



EINHARDSTADT SELIGENSTADT
PRÄSIDIUM DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

Damen und Herren
des Magistrats und
der Städtv.-Versammlung
63500 Seligenstadt

Stadtverordnetenbüro
Sachbearbeiter/in: Herr Alt
Unser Zeichen: 10-Kö/alt
Telefon: 06182 87 1080

Datum: 5. Februar 2025

Amtliche Bekanntmachung

Gremium:	Stadtverordnetenversammlung
Sitzungsnummer:	31. Sitzung
Datum:	Montag, 10. Februar 2025
Uhrzeit:	19:00 Uhr
Ort:	Bürgerhaus Klein-Welzheim, Hauptstraße 18&20, 63500 Seligenstadt

gez. Dr. Georgi
Stadtverordnetenvorsteher

Tagesordnung

Öffentlich

1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Stadtverordnetenversammlung
3. Mitteilung des Stadtverordnetenvorstehers
4. Mitteilungen des Magistrats
5. Beantwortung von Anfragen

6. Aussprache zu TOP 3 bis 5
7. Abstimmung über die Tagesordnung öffentlich und nichtöffentlich Abt. B
8. Haushaltssatzung der Einhardstadt Seligenstadt für das Jahr 2025
 - Antrag des Magistrats vom 02.12.2024 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26
 - hierzu Veränderungsliste des Magistrats vom 20.01.2025 -
- hierzu Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 20.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 A
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 B
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 C
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 D
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 E
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 F
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 G
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 H
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 I
 - hierzu Änderungsantrag der FWS-Fraktion vom 02.02.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 J
 - hierzu 2. Veränderungsliste des Magistrats vom 03.02.2025 -
9. Verkehrsberuhigung der Ortsdurchfahrt des Stadtteils Froschhausen
 - Antrag des Magistrats vom 25.03.2024 -
Drucks. 17-324/I/1056 21-26
10. Ankauf von Biotopwertpunkten als Ausgleichsmaßnahme für Bebauungsplangebiete und Baumaßnahmen
 - Antrag des Magistrats vom 09.12.2024 -
Drucks. 17-387/I/1319 21-26
11. Verkehrsberuhigung Aschaffener Straße
 - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.01.2025 -
Drucks. 17-388/I/1360 21-26
12. Neue Gebührenkalkulation im Bereich Abfallwirtschaft, Produkt 5.3.7.00
 - Antrag der FWS-Fraktion vom 12.01.2025 -
Drucks. 17-389/I/1361 21-26
13. Zuschussanpassung für die Musikschule Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen e. V. ab 2025
 - Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-390/I/1354 21-26

14. Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-391/I/1356 21-26
- hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-391/I/1356 21-26 A
15. Satzung zur Bildung eines Stadtelternbeirates für die Kindertagesstätten und die Kindertagespflege in der Einhardstadt Seligenstadt
(Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 10.07.2023 –
Drucks. 17-263/I/815 21-26 A)
- Antrag des Magistrats vom 13.02.2025 -
Drucks. 17-392/I/1358 21-26
16. Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-393/I/1359 21-26
- hierzu Änderungsantrag der FWS-Fraktion vom 02.02.2025 -
Drucks. 17-393/I/1359 21-26 A
17. Ankauf von Biotopwertpunkten als Ausgleichsmaßnahme für Bebauungsplangebiete und Baumaßnahmen
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-394/I/1350 21-26
18. Waldwirtschaftsplan 2025
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-395/I/1351 21-26

Tagesordnung

Für Nichtöffentlich vorgesehen

19. Verkauf eines städtischen Gewerbegrundstücks
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-44/II/1215 21-26



EINHARDSTADT SELIGENSTADT
PRÄSIDIUM DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG

Damen und Herren
des Magistrats und
der Stadtv.-Versammlung
63500 Seligenstadt

Stadtverordnetenbüro
Sachbearbeiter/in: Herr Alt
Unser Zeichen: 10-Kö/alt
Telefon: 06182 87 1080
Fax: 06182 87 9108

Datum: 5. Februar 2025

EINLADUNG

Gremium:	Stadtverordnetenversammlung
Sitzungsnummer:	31. Sitzung
Datum:	Montag, 10. Februar 2025
Uhrzeit:	19:00 Uhr
Ort:	Bürgerhaus Klein-Welzheim, Hauptstraße 18&20, 63500 Seligenstadt

gez. Dr. Georgi
Stadtverordnetenvorsteher

Tagesordnung

Öffentlich

1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Stadtverordnetenversammlung
3. Mitteilung des Stadtverordnetenvorstehers
4. Mitteilungen des Magistrats
5. Beantwortung von Anfragen
6. Aussprache zu TOP 3 bis 5

7. Abstimmung über die Tagesordnung öffentlich und nichtöffentlich Abt. B
8. Haushaltssatzung der Einhardstadt Seligenstadt für das Jahr 2025
 - Antrag des Magistrats vom 02.12.2024 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26
 - hierzu Veränderungsliste des Magistrats vom 20.01.2025 -
 - hierzu Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 20.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 A
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 B
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 C
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 D
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 E
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 F
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 G
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 H
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 I
 - hierzu Änderungsantrag der FWS-Fraktion vom 02.02.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 J
 - hierzu 2. Veränderungsliste des Magistrats vom 03.02.2025 -
9. Verkehrsberuhigung der Ortsdurchfahrt des Stadtteils Froschhausen
 - Antrag des Magistrats vom 25.03.2024 -
Drucks. 17-324/I/1056 21-26
10. Ankauf von Biotopwertpunkten als Ausgleichsmaßnahme für Bebauungsplangebiete und Baumaßnahmen
 - Antrag des Magistrats vom 09.12.2024 -
Drucks. 17-387/I/1319 21-26
11. Verkehrsberuhigung Aschaffener Straße
 - Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.01.2025 -
Drucks. 17-388/I/1360 21-26
12. Neue Gebührenkalkulation im Bereich Abfallwirtschaft, Produkt 5.3.7.00
 - Antrag der FWS-Fraktion vom 12.01.2025 -
Drucks. 17-389/I/1361 21-26
13. Zuschussanpassung für die Musikschule Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen e. V. ab 2025
 - Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-390/I/1354 21-26

14. Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-391/I/1356 21-26
- hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025 -
Drucks. 17-391/I/1356 21-26 A
15. Satzung zur Bildung eines Stadtelternbeirates für die Kindertagesstätten und die Kindertagespflege in der Einhardstadt Seligenstadt
(Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 10.07.2023 –
Drucks. 17-263/I/815 21-26 A)
- Antrag des Magistrats vom 13.02.2025 -
Drucks. 17-392/I/1358 21-26
16. Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-393/I/1359 21-26
- hierzu Änderungsantrag der FWS-Fraktion vom 02.02.2025 -
Drucks. 17-393/I/1359 21-26 A
17. Ankauf von Biotopwertpunkten als Ausgleichsmaßnahme für Bebauungsplangebiete und Baumaßnahmen
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-394/I/1350 21-26
18. Waldwirtschaftsplan 2025
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-395/I/1351 21-26

Tagesordnung

Für Nichtöffentlich vorgesehen

19. Verkauf eines städtischen Gewerbegrundstücks
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-44/II/1215 21-26

D/Jugendbeirat
D/Ausländerbeirat



MAGISTRAT DER EINHARDSTADT SELIGENSTADT

Seligenstadt, den 3. Dezember 2024

Antrag des Magistrats Drucksachen Nr. 17-385/I/1317 21-26

Gremium	Sitzungsdatum	TOP	Öff.	Nicht Öff.
Magistrat	02.12.2024			X
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr	27.01.2025		X	
Ausschuss für Bau, Stadtentwicklung und Digitalisierung	28.01.2025		X	
Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur	30.01.2025		X	
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	03.02.2025		X	
Stadtverordnetenversammlung	16.12.2024 10.02.2025		X	

**Betreff: Haushaltssatzung der Einhardstadt Seligenstadt für das Jahr 2025
- Antrag des Magistrats vom 02.12.2024 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26**

Anlagen: Haushaltsplan 2025

Der Stadtverordnetenversammlung wird nachstehende Beschlussfassung vorgeschlagen:

Die Haushaltssatzung der Einhardstadt Seligenstadt für das Haushaltsjahr 2025 mit Haushaltsplan 2025 wird gemäß § 97 HGO beschlossen.

Das Investitionsprogramm für die Jahre 2026 bis 2028 wird beschlossen.

Begründung:

Nach § 97 HGO stellt der Magistrat den Entwurf der Haushaltssatzung fest und legt ihn der Stadtverordnetenversammlung zur Beratung und Beschlussfassung vor.

Der Stellenplan für die Beamten und Arbeitnehmer ist nach § 95 HGO Teil des Haushaltsplanes.

Der Entwurf des Investitionsprogramms wird gemäß § 101 HGO aufgestellt.

Die Anlagen zum Haushaltsplan gemäß § 1 Abs. 5 GemHVO sind beigelegt.

Der Haushaltsplan 2025 schließt im Ergebnishaushalt bei geplanten ordentlichen Erträgen in Höhe von 63.756.538 Euro und ordentlichen Aufwendungen in Höhe von 67.671.538 Euro mit einem Fehlbedarf von - 3.915.000 Euro ab.

Der Finanzhaushalt 2025 schließt mit einem Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres in Höhe von - 1.273.053 Euro ab.

Kredite werden nicht veranschlagt.

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird für 2025 auf 1.515.000 Euro festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird auf 5.000.000 Euro festgesetzt.

Die Hebesätze der Grundsteuer A und B sowie der Gewerbesteuer werden in Anpassung an die entsprechenden Hebesatzsatzungen wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A auf 600 %

Grundsteuer B auf 850 %

Gewerbesteuer auf 380 %

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

Bezüglich der Einzelheiten wird auf den **Vorbericht** des Haushaltsplanes verwiesen.



Haushaltsplan 2025

Inhaltsverzeichnis

	<u>Farbe</u>	<u>Seite</u>
1. Haushaltssatzung	weiß	1 - 2
2. Vorbericht	rosa	3 - 74
3. Budgetierungsrichtlinie / Haushaltsvermerke	blau	75 - 86
4. Ergebnishaushalt	weiß	87 - 89
Finanzhaushalt	weiß	90 - 92
Produktplan	weiß	93 - 94
Budgetplan	weiß	95 - 96
Teilhaushalte nach örtlicher Organisation mit zugehörigen Produkten		
Dezernat 1	weiß/gelb	97 - 384
Dezernat 2	weiß/gelb	385 - 642
5. Stellenplan	rosa	643 - 648
6. Übersicht über die Budgets gem. § 4 Abs. 6 GemHVO (Muster 11)	gelb	649 - 650
7. Anlagen zum Haushaltsplan	weiß	651
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen	weiß	652 - 653
Übersicht Stand Verbindlichkeiten	weiß	654 - 656
Übersicht Stand Rücklagen und Rückstellungen	weiß	657
Übersicht Fraktionsmittel gem. § 36 a Abs. 4 HGO	weiß	658 - 660
Waldwirtschaftsplan	blau	661 - 664
Jahresabschluss und zusammengefasster Jahresabschluss	blau	665 - 671
Übersicht über die Wirtschaftslage der Stadtwerke Seligenstadt	blau	672
Übersicht über die Wirtschaftslage der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft Seligenstadt mbH	blau	673 - 682
Finanzstatusbericht	weiß	683 - 697

Haushaltssatzung

der Einhardstadt Seligenstadt für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93), hat die Stadtverordnetenversammlung am folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird

im Ergebnishaushalt

<u>im ordentlichen Ergebnis</u>	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	63.756.538 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	67.671.538 EUR
mit einem Saldo von	- 3.915.000 EUR
<u>im außerordentlichen Ergebnis</u>	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 EUR
mit einem Saldo von	0 EUR
mit einem Fehlbedarf von	- 3.915.000 EUR

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	- 321.641 EUR
und dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	3.861.288 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.726.200 EUR
mit einem Saldo von	- 864.912 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	86.500 EUR
mit einem Saldo von	- 86.500 EUR
mit einem Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von	- 1.273.053 EUR

festgesetzt.

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 1.515.000 Euro festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2025 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 5.000.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2025 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|--------------------------------------------------------------------|-------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf | 600 % |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 850 % |
| 2. Gewerbesteuer auf | 380 % |

Die Festlegung der Hebesätze der Grundsteuern A und B sowie der Gewerbesteuer erfolgte bereits durch Satzung vom 16. Dezember 2024 (Hebesatzsatzung). Die Wiedergabe der dort festgelegten Hebesätze in dieser Haushaltssatzung hat daher nur nachrichtlichen Charakter.

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

§ 7

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans am beschlossene Stellenplan.

§ 8

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gelten als erheblich im Sinne von § 100 Abs. 1 Satz 3 HGO, wenn sie im Einzelfall 50.000 Euro überschreiten.

Es gilt die Budgetierungsrichtlinie.

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit dem hierzu ergangenen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

Seligenstadt,
Der Magistrat

Dr. Daniell Bastian
Bürgermeister

VORBERICHT ZUM HAUSHALTSPLAN 2025

DER EINHARDSTADT SELIGENSTADT

Gliederung des Vorberichtes

- I. Vorbemerkung
- II. Entwicklung der Vorjahre
- III. Rückblick auf die Haushaltswirtschaft 2023
- IV. Rückblick auf die Haushaltswirtschaft 2024
- V. **Ausblick auf das Haushaltsjahr 2025**
- VI. Auswirkungen durch die erwartete Bevölkerungsentwicklung auf die Gemeinde und ihre Einrichtungen

I. Vorbemerkung

Dem Haushaltsplan ist gemäß § 1 Absatz 5 Nr. 1 der Hessischen Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) ein Vorbericht beizufügen, der gem. § 6 GemHVO einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung der beiden Vorjahre geben soll.

Der Vorbericht enthält einen Ausblick insbesondere auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung. Im Vorbericht soll außerdem dargestellt werden, welche Auswirkungen sich durch die erwartete Bevölkerungsentwicklung auf die Gemeinde und ihre Einrichtungen voraussichtlich ergeben werden.

In der Folge wird dargestellt:

- die Entwicklung der wichtigsten Ertrags- und Aufwandsarten,
- Entwicklung der Steuerhebesätze
- die Übertragung von Ermächtigungen nach § 21 GemHVO
- die Entwicklung des Vermögens und der Schulden,
- ordentliche und außerordentliche Ergebnisse / Jahresergebnisse,
- entstandene und geplante Fehlbeträge des ordentlichen sowie außerordentlichen Ergebnisses,
- die Entwicklung des Finanzmittelüberschusses bzw. Finanzmittelfehlbedarfs aus laufender Verwaltungstätigkeit,
- eine Übersicht über die Wirtschaftslage der Stadtwerke sowie
- eine Auswahl wichtiger Gebühren- und Beitragssätze

Weiterhin ist gem. § 6 Absatz 2 Satz 2 GemHVO darzustellen:

1. in welcher Höhe die Gemeinde im Vorjahr Kredite zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit (Liquiditätskredite) in Anspruch nimmt,

Im Haushaltsjahr 2024 war die Aufnahme von Liquiditätskrediten zeitweise erforderlich. In der Regel musste zur Zwischenfinanzierung kurzfristiger Geldbedarfe in den letzten zwei Wochen vor den Steuerterminen ein kurzfristiger Liquiditätskredit in vergleichsweise niedriger Höhe in Anspruch genommen werden. Dies erfolgte über einen Dispositionskredit auf das Girokonto. Zu den Steuerterminen wurden diese kurzfristigen Liquiditätskredite jeweils wieder zurückgezahlt.

2. ob bis zum Jahresende nicht zurückgeführte Liquiditätskredite zurückgeführt werden sollen,

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Vorberichts bestehen keine Liquiditätskredite. Für den Rest des Jahres ist nach aktueller Planung davon auszugehen, dass evtl. erforderliche Liquiditätskredite bis 31. Dezember 2024 in voller Höhe zurückgeführt werden können.

3. ob und inwieweit die Verpflichtung nach § 106 Abs. 1 S. 2 der Hessischen Gemeindeordnung erfüllt werden kann,

Die Liquiditätsreserve kann im Haushaltsjahr 2025 in voller Höhe nachgewiesen werden. Hierzu ausführliche Erläuterungen im Vorbericht unter C 6.

4. in welchem Umfang flüssige Mittel, für Auszahlungen aus der notwendigen Inanspruchnahme von Rückstellungen, eingesetzt werden sollen,

Zur Beurteilung dieser Frage wird die Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen (siehe Anlagen zum Haushaltsplan) herangezogen. In dieser Übersicht wird auf der Basis des Stands zu Beginn des Vorjahres 2024 (entspricht dem letzten Jahresabschluss zum 31.12.2023) zu- bzw. abzüglich der Ansätze/Buchungen im laufenden Jahr 2024 sowie der Planansätze des Haushaltsplans 2025 eine Prognose auf den Stand der Rückstellungen zum Jahresende 2025 erstellt.

Aus dieser Prognose geht hervor, dass die Rückstellungen im Laufe des Jahres 2025 um 154.000 Euro sinken werden. D.h. in Summe übersteigt die Rückstellungsverwendung die Rückstellungsbildung, so dass in Summe auf das gesamte Haushaltsjahr betrachtet, der oben genannte Betrag als liquide Mittel für die Inanspruchnahme von Rückstellungen benötigt wird.

5. ob und inwieweit im Haushaltsjahr, insbesondere im Zusammenhang mit Förderprogrammen, Investitionskredite zur Finanzierung von Auszahlungen nach § 3 Abs. 1 Nr. 10 bis 17 eingesetzt werden sollen.

Im Haushaltsjahr 2025 sind keine Investitionskredite veranschlagt.

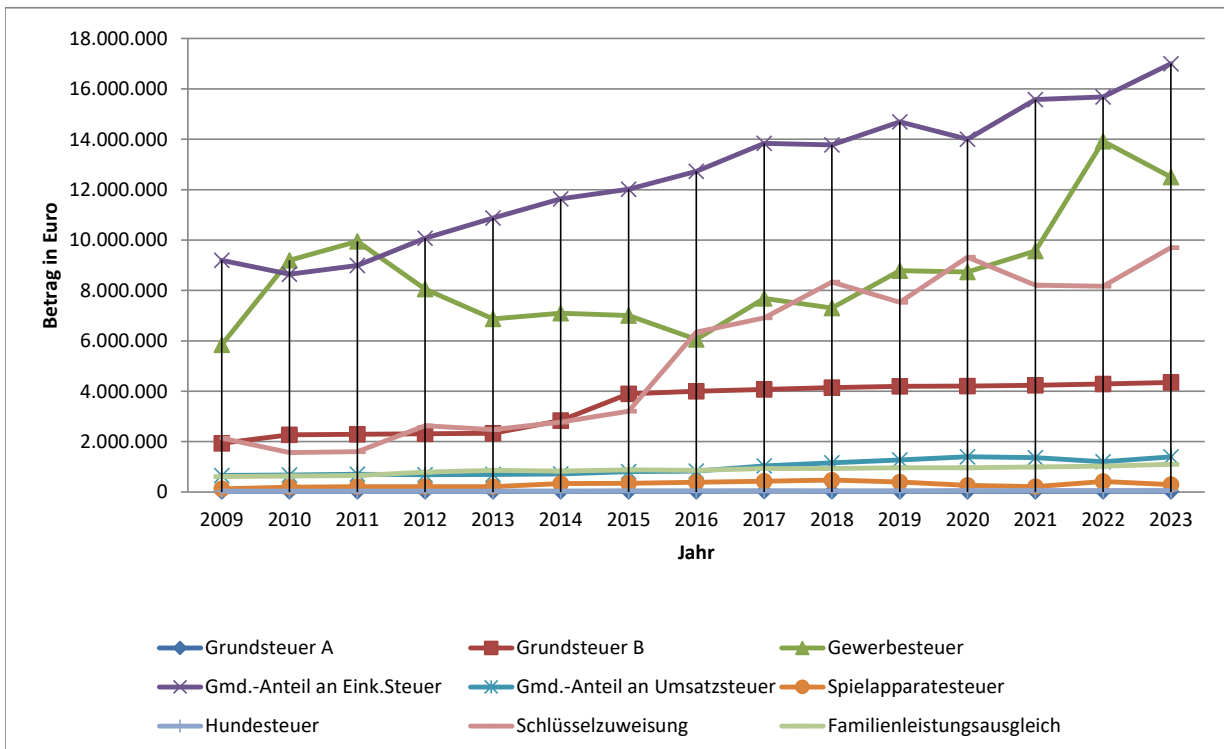
II. Entwicklung der Vorjahre

1. Entwicklung der wichtigsten Ertrags- und Aufwandsarten

Bei den wichtigsten Ertragsarten handelt es sich um die Steuererträge und die Finanzaufwendungen. Bei den wichtigsten Aufwandsarten sind die Personalkosten und die allgemeinen Umlagen zu nennen.
(Datenbasis: 2018-2022 Jahresabschluss, 2023 Planansatz)

Erträge

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Grundsteuer A	30.583	31.813	30.132	31.152	30.835	31.000
Grundsteuer B	4.146.619	4.198.268	4.207.264	4.233.727	4.285.785	4.350.000
Gewerbsteuer	7.302.357	8.785.381	8.730.373	9.566.056	13.923.317	12.500.000
Gmd.-Anteil an Eink.Steuer	13.778.875	14.692.935	14.003.723	15.576.317	15.681.433	17.000.000
Gmd.-Anteil an Umsatzsteuer	1.156.436	1.271.632	1.400.324	1.362.290	1.202.503	1.400.000
Spielapparatesteuer	475.596	402.840	264.897	212.959	416.507	300.000
Hundesteuer	53.293	52.789	54.326	57.669	59.261	60.000
Schlüsselzuweisung	8.332.650	7.527.402	9.323.447	8.212.578	8.171.248	9.700.000
Familienleistungsausgleich	937.344	960.778	960.778	996.950	1.028.350	1.100.000
Gesamt	36.213.754	37.923.836	38.975.264	40.249.698	44.799.239	46.441.000

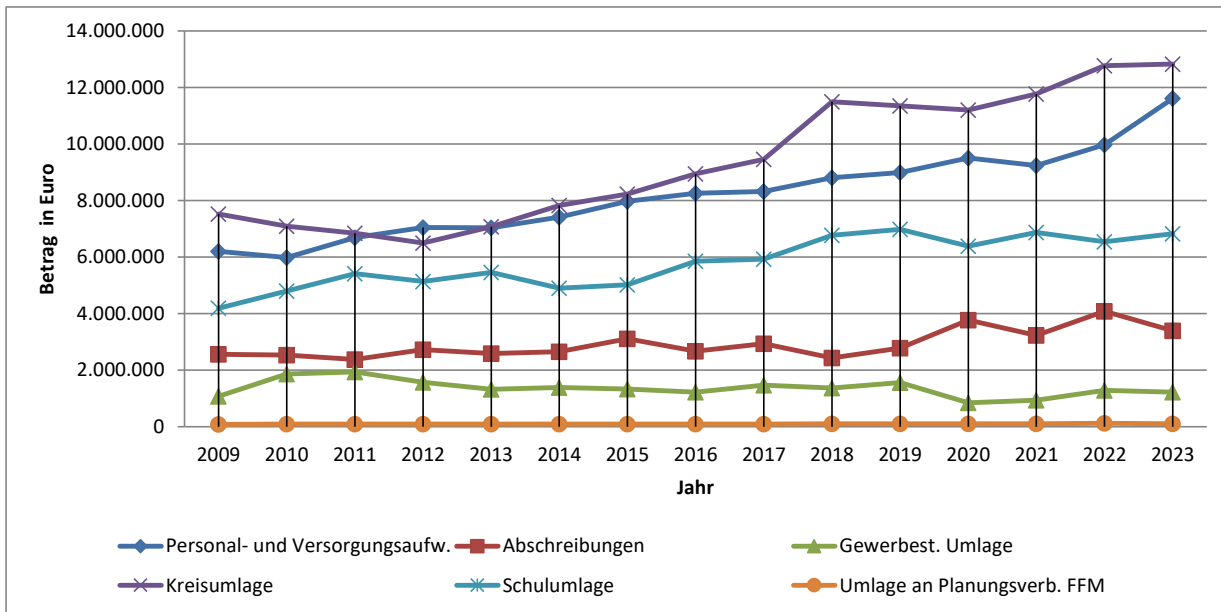


Entwicklung der Steuerhebesätze

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Grundsteuer A	240 v.H	240 v.H	240 v.H	240 v.H	240 v.H	240 v.H
Grundsteuer B	431 v.H	431 v.H	431 v.H	431 v.H	431 v.H	431 v.H
Gewerbsteuer	357 v.H	357 v.H	357 v.H	357 v.H	357 v.H	357 v.H

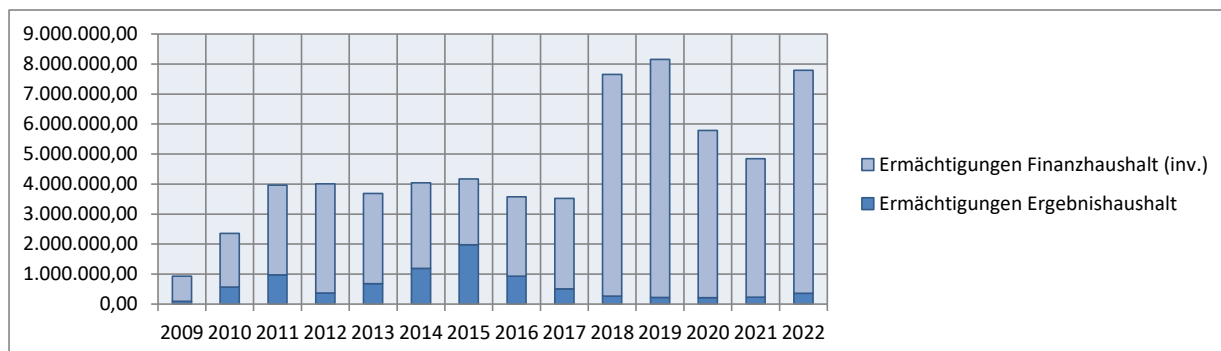
Aufwandsarten

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Personal- u. Versorgungsaufw.	8.805.950	8.994.828	9.508.882	9.237.879	9.975.716	11.610.900
Abschreibungen	2.437.738	2.782.276	3.770.929	3.235.160	4.084.492	3.393.278
Gewerbest. Umlage	1.366.688	1.560.739	847.032	934.496	1.291.033	1.226.000
Kreisumlage	11.493.331	11.347.349	11.205.511	11.766.780	12.766.462	12.828.500
Schulumlage	6.774.179	6.981.835	6.385.063	6.872.639	6.541.425	6.825.000
Umlage an Planungsverb. FFM	101.809	102.985	100.754	102.000	121.768	102.000
Gesamt	30.979.695	31.770.012	31.818.171	32.148.954	34.780.896	35.985.678



2. Übertragung von Ermächtigungen nach § 21 GemHVO (Haushaltsreste)

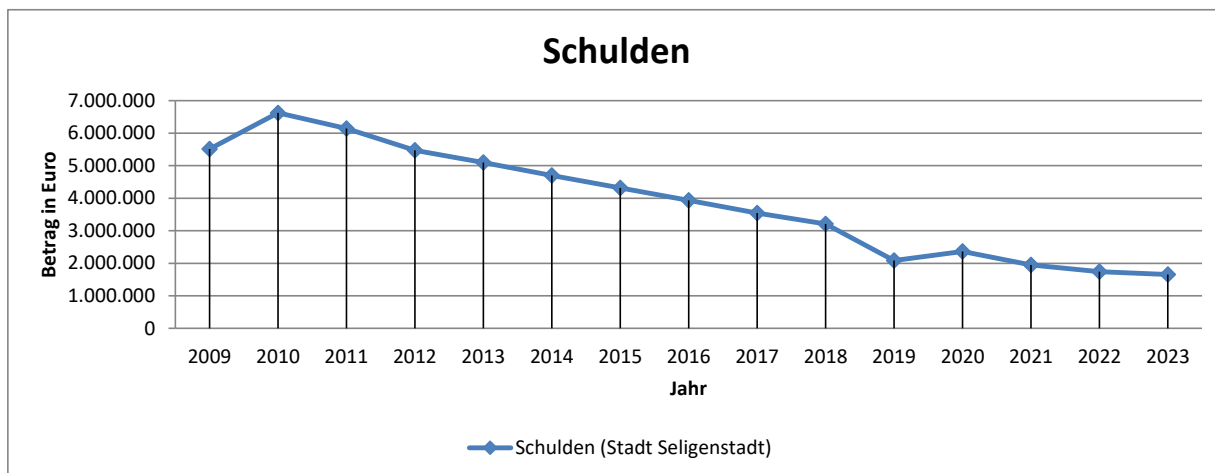
	2018	2019	2020	2021	2022
Ermächtigungen Ergebnishaushalt	266.189	223.171	210.780	228.357	361.731
Ermächtigungen Finanzhaushalt (investiv)	7.387.734	7.934.815	5.571.947	4.618.810	7.427.696



3. Entwicklung des Vermögens und der Schulden in den dem Haushaltsjahr vorangegangenen fünf Haushaltsjahren (Haushaltsjahr 2023 voraussichtlich)

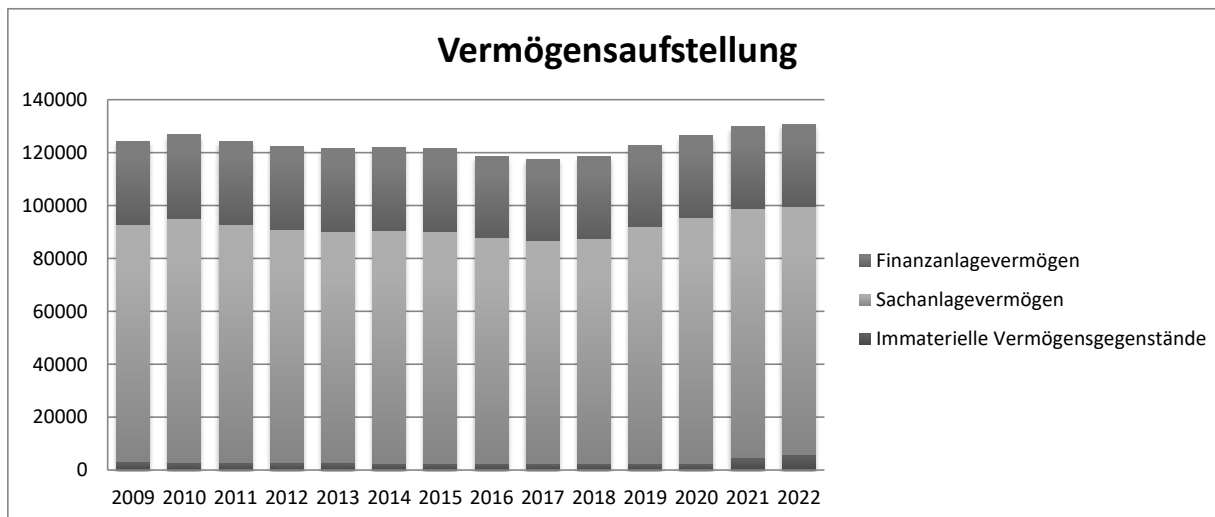
Schuldenaufstellung

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Schulden Einhardstadt Seligenstadt	3.211.804	2.086.563	2.364.039	1.946.025	1.740.734	1.655.166



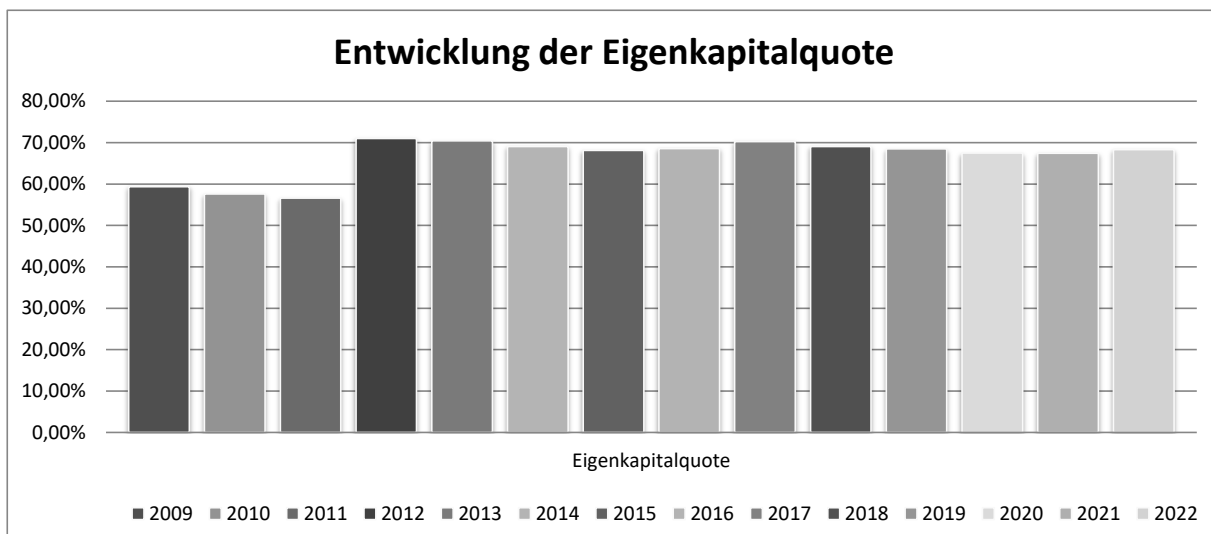
Vermögensaufstellung (in Tausend)

	2018	2019	2020	2021	2022
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.525	2.557	2.574	4.571	5.796
Sachanlagevermögen	85.140	89.424	92.861	94.223	93.989
Finanzanlagevermögen	30.875	30.879	30.908	30.936	30.962



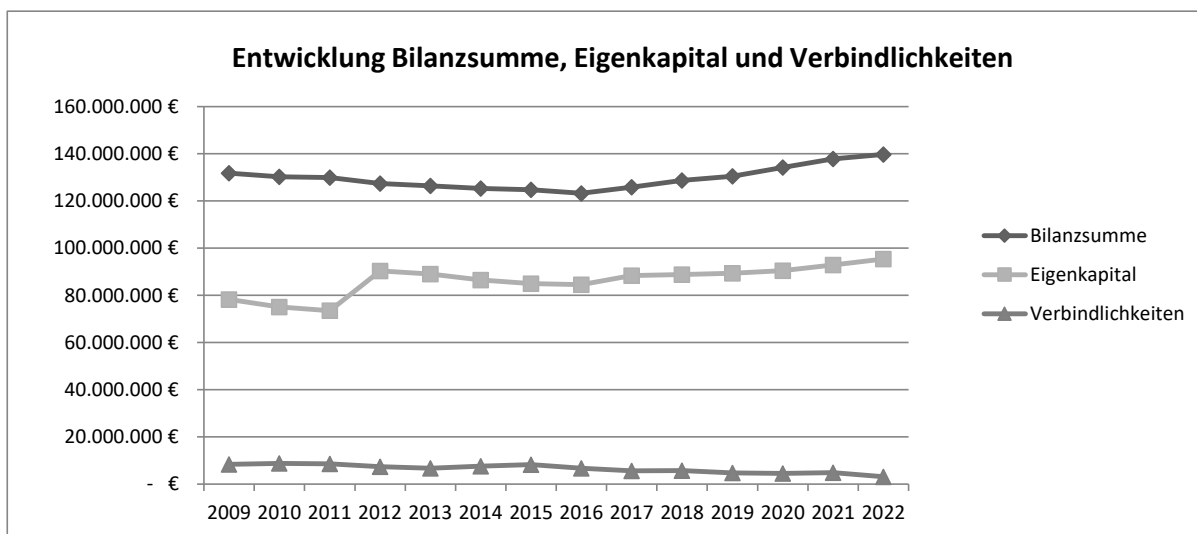
Entwicklung der Eigenkapitalquote

	2018	2019	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	69,04%	68,50%	67,46%	67,42%	68,28%



Entwicklung von Bilanzsumme, Eigenkapital und Verbindlichkeiten

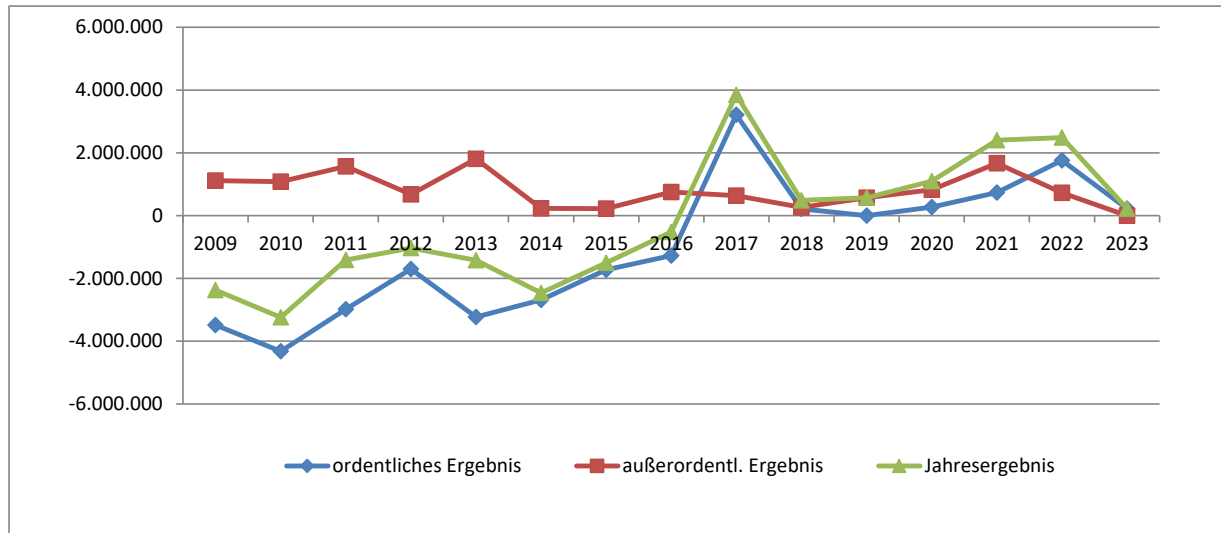
	2018	2019	2020	2021	2022
Bilanzsumme	128.696.474 €	130.531.597 €	134.172.188 €	137.828.472 €	139.737.674 €
Eigenkapital	88.848.804 €	89.418.082 €	90.516.970 €	92.922.386 €	95.408.980 €
Verbindlichkeiten	5.684.755 €	4.785.545 €	4.573.770 €	4.804.983 €	3.134.870 €



4. Ordentliche und außerordentliche Ergebnisse / Jahresergebnisse

(Datenbasis: 2018 bis 2022 Jahresabschluss, 2023 Planansatz)

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
ordentliches Ergebnis	217.401	0	273.153	736.016	1.759.982	225.000
außerordentl. Ergebnis	267.927	569.279	825.734	1.669.400	726.612	0
Jahresergebnis	485.328	569.279	1.098.888	2.405.416	2.486.594	225.000

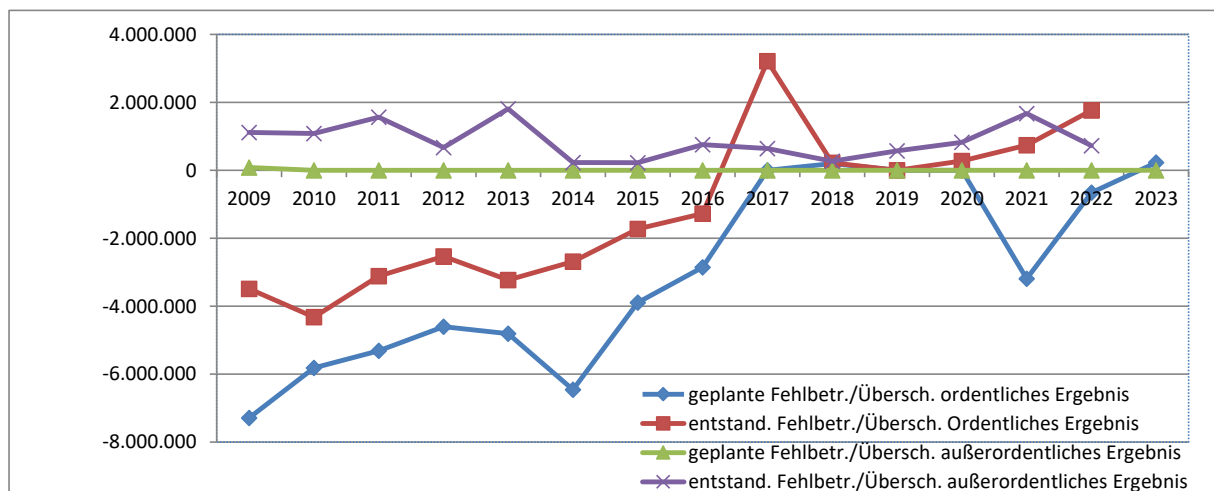


5. entstandene und geplante Fehlbeträge/Überschüsse

(Datenbasis: 2009 bis 2022 Jahresabschluss, 2023 Planansatz)

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
geplante Fehlbetr./Übersch.						
ordentliches Ergebnis	200.000	0	0	-3.187.988	-653.650	225.000
entstand. Fehlbetr./Übersch.						
Ordentliches Ergebnis	217.402	0	273.153	736.016	1.759.982	k. A. *
geplante Fehlbetr./Übersch.						
außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0
entstand. Fehlbetr./Übersch.						
außerordentliches Ergebnis	267.927	569.279	825.734	1.669.400	726.612	k. A. *

* = JAB noch nicht erstellt

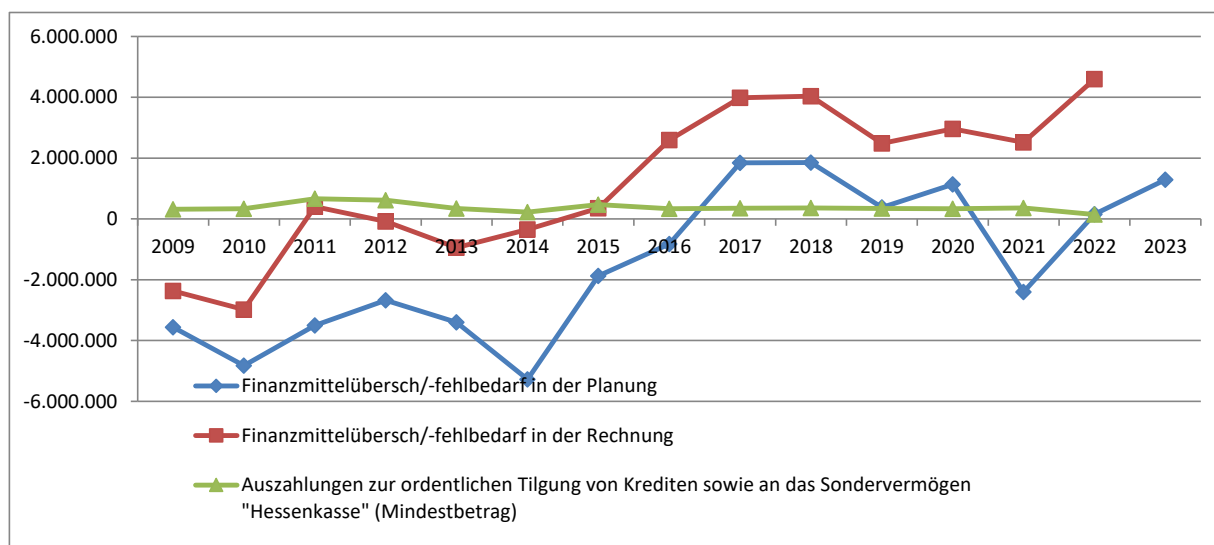


6. Entwicklung des Finanzmittelüberschusses bzw. Finanzmittelfehlbedarfs aus laufender Verwaltungstätigkeit

(Datenbasis: 2009 bis 2022 Jahresabschluss, 2023 Planansatz)

	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Finanzmittelübersch/-fehlbedarf in der Planung	1.853.935	374.241	1.133.908	-2.402.581,00	153.959	1.293.709
Finanzmittelübersch/-fehlbedarf in der Rechnung	4.033.785	2.483.613	2.963.149	2.520.503	4.596.734	k. A. *
Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten sowie an das Sondervermögen "Hessenkasse" (Mindestbetrag)	361.902	344.029	338.533	356.422	143.699	k. A. *

* = JAB noch nicht erstellt



7. Wirtschaftslage der Stadtwerke

(Rechnungsergebnisse und Planansatz des Vorjahres)

Jahr:	2019	2020	2021	2022	2023	2024
	Ist	Ist	Ist	Ist	Ist	Plan
Wasser						
Gewinn:	99.401,77	100.909,98	103.997	102.510	129.907	102.276
Verlust	-	-	-	-	-	-
Mainfahre						
Gewinn	-	-	-	-	-	-
Verlust:	192.785,30	241.295,10	224.058	240.170	303.836	253.636
Abwasserbeseitigung						
Gewinn:	544.651,00	549.323,23,00	715.310	699.550	745.290	461.020
Verlust	-	-	-	-	-	-
Bauhof						
Gewinn:	--	99.348,06	552	970	2.869	5.399
Verlust	55.555,56	-	-	-	-	-

8. Gebührensätze/Beitragssätze

	Preis (netto)	gültig
<u>Gebühren</u>		
Wassergebühr (Euro/cbm + 7 % MwSt.)	1,23	bis 31.12.2008
Wassergebühr (Euro/cbm + 7 % MwSt.)	1,30	ab 01.01.2009
Wassergebühr (Euro/cbm + 7 % MwSt.)	1,11	ab 01.01.2021
Grundgebühr (Euro/Monat + 7 % MwSt.)	1,53	bis 31.12.2008
Zählermiete bis QN 6 (Euro/Monat + 7 % MwSt.)	0,53	bis 31.12.2008
Bereitstellungsgebühr bis QN 6 (Euro/Monat + 7 % MwSt.)	5,00	ab 01.01.2009
Abwassergebühr (Euro/cbm)	2,91	bis 31.12.2013
Einführung der Trenngebühr zum 01.01.2014:		
Schmutzwassergebühr (Euro/cbm)	2,50	ab 01.01.2014
Schmutzwassergebühr (Euro/cbm)	2,68	ab 01.01.2021
Niederschlagswassergebühr (Euro/qm)	0,49	ab 01.01.2014
Niederschlagswassergebühr (Euro/qm)	0,55	ab 01.01.2021
<u>Beiträge</u>		
Wasserbeitrag (Euro/cbm/GF + 7 % MwSt.)	3,12	ab 12.08.2000
Kanalbeitrag (Euro/cbm/GF)	9,10	ab 01.01.1996
Erschließungsbeitrag nach § 127 ff BauGB erhobener v.H.-Satz vom beitragsfähigen Erschließungsaufwand	90,00	19. September 1987
Straßenbeitrag nach § 11 KAG erhobener v.H.-Satz vom beitragsfähigen Erschließungsaufwand		es besteht keine Straßenbeitragssatzung

III. Rückblick auf die Haushaltswirtschaft 2023

Basis der Haushaltswirtschaft des Jahres 2023 war der von der Stadtverordnetenversammlung am 12. Dezember 2022 beschlossene Haushaltsplan 2023. Er wurde von der Kommunalaufsicht des Kreises Offenbach am 7. März 2023 ohne Auflagen genehmigt.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans 2025 war der Jahresabschluss 2023 mit Beschluss des Magistrats vom 15. Juli 2024 bereits aufgestellt. Somit standen die Ergebnisse fest:

1. Ergebnisrechnung (EUR)

Bezeichnung	Fortgeschr. Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergl. Ansatz ./ Ergebnis 2023
Bezeichnung	Fortgeschr. Ansatz 2023	Ergebnis 2023	Vergl. Ansatz ./ Ergebnis 2023
Ordentliche Erträge			
Privatrechtl. Leistungsentgelte	427.137,00	389.142,76	37.994,24
Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	5.343.950,00	5.290.346,29	53.603,71
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.727.550,00	1.616.946,98	110.603,02
Bestandsveränderungen u. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00
Steuern und steuerähn. Erträge einschl. Erträge aus gesetzl. Umlagen	35.641.000,00	35.126.582,56	514.417,44
Erträge aus Transferleistungen	1.100.000,00	1.059.750,00	40.250,00
Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen f. lfd. Zwecke u. allg. Umlagen	11.382.520,00	11.549.205,21	- 166.685,21
Erträge aus d. Auflösung v. Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und – beiträgen	1.421.619,00	1.369.821,84	51.797,16
Sonstige ordentliche Erträge	940.510,00	1.529.149,41	- 588.639,41
Summe ordentliche Erträge	57.984.286,00	57.930.945,05	53.340,95
Ordentliche Aufwendungen			
Personalaufwendungen	10.293.009,00	9.741.105,78	551.903,22
Versorgungsaufwendungen	1.151.760,00	1.253.555,83	- 101.795,83
Aufwendungen f. Sach- und Dienstleistungen davon: Einstellungen aus Sonderposten	13.939.722,84	12.703.987,79	1.235.735,05
Abschreibungen	0,00	151.938,30	- 151.938,30
Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	3.393.278,00	3.775.088,86	- 381.810,86
Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	7.370.850,00	7.267.597,80	103.252,20
Steueraufwendungen einschl. Aufw. aus gesetzl. Umlageverpflichtungen	21.763.500,00	21.604.481,88	159.018,12
Transferauszahlungen	168.940,00	138.500,00	30.440,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.475,00	20.442,57	2.032,43
Summe ordentliche Aufwendungen	58.103.534,84	56.504.760,51	1.598.774,33
Verwaltungsergebnis (Erträge ./ Aufw.)	- 119.248,84	1.426.184,54	- 1.545.433,38
Finanzerträge	123.220,00	102.843,61	20.376,39
Zinsen u. sonst. Finanzaufw.	42.420,00	33.189,78	9.230,22
Finanzergebnis	80.800,00	69.653,83	11.146,17
Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	58.107.506,00	58.033.788,66	73.717,34
Gesamtbetrag ordentl. Aufwendungen	58.145.954,84	56.537.950,29	1.608.004,55
Ordentliches Ergebnis	- 38.448,84	1.495.838,37	- 1.534.287,21
Außerordentliche Erträge	0,00	676.224,90	- 676.224,90
Außerordentliche Aufwendungen	0,00	9.193,02	- 9.193,02
Außerordentliches Ergebnis	0,00	667.031,88	- 667.031,88
Jahresergebnis	- 38.448,84	2.162.870,25	- 2.201.319,09

2. Ergebnisverwendung

Das Haushaltsjahr 2023 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 2.162.870,25 EUR ab. Dieser setzt sich zusammen aus einem Überschuss des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 1.495.838,37 EUR und einem Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses von 667.031,88 EUR.

Der Überschuss beim ordentlichen Ergebnis (1.495.838,37 EUR) wird in 2023 in voller Höhe der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Der Überschuss des außerordentlichen Ergebnisses (667.031,88 EUR) wird ebenfalls in voller Höhe der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zugeführt.

Nachrichtlich:

Das Ergebnis 2023 der Abfallwirtschaft (Produkt 537.00) ergab vor dem Abschluss der Bücher einen Überschuss in Höhe von 151.938,30 EUR. Dieser wurde vor Aufstellung des Jahresabschlusses dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich zugeführt. Infolgedessen ergibt sich für die Abfallwirtschaft ein ausgeglichenes Ergebnis nach Gebührenrecht (d.h. Wertberichtigungen bleiben unbeachtet). Danach beläuft sich der Stand des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich Abfallbeseitigung auf 653.296,09 EUR.

3. Bilanz

<u>Aktivseite</u>	31.12.2023	31.12.2022
	EUR	EUR
1. Anlagevermögen		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	60.070,89	74.317,69
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	7.107.862,94	5.721.225,18
	<u>7.167.933,83</u>	<u>5.795.542,87</u>
1.2 Sachanlagevermögen		
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	37.493.133,63	37.782.619,81
1.2.2 Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	15.343.432,94	15.876.384,76
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	36.799.803,46	35.761.622,96
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	505.705,44	569.048,61
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.998.495,34	2.550.664,13
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.856.270,87	1.448.837,02
	<u>94.996.841,68</u>	<u>93.989.177,29</u>
1.3 Finanzanlagevermögen		
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen, Sondervermögen	21.553.535,76	21.553.535,76
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3 Beteiligungen	13.812,50	13.812,50
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	408.789,42	379.823,99
1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	34.014,09	35.854,74
	<u>22.010.151,77</u>	<u>21.983.026,99</u>
1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	<u>8.978.664,21</u>	<u>8.978.664,21</u>
	<u>133.153.591,49</u>	<u>130.746.411,36</u>
2 Umlaufvermögen		
2.3 Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände		
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen Investitionszuweisungen u. -zuschüssen u. Investitionsbeiträgen	3.086.581,97	2.488.288,73
2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	490.049,98	1.451.788,18
2.3.2.1 Steuerähnliche Forderungen - Gewerbesteuer-/Heimatumlage	0,00	0,00
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	12.164,90	4.857,43
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen, gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	297.992,81	192.159,39
2.3.4.1 Forderungen gegen verb. Unternehmen - liquide Mittel	0,00	211.872,31
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	24.757,81	125.743,64
2.3.5.1 Forderungen aus Zuweisungen u. Zuschüsse ggn übr Bereiche	0,00	0,00
	<u>3.911.547,47</u>	<u>4.474.709,68</u>
2.4 Flüssige Mittel	<u>6.585.604,19</u>	<u>4.450.274,24</u>
	<u>10.497.151,66</u>	<u>8.924.983,92</u>
3 Rechnungsabgrenzungsposten	<u>73.258,30</u>	<u>66.279,20</u>
Bilanzsumme Aktiva	<u><u>143.724.001,45</u></u>	<u><u>139.737.674,48</u></u>

<u>Passivseite</u>		31.12.2023	31.12.2022
		EUR	EUR
1	Eigenkapital		
1.1	Netto-Position	74.332.470,12	74.332.470,12
1.1.1	Berichtigung EB-Werte § 108 HGO		
		<u>74.332.470,12</u>	<u>74.332.470,12</u>
1.2	Rücklagen und Sonderrücklagen		
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen d. ordentlichen Ergebnisses	1.495.838,37	
	Rücklagen aus Überschüssen des ord. Ergebnisses Vorjahr	12.692.333,71	14.188.172,08
		<u>14.188.172,08</u>	<u>12.692.333,71</u>
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen d. außerordentl. Ergebnisses	667.031,88	
	Rücklagen aus Überschüssen des AO-Ergebnisses Vorjahr	8.384.176,66	9.051.208,54
		<u>8.384.176,66</u>	<u>8.384.176,66</u>
		23.239.380,62	21.076.510,37
1.3	Ergebnisverwendung		
1.3.1	Ergebnisvortrag		
1.3.2	Jahresüberschuss / -fehlbetrag		
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / -fehlbetrag	1.495.838,37	
	Zuführung Ordentlicher Jahresüberschuss z. d. Rücklagen	1.495.838,37	0,00
		<u>1.495.838,37</u>	<u>0,00</u>
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / -fehlbetrag	667.031,88	
	Zuführung Außerordentl. Jahresüberschuss z.d. Rücklagen	667.031,88	0,00
		<u>667.031,88</u>	<u>0,00</u>
		97.571.850,74	95.408.980,49
2	Sonderposten		
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse u. -beiträge		
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	17.049.654,89	15.382.675,91
2.1.2	Zuweisungen vom nicht-öffentlichen Bereich	991.885,94	1.041.580,00
2.1.3	Investitionsbeiträge	5.803.495,04	6.230.700,60
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich - Abfallbeseitigung	653.296,09	501.357,79
2.4	Sonstige Sonderposten	93.016,60	95.909,80
		<u>24.591.348,56</u>	<u>23.252.224,10</u>
3	3. Rückstellungen		
3.1	Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	11.139.367,02	11.108.810,02
3.2	Rückst. f. Umlageverpflichtung n.d. Hess. Finanzausgleichsgesetz	1.389.900,00	2.898.300,00
3.3	Rückstellungen f. Rekultivierung v. Abfalldeponien	0,00	0,00
3.4	Rückstellungen f. d. Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.5	Sonstige Rückstellungen	2.293.316,51	1.441.588,17
		<u>14.822.583,53</u>	<u>15.448.698,19</u>
4	Verbindlichkeiten		
4.1	Anleihen	0,00	0,00
4.2	Verb. aus Kreditaufnahmen		
4.2.1	Verb. geg. Kreditinstituten (davon Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 120.083,00)	1.655.165,70	1.740.733,86
4.2.2	Verb. geg. öffentl. Kreditgebern (davon Restlaufzeit bis zu 1 Jahr EUR 0,00)	0,00	0,00
	Verb. aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00	0,00
4.3	Verb. aus kreditähn. Rechtsgeschäften	0,00	0,00
4.4	Verb. aus Lieferungen u. Leistungen	153.353,78	63.256,18
4.5	Verb. aus Lieferungen u. Leistungen	1.177.339,08	611.499,51
4.6	Verb. aus Steuern u. steuerähn. Abgaben	195.674,30	91.296,43
4.7	Verb. aus Steuern u. steuerähn. Abgaben	603.477,13	328.004,427
4.8	Verb. geg. verb. Unternehmen u. Beteiligungen	260.444,45	300.079,93
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	4.045.454,44	3.134.870,33
		<u>2.692.764,18</u>	<u>2.492.901,37</u>
5	Rechnungsabgrenzungsposten	2.692.764,18	2.492.901,37
	Bilanzsumme Passiva	<u>143.724.001,45</u>	<u>139.737.674,48</u>

4. Finanzrechnung 2023

Die Veränderung des Finanzmittelbestandes ergibt sich dabei aus den vier nachfolgend dargestellten Finanzmittelflüssen:

Finanzrechnung in T (EUR)	2023
Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit	4.197
davon:	
- Summe Einzahlungen:	
Leistungsentgelte, Steuern, Zinsen und Zuschüsse	+ 56.222
- Personal- u. Versorgungsauszahlungen	- 10.670
- Ausz. Sach- und Dienstleistungen	- 11.532
- Ausz. Transferleistungen	- 138
- Ausz. Zuschüsse	- 6.622
- Ausz. Steuern, Umlagen	- 23.010
- Ausz. Zinsen, Sonstige	- 53
Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	- 2.384
davon:	
- Investitionen in Sachanlagen	- 7.642
- Zuweisungen/Beiträge für Sachanlagen	+ 2.529
- Verkauf von Sachanlagen	+2.755
- Zu-/Abgang Finanzanlagen	- 26
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	- 85
davon:	
- Kreditaufnahme	0
- Tilgung	- 85
Finanzmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	408
davon:	
- Fremde Finanzmittel (Saldo)	- 28
- Umsatzsteuer (Saldo)	+ 117
- Kassenbestand Stadtwerke (Einheitskasse)	+ 319
Finanzmittel am 1.1.	4.450
Summe Finanzmittelflüsse	2.135
Finanzmittel am 31.12.	6.586

Der Finanzmittelbestand hat sich in 2023 von 4.450.274,24 EUR um 2.135.329,95 EUR auf 6.585.604,19 EUR erhöht

IV. Rückblick auf die Haushaltswirtschaft 2024

Der von der Stadtverordnetenversammlung am 18. Dezember 2023 beschlossene **Haushaltsplan** hatte für das Haushaltsjahr 2024 folgendes Volumen:

Der Ergebnishaushalt wurde

<u>im ordentlichen Ergebnis</u>	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	59.673.224 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	58.868.224 EUR
mit einem Saldo von	805.000 EUR
<u>im außerordentlichen Ergebnis</u>	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0 EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0 EUR
mit einem Saldo von	0 EUR
mit einem Überschuss von	805.000 EUR

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf und dem Gesamtbetrag der	1.946.284 EUR
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	4.246.300 EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	7.521.650 EUR
mit einem Saldo von	- 3.275.350 EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	86.100 EUR
mit einem Saldo von	- 86.100 EUR
mit einem Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von	- 1.415.166 EUR

festgesetzt.

Kredite werden nicht veranschlagt.

Der **Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen** im Haushaltsjahr 2024 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 3.215.000,00 Euro festgesetzt.

Der **Höchstbetrag der Liquiditätskredite**, die im Haushaltsjahr 2024 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 5.000.000 Euro festgesetzt.

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** wurden für das Haushaltsjahr 2024 wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer
 - für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf 240 v.H.
 - für Grundstücke (Grundsteuer B) auf 431 v.H.
- Gewerbsteuer auf 357 v.H.

Die **Genehmigung** für den Haushalt erteilte die Kommunalaufsicht mit Schreiben vom 15. März 2024. Aufgrund der Tatsache, dass der Haushaltsplan 2024 einschließlich der Finanzplanung bis 2027 ausgeglichen aufgestellt wurde und darüber hinaus auch alle weiteren Genehmigungskriterien erfüllt sind, erteilte die Kommunalaufsicht die Genehmigung ohne Einschränkungen.

Aufgrund der Aufstellung des Haushaltsplans 2025 im laufenden Haushaltsjahr 2024 liegen noch keine verlässlichen Ergebnisse für 2024 vor. Deshalb kann an dieser Stelle kein Vergleich des Haushaltsansatzes mit dem Rechnungsergebnis erfolgen. Stattdessen wird auf das regelmäßige Berichtswesen gemäß § 28 GemHVO verwiesen.

Kassenlage im Haushaltsjahr 2024

Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten und deren Rückführung:

Im Haushaltsjahr 2024 war die Aufnahme von Liquiditätskrediten zeitweise erforderlich. In der Regel musste zur Zwischenfinanzierung kurzfristiger Geldbedarfe in den letzten vier Wochen vor den Steuerterminen ein kurzfristiger Liquiditätskredit in Anspruch genommen werden. Dies erfolgte über einen Dispositionskredit auf das Girokonto. Zu den Steuerterminen wurden diese kurzfristigen Liquiditätskredite jeweils wieder ausgeglichen.

Zum Zeitpunkt der Erstellung des Vorberichts bestehen keine Liquiditätskredite. Für den Rest des Jahres ist nach aktueller Planung davon auszugehen, dass evtl. erforderliche Liquiditätskredite bis 31. Dez. 2024 in voller Höhe zurückgeführt werden können.

Haushaltsreste aus dem Vorjahr 2023:

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 18.03.2024 wurden aus dem Haushaltsjahr 2023 Ermächtigungen zur Leistung von Aufwendungen und Auszahlungen in Höhe von 9.360.441,00 Euro in das Haushaltsjahr 2024 übertragen.

Diese teilen sich wie folgt auf:

Ergebnishaushalt	462.877,04 Euro
Finanzhaushalt (investiv)	8.897.563,96 Euro

V. Ausblick auf das Haushaltsjahr 2025

A. Erläuterungen zum Ergebnishaushalt 2025

Durch die ab 2009 verbindlichen Bestimmungen der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) besteht der Haushaltsplan aus dem Gesamthaushalt, den Teilhaushalten und dem Stellenplan. Der Gesamthaushalt besteht aus dem Ergebnishaushalt und dem Finanzhaushalt, wobei beide jeweils in Teilhaushalte zu gliedern sind.

Der Ergebnishaushalt enthält die ordentlichen Erträge und Aufwendungen. Deren Saldo wird als **Verwaltungsergebnis** bezeichnet. Weiter die Finanzerträge und –aufwendungen, deren Saldo das **Finanzergebnis** ist.

Die Summe aus diesen beiden Salden wird als **ordentliches Ergebnis** bezeichnet.

Darüber hinaus enthält der Ergebnishaushalt noch die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen. Der Saldo heißt **außerordentliches Ergebnis**.

Hierbei handelt es sich um periodenfremde (nicht dem Haushaltsjahr zuzuordnende) und selten oder unregelmäßig anfallende Erträge und Aufwendungen. Weiter werden hierunter die Erträge und Aufwendungen aus Veräußerungen von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens gefasst, die den Restbuchwert übersteigen bzw. unterschreiten (Buchgewinne bzw. Buchverluste).

Die Summe aus ordentlichem Ergebnis und außerordentlichem Ergebnis ergibt das **geplante Jahresergebnis** entweder als Jahresüberschuss oder als Jahresfehlbedarf.

Der Ergebnishaushalt 2025 der Einhardstadt Seligenstadt schließt wie folgt ab:

Summe ordentliche Erträge	63.584.985 Euro
Summe ordentliche Aufwendungen	67.631.112 Euro
= Verwaltungsergebnis	- 4.046.127 Euro
Finanzerträge	171.553 Euro
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	40.426 Euro
= Finanzergebnis	131.127 Euro
Ordentliches Ergebnis (Fehlbedarf)	- 3.915.000 Euro
Außerordentliche Erträge	0 Euro
Außerordentliche Aufwendungen	0 Euro
= Außerordentliches Ergebnis	0 Euro
Jahresergebnis (Fehlbedarf)	- 3.915.000 Euro

Nach den Bestimmungen des § 92 Abs. 4 HGO „soll“ der Haushalt in jedem Jahr ausgeglichen sein. § 92 Abs. 5 HGO formuliert zwei Voraussetzungen für den Ausgleich in der Planung:

1. Ausgleich Ergebnishaushalt (ordentliches Ergebnis)

Entweder ist der Ergebnishaushalt schon in der Planung im ordentlichen Ergebnis ausgeglichen oder der Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis kann durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklagen ausgeglichen werden.

Der Ergebnishaushalt 2025 weist einen Fehlbedarf in Höhe von 3.915.000 Euro auf. Gemäß Jahresabschluss 2023 beziffert sich die Rücklage des ordentlichen Ergebnisses auf 14.188.172,08 Euro und die Rücklage des außerordentlichen Ergebnisses auf 9.051.208,54 Euro.

Der Fehlbedarf im Ergebnishaushalt 2025 kann über bestehende Rücklagen ausgeglichen werden und gilt somit als ausgeglichen. Gemäß Finanzplanungserlass des Hess. Innenministeriums für das Jahr 2025 besteht ein Wahlrecht darüber, welche Rücklage für den Ausgleich herangezogen werden soll.

2. Ausgleich Finanzhaushalt

Im Finanzhaushalt muss der Saldo des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch sein, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung, abzüglich der dafür zweckgebundenen Einzahlungen, geleistet werden können. **Diese Voraussetzung wird im Haushaltsjahr 2025 verfehlt (siehe Erläuterungen zum Finanzhaushalt).**

Haushaltssicherungskonzept

Gemäß § 92a Abs. 1 Nr. 1 HGO wäre demnach ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Der Finanzplanungserlass 2025 lässt hiervon eine Ausnahme zu. Danach entfällt die Verpflichtung zum Haushaltssicherungskonzept, wenn für die Tilgungsleistungen ausreichend ungebundene Liquidität zur Verfügung steht. Der Liquiditätspuffer nach § 106 Abs. 1 HGO ist als ungebundene Liquidität anzusehen. Kreditaufnahmen sind grundsätzlich nachrangig.

Der Finanzhaushalt 2025 schließt mit einem Liquiditätsüberschuss in Höhe von 2.392.385 Euro. Damit steht ausreichend ungebundene Liquidität zur Verfügung, um die ordentliche Tilgung von 24.903 Euro zu decken.

Somit entfällt entsprechend des Finanzplanungserlasses die Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes nach § 92a Abs. 1 Nr. 1 HGO.

Gemäß § 92a Abs. 1 Nr. 2 HGO wäre dennoch ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn nach der Ergebnis- und Finanzplanung (§ 101 HGO) im Planungszeitraum (in Summe der Jahre 2026 bis 2028) Fehlbeträge oder ein negativer Zahlungsmittelbestand erwartet werden.

Zwar werden in der Finanzplanung Fehlbeträge im ordentlichen Ergebnis erwartet, jedoch sind all diese über die Rücklagen abgedeckt und gelten somit als ausgeglichen.

Die Finanzhaushalte sind jeweils ausgeglichen, da die Tilgung in allen Jahren der Finanzplanung über Überschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit erwirtschaftet wird.

Darüber hinaus werden im gesamten Finanzplanungszeitraum in Summe keine negativen Zahlungsmittelbestände erwartet.

Danach entsteht auch aus § 92a Abs. 1 Nr. 2 HGO keine Pflicht, ein Haushaltssicherungskonzept zu erstellen.

Nach § 106 HGO besteht zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit und zur Vermeidung von Liquiditätskrediten die Verpflichtung, eine Liquiditätsreserve zu bilden. Deren Sollbestand beträgt für 2021 883.594,07 Euro.

Tatsächlich beziffert sich der Überschuss am Jahresende nur auf 878.685 Euro. Zusätzlich dient diese Liquidität der Deckung der ordentlichen Tilgung.

Somit wird die Verpflichtung zur Vorhaltung eines Liquiditätspuffers verfehlt. Dies führt jedoch aufgrund der Regelungen des Finanzplanungserlasses 2021 zu keiner Beanstandung durch die Kommunalaufsicht.

Nach § 106 HGO besteht zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit und zur Vermeidung von Liquiditätskrediten die Verpflichtung, eine Liquiditätsreserve zu bilden. Für 2025 beträgt deren Sollbestand 1.059.256,25 Euro.

Tatsächlich beziffert sich der Überschuss am Jahresende auf 2.392.385 Euro.

Somit wird die Verpflichtung zur Vorhaltung eines Liquiditätspuffers erfüllt.

1. Erläuterungen zu den Teilhaushalten/Produkten/Vergleich zum Vorjahr

Allgemeine Erläuterungen und Neuerungen

Neues Produkt 573.03 für das Hans-Memling-Haus

Die Stadtverordnetenversammlung der Einhardstadt Seligenstadt hat beschlossen, dass für das Hans-Memling-Haus ein eigenes Produkt eingerichtet werden soll. Die Stadtverordneten äußerten hierbei das Bedürfnis für mehr Einblick in die Finanzströme zu diesem Gebäude. Ziel ist eine bessere Transparenz über die Erträge, Aufwendungen für den laufenden Betrieb sowie zu den investiven Mittelbedarfen für die Fortführung der Sanierung des Gebäudes.

Das neue Produkt erhält die Produktnummer 573.03 mit der Bezeichnung „Hans-Memling-Haus“.

Bis einschließlich 2023 war es im Produkt 573.02 enthalten. Dort finden sich auch die Buchungen für 2023 und der Planansatz 2024. Beide Datenbestände können aus systematischen Gründen nicht in das neue Produkt mitgezogen werden. Allerdings sind sämtliche Haushaltsdaten oder Buchungen in den Vorjahren über die Kostenstelle „Hans-Memling-Haus“ auswertbar.

Organisatorische Änderung

Umgliederung des Bereichs Steuern vom Hauptamt in das Amt für Finanzen

Mit Wirkung vom 01.05.2024 wurde der Bereich Steuern dem Amt „Kämmerei und Stadtkasse“ zugeordnet, welches seit diesem Zeitpunkt die Bezeichnung „Amt für Finanzen“ führt.

Das bisherige „Haupt- und Steueramt“ führt aufgrund der Ausgliederung des Bereichs „Steuern“ seitdem die Bezeichnung „Hauptamt“.

Die haushaltstechnische Umsetzung dieser Umgliederung erfolgt im Haushaltsplan 2025. Die Produkte 111.02 Steueramt und 611.00 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen wechseln vom Teilhaushalt 100 Hauptamt in den Teilhaushalt 200 Amt für Finanzen.

Änderung Produktzuordnung Gebäude Einhardhaus

Das Einhardhaus wurde in der Vergangenheit als Verwaltungsgebäude genutzt und war aus diesem Grund dem Produkt 111.08 zugeordnet. Bis 2023 war dort die städtische Tourist-Info und bis 2024 die Ordnungspolizei untergebracht.

Durch die Ausgliederung des Bereiches Tourismus aus der Verwaltung bei gleichzeitiger Eingliederung in die SeligenStadtMarketing und Tourismus GmbH sowie den Auszug der Ordnungspolizei (künftig im Produkt 122.00) dient das Einhardhaus fortan als städtische Liegenschaft zur Nutzung als Bürogebäude zur Vermietung. Es wird somit im Produkt 111.07 geführt.

Dezernat 1

Teilhaushalt Hauptamt

111.00 Städtische Gremien

Zeile 13:

Der Ansatz für die Aufwendungen im Rahmen der politischen Arbeit werden auf 215.000 Euro festgesetzt. Sie basieren auf der Entschädigungssatzung, die im Februar 2022 beschlossen wurde. Sie werden verwendet für Sitzungsgelder für Stadtverordnetenversammlungen und Ausschüsse, für Aufwandsentschädigungen für Funktionen in StVO, Ausschüssen und Fraktionen sowie für Fraktionssitzungen und Arbeitskreise.

Hinzu kommen die Zuschüsse zur Fraktionsarbeit gem. Entschädigungssatzung 2022:

Fraktionszuschüsse	25.200 Euro
<u>Anmietung Fraktionsräume</u>	<u>18.000 Euro</u>
Summe 11100/71280000	43.200 Euro

111.01 Hauptamt

Zeile 13:

Nach dem Ausscheiden einer Bediensteten im Jahr 2023, die die Funktion der Datenschutzbeauftragten wahrgenommen hat, wird diese Aufgabe - wie zuvor auch - extern wahrgenommen. Hierfür werden bei den Aufwendungen für Rechtsanwälte 16.600 Euro zur Verfügung gestellt.

111.08 Zentrale Dienste/Rathaus

Ab dem Haushaltsjahr 2023 wird der Aufgabenbereich „Weihnachten“ diesem Produkt neu zugeordnet. Die zugehörigen Erträge und Aufwendungen stellen sich wie folgt dar:

Zeile 7:

Sponsoring Waldweihnacht	2.750 Euro
--------------------------	------------

Zeile 13:

Bauhofleistungen Weihnachten (Auf- und Abbau von drei Weihnachtsbäumen inkl. Beleuchtung, Weihnachtsbeleuchtung Rathaus mit Jahreszahl, Beleuchtung Bahnhofstraße, Adventskranz Freihofplatz, etc.)	40.000 Euro
Bauhofleistungen Waldweihnacht (Auf- und Abbau der Hütten, Beschilderung und Überfahrten im Wald)	15.000 Euro
<u>Motivwechsel an den Ortseingangstafeln</u>	<u>3.000 Euro</u>
Summe „Weihnachten“	58.000 Euro

zusätzlich in Zeile 13:

Wie bereits in den Vorjahren sind für die Instandhaltung der Verwaltungsgebäude weitere Mittel notwendig. Folgende Maßnahmen sind veranschlagt:

Lfd. Unterhaltung aller Verwaltungsgebäude	40.000 Euro
Mängelbeseitigung an ortsfesten elektrischen Anlagen (Ergebnis aus vorgeschriebener Prüfung der elektrischen Anlagentechnik in den Verwaltungsgebäuden)	43.000 Euro
Summe	83.000 Euro

Für Beratungskosten durch Sachverständige und Rechtsanwälte sind in 2025 geplant

für die Erstellung bzw. Überarbeitung erforderlicher Dienstanweisungen	4.000 Euro
<u>für die Ausschreibung einer neuen TK-Anlage</u>	<u>5.000 Euro</u>
Summe	9.000 Euro

Dagegen sind die Beratungsdienstleistungen in steuerlichen Angelegenheiten, insbesondere im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Umsatzsteuerrechts für Kommunen (§ 2b UStG) ab dem Jahr 2024 im Produkt 111.06 Kämmerei und Stadtkasse veranschlagt. Hintergrund ist der Wechsel der Zuständigkeit vom Hauptamt zur Kämmerei.

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit werden veranschlagt:

Anzeigen im Telefonbuch Kreis Offenbach und Das Örtliche	2.700 Euro
die Beschaffung von Neubürgermappen (früher 122.01)	3.500 Euro
<u>sonstige Druckerzeugnisse (bis 2022 575.00)</u>	<u>3.000 Euro</u>
Summe Öffentlichkeitsarbeit	9.200 Euro

Teilhaushalt Rechts- und Personalamt

111.03 Personalangelegenheiten

Zeile 11:

Hier sind neben den Personalkosten der Bediensteten des Personalamtes auch Ansätze veranschlagt, die für die Gesamtheit aller Bediensteten zentral vorgesehen sind. Dabei handelt es sich um Personalkosten, für die zum Jahresanfang eine Zuordnung zu einzelnen Bediensteten und damit zu den entsprechenden Produkten nicht möglich ist.

Beihilfeleistungen (Kto. 64900000) 250.000 Euro

Zeile 13:

Konto 67710000:

Aufwendungen für Sachverständige für Rechtsberatung und Verfahrenskosten in Personalangelegenheiten sowie die Durchführung von Stellenbewertungen durch externe Dienstleister 25.000 Euro

Konto 67720000:

Aufwendungen für Wirtschaftsprüfung durch die Revision des Kreises Offenbach für die Prüfung der Personalkosten 10.000 Euro

111.10 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung bzw. Verwaltungsangehörige

Zeile 11:

Konto 65090000:

Es handelt sich jeweils um Pflichtaufgaben.

Aufwendungen für den Betriebsarzt und die Arbeitssicherheit 30.000 Euro

Sonderbeauftragung für fehlende Gefährdungsbeurteilungen sowie den Ausbau des Arbeitsschutzes 10.000 Euro

Arbeitsplatzanalyse im Rahmen des Arbeitsschutzes (psych. Belastung, Befragung der Beschäftigten) 11.000 Euro

Summe 51.000 Euro

Konto 65990000

Zuschüsse zur Gesundheitsprävention, Maßnahmen der betrieblichen Gesundheitsförderung, betriebliches Gesundheitsmanagement (Stv.-Beschluss Drucks. 17-236/I/759 21-26 B vom 10.07.2023) 40.000 Euro

Zeile 13:

Aufwand für Dienstleistungen; Prüfung Leitern und Tritte /Rathaus und Außenstellen 2.000 Euro

Aufwand für Dienstleistungen; Prüfung der ortsveränderlichen (Elektro-) Geräte 20.000 Euro

Teilhaushalt Amt für Finanzen

111.06 Kämmerei und Stadtkasse

Zeile 13:

Die Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung waren in der Vergangenheit allein durch die Prüfungstätigkeit durch die Revision des Kreises Offenbach verursacht. Ab dem Haushaltsjahr 2024 kommen Aufwendungen für die Steuerberatung hinzu. Diese sind überwiegend durch die neuen Besteuerungsvorschriften für die öffentliche Hand infolge § 2b Einkommensteuergesetz verursacht. Durch den gleichzeitigen Wechsel der Zuständigkeit vom Hauptamt zur Kämmerei werden diese Aufwendungen künftig im Produkt 111.06 veranschlagt. Siehe hierzu die Erläuterungen und Einsparungen bei Produkt 111.08.

Die Aufwendungen setzen sich künftig wie folgt zusammen:

1 x Kassenprüfung und 1 x Kassenbestandsaufnahme	12.000 Euro
1 x Prüfung des Jahresabschlusses (einschl. Grundstücksgeschäfte)	12.000 Euro
1 x Prüfung des Gesamtabschlusses (Verpflichtung ab 2021)	6.000 Euro
Allgemeine Beratung bei Fragen zur Steuerschuldnerschaft der Stadt (Körperschafts-, Umsatzsteuer, etc.), Beratung im Rahmen § 2 b Umsatzsteuergesetz	15.000 Euro
höherer Aufwand für die Beratung im Rahmen § 2 b UstG; Klärung Einzelfragen	5.000 Euro
<u>Jahreshonorar für den Betrieb eines Tax Compliance Management Systems (TCMS)</u>	<u>5.000 Euro</u>
Summe	55.000 Euro

Die Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen setzen sich wie folgt zusammen:

Beratung Doppik/Finanzsoftware	5.000 Euro
Beratung EU-Beihilferecht	10.000 Euro
<u>Aufstellung Gesamtabschluss (Verpflichtung ab 2021)</u>	<u>12.000 Euro</u>
Summe	27.000 Euro

548.00 Fähre

Die Ansätze in Zeile 9 und 15 betreffen die gegenseitigen Zahlungen zwischen Stadt und Stadtwerken für den Betrieb der Fähre. Die jeweilige Höhe resultiert aus den Ansätzen des Wirtschaftsplans der Stadtwerke einschließlich der Finanzplanung.

Zeile 9: Es handelt sich um die Konzessionsabgabe der Stadtwerke an die Stadt für den Fährbetrieb.

Zeile 15: Veranschlagung des Planansatzes für die Übernahme der Fährdefizite durch die Stadt Seligenstadt. Diese entwickelten sich in der Vergangenheit wie folgt:

2013:	198.521 Euro
2014:	178.388 Euro
2015:	260.740 Euro (Werftbesuch)
2016:	235.288 Euro
2017:	183.839 Euro
2018:	174.660 Euro
2019:	165.528 Euro
2020:	213.639 Euro (Werftbesuch)
2021:	214.141 Euro
2022:	190.000 Euro (Vorauszahlung, Spitzabrechnung nach Beschluss JAB erst in 2024)
2023:	190.000 Euro (Planansatz)
2024:	200.000 Euro (Planansatz)
2025:	200.000 Euro (Planansatz)

Im Wirtschaftsplan 2025 wird nach vorsichtiger kaufmännischer Schätzung der Stadtwerke Seligenstadt ein Defizit von 200.000 Euro erwartet und im Haushaltsplan der Stadt in entsprechender Höhe veranschlagt. Dabei wurde neben der Reduzierung der Fährbetriebszeiten auch die Einsparung durch den steuerlichen Querverbund berücksichtigt.

611.00 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

In diesem Produkt sind die Erträge aus Steuern und aus der Schlüsselzuweisung sowie die Aufwendungen für Umlagen wie folgt veranschlagt:

1. Erträge aus Steuern

Bezeichnung	Ansatz 2024 in Euro	Ansatz 2025 in Euro	Differenz
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz	1.100.000	1.120.000	20.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	18.400.000	18.465.000	65.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.250.000	1.300.000	50.000
Grundsteuer A	31.000	45.000	14.000
Grundsteuer B	4.370.000	6.560.000	2.190.000
Gewerbsteuer	12.300.000	13.100.000	800.000
Sonstige Vergnügungssteuer einschl. Spielapparatesteuer	470.000	470.000	0
Hundesteuer	60.500	61.000	500
Summe Erträge aus Steuern	37.981.500	41.121.000	3.139.500

Für das Haushaltsjahr 2025 wurde zur Planung der Erträge aus den **Gemeinschaftssteuern** im Wesentlichen auf die Orientierungsdaten aus dem Finanzplanungserlass des Hess. Innenministeriums zurückgegriffen. Diese basieren im Wesentlichen auf den Ergebnissen des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ vom Oktober 2024 und enthalten den gegenwärtigen Rechtsstand. Sie gehen für das Jahr 2024 von einer anhaltenden Wachstumsschwäche aus. Das im Rahmen der Frühjahrsprojektion angenommene sehr schwache Wachstum des Bruttoinlandsproduktes (BIP) für das Jahr 2024 in Höhe von + 0,3 %, musste in der Herbstprojektion nochmals nach unten korrigiert werden. Es wird nunmehr von einem Rückgang des BIP um 0,2 % ausgegangen. Für das Jahr 2025 ist das erwartete BIP-Wachstum leicht nach oben korrigiert worden von 1,0 % auf nunmehr 1,1 %.

Dementsprechend steigen die **Gemeindeanteile an der Einkommensteuer und dem Familienleistungsausgleich**. Auch für den **Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer** wird ein Zuwachs erwartet.

Die Erträge für die **Realsteuern** werden nach den örtlichen Gegebenheiten und aktuellen Trends geplant.

Bei der **Gewerbsteuer** war im Laufe des Jahres 2024 zunächst ein schleppender Eingang der Erträge zu verzeichnen. Allerdings stiegen die Forderungen in den letzten Wochen vor dem Jahresende nochmals an, so dass der Ansatz 2024 voraussichtlich knapp erreicht wird. In Reaktion darauf wurde das Aufkommen für das Jahr 2025 zunächst in Höhe des Vorjahresaufkommens auf 12,3 Mio. Euro geschätzt. Aufgrund der Erhöhung des Hebesatzes der Gewerbsteuer ab 1. Januar 2025 von 357 auf 380 Punkte wird auf dieser Basis ein Ansatz für 2025 in Höhe von gerundet 13,1 Mio. Euro festgesetzt.

Bezüglich der **Grundsteuern A und B** war zunächst eine neue Gesetzeslage zu berücksichtigen. Auf Weisung des Bundesverfassungsgerichts haben Bund und Länder eine Reform der Grundsteuer beschlossen. Diese tritt zum 1. Januar 2025 in Kraft und ersetzt das bisherige Grundsteuerrecht. Damit bis zum Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2025 kein rechtliches Vakuum entsteht, hat die Stadtverordnetenversammlung in ihrer Sitzung am 16.12.2024 eine Hebesatzsatzung mit neuen Hebesätzen für die Grundsteuern A und B beschlossen. Diese sind ab 1. Januar 2025 gültig und betragen für die Grundsteuer A 600 Punkte und für die Grundsteuer B 850 Punkte.

Die Ermittlung des Hebesatzes der **Grundsteuer B** erfolgte in einem zweistufigen Verfahren:

1. Stufe: Heranziehen der Vergleichshebesätze des Landes

Aufgrund der Neubewertung der Grundstücke auf der Basis der Erklärungen zum Grundsteuermessbetrag der Eigentümer hat das Finanzamt Offenbach neue Messbescheide erlassen. Auf dieser Basis hat das Land aufkommensneutrale Hebesätze für alle Kommunen errechnet und mitgeteilt. Hintergrund ist die grundsätzliche Vorgabe, dass das neue Grundsteuerrecht aufkommensneutral sein soll. Diese Aufkommensneutralität gilt allerdings nur für die Kommunen, nicht jedoch für den einzelnen Steuerzahler. Hier kann das neue Grundsteuerrecht dazu führen, dass einige Steuerzahler weniger, andere jedoch deutlich mehr zahlen müssen. In Summe sollen dann alle Zahlungen für die Kommune wieder das Aufkommen des Vorjahres ergeben.

Zur Berechnung:

Der aufkommensneutrale Hebesatz der Grundsteuer B wurde vom Land mit 570 Punkten beziffert. Das Aufkommen 2024 betrug Mitte November 2024 rund 4,4 Mio. Euro. D.h. ein Punkt Grundsteuer B entspricht einem Wert von rd. 7.720 Euro.

2. Stufe: Steuererhöhung:

Aufgrund eines hohen Defizits in der Haushaltsplanung war eine Erhöhung der Grundsteuer B nicht zu vermeiden. Am Ende ergab sich rechnerisch ein Finanzbedarf von rund 2,16 Mio. Euro, der über eine Erhöhung der Hebesätze zu decken war. Rechnerisch entspricht dieser Betrag 280 Punkten Hebesatz. Zuzüglich des aufkommensneutralen Hebesatzes des Landes (570 Punkte) ergibt sich in Summe ein neuer Hebesatz für die Grundsteuer B von gerundet 850 Punkten.

Die dadurch zu erzielenden Erträge aus der Grundsteuer B ergeben einen Planansatz von 6.560.000 Euro. Gemessen am Aufkommen des Vorjahres (4,4 Mio. Euro) wird die Grundsteuer B um 49 % erhöht.

Diese prozentuale Erhöhung wurde aus Gründen der Einheitlichkeit ebenfalls auf die **Grundsteuer A** übertragen. Auf der Basis des Aufkommens 2024 (30.000) Euro, ergibt sich ein Zuwachs von rund 15.000 Euro.

Zur Berechnung:

Das Aufkommen 2024 der Grundsteuer A betrug 30.000 Euro. Als aufkommensneutralen Hebesatz wurden vom Land 407 Punkte bekannt gegeben. Somit ergibt sich ein Wert von knapp 74 Euro pro Punkt Grundsteuer A.

Bei einem zu erzielenden Mehrertrag von 15.000 Euro (s.o.) wird eine Erhöhung um 203 Punkte Grundsteuer A benötigt. Zuzüglich des aufkommensneutralen Hebesatzes von 407 Punkten, ergibt sich ein neuer Hebesatz ab 2025 von abgerundeten 600 Punkten.

Die Spielapparatesteuer sowie die Hundesteuer weisen aufgrund ihrer Besteuerungsgrundlagen keine große Variabilität auf. Sie werden daher auf Vorjahresniveau veranschlagt.

2. Allgemeine Zuweisungen und Umlagen, Finanzausgleich

Für den Kommunalen Finanzausgleich (KFA) 2025 liegen bereits erste, noch vorläufige Planungsdaten des Hessischen Finanzministeriums (HMdF) vor. Auf dieser Basis sind die Ansätze der Schlüsselzuweisung sowie der Kreis- und Schulumlage veranschlagt.

Der Kreis- und Schulumlage liegen die Hebesätze des Kreises Offenbach aus dem Wirtschaftsplan 2024 zu Grunde. Diese wurden in den letzten beiden Haushaltsjahren 2023 und 2024 erhöht.

Die konkreten Ansätze siehe Tabelle und Grafik auf der nächsten Seite.

Bezeichnung	Ansatz 2024 in Euro	Ansatz 2025 in Euro	Differenz
Schlüsselzuweisungen	9.494.000	9.840.000	346.000
Summe Ertrag aus Zuweisungen	9.494.000	9.840.000	346.000
Heimatumlage	750.000	750.000	0
Kreisumlage	15.110.000	15.830.000	720.000
Kreisumlage - Verwendung FAG-Rückstellung	-908.500		908.500
Schulumlage	7.771.000	8.140.000	369.000
Schulumlage - Verwendung FAG-Rückstellung	-481.400		481.400
andere Umlagen (Planungsverband Frankfurt/RheinMain)	125.000	125.000	0
Gewerbesteuerumlage	1.206.000	1.208.000	2.000
Summe Aufwand aus Umlagen	23.572.100	26.053.000	2.480.900

Zum Vergleich die Entwicklung der Kreisumlage in den letzten Jahren:

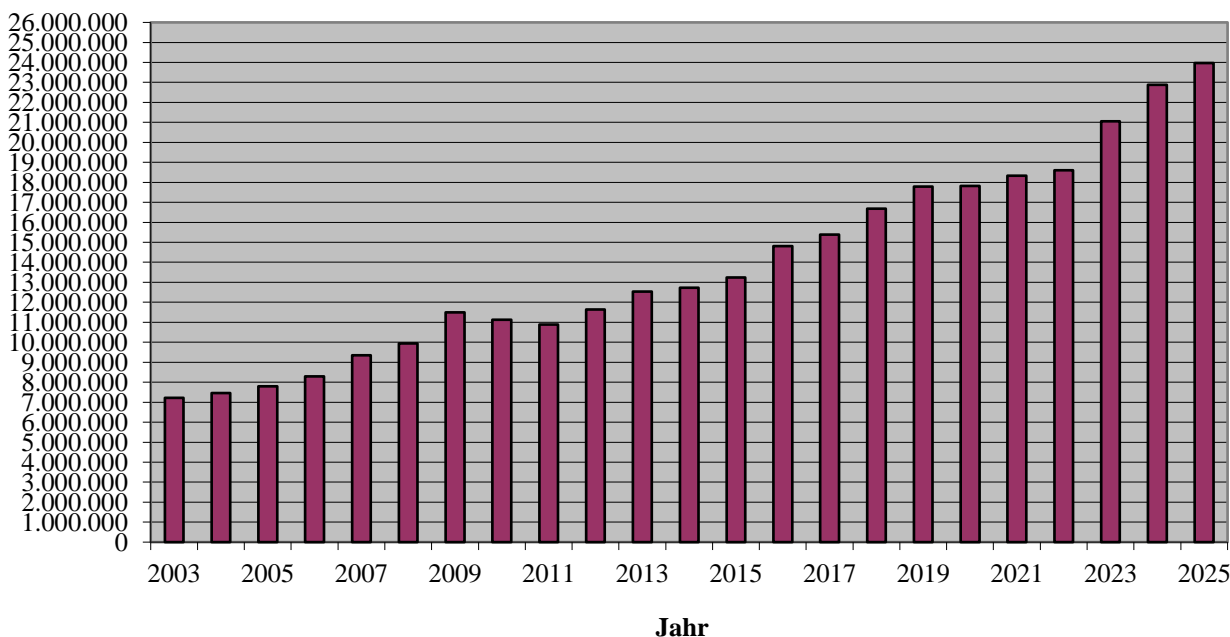
	Hebesätze des Kreises Offenbach			zahlungswirksam (Finanzhaushalt) in Euro	aufwands-/ ertragswirksam (+/- Rückstellung) in Euro
	Kreis- umlage	Schul- umlage	in Summe		
Umlage 2003	43	8	51	7.224.435	
Umlage 2004	45	8	53	7.461.368	
Umlage 2005	47	8	55	7.792.057	
Umlage 2006	47	8	55	8.288.940	
Umlage 2007	35,6	20,4	56	9.342.982	
Umlage 2008	35,42	20,58	56	9.940.453	
Umlage 2009	35,97	20,03	56	11.498.595	- 855.848
Umlage 2010	36,66	20,84	57,5	11.125.988	+ 340.725
Umlage 2011	34,73	22,77	57,5	10.891.275	+ 1.374.114
Umlage 2012	32,39	25,61	58	11.635.504	+ 783.342
Umlage 2013	32,74	25,26	58	12.540.779	- 105.737
Umlage 2014	35,66	22,34	58	12.723.797	- 586.975
Umlage 2015	36,02	21,98	58	13.245.575	*
Umlage 2016	31,55	20,67	52,22	14.800.929	**
Umlage 2017	31,55	19,79	51,34	15.390.894	
Umlage 2018	32,47	19,04	51,51	16.688.210	+ 1.579.300
Umlage 2019	32,47	20,19	52,66	17.794.684	+ 534.500
Umlage 2020	32,47	18,41	50,88	17.823.374	- 232.800
Umlage 2021	31,82	18,90	50,72	18.330.419	+ 309.000
Umlage 2022	33,09	16,87	49,96	18.599.587	+ 708.300
Umlage 2023	33,32	17,61	50,93	21.047.117	- 1.508.400
Umlage 2024	36,32	18,67	54,99	22.881.000	- 1.389.900
Umlage 2025	36,32	18,67	54,99	23.970.000	0

* = ab 2015: Gesetzesänderung: Rückstellung nur noch bei ungewöhnlich hohen Steuererträgen des HHJ

** = ab 2016: neuer KFA, Hebesätze der Umlage vom Land begrenzt

Entwicklung der Kreis- und Schulumlage (zahlungswirksam)

Betrag in EUR



612.00 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Zeile 7: Hier sind die Landeszuweisungen für die Übernahme der Zinsen aus dem Kommunalen Investitionsprogramm (KIP) veranschlagt. Sie decken die bei Konto 77100098 angesetzten Zinsaufwendungen für die Darlehen aus dem KIP (s.u.) in voller Höhe.

Zeile 21: Die Ansätze enthalten sämtliche Finanzerträge. Diese stammen aus Zinsen aus der Geldanlage, aus Zinsen aus der Vergabe von Darlehen und aus Dividenden von Beteiligungen.

Infolge der sukzessiven Erhöhung der Leitzinsen und entsprechender Liquidität der Stadtkasse können seit 2023 wieder Zinsen für kurzfristige Geldanlagen erzielt werden. Ansatz 2025: 30.000 Euro

Hinzu kommt als größte Einzelposition die Gewinnausschüttung eines Geldinstituts in Höhe von voraussichtlich rund 51.000 Euro. Die Verwendung dieser Gewinnausschüttung wird direkt im Produkt der Verwendung (konkret beim zutreffenden Sachkonto) veranschlagt und wird im Rahmen der Aufstellung des Haushaltsplans von der Stadtverordnetenversammlung beschlossen.

Die Mittel dürfen nur für öffentliche, dem gemeinen Nutzen dienende Zwecke verwendet werden. Sie sind in 2025 wie folgt geplant:

26300/71280000 Musikschule	7.000 Euro
27100/71280000 Betrieb Volkshochschule	7.000 Euro
27200/68110000 Literatur Bücherei	7.000 Euro
31550/71280000 Projekt FLIDUM	20.000 Euro
36600/61650000 Spielplätze	<u>10.000 Euro</u>
	51.000 Euro

Zeile 22: Es handelt sich um die Ansätze für die Zinsverpflichtungen aus allen aufgenommenen Darlehen:

Zinsen für Investitionsdarlehen	4.106 Euro
Zinsen für Darlehen KIP-Landesprogramm (s.o.)	1.120 Euro
Zinsdienstumlage für Darlehen Konjunkturprogramme (2009/2010); diese konnten vom Land zinsgünstig in 2020 prolongiert werden	4.200 Euro
Zinsen für Liquiditätskredite der Stadt Seligenstadt (u.U. nur Bereitstellungszinsen)	1.000 Euro
<u>Zinsen an Stadtwerke für mitverwaltetes Kassenguthaben im Rahmen der Einheitskasse</u>	<u>0 Euro</u>
Summe	10.426 Euro

Teilhaushalt Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

252.00 Stadtarchiv

Zeile 7: Landeszuweisung für Restaurierungs- und Bestandserhaltungsmaßnahmen in kommunalen Archiven. Siehe auch Zeile 13.

Zeile 13: Im Haushaltsjahr 2022 wurde mit umfangreichen Restaurierungs- und Bestandserhaltungsmaßnahmen bereits beschädigter Archivalien begonnen. Dies war erforderlich, da bereits eine Vielzahl alter Dokumente von Schimmel befallen war. Zusätzlich sollte auch die Digitalisierung alter Zeitungsbestände vorangetrieben werden.

Sofern ein Aufwand von mindestens 12.500 Euro für die o.g. Maßnahmen erforderlich wird, kann hierfür eine (zunächst einmalige) Förderung des Landes beantragt werden. Diese beträgt 80 % der Aufwendungen (siehe Zeile 7).

Allerdings hat sich herausgestellt, dass mit dem oben genannten einmaligen Aufwand nicht sämtliche Archivalien behandelt werden können. Deshalb ist seit 2022 sowie für die Finanzplanung ein jährlicher Ansatz von 12.500 Euro für die Fortführung der Maßnahmen eingeplant. Gleichzeitig sind entsprechende Landeszuschüsse fortgeschrieben.

262.00 Musikpflege

Zeile 15: Es handelt sich um die Zuschüsse an die Musik- und Gesangsvereine im Rahmen der Vereinsförderung. Der Planansatz lautet auf 32.000 Euro. Er setzt sich zusammen aus den Zuschüssen für die reguläre Vereinsförderung (29.500 Euro) und einem Ansatz für die nach den doppelten Vorschriften im Aufwand zu buchenden Zuschüsse für Gegenstände der Vereinsarbeit (2.500 Euro).

263.00 Musikschulen

Zeile 13:

Für die Unterhaltung des Gebäudes der Musikschule sind folgende Instandsetzungsarbeiten notwendig:

Lfd. Unterhaltung der Musikschule	8.000 Euro
<u>Umstellung der Beleuchtung auf LED (Umsetzung Klimaschutzkonzept)</u>	<u>10.000 Euro</u>
Summe	18.000 Euro

Zeile 15: Es handelt sich um die Zuschüsse an die Musikschule Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen e.V. Ab dem Jahr 2023 gilt die Vereinbarung, dass der Zuschuss auf 130 Euro pro Schüler festgesetzt wird. Bei rund 600 Schülern (Vergleichsjahr 2022), wird der Ansatz auf 78.000 Euro festgesetzt. Zusätzlich sind weitere 3.000 Euro als Zuschuss für die Kinderchorarbeit vorgesehen.

Gesamt: 81.000 Euro.

Ab dem Jahr 2024 besteht infolge des sog. Herrenberg-Urteils die Verpflichtung für Musikschulen, ihre Lehrer, die zuvor Honorarkräfte waren, festanzustellen. Die finanziellen Auswirkungen schlagen sich im städtischen Haushaltsplan bei den Zuschüssen an die Musikschule nieder. Nach ersten überschlägigen Berechnungen steigt dadurch der Finanzbedarf, anteilig für Seligenstadt, um rund 120.000 Euro.

In Summe werden im Haushaltsplan 2025 als Zuschuss an die Musikschule 200.000 Euro veranschlagt.

271.00 Volkshochschule

Zeile 15: Es handelt sich um den Jahreszuschuss an den Kulturring Seligenstadt für die Unterhaltung der Volkshochschule. Dieser wurde ab dem Haushaltsjahr 2023 auf 30.000 Euro erhöht.

281.00 Heimat- und sonstige Kulturpflege

In diesem Produkt werden unter anderem die Mittel für das Geleitsfest sowie für die Städtepartnerschaften veranschlagt. Neu kam ab dem Haushaltsjahr 2023 der Aufgabenbereich Fastnacht als Aufgabe im Rahmen der Brauchtumpflege hinzu.

Die Einhardstadt Seligenstadt unterstützt die Seligenstädter Fastnacht in erheblichem Umfang:

Zeile 3:

Straßenreinigungspauschale Fastnacht (Kostenerstattung) 3.200 Euro

Zeile 13:

Bauhofleistungen Fastnacht (61370500) 11.000 Euro

Absperrmaßnahmen Fastnacht (61390000) 30.000 Euro

Straßenreinigung Fastnacht (61650000) 23.000 Euro

Verleihung des Rathausorden (Orden, Ehrengeschenke; 68680500) 1.000 Euro

Gästebewirtung anlässlich der Verleihung des Rathausordens (68620500) 3.000 Euro

Summe Fastnacht 68.000 Euro

Zeile 15:

Zuschuss Fastnacht an den Heimatbund
(71280500; in 2024 erfolgte eine Erhöhung um 5.000 Euro ggü. den Vorjahren) 23.000 Euro

Ausblick auf die Finanzplanung:

Das Geleitsfest findet alle vier Jahre statt. Im Zeitraum der aktuellen Haushaltsplanung betrifft dies lediglich das Jahr 2027. Für die Unterstützung des Geleitsfestes durch die Stadt werden 60.000 Euro an zusätzlichen Mitteln vorgesehen.

In Zeile 13:

Absperrmaßnahmen Geleitsfest (61390000) 18.000 Euro

Straßenreinigung Geleitsfest (61650000) 12.000 Euro

Summe Geleitsfest 30.000 Euro

Zeile 15:

Zuschuss Geleitsfest an den Heimatbund (71280000) 30.000 Euro

Städtepartnerschaften: Aufgrund der zwar regelmäßig wiederkehrenden aber auf verschiedene Jahre verteilten Termine schwanken die Planansätze stark. Diese werden entsprechend dem folgenden Zeitplan veranschlagt:

Jahr	Anlass	Triel-sur-Seine	Brookfield	Piedimonte
2025	Jubiläum in Seligenstadt			15 Jahre
2026	Rückverschwisterung in Piedimonte			15 Jahre
2027	Jubiläum in Seligenstadt	60 Jahre		
2028	Jubiläum in Seligenstadt		20 Jahre	
	Rückverschwisterung in Triel	60 Jahre		
2030	Jubiläum in Seligenstadt			20 Jahre
2031	Rückverschwisterung in Piedimonte			20 Jahre
2032	Jubiläum in Seligenstadt	65 Jahre		
2033	Rückverschwisterung in Triel	65 Jahre		

Erklärung: Die Haushaltsansätze sind auf dem entsprechenden Konto immer dann erhöht, wenn die Stadt Seligenstadt in 2025, 2027, 2028 und 2030 als Gastgeberin auftritt. Mit der Partnerstadt Brookfield sind im 10-Jahres Rhythmus und bei echten Jubiläen (25 und 50 Jahre) Feierlichkeiten in Seligenstadt angedacht. Auf offizielle Rückverschwiegerungsfeierlichkeiten will man nach Aussage des Vorstands verzichten.

Zeile 15: Die Vereinszuschüsse sind als Wiederholung des Vorjahresansatzes geplant. Folgende Zuschüsse sind veranschlagt:

Kulturring	Zuschuss Konzertreihe	6.000 Euro
Kunstforum	Jahreszuschuss	5.624 Euro
Heimatbund	u.a. Adventskonzerte	1.500 Euro
Heimatbund	Geleitsfest (erst wieder in 2027)	
Heimatbund	Teilnahme am Hessentag	10.000 Euro
Kulturfonds		1.000 Euro
EFS	Austauschprogramm gem. Vertrag	max. 8.000 Euro
EFS	geplante Vertragsanpassung	3.000 Euro
Kulturvereine	jährliche Vereinsförderung	54.250 Euro
Kulturvereine	im Aufwand zu buchende Zuschüsse für Gegenstände der Vereinsarbeit	2.500 Euro
<u>DRK</u>	<u>Mietzuschuss für Vereinsräume</u>	<u>14.400 Euro</u>
Summe		106.274 Euro

Hinzu kommen folgende Schuldendiensthilfen:

Heimatbund	Wagenbauerhalle	19.500 Euro
<u>DLRG</u>	<u>Fahrzeughalle</u>	<u>13.989 Euro</u>
Summe		33.489 Euro

365.00 – Kindertagesstätten, Schulbetreuungen

Der ständig wachsende Ausbau im Bereich der Kinderbetreuung führt seit Jahren zu immer schneller wachsenden Defiziten im städtischen Haushalt. Im Haushalt 2025 beträgt der Planansatz für das Produkt 365.00 „Kindertagesstätten, Schulbetreuungen“ im Aufwand knapp **13 Millionen Euro**, die für den laufenden Betrieb in den Kinderbetreuungseinrichtungen zur Verfügung gestellt werden müssen. Dem stehen Erträge in Höhe von lediglich ca. **3,5 Millionen Euro** aus Elterngebühren und Zuweisungen (im Schwerpunkt vom Land Hessen) gegenüber, so dass sich ein voraussichtliches Defizit in Höhe von ca. **9,5 Mio.** Euro ergibt.

Ein Blick auf die Entwicklung des städtischen Defizits für Kinderbetreuung zeigt eine Steigerung von mehr als 100 % allein seit dem Jahr 2017. Seinerzeit betrug das städtische Defizit für diesen Bereich noch ca. **4,5 Millionen Euro**, im Jahr 2023 stieg dieses bereits auf ca. 7.500.000,00 € an, im Jahr 2025 sind in der Planung 9,5 Millionen Euro Defizit zu verzeichnen. In dieser Planung sind bereits Einnahmensteigerungen im Gebührenbereich von ca. 850 T Euro enthalten, die durch eine Anpassung der Elterngebühren mit Wirkung zum 01.04.2025 erzielt werden sollen. Nicht in dieser Betrachtung berücksichtigt sind die Investitionen, die die Stadt für den Ausbau der Betreuungsplätze in den verschiedenen Einrichtungen aufwendet.

Die Einhardstadt Seligenstadt hat einen massiven Ausbau an Plätzen vorgenommen, so dass im Jahr 2025 baulich von einer Vollversorgung ausgegangen werden kann: Mit Fertigstellung der neuen Kita am Stadion wird im Jahr 2025 im U3 Bereich das Platzangebot **von 167 Plätzen im Jahr 2017 auf 298 Plätzen** steigen. Im Ü3 Bereich gibt es einen Anstieg von **635 Plätzen im Jahr 2017 auf 839 Plätze im Jahr 2025** und im Grundschulbereich ist die Platzzahl von **359 Plätzen im Jahr 2017 auf 475 Plätzen im Jahr 2024** gestiegen. Damit wurden in den vergangenen acht Jahren in Seligenstadt **450 Betreuungsplätze** für Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende der Grundschulzeit neu geschaffen. Aus Sicht des Magistrats und auch des Kreises Offenbach ist dies ein exzellentes Ergebnis.

Dieser bedarfsgerechte Ausbau von Betreuungsplätzen für Kinder ist eine wichtige Aufgabe der Kommune. Der Betrieb dieser Plätze stellt sie allerdings auch vor die große Herausforderung, ein Defizit von mittlerweile von ca. 9,5 Millionen Euro zu schultern. Der Grund dafür ist die sehr geringe Betriebskostenförderung durch das Land. Der Anteil der Landesförderung an den Gesamtkosten für Kinderbetreuung, die in Seligenstadt entstehen, **beträgt weniger als 25 %**. Der kommunale Anteil an diesen Kosten betrug im Jahr **2024 mehr als 60 %**. Durch den geschilderten Ausbau an Betreuungsplätzen in den vergangenen Jahren wächst das Defizit und damit die Belastung des kommunalen Haushaltes immer mehr.

Insgesamt kann festgehalten werden, dass die zukünftige Finanzierung der Kinderbetreuung in Seligenstadt in der aktuellen Form nicht mehr gesichert ist. Konnten in der Vergangenheit die schnell steigenden Kosten noch durch Steuermehreinnahmen kompensiert werden, gelingt dies nun nicht mehr. Sollten Bund und Land auch zukünftig gesetzlich festgelegte Betreuungsansprüche nicht oder nicht ausreichend finanzieren, bleibt der Stadt nur der Weg über jährliche Steuer- und/oder Gebührenerhöhungen oder in der Nichterfüllung gesetzlicher Ansprüche.

421.00 Sportförderung

Zeile 15:

Sportvereine Zuschüsse gem. Vereinsförderungsrichtlinie	95.750 Euro
Sportvereine für im Aufwand zu buchende Zuschüsse für Gegenstände der Vereinsarbeit	15.000 Euro
Sportfreunde Seligenstadt Pachtzuschuss	3.046 Euro
in 2025 zusätzlich:	
Sportvereinigung Seligenstadt, Dachsanierung	30.000 Euro
Wassersportclub Seligenstadt, Sanierung Vereinsheim	5.000 Euro
Summe	148.796 Euro

Zins- u. Tilgungszuschuss an die Sportvereinigung Seligenstadt für die Erweiterung des Sportgebäudes mit einer Laufzeit von 15 Jahren (bis 2030)	13.123 Euro
--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------

424.00 Sportstätten

Zeile 13:

Für die Unterhaltung der Sportstätten ist vorgesehen:

Lfd. Unterhaltung aller Sportstätten (Kto. 61610000)	30.000 Euro
Instandhaltung Flutlichtanlagen (Kto. 61620000)	5.000 Euro
Instandhaltung Beregnungsanlagen (Kto. 61620100)	10.000 Euro
Instandhaltung Sportanlagen (Kto. 61630000)	10.000 Euro
<u>Sonstige Instandhaltung, gärtnerische Pflege der Sportstätten (Kto. 61690000)</u>	<u>240.000 Euro</u>
Summe	295.000 Euro

Zeile 15:

TUS Froschhausen Übertragung der Sportplatzpflege (Stv.-Beschluss) *	28.000 Euro
----------------------------------------------------------------------	-------------

* = bei gleichzeitiger Reduzierung der Aufwendungen für die Sportplatzpflege in voller Höhe in Zeile 13 (bis 2016 bei Konto 61690000)

424.01 Schwimmbad

Grundsätzlich ist sowohl die Ertragsseite als auch die Aufwandsseite eines Freibadbetriebs stark witterungsabhängig. Sofern während der Badesaison weitgehend gutes Badewetter herrscht, steigen die Erträge aus den Eintrittsgeldern. Gleichzeitig steigen allerdings auch die Aufwendungen für Energie und Verbrauchsmittel. Grundsätzlich wird im Rahmen der Haushaltsplanung eine vergleichsweise optimistische Schwimmbadnutzung zu Grunde gelegt, so dass insbesondere bei gutem Wetter die Ansätze für die Aufwendungen auskömmlich sind, um den Betrieb auch in solchen Jahren sicherzustellen. Gleichzeitig werden entsprechend optimistische Erträge veranschlagt.

Zeile 2:

Der Ansatz für die Benutzungsgebühren des Schwimmbades (Eintrittsgelder) in Höhe von 270.000 Euro wird mit leichter Steigerung auf dem Ist-Niveau der Vorjahre (2022: 232 T€, 2023: 243 T€, 2024: 264 T€) veranschlagt.

Zeile 13:

Für die Unterhaltung des Schwimmbades ist vorgesehen:

Lfd. bauliche Unterhaltung sowie Mehraufwand für Mutter-Kind-Bereich (61610000)	60.000 Euro
Instandhaltung der Schwimmbadtechnik (61620000)	12.000 Euro
Sonstige Instandhaltung, gärtnerische Unterhaltung, Grünpflege (61690000)	77.000 Euro
Sonstige Instandhaltung, Überwachung und Pflege des Baumbestandes	14.000 Euro
<u>Reinigung des Schwimmbades (61730000)</u>	<u>30.000 Euro</u>
Summe	193.000 Euro

Zeile 30: Es handelt sich um die kalkulatorischen Zinsen (Verzinsung des gebundenen Kapitals). Ab dem Jahr 2022 gilt ein neuer Zinssatz in Höhe von 2,5 % (vorher 4 %). Die Korrektur des Jahres 2022 konnte aufgrund des späten Bekanntwerdens des neuen Zinssatzes erst in 2023 nachträglich vorgenommen werden.

Teilhaushalt Amt für Bau und Stadtentwicklung

511.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Zeile 7:

Rückblick auf 2023:

Es handelt sich um die Landesförderung für das Stadtklimagutachten gemäß Zuwendungsbescheid vom 8. Dezember 2022.

Rückblick auf 2024:

Für die Erstellung des Wärmeplans gibt es eine Landesförderung. Die Förderquote beträgt ca. 75 % der Aufwendungen (100.000 Euro).

Für 2025 und die Folgejahre ist keine geförderte Maßnahme veranschlagt.

Zeile 13: Die wesentliche Position sind die Aufwendungen für die Aufstellung von Bebauungsplänen. Im Haushaltsjahr 2025 werden 160.000 Euro hierfür bereitgestellt.

Wie bereits in den Vorjahren werden davon 100.000 Euro keinem konkreten Vorhaben zugeordnet. Vielmehr stehen diese Mittel grundsätzlich für alle in 2025 erforderlichen Bebauungspläne, Gestaltungssatzungen, Stadtentwicklungspläne und Gutachten zur Verfügung.

Hinzu kommt einmalig der Betrag von 60.000 Euro für die Änderung des Bebauungsplans 2 Südring.

Somit ergibt sich folgender Planansatz:

Bebauungspläne, Gestaltungssatzungen, Stadtentwicklungspläne, Gutachten, etc.

z.B. BBPl Nr. 53.1 Bachkesfeld/Änderung Seniorenwohnheim, die planungsrechtliche

Regelung von Freiflächen-PV-Anlagen 100.000 Euro

Bebauungsplan 2 Südring/Änderung 60.000 Euro

Summe 160.000 Euro

Hinzu kommt ein Planansatz in Höhe von 25.000 Euro für Beratungskosten. In den vergangenen Jahren hat der Bedarf an rechtlichen Prüfungen für Bauanträge stark zugenommen.

523.00 Denkmalschutz- und pflege

Zeile 13:

Für die Unterhaltung der Denkmäler sind folgende Einzelmaßnahmen veranschlagt:

Lfd. Unterhaltung Palatium und Kulturdenkmäler (Kto. 61610000) 20.000 Euro

Umgestaltung Synagogenplatz (Wege, Lampen, Bänke; Kto. 61690000) 30.000 Euro

Summe 50.000 Euro

Zeile 15: Der Ansatz für die Zuschüsse an private Bauleute für die altstadtgerechte Sanierung ihrer Häuser (Fassaden- und Dachsanierung sowie Fenstererneuerung) wurde in den letzten Jahren stark erhöht.

Für 2019 und 2020 auf 50.000 Euro sowie in 2021 und 2022 auf 60.000 Euro.

Aufgrund der regen Sanierungstätigkeit und der Vielzahl vorliegender Anträge, ist es weiterhin erforderlich, die Mittel nach 2023 und 2024 auch nochmals für 2025 deutlich aufzustocken. Deshalb wird der Ansatz ein weiteres Mal auf 100.000 Euro festgesetzt. Dieser deutlich erhöhte Betrag soll die aktuell hohe Inanspruchnahme der Förderung bedienen. Aufgrund der Neuregelung der Altstadtförderung wird für die Zukunft mit einer Reduzierung der Zuschussmittel erwartet. Aufgrund des derzeit hohen Bedarfs wird für die Finanzplanung erst ab 2027 mit einer Normalisierung gerechnet und der Ansatz auf 60.000 Euro zurückgenommen.

541.00 Gemeindestraßen

Zeile 9:

Konzessionsabgabe Strom 540.000 Euro

Konzessionsabgabe Gas 52.000 Euro

Konzessionsabgabe Wasser Vorauszahlung 2025 150.000 Euro

Konzessionsabgabe Wasser Nachholung Vorjahre 230.000 Euro

Summe 972.000 Euro

Zeile 13:

In den letzten Jahren ermöglichte die Investitionsförderung der HESSENKASSE die grundhafte Sanierung einer Vielzahl von Straßen. So wurde zunächst die Großmaßnahme Einhardstraße mit angrenzenden Straßen (Mn. 110), der Jügesheimer Weg (Mn. 130), die Abt-Peter-Straße (von Graben- bis Kapellenstraße, Mn 106), die Kaiser-Karl-Straße (Mn. 107)) sowie die Schulstraße (Mn. 131) ins Auge gefasst, Weiter auf der Agenda steht die Luisenstraße (v. Bonhoeffer Str. bis Max-Planck-Str., Mn. 108).

Als weitere Maßnahme außerhalb der HESSENKASSE, die parallel zu den Sanierungsarbeiten der Stadtwerke durchgeführt wird, ist die grundhafte Erneuerung der Straße „Hinter den Mauern“ (von Steinh. Straße bis Stadtmühlgasse einschließlich der Schlüsselgasse, Mn 109) in den Haushaltsplänen 2023 und 2024 veranschlagt. Der Anteil der Stadt beläuft sich auf 480.000 Euro.

Zusätzlich werden im Ergebnishaushalt nochmals 1.470.460 für die untenstehenden Unterhaltungsmaßnahmen eingeplant. Die Ansätze teilen sich wie folgt auf:

Material für die bauliche Unterhaltung der Straßen	200.000 Euro
<i>Seit 2023 bis einschließlich 2026 werden deutlich erhöhte Mittel für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung (Langfeldleuchten/Energiesparlampen/Halogene auf LED sowie grundsätzliche Umrüstung auf LED) zur Verfügung gestellt. Ursache ist u.a. das Leuchtstoffröhrenverbot ab 01.09.2023 gem. gültiger EU-Verordnung sowie der zwischenzeitlich erfolgte Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zur Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes.</i>	
Material für die Verkehrszeichen/Poller	12.000 Euro
Instandhaltung Verkehrszeichen/Poller/Straßenmarkierungen	50.000 Euro
Neumarkierung Parkflächen Aschaffenb.- und Ferdinand-Porsche- Straße	20.000 Euro
Reinigung Verkehrszeichen/Poller	1.000 Euro
Aufhängen von Bannern zum Schulbeginn	1.500 Euro
Lfd. bauliche Unterhaltung der Straßen, Ingenieurbauwerke (Brücken), Stadtplanvitriolen, Ampelanlagen, Straßenbeleuchtung, zuzüglich Bauhofleistungen für die Straßenunterhaltung und -beleuchtung	500.000 Euro
Bewirtschaftung der Straßen:	
Strom (Straßenbeleuchtung)	200.000 Euro
Straßenentwässerung (Niederschlagswasser/Kanalgebühr nach versiegelter Fläche)	410.000 Euro
Planung der Straßen:	
Fortschreibung Radverkehrskonzept (StVV-Beschluss 17-228)	25.000 Euro
Verschiedenes:	
Rechts- und Beratungskosten für Neuvergabe Gaskonzession	10.000 Euro
Rechts- und Beratungskosten für lfd. Baumaßnahmen	20.000 Euro
techn. Prüfung Revision	14.500 Euro
Wartungskosten Ausschreibungssoftware	4.000 Euro
<u>Sonstiges</u>	<u>2.460 Euro</u>
Gesamtsumme	1.470.460 Euro

Zusätzlich sind zwei Radwegmaßnahmen in der Planung:

- Über dieses Produkt wird auch die Machbarkeitsstudie zum geplanten Radweg FRM9 von Seligenstadt zum Flughafen abgebildet.
- Ein Ausweis der Planungstätigkeit für den Radweg Froschhausen – Weiskirchen – Tannenmühlkreisel erfolgt nicht, da die Finanzierung durch das Land Hessen erfolgt.

546.00 Parkeinrichtungen

Zeile 2: Der optimistisch geplante Ansatz für 2024 (430.000 Euro) wird nach den aktuellen Ertragsdaten voraussichtlich nicht erreicht werden. Daher wird der Ansatz für das Haushaltsjahr 2025 reduziert und auf 400.000 Euro festgesetzt.

Zeile 13:

Für die Unterhaltung der Parkeinrichtungen ist vorgesehen:

Lfd. Unterhaltung der Parkdecks (Kto. 61610000)	20.000 Euro
alle Parkeinrichtungen: Umrüstung auf LED	25.000 Euro
Tiefgarage Rathaus: Einbau von (Außen-) Toren	80.000 Euro
Parkdeck Altstadt: Überbrückungsanierung zur Verlängerung der Nutzung für weitere max. 5 Jahre	200.000 Euro
Summe	325.000 Euro

Hinzu kommt die

Instandhaltung der sonstigen Parkeinrichtungen (Kto. 61650000)	20.000 Euro
Instandhaltung der Parkscheinautomaten (Kto. 61652000)	15.000 Euro
<u>Grünpflege der Parkstreifen (Kto. 61690000)</u>	<u>22.000 Euro</u>
Summe	57.000 Euro

Im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind auf dem Konto „Bankspesen/Kosten des Geldverkehrs“ die Gebühren für die Bank- und Zahlungsdienstleistungen veranschlagt. Es handelt sich um folgende Gebühren:

Gebühren für die Münzeinzahlung aus den Parkscheinautomaten	12.000 Euro
<u>Gebühren für Zahlungen über Giro-/Kreditkarte*</u>	<u>8.000 Euro</u>
Summe	20.000 Euro

* Der Ansatz für die Gebühren für Giro-/Kreditkartenzahlungen wird infolge der Einführung und Ausweitung dieser Zahlfunktion in den letzten Jahren angehoben.

555.00 Feldwege

Zeile 13:

Für die Unterhaltung der Feldwege ist vorgesehen:

Lfd. Unterhaltung aller Feldwege	60.000 Euro
Abbruch/Rückbau der Stützmauer/Rampe am Festplatz am Mainufer	300.000 Euro
<u>nachrichtlich: bereits in 2024 veranschlagt: 100.000 Euro für die Planung der Maßnahme</u>	
Summe	360.000 Euro

Teilhaushalt Wirtschaftsförderung

571.00 Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung

Seit 2024 wurden die Ansätze in diesem Produkt überwiegend auf den Bedarf des Aufgabenbereichs Wirtschaftsförderung reduziert. Parallel wurden die bisherigen Ansätze für den Aufgabenbereich Stadtmarketing weitgehend abgesetzt, da diese Tätigkeiten künftig verstärkt über die Seligenstadt Marketing und Tourismus GmbH abgewickelt werden. Hierfür erfolgt der Kostenausgleich über die Erhöhung des Zuschusses an die Seligenstadt Marketing und Tourismus GmbH.

Teilhaushalt Tourismus

575.00 Tourismus

Gemäß Beschluss des Magistrats vom 24.07.2023, basierend auf dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 06.02.2023, wurde der Aufgabenbereich Tourismus per Stichtag 1. August 2023 aus der städtischen Organisation ausgegliedert und in die Regie der SeligenstadtMarketing GmbH übergeben. Diese firmiert künftig unter dem Namen Seligenstadt Marketing und Tourismus GmbH.

Zeile 13:

Aus diesem Grund sind im Haushaltsplan 2025 nur noch Ansätze vorgesehen für

- Beratungsdienstleistungen im Zusammenhang mit dem Zuwendungsbescheid der Stadt (s.u.),
- Versicherungsbeiträge für die E-Bike-Ladestation und das Info-Terminal am Main, welche beide im Eigentum der Stadt verbleiben und deswegen auch über die Stadt versichert sind.
- Nachrichtlich: Die Abschreibungen (Zeile 14) für die E-Bike-Ladestation und das Info-Terminal am Main, entfallen ab 2025, da beide in 2024 vollständig abgeschrieben wurden.
- die originär städtischen Mitgliedschaften (s.u.),

Es bestehen folgende Mitgliedschaften:

Tourismusverband Spessart-Mainland	1.850 Euro
Deutsche Limes-Straße	1.600 Euro
ARGE (Fachwerkstädte)	850 Euro
Apfelwein- u. Obstwiesenroute	40 Euro
Mainradweg	260 Euro
Dt. Fachwerkstraße	2.400 Euro
Summe	7.000 Euro

Zeile 15:

Ersetzt werden die Tourismusaufwendungen durch eine Zuwendung der Einhardstadt Seligenstadt an die Seligenstadt Marketing und Tourismus GmbH. Für die Aufgabenerfüllung für den Bereich Tourismus durch die Gesellschaft zahlt die Stadt eine Zuwendung auf Antrag durch die GmbH. Die Höhe der Zuwendung bemisst sich nach dem Finanzbedarf, der sich aus dem Wirtschaftsplan der GmbH für die Teilaufgabe „Tourismus“ ergibt. Hierüber erlässt die Stadt einen entsprechenden Zuwendungsbescheid.

Dezernat 2

Teilhaushalt Liegenschaftsamt

111.07 Liegenschaften und Gebäudemanagement

Zeile 1: In der Summe der Erträge aus Vermietung sind auch die Überschüsse der von der Baugenossenschaft Steinheim verwalteten Wohnungen enthalten.

Hier wurden ab 2018 die an die Stadt Seligenstadt abzuführenden Erträge gedeckelt. Alle über diesem Deckel liegenden Mieterträge verbleiben bei der Baugenossenschaft. Sie sollen mittelfristig dazu beitragen, Unterhaltungs- und Investitionsmaßnahmen zum Substanzerhalt bzw. -verbesserung der Gebäude durchführen zu können.

Ab 2022 (bis voraussichtlich 2027) wird auf die Auszahlung der Mietüberschüsse vollständig verzichtet, da erhebliche Maßnahmen an den Gebäuden in der Querstraße anstehen.

Die restlichen Mieterträge entstammen den sonstigen städtischen Liegenschaften u.a. Unterkünfte für Flüchtlinge.

Zeile 13:

Für die Unterhaltung der Gebäude sind vorgesehen:

Lfd. Unterhaltung	30.000 Euro
Lfd. Unterhaltung, Erhöhung Einhardhaus	5.000 Euro
Umstellung auf LED	20.000 Euro
Summe	55.000 Euro

366.00 Kinderspielplätze

Für alle Kinderspielplätze wendet die Einhardstadt Seligenstadt im Finanzplanungszeitraum jährlich durchschnittlich rund 460.000 Euro auf. Die Mittel werden mit jährlichen Steigerungen auch in 2025 bzw. in der Finanzplanung bis 2028 fortgeschrieben. Im Haushaltsjahr 2025 werden für die Instandhaltung als wesentlichster Posten 310.000 Euro bereitgestellt.

538.00 Öffentliche Toiletten

Zeile 13: Die Ansätze für den Betrieb der öffentlichen Toiletten – insbesondere für die Gebäudeunterhaltung und die Reinigung - sind infolge des Neubaus der Toilette am Bahnhof seit 2022 erhöht.

Im Haushaltsjahr kommen im Bereich der laufenden Gebäudeunterhaltung 5.000 Euro für die Umstellung auf LED hinzu.

551.00 Pflege der Park- und Garteneinrichtungen

Zeile 13: Der Planansatz für die Grünpflege wird in Anpassung an den stetig steigenden Bedarf von Jahr zu Jahr erhöht. Im Jahr 2021 um 110.000 Euro auf 480.000 Euro. Und wie das Ergebnis des Jahresabschlusses 2021 zeigte, überstieg der tatsächliche Bedarf diese Mittel nochmals erheblich. Für 2023 wurde der Ansatz nochmals um 20.000 Euro auf 500.000 Euro aufgestockt. Auch 2024 setzte sich dieser Trend fort und der Ansatz stieg auf 510.000 Euro. In 2025 werden mit Bezug auf das Rechnungsergebnis 2023 nochmals 30.000 Euro zusätzlich bereitgestellt und der Ansatz auf 540.000 Euro erhöht.

Ursache hierfür sind die Flächenzuwächse infolge von neuen Bau- bzw. Gewerbegebieten sowie stark steigende Personalkosten der Dienstleistungsbetriebe. Dies bezieht sich überwiegend auf den Bauhof, verursacht durch den Tarifabschluss 2023.

Zusätzlich sind in 2025 einmalig 15.000 Euro veranschlagt, um Schilder und einen Zaun für das so genannte „Krause Loch“ aufbauen zu lassen.

Zeile 15: Es handelt sich um die Kostenübernahme für einen Gärtner im Kloster. Im Gegenzug gewährt die Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen freien Eintritt in die Klosteranlage.

555.01 Forstwirtschaftliche Unternehmen, Stadtwald

Die Ansätze in diesem Produkt entsprechen den Ansätzen des Waldwirtschaftsplans des Forstamtes Langen. Mit einer Ausnahme: Im Haushaltsplan wird eine Maßnahme im Finanzhaushalt (investiv) veranschlagt. Es handelt sich um 100 Euro für die Anschaffung geringwertiger Wirtschaftsgüter (GWG). Addiert ergibt sich das Ergebnis des Waldwirtschaftsplans.

Der Waldwirtschaftsplan ist dem Haushaltsplan als Anlage beigelegt.

573.00 Riesensaal, Bürgerhäuser, Festplätze

Zeile 13:

Für die Unterhaltung der oben genannten Einrichtungen sind vorgesehen:

Lfd. Unterhaltung der o.g. öffentlichen Einrichtungen	100.000 Euro
<u>Mängelbeseitigung an ortsfesten elektrischen Anlagen</u>	<u>65.000 Euro</u>
Summe	165.000 Euro

In der Finanzplanung für 2026 ist die Umstellung auf LED mit 30.000 Euro geplant.

573.02 Sonstige öffentliche Einrichtungen

Zu den sonstigen öffentlichen Einrichtungen gehören das Nachbarschaftshaus, das Vereinsheim, die Brehms Hütte und das Anschlagwesen (Werbefafeln). Das bis 2024 unter diesem Produkt geführte Hans-Memling-Haus wurde ab 2025 in ein eigenes Produkt (573.03) umgegliedert.

Zeile 13:

Für die Unterhaltung der oben genannten Einrichtungen sind vorgesehen:

Lfd. Unterhaltung der o.g. öffentlichen Einrichtungen (61610000)	20.000 Euro
<u>Pflege der Außenanlagen (61690000)</u>	<u>20.000 Euro</u>
Summe	40.000 Euro

573.03 Hans-Memling-Haus

Den Erträgen aus der Bewirtschaftung der Räume im Erdgeschoss des Gebäudes in Höhe von 8.000 Euro stehen Aufwendungen für Betrieb und Instandhaltung in Höhe von 48.650 Euro entgegen.

Der Großteil der Aufwendungen entfällt dabei auf die Gebäudeinstandhaltung. Hierfür sind 30.000 Euro für Laufendes vorgesehen. D.h. in diesem Ansatz sind keine Sondermaßnahmen enthalten.

Teilhaushalt Ordnungs- und Umweltamt

122.00 Ordnungsangelegenheiten

Zeile 2:

Die Planansätze der Verwarnungs- und Bußgelder werden ab 2023 auf 300.000 Euro festgesetzt. Nach dem Wegfall der Corona-Beschränkungen ist eine Intensivierung des Besucherstroms festzustellen. Insbesondere im Rahmen größerer Veranstaltungen ist parallel ein Anstieg von Verkehrsordnungswidrigkeiten festzustellen.

Zeile 3:

Neu ab 2025 ist der Ansatz für die anteilige Erstattung der Kosten des Geschwindigkeitstrailers durch die Gemeinde Mainhausen. Der Anteil der Nachbarkommune beträgt ein Drittel der Kosten.

Zeile 13:

Instandhaltung der technischen Anlagen:

Material, 2 Sätze Ersatzakku für Geschwindigkeitstrailer (Betrieb immer mit 2 Sätzen)	20.000 Euro
Lfd. Unterhaltung der stationären Geschwindigkeitsüberwachung	20.000 Euro
<u>Wartung Geschwindigkeitstrailer (in Kto. 6166 enthalten; davon 1/3 Gmd. Mainhsn, s.o.)</u>	<u>15.000 Euro</u>
Summe	55.000 Euro

Bei den Aufwendungen für Sachverständige sind 10.000 Euro zusätzlich für Beratungsleistungen für eine Videüberwachung am Bahnhof enthalten.

Zeile 15:

Konto 71280000:

Es handelt sich um den Mitgliedsbeitrag an das Tierheim in Dreieich (22.200 Euro; Erhöhung von 0,80 Ct auf 1 Euro pro Einwohner) sowie einen Betrag für Investitionsmaßnahmen am Tierheim Dreieich mit jeweils jährlich 6.600 Euro im Zeitraum 2023 bis 2026.

Hinzu kommt der Zuschuss an den Tierschutzverein Seligenstadt mit 2.000 Euro.

Konto 71720000:

Zahlung im Rahmen interkommunaler Zusammenarbeit für einen gemeinsamen Ordnungsbehördenbezirk für die Gefahrgutüberwachung an die Stadt Rodgau in Höhe von 4.500 Euro.

126.00 Brandschutz

Zeile 13:

Für die Unterhaltung der drei Feuerwehrehäuser sind vorgesehen:

Lfd. Unterhaltung der Feuerwehrehäuser	50.000 Euro
FW Sel: verschiedene „kleinere“ Sanierungsmaßnahmen	
• Herstellung Schwarzbereich	
• Ölabscheider / Abwasser	
• Ertüchtigung Fenster und Jalousien	
• Neue Löschwasserleitung	
• Rückstauklappen	
• Diverse Malerarbeiten	
• Ausfahrtbeschilderung	
• Diverses wie Alarmklingel, Toralarne	50.000 Euro
Summe	100.000 Euro

Produkt 537.00 – Abfallwirtschaft

Zeile 2:

Erträge aus Abfallbeseitigungsgebühren nach der seit 1. Januar 2022 geltenden Gebührensatzung. Die Planansätze sind in Fortschreibung der Ist-Erträge der Vorjahre ohne Gebührenerhöhung kostendeckend veranschlagt.

Zeile 3:

Für die Mitbenutzung der öffentlichen Abfallbeseitigungseinrichtung bei der Einsammlung von Kartonagen und Verpackungen erfolgt seitens der Dualen Systeme eine Kostenerstattung.

Zeile 9:

Die Nebenerlöse aus dem Verkauf von Altpapier und Schrott sind durch die Abhängigkeit vom Weltmarkt stark volatil Für 2025 wird der Planansatz dem aktuellen Trend folgend veranschlagt.

Gesamtergebnis der Abfallwirtschaft:

Nach der vorliegenden Planung wird im Haushaltsjahr 2025 ein ausgeglichenes Ergebnis erzielt. Es entsteht weder eine Über- noch eine Unterdeckung. Im Umkehrschluss bedeutet dies, dass mit der aktuellen Gebührenhöhe alle Aufwendungen finanziert werden können.

Grundsätzlich werden in diesem Gebührenhaushalt sämtliche Über- oder Unterdeckungen über den Sonderposten für den Gebührenaussgleich moderiert. D.h. bei einer Gebührenüberdeckung werden die Überschüsse über das Konto 69701100 dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich zugeführt. Sollten in diesem Gebührenhaushalt Unterdeckungen entstehen, werden über das Konto 54630100 die zuvor „angesparten“ Überschüsse aus Vorjahren dem Sonderposten wieder entnommen und als Erträge dem Gebührenhaushalt gutgeschrieben.

Auf diese Weise ist gewährleistet, dass dem Gebührenzahler keine Nachteile entstehen. Überschüsse werden gesammelt und dienen in Folgejahren zum Ausgleich eventueller Defizite bevor hierfür die Gebühren erhöht werden.

Produkt 545.00 Straßenreinigung

Zeile 7:

Zeile 13, Konto: 67710000:

Das Einwegkunststofffondsgesetz sieht vor, dass Kommunen auf Antrag Mittel aus einem Fonds, der beim Umweltbundesamt angesiedelt ist, zugewiesen bekommen, um ihre Aufwendungen für die Beseitigung von Abfällen aus dem öffentlichen Raum teilweise erstattet zu bekommen. Die Hersteller dieser Verpackungsprodukte werden somit in die Verantwortung genommen. Die Höhe der Erstattungen ist aktuell noch nicht belastbar zu erfahren, aus diesem Grund werden pauschal 20.000 Euro in den Einnahmen angesetzt. Für die Antragstellung sind allerdings nicht die Angaben der Kommunen ausreichend. Vielmehr sind hierfür Sachverständige, wie z.B. Wirtschaftsprüfer, Steuerberater etc. zu beauftragen. Daher wird vorsorglich ein Ansatz von 10.000 Euro bei den Sachverständigenkosten angemeldet.

Die Aufgabe ist im Produkt „Straßenreinigung“ zu veranschlagen, da es sich hierbei tatsächlich nicht um eine Erstattung bei den Kosten der Müllabfuhr handelt, sondern vielmehr um die Reinhaltung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze sowie auch des Außenbereichs.

Zeile 13:

Die Ansätze für die Straßenreinigung werden seit Jahren kontinuierlich erhöht. So auch für 2025 mit einem Plus von 10.000 Euro.

Die Aufwendungen teilen sich wie folgt auf:

Straßenreinigung, Sinkkästen, Parkdecks	440.000 Euro
Rufbereitschaft Winterdienst	50.000 Euro
Streugut Winterdienst	10.000 Euro
Winterdiensteinsätze	90.000 Euro
Aufbau Abfallbehälter im Stadtgebiet	5.000 Euro
<u>Entsorgung wilden Mülls im Stadtgebiet</u>	<u>15.000 Euro</u>
Summe	610.000 Euro

Hinzu kommen jährlich 9.500 Euro für die Leerung der Papierkörbe an Sonntagen.

Produkt 551.01 Baumpflege

Zeile 13:

Die Baumpflege stellt seit 2020 aufgrund des extremen Sturms in 2019 sowie der in den letzten Jahren verstärkt auftretenden Problematik lang anhaltender Trockenperioden eine immer größere Herausforderung dar. Deshalb wurden die Ansätze seit 2019 (90.000 Euro), 2020 und 2021 (145.000 Euro) sowie seit 2022 (150.000 Euro) deutlich erhöht. In 2025 kommen weitere 20.000 Euro hinzu, wodurch der Ansatz auf 170.000 Euro steigt.

Konkret teilen sich die Kosten wie folgt auf:

lfd. Baumpflegearbeiten (Totholzbeseitigung, Kronenrückschnitt, Fällungen)	100.000 Euro
Nachpflanzungen	35.000 Euro
zusätzliche Bewässerung	30.000 Euro
<u>Herstellungspflege Großbaumverpflanzung Bahnhof</u>	<u>5.000 Euro</u>
Summe	170.000 Euro

Zusätzlich sind jedes Jahr für vorgeschriebene Baumkontrollen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht im Wechsel 12.000 Euro bzw. 15.000 Euro aufzuwenden. Auf der Basis des Baumkatasters, welches rund 3.600 Bäume enthält sind in unterschiedlichen Intervallen (jährlich, teilw. zweijährig) Kontrollen durch entsprechende Sachverständige durchzuführen.

Produkt 554.00 Naturschutz- und Landschaftspflege

Zeile 13:

Im Rahmen der Instandhaltung werden die Mittel für Pflegemaßnahmen in Natur- und Landschaftsschutzgebieten sowie die allgemeine Landschaftspflege (z.B. Eichwaldgraben, Streuobstwiesen, Landschaftsschutzgebiete, Mainufer, Feldgehölze) bereitgestellt.

Hinzu kommen die Mittel für die Pflegedienstleistungen der Pflegegemeinschaft.

Zeile 15:

Hier werden jährlich 2.000 Euro für Zuschüsse zu Naturschutzmaßnahmen bereit gestellt.

Ab 2019 werden zusätzlich 3.000 Euro für Zuschüsse an Landwirte für den Zwischenfruchtanbau veranschlagt. Durch den Anbau der Zwischenfrucht kann auf den Einsatz von Glyphosat verzichtet werden.

Produkt 561.00 Allg. Umweltschutzmaßnahmen

Zeile 13:

Hinter dem Ansatz „Aufwand für Dienstleistungen“ in Höhe von 10.000 Euro verbergen sich folgende Maßnahmen: Blühwiesen, Insektenhotel, Schilder für Natur und Klimaschutz

Im Rahmen der Aufwendungen für Sachverständige werden 10.000 Euro angesetzt. Das RP Darmstadt hat mit Bescheid vom 12.06.2024 ein dreijähriges Bodenluft-Monitoring für die Altablagerung Robert-Bosch-Straße angeordnet.

Teilhaushalt Standesamt, Bürgerbüro und Wahlen

121.00 Statistik und Wahlen

Die Ansätze 2025 sowie der Finanzplanung (2026 bis 2028) einschließlich des Rückblicks auf die Ergebnisse der Vorjahre (2023, 2024) sind/waren für folgende Wahlen veranschlagt:

2023	Landtagswahl
2024	Europawahl
2025	Bundestagswahl
2026	Kommunalwahl und Ausländerbeiratswahl
2027	Direktwahl Bürgermeister/in, Direktwahl Landrat/rätin (evtl. mit Stichwahl)
2028	Landtagswahl

553.00 Bestattungswesen

Zeile 2:

Auf der Basis einer Gebührenneukalkulation hat die Stadtverordnetenversammlung am 14. Februar 2022 eine neue Gebührensatzung für das Bestattungswesen beschlossen. Sie trat am 1. März 2022 in Kraft und wies eine Kostendeckung nach Gebührenrecht in Höhe von 100 Prozent auf.

Bei der Ermittlung und Beurteilung der Planansätze für die Bestattungsgebühren ist zwischen Gebührenrecht nach KAG und Haushaltsrecht/Doppik nach GemHVO zu unterscheiden:

Nach Gebührenrecht sind die Gebühren kostendeckend im Rahmen einer Gebührenkalkulation auf der Basis des Kommunalen Abgabengesetzes (KAG) kalkuliert und festgesetzt (s.o.).

Das Haushaltsrecht nach GemHVO schreibt allerdings vor, dass die Erträge in den Perioden (Haushaltsjahren) zu veranschlagen und zu buchen sind, denen sie wirtschaftlich zuzuordnen sind. Hiervon betroffen sind sämtliche Gebührentatbestände, die nicht einer einzigen, sondern mehreren Perioden zuzurechnen sind.

Beispiel: Nutzung der Trauerhalle

Diese Nutzung erfolgt einmalig im Jahr, daher wird sie monatsgenau und in voller Höhe dem Haushaltsjahr der Nutzung zugeordnet.

Beispiel: Nutzungsentgelte Gräber (Grabmieten)

Die Nutzung des Grabes erfolgt über den gesamten Zeitraum der Ruhefrist. Bei einer 30jährigen Ruhefrist wird der Ertrag in 360 gleichbleibende Monatsraten aufgeteilt. Die ersten Raten entfallen auf das Jahr der Beerdigung. Findet diese im Oktober statt, werden dem Wirtschaftsjahr 3 (Monats-) Perioden zugeordnet. Alle 357 weiteren Raten werden in die Zukunft abgegrenzt. Dies geschieht so lange bis die Ruhefrist endet.

Beispiel: Abräumgebühr

Ähnlich verhält es sich mit den Abräumgebühren, die erstmalig im Haushaltsjahr 2018 erhoben wurden. Bei einem Neuerwerb eines Nutzungsrechts einer Grabstätte wird die Abräumgebühr erst zum Ende der regulären Nutzungszeit (15 oder 30 Jahre) dem dann laufenden Haushaltsjahr zugeteilt, so dass die Abräumgebühr für einen Graberwerb in 2025 gegebenenfalls erst 30 Jahre später, bei Ende der regulären Nutzungszeit, also in 2055, dem Haushaltsjahr zur Verfügung steht.

Auch bei Nachbelegungen in Bestandsgräber ohne Abräumgebühr-Zahlung wird die Gebühr auf das neue Nutzungszeitende zugeordnet.

Für Gräber, für die bisher keine Abräumgebühr erhoben wurde (alle Bestandsgräber vor 2018) und die jetzt oder zukünftig abgeräumt werden, wird die Abräumgebühr dem laufenden Haushaltsjahr zugeteilt.

Auswirkungen auf den Haushaltsplan:

Die Abgrenzung der Nutzungsperioden und damit der Bestattungsgebühren führt dazu, dass aktuell kostendeckende Gebühren teilweise weit in die Zukunft abgegrenzt werden. Infolge der Inflation wird die heutige kostendeckende Gebühr in der Zukunft bei weitem die Kosten nicht mehr decken.

Im Umkehrschluss werden teilweise bis zu 36 Jahre alte Gebührentatbestände aus der Vergangenheit im aktuellen Haushaltsjahr als Ertrag eingebucht. Dabei liegt es auf der Hand, dass eine entsprechend alte Gebühr heute keinesfalls mehr kostendeckend sein kann.

Aus diesen Gründen kann selbst eine auf heutigem Niveau kostendeckend kalkulierte Gebühr niemals den Aufwand des aktuellen Haushaltsplans gegenfinanzieren.

Hinweis: Eine Gebührenkalkulation, die diese Effekte für die Zukunft bereits in der aktuellen Kalkulation berücksichtigt ist rechtlich nicht zulässig. Es ist verbindlich das Umlageverfahren anzuwenden, wonach nur aktuelle Kosten bzw. Kosten eines bis zu fünfjährigen Kalkulationszeitraums in die Gebührenkalkulation einfließen dürfen.

Teilhaushalt Amt für Soziale Infrastruktur

315.50 Unterbringung von Asylbewerbern

Die internationale Lage war auch im Jahr 2024 unverändert ernst und angespannt, was dazu führte, dass auch in 2024 die Zahl, der in den Kreis Offenbach zugewiesenen Flüchtlinge, weiterhin hoch ist. Über den Bund, das Land und den Kreis wurden alle Kommunen aufgefordert, für den Herbst/Winter 2024/2025 entsprechende Unterbringungsplätze vorzuhalten. Bei der Berechnung sind mögliche Geflüchtete aus neuen Krisengebieten noch nicht berücksichtigt. Zu den bisher 3 Gemeinschaftsunterkünften des Kreises und den 6 Einrichtungen der Stadt kamen im Jahr 2023 noch eine weitere Kreisunterkunft und 2 städtische Einrichtungen dazu. In Seligenstadt werden somit 8 Unterkünfte (GU's) von uns verwaltet und belegt.

Außerdem wurden ca. 18 Wohnungen von privat angemietet, in denen hauptsächlich Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine untergebracht wurden.

Die Kosten für Betreuung und Unterkunft der geflüchteten Menschen werden pro belegten Platz vom Kreis Offenbach erstattet. Daher werden die erforderlichen Mittel für die Anmietung der Gemeinschaftsunterkünfte sowohl in Ausgabe als auch in Einnahme veranschlagt, so dass dies den Haushalt überwiegend nicht belastet. Für die Anmietung wurde in 2024 ein Betrag in Höhe von 1.100.000 Euro veranschlagt.

Bislang ist es immer gelungen, für alle zugewiesenen Personen rechtzeitig Gemeinschaftsunterkünfte zu schaffen, so dass nicht auf kostenintensivere Lösungen zurückgegriffen werden musste. Es ist auch zukünftig das Ziel, z.B. auf die Anmietung von Hotelzimmern oder die Belegung von Turnhallen/Bürgerhäusern verzichten zu können.

Solange sich an den internationalen Krisenlagen nichts Wesentliches zum Positiven ändert, werden wir auch im Haushaltsjahr 2025 weiterhin mit gleichbleibend hohen Flüchtlingszahlen rechnen müssen. Wenn sich in der Nahost-Krisenregion die Lage verschlimmert, müssen wir mit ganz anderen Rahmenbedingungen in der Unterbringung arbeiten.

Das bedeutet, dass wir auch in diesem Haushaltsjahr noch weitere neue Liegenschaften für Flüchtlingsunterkünfte suchen und anmieten sollten. Zumal wir durch den anhaltenden Mangel an Wohnungen im sozialen Bereich nicht davon ausgehen können, dass anerkannte Flüchtlinge sehr schnell auf dem Wohnungsmarkt eine für sie bezahlbare und angemessene Wohnung finden und dadurch Plätze in Gemeinschaftsunterkünften wieder frei machen.

Für die sozialpädagogische Betreuung und Beratung der Flüchtlinge ist bis 2 Jahre nach der Anerkennung der Kreis Offenbach zuständig. Für diese Aufgabe hat der Kreis die Caritas Flüchtlingsberatung beauftragt. Allerdings wurden die Fallzahlen ab 2025 von 125 auf 150 angehoben.

Das reicht aber nicht aus, damit sich diese Menschen gut in unsere Gesellschaft integrieren können. Der Bedarf an verwaltungstechnischer und sozialpädagogischer Unterstützung bzw. auch der Bedarf an Integrationsmaßnahmen für all die Menschen, die in Seligenstadt ihren neuen Lebensmittelpunkt gefunden haben, ist daher nach wie vor sehr groß. Daher sind die Personal- und Sachkosten für die Arbeit des Integrationsbüros hier ebenfalls abgebildet.

362.10 Außerschulische Jugendbildung

Zeile 13:

Die neuen Ansätze sind für das Projekt „Chance für einen besseren Schulabschluss (Lerntreff für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse aus eher benachteiligten Familien)“. Es findet noch immer im Nachbarschaftshaus statt und ist im Produkt 362.50 enthalten.

Das erfolgreiche Projekt sollte „Nach-Corona-Zeit“ weitergeführt, ggfs. sogar ausgebaut werden.

Zeile 15:

Die Hausaufgabenhilfe an den Grundschulen wird seit dem 1.8.2009 nicht mehr vom Kreis OF organisiert, sondern erfolgt mit den Schulen (Fördervereinen) direkt. Entsprechende Magistratsbeschlüsse wurden gefasst. Während der Corona-Pandemie wurden weniger Mittel abgerufen. Durch die Corona-Pandemie haben viele Schülerinnen und Schüler große Defizite erlangt. Deshalb wurde die Hausaufgabenhilfe wieder aufgenommen und vom Lerntreff des NBH koordiniert.

362.20 Kinder- und Jugenderholung, Freizeiten, Ferienspiele

Zeile 1: Es handelt sich um die Teilnehmerbeiträge für die Ferienspiele (ca. 210 Kinder x ca. 50,00 Euro).

Zeile 13:

Die Ansätze für die Ferienspiele sind wie immer sehr knapp kalkuliert auf der Basis von maximal 250 Kindern ausgelegt. In der Regel werden die Ansätze des Vorjahres übernommen, lediglich in den Bereichen Spiel- und Beschäftigungsmaterial (Kt 60111000), Verpflegungsaufwand (Kt 61360000) und Aufwand für Dienstleistungen (Kt 61370000) wurden aufgrund der Inflation Preissteigerungen mit einkalkuliert. Das Konzept der Ferienspiele soll 2025 evaluiert werden.

Zeile 15:

Es handelt sich um die Zuschüsse zu Freizeiten der Vereine nach den Richtlinien zur Förderung der Jugend. Wie hoch der Förderbedarf ist, hängt von den eingehenden Anträgen ab. In der Rückschau auf die letzten Jahre wird ersichtlich, dass deutlich weniger Geld pro Jahr abgerufen wurde.

362.50 Sonstige Jugendarbeit

Zeile 15: Personalkostenzuschüsse für Kinderclub und Schulsozialarbeit

Für den Kinderclub im evangelischen Gemeindezentrum gewährt die Stadt Seligenstadt einen jährlichen Zuschuss für Sachmittel und 50% Personalkosten. Durch eine Änderung bei der Eingruppierung von sozialpädagogischen Kräften (in Anlehnung an den TVöD), könnte sich der Betrag im Jahr 2025 erhöhen.

Seit Mitte 2022 werden die Kosten für Schulsozialarbeit vom Kreis getragen wer

In Zahlen ausgedrückt, sind Zuschüsse wie folgt veranschlagt:

- Personalkostenanteil Kinderclub: ca. 47.000 € (50 % einer Vollzeitstelle)
- Sachmittel und Verwaltungspauschalen: 4.500 €

412.00 Förderung der Gesundheitspflege

Zeile 13: Mitgliedsbeiträge:

Pro Interplast	200 Euro
Arbeitsgruppe Wildhof	10.400 Euro
<u>Behindertenhilfe in Stadt und Kreis Offenbach</u>	<u>1.100 Euro</u>
Summe	11.700 Euro

Zeile 15:

VdK-Ortsverbände	1.500 Euro
Pro Familia (ab 2021: 0,12 Euro pro Einwohner)	3.000 Euro
<u>Caritas Familienpflegehelferinnendienst</u>	<u>11.000 Euro</u>
Summe	15.500 Euro

Hinzu kommt die Kostenbeteiligung an der psycho-sozialen Versorgung Wildhof. Die Kostenbeteiligung lag bis 2023 bei 0,41 Euro pro Einwohner und stieg mit Beschluss der Mitgliederversammlung ab 2024 auf 0,50 Euro pro Einwohner.

Für die Berechnung wird die Einwohnerzahl des letzten Zensus von ca. 20.800 Einwohnern herangezogen.

522.00 Wohnbauförderung

In diesem Produkt werden die Aufwendungen (Personalkosten) für die Wohnungsvermittlung sowie die Entgegennahme der Anträge auf Wohngeld (örtlicher Träger ist der Kreis Offenbach) veranschlagt.

547.00 ÖPNV

Zeile 15:

Ab 2024 werden sowohl der Hopper, als auch alle anderen Buslinien über den Kreis finanziert. Für das Jahr 2025 wurden die Kosten abgeplant. Die Hausverteilung der Fahrplanhefte wurde für das Jahr 2025 abbestellt und die Anzahl der gedruckten Exemplare um 10.000 reduziert. Für interessierte Bürgerinnen und Bürger werden 4000 gedruckte Exemplare zur Verfügung gestellt.

B. Erläuterungen zu den Querschnittsbudgets

Querschnittsbudgets 1 und 2: Personalkosten

Allgemeine Hinweise:

Die Personalkosten bei den jeweiligen Produkten wurden -wie alljährlich- auf der Grundlage des derzeitigen Personalbestandes und der sich hieraus zwingend ergebenden arbeitsvertraglichen bzw. besoldungsrechtlichen Verpflichtungen sowie unter Beachtung der ausgewiesenen Planstellen im Stellenplan 2025 ermittelt. Ebenso waren Personalbedarfsschlüssel, wie sie z. B. bei den Kinderbetreuungseinrichtungen gesetzlich vorgegeben sind, zu berücksichtigen.

Weiterhin wurden die prozentualen Zuordnungen der Personalkosten auf die Produkte durch das Rechts- und Personalamt in Zusammenarbeit mit den Fachämtern überprüft und ggf. den aktuellen organisatorischen Gegebenheiten angepasst. In Folge dessen kann es möglich sein, dass bei einzelnen Produkten überproportionale Personalkostensteigerungen bzw. Personalkostenminderungen im Vergleich zum Vorjahr auftreten, da die anfallenden Personalkosten -aufwandsbezogen- den jeweiligen Produkten zugeordnet werden.

Überblick über die grundsätzliche Personalkostenentwicklung 2025

➤ Beschäftigte im Bereich des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD):

Aktuell stellt sich die tarifliche Lage im Bereich des TVöD wie folgt dar:

Die von den Tarifvertragsparteien im Rahmen der Tarifrunde 2023 ausgehandelten Entgelttabellen sind zum 31.12.2024 von Gewerkschaftsseite aufgekündigt worden. Zu Beginn des Jahres 2025 stehen daher wieder Tarifverhandlungsrunden für den öffentlichen Dienst an.

Zuletzt einigten sich die Vertreter der kommunalen Arbeitgeberverbände und die Gewerkschaften in der Tarifrunde 2023 auf folgenden Tarifabschluss (Laufzeit des Tarifvertrages bis zum 31.12.2024):

Die zuletzt seit 01.04.2022 gültigen Tabellenentgelte wurden ab 01.03.2024 wie folgt angepasst:

1. Die Tabellenentgelte wurden pauschal um 200,00 Euro erhöht.
2. Die durch diesen ersten Schritt erhöhten Tabellenentgelte wurden sodann nochmals um 5,5 Prozent erhöht.

Soweit in diesen beiden ersten Erhöhungsschritten keine Erhöhung um mindestens 340,00 Euro monatlich erreicht wurde, kam automatisch der Mindest-Erhöhungsbetrag von 340,00 Euro (monatlich) zur Anwendung.

Des Weiteren wurde zusätzlich die Zahlung eines steuer- und abgabenfreien Inflationsausgleichsgeldes in Höhe von 3.000,00 Euro bei Vollzeitbeschäftigung tariflich vereinbart. Teilzeitkräfte erhielten -dem jeweiligen Teilzeitquotient entsprechend- anteilige Zahlungen. Die Zahlung des Inflationsausgleichsgeldes erfolgte im Zeitraum Juni 2023 bis Februar 2024. Der hessische Besoldungsgesetzgeber hat daraufhin auch für die Beamtinnen und Beamten eine Inflationsausgleichszahlung in Höhe von 3.000,00 € beschlossen, die in den Monaten Juni, Juli und November 2024 in drei gleichen Teilen ausgezahlt wurde.

Durch die umfangreichen Anpassungen der monatlichen Entgelttabellen aus der Tarifrunde 2023 für die Jahre 2023 und 2024 (im Schnitt 11,71% nach Mitteilung des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Hessen), ergaben sich zwangsläufig höhere Personalkosten als Ausgangsbasis für die Personalkostenhochrechnung 2025.

Wie oben bereits erwähnt, steht im Öffentlichen Dienst zu Jahresbeginn eine neue Tarifrunde in allen Sparten an. Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans 2025 stehen derzeit Forderungen der Gewerkschaften in Höhe von 8 %, mindestens jedoch 350,00 Euro im Raum. Ebenso kündigten die Gewerkschaften an, die Zeitzuschläge sowie die Vergütung von Bereitschaftszeiten und Rufbereitschaften etc. neu verhandeln zu wollen.

Ein weiterer Bereich der gewerkschaftsseitig zur Debatte gestellt wird, ist die Senkung bzw. die flexiblere Gestaltung der Wochenarbeitszeit. Gleiches gilt für den jährlichen Urlaubsanspruch und die Einführung von weiteren flexibel in Anspruch zu nehmenden freien Tagen (sog. Regenerationstage/Umwandlungstage).

Um die zu erwartenden Entgeltsteigerung aus der Tarifrunde 2025 abzubilden, wurde von Seiten des Rechts- und Personalamts eine prozentuale Steigerung der Personalkosten in Höhe von 5% auf die Bestandspersonalkosten 2024 aufgeschlagen.

Neben den kommenden -wie auch immer im Einzelnen ausfallenden- neuen Tarifabschlüssen werden sich auch im Jahr 2025 die im Rahmen des § 16 TVöD verbindlich vorgesehenen Erfahrungsstufensteigerungen (innerhalb der jeweiligen Entgeltgruppe der Beschäftigten) ausgabensteigernd auf die Personalkosten auswirken.

Weitere allgemeine Informationen zu den Tarifentgelten:

Zahlung einer Arbeitsmarktzulage für die Beschäftigten der Entgeltgruppe S 8a TVöD im Bereich des Sozial- und Erziehungsdienstes:

Die personelle Situation im Bereich dieser Fachkräfte gestaltet sich bereits seit mehreren Jahren äußerst schwierig, da die Anzahl der zu betreuenden Kinder ständig steigt, aber gleichzeitig nicht ausreichend neu ausgebildete Erzieherinnen und Erzieher auf den Arbeitsmarkt kommen. Gerade die Großstädte im Rhein-Main-Gebiet, wie Offenbach und Frankfurt, aber auch andere Kommunen im Kreis Offenbach, sind daher schon länger dazu übergegangen, ihre Erzieherinnen und Erzieher statt nach der tariflich vorgesehenen Entgeltgruppe S 8a TVöD nach der nächsthöheren Entgeltgruppe S 8b TVöD zu vergüten bzw. diverse Zulagen zu zahlen.

Für die Einhardstadt Seligenstadt verschlechterte dies nochmals die Chancen, dringend benötigtes Fachpersonal zu gewinnen bzw. erfahrenes und qualifiziertes Fachpersonal zu halten. Die Bewerbungsverfahren und die damit verbundenen zahlreichen Gespräche mit Bewerberinnen und Bewerbern haben gezeigt, dass die Frage der Vergütung mittlerweile erheblich an Bedeutung gewonnen hat und zunehmend hinter andere Arbeitsbedingungen (z.B. die überzeugende Qualität der pädagogischen Konzepte, familienfreundliche Arbeitszeitmodelle etc.) zurücktritt.

Die Einhardstadt Seligenstadt geht daher seit dem 01. Juli 2020 ebenfalls einen solchen Weg und zahlt auf Beschluss der Stadtverordnetenversammlung eine entsprechende übertarifliche Arbeitsmarktzulage nach den Richtlinien des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Hessen (KAV) für die Beschäftigten der Entgeltgruppe S 8a TVöD im Bereich des Sozial- und Erziehungsdienstes.

➔ Zuletzt wurde die Zulagenzahlung durch Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zum 01.07.2023 wie folgt verlängert:

Die Zulage wird nunmehr befristet für den Zeitraum vom 01.07.2023 bis zum 30.06.2025 weiter gewährt. Hinsichtlich einer weiteren Verlängerung der Zulage muss dann zu gegebener Zeit neu entschieden werden. Das Rechts- und Personalamt geht bei seinen finanziellen Planungen davon aus, dass bis zum derzeitigen Ablauf der Zulagengewährung am 30.06.2025 seitens der Stadtverordnetenversammlung erneut ein entsprechender Beschluss über die Verlängerung der Arbeitsmarktzulage im Bereich des Sozial- und Erziehungsdienstes gefasst wird. Die hierfür erforderlichen finanziellen Mittel wurden daher auch entsprechend bei den Personalkostenansätzen 2025 berücksichtigt.

Die Zulage berechnet sich wie folgt:

Die Höhe der Zulage ergibt sich aus der Differenz des stufengleichen Tabellenentgelts zwischen der Entgeltgruppe S 8a TVöD und der Entgeltgruppe S 8b TVöD. Maßgeblich für Zulagenberechnung ist die jeweils geltende Entgelttabelle gemäß Anlage C zum TVöD-VKA. Dies bedeutet, dass eine tarifliche Entgeltanpassung der Entgelttabelle gemäß Anlage C zum TVöD-VKA stets auch zu höheren Zulagenzahlungen und somit auch zu höheren Personalkosten führt.

Hinsichtlich der Erfahrungsstufe gilt derzeit der Stichtag 01.07.2023. Für nach dem 01.07.2023 eingestellte Beschäftigte gilt die Stufenzuordnung am Tag der Einstellung als Berechnungsgrundlage. Stufensteigerungen während der Zeit der Gewährung der Zulage wirken sich nicht auf die Höhe der Zulage aus. Diese bleibt auf dem Stand zum Stichtag 01.07.2023 (bzw. bei nach dem 01.07.2023 neu eingestellten Beschäftigten zum Stand am Tag der Einstellung) festgeschrieben. Die Zulage berechnet sich rätierlich zur jeweiligen arbeitsvertraglich vereinbarten individuellen wöchentlichen Arbeitszeit der/des Beschäftigten im jeweiligen Zahlmonat.

Die vorstehend erläuterte Arbeitsmarktzulage für den Bereich des Sozial- und Erziehungsdienstes ist im Haushaltsjahr 2025 mit einem Personalkostenvolumen von rund 167.000,00 Euro veranschlagt.

Weiterhin ist anzumerken, dass im Mai 2022 für die Beschäftigten des Sozial- und Erziehungsdienstes ein neuer Tarifvertrag abgeschlossen wurde, der nunmehr neben der oben genannten übertariflichen Arbeitsmarktzulage (gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung der Einhardstadt Seligenstadt) zusätzlich noch die Zahlung einer tariflichen Zulage vorsieht.

Die tariflichen Bestimmungen regeln, dass die Beschäftigten der Entgeltgruppen S 2 bis S 11a eine monatliche tarifliche Zulage in Höhe von 130,00 Euro erhalten; des Weiteren erhalten die Beschäftigten der Entgeltgruppe S 11 b bis S 12 (bzw. in Sonderfällen auch Beschäftigte der Entgeltgruppe S 14 bzw. S 15) eine monatliche tarifliche Zulage in Höhe von 180,00 Euro.

Die vorstehend erläuterte tarifliche Zulage für den Bereich des Sozial- und Erziehungsdienstes ist im Haushaltsjahr 2025 mit einem Personalkostenvolumen von rund 100.000,00 Euro ebenfalls veranschlagt.

Neue Entgeltordnung im Bereich des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD):

Im Rahmen des Inkrafttretens der neuen Entgeltordnung zum TVöD ab dem 01. Januar 2017 waren bereits eine Vielzahl von Tarifierungen vorzunehmen, die sich in vergangenen Haushaltsjahren bereits ausgabensteigernd ausgewirkt haben. Im Nachgang hierzu wurden wiederum auch im Jahr 2024 weitere Arbeitsplatzbeschreibungen erstellt, die sodann durch einen externen Dienstleister fachgerecht hinsichtlich der tarifgerechten Eingruppierung bewertet wurden.

Im Rahmen dieser Stellenbewertungsverfahren wurden bestehende Eingruppierungen sowohl bestätigt als auch Höhergruppierungen (als individueller Rechtsanspruch der/des Beschäftigten auf tarifgerechte Eingruppierung -sog. Tarifautomatik-) vorgenommen.

Personalkostensteigerungen in Verbindung mit Stellenbesetzungsverfahren:

Ebenfalls kostensteigernd hat sich ausgewirkt, dass im Haushaltsjahr 2025 wiederum Stellen nunmehr ganzjährig mit Personalkosten belegt sind, die im Laufe des Jahres 2024 ggf. erstmalig neubesetzt oder nachbesetzt werden konnten. In der Planung für 2024 waren hier im Hinblick auf die zu erwartende Dauer der Stellenbesetzungsverfahren nur Personalkosten für Teilbeschäftigungszeiträume veranschlagt worden.

Auswirkungen auf die Sozialversicherung/Zusatzversorgung:

Unter Bezugnahme auf die vorgenannten Ausführungen ist darauf hinzuweisen, dass sich Entgelterhöhungen, z. B. durch tarifliche Entgeltsteigerungen, Erfahrungsstufensteigerungen, Höhergruppierungen, Arbeitszeitänderungen sowie Zulagenzahlungen u. ä., grundsätzlich ausgabensteigernd auf die Arbeitgeberaufwendungen zur Sozialversicherung und zur Zusatzversorgung auswirken. Dies wurde in den Personalkostenhochrechnungen für das Haushaltsjahr 2025 ebenfalls entsprechend berücksichtigt.

Besondere Veranschlagung einzelner Personalkostenansätze:

→ Alle Produkte:

Personalkostenansatz für die Zahlung eines Leistungsentgelts nach § 18 TVöD auf Grund der hierzu bestehenden Dienstvereinbarung mit dem Personalrat:

Der Personalkostenansatz 2025 beträgt für die Tarifbeschäftigten hierfür 164.000,00 Euro (Erfahrungswert auf Basis des gezahlten Leistungsentgelts 2023 - gezahlt im Dezember 2023). Dieser Ansatz beinhaltet das zu zahlende tarifliche Leistungsentgelt gemäß § 18 TVöD, welches sich für die einzelnen Tarifbeschäftigten individuell nach einem Bewertungssystem gemäß Dienstvereinbarung berechnet (inkl. der anfallenden Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung und zur Zusatzversorgung). Das tarifliche Leistungsentgelt nach § 18 TVöD kommt jeweils im Dezember eines Jahres zur Auszahlung.

→ Produkt: 11100 – Städtische Gremien:

Ehrenamtliche Tätigkeit - Aufwandsentschädigungen

Im Haushaltsjahr 2025 ist im Produkt 11100 -Städtische Gremien- hierfür ein Ansatz in Höhe von 219.300,00 Euro veranschlagt.

→ Produkt: 11103 - Personalangelegenheiten:

Personalkostenansatz für die Auszubildenden im Berufsbild → Verwaltungsfachangestellte/r:

- a) Alljährlich befinden sich Nachwuchskräfte in der Ausbildung für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten. Die hierfür notwendigen Personalkosten werden seit Jahren zentral im Produkt 11103 -Personalangelegenheiten- veranschlagt. Für das Haushaltsjahr 2025 ist hier ein Ansatz in Höhe von 34.000,00 Euro geplant.
- b) Des Weiteren ist für die mögliche befristete/unbefristete Übernahme von ehemaligen Auszubildenden ein Personalkostenansatz in Höhe von 49.500,00 Euro geplant.

Personalkostenansatz für den Bereich „Beihilfen“ nach der Hessischen Beihilfenverordnung:

Bereits seit vielen Jahren wird ebenfalls -zentral- für das gesamte „Querschnittsbudget 1 - Personalkosten“ im Produkt 11103 -Personalangelegenheiten- der Ansatz für den Bereich „Beihilfen“ nach der Hessischen Beihilfenverordnung veranschlagt. Hierbei handelt es sich grundsätzlich um Erstattungsleistungen an die aktiven Beamtinnen und Beamten sowie die Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Rahmen der medizinischen und pflegerischen Versorgung nach der Hessischen Beihilfenverordnung.

Für das Haushaltsjahr 2025 wurde der Ansatz um 25.000,00 Euro auf nunmehr 250.000,00 Euro angehoben, da aufgrund der Altersstruktur der Beihilfeberechtigten ein Ansteigen der Kosten in diesem Bereich zu verzeichnen ist.

→ Produkt: 12600 – Brandschutz:

Ehrenamtliche Tätigkeit – Aufwandsentschädigungen für Funktionsträger der Feuerwehren

Für das Haushaltsjahr 2025 ist im Produkt 12600 -Brandschutz- wiederum ein Ansatz in Höhe von 14.000,00 Euro veranschlagt.

→ Produkt: 36500 - Kinderbetreuungseinrichtungen:

Personalkostenansätze für Praktika nach dem TVöD und Schulpraktika im Bereich unserer Kinderbetreuungseinrichtungen:

Bereits seit vielen Jahren bietet die Einhardstadt Seligenstadt unterschiedliche Praktika und (Berufs-) Ausbildungen in den städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen an. Unter anderem sind dies Schulpraktika im Rahmen der Fachschulausbildung zur „Sozialassistentin“, Jahrespraktika nach dem TVPöD (Anerkennungspraktikum) im Rahmen der Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin/ zum staatlich anerkannten Erzieher sowie die praxisintegrierte vergütete Ausbildung (PIVA); ebenfalls mit dem Abschluss zur staatlich anerkannten Erzieherin/zum staatlich anerkannten Erzieher.

Ziel dieser Maßnahmen ist es, Nachwuchskräfte in unseren eigenen Einrichtungen nach unseren Betreuungskonzepten auszubilden, um sie dann später nach der erfolgreichen Ausbildung als Fachkräfte zu gewinnen. Die hierfür notwendigen Personalkosten wurden -zentral- im Produkt 36500 - Kindertagesstätten und Schulbetreuungen- veranschlagt. Für das Haushaltsjahr 2025 ist hier ein Ansatz in Höhe von 20.000,00 Euro vorgesehen. Die Stellenbesetzungen 2025 erfolgen i. d. R. nach den hessischen Sommerferien. Dementsprechend wurden hier für das Haushaltsjahr 2025 zeitanteilige Personalkosten in Höhe von 5/12tel veranschlagt.

Beamtenbereich 2025 (Aktive und Versorgungsempfänger):

Die Besoldungserhöhungen der Beamtinnen und Beamten für die Jahre 2022 und 2023 wurden zunächst im Gesetz über die Anpassung der Besoldung und Versorgung in Hessen und zur Gewährung einer Corona-Sonderzahlung aus Anlass der COVID-19-Pandemie (HBesVAnpG 2022/2023) vom 09.12.2021 geregelt.

Das o. g. Gesetz sah folgende Anpassungen vor:

1. Ab dem 01. August 2022 → 2,20 Prozent Besoldungsanpassung
2. Ab dem 01. August 2023 → 1,89 Prozent Besoldungsanpassung

Im Hinblick auf die Verpflichtung in Hessen, eine diskriminierungsfreie Besoldung sicherzustellen, wurde sodann in einem ersten Schritt durch das Gesetz zur weiteren Anpassung der Besoldung und Versorgung im Jahr 2023 sowie im Jahr 2024 die folgenden weiteren gesetzlichen Besoldungsanpassungen beschlossen:

1. Ab dem 01. April 2023 → 3,00 Prozent Besoldungsanpassung
2. Ab dem 01. Januar 2024 → 3,00 Prozent Besoldungsanpassung

Die vorstehend erläuterten und mittlerweile umgesetzten Besoldungsanpassungen bildeten sodann die Grundlage für die Personalkostenplanung 2025 im Bereich der Beamtenbesoldung.

Mit dem Gesetz über die Gewährung einer Inflationsausgleichszahlung im Jahr 2024 und über die Anpassung der Besoldung und Versorgung in Hessen im Jahr 2025 (HBesVAnpG 2025) vom 24.06.2024 wurden sodann die Besoldungsanpassung für das Jahr 2025 geregelt.

Durch die neue Gesetzeslage sind im Jahr 2025 folgende Besoldungsanpassungen vorzunehmen:

1. Ab dem 01. Februar 2025 → 4,8 Prozent Besoldungsanpassung
2. Ab dem 01. August 2025 → 5,5 Prozent Besoldungsanpassung

Die vorstehend genannten Besoldungsanpassungen im Bereich der Beamtinnen und Beamten sind bereits in den Personalkostenplanungen 2025 entsprechend enthalten.

Abschließend ist noch zu erwähnen, dass sich vorstehend genannte Besoldungserhöhungen im Beamtenbereich ebenfalls ausgabensteigernd auf folgende Bereiche auswirken:

- Zahlung der Versorgungsumlagen und Versorgungsrücklagen an die Versorgungskasse Darmstadt.
- Bildung von Rückstellungen für spätere Verpflichtungen gegenüber unseren Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern (Beamtinnen und Beamte im Ruhestand, Witwen und Witwern) im Rahmen der Versorgungs- und Beihilfeleistungen.

Pensions- und Beihilferückstellungen:

Zu den Versorgungsaufwendungen (zu entnehmen der Zeile 12) ist anzumerken, dass in diesem Bereich ein Mehraufwand im Haushaltsjahr 2025 gegenüber dem Haushaltsjahr 2024 auszuweisen ist.

Dieser Bereich unterliegt jedoch Schwankungen unterschiedlichster Art (z. B. Wegfall von Versorgungsleistungen durch Todesfälle, Zugang von Neufällen etc.). Weiterhin ergeben sich jährlich veränderte Umlagezahlungen an die Versorgungskasse Darmstadt auf Grund von Änderungen in der solidarischen bzw. der individuellen Versorgung. Des Weiteren wirken sich Besoldungsanpassungen für die aktiven Beamtinnen und Beamten und die Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger auf die Versorgungsaufwendungen entsprechend kostensteigernd aus.

Versorgungsumlagen und Versorgungsrücklagen 2025:

Durch Veränderungen im Bereich der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger im Jahr 2024 sind die für das Jahr 2025 zu zahlenden Versorgungsumlagen und Versorgungsrücklagen auf dem Niveau von 2024 (voraussichtlich zu zahlender Gesamtbetrag an die Versorgungskasse Darmstadt: 930.000,00 Euro) verblieben.

Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen 2025:

Da im Haushaltsjahr 2025 -im Zusammenhang mit den kommenden Besoldungserhöhungen 2025- eine erhebliche Kostensteigerung bei den Pensionsrückstellungen (zu entnehmen der Zeile 12 – Versorgungsaufwendungen) zu verzeichnen ist, geben wir nachfolgend eine Erläuterung zur Berechnung der Pensionsrückstellungen durch die Versorgungskasse Darmstadt.

Nach der Gemeindehaushaltsverordnung sind die Kommunen u. a. gesetzlich verpflichtet, für Pensionsverpflichtungen aufgrund von beamtenrechtlichen Ansprüchen Rückstellungen zu bilden.

Die Berechnung der Pensionsrückstellungen erfolgt -seitens der Versorgungskasse Darmstadt- über das Programm „Haessler Pensionsrückstellung HPR6“ der Firma Haessler Information GmbH. Dem Programm liegen als Berechnungsgrundlage die aktuellen Richttafeln der Heubeck Richttafeln GmbH zugrunde, die für versicherungsmathematische Hochrechnungen allgemein anerkannt sind. Die in HPR6 hinterlegte versicherungsmathematische Berechnungsformel ist testiert und kann von der Versorgungskasse nicht beeinflusst werden. Es besteht lediglich die Möglichkeit, die Grundparameter, wie z. B. voraussichtliche oder bereits beschlossene Besoldungserhöhungen oder Versorgungsanpassungen, auf den aktuellen Stand zu bringen. Bei der Berechnung des Teilwerts der Pensionsverpflichtung sind ein Rechnungszinsfuß von 6 % (Stand 11-2024) und die anerkannten Regeln der Versicherungsmathematik anzuwenden.

Als Grundlage für die Berechnung dienen der Versorgungskasse Darmstadt die für die Umlageerhebung erfassten Daten der aktiven Beamtinnen und Beamten sowie die tatsächlich gezahlten Versorgungsbezüge. Diese werden jeweils aus dem Bestandsverfahren abgerufen und ohne weitere Bearbeitung in das Berechnungsprogramm eingelesen.

Gerade bei höheren Besoldungserhöhungen oder Versorgungsanpassungen wie sie nunmehr im Jahre 2025 anstehen, kommt es zu einem merklichen Anstieg der Pensionsrückstellungen. Auch kann es hierbei zu dem Effekt -wie im Haushaltsjahr 2025- kommen, dass es bei den Versorgungsbezügen zu einer Zuführung anstelle einer Auflösung der Pensionsrückstellungen kommt.

Auch im Haushaltsjahr 2025 führen die höheren Besoldungserhöhungen und Versorgungsanpassungen zu einem merklichen Anstieg der Pensionsrückstellungen bei der Einhardstadt Seligenstadt. Nach Rücksprache mit der Versorgungskasse Darmstadt wird hier jedoch ausdrücklich betont, dass die höheren Berechnungsergebnisse Folge der testierten versicherungsmathematischen Berechnungsformel sind, auf die die Versorgungskasse Darmstadt keinen Einfluss hat. Insoweit sind die ausgewiesenen Rückstellungen nicht das Ergebnis einer von der Versorgungskasse Darmstadt vorgenommenen Bewertung. Neben den anerkannten Regelungen der Versicherungsmathematik sind für die Versorgungskasse Darmstadt die gesetzlichen Vorgaben und die entsprechenden Absprachen mit dem zuständigen Ministerium entscheidend. Darüber hinaus gibt es für die Versorgungskasse Darmstadt keinen Gestaltungsspielraum.

Abschließend ist noch auszuführen, dass die Versorgungskasse Darmstadt für die Einhardstadt Seligenstadt neben den vorstehend erläuterten Pensionsrückstellungen auch die entsprechend zu bildenden Beihilferückstellungen für die aktiven Beamtinnen und Beamten sowie die Versorgungsempfänger und Versorgungsempfängerinnen, ermittelt.

Personalkostenansätze 2025

→ Abgebildet in der Zeile 11 - „Personalaufwendungen“:

Die veranschlagten Personalkosten entsprechen dem aktuellen Stand der Beschäftigten der Stadtverwaltung Seligenstadt (ohne Eigenbetrieb Stadtwerke). Sie sind auf Grund arbeitsvertraglicher bzw. besoldungsrechtlicher Verpflichtungen geschuldet.

Verglichen mit den Ansätzen des Haushaltsjahres 2024 erhöhen sich die Personalkosten in der Zeile 11 - "Personalaufwendungen" wie folgt:

Zeile 11	Personalaufwendungen	2025	12.711.040,00 €
Zeile 11	Personalaufwendungen	2024	11.271.930,00 €
Mehraufwand:		2025	1.439.110,00 €

In Zeile 11 - „Personalaufwendungen“ werden abgebildet:

- Dienstbezüge im Beamtenbereich
- Tarifentgelte nach dem TVöD
- Übertarifliche Zulagen im Bereich des TVöD
- Leistungsentgelte auf der Grundlage des § 18 TVöD
- Arbeitgeberaufwendungen zur Zusatzversorgung im Tarifbereich
- Arbeitgeberaufwendungen zur gesetzlichen Sozialversicherung im Tarifbereich
- Leistungen im Rahmen der Beihilfe (Hess. Beihilfenverordnung)
- Beiträge zu Berufsgenossenschaften
- Personalaufwendungen des "Budgets Forstwirtschaft" - siehe auch Waldwirtschaftsplan
- Aufwendungen für Maßnahmen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes
- Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen
- Bildung von Rückstellungen im Rahmen der Altersteilzeit TVFlex (TVöD)
- Entnahmen aus Rückstellungen im Rahmen der Altersteilzeit TVFlex (TVöD)

Versorgungsaufwendungen 2025

→ Abgebildet in der Zeile 12 - „Versorgungsaufwendungen“:

Verglichen mit den Ansätzen des Haushaltsjahres 2024 erhöhen sich die Aufwendungen in der Zeile 12 - "Versorgungsaufwendungen" wie folgt:

Zeile 12	Versorgungsaufwendungen	2025	2.066.079,00 €
Zeile 12	Versorgungsaufwendungen	2024	1.096.836,00 €
Mehraufwand:		2025	969.243,00 €

In Zeile 12 – „Versorgungsaufwendungen“ werden abgebildet:

- Umlagezahlungen an die Versorgungskasse Darmstadt für die aktiven Beamtinnen und Beamten sowie der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger, gemäß Festsetzung durch die Versorgungskasse Darmstadt als unser Dienstleister auf dem Fachgebiet der Beamtenversorgung.
- Bildung von Rückstellungen für künftige Pensions- und Beihilfeverpflichtungen der aktiven Beamtinnen und Beamten sowie der Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger. Diese basieren auf der letzten Meldung der Versorgungskasse Darmstadt (Stand: September 2024 – hochgerechnet auf den Stand 31.12.2024 und die Folgejahre).

Querschnittsbudget 3: Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Gem. Punkt 1 und 3.3.2 der Budgetierungsrichtlinie wird ein Querschnittsbudget für die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Zuweisungen, Zuschüssen und Beiträgen für Investitionen (SoPo, Kontengruppe 546) und für die Aufwendungen aus Abschreibungen (Kontengruppe 66, ohne Abschreibungen auf Forderungen Hauptkonto 667) gebildet.

Bei den Abschreibungen handelt es sich um den Aufwand, der durch die Wertminderung bei langfristig genutzten Vermögensgegenständen des Anlagevermögens verursacht wird.

Mit Unterstützung einer Wirtschaftsberatungsgesellschaft wurden alle Vermögensgegenstände der Einhardstadt Seligenstadt von den eigenen Mitarbeiter/innen erfasst und nach den gesetzlichen Bestimmungen bewertet. Darüber hinaus wurde für jedes einzelne Wirtschaftsgut die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer festgelegt. Unter Zugrundelegung der gesetzlich vorgeschriebenen linearen Abschreibungsmethode errechnet sich die jährliche Abschreibung. Sie ist in dieser Höhe im Haushaltsplan 2025 veranschlagt.

Da dieser im Laufe des Jahres 2024 aufgestellt wurde, konnte die Erfassung und Bewertung noch nicht für alle Investitionen des Jahres 2024 erfolgen. Daher werden die Abschreibungen für das 2. Halbjahr 2024 geschätzt veranschlagt.

Auch für die Investitionen, die im Laufe des Jahres 2025 getätigt werden, wird die Abschreibung für die veranschlagten Maßnahmen geschätzt veranschlagt. Hier richtet sich die Höhe der Abschreibung nach dem Zeitpunkt der erstmaligen Inbetriebnahme, die bei vielen Maßnahmen bei Haushaltsplanaufstellung noch nicht bekannt ist.

Parallel hierzu wurden auch alle Zuweisungen, Zuschüsse und Beiträge für Investitionen als so genannte Sonderposten ermittelt und bewertet. In Anlehnung an die Nutzungsdauer des Wirtschaftsgutes wird ebenfalls linear der Sonderposten ertragswirksam aufgelöst, quasi ebenfalls „abgeschrieben“.

Damit stehen den Aufwendungen für die Abschreibung, die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber. Im Saldo ergibt sich damit der Werteverzehr des tatsächlich von der Einhardstadt Seligenstadt aufgewendeten Kapitals.

Wie auch in der Budgetierungsrichtlinie erläutert, sind sowohl die Abschreibungen als auch die Sonderposten durch die Investitionstätigkeit in der Vergangenheit verursacht. Die Veranschlagung ist Pflicht und die Höhe richtet sich nach festen Regeln. Damit unterliegt weder die Tatsache noch die Höhe der Abschreibungen dem unmittelbaren Einfluss der Produktverantwortlichen. Aus diesen Gründen ist es zweckmäßig, hierfür ein Querschnittsbudget zu bilden. Dies birgt den Vorteil, dass über die gegenseitige Deckungsfähigkeit für unvorhersehbare Abschreibungen (Sonderabschreibungen für Abgänge etc.) oder für neu entstehende Abschreibungen aus der laufenden Investitionstätigkeit ein gewisser Spielraum vorhanden ist. Parallel hierzu können auch Mehraufwendungen für Abschreibungen über Mehrerträge bei der Auflösung der Sonderposten gedeckt werden.

Die Summe der Abschreibungen auf das Anlagevermögen 2025 beträgt	3.569.160 Euro
Die Summe der Erträge aus Sonderposten (Investitionen, s.u.) 2025 beträgt	1.327.620 Euro

Belastung Ergebnishaushalt 2025 durch Werteverzehr 2.241.540 Euro

Nachrichtlich:

Die Summe der Sonderposten gemäß Zeile 8 der Ergebnisrechnung beträgt 1.327.620 Euro.

Dieser Betrag teilt sich wie folgt auf:

Erträge aus Sonderposten zur Finanzierung von Investitionen (Zuweisungen, Zuschüsse, Beiträge)	1.327.620 Euro
Entnahme aus dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich Abfallbeseitigung	0 Euro

Kennzahlen Sonderposten und Abschreibung:

Der prozentuale Anteil

a) der Aufwendungen für Abschreibungen an den ordentlichen Aufwendungen (Gesamtbetrag) beträgt

2025	5,27 %
------	--------

b) der Erträge aus Sonderposten (Inv.) an den ordentlichen Erträgen (Gesamtbetrag) beträgt

2025	2,08 %
------	--------

c) der Erträge aus Sonderposten (Inv.) an den Aufwendungen für Abschreibungen beträgt

2025	37,20 %
------	---------

d) des Werteverzehrs (Abschreibung ./ SoPo) am Gesamtaufwand des ErgebnisHH beträgt

2025	3,31 %
-------------	---------------

C. Erläuterungen zum Finanzhaushalt 2025

Im Finanzhaushalt wird der für das Haushaltsjahr geplante Finanzmittelfluss dargestellt. Vergleichbar ist er in etwa mit dem in der Privatwirtschaft bekannten Cashflow.

Infolge der Änderung der GemHVO wird auch in Hessen seit der Haushaltsplanung 2013 der direkten Finanzrechnung gegenüber der indirekten Variante der Vorrang gegeben. Aus diesem Grund stellt die Einhardstadt Seligenstadt den Finanzhaushalt nach der direkten Methode auf.

Der Finanzhaushalt trifft vier wichtige Aussagen:

1. Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeile 19)

Der Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit stellt den Saldo aus allen tatsächlichen Geldflüssen dar, die sich aus den geplanten Erträgen und Aufwendungen des Ergebnishaushalts ergeben. Er ist damit der geplante Geldfluss aus den Ansätzen für die laufende Verwaltung. Anders interpretiert ergibt sich aus diesem Wert, der rein auf das Haushaltsjahr bezogene Bedarf an liquiden Mitteln für die laufende Verwaltungstätigkeit.

Ist der Saldo positiv, erhöhen sich die liquiden Mittel. Ist er dagegen negativ, markiert der Wert den Bedarf an Liquiditätskrediten (= Indikator Mindestliquiditätskredit), sofern der Bedarf nicht anderweitig gedeckt werden kann (siehe Punkt 4).

Zur Abgrenzung: Es handelt sich hier um den Geldbedarf des Ergebnishaushalts und damit aus der laufenden Verwaltungstätigkeit. Und für die laufende Verwaltung dürfen keine Investitionskredite aufgenommen werden.

Im Saldo 2025 ergibt sich ein Zahlungsmittelbedarf in Höhe von - 321.641 Euro.

Gemäß § 3 Abs. 3 GemHVO soll die Summe des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch sein, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten geleistet werden können. Die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten (siehe Punkt 3) betragen in der Bruttobetrachtung 86.500 Euro. Davon sind zweckgebundene Einzahlungen zur Deckung der ordentlichen Tilgung in Höhe von 61.597 Euro (Tilgungszuschüsse des Landes für KOP, Kto. 82081199, mit 42.061 EUR und für KIP, Kto. 82081198, mit 19.536 EUR) abzuziehen. Somit beträgt die ordentliche Tilgung in der Nettobetrachtung 24.903 Euro. **Folglich ist die Vorschrift des § 3 Abs. 3 GemHVO nicht erfüllt.**

2. Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus Investitionstätigkeit (Zeile 29)

Der Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit stellt den Saldo aus allen investiven Ein- und Auszahlungen dar, die sich aus den geplanten Investitionsmaßnahmen ergeben. Aus diesem Wert ergibt sich der auf das Haushaltsjahr bezogene Bedarf an liquiden Mitteln für die Investitionstätigkeit.

Auch hier gilt: Ist der Wert positiv, erhöhen sich die liquiden Mittel. Ist er negativ, beschreibt er den Bedarf an Investitionskrediten (= Indikator Investitionskredit), sofern der Bedarf nicht anderweitig gedeckt werden kann (siehe Punkt 4).

Im Haushaltsjahr 2025 weist der Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit einen Zahlungsmittelbedarf von - 864.912 Euro aus. Damit können nicht alle Investitionen aus investiven Einzahlungen finanziert werden. Es ist eine alternative Finanzierung ggf. durch Überschüsse der Verwaltungstätigkeit (siehe Punkt 1) oder über die Aufnahme von Darlehen (siehe Punkt 3) oder über den Finanzmittelbestand (siehe Punkt 5) erforderlich. In 2025 gelingt die Finanzierung der Investitionstätigkeit durch den Finanzmittelbestand (ungebundene Liquidität).

3. Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Zeile 33)

Aus dem Saldo der Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und der Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten ergibt sich der Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit. Dieser Wert beschreibt die Nettoverschuldung bzw. die Summe, um die sich die Verschuldung der Einhardstadt Seligenstadt reduziert.

Der Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit beträgt in 2025: - 86.500 Euro.
Um diesen Betrag vermindert sich die Verschuldung der Einhardstadt Seligenstadt.
Zusammensetzung:

<u>Darlehensaufnahme</u>	0 Euro
Summe Darlehensaufnahme	0 Euro
Ordentliche Darlehenstilgung	10.000 Euro
Ordentliche Darlehenstilgung Kommunalinvestitionsprogramm (KIP)	24.500 Euro
<u>Ordentliche Darlehenstilgung Konjunkturprogramm (KOP)</u>	<u>52.000 Euro</u>
Summe Darlehenstilgung	86.500 Euro

4. Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Zeile 37)

Neben den haushaltswirksamen Ein- und Auszahlungen fallen regelmäßig auch nicht haushaltswirksame Zahlungsvorgänge an. Es handelt sich hierbei um die Geldströme

- aus fremden Finanzmitteln (FFM) für Verwahr- und Vorschussvorgänge,
- für die Aufnahme und Rückzahlung von Kassenkrediten und
- aus der Geldanlage.

Zusätzlich wird über diese Konten der Finanzrechnung am Jahresende die Abwicklung der Einheitskasse vorgenommen.

Alle diese Zahlungsvorgänge sind haushaltsunwirksam und werden von daher nicht im Haushaltsplan veranschlagt. Allerdings beeinflussen sie den Geldbestand zum Jahresende, weshalb sie in der Finanzrechnung geführt werden müssen.

5. Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres (Zeile 38)

Der Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres ist die Fortschreibung des Finanzmittelbestands am Ende des vorangegangenen Haushaltsjahres. Er umfasst alle liquiden Mittel der Einhardstadt Seligenstadt. Darunter fallen die Stände aller Konten der Stadtkasse wie Girokonten, Tagesgeld- und Festgeldkonten sowie den Bestand an Bargeld.

Im Haushaltsjahr 2024 beträgt der Anfangsbestand der Finanzmittel: 6.585.604,19 Euro (gem. JAB 2023).
Der Endbestand 2024 beziffert sich auf: 3.665.438 Euro (gem. 1. Nachtrag 2024, s.u.).

Vor diesem Hintergrund stellen sich die Finanzmittelbedarfe von 2024 bis 2028 wie folgt dar:

Zeile	2024	2025	2026	2027	2028
38 Gepl. Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn d. Haushaltsjahres	6.585.604	3.665.438	2.392.385	1.727.770	457.425
39 Geplante Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	- 2.920.166	- 1.273.053	- 664.615	- 1.270.345	- 690.334
40 Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende d. Haushaltsjahres	3.665.438	2.392.385	1.727.770	457.425	- 232.909

6. Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Zeile 40)

Hierbei handelt es sich um den Bestand an liquiden Mitteln zum Jahresende. Dieser Wert setzt den Finanzmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit sowie aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen ins Verhältnis zum Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres.

Der geplante Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2025 beträgt 2.392.385 Euro (**Überschuss**)

Darin sollte die nach § 106 Abs. 1 HGO geforderte Liquiditätsreserve in Höhe von 1.059.256,25 Euro enthalten sein. Selbst wenn man dabei berücksichtigt, dass 24.903 Euro zur Finanzierung der ordentlichen Tilgung verwendet werden müssen, ist der Liquiditätspuffer um 1.308.225,75 Euro deutlich übertroffen.

Zur Sicherstellung der stetigen Zahlungsfähigkeit soll sich der geplante Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskreditmittel in der Regel auf mindestens 2 Prozent der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahre belaufen.

Berechnung der Liquiditätsreserve

Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit der letzten 3 Jahre	in Euro	Berechnung für das Jahr	Durchschnitt der letzten 3 Jahre in Euro	hiervon 2 % in Euro
2022 (Ist-Auszahlungen)	48.629.972,76			
2023 (Ist-Auszahlungen)	52.024.934,94			
2024 (Plan-Auszahlungen)	58.233.530,00	2025	52.962.812,57	1.059.256,25

Berechnung der Liquiditätsreserve für die Finanzplanung 2026 bis 2028

Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit der letzten 3 Jahre	in Euro	Berechnung für das Jahr	Durchschnitt der letzten 3 Jahre in Euro	hiervon 2 % in Euro
2023 (Ist-Auszahlungen)	52.024.934,94			
2024 (Plan-Auszahlungen)	58.233.530,00			
2025 (Plan-Auszahlungen)	62.931.659,00	2026	57.730.041,31	1.154.600,83

2024 (Plan-Auszahlungen)	58.233.530,00			
2025 (Plan-Auszahlungen)	62.931.659,00			
2026 (Plan-Auszahlungen)	63.431.272,00	2027	61.532.153,67	1.230.643,07

2025 (Plan-Auszahlungen)	62.931.659,00			
2026 (Plan-Auszahlungen)	63.431.272,00			
2027 (Plan-Auszahlungen)	64.502.957,00	2028	63.621.962,67	1.272.439,25

D. Erläuterungen zur Investitionstätigkeit 2025

Der Finanzhaushalt stellt von den Zeilen 20 bis 29 die Summen aus investiven Ein- und Auszahlungen sowie den Saldo dar:

Die Summe der investiven Auszahlungen beträgt 4.726.200 Euro. Diesem Betrag stehen investive Einzahlungen in Höhe von 3.861.288 Euro entgegen. Als Saldo der Investitionstätigkeit ergibt sich ein Fehlbedarf in Höhe von - 864.912 Euro.

Finanzierung der Investitionstätigkeit

Der oben genannte Bedarf an Zahlungsmitteln für die Investitionstätigkeit wird im Haushaltsjahr 2025 durch den Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres mit 3.665.438 Euro finanziert.

Die investiven Einzelmaßnahmen sind in den Teilfinanzhaushalten dargestellt. Zu jedem Produkt gibt es einen Teilfinanzplan (Investitionstätigkeit). Dort sind ähnlich wie im Finanzplan die Summen der Investitionsein- und –auszahlungen zusammengefasst. Die Aufteilung auf einzelne Investitionen erfolgt im Anschluss an den Teilfinanzplan mit dem Andruck der einzelnen Maßnahmen.

Alle Investitionsmaßnahmen sind auf den Folgeseiten in einer Übersicht mit Kurzerläuterungen dargestellt.

Übersicht über alle investiven Maßnahmen des Haushaltsplanes 2025

Dezernat 1 / Bürgermeister Herr Dr. Bastian					
Produkt	Bezeichnung	Maßnahme	Einzahlung 2025	Auszahlung 2025	Kurzerläuterung
	THH Haupt- und Steueramt				
11100	Städtische Gremien	001		1.000,00 €	Betriebsausst. Fraktionen-Nachbuchung ANBU
11108	Zentrale Dienste	001		5.000,00 €	Betriebsausstattung
11108	Zentrale Dienste	003		5.000,00 €	Büromaschinen
11108	Zentrale Dienste	004		20.000,00 €	Büromöbel-Neuanschaffung
11108	Zentrale Dienste	101	8.111,00 €		Zuw. Ld. Konj.-Progr. - Rathaus Dachgauben
11109	IT-Abteilung	003		47.000,00 €	Ersatz PC's, neu zus. AP, Thinclients
11109	IT-Abteilung	006		45.000,00 €	Neue Serverbetriebssysteme & Arbeitsplätze
	THH Rechts- und Personalamt				
11103	Personal	100		32.000,00 €	Versorgungsrücklage Beamte
	THH Kämmerei und Stadtkasse				
11106	Kämmerei u. Stadtkasse	100		11.500,00 €	Entwicklung Finanzwesen - Anschaffung weiterer
61200	Finanzwirtschaft	105	1.840,00 €		Tilgung gegebenes Baudarlehen
	THH Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur				
25200	Stadtarchiv	001		1.000,00 €	Betriebsausstattung - Anschaffung Regale
25200	Stadtarchiv	004		500,00 €	Büromöbel-Ersatzbeschaffung
26200	Musikpflege	007		2.000,00 €	Investitionszuschüsse (Vereinsförderg Musik)
27200	Büchereien	001		2.000,00 €	Betriebsausstattung-Neuanschaffung Regale
27200	Büchereien	003		3.000,00 €	Büromaschinen - Erneuer. techn. Ausstattung
27200	Büchereien	004		500,00 €	Büromöbel
27200	Büchereien	006		200,00 €	Anschaffung neuer Software und Lizenzen
28100	Heimat- und Kulturpfl.	001		1.000,00 €	Betriebsausstattung - Kauf von Stellwänden
28100	Kulturpflege	007		8.000,00 €	Investitionszuschüsse (Vereinsförd. Kultur, Sonst.)
28100	Kulturpflege	101		4.000,00 €	Kulturradweg: Ersatz für alte Stationstafeln
29100	Förderung Kirchengem.	008		1.000,00 €	Investitionszuschüsse für beantr. Maßnahmen
36500	Kinderbetreuung	001		60.000,00 €	Betriebsausstattung - Erneuerung, Ersatz-beschaffung Großgeräte und Spielgeräte
36500	Kinderbetreuung	003		2.500,00 €	Büromaschinen
36500	Kinderbetreuung	004		1.000,00 €	Büromöbel
36500	Kinderbetreuung	008		10.000,00 €	Investitionszusch. an Träger für div. Neuansch.
36500	Kinderbetreuung	104		1.000.000,00 €	Neubau Kita u. Krippe am Stadion (6 Gruppen)
36500	Kinderbetreuung	108	17.600,00 €		Investitionszuw. Land KIP - Betreuung ADS
42100	Sportförderung	007		25.000,00 €	Investitionszusch. (Vereinsförderung Sport)
42400	Sportstätten	001		16.000,00 €	Betriebsausstattung - Ersatzbeschaffung
42400	Sportstätten	101	1.864,00 €		Zuw. Ld Konj.-Progr. - Sportplatz Fro.
42400	Sportstätten	103		100.000,00 €	Erneuerung Kunstrasenplatz
42401	Schwimmbad	001		7.000,00 €	Betriebsausstattung, ua. Ersatz Geräte etc.
	THH Amt für Bau und Stadtentwicklung				
51100	räuml. Planung	008	351,00 €		Altstadtsanierung lfd. Ratenzahlungen
51100	räuml. Planung	100	230.000,00 €	850.000,00 €	Umliegungen - u.a. Dudenhöfer Str.
54100	Gemeindestraßen	101	768.000,00 €		Straßenbau Nordring I
54100	Gemeindestraßen	105		80.000,00 €	Straßenern. Dudenhöfer Str.-Planungskosten
54100	Gemeindestraßen	107		12.000,00 €	Straßenern. Kaiser-Karl Straßenbegleitgrün
54100	Gemeindestraßen	111		300.000,00 €	Erneuerung Frankfurter Str./Pfungstweide
54100	Gemeindestraßen	115		10.000,00 €	altstadtger. Ausbau Gr.Rathausgasse-Planung
54100	Gemeindestraßen	116	1.100.000,00 €	560.000,00 €	Straßenbau Gewerbegebiet süd. Dudenhöfer EZ: Abrechnung Franz-Hell-Straße AZ: Anbidung Maximilian-Fratscher-Straße
54100	Gemeindestraßen	119		30.000,00 €	Gedenkplatz für die Brüder Hamburger
54100	Gemeindestraßen	127	1.936,00 €		Inv.zuw. Ld. KIP - Knoten Fontanestraße
54600	Parkeinrichtungen	104	26.945,00 €		Parkdeck Friedhof Sel. Landeszuweisung
	THH Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung				
57100	Stadtmarketing/Wifö	001		100,00 €	Betriebsausstattung

Dezernat 2 / Erster Stadtrat Herr Steidl					
Produkt	Bezeichnung	Maßnahme	Einzahlung 2025	Auszahlung 2025	Kurzerläuterung
	THH Liegenschaftsamt				
11107	Liegenschaften	001		1.000,00 €	Betriebsausstattung
11107	Liegenschaften, Grundstücksverkehr	009	1.450.000,00 €	650.000,00 €	Ez.: Verkauf Grundstücke im Gewerbegebiet südl. Dudenhöfer Str. Az.: Ankäufe, Anliegerbeiträge, Kanal+Wasserbeiträge südl. Dudenhöfer Str.
36600	Kinderspielplätze	001		112.000,00 €	Ersatz und Beschaffung von Spielgeräten
53800	Öffentl. Toiletten	101		220.000,00 €	Modernisierung WC Bubenschulhof
55100	Park-u Gartenanlagen	001		22.000,00 €	Betriebsausstattung - Erneuerung Parkbänke
55100	Park-u Gartenanlagen	104		10.500,00 €	Umfriedung Hundespielwiese
55501	Forst	001		100,00 €	Betriebsausstattung
57300	Bürgerhäuser	001		12.500,00 €	Betriebsausstattung
57300	Bürgerhäuser	010		100.000,00 €	Ern. Beschallung und Lichttechnik Riesen
57300	Bürgerhäuser	101	2.223,00 €		Zuw. Ld Konj.-Progr. - Heizung Bgh. Kl-W.
57302	öffentl. Einrichtungen	001		2.700,00 €	Betriebsausstattung Einrichtung NBH
57302	öffentl. Einrichtungen	003		200,00 €	Erneuerung Bistromöbelierung
57302	öffentl. Einrichtungen	004		10.000,00 €	Büromöbel-NBH höhenverst. Tische
57303	Hans-Memling-Haus	001		1.500,00 €	Betriebsausstattung
	THH Ordnungs- und Umweltamt				
12200	Ordnungsangelegenh.	001		63.000,00 €	3 mobile Durchfahrtsperren Steinheimer Str.
12200	Ordnungsangelegenh.	002		100,00 €	Fuhrpark
12200	Ordnungsangelegenh.	004		5.000,00 €	Ausstattung neue Büros Ordnungspolizei
12600	Brandschutz	001		84.000,00 €	Trockenschrank, Ersatzbeschaff. ec.
12600	Brandschutz	003		20.000,00 €	Neue PC Ausstattung Zentrale und Server
12600	Brandschutz	004		5.000,00 €	Ertüchtigung Zentrale Seligenstadt
12600	Brandschutz	006		3.000,00 €	Neue Software Zentrale FFS und Server
12600	Brandschutz	010		35.000,00 €	Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung, Austausch von Rettungsgeräten, Schutzanzüge
12600	Brandschutz	100	1.167,00 €		Zuw. Ld Konj.-Progr. - Atemschutzwerkstatt
12600	Brandschutz	101	473,00 €		Zuw. Ld Konj.-Progr. -Sel Spind- u.Sanitarräume
12600	Brandschutz	102	306,00 €		Zuw.Ld Konj.-Progr.-Kl-W Spind-u.Sanitarräume
12600	Brandschutz	103	972,00 €		Zuw. Ld Konj.-Progr. -Fro Spind- u.Sanitarräume
12800	Katastrophenschutz	001		3.000,00 €	Betriebsausstattung
12800	Katastrophenschutz	010		10.000,00 €	Anl. und Maschinen zur Leistungserstellung
53700	Abfallwirtschaft	001		400,00 €	Betriebsausstattung, Austausch Müllcontainer
54500	Straßenreinigung	001		15.000,00 €	Anschaffung von größeren Abfalleimern
	THH Standesamt, Bürgerbüro, Wahlen				
12201	Personenstandswesen	003		5.000,00 €	Büromaschinen - neue Drucker/Scanner
12201	Personenstandswesen	004		3.000,00 €	Büromöbel
12201	Personenstandswesen	006		1.500,00 €	DV-Software - Erweiterung Ticketsystem
55300	Friedhöfe	100		40.000,00 €	Neue Urnenwände Friedhöfe Fro. & Klein-W.
	THH Amt für Soziale Infrastruktur				
31540	Obdachlosenangel.	001		300,00 €	Betriebsausstattung
31550	Unterbr. Asylbewerber	001		100,00 €	Betriebsausstattung
31550	Unterbr. Asylbewerber	003		1.000,00 €	Büromaschinen-Ausstattung Unterkünfte
31550	Flüchtlingsunterkunft	100		30.000,00 €	Az.: Schaffung von Flüchtlingsunterkünften
31560	Stadtteilarbeit Sel. Nord	001		300,00 €	Betriebsausstattung
31560	Stadtteilarbeit Sel. Nord	003		1.300,00 €	Erneuerung PC Arbeitsplätze
36220	Kinder- und Jugenderh.	001		100,00 €	Betriebsausstattung
36250	Sonstige Jugendarbeit	001		1.500,00 €	Einrichtung Jugendtreff
36250	Sonstige Jugendarbeit	003		500,00 €	Büromaschinen - Erneuerung PC's
36250	Sonstige Jugendarbeit	004		1.500,00 €	Büromöbel
36250	Sonstige Jugendarbeit	006		500,00 €	DV-Software und Lizenzen
52200	Wohnbauförderung	003		300,00 €	Büromaschinen - Erneuerung PC's
54700	ÖPNV	100	249.500,00 €		Ez: Landeszuschüsse
	Summen		3.861.288,00 €	4.726.200,00 €	
	Überschuss/Fehlbetrag		- 864.912,00 €		

Finanzielle Auswirkungen der geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf die künftigen Haushaltsjahre

Grundsätzlich sind die wesentlichen finanziellen Auswirkungen der geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf die künftigen Haushaltsjahre in der mittelfristigen Finanzplanung der Produkte des Ergebnishaushalts enthalten. Daher beschränken sich die Erläuterungen an dieser Stelle auf die Schwerpunkte der Investitionstätigkeit.

Aus der vorstehenden Tabelle lässt sich ein Schwerpunkt der Investitionstätigkeit im Bereich des Straßenbaus ablesen. Das Straßennetz muss durch regelmäßige Erneuerungen in einem konstant guten Zustand gehalten werden. Dabei teilen sich die Investitionen in Erweiterungs- und Neubaumaßnahmen sowie Erneuerungsmaßnahmen im Bestand auf. Der Neubau sorgt für künftig höhere Unterhaltungskosten. Gleichzeitig senken die Bestandserneuerungen die laufenden Unterhaltungskosten. Mittelfristig wird jedoch eine Vergrößerung des Straßennetzes für steigende Aufwendungen für den Betrieb sorgen.

Ein weiterer Schwerpunkt der Investitionstätigkeit liegt wie auch in den Vorjahren im Produkt 365.00 Kindertagesstätten, Kinderbetreuung. Nach der Inbetriebnahme der Einrichtungen in den nächsten Jahren steigen die Fehlbeträge dieses Produktes rapide an. Insbesondere die Personalaufwendungen sowie die lfd. Zuschüsse an die kirchlichen und privaten Träger forcieren diese Entwicklung. Auch steigende Erträge aus Landeszuweisungen waren bei sinkenden Erträgen aus Elternbeiträgen infolge der Beitragsfreistellung in der Vergangenheit nicht in der Lage dieser Entwicklung gegenzusteuern. Erst durch eine Erhöhung bzw. Wiedereinführung der Elternbeiträge ab 2025 hilft, die Finanzierungslücke zu verkleinern.

Ein dritter Schwerpunkt der Investitionstätigkeit war in den Vorjahren im Schwimmbad mit der Anmeldung zum Landesprogramm „SWIM“ gesetzt. Die Maßnahmen tragen dazu bei, das Schwimmbad weiterhin in einem technisch einwandfreien und für die Bevölkerung attraktiven Zustand zu erhalten. Nur so ist gewährleistet, dass die prognostizierten Nutzerzahlen erreicht werden und die laufenden Unterhaltungskosten moderat bleiben. Zwischenzeitlich sind die geplanten Maßnahmen abgeschlossen. Die Prognose, dass im Produkt 424.01 infolge der Investitionen die Aufwendungen für Abschreibungen, allerdings auch für die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten, steigen sind eingetroffen.

E. Wesentliche Punkte, in denen der Haushaltsplan 2025 von der Finanzplanung 2024 abweicht

1. Ergebnishaushalt

Nr.	Bezeichnung	Finanzplanung des Jahres 2024 für 2025	Planansatz 2025	Abweichung	
		EUR	EUR	absolut EUR	relativ in %
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	410.500	384.817	25.683	6%
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.603.250	6.033.360	-430.110	-8%
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	2.013.200	1.808.200	205.000	10%
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0%
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	39.092.000	40.001.000	-909.000	-2%
6	Erträge aus Transferleistungen	1.100.000	1.120.000	-20.000	-2%
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	12.376.055	11.750.456	625.599	5%
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.413.120	1.327.620	85.500	6%
9	Sonstige ordentliche Erträge	1.125.325	1.159.532	-34.207	-3%
10	Summe der ordentlichen Erträge	63.133.450	63.584.985	-451.535	-1%
11	Personalaufwendungen	11.569.932	12.711.040	-1.141.108	-10%
12	Versorgungsaufwendungen	930.345	2.066.079	-1.135.734	-122%
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.188.295	14.558.200	-369.905	-3%
14	Abschreibungen	3.509.810	3.569.160	-59.350	-2%
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.626.155	8.502.122	-875.967	-11%
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	23.930.100	26.053.000	-2.122.900	-9%
17	Transferaufwendungen	170.000	145.000	25.000	15%
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.960	26.511	-4.551	-21%
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen	61.946.597	67.631.112	-5.684.515	-9%
20	Verwaltungsergebnis	1.186.853	-4.046.127	5.232.980	441%
21	Finanzerträge	152.970	171.553	-18.583	-12%
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	46.665	40.426	6.239	13%
23	Finanzergebnis	106.305	131.127	-24.822	-23%
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	63.286.420	63.756.538	-470.118	-1%
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	61.993.262	67.671.538	-5.678.276	-9%
26	Ordentliches Ergebnis	1.293.158	-3.915.000	5.208.158	403%
27	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0%
28	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0%
29	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0%
30	Jahresergebnis	1.293.158	-3.915.000	5.208.158	403%

Der Vergleich zwischen der Finanzplanung aus dem Haushaltsplan 2024 für das Haushaltsjahr 2025 mit der vorliegenden Planung des Haushaltsjahres 2025 zeigt in Summe ein zweigeteiltes Bild.

Die Erträge weisen vergleichsweise geringe Abweichungen auf. Hier ist ein Plus von 0,72 % zu verzeichnen. **Somit kann festgehalten werden, dass die Planung im 2024 für 2025 sehr exakt war.**

Das Gegenteil ist im Bereich der Aufwendungen festzustellen. Hier steigen die Ansätze um 9,18 % gegenüber der Vorjahresplanung.

Die Steigerungen konzentrieren sich jedoch nur auf zwei Bereiche:

Zeile 11:

Die Personalkosten steigen stärker als in der Planung angenommen. Die Ursachen sind im Vorbericht unter Punkt V B ausführlich erläutert. Hierauf wird verwiesen.

Zeile 12:

Noch stärker stellt sich die Abweichung bei den Versorgungsaufwendungen dar. Sie steigen im Bereich der Versorgungsrückstellungen deutlich überproportional. Dies erläutert die Versorgungskasse dahingehend, dass diese aus den zuletzt höheren Besoldungs- und Pensionserhöhungen resultieren.

Auch hier verweisen wir auf die Erläuterungen zu den Personalkosten im Vorbericht unter Punkt V B.

Zeile 16:

Die Aufwendungen für die gesetzlichen Umlageverpflichtungen liegen rd. 9 % über der Planung des Vorjahres. Hier führen die Mechanismen des Kommunalen Finanzausgleichs zu einer überproportionalen Steigerung der Kreis- und Schulumlage um rd. 1,1 Mio. Euro. Noch gravierender sind die Auswirkungen der Änderung der Berechnungsvorgaben für die Rückstellungen für Umlageverpflichtungen durch den Landesgesetzgeber. In Seligenstadt führte dies im Jahresabschluss 2023 dazu, dass keine neuen Rückstellungen für die Jahre 2025 ff. gebildet werden durften. In 2024 war hier noch eine Aufwandskompensation in Höhe von knapp 1,4 Mio. Euro veranschlagt.

Die Finanzplanung des Vorjahres war im Bereich der Erträge zutreffend. Im Bereich der Aufwendungen fällt auf, dass die Abweichungen aus Gesetzmäßigkeiten resultieren, auf die die Kommune keinen Einfluss hat und zumeist vorher auch nicht bekannt oder vorhersehbar sind. Im Umkehrschluss bedeutet dies aber auch, dass die Vorjahresplanung in den von der Kommune zu beeinflussenden Bereichen durchaus zutreffend war.

2. Finanzhaushalt

Nr.	Bezeichnung	Finanzplanung des Jahres 2024 für 2025	Planansatz 2025	Abweichung	
		EUR	EUR	absolut EUR	relativ in %
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	410.500	384.817	25.683	6%
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.729.350	6.214.460	-485.110	-8%
3	Kostensatzleistungen- und erstattungen	2.013.200	1.808.200	205.000	10%
4	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	39.092.000	40.001.000	-909.000	-2%
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	1.100.000	1.120.000	-20.000	-2%
6	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke und allgemeine Umlagen	12.376.055	11.750.456	625.599	5%
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	152.970	171.553	-18.583	-12%
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	1.125.325	1.159.532	-34.207	-3%
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	61.999.400	62.610.018	-610.618	-1%
10	Personalauszahlungen	11.569.932	12.711.040	-1.141.108	-10%
11	Versorgungsauszahlungen	921.610	896.160	25.450	3%
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	14.079.787	14.557.400	-477.613	-3%
13	Auszahlungen für Transferleistungen	170.000	145.000	25.000	15%
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	7.626.155	8.502.122	-875.967	-11%
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	25.320.000	26.053.000	-733.000	-3%
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	46.665	40.426	6.239	13%
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	21.960	26.511	-4.551	-21%
18	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	59.756.109	62.931.659	-3.175.550	-5%
19	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	2.243.291	-321.641	2.564.932	114%
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	431.860	2.179.448	-1.747.588	-405%
	davon zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	61.597	61.597	0	0%
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	1.040.000	1.680.000	-640.000	-62%
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	1.840	1.840	0	0%
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	1.473.700	3.861.288	-2.387.588	-162%
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.040.000	1.500.000	-460.000	-44%
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.320.000	2.457.000	-137.000	-6%
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	903.350	737.200	166.150	18%
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	32.800	32.000	800	2%
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	4.296.150	4.726.200	-430.050	-10%
29	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)	-2.822.450	-864.912	-1.957.538	69%
30	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	-579.159	-1.186.553	607.394	-105%
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	550.000	0	550.000	100%
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	86.500	86.500	0	0%
33	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	463.500	-86.500	550.000	119%
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	-115.659	-1.273.053	1.157.394	-100%
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung angelegter Kassenmittel, Aufnahme Liquiditätskredite)	0	0	0	0%
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	0	0	0	0%
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. 35 und 36)	0	0	0	0%
38	Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	16.106	3.665.438	-3.549.332	-3057%
39	Geplante Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	-115.659	-1.273.053	1.157.394	-100%
40	Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)	447	2.392.385	-2.391.938	-535109%

Im Finanzhaushalt zeigt der Vergleich zwischen der Finanzplanung aus dem Haushaltsplan 2024 für das Haushaltsjahr 2025 markante Abweichungen.

Zeilen 1 bis 19 Verwaltungstätigkeit:

Es handelt sich um die finanziellen Auswirkungen der zum Ergebnishaushalt bereits erläuterten Abweichungen.

Zeilen 20 bis 29 Investitionstätigkeit:

Zeilen 20 und 21:

Die Abweichung ist Ergebnis von Wertumlegungen mit den entsprechenden Grundstücksverkäufen. Diese waren in der Planung 2024 nicht enthalten.

Zeilen 25:

Hier resultieren die Abweichungen aus den Auszahlungen für die Wertumlegungen und Grundstücksankäufe. Siehe Erläuterung zu den Zeilen 20 und 21.

Zeilen 31 bis 33 Finanzierungstätigkeit:

Zeile 31:

Nachdem im Vorjahr noch zum Ausgleich des Finanzhaushalts 2025 eine Darlehensaufnahme eingeplant war, konnte diese bereits im 1. Nachtrag 2024 abgeplant werden.

F. Erläuterungen zur Ergebnis- und Finanzplanung 2026 bis 2028

Gemäß § 101 HGO in Verbindung mit § 9 GemHVO-Doppik hat die Gemeinde für ihre Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung aufzustellen.

Diese Anforderung wird direkt im Ergebnis- und Finanzhaushalt und wesentlich detaillierter in allen Teilhaushalten erfüllt. Dort sind jeweils Umfang und Zusammensetzung der voraussichtlichen Aufwendungen sowie der Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen und die Deckungsmöglichkeiten dargestellt. Die Grundlage der Ergebnis- und Finanzplanung bildet das Investitionsprogramm, das ebenso wie die Ergebnis- und Finanzplanung für 5 Jahre aufzustellen ist.

Die **Ergebnishaushalte** der Jahre 2026 bis 2028 schließen jeweils mit einem Überschuss ab:

Haushaltsjahr	2026	2027	2028
Jahresergebnis Ergebnishaushalt	- 1.231.264	- 337.323	624.587

Die **Finanzhaushalte** der Jahre 2026 bis 2028 schließen jeweils wie folgt:

Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit

Haushaltsjahr	2026	2027	2028
Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.203.767	2.045.845	2.952.979

Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit

Haushaltsjahr	2026	2027	2028
Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit	- 1.781.512	- 3.228.900	- 3.505.563

Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit

Enthalten sind die Summen aus Kreditaufnahme, Umschuldung und Tilgung der Kredite.

Haushaltsjahr	2026	2027	2028
Kreditaufnahme	-	-	-
Umschuldung in Ein- und Auszahlung	-	-	-
Tilgung von Krediten	86.870	87.290	87.750
Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	- 86.870	- 87.290	- 87.750

In der Finanzplanung 2026 bis 2028 ist keine Kreditaufnahme zur Umschuldung geplant.

Ab 2023 enthält die Tilgung im Wesentlichen nur noch die Tilgungsraten für die Konjunkturprogramme aus den Jahren 2009/2010 und KIP aus 2018/2020. Der Tilgungsanteil ist anteilig durch Landeszuschüsse gegenfinanziert.

Aus den oben genannten drei Zahlungsmittelflüssen ergibt sich die jeweils auf das einzelne Jahr bezogene Änderung des Zahlungsmittelbestandes:

Haushaltsjahr	2026	2027	2028
Änderung Zahlungsmittelbestand	- 664.615	- 1.270.345	- 440.334

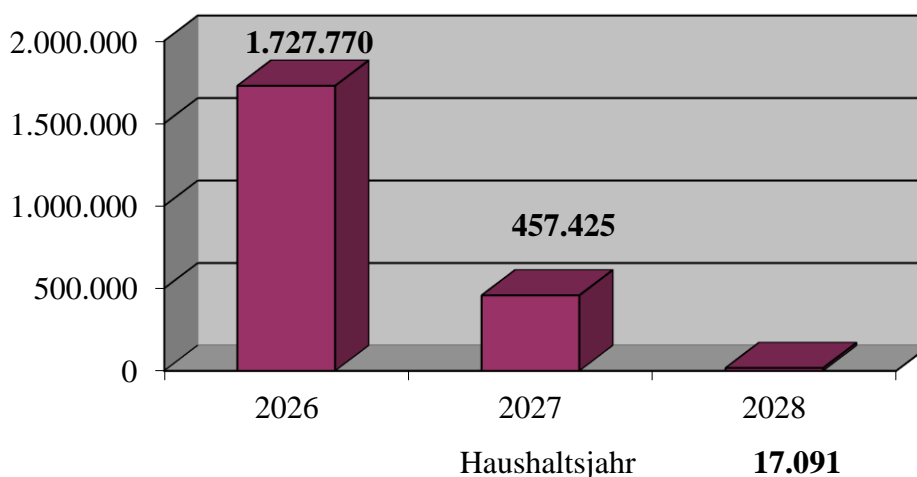
Damit schließen alle Haushaltsjahre mit einem Fehlbedarf ab.

Unter Berücksichtigung der Zahlungsmittelbestände des jeweiligen Vorjahres entwickeln sich die geplanten Endbestände an Zahlungsmitteln am Ende der Haushaltsjahre wie folgt:

Haushaltsjahr	2026	2027	2028
geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	1.727.770	457.425	17.091

In der Summe aller Haushaltsjahre entsteht kein Fehlbedarf.

Finanzmittelbestände Jahresende



Das **Investitionsprogramm** ist in den Teilfinanzhaushalten und den daran anschließend abgedruckten Investitionsmaßnahmenübersichten enthalten (§ 9 Abs. 2 letzter Satz GemHVO). Es stellt die im Planungszeitraum vorgesehenen Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen dar, die nach Jahren getrennt aufgeführt sind. In jedem Jahr sind die entsprechenden Maßnahmen mit den auf das betreffende Jahr entfallenden Teilbeträgen wiedergegeben. Das Investitionsprogramm ist vom Magistrat aufzustellen und von der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen.

G. Erläuterungen zu den Anlagen

Aus der Übersicht der aus **Verpflichtungsermächtigungen (VE)** voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen ist die Gesamtsumme der VE ersichtlich und in welchem Jahr diese Auszahlungen fällig werden sollen. Ergänzt wird diese Übersicht durch eine Auflistung der Maßnahmen, für die die Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt sind.

Zur Erläuterung des Standes der **Verbindlichkeiten** der Einhardstadt Seligenstadt ist dem Haushaltsplan in der Anlage eine entsprechende Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten beigelegt. Hieraus ist ersichtlich wie hoch der Stand der Verbindlichkeiten zu Beginn des Vorjahres, zu Beginn des Haushaltsjahres sowie der Stand zum Ende des Haushaltsjahres war bzw. sein wird. Nachrichtlich ist auch der Stand der Verbindlichkeiten der Stadtwerke Seligenstadt und der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft Seligenstadt mbH benannt.

Da in dieser Übersicht der Stand der Schulden nur in einer Gesamtsumme pro Gläubigergruppe aufgeführt ist, ist dieser Übersicht nochmals eine Aufteilung dieser Summen auf die einzelnen Darlehensverträge beigelegt. Hieraus sind das Ursprungskapital und der Verlauf der Tilgung im laufenden Haushaltsjahr zu ersehen. Die Angaben zum Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres kann nur voraussichtlich sein, wobei selbstverständlich der weitere Verlauf gem. Tilgungsplan zu Grunde gelegt ist, von dem es in der Regel keine Abweichungen mehr gibt.

Aus der Übersicht über den voraussichtlichen Stand der **Rücklagen und Rückstellungen** in den Anlagen zu diesem Haushaltsplan ist ersichtlich, auf welche Summen sich die Rücklage und Rückstellungen beziffern. Die Übersicht ist gem. § 23 GemHVO-Doppik nach dem vorgeschriebenen Muster aufgebaut.

Zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltsplans 2025 lagen die Werte des Jahresabschlusses 2023 bereits vor. Somit handelt es sich bei den Beträgen in der Spalte „Stand zu Beginn des Vorjahres 2024“ um endgültige Zahlen. Die Fortschreibungswerte auf den Beginn 2025 (entspricht Jahresabschluss 2024) sowie die Werte zum Ende des Jahres 2025 sind auf der Basis der Erwartung des Haushaltsverlaufes 2024 bzw. der Planung für 2025 geschätzt.

Entwicklung der Schulden seit dem Haushaltsjahr 1995:
(ohne Darlehen für Bodenbevorratung, da in 2000 per Sondertilgung zurückgezahlt)

Haus- halts- jahr	Maßnahme	Darlehens- aufnahme in €	Darlehens- tilgung in €	Stand 31.12. in €
1996	Keine	0,00	227.780,53	8.849.608,84
1997	Fenstersanierung Querstraße	76.693,78	241.585,41	8.684.717,69
1998	Keine	0,00	243.119,28	8.441.623,52
1999	Versch. Sanierungen Querstraße 41-51	409.033,50	241.636,54	8.609.024,82
2000	Keine	0,00	218.219,37	7.357.087,87
2001	Keine	0,00	220.832,45	7.070.701,13
2002	Sanierungen Emma-, Damm- und Abt-Peter-Straße	233.000,00	230.080,56	7.073.620,58
2003	Sanierungen Querstraße 23 – 27	50.000,00	216.973,62	6.906.646,98
2004	Keine Sondertilgung Darlehen Querstr. 23 - 27	0,00	218.612,05 50.000,00	6.688.034,90 6.638.034,86
2005	Keine	0,00	226.966,08	6.411.068,80
2006	Keine	0,00	258.715,15	6.152.353,65
2007	Keine	0,00	271.895,11	5.880.458,54
2008	Keine Sondertilgung Darlehen Fenstersanierung Querstraße (siehe 1997)	0,00	285.287,94 66.647,81	5.595.170,60 5.528.522,79
Zusätzliche Bilanzierung von drei Darlehen zur Finanzierung der Seniorenwohnungen in der Friedensstraße 38 und Hospitalstraße 8 – 20 (Werte per 31.12.2008) infolge Einführung der Doppik (bisher bei Baugenossenschaft Steinheim geführt)		305.110,69		5.833.633,48
2009	Keine	0,00	321.419,40	5.512.214,08
2010	Keine Aufnahme gem. HHSatzung Konjunkturprogramm Land	0,00 1.446.962,00	334.090,76	5.178.123,32 6.625.085,32
2011	Keine Aufnahme gem. HHSatzung Sondertilgung Darlehen 601052988 Konjunkturprogramm Bund	0,00 111.819,00	384.400,15 213.221,18	6.240.685,17 6.027.463,99 6.139.282,99
2012	Keine Sondertilgung Darlehen 601051956	0,00	379.366,39 283.880,62	5.759.916,60 5.476.035,98
2013	Keine	0,00	380.245,09	5.095.790,89
2014	Keine	0,00	393.149,51	4.702.641,38
2015	Keine	0,00	386.800,50	4.315.840,88
2016	Keine	0,00	381.855,67	3.933.985,21
2017	Keine	0,00	390.788,99	3.543.196,22
2018	Kommunalinvestitionsprogr. (KIP), Teil 1 Tilgung	72.567,00	403.959,48	3.211.803,74
2019	Sondertilgung 6 Darlehen Tilgung		737.219,01 388.021,29	2.474.584,73 2.086.563,44
2020	Kommunalinvestitionsprogr. (KIP), Teil 2 Tilgung	660.000,00	382.524,89	2.746.563,44 2.364.038,55
2021	Tilgung		418.013,85	1.946.024,70
2022	Tilgung		205.290,84	1.740.733,86
2023	Tilgung		85.568,16	1.655.165,70
2024	Tilgung		85.943,17	1.569.222,53
2025	Tilgung		86.333,51	1.482.889,02

VI. Umwelt- und Klimaschutz

Übersicht über klimarelevante Produkte, Maßnahmen bzw. Konten:

Die Einhardstadt Seligenstadt engagiert sich in vielfältiger Weise für den Umwelt- und Klimaschutz. Aufgrund der geltenden Buchungsvorschriften sind die jeweiligen Aufwendungen bzw. Auszahlungen in den sachlich zugehörigen Produkten veranschlagt. Diese sind über den gesamten Haushaltsplan verstreut. Die untenstehende Zusammenfassung gibt eine Übersicht über die einzelnen Maßnahmen.

Produkt	Maßnahme	Konto	Betrag in Euro	Text
ergebniswirksame Maßnahmen				
11107		61610000	20.000,00	Umstellung auf LED
11108		60510000	3.000,00	überschlägig ermittelte, durchschnittliche Einsparung beim Stromverbrauch infolge der Installation der Photovoltaikanlage auf dem Rathausdach
26300		61610000	10.000,00	Umstellung auf LED
36500		61610000	25.000,00	Umstellung auf LED
36500		61691000	9.000,00	Baumpflege in Kindertagesstätten
42401		61691000	14.000,00	Baumpflege im Schwimmbad
53700			370.000,00	Abfallwirtschaft – prinzipiell ist eine geordnete und schadlose Beseitigung von Abfällen grundsätzlich im Sinne des Klimaschutzes In dieser Aufstellung werden allerdings nur die im Produkt enthaltenen Aufwendungen für die getrennte Biomüllentsorgung berücksichtigt. Durch Vergärung entsteht Biogas, welches fossile Brennstoffe ersetzt und damit direkt dem Klimaschutz dient. Zusätzlich werden die Kosten für die Verbrennung eingespart.
54100		60650000	250.000,00	Erhöhter Bedarf für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED SVV-Beschluss 17-248/I/739 21-26 Umsetzung der Klimaschutzkonzeption
54100		61650000	20.000,00	Bereich gesamtes Stadtgebiet, Modernisierung der Straßenbeleuchtungsanlage, Umstellung auf stromsparende LED-Leuchten, Kosten geschätzt
54600		61610000	25.000,00	Umstellung auf LED
55101		Summe der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	187.500,00	Baumpflege komplettes Produkt (Erhaltung der Stadtbäume dient komplett dem Klimaschutz)
55200		61690000	35.000,00	Öffentliche Gewässer (landschaftspflegerische Unterhaltung der Bachläufe)
55400		61370000	5.000,00	Beseitigung Riesenbärenklau; Bekämpfung Eichenprozessionsspinner
55400		61690000	30.000,00	Pflegemaßnahmen in Natur- und Landschaftsschutzgebieten sowie allgemeine Landschaftspflege (z.B. Eichwaldgraben, Streuobstwiesen, Landschaftsschutzgebiete, Mainufer, Feldgehölze)
55400		71280000	5.000,00	Zuschuss an Landwirtschaft für Zwischenfruchtanbau als Kompensation für Glyphosatverzicht
55501		Summe aller Aufwendungen	284.362,00	Die Pflege und Unterhaltung des Stadtwaldes dient dem Umwelt- und Klimaschutz.
56100		61370000	10.000,00	Blühwiesen, Insektenhotel, Schilder für Natur und Klimaschutz

56100		61660000	1.200,00	Betrieb einer Software zur CO ² -Bilanzierung
56100		67710000	10.000,00	Grundwasser- und Gasmonitoring Altlastgebiete
Fuhrpark			nicht bezifferbar	Einsatz von drei Hybrid-Kfz als Dienstwagen für die Ordnungspolizei, das Bauamt und für die gesamte Verwaltung Einsatz eines Elektro-Kfz als Dienstwagen der Hausmeister der Verwaltung Einsatz von Fahrrädern und E-Bikes als Dienstfahrzeuge der Verwaltung
Personalmaßnahme			nicht bezifferbar	Jobrad Keine Veranschlagung im Haushaltsplan; Abwicklung per Entgeltumwandlung
Finanzplanung 2026		61610000	45.000,00	Fortsetzung der Umstellung auf LED bei Sportstätten (42400, 5.000 Euro), Schwimmbad (42401, 5.000 Euro), öffentl. Toiletten (53800, 5.000 Euro) und Bürgerhäuser (57300, 30.000 Euro).
54100 Finanzplanung 2026		60650000	300.000,00	Erhöhter Bedarf für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED
investive Maßnahmen				SVV-Beschluss 17-248/I/739 21-26 Umsetzung der Klimaschutzkonzeption
36500	104	84285100	1.000.000,00	Neubau Kita und Krippe am Stadion, Einbau von energiesparender Technik, z.B. wärmeoptimierte Bauweise, Wärmepumpe, Photovoltaikanlage, Energiesparfenster, LED-Beleuchtung, etc.
53800	101	84285100	10.000,00	Modernisierung WC-Budenschulhof, Einbau von energiesparender Technik
54100	107	84285210	12.000,00	Bereich Kaiser-Karl-Straße Verbesserung des Stadtklimas, Errichtung neuer Straßenbegleitgrünflächen, Straßenbepflanzung, Kosten geschätzt
54100	111	84285200	10.000,00	Bereich Frankfurter Straße/Pfingstweide, Modernisierung der Straßenbeleuchtungsanlage, Umstellung auf stromsparende LED-Leuchten, Kosten geschätzt
54100	116	84285200	10.000,00	Bereich Maximilian-Fratscher-Straße, Modernisierung der Straßenbeleuchtungsanlage, Umstellung auf stromsparende LED-Leuchten, Kosten geschätzt
54500	001	84383200	15.000,00	Sukzessive Anschaffung von größeren Abfalleimern für die Altstadt und Automaten zur Rückgabe von Mehrwegprodukten
57300	010	84285300	50.000,00	Erneuerung Beschallung und Lichttechnik Riesensaal, Einbau von energiesparender Technik
Summe			2.766.062,00	

VI. Auswirkungen durch die erwartete Bevölkerungsentwicklung auf die Gemeinde und ihre Einrichtungen

Im Rahmen der Neuregelung des Gemeindehaushaltsrechts ab 2013 wurde der Inhalt des Vorberichts ergänzt. Im Vorbericht soll dargestellt werden, welche Auswirkungen sich durch die erwartete Bevölkerungsentwicklung auf die Gemeinde und ihre Einrichtungen voraussichtlich ergeben werden. Hier wird der Gesichtspunkt des demographischen Wandels mit dem der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde verknüpft.

Die erwartete Bevölkerungsentwicklung umschreibt die Dimensionen des demographischen Wandels, also

1. die Abnahme der Bevölkerungszahl und
2. die Änderung der Bevölkerungszusammensetzung
 - a. im Hinblick auf das Lebensalter und
 - b. den Anteil der Menschen mit Migrationshintergrund.

1. Einwohnerzahlen

	2000	2021	2025	2035
Seligenstadt	19,1	21,3	21,5	21,5
Kreis Offenbach	335,0	357,5	359,0	361,1
Reg.bezirk DA	3.737,6	4.026,6	4.091,4	4.151,0
Hessen	6.068,1	6.295,0	6.340,9	6.353,0

Angabe in Tausend, Quelle: HessenAgentur GmbH, Hessisches Gemeindelexikon

Nach einer Prognose der HessenAgentur GmbH für die Bevölkerungsentwicklung entwickelt sich die Bevölkerungszahl voraussichtlich wie folgt:

<u>Betrachtungszeitraum</u>	<u>2021-2025</u>	<u>2025-2035</u>	<u>2021-2035</u>
Seligenstadt	+ 0,5 %	+ 0,0 %	+ 0,5 %
Landkreis Offenbach	+ 0,4 %	+ 0,6 %	+ 1,0 %
Regierungsbezirk Darmstadt	+ 1,6 %	+ 1,5 %	+ 3,1 %
Hessen	+ 0,7 %	+ 0,2 %	+ 0,9 %

Innerhalb der kommenden 10 bis 15 Jahre (2021-2035) wird ein moderater Bevölkerungsanstieg für Seligenstadt in Höhe von 0,5 % erwartet. Gleiches gilt für den Landkreis Offenbach und das Land Hessen. Deutlich höher wird der Bevölkerungsanstieg für den Regierungsbezirk Darmstadt vorhergesagt. Dort betragen die Steigerungen in den Jahren 2021-2035 immerhin 3,1 %.

2. Die Altersstruktur wird sich wie folgt zusammensetzen:

Durchschnittsalter (in Jahren)

	2000	2021	2025	2035
Seligenstadt	41,1	45,8	46,2	47,7
Kreis Offenbach	41,0	44,2	45,1	46,6
Reg.bezirk DA	41,2	43,6	44,4	46,3
Hessen	41,1	44,1	44,9	46,7

Altersstruktur der Bevölkerung im Zeitvergleich

Seligenstadt	2000	2021	2035
Unter 20 Jahre	21 %	18 %	18 %
20 bis unter 40 Jahre	29 %	21 %	20 %
40 bis unter 60 Jahre	27 %	30 %	24 %
60 bis unter 80 Jahre	20 %	23 %	28 %
80 Jahre und älter	3 %	8 %	9 %

Es ist erkennbar, dass der Altersdurchschnitt ansteigt. Während die Bevölkerung in den unteren (jüngeren) Jahrgängen (unter 40 Jahren) stetig abnimmt, sinkt sie in den mittleren Jahrgängen (40 bis unter 60 Jahre) bis zum Jahr 2035 nochmals stärker. Besonders stark entwickelt sich allerdings der Anstieg im Alterssektor 60 bis unter 80 Jahre sowie 80 Jahre und älter. Es wird mit einem Anstieg von 9 % (2000 bis 2035) sogar eine prozentuale Verdreifachung prognostiziert.

Ergebnis

Bei diesen Zahlen ist zu beachten, dass es sich allenfalls um Trends, keinesfalls aber um genaue Vorhersagen handelt. Deutlich wird aber dennoch: **Die Seligenstädter werden mehr und älter.**

Auswirkungen:

Für Seligenstadt ist eine steigende Bevölkerungsentwicklung bei ebenfalls steigender Alterung prognostiziert. Dies führt zu teils gegenläufigen Entwicklungen.

Zunächst führt eine steigende Einwohnerzahl zu Mehrzuteilungen beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer. Auch beim Finanzausgleich steigt infolge des Bevölkerungswachstums die Bedarfsseite, die sich weitgehend an der Bevölkerungszahl orientiert.

Gegen diesen Trend laufen allerdings die Auswirkungen infolge der vorhergesagten Alterung der Bevölkerung. Personen im Rentenalter verzeichnen häufig niedrigere Einkünfte als aktiv Beschäftigte. Dies führt wiederum zu Verlusten beim Einkommensteueranteil.

Gleichzeitig ist bei steigender Einwohnerzahl mit einem wachsenden Wohnungs- und Infrastrukturbedarf zu rechnen.

Durch die wachsende Bevölkerung werden steigende Steuereinnahmen im Bereich der Grundsteuer B infolge von erforderlichen Neubauten erwartet. Gleichzeitig führt der Zuzug von neuen Einwohnern zu einem wachsenden Infrastrukturbedarf. Angefangen von Straßen und Wegen über Spielplätze und Plätze für die Kinderbetreuung bis hin zu Freizeit- und Kulturangeboten.

Die Alterung wiederum sorgt dafür, dass sich die Bedürfnisse der Bürger grundlegend ändern. So wird mit steigendem Altersdurchschnitt das Leben und Wohnen in Seligenstadt den Bedürfnissen der älteren Generationen angepasst werden müssen. Gleichzeitig verringert dieser Trend wiederum den Bedarf an Kinderspiel-, Betreuungs- und Kitaplätzen.

Umgelegt auf Pro-Kopf-Werte könnte eine künftige Entwicklung wie folgt aussehen:

	2025	2026	2027	2028	2035
Einwohner	22.000	22.200	22.400	22.600	23.500
Einkommenssteuer	839,32	877,48	917,41	950,22	1.063,83
Schlüsselzuweisung	447,27	452,25	463,84	471,24	510,64
Ges.Ord.Aufwendungen	3.075,98	3.016,49	3.032,76	3.032,98	3.191,49,81
Liquiditätskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Investitionskredite	67,40	62,89	58,44	54,04	26,59

**Budgetierungsrichtlinie
der Einhardstadt Seligenstadt**

mit

**Haushaltsvermerken
über die Deckungsfähigkeit und
Übertragbarkeit**

- 1. Aufbau der Budgets**
- 2. Budgetverantwortung**
- 3. Bewirtschaftung der Budgets**
 - 3.1 Gesamtdeckung gem. § 18 GemHVO
 - 3.2 Zweckbindung gem. § 19 GemHVO
 - 3.2.1 Pflichtfälle der Zweckbindung gem. § 19 Abs. 1 GemHVO
 - 3.2.2 Haushaltsvermerk gem. § 19 Abs. 2 GemHVO
 - 3.3 Deckungsfähigkeit gem. § 20 GemHVO
 - 3.3.1 Grundsatz § 20 Abs. 1 GemHVO
Budgets nach Teilhaushalten gem. § 4 GemHVO
Budgetplan
 - 3.3.2 Querschnittsbudgets § 20 Abs. 2 GemHVO
 - 3.3.3 Ausweitung des Geltungsbereiches auf die veranschlagten Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen (§ 20 Abs. 3 GemHVO)
 - 3.3.4 Ausnahmen der Deckungsfähigkeit §§ 13, 20 Abs. 4 und 5 GemHVO
 - 3.3.5 Deckungsfähigkeit gem. § 20 Abs. 6 GemHVO
 - 3.3.6 Haushaltsvermerke gem. § 20 GemHVO
- 4. Umgang mit Plan- und Budgetabweichungen**
 - 4.1 Grundsatz
 - 4.2 Plan- und Budgetabweichungen
 - 4.2.1 Deckungsstufe 1 (innerhalb der Budgets)
 - 4.2.2 Deckungsstufe 2 (budgetübergreifend)
 - 4.2.3 Abgrenzung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen
 - 4.2.4 Durchführung der Plan- und Budgetabweichungen
- 5. Übertragbarkeit gem. § 21 GemHVO**
 - 5.1 Übertragbarkeit von Aufwendungen gem. § 21 Abs. 1 GemHVO
 - 5.2 Übertragbarkeit von Auszahlungen, Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gem. § 21 Abs. 2 GemHVO
 - 5.3 Ausweitung des Geltungsbereiches auf über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 21 Abs. 3 GemHVO
 - 5.4 Ausnahmen der Übertragbarkeit § 13 GemHVO
 - 5.5 Haushaltsvermerke gem. § 21 GemHVO
 - 5.6 Durchführung der Übertragbarkeit

Budgetierungsrichtlinie der Einhardstadt Seligenstadt

Mit der Einführung des neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens (Doppik) werden bei der Einhardstadt Seligenstadt die Teilhaushalte gem. § 4 Abs. 2 GemHVO nach der örtlichen Organisation produktorientiert gegliedert. Für jedes Amt wird ein Teilhaushalt gebildet, dem die Produkte nach Zuständigkeit gemäß Organisationsplan zugeordnet sind.

Gem. § 4 Abs. 1 Satz 3 GemHVO bildet jeder Teilhaushalt eine Bewirtschaftungseinheit (Budget).

Eine Übersicht über die bestehenden Teilhaushalte und damit der Budgets ist dem **Budgetplan** zu entnehmen.

1. Aufbau der Budgets

Bei der Einhardstadt Seligenstadt gibt es **drei Budgetebenen**:

Ebene 1: Dezernatsbudget
Ebene 2: Teilhaushaltsbudget (Amt)
Ebene 3: Produktbudget
darunter Einzelansätze der Sachkonten

Auf der **Ebene 1** sind folgende **Dezernatsbudgets** gebildet:

- **Dezernat 1: Bürgermeister**
- **Dezernat 2: Erster Stadtrat**

Auf der **Ebene 2** sind folgende **Teilhaushalte/Budgets** gebildet:

zugeordnet zu Dezernatsbudget 1 Bürgermeister:

- **Hauptamt**
- **Rechts- und Personalamt**
- **Amt für Finanzen**
- **Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur**
- **Amt für Bau und Stadtentwicklung**
- **Wirtschaftsförderung**
- **Tourismus**

zugeordnet zu Dezernatsbudget 2 Erster Stadtrat:

- **Liegenschaftsamt**
- **Ordnungs- und Umweltamt**
- **Standesamt**
- **Amt für soziale Infrastruktur**

Den einzelnen Teilhaushalten/Budgets sind auf der **Ebene 3** die Produkte nach Zuständigkeit der Ämter gem. Organisationsplan zugeordnet. Jedes **Produkt** bildet ein **Unterbudget**. Die Zuordnung der Produkte zu den Teilhaushalten regelt der **Budgetplan**.

3. Bewirtschaftung der Budgets

Nach der Definition in § 58 Nr. 10 GemHVO ist ein Budget ein vorgegebener Finanzrahmen, der einer Organisationseinheit zur selbstständigen und eigenverantwortlichen Bewirtschaftung im Rahmen eines vorgegebenen Leistungsumfangs zugewiesen ist.

Unter haushaltswirtschaftlicher Budgetierung kann daher die flexible und eigenverantwortliche Bewirtschaftung dieses bestimmten Finanzvolumens für bestimmte Aufgaben, Leistungen und Projekte im Rahmen eines vorgegebenen Leistungsumfangs verstanden werden.

Der Ebene der Budgetierung unterliegen alle Erträge und Aufwendungen des Ergebnisplans sowie alle Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit. Des Weiteren fließen in die einzelnen Budgets die Erlöse und Kosten aus internen Leistungsverrechnungen und kalkulatorischen Kosten mit ein.

3.1 Gesamtdeckung gem. § 18 GemHVO

Grundsätzlich dienen die Erträge des Ergebnishaushalts insgesamt zur Deckung der Aufwendungen des Ergebnishaushalts und die Einzahlungen des Finanzhaushalts insgesamt zur Deckung der Auszahlungen des Finanzhaushalts (Grundsatz der Gesamtdeckung).

3.2 Zweckbindung gem. § 19 GemHVO

Ausnahmen vom Grundsatz der Gesamtdeckung regelt § 19 GemHVO in Form der Zweckbindung. Hierbei bestimmt Absatz 1 die Pflichtfälle und die Voraussetzungen, wobei zweckgebundene Mehrerträge für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden dürfen. Absatz 2 eröffnet darüber hinaus die Möglichkeit, über einen Haushaltsvermerk Festlegungen für die Verwendung von zahlungswirksamen Mehrerträgen zu treffen.

In beiden Fällen (Abs. 1 und 2) gelten gem. Absatz 3 Mehraufwendungen nicht als überplanmäßige Aufwendungen.

3.2.1 Pflichtfälle der Zweckbindung gem. § 19 Abs. 1 GemHVO

Erträge, die zu Einzahlungen führen, sind auf die Verwendung für bestimmte Aufwendungen zu beschränken,

1. wenn die Beschränkung sich aus der Herkunft oder Natur der Erträge ergibt oder
2. wenn ein sachlicher Zusammenhang dies erfordert und durch die Zweckbindung die Bewirtschaftung der Mittel erleichtert wird.

Zweckgebundene Mehrerträge dürfen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden.

Gem. § 19 Abs. 4 GemHVO gilt dies für Einzahlungen und Auszahlungen entsprechend.

Im Haushaltsplan der Einhardstadt Seligenstadt ist auf der Basis des § 19 Abs. 1 und 4 GemHVO die Zweckbindung für folgende Produktsachkonten eingerichtet:

Ertragskonto			Aufwandskonto		
Produkt	Sachkonto	Bezeichnung	Produkt	Sachkonto	Bezeichnung
612.00	56300000	Ertr. aus Beteiligungen, Gewinnanteile	Verwendung gem. Festlegung im Haushaltsplan (siehe Vorbericht); darüber hinaus:		
			612.00	61370000	Aufwand für Dienstlsgn
			612.00	71280000	Zusch. für lfd. Zwecke an übrige Bereiche

3.2.2 Haushaltsvermerk gem. § 19 Abs. 2 GemHVO

Gem. § 19 Abs. 2 GemHVO kann im Haushaltsplan bestimmt werden, dass bestimmte zahlungswirksame Mehrerträge bestimmte Ansätze für Aufwendungen erhöhen. Auch hier wird dies über Abs. 4 auf Einzahlungen und Auszahlungen ausgedehnt. Voraussetzung ist ein entsprechender Haushaltsvermerk.

Aufgrund der produktorientierten Sichtweise in der Doppik ist eine Zuordnung von zahlungswirksamen Mehrerträgen in einer ersten Stufe auf die Erhöhung von Ansätzen des gleichen Produkts bzw. innerhalb des Querschnittsbudgets sinnvoll. Sofern das gleiche Produkt keine Erhöhung der Ansätze der Aufwendungen benötigt, werden zahlungswirksame Mehrerträge zur Erhöhung der Ansätze für Aufwendungen des gleichen Teilhaushalts bzw. Budgets gem. § 4 GemHVO freigegeben. Darüber hinaus nicht benötigte zahlungswirksame Mehrerträge stehen für andere Produkte/Teilhaushalte/Budgets zur Verfügung.

Zusätzlich erscheint es sinnvoll, auch die Deckungsfähigkeit für zahlungsunwirksame Mehrerträge in der Budgetierungsrichtlinie zu regeln. Hierbei sollten die Deckungsregeln für zahlungswirksame Mehrerträge grundsätzlich auch für zahlungsunwirksame Mehrerträge gelten. Mit einer grundlegenden Einschränkung: Zahlungsunwirksame Mehrerträge erhöhen ausschließlich die Ansätze für zahlungsunwirksame Aufwendungen. Eine Deckung zahlungswirksamer Aufwendungen durch zahlungsunwirksame Mehrerträge ist ausgeschlossen.

Haushaltsvermerk:

Zahlungswirksame Mehrerträge erhöhen die Ansätze für Aufwendungen. Hierbei erhöhen zunächst zahlungswirksame Erträge jedes einzelnen Sachkontos eines Produkts die Ansätze für Aufwendungen des gleichen Produkts. Darüber hinausgehende zahlungswirksame Mehrerträge, die nicht für die Erhöhung der Ansätze der Aufwendungen des gleichen Produkts erforderlich sind, erhöhen die Ansätze für Aufwendungen innerhalb des Teilhaushalts/Budgets (gem. § 4 GemHVO). Darüber hinaus nicht benötigte zahlungswirksame Mehrerträge stehen für andere Produkte/Teilhaushalte/Budgets zur Verfügung.

Dies gilt für die Querschnittsbudgets sowie die Einzahlungen und Auszahlungen entsprechend.

Die Sätze 1 bis 4 gelten entsprechend auch für zahlungsunwirksame Mehrerträge mit der Einschränkung, dass diese lediglich die Ansätze für zahlungsunwirksame Aufwendungen erhöhen.

Ausgenommen hiervon sind zahlungswirksame Mehrerträge aus Steuern in Höhe des nicht zur Deckung überplanmäßiger Umlageverpflichtungen gebundenen Betrags und zahlungswirksame Mehrerträge aus allgemeinen Zuweisungen und Umlagen.

3.3 Deckungsfähigkeit gem. § 20 GemHVO

3.3.1 Grundsatz § 20 Abs. 1 GemHVO

Budgets nach Teilhaushalten gem. § 4 GemHVO Budgetplan

Die Deckungsfähigkeit regelt § 20 GemHVO. Gem. Abs. 1 sind die Ansätze der in einem Budget veranschlagten zahlungswirksamen Aufwendungen gegenseitig deckungsfähig, wenn im Haushaltsplan nichts anderes bestimmt ist. Diese Deckungsfähigkeit besteht kraft Gesetz, kann aber durch Haushaltsvermerke eingeschränkt werden.

Budgets sind gem. § 4 Abs. 1 Satz 3 GemHVO die Teilhaushalte. Im Haushaltsplan der Einhardstadt Seligenstadt sind die Teilhaushalte gem. § 4 Abs. 2 GemHVO nach der örtlichen Organisation produktorientiert gebildet. Konkret bedeutet dies, dass für jedes Amt ein Teilhaushalt gebildet wurde, dem die Produkte nach Zuständigkeit gemäß Organisationsplan zugeordnet wurden. Eine Übersicht über die bestehenden Budgets (=Teilhaushalte) ist dem Budgetplan zu entnehmen.

Damit sind alle Ansätze, der in einem amtsbezogenen Teilhaushalt veranschlagten zahlungswirksamen Aufwendungen, kraft Gesetzes gegenseitig deckungsfähig.

3.3.2 Querschnittsbudgets § 20 Abs. 2 GemHVO

Über die Deckungsfähigkeit nach Absatz 1 hinaus können nach § 20 Abs. 2 GemHVO Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus verschiedenen Budgets für gegenseitig oder einseitig deckungsfähig erklärt werden, wenn ein sachlicher Zusammenhang besteht. Diese Kann-Regelung ermächtigt sachlich begründete Deckungsfähigkeiten über einen Haushaltsvermerk zu bilden. Dies gilt für zahlungsunwirksame Aufwendungen entsprechend.

Die Anwendung dieser Deckungsregel erscheint in drei Fällen sinnvoll:

Grundsätzlich ist bei der Deckungsfähigkeit zu unterscheiden zwischen Aufwendungen, die durch den Produktverantwortlichen aktiv gesteuert werden können und solchen, die dessen Zugriff entzogen sind oder entzogen sein sollen.

Zu Letzteren zählen insbesondere die **Personalaufwendungen einschließlich der Versorgungsaufwendungen**. Personalkosten sind zwar grundsätzlich variable Kosten, können aber in der Regel nur mittel- bis langfristig beeinflusst werden, wodurch sie den Charakter von Fixkosten entwickeln. Sie können nicht ohne weiteres durch Entscheidungen des Produktverantwortlichen beeinflusst werden.

Zusätzlich erscheint eine gegenseitige Querdeckung der Personalkosten über alle Teilhaushalte zweckmäßiger als eine Deckung innerhalb der Teilhaushalte.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden daher aus der gesetzlichen Deckung nach Absatz 1 herausgelöst und in zwei eigenständigen Querschnittsbudgets, getrennt nach der Zahlungswirksamkeit, zusammengefasst. Aufgrund des sachlichen Zusammenhangs werden sie jeweils für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

In Anlehnung an § 19 GemHVO werden auch alle **Erträge für den Bereich der Personalkosten**, ebenfalls getrennt nach der Zahlungswirksamkeit, den Querschnittsbudgets zugeordnet (siehe 3.2.2) und jeweils für unecht deckungsfähig erklärt.

Einen weiteren großen Bereich nur indirekt beeinflussbarer Aufwendungen bilden in der Doppik die **Abschreibungen auf das Anlagevermögen** (= Aufwand, der durch die Wertminderung bei langfristig genutzten Vermögensgegenständen des Anlagevermögens verursacht wird). Sie sind verursacht durch die Investitionstätigkeit in der Vergangenheit. Die Veranschlagung ist Pflicht und die Höhe richtet sich nach festen Regeln. Damit unterliegt weder die Tatsache noch die Höhe der Abschreibungen dem unmittelbaren Einfluss des Produktverantwortlichen.

Aus diesen Gründen ist es zweckmäßig aus den gleichen Gründen wie bei den Personalaufwendungen, auch für die Abschreibungen ein Querschnittsbudget zu bilden. Die Aufwendungen für Abschreibungen werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Dies birgt den zusätzlichen Vorteil, dass über die Querdeckung für unvorhersehbare Abschreibungen (Sonderabschreibungen für Abgänge etc.) oder durch neu entstehende Abschreibungen aus der laufenden Investitionstätigkeit ein gewisser Spielraum vorhanden ist.

Als Gegenposition zu den Aufwendungen stehen die **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuweisungen, Zuschüssen und Beiträgen für Investitionen**. Sonderposten werden für alle Einzahlungen aus Zuweisungen, Zuschüssen und Beiträgen gebildet. Sie werden parallel zu den Abschreibungen des Wirtschaftsguts als Erträge aufgelöst. Sie mindern dadurch per Saldo den Aufwand der Abschreibungen.

Zweckmäßigerweise werden sie daher ebenfalls dem Querschnittsbudget 3 zugeordnet. In Anlehnung an § 19 GemHVO bzw. der Deckungsregel aus 3.2.2. werden auch sie für unecht deckungsfähig erklärt.

3.3.3 Ausweitung des Geltungsbereiches auf die veranschlagten Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen (§ 20 Abs. 3 GemHVO)

Die Ausweitung der Regeln der Deckungsfähigkeit gem. Abs. 1 und 2 auf die veranschlagten Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen sieht § 20 Abs. 3 GemHVO vor. Es erscheint äußerst sinnvoll, diese gesetzliche Möglichkeit zu nutzen. Schließlich kann es im Laufe der Abwicklung von Investitionsmaßnahmen immer wieder zu Abweichungen kommen, die auch bei sorgfältigster Planung nicht vorhersehbar waren. Um in solchen Fällen die Fortsetzung der laufenden Investitionen zu unterstützen, sollte ein entsprechender Haushaltsvermerk angebracht werden. Als sinnvolle Grenze der Deckungsfähigkeit bietet sich die Beschränkung auf die jeweiligen Teilhaushalte an.

3.3.4 Ausnahmen der Deckungsfähigkeit §§ 13 und 20 Abs. 4 GemHVO

Es gibt zwei gesetzlich geregelte Ausnahmen von der Deckungsfähigkeit:

- a) Gem. § 13 GemHVO i.V.m. § 20 Abs. 4 GemHVO dürfen die im Ergebnishaushalt veranschlagten Ansätze für Verfügungsmittel nicht für deckungsfähig erklärt werden.
- b) Gem. § 20 Abs. 4 GemHVO dürfen die Ansätze für Mittel für Fraktionen (§ 36a Abs. 4 HGO) nicht für deckungsfähig erklärt werden.

3.3.5 Deckungsfähigkeit gem. § 20 Abs. 5 GemHVO

Ein weiteres Instrument der Deckungsfähigkeit gewährt § 20 Abs. 5 GemHVO. Danach können zahlungswirksame Aufwendungen eines Teilhaushalts zu Gunsten von Investitionsauszahlungen des Teilhaushalts für einseitig deckungsfähig erklärt werden. Damit ist die Möglichkeit geschaffen, dass durch Einsparungen bei Aufwendungen im laufenden Bereich, Investitionen getätigt bzw. unterstützt werden können.

Wichtige Voraussetzung ist allerdings, dass es sich um eine zahlungswirksame Aufwendung handelt. Zur Erläuterung: Es darf nicht nur die Aufwandsposition vermindert werden, gleichzeitig muss damit auch eine Reduzierung der Auszahlungen verbunden sein. Dies ist deshalb erforderlich, da im investiven Bereich alle Maßnahmen zu Auszahlungen führen, der Gesamtfinanzhaushalt aber ausgeglichen bleiben muss.

3.3.6 Haushaltsvermerke gem. § 20 GemHVO

Gem. § 20 Abs. 2 GemHVO werden die Ansätze für die Personalaufwendungen einschließlich der Versorgungsaufwendungen getrennt nach der Zahlungswirksamkeit für gegenseitig deckungsfähig erklärt und bei gleichzeitiger Herausnahme aus der Deckungsfähigkeit des jeweiligen Teilhaushalts im Querschnittsbudget 1 bzw. 2 zusammengefasst.

Gem. § 20 Abs. 2 GemHVO werden die Ansätze für die Abschreibungen auf das Anlagevermögen für gegenseitig deckungsfähig erklärt und bei gleichzeitiger Herausnahme aus der Deckungsfähigkeit des jeweiligen Teilhaushalts im Querschnittsbudget 3 zusammengefasst.

Gem. § 20 Abs. 3 GemHVO werden die Ansätze der in einem Teilhaushalt veranschlagten Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Gem. §§ 13, 20 Abs. 4 GemHVO werden für nicht deckungsfähig erklärt:

- die Aufwendungen für Verfügungsmittel des Stadtverordnetenvorstehers und des Bürgermeisters und
- die Mittel für Fraktionen (§ 36a Abs. 4 HGO)

Gem. § 20 Abs. 5 GemHVO werden zahlungswirksame Aufwendungen eines Teilhaushalts zu Gunsten von Investitionsauszahlungen des Teilhaushalts für einseitig deckungsfähig erklärt.

4. Umgang mit Plan- und Budgetabweichungen

4.1 Grundsatz

Auf jeder Ebene (nach Ziffer 1 der Budgetierungsrichtlinie) sind die im Haushaltsplan festgelegten Ansätze für den jeweiligen Verantwortlichen (nach Ziffer 2 der Budgetierungsrichtlinie) zunächst verbindlich. Abweichungen werden im Folgenden geregelt.

4.2 Plan- und Budgetabweichungen

4.2.1 Deckungsstufe 1 (innerhalb der Budgets)

Die jeweiligen Verantwortlichen können innerhalb ihrer Ebene die unter Ziffer 3 der Budgetierungsrichtlinie beschriebenen Deckungsmöglichkeiten anwenden.

Dies gilt nicht für die Einzelansätze der Sachkonten. Solche Abweichungen sind nach Deckungsstufe 2 zu behandeln.

4.2.2 Deckungsstufe 2 (budgetübergreifend)

Ist der Ausgleich innerhalb der eigenen Budgetebene nicht möglich, so entscheidet die nächst höhere Budgetebene, wobei die Zuordnungen gem. Budgetplan zu beachten sind. Auch auf der nächst höheren Ebene setzt das entsprechende Budget zunächst die Grenze.

Oberhalb der Ebene der Dezernatsbudgets (Ebene 1) entscheiden die jeweils zuständigen Dezenten/innen einvernehmlich. Ansonsten entscheidet der Magistrat.

Sonderregelung für die Querschnittsbudgets:

Überschreitungen der Querschnittsbudgets sind nur mit Zustimmung des/r zuständigen Dezenten/in zulässig.

Einsparungen bei Querschnittsbudgets können zur Deckung an anderer Stelle verwendet werden. Auch hier entscheidet der/die zuständige Dezent/in.

4.2.3 Abgrenzung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen

Die Bestimmungen des § 100 der Hess. Gemeindeordnung bleiben unberührt.

4.2.4 Durchführung der Plan- und Budgetabweichungen

Budgetverschiebungen werden auf schriftliche Anforderung der lt. den Deckungsebenen Verantwortlichen vom Amt für Finanzen durchgeführt. Eine erforderliche Zustimmung einer höheren Budgetebene ist zu dokumentieren.

5. Übertragbarkeit gem. § 21 GemHVO

Die Übertragbarkeit wird gesetzlich in § 21 GemHVO geregelt. Eine Übertragung von Haushaltsansätzen bedeutet, dass noch verfügbare Ansätze des Veranschlagungsjahres im nachfolgenden Haushaltsjahr erneut zur Verfügung stehen.

§ 21 GemHVO unterscheidet bei der Übertragbarkeit zwischen den Ansätzen für Aufwendungen eines Teilhaushalts (Abs. 1) und den Ansätzen für Auszahlungen und für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Abs. 2):

5.1 Übertragbarkeit von Aufwendungen gem. § 21 Abs. 1 GemHVO

Die Ansätze für Aufwendungen eines Teilhaushalts können auf Grund eines speziellen Übertragbarkeitsvermerkes ganz oder teilweise für übertragbar erklärt werden. Die Ansätze bleiben längstens bis zum Ende des zweiten auf die Veranschlagung folgenden Jahres verfügbar. Werden sie bis zu diesem Zeitpunkt nicht in Anspruch genommen, gelten sie als erspart.

5.2 Übertragbarkeit von Auszahlungen, Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gem. § 21 Abs. 2 GemHVO

Die Ansätze für Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen bleiben kraft Gesetz bis zur Fälligkeit der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, bei Baumaßnahmen und Beschaffungen längstens jedoch zwei Jahre nach Schluss des Haushaltsjahres, in dem der Bau oder der Gegenstand in seinen wesentlichen Teilen benutzt werden kann. Werden diese Maßnahmen im Haushaltsjahr nicht begonnen, bleiben die Ansätze für Auszahlungen bis zum Ende des zweiten dem Haushaltsjahr folgenden Jahres verfügbar. Damit sind diese Ansätze kraft Gesetzes übertragbar, d.h. es ist kein gesonderter Vermerk oder Beschluss erforderlich.

5.3 Ausweitung des Geltungsbereiches auf über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 21 Abs. 3 GemHVO

Absatz 3 weitet die Bestimmungen der Absätze 1 und 2 auch auf über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen aus. Voraussetzung ist allerdings, dass sie nach § 100 HGO genehmigt und bis zum Ende des Haushaltsjahres in Anspruch genommen, jedoch noch nicht geleistet worden sind.

5.4 Ausnahmen der Übertragbarkeit §§ 13 und 21 Abs. 5 GemHVO

Die Aufwendungen für Verfügungsmittel sind gem. §§ 13 Satz 2 und 20 Abs. 5 GemHVO nicht übertragbar.

5.5 Haushaltsvermerke gem. § 21 GemHVO

Gem. § 21 Abs. 1 GemHVO werden die Ansätze für Aufwendungen eines Teilhaushalts grundsätzlich für übertragbar erklärt. Sie bleiben längstens bis zum Ende des zweiten auf die Veranschlagung folgenden Jahres verfügbar. Über die Übertragung entscheidet die Stadtverordnetenversammlung. Hierzu ist die gemäß 5.6 erstellte Gesamtliste vorzulegen. Ausnahme: Verfügungsmittel

5.6 Durchführung der Übertragbarkeit

Die Ämter melden nach Buchhaltungsschluss auf Anforderung des Amtes für Finanzen ihre Haushaltsreste/Ermächtigungsübertragungen aus dem investiven und nichtinvestiven Bereich. Das Amt für Finanzen erstellt eine Gesamtliste und legt diese der Stv.-Versammlung zur Beschlussfassung vor. Für unabweisbare Zahlungsverpflichtungen wird das Amt für Finanzen ermächtigt, Haushaltsreste vor dieser Beschlussfassung zu übertragen. Diese sind ebenfalls in die Gesamtliste einzutragen und mit dieser beschließen zu lassen.

Ergebnishaushalt

Finanzhaushalt

Produktplan

Budgetplan

**Teilhaushalte
nach örtlicher Organisation
mit zugehörigen Produkten**

**Ergebnishaushalt
-EUR-**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
			1	2	3	4	5
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	389.142,76	412.995	384.817	384.400	384.400	384.400
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.290.346,29	5.587.550	6.033.360	6.181.030	6.177.833	6.179.813
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	1.616.946,98	1.800.500	1.808.200	1.808.200	1.802.200	1.802.200
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzliche Umlagen	35.126.582,56	36.881.500	40.001.000	41.666.000	43.266.000	44.741.000
6	Erträge aus Transferleistungen	1.059.750,00	1.100.000	1.120.000	1.160.000	1.190.000	1.220.000
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	11.549.205,21	11.477.100	11.750.456	11.912.626	12.275.086	12.512.642
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.369.821,84	1.411.210	1.327.620	1.290.820	1.249.370	1.228.140
9	Sonstige ordentliche Erträge	1.529.149,41	1.125.399	1.159.532	1.160.130	1.080.130	930.130
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	57.930.945,05	59.796.254	63.584.985	65.563.206	67.425.019	68.998.325
11	Personalaufwendungen	9.741.105,78	11.271.930	12.711.040	13.026.324	13.349.483	13.680.711
12	Versorgungsaufwendungen	1.253.555,83	1.096.836	2.066.079	980.461	1.016.488	1.053.782
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.703.987,79	13.846.931	14.558.200	14.105.037	13.986.646	13.490.184
14	Abschreibungen	3.775.088,86	3.531.260	3.569.160	3.472.150	3.355.340	3.254.260
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.267.597,80	7.091.047	8.502.122	8.550.622	8.835.072	9.106.072
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	21.604.481,88	23.572.100	26.053.000	26.620.000	27.180.000	27.750.000
17	Transferaufwendungen	138.500,00	170.000	145.000	145.000	145.000	145.000
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.442,57	21.960	26.511	26.564	26.564	26.564
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	56.504.760,51	60.602.064	67.631.112	66.926.158	67.894.593	68.506.573
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.426.184,54	- 805.810	-4.046.127	-1.362.952	-469.574	491.752
21	Finanzerträge	102.843,61	152.970	171.553	171.553	171.553	171.553
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	33.189,78	47.160	40.426	39.865	39.302	38.718
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	69.653,83	105.810	131.127	131.688	132.251	132.835
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	58.033.788,66	59.949.224	63.756.538	65.734.759	67.596.572	69.169.878
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	56.537.950,29	60.649.224	67.671.538	66.966.023	67.933.895	68.545.291

**Ergebnishaushalt
-EUR-**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./i. Nr. 25)	1.495.838,37	- 700.000	-3.915.000	-1.231.264	-337.323	624.587
27	Außerordentliche Erträge	676.224,90	0	0	0	0	0
28	Außerordentliche Aufwendungen	9.193,02	0	0	0	0	0
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./i. Nr. 28)	667.031,88	0	0	0	0	0
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	2.162.870,25	- 700.000	-3.915.000	-1.231.264	-337.323	624.587
	Nachrichtlich (§2 Abs. 4 GemHVO):						
	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem außerordentlichen Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0

**Finanzhaushalt
-EUR-**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	397.014,62	412.995	384.817	384.400	384.400	384.400
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.460.809,74	5.724.350	6.214.460	6.372.130	6.379.433	6.392.813
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	989.364,09	1.800.500	1.808.200	1.808.200	1.802.200	1.802.200
4	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	35.838.322,50	36.881.500	40.001.000	41.666.000	43.266.000	44.741.000
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	1.059.750,00	1.100.000	1.120.000	1.160.000	1.190.000	1.220.000
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	11.545.612,46	11.477.100	11.750.456	11.912.626	12.275.086	12.512.642
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	85.573,75	152.970	171.553	171.553	171.553	171.553
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	845.156,68	1.125.399	1.159.532	1.160.130	1.080.130	930.130
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	56.221.603,84	58.674.814	62.610.018	64.635.039	66.548.802	68.154.738
10	Personalauszahlungen	9.839.702,94	11.316.230	12.711.040	13.026.324	13.349.483	13.680.711
11	Versorgungsauszahlungen	830.699,83	899.050	896.160	918.660	941.690	965.310
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.531.872,93	13.726.083	14.557.400	14.104.237	13.985.846	13.489.384
13	Auszahlungen für Transferleistungen	137.997,45	170.000	145.000	145.000	145.000	145.000
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	6.622.298,18	7.091.047	8.502.122	8.550.622	8.835.072	9.106.072
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	23.009.603,26	24.962.000	26.053.000	26.620.000	27.180.000	27.750.000
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	32.090,53	47.160	40.426	39.865	39.302	38.718
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	20.669,82	21.960	26.511	26.564	26.564	26.564
18	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	52.024.934,94	58.233.530	62.931.659	63.431.272	64.502.957	65.201.759
19	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nr. 9 und 18)	4.196.668,90	441.284	- 321.641	1.203.767	2.045.845	2.952.979
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.528.805,92	1.904.460	2.179.448	324.448	61.860	151.597
	davon zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	61.592,17	61.597	61.597	61.597	61.597	61.597
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	2.754.535,10	2.340.000	1.680.000	540.000	540.000	540.000

**Finanzhaushalt
-EUR-**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	1.840,65	1.840	1.840	1.840	1.840	1.840
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	5.285.181,67	4.246.300	3.861.288	866.288	603.700	693.437
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.889.010,36	590.000	1.500.000	540.000	540.000	540.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.029.519,63	5.852.000	2.457.000	1.091.000	2.771.000	2.541.000
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	2.723.330,91	1.047.650	737.200	984.000	488.000	883.500
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	27.351,01	32.000	32.000	32.800	33.600	34.500
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr.24 bis 27)	7.669.211,91	7.521.650	4.726.200	2.647.800	3.832.600	3.999.000
29	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nr. 23 und 28)	- 2.384.030,24	- 3.275.350	- 864.912	- 1.781.512	- 3.228.900	- 3.305.563
30	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nr. 19 und 29)	1.812.638,66	- 2.834.066	- 1.186.553	- 577.745	- 1.183.055	- 352.584
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	85.568,16	86.100	86.500	86.870	87.290	87.750
	davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	85.568,16	86.100	86.500	86.870	87.290	87.750
33	Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nr. 31 und 32)	- 85.568,16	- 86.100	- 86.500	- 86.870	- 87.290	- 87.750
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nr. 30 und 33)	1.727.070,50	- 2.920.166	- 1.273.053	- 664.615	- 1.270.345	- 440.334
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	6.480.657,35					
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	6.072.397,90					
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nr. 35 und 36)	408.259,45					
38	Geplanter Anfangsbestand/Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	4.450.274,24	6.585.604	3.665.438	2.392.385	1.727.770	457.425
39	Geplante Veränderung des Bestandes/Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	2.135.329,95	- 2.920.166	- 1.273.053	- 664.615	- 1.270.345	- 440.334

**Finanzhaushalt
-EUR-**

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
40	Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nr. 38 und 39)	6.585.604,19	3.665.438	2.392.385	1.727.770	457.425	17.091
	Nachrichtlich (§3 Abs. 3 GemHVO):						
	In den Einzahlungen aus Nr 31 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen	0,00	0	0	0	0	0
	In den Auszahlungen aus Nr 32 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen	0,00	0	0	0	0	0
	Zu Nr. 40: Nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltender Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskredite	937.359,74	1.000.293	1.059.256	1.154.601	1.230.643	1.272.439

Produktplan der Einhardstadt Seligenstadt

Produktbereich he it. GemHVO- Doppik 15	Produktgruppensystematik des Statistischen Bundesamts							Produkt- Nr.	Produkt	Seite
	Nr.	Produktbereiche (SBA)	Nr. (SBA)	Produkt Hauptgruppen (SBA)	Nr. (SBA)	Produktgruppen (SBA)				
				Produktbereiche (GemHVO-Doppik)		Produktgruppen (GemHVO-Doppik)				
93	1	1	Zentrale Verwaltung	11	Innere Verwaltung	111	Verwaltungssteuerung und -service	111.00	Städtische Gremien	102 - 109
								111.01	Hauptamt	110 - 115
								111.02	Steueramt	166 - 170
								111.03	Personalangelegenheiten	142 - 151
								111.04	Frauenbeauftragte	578 - 582
								111.05	Allg. Rechtsangelegenheiten	152 - 156
								111.06	Kämmerei und Stadtkasse	171 - 178
								111.07	Liegenschaften und Gebäude	390 - 401
								111.08	Zentrale Dienste	116 - 129
								111.09	IT-Abteilung	130 - 138
									Einrichtungen für die gesamte Verwaltung bzw. Verwaltungsangehörige	157 - 162
	Controlling	179 - 1183								
2				12	Sicherheit und Ordnung			121.00	Statistik und Wahlen	546 - 551
								122.00	Ordnungsangelegenheiten	462 - 474
								122.01	Personenstandswesen, Meldewesen und Kfz-Zulassung	552 - 562
								126.00	Brandschutz	475 - 493
								128.00	Katastrophenschutz	494 - 500
4	2	Schule und Kultur	25-29	Kultur und Wissenschaft				252.00	Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen	202 - 209
								262.00	Musikpflege	210 - 214
								263.00	Musikschulen	215 - 219
								271.00	Volkshochschulen	220 - 223
								272.00	Büchereien	224 - 233
								281.00	Heimat- und sonstige Kulturpflege	234 - 242
								291.00	Förderung von Kirchengemeinden, Religionsgemeinschaften	243 - 248
5			31-35	Soziale Hilfen/Soziale Leistungen	315		Soziale Einrichtungen	315.10	Seniorenpflege	249 - 254
								315.40	Obdachlosenangelegenheiten	583 - 588
								315.50	Unterbringung/Integration von Asylbewerbern	589 - 597
								315.60	Stadtteilarbeit Seligenstadt Nord	598 - 604
6	3	Soziales und Jugend	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	362	Jugendarbeit		362.10	Außerschulische Jugendbildung	605 - 608
								362.20	Kinder- und Jugenderholung, Freizeiten, Ferienspiele	609 - 614
								362.50	Sonstige Jugendarbeit	615 - 625
								365.00	Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege	255 - 277
					366	Einrichtungen der Jugendarbeit	366.00	Kinderspielplätze	402 - 407	

7	4	Gesundheit und Sport	41	Gesundheitsdienste	412	Gesundheitseinrichtungen	412.00	Förderung der Gesundheitspflege	626 - 629	
8			42	Sportförderung	421	Förderung des Sports	421.00	Sportförderung	278 - 283	
				424	Sportstätten und Bäder	424.00	Sportstätten	284 - 296		
					424.01	Schwimmbad		297 - 306		
9	5	Gestaltung und Umwelt	51	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	511	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	511.00	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen	310 - 320	
10			52	Bauen und Wohnen	522	Wohnbauförderung	522.00	Wohnbauförderung	630 - 635	
				523	Denkmalschutz und -pflege	523.00	Denkmalschutz und -pflege		321 - 325	
11			53	Ver- und Entsorgung	537	Abfallwirtschaft	537.00	Abfallwirtschaft	501 - 508	
					538	Abwasserbeseitigung	538.00	Öffentliche Toiletten	408 - 413	
12			54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	541	Gemeindestraßen	541.00	Gemeindestraßen		326 - 348
					545	Straßenreinigung	545.00	Straßenreinigung		509 - 515
					546	Parkeinrichtungen	546.00	Parkeinrichtungen		349 - 356
					547	ÖPNV	547.00	ÖPNV		636 - 642
					548	Sonstiger Personen- und Güterverkehr	548.00	Fähre		184 - 1187
13			55	Natur- und Landschaftspflege	551	Öffentliches Grün/Landschaftsbau	551.00	Pflege der Park- und Gartenanlagen		414 - 421
					551.01		Baumpflege		516 - 520	
					552	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen	552.00	Öffentliche Gewässer/Wasserbau		521 - 525
					553	Friedhofs- und Bestattungswesen	553.00	Friedhofs- und Bestattungswesen		563 - 574
					554	Naturschutz und Landschaftspflege	554.00	Naturschutz und Landschaftspflege		526 - 530
			555	Land- und Forstwirtschaft	555.00	Feldwege		357 - 362		
			555.01		Forstwirtschaftliche Unternehmen, Stadtwald		422 - 431			
14	56	Umweltschutz	561	Umweltschutzmaßnahmen	561.00	Allg. Umweltschutzmaßnahmen		531 - 536		
15	57	Wirtschaft und Tourismus	571	Wirtschaftsförderung	571.00	Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung		366 - 372		
			573	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	573.00	Riesensaal, Bürgerhäuser, Festplätze		432 - 442		
					573.01	Märkte		537 - 542		
					573.02	Sonstige öffentliche Einrichtungen		443 - 452		
					573.03	Hans-Memling-Haus		453 - 458		
575	Tourismus	575.00	Tourismus		376 - 384					
16	6	Zentrale Finanzleistungen	61	Allgemeine Finanzwirtschaft	611	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	611.00	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	188 - 192	
			612	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	612.00	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft		193 - 198		

BUDGETPLAN DER STADTVERWALTUNG SELIGENSTADT

Dezernat 1
Bürgermeister
Dr. Bastian

Dezernat 2
1. Stadtrat
Steidl

THH Hauptamt	THH Rechts- und Personalamt	THH Amt für Finanzen	THH Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur	THH Amt für Bau und Stadtentwicklung	THH Wirtschaftsförderung	THH Tourismus
Simoes	Szczypinski	Wich	Knies	Brauneis	Servais	Di Mauro
111.00	111.03	111.02	252.00	511.00	571.00	575.00
111.01	111.05	111.06	262.00	523.00		
111.08	111.10	111.11	263.00	541.00		
111.09		548.00	271.00	546.00		
		611.00	272.00	555.00		
		612.00	281.00			
			291.00			
			315.10			
			365.00			
			421.00			
			424.00			
			424.01			
100	110	200	500	650	800	801

THH Liegenschaftsamt	THH Ordnungs- und Umweltamt	THH Standesamt	THH Amt für Soziale Infrastruktur
Schmitt	Braun	Lange	Kratz
111.07	122.00	121.00	111.04
366.00	126.00	122.01	315.40
538.00	128.00	553.00	315.50
551.00	537.00		315.60
555.01	545.00		362.10
573.00	551.01		362.20
573.02	552.00		362.50
573.03	554.00		412.00
	561.00		522.00
	573.01		547.00
230	320	340	510

Querschnittsbudget 1: Personal- und Versorgungsaufwendungen (zahlungswirksam)

Querschnittsbudget 2: Versorgungsaufwendungen/Rückstellungen (zahlungsunwirksam)

Querschnittsbudget 3: Abschreibungen auf das Anlagevermögen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Dezernat 1

Teilhaushalte

Hauptamt (100)

Rechts- und Personalamt (110)

Amt für Finanzen (200)

Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur (500)

Amt für Bau und Stadtentwicklung (650)

Wirtschaftsförderung (800)

Tourismus (801)

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Hauptamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	24.701,52	27.000	18.500	18.500	18.500	18.500
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	569,25	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	98.356,82	96.000	96.000	96.000	96.000	96.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	7.150,00	3.000	2.750	2.750	2.750	2.750
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	16.549,79	8.410	8.620	8.620	8.500	8.240
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	109,09	100	100	100	100	100
10	= Summe der ordentlichen Erträge	147.436,47	134.510	125.970	125.970	125.850	125.590
11	- Personalaufwendungen	1.140.051,49	1.332.000	1.346.900	1.380.580	1.415.102	1.450.487
12	- Versorgungsaufwendungen	528.948,33	502.713	893.426	455.719	469.570	483.324
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	939.706,40	922.355	983.535	1.340.535	1.341.035	946.535
14	- Abschreibungen	175.527,68	145.640	144.160	140.280	124.360	115.270
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	38.779,40	40.800	43.200	43.200	43.200	43.200
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	551,47	800	750	780	780	780
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.823.564,77	2.944.308	3.411.971	3.361.094	3.394.047	3.039.596
20	= Verwaltungsergebnis	- 2.676.128,30	- 2.809.798	-3.286.001	-3.235.124	-3.268.197	-2.914.006
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Hauptamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 2.676.128,30	- 2.809.798	-3.286.001	-3.235.124	-3.268.197	-2.914.006
25	+ Außerordentliche Erträge	5.647,20	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	510,27	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	5.136,93	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 2.670.991,37	- 2.809.798	-3.286.001	-3.235.124	-3.268.197	-2.914.006
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	40.041,57	36.200	40.200	40.200	40.200	40.200
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	40.041,57	36.200	40.200	40.200	40.200	40.200
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 2.630.949,80	- 2.773.598	-3.245.801	-3.194.924	-3.227.997	-2.873.806

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

THH Hauptamt

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.111	0	8.111	13.488,84	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	8.111	0	8.111	13.488,84	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	123.000	0	156.000	142.704,51	50.000	50.000,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	123.000	0	156.000	142.704,51	50.000	50.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-114.889	0	-147.889	- 129.215,67	-50.000	-50.000,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.00 Städtische Gremien

Produkt 1.1.1.00 Städtische Gremien
Produktgruppe 1.1.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkthauptgruppe 1.1 Innere Verwaltung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	HGO, Hauptsatzung, Geschäftsordnungen, Entschädigungssatzung
Produktbeschreibung	Organisatorische und fachliche Unterstützung der städt. Gremien, Geschäftsstelle des Magistrats, Kontrolle über die Ausführung von gefassten Beschlüssen einschließlich Berichtswesen, Erfassung und Berechnung der Sitzungsgelder / Aufwandsentschädigungen, Angelegenheiten der Repräsentation, Ehrungen
Produktziel(e)	Gewährleistung eines funktionierenden und ordnungsgemäßen Ablauf des Willensbildungsprozesses, Steigerung der Transparenz politischen Handelns sowie der Akzeptanz gefasster Beschlüsse durch Information der Bürgerschaft
Zielgruppe(n)	Politische Entscheidungsträger/Gremien der Stadt Seligenstadt, alle Abteilungen und Ämter der Stadt Seligenstadt, Bürgerinnen und Bürger, private Organisationen
Produktverantwortliche/r	Herr Simoes
Verantwortliches Amt	Hauptamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.00 Städtische Gremien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	52.853,65	61.800	61.800	61.800	61.800	61.800
	+ • 54810000 Kostenerstattungen vom Land	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	46.837,57	57.000	57.000	57.000	57.000	57.000
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	6.016,08	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	2.675,96	0	210	210	210	80
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	2.675,96	0	210	210	210	80
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53090000 sonstige Nebenerlöse	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800300 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen - Altersteilzeit	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.00 Städtische Gremien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
10	= Summe der ordentlichen Erträge	55.529,61	61.800	62.010	62.010	62.010	61.880
11	- Personalaufwendungen	482.901,29	504.900	578.160	592.616	607.433	622.622
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	189.543,69	195.300	236.000	241.900	247.948	254.147
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	3.558,89	2.500	3.970	4.070	4.172	4.277
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	236.116,55	249.500	269.370	276.105	283.008	290.084
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	38.868,10	41.700	49.360	50.594	51.859	53.156
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	14.814,06	15.900	19.460	19.947	20.446	20.958
	- • 64890000 Sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	450.634,17	466.950	744.753	391.142	403.952	416.544
	- • 64410000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	377.823,17	443.150	424.080	434.690	445.560	456.700
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	81.247,00	32.013	328.581	-36.018	-34.434	-33.328
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	- 8.436,00	- 8.213	-7.908	-7.530	-7.174	-6.828
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	266.846,38	314.155	297.625	297.125	297.125	297.125
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	3.811,09	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	200	200	200	200	200
	- • 60550000 Treibstoffe	1.469,37	1.800	1.500	1.000	1.000	1.000
	- • 60690000 sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	317,65	0	200	200	200	200
	- • 61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige (soweit nicht Hkto. 678)	1.960,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.00 Städtische Gremien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 61310100	Aufwandsentschädigung für ehrenamtl. Tätige - Sachkundige Einwohner	800,00	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
- • 61360000	Verpflegungsaufwand	4.166,70	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- • 61370000	Aufwand für Dienstleistungen	2.801,85	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 61370300	Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	864,96	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 61640000	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.551,35	500	500	500	500	500
- • 61660000	Wartungskosten	2.127,05	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	0,00	0	0	0	0	0
- • 67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	338,93	250	320	320	320	320
- • 67100000	Leasing	4.652,47	4.200	4.000	4.000	4.000	4.000
- • 67200000	Lizenzen und Konzessionen	528,88	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 67720000	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	1.160,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 67800000	Aufwendungen für Aufsichtsrat bzw. Beirat oder dergl.	202.260,00	230.000	215.000	215.000	215.000	215.000
- • 68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	737,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 68320000	Telefonkosten	1.283,55	1.500	1.300	1.300	1.300	1.300
- • 68400000	Amtliche Bekanntmachungen	2.155,59	3.500	2.800	2.800	2.800	2.800
- • 68500000	Reisekosten	269,10	500	500	500	500	500
- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- • 68600000	Aufwendungen für Verfügungsmittel	5.992,67	6.000	4.500	4.500	4.500	4.500
- • 68601000	Aufwendungen für Verfügungsmittel - Stadtverordnetenvorsteher	1.629,07	2.000	1.200	1.200	1.200	1.200
- • 68610000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	1.172,40	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 68620000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	3.859,85	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
- • 68621000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation) - 1. Stadtrat	359,15	600	600	600	600	600
- • 68680000	Aufwendungen für allgemeine Ehrungen	1.181,40	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
- • 68690000	sonstige Aufwendungen für Repräsentation	9.795,97	12.000	13.000	13.000	13.000	13.000
- • 68691000	sonstige Aufwendungen für Repräsentation - 1. Stadtrat	3.157,80	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.00 Städtische Gremien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 68692000 sonstige Aufwendungen für Repräsentation - Stadtverordnetenvorsteher	0,00	0	800	800	800	800
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	1.000	500	500	500	500
	- • 69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	1.458,98	1.400	2.000	2.000	2.000	2.000
	- • 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	4.574,51	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
	- • 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	409,04	205	205	205	205	205
	- • 69200000 Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	4.391,32	0	1.850	1.440	220	90
	- • 66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	1.308,79	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	1.881,69	0	1.850	1.440	220	90
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.200,84	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	38.779,40	40.800	43.200	43.200	43.200	43.200
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	38.779,40	40.800	43.200	43.200	43.200	43.200
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	271,40	400	350	350	350	350
	- • 70300000 Kfz-Steuer	271,40	400	350	350	350	350
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.243.823,96	1.327.205	1.665.938	1.325.873	1.352.280	1.379.931
20	= Verwaltungsergebnis	- 1.188.294,35	- 1.265.405	-1.603.928	-1.263.863	-1.290.270	-1.318.051
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 1.188.294,35	- 1.265.405	-1.603.928	-1.263.863	-1.290.270	-1.318.051
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.00 Städtische Gremien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79400000 Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79700000 Periodenfremde Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 1.188.294,35	- 1.265.405	-1.603.928	-1.263.863	-1.290.270	-1.318.051
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	17.394,68	14.500	17.400	17.400	17.400	17.400
	+ • 92000000 Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	17.394,68	14.500	17.400	17.400	17.400	17.400
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	17.394,68	14.500	17.400	17.400	17.400	17.400
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 1.170.899,67	- 1.250.905	-1.586.528	-1.246.463	-1.272.870	-1.300.651

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.1.1.00 Städtische Gremien

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungs- ermächti- gungen	2024 EUR		Gesamtaus- zahlungs- bedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6	7	8	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	1.778,42	0	0,00	
	• 82081700	0	0	0	1.778,42	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	1.778,42	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000	0	1.000	6.669,32	0	0,00	
	• 84383100	500	0	500	6.242,47	0	0,00	
	• 84383200	500	0	500	426,85	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	1.000	0	1.000	6.669,32	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.000	0	-1.000	- 4.890,90	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11100-Städtische Gremien										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	1.778,42	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 82081700 Einzahlungen aus Investitionszuschüssen von privaten Unternehmen	1.778,42	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	1.778,42	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	6.669,32	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	6.242,47	500	500	0	500	500	500	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	426,85	500	500	0	500	500	500	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	6.669,32	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
7.	Saldo	- 4.890,90	- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.01 Hauptamt

Produkt 1.1.1.01 Hauptamt
Produktgruppe 1.1.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkthauptgruppe 1.1 Innere Verwaltung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Funktionsaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	HGO, VwVerfG, VwGO, VwKostenG, Kostensatzungen, KWG, HPVG, GleichberG, AGG, Ortsrecht der Stadt Seligenstadt, Hauptsatzung, Dienstanweisungen, Organisationsverfügungen und -pläne, Geschäftsordnungen, Verträge
Produktbeschreibung	Verwaltungssteuerung, Vorbereitung von Grundsatzentscheidungen der Verwaltungsspitze, Kontraktmanagement, Organisationsentwicklung, Rechtsangelegenheiten des Kommunalverfassungsrechts, Satzungs- und Ortsrecht, Versicherungswesen der Stadt, Bearbeitung von Jubiläen und Ehrungen, Bürgertelefon
Produktziel(e)	Optimierung der Verwaltungsabläufe und des Verwaltungshandelns hinsichtlich der Effektivität, Effizienz und Rechtmäßigkeit, Vertretung der Rechtsposition der Stadt Seligenstadt, Gewährleistung eines reibungslosen Geschäftsbetriebes
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, private Organisationen, externe Ämter/Behörden, polit. Entscheidungsträger/Gremien der Stadt, gesamte Verwaltung
Produktverantwortliche/r	Herr Simoes
Verantwortliches Amt	Hauptamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.01 Hauptamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.147,43	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	+ • 50050000 Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	11.147,43	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	569,25	0	0	0	0	0
	+ • 51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	569,25	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	8.861,44	8.550	8.550	8.550	8.550	8.550
	+ • 54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	8.861,44	8.550	8.550	8.550	8.550	8.550
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	109,09	100	100	100	100	100
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800800 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Gerichtsverfahren	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	109,09	100	100	100	100	100
10	= Summe der ordentlichen Erträge	20.687,21	20.650	20.650	20.650	20.650	20.650

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.01 Hauptamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	- Personalaufwendungen	112.045,16	107.300	131.790	135.086	138.464	141.927
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	85.865,30	81.850	100.720	103.238	105.819	108.465
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	1.738,40	1.600	1.940	1.989	2.039	2.090
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	17.483,17	17.050	20.860	21.382	21.917	22.465
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	6.958,29	6.800	8.270	8.477	8.689	8.907
	- • 64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	78.314,16	35.763	148.673	64.577	65.618	66.780
	- • 64410000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	56.030,16	30.850	78.520	80.490	82.510	84.580
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	24.849,00	7.551	72.864	-13.127	-14.027	-14.855
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	- 2.565,00	- 2.638	-2.711	-2.786	-2.865	-2.945
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	40.641,14	46.150	50.780	50.780	50.780	50.780
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	465,05	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	13.853,44	15.000	16.600	16.600	16.600	16.600
	- • 67720000 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	0,00	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	1.509,70	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	- • 68320000 Telefonkosten	93,43	50	80	80	80	80
	- • 68400000 Amtliche Bekanntmachungen	51,68	100	100	100	100	100

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.01 Hauptamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	24.667,84	25.000	28.000	28.000	28.000	28.000
	- • 69200000 Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 73549000 Andere Umlagen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	231.000,46	189.213	331.243	250.443	254.862	259.487
20	= Verwaltungsergebnis	- 210.313,25	- 168.563	-310.593	-229.793	-234.212	-238.837
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 210.313,25	- 168.563	-310.593	-229.793	-234.212	-238.837
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 210.313,25	- 168.563	-310.593	-229.793	-234.212	-238.837
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	2.416,76	2.700	2.500	2.500	2.500	2.500

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.01 Hauptamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 92000000 Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	2.416,76	2.700	2.500	2.500	2.500	2.500
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.416,76	2.700	2.500	2.500	2.500	2.500
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 207.896,49	- 165.863	-308.093	-227.293	-231.712	-236.337

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.1.1.01 Hauptamt

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.08 Zentrale Dienste

Produkt 1.1.1.08 Zentrale Dienste
Produktgruppe 1.1.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkthauptgruppe 1.1 Innere Verwaltung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Funktionsaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Verträge, Dienstanweisungen
Produktbeschreibung	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Zentrales Beschaffungswesen, Poststelle, Veranstaltungsmanagement, Belegung der Sitzungssäle im Rathaus, Bereitstellung von Telefon-, Fax- und Fotokopiergeräten, Versicherungswesen der Stadt.
Produktziel(e)	Zeitnahe und umfassende Information der Bürgerinnen und Bürger der Stadt Seligenstadt über das Verwaltungshandeln, Sicherstellung einer termingerechten Versorgung mit Arbeits- und Verbrauchsmaterialien sowie mit gemeinschaftlich genutzten Vervielfältigungseinrichtungen und der Telefonanlage, Gewährleistung eines reibungslosen Ablaufs der städt. Veranstaltungen, Repräsentationen und Ehrungen
Zielgruppe(n)	Mitarbeiter-/innen der Verwaltung, Bürgerinnen und Bürger, Presse, private Organisationen
Produktverantwortliche/r	Herr Simoes
Verantwortliches Amt	Hauptamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.08 Zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	13.554,09	15.000	6.500	6.500	6.500	6.500
	+ • 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	12.974,09	15.000	6.500	6.500	6.500	6.500
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	580,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	14.027,84	8.550	8.550	8.550	8.550	8.550
	+ • 54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	14.027,84	8.550	8.550	8.550	8.550	8.550
	+ • 54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	7.150,00	3.000	2.750	2.750	2.750	2.750
	+ • 54103000 sonstige Zuweisungen des Landes	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	4.400,00	0	0	0	0	0
	+ • 54271000 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen (Sponsoring)	2.750,00	3.000	2.750	2.750	2.750	2.750
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	8.419,15	8.410	8.410	8.410	8.290	8.160
	+ • 54600099 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentl. Bereich - Konjunkturprogramm	8.110,42	8.110	8.110	8.110	8.110	8.110
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	308,73	300	300	300	180	50
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.08 Zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800800 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Gerichtsverfahren	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	43.151,08	34.960	26.210	26.210	26.090	25.960
11	- Personalaufwendungen	285.496,74	365.250	303.010	310.588	318.355	326.315
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	219.039,15	277.900	228.700	234.418	240.279	246.286
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	4.596,43	4.700	5.130	5.259	5.391	5.526
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	44.682,69	59.150	50.010	51.261	52.543	53.857
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	17.178,47	23.500	19.170	19.650	20.142	20.646
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	554.673,66	464.200	514.750	872.250	872.750	478.250
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	9.611,47	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	- • 60300000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	0,00	0	150	150	150	150

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.08 Zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 60301000	Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	63,18	300	300	300	300	300
- • 60301100	Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer) - Büromöbel	3.075,63	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 60301200	Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer) - Betriebsinventar	1.192,88	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 60302000	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	112,11	300	1.400	1.400	1.400	1.400
- • 60510000	Strom	8.878,70	27.500	24.000	24.500	25.000	25.500
- • 60520000	Gas	38.061,61	42.000	39.000	40.000	41.000	42.000
- • 60550000	Treibstoffe	691,32	1.100	600	600	600	600
- • 60560000	Wasser	1.385,47	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
- • 60570000	Abwasser	2.404,08	2.500	3.300	3.300	3.300	3.300
- • 60571000	Niederschlagswasser	1.292,00	1.300	1.200	1.200	1.200	1.200
- • 60610000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	6.217,56	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 60630000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	916,18	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 60690000	sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	0,00	200	200	200	200	200
- • 60700000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	0,00	500	500	500	500	500
- • 60810000	Reinigungsmaterial	2.600,67	2.700	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 60890000	übriger sonstiger Materialaufwand	448,56	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 61320100	Aufwand für Leiharbeitskräfte - Künstlersozialabgabe	327,77	500	500	500	500	500
- • 61370000	Aufwand für Dienstleistungen	57.056,59	51.000	58.000	58.000	58.000	58.000
- • 61370100	Aufwand für Dienstleistungen (Hochbauabteilung)	2.262,90	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 61370300	Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	0,00	0	0	0	0	0
- • 61390000	sonstige weitere Dienstleistungen	113,05	0	400	400	400	400
- • 61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	184.999,07	45.000	83.000	440.000	440.000	40.000
- • 61630000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	327,75	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 61630100	Instandhaltung von Büromöbeln und Betriebsausstattung	0,00	500	500	500	500	500
- • 61640000	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.271,25	2.000	2.000	1.500	2.000	1.500
- • 61660000	Wartungskosten	113,05	4.000	4.650	4.650	4.650	4.650

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.08 Zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 61661000	Wartungskosten Kopierer	0,00	0	0	0	0	0
- • 61662000	Wartungskosten Telefonanlage	4.259,12	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- • 61663000	Wartungskosten Kuvertiermaschine	714,19	750	750	750	750	750
- • 61664000	Wartungskosten Feuerlöscher	0,00	3.000	0	3.000	0	3.000
- • 61665000	Wartungskosten - Rauchmelder	818,36	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
- • 61690000	Sonstige Instandhaltung	6.325,98	5.000	8.500	9.000	9.500	10.000
- • 61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	305,95	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- • 61730000	Fremdreinigung	51.484,91	58.000	52.000	53.000	54.000	55.000
- • 61790000	andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	451,18	900	800	800	800	800
- • 67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	23.599,18	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
- • 67001000	Miete Brandmeldeanlage	3.032,24	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
- • 67002000	Miete Telefonanlage	19.568,88	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
- • 67003000	Miete EC-Terminal	479,76	550	500	500	500	500
- • 67009000	sonstige Mieten	0,00	0	4.500	4.500	4.500	4.500
- • 67100000	Leasing	4.227,12	4.200	7.200	7.200	7.200	7.200
- • 67200000	Lizenzen und Konzessionen	8.433,82	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
- • 67300000	Gebühren	1.365,74	1.500	1.300	1.300	1.300	1.300
- • 67310000	Rundfunkgebühren	1.101,60	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
- • 67500000	Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	568,58	500	600	600	600	600
- • 67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
- • 67710100	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	0	5.000	0	0	0
- • 67720000	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	3.590,82	0	0	0	0	0
- • 68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	3.060,71	3.000	3.100	3.100	3.100	3.100
- • 68200000	Porto und Versandkosten	30.930,93	30.000	32.500	32.500	32.500	32.500
- • 68320000	Telefonkosten	19.831,26	23.000	19.000	19.000	19.000	19.000
- • 68400000	Amtliche Bekanntmachungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.08 Zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	50	0	0	0	0
	- • 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	8.877,07	9.200	9.200	9.200	9.200	9.200
	- • 68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	373,85	0	400	400	400	400
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	4.571,36	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
	- • 69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	800,42	700	2.100	2.100	2.100	2.100
	- • 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	32.477,78	33.350	34.000	34.000	34.000	34.000
	- • 69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	80.733,23	78.190	76.390	72.900	71.050	69.810
	- • 66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	475,62	22.480	22.480	22.480	22.320	22.000
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	23.790,77	23.800	23.800	23.800	23.800	23.790
	- • 66200099 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen - Konjunkturprogramm	9.732,50	9.740	9.740	9.740	9.740	9.740
	- • 66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	2.349,00	5.180	2.160	0	0	0
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	1.874,31	1.800	1.780	1.500	780	450
	- • 66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	1.646,57	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	9.604,47	11.890	13.130	12.080	11.110	10.530
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	31.259,99	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	280,07	400	400	430	430	430
	- • 70200000 Grundsteuer	242,72	250	400	400	400	400
	- • 70300000 Kfz-Steuer	37,35	150	0	30	30	30
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	921.183,70	908.040	894.550	1.256.168	1.262.585	874.805
20	= Verwaltungsergebnis	- 878.032,62	- 873.080	-868.340	-1.229.958	-1.236.495	-848.845

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.08 Zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 878.032,62	- 873.080	-868.340	-1.229.958	-1.236.495	-848.845
25	+ Außerordentliche Erträge	5.647,20	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 € (ohne Umsatzsteuer)	3.599,00	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	2.048,20	0	0	0	0	0
	+ • 59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	1,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	1,00	0	0	0	0	0
	- • 79700000 Periodenfremde Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	5.646,20	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 872.386,42	- 873.080	-868.340	-1.229.958	-1.236.495	-848.845
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	13.742,57	14.000	13.800	13.800	13.800	13.800
	+ • 92000000 Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	13.742,57	14.000	13.800	13.800	13.800	13.800
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	13.742,57	14.000	13.800	13.800	13.800	13.800
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 858.643,85	- 859.080	-854.540	-1.216.158	-1.222.695	-835.045

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.1.1.08 Zentrale Dienste

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	8.111	0	8.111	11.710,42	0	0,00	
	• 82081199	8.111	0	8.111	8.110,42	0	0,00	
	• 82081400	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081700	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081800	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081890	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82283100	0	0	0	3.600,00	0	0,00	
	• 82283200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82692100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82692700	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	8.111	0	8.111	11.710,42	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	30.000	0	80.000	87.847,97	50.000	50.000,00	
	• 84285100	0	0	50.000	0,00	50.000	50.000,00	
	• 84285200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	25.500	0	20.500	55.036,66	0	0,00	
	• 84383190	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383200	4.500	0	9.500	32.811,31	0	0,00	
	• 84383290	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84692700	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	30.000	0	80.000	87.847,97	50.000	50.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-21.889	0	-71.889	- 76.137,55	-50.000	-50.000,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11108-Zentrale Dienste										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	1.660,48	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	1.660,48	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	1.660,48	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
7.	Saldo	- 1.660,48	- 5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11108-Zentrale Dienste										
Maßnahme: 002-Fuhrpark										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Vermögens	3.600,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 82283100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	3.600,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	3.600,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	26.345,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	26.345,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	26.345,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 22.745,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11108-Zentrale Dienste Maßnahme: 003-Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	2.683,96	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	1.398,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	1.285,96	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	2.683,96	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
7.	Saldo	- 2.683,96	- 5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11108-Zentrale Dienste Maßnahme: 004-Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	55.980,43	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	26.115,56	15.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	29.864,87	5.000	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	55.980,43	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0	0
7.	Saldo	- 55.980,43	- 20.000	-20.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11108-Zentrale Dienste										
Maßnahme: 006-DV-Software und Lizenzen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	1.178,10	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	1.178,10	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	1.178,10	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 1.178,10	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11108-Zentrale Dienste										
Maßnahme: 100-Errichtung Photovoltaikanlage auf Rathausdach										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000	0	0	0	0	0	50.000	50.000
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,00	50.000	0	0	0	0	0	50.000	50.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	50.000	0	0	0	0	0	50.000	50.000
7.	Saldo	0,00	- 50.000	0	0	0	0	0	-50.000	-50.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11108-Zentrale Dienste										
Maßnahme: 101-Konjunkturprogramm Land - Rathaus Sel. Kompletterneuerung der Dachgauben, Teilerneuerung der Fenster										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	8.110,42	8.111	8.111	0	8.111	8.111	8.111	0	0
	• 82081199 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land - Konjunkturprogramm	8.110,42	8.111	8.111	0	8.111	8.111	8.111	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	8.110,42	8.111	8.111	0	8.111	8.111	8.111	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
7.	Saldo	8.110,42	8.111	8.111	0	8.111	8.111	8.111	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.09 IT-Abteilung

Produkt 1.1.1.09 IT-Abteilung
Produktgruppe 1.1.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkthauptgruppe 1.1 Innere Verwaltung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Funktionsaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Kauf- und Wartungsverträge, Lizenzen, Datenschutzbestimmungen, Dienstanweisungen, IT-Sicherheitsgesetz
Produktbeschreibung	Bereitstellung von Hard- und Software, Betrieb und Unterhaltung von IT-Systemen, Anwendungsbetreuung, Datensicherung, Weiterentwicklung der informationstechnischen Infrastruktur, konzeptionelle Betreuung von Projekten, Pflege und Weiterentwicklung des Internetauftritts der Stadt Seligenstadt.
Produktziel(e)	Sicherstellung einer zielgerichteten und auf die Bedürfnisse der Verwaltung abgestellten IT-Ausstattung zur optimalen Unterstützung des Verwaltungshandelns, qualifizierte und nachfrageorientierte Serviceleistung für die Verwaltung, Erhalt und Steigerung der Aktualität und des Serviceangebots der Internetseite.
Zielgruppe(n)	Mitarbeiter/-innen der Verwaltung
Produktverantwortliche/r	Herr Simoes
Verantwortliches Amt	Hauptamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.09 IT-Abteilung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	22.613,89	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100
	+ • 54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	22.613,89	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	5.454,68	0	0	0	0	0
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	5.454,68	0	0	0	0	0
	+ • 54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990010 andere sonstige betriebliche Erträge - Tonerrückvergütung	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	28.068,57	17.100	17.100	17.100	17.100	17.100

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.09 IT-Abteilung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	- Personalaufwendungen	259.608,30	354.550	333.940	342.290	350.850	359.623
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	200.572,18	273.250	256.180	262.585	269.150	275.879
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	2.736,81	2.300	3.050	3.127	3.206	3.287
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	40.322,12	55.950	53.590	54.930	56.304	57.712
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	15.977,19	23.050	21.120	21.648	22.190	22.745
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	77.545,22	97.850	120.380	120.380	120.380	120.380
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	190,07	300	300	300	300	300
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	14.084,21	3.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	- • 60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	100	500	500	500	500
	- • 60690000 sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	338,16	300	400	400	400	400
	- • 60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	3.485,63	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	- • 61320000 Aufwand für Leiharbeitskräfte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	12.290,20	27.000	35.000	35.000	35.000	35.000
	- • 61370300 Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	2.781,48	500	800	800	800	800
	- • 61620000 Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61660000 Wartungskosten	17.011,47	25.000	35.000	35.000	35.000	35.000
	- • 61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	14.264,24	13.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	- • 67200000 Lizenzen und Konzessionen	5.700,85	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.09 IT-Abteilung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 67310000 Rundfunkgebühren	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67400000 Leiharbeitskräfte (soweit nicht unter HKto. 613)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67720000 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	198,00	500	300	300	300	300
	- • 68320000 Telefonkosten	71,88	150	80	80	80	80
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	- • 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	7.129,03	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
14	- Abschreibungen	90.403,13	67.450	65.920	65.940	53.090	45.370
	- • 66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	17.683,49	10.960	8.860	3.800	1.660	290
	- • 66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	998,94	680	680	120	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	69.989,40	25.810	19.370	17.020	6.430	80
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.731,30	30.000	37.010	45.000	45.000	45.000
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	427.556,65	519.850	520.240	528.610	524.320	525.373
20	= Verwaltungsergebnis	- 399.488,08	- 502.750	-503.140	-511.510	-507.220	-508.273
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 399.488,08	- 502.750	-503.140	-511.510	-507.220	-508.273
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.09 IT-Abteilung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	509,27	0	0	0	0	0
	- • 79400000 Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	495,27	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	14,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 509,27	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 399.997,35	- 502.750	-503.140	-511.510	-507.220	-508.273
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	6.487,56	5.000	6.500	6.500	6.500	6.500
	+ • 92000000 Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	6.487,56	5.000	6.500	6.500	6.500	6.500
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	6.487,56	5.000	6.500	6.500	6.500	6.500
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 393.509,79	- 497.750	-496.640	-505.010	-500.720	-501.773

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.1.1.09 IT-Abteilung

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081800	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82283100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82283200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	92.000	0	75.000	48.187,22	0	0,00	
	• 84285300	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	55.000	0	45.000	42.305,87	0	0,00	
	• 84383200	37.000	0	30.000	5.881,35	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	92.000	0	75.000	48.187,22	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-92.000	0	-75.000	- 48.187,22	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11109-IT-Abteilung Maßnahme: 003-Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	34.861,26	35.000	47.000	0	55.000	55.000	55.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	33.129,96	15.000	25.000	0	30.000	30.000	30.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	1.731,30	20.000	22.000	0	25.000	25.000	25.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	34.861,26	35.000	47.000	0	55.000	55.000	55.000	0	0
7.	Saldo	- 34.861,26	- 35.000	-47.000	0	-55.000	-55.000	-55.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11109-IT-Abteilung										
Maßnahme: 006-DV-Software und Lizenzen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	13.325,96	40.000	45.000	0	65.000	50.000	50.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	9.175,91	30.000	30.000	0	45.000	30.000	30.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	4.150,05	10.000	15.000	0	20.000	20.000	20.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	13.325,96	40.000	45.000	0	65.000	50.000	50.000	0	0
7.	Saldo	- 13.325,96	- 40.000	-45.000	0	-65.000	-50.000	-50.000	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Rechts- und Personalamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	101.140,89	85.700	85.700	85.700	85.700	85.700
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.764,50	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
10	= Summe der ordentlichen Erträge	106.905,39	91.200	91.200	91.200	91.200	91.200
11	- Personalaufwendungen	616.653,41	916.600	1.029.700	1.052.996	1.076.875	1.101.353
12	- Versorgungsaufwendungen	190.994,92	118.967	184.239	91.043	95.250	99.743
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	169.253,78	226.500	224.690	224.690	224.690	224.690
14	- Abschreibungen	552,22	0	7.120	7.120	7.120	7.120
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	4.040,22	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	981.494,55	1.266.567	1.450.249	1.380.349	1.408.435	1.437.406
20	= Verwaltungsergebnis	- 874.589,16	- 1.175.367	-1.359.049	-1.289.149	-1.317.235	-1.346.206
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Rechts- und Personalamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 874.589,16	- 1.175.367	-1.359.049	-1.289.149	-1.317.235	-1.346.206
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 874.589,16	- 1.175.367	-1.359.049	-1.289.149	-1.317.235	-1.346.206
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	3.413,64	3.400	3.450	3.450	3.450	3.450
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.413,64	3.400	3.450	3.450	3.450	3.450
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 871.175,52	- 1.171.967	-1.355.599	-1.285.699	-1.313.785	-1.342.756

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

THH Rechts- und Personalamt

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32.000	0	32.000	27.351,01	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	32.000	0	32.000	27.351,01	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-32.000	0	-32.000	- 27.351,01	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.03 Personalangelegenheiten

Produkt 1.1.1.03 Personalangelegenheiten
Produktgruppe 1.1.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkthauptgruppe 1.1 Innere Verwaltung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Funktionsaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Hess. Beamtengesetz, Bundesbesoldungsgesetz, Hess. Laufbahnverordnung, Beihilferecht, Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Sozialversicherungs- und Zusatzversorgungsrecht, Steuerrecht, div. Arbeits- und Arbeitsschutzgesetze, Prüfungsverordnungen, Sozialgesetzbuch, HGIG, HPVG, Entschädigungssatzung der Stadt Seligenstadt
Produktbeschreibung	Personalwirtschaft, Personalgewinnung und Personaleinsatz, Personalentwicklung und Personalbedarfsplanung, Stellenausschreibungen, Bewerberauswahlverfahren, Aufstellung und Fortführung des Stellenplans, Durchführung der Ausbildung, Bezügeberechnung und deren haushaltsrechtliche Abwicklung, Abwicklung der sozial- und zusatzversorgungsrechtlichen Angelegenheiten, Beihilfe und Versorgungsangelegenheiten, Statistiken
Produktziel(e)	Bereitstellung und Optimierung des personellen Bedarfs zur Sicherstellung der ordnungsgemäßen Aufgabenerfüllung, ordnungsgemäße Entgelt- und Besoldungsabrechnung
Zielgruppe(n)	Bedienstete, Wahlbeamte, ehrenamtlich Tätige
Produktverantwortliche/r	Herr Szczypinski
Verantwortliches Amt	Rechts- und Personalamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.03 Personalangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	98.591,88	82.850	82.850	82.850	82.850	82.850
	+ • 54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54830000 Kostenerstattungen von Zweckverbänden und dergl.	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	1.607,02	0	0	0	0	0
	+ • 54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	84.737,20	82.650	82.650	82.650	82.650	82.650
	+ • 54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	573,53	200	200	200	200	200
	+ • 54900000 andere Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.674,13	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	5.764,50	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.03 Personalangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800300 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen - Altersteilzeit	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800500 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Urlaubsabgeltung	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800800 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Gerichtsverfahren	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53920000 Erträge aus der Eigenbeteiligung für Wahlleistungen gemäß § 6 a BHEInVO	5.764,50	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	104.356,38	88.350	88.350	88.350	88.350	88.350
11	- Personalaufwendungen	541.550,20	771.450	864.090	885.694	907.839	930.539
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	236.141,83	398.550	448.920	460.143	471.647	483.439
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	3.569,77	4.700	3.980	4.080	4.182	4.287
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	28.767,60	31.400	32.250	33.057	33.884	34.732
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	51.255,16	75.500	92.110	94.413	96.774	99.194
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	18.315,82	36.300	36.830	37.751	38.695	39.663
	- • 64900000 Beihilfen Bezügebereich	203.331,02	225.000	250.000	256.250	262.657	269.224
	- • 64910000 Beihilfen Entgeltbereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65130000 Aufwendungen für übernommene Fahrtkosten von Beschäftigten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	169,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	156.146,78	82.925	118.919	59.976	61.966	64.103
	- • 64410000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.03 Personalangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	60.557,78	73.500	55.670	57.070	58.500	59.970
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	36.096,00	11.513	64.945	4.617	5.180	5.847
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	59.493,00	- 2.088	-1.696	-1.711	-1.714	-1.714
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	155.245,17	183.450	189.400	189.400	189.400	189.400
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	1.483,18	800	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	26.132,47	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
	- • 61370300 Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	1.729,92	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
	- • 61660000 Wartungskosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	0,00	300	300	300	300	300
	- • 67200000 Lizenzen und Konzessionen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	23.525,39	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	- • 67720000 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	0,00	5.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	5.272,41	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	- • 68400000 Amtliche Bekanntmachungen	28.277,70	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	1.816,36	50	0	0	0	0
	- • 68680000 Aufwendungen für allgemeine Ehrungen	280,00	500	500	500	500	500
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	27.757,44	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	- • 68810000 Aufwendungen für die Ausbildung von Nachwuchskräften	7.474,20	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	- • 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	29.344,92	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
	- • 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	2.151,18	2.300	2.600	2.600	2.600	2.600
	- • 69200000 Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	552,22	0	7.120	7.120	7.120	7.120
	- • 66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	0,00	0	5.600	5.600	5.600	5.600
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	552,22	0	1.520	1.520	1.520	1.520
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.03 Personalangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.040,22	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
	- • 71230000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Zweckverbände und dergl.	4.040,22	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
	- • 71720000 Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71740000 Sonstige Erstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 73550000 Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände und dergl.	0,00	0	0	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	857.534,59	1.042.325	1.184.029	1.146.690	1.170.825	1.195.662
20	= Verwaltungsergebnis	- 753.178,21	- 953.975	-1.095.679	-1.058.340	-1.082.475	-1.107.312
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 753.178,21	- 953.975	-1.095.679	-1.058.340	-1.082.475	-1.107.312
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79400000 Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 753.178,21	- 953.975	-1.095.679	-1.058.340	-1.082.475	-1.107.312
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	2.563,97	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
	+ • 92000000 Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	2.563,97	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	2.563,97	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.03 Personalangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 750.614,24	- 951.375	-1.093.079	-1.055.740	-1.079.875	-1.104.712

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.1.1.03 Personalangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32.000	0	32.000	27.351,01	0	0,00	
	• 84383100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84484640	32.000	0	32.000	27.351,01	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	32.000	0	32.000	27.351,01	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-32.000	0	-32.000	- 27.351,01	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11103-Personalangelegenheiten Maßnahme: 003-Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen Information: Zeiterfassungsterminal (Anbindung Außenstellen)										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11103-Personalangelegenheiten										
Maßnahme: 006-DV-Software und Lizenzen										
Information: Erweiterungsmodule für die Zeiterfassungssoftware/Loga 3 Web (Anbindung Außenstellen) & MitarbeiterPortal										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11103-Personalangelegenheiten										
Maßnahme: 100-Versorgungsrücklage Beamte										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
5.1	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	27.351,01	32.000	32.000	0	32.800	33.600	34.500	0	0
	• 84484640 Auszahlungen für den Erwerb von Kapitalmarktpapieren vom sonstigen öffentlichen Bereich	27.351,01	32.000	32.000	0	32.800	33.600	34.500	0	0
6.	Summe der Auszahlungen	27.351,01	32.000	32.000	0	32.800	33.600	34.500	0	0
7.	Saldo	- 27.351,01	- 32.000	-32.000	0	-32.800	-33.600	-34.500	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.05 Allg. Rechtsangelegenheiten

Produkt 1.1.1.05 Allg. Rechtsangelegenheiten
Produktgruppe 1.1.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkt Hauptgruppe 1.1 Innere Verwaltung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Funktionsaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Bundes- und Landesrecht, Satzungsrecht der Stadt Seligenstadt
Produktbeschreibung	Beratung der Verwaltung in Rechtsfragen, Gestaltung von Verträgen und Satzungen, gerichtliche und außergerichtliche Vertretung der Stadt Seligenstadt
Produktziel(e)	Gewährleistung eines ordnungsgemäßen, rechtmäßigen und einheitlichen Verwaltungshandelns, Sicherung und Durchsetzung der Rechtsposition der Stadt Seligenstadt, durch rechtssichere und vorausschauende Gestaltung von Verträgen und sonstigen Rechtsakten, die Anzahl von Streitfällen und damit den Verwaltungsaufwand reduzieren.
Zielgruppe(n)	Alle Abteilungen der Stadt Seligenstadt
Produktverantwortliche/r	Herr Szczypinski
Verantwortliches Amt	Rechts- und Personalamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.05 Allg. Rechtsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	2.549,01	2.850	2.850	2.850	2.850	2.850
	+ • 54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	2.549,01	2.850	2.850	2.850	2.850	2.850
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	2.549,01	2.850	2.850	2.850	2.850	2.850
11	- Personalaufwendungen	43.151,42	47.150	48.350	49.559	50.798	52.068
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	0,00	0	0	0	0	0
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	43.151,42	47.150	48.350	49.559	50.798	52.068

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.05 Allg. Rechtsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	34.848,14	36.042	65.320	31.067	33.284	35.640
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	13.493,14	15.000	6.480	6.650	6.820	7.000
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	18.561,00	18.072	55.684	21.059	22.889	24.829
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	2.794,00	2.970	3.156	3.358	3.575	3.811
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	50	0	0	0	0
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	50	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.05 Allg. Rechtsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	77.999,56	83.242	113.670	80.626	84.082	87.708
20	= Verwaltungsergebnis	- 75.450,55	- 80.392	-110.820	-77.776	-81.232	-84.858
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 75.450,55	- 80.392	-110.820	-77.776	-81.232	-84.858
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 75.450,55	- 80.392	-110.820	-77.776	-81.232	-84.858
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	849,67	800	850	850	850	850
	+ • 92000000 Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	849,67	800	850	850	850	850
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	849,67	800	850	850	850	850
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 74.600,88	- 79.592	-109.970	-76.926	-80.382	-84.008

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.1.1.05 Allg. Rechtsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.10 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung bzw. Verwaltungsangehörige

Produkt 1.1.1.10 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung bzw. Verwaltungsangehörige
Produktgruppe 1.1.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkthauptgruppe 1.1 Innere Verwaltung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Hess. Personalvertretungsgesetz, Schwerbehindertengesetz, Hessisches Gleichstellungsgesetz, Arbeitsschutzgesetze, Gesetz über die Durchführung von Maßnahmen des Arbeitsschutzes
Produktbeschreibung	Personalrat, Schwerbehindertenvertretung, Gleichstellungsbeauftragte, Arbeitssicherheit und Arbeitsschutz, Betriebsärztlicher Dienst
Produktziel(e)	Wahrnehmung und Vertretung der Interessen der Beschäftigten der Stadt Seligenstadt, Unterhaltung und Bereitstellung von Einrichtungen und vorbeugenden Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz, Verwirklichung des Verfassungsauftrages der Gleichberechtigung nach § 4 b HGO. Abbau von Diskriminierungen von Frauen in der öffentlichen Verwaltung nach dem HGIG, Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und Beseitigung bestehender Nachteile, Verbesserung der sozialen Situation von Frauen, Herstellung von Chancengleichheit für Frauen auf dem Arbeitsmarkt, Verbesserung der Aufstiegschancen und der Arbeitssituation von Frauen im öffentlichen Dienst.
Zielgruppe(n)	Mitarbeiter/-innen der Verwaltung
Produktverantwortliche/r	Herr Szczypinski
Verantwortliches Amt	Rechts- und Personalamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.10 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung bzw. Verwaltungsangehörige

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	31.951,79	98.000	117.260	117.743	118.238	118.746
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	0,00	0	14.810	15.181	15.561	15.951
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	0,00	0	3.250	3.332	3.416	3.502
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	0,00	0	1.200	1.230	1.261	1.293
	- • 65090000 Sonstige Aufwendungen für Personalmaßnahmen	24.951,79	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
	- • 65600000 Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	7.000,00	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.008,61	43.000	35.290	35.290	35.290	35.290
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	0,00	0	200	200	200	200

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.10 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung bzw. Verwaltungsangehörige

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
-	• 60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	0,00	0	0	0	0	0
-	• 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	5.032,50	20.000	2.000	2.000	2.000	2.000
-	• 61370100 Aufwand für Dienstleistungen (Hochbauabteilung)	0,00	0	20.000	20.000	20.000	20.000
-	• 67200000 Lizenzen und Konzessionen	0,00	10.000	0	0	0	0
-	• 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	1.207,85	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
-	• 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	2.597,38	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
-	• 68320000 Telefonkosten	62,91	0	90	90	90	90
-	• 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
-	• 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
-	• 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	5.107,97	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
-	• 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
-	• 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	45.960,40	141.000	152.550	153.033	153.528	154.036
20	= Verwaltungsergebnis	- 45.960,40	- 141.000	-152.550	-153.033	-153.528	-154.036
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 45.960,40	- 141.000	-152.550	-153.033	-153.528	-154.036
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.10 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung bzw. Verwaltungsangehörige

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 45.960,40	- 141.000	-152.550	-153.033	-153.528	-154.036
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 45.960,40	- 141.000	-152.550	-153.033	-153.528	-154.036

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.1.1.10 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung bzw. Verwaltungsangehörige

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Amt für Finanzen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22,50	50	50	50	50	50
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	101.474,53	108.300	108.300	108.300	108.300	108.300
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	35.126.582,56	36.881.500	40.001.000	41.666.000	43.266.000	44.741.000
6	+ Erträge aus Transferleistungen	1.059.750,00	1.100.000	1.120.000	1.160.000	1.190.000	1.220.000
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	9.705.355,28	9.495.160	9.841.120	10.041.065	10.391.025	10.650.981
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	10.913,75	4.580	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	10.435,43	9.589	9.402	10.000	10.000	10.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	46.014.534,05	47.599.179	51.079.872	52.985.415	54.965.375	56.730.331
11	- Personalaufwendungen	499.097,94	549.250	628.070	643.776	659.874	676.377
12	- Versorgungsaufwendungen	97.107,60	95.550	198.241	87.233	92.932	99.369
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	140.003,56	167.930	167.580	153.080	153.330	152.580
14	- Abschreibungen	260.918,73	2.910	3.050	2.960	1.940	510
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	190.000,00	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	21.604.481,88	23.572.100	26.053.000	26.620.000	27.180.000	27.750.000
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2,93	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	22.791.612,64	24.587.740	27.249.941	27.707.049	28.288.076	28.878.836
20	= Verwaltungsergebnis	23.222.921,41	23.011.439	23.829.931	25.278.366	26.677.299	27.851.495
21	+ Finanzerträge	102.136,62	152.970	171.553	171.553	171.553	171.553

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Amt für Finanzen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.189,78	47.160	40.426	39.865	39.302	38.718
23	= Finanzergebnis	68.946,84	105.810	131.127	131.688	132.251	132.835
24	= Ordentliches Ergebnis	23.291.868,25	23.117.249	23.961.058	25.410.054	26.809.550	27.984.330
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	23.291.868,25	23.117.249	23.961.058	25.410.054	26.809.550	27.984.330
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	47.552,93	79.400	23.165	23.165	23.165	23.165
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	47.552,93	79.400	23.165	23.165	23.165	23.165
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	23.339.421,18	23.196.649	23.984.223	25.433.219	26.832.715	28.007.495

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

THH Amt für Finanzen

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.840	0	1.840	1.840,65	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	1.840	0	1.840	1.840,65	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.500	0	11.500	8.211,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	86.500	0	86.100	85.568,16	0	0,00	
	Summe	98.000	0	97.600	93.779,16	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-96.160	0	-95.760	- 91.938,51	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.02 Steueramt

Produkt 1.1.1.02 Steueramt
Produktgruppe 1.1.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkthauptgruppe 1.1 Innere Verwaltung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Funktionsaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	AO, KAG, GewStG, GrdStG, Steuersatzungen der Stadt Seligenstadt, VwVerfG, VwGO, VwZG
Produktbeschreibung	Sämtliche Maßnahmen im Rahmen der Festsetzung und Erhebung der Gewerbesteuer, der Grundsteuer, der Hundesteuer und der Spielapparatesteuer sowie der steuerlichen Nebenleistungen nach der Abgabenordnung. Abwicklung der Steuern und Umlagen, die im Rahmen des Steuerverbundes zugewiesen werden bzw. abzuführen sind. Erfüllung diesbezüglicher Erklärungs- und Meldepflichten. Berichtswesen.
Produktziel(e)	Gesetzeskonforme, rechtzeitige, gleichmäßige, vollständige und wirtschaftliche Festsetzung und Erhebung der Steuern und steuerlichen Nebenleistungen. Regelmäßiges und aussagekräftiges Berichtswesen.
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger der Stadt Seligenstadt, Steuerberater, externe Ämter und Finanzbehörden
Produktverantwortliche/r	Herr Wich
Verantwortliches Amt	Amt für Finanzen

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.02 Steueramt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22,50	50	50	50	50	50
	+ • 51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	22,50	50	50	50	50	50
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	22,50	50	50	50	50	50
11	- Personalaufwendungen	149.274,81	165.100	176.640	181.058	185.586	190.229
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	114.275,36	125.600	127.290	130.473	133.735	137.079
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	2.263,79	2.200	2.520	2.583	2.648	2.715
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	8.500	8.713	8.931	9.155
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	23.714,59	26.850	27.810	28.506	29.219	29.950

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.02 Steueramt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	9.021,07	10.450	10.520	10.783	11.053	11.330
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	26.963,04	25.213	61.142	31.790	33.238	34.913
	- • 64410000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	30.501,04	33.600	39.790	40.790	41.810	42.860
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	3,00	- 4.833	24.376	-6.035	-5.688	-5.158
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	- 3.541,00	- 3.554	-3.024	-2.965	-2.884	-2.789
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.842,07	3.700	17.650	2.650	2.650	2.650
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	417,10	600	600	600	600	600
	- • 60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	689,02	0	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	309,40	2.000	1.000	0	0	0
	- • 61370300 Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	576,64	500	750	750	750	750
	- • 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	0	1.500	500	500	500
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	1.043,94	500	800	800	800	800
	- • 68200000 Porto und Versandkosten	805,97	0	13.000	0	0	0
	- • 68400000 Amtliche Bekanntmachungen	0,00	100	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	13,67	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	13,67	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.02 Steueramt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	180.093,59	194.013	255.432	215.498	221.474	227.792
20	= Verwaltungsergebnis	- 180.071,09	- 193.963	-255.382	-215.448	-221.424	-227.742
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 180.071,09	- 193.963	-255.382	-215.448	-221.424	-227.742
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 180.071,09	- 193.963	-255.382	-215.448	-221.424	-227.742
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.797,76	2.000	1.800	1.800	1.800	1.800
	+ • 92000000 Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.797,76	2.000	1.800	1.800	1.800	1.800
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	1.797,76	2.000	1.800	1.800	1.800	1.800
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 178.273,33	- 191.963	-253.582	-213.648	-219.624	-225.942

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.1.1.02 Steueramt

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.06 Kämmerei und Stadtkasse

Produkt 1.1.1.06 Kämmerei und Stadtkasse
Produktgruppe 1.1.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkthauptgruppe 1.1 Innere Verwaltung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Funktionsaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	HGO, GemHVO, Hinweise zur GemHVO, GemKVO, Haushaltssatzung, Hauptsatzung, HGB, EStG, EStR, AO, KAG, Gewerbesteuergesetz, Grundsteuergesetz, Steuersatzungen, UStG, UStDV, AEUV
Produktbeschreibung	Haushalts- und Finanzplanung, Budgetierung, Überwachung des Haushalts- und Budgetvollzugs, Allgemeine Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen, Berichtswesen, Finanzstatistiken, Jahresabschluss mit Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Anhang und Rechenschaftsbericht, Anlagenbuchhaltung, Kosten- und Leistungsrechnung, Angelegenheiten des Kassen- und Rechnungswesens, Abwicklung des gesamten städtischen Zahlungsverkehrs (auch für den Eigenbetrieb Stadtwerke Seligenstadt), Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung, Belegwesen, Verwaltung der Kassenmittel, Vorschüsse, Verwahrungen, Verwahrgelass, Insolvenzbearbeitung, Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen, zwangsweise Beitreibung öffentlich-rechlicher und privater Geldforderungen im Rahmen des amtlichen Mahn- und Beitreibungsverfahrens Steuerliche Angelegenheiten der Einhardstadt Seligenstadt als Steuerschuldner in den Bereichen Körperschafts- und Umsatzsteuer EU-Beihilfenrecht
Produktziel(e)	Aufstellung eines Haushaltsplanentwurfs bis Oktober Feststellung des Haushaltsplanentwurfs bis November Verabschiedung des Haushaltsplans im Dezember, Aufstellung von Nachtragshaushaltsplänen nach Bedarf, Überwachung des Haushalts- und Budgetvollzugs, Halbjährliches Berichtswesen zum Haushaltsvollzug Erstellung des Jahresabschlusses mit Bilanz, ER, FR, Anhang und Rechenschaftsbericht, Aufstellungsbeschluss JAB bis 30.04. des Folgejahres, Vorlage JAB an Revision zur Prüfung, Beschlussfassung JAB mit Entlastung des Magistrats bis Ende des zweiten Folgejahres, zeitnahe Verbuchung der Geschäftsvorfälle, Gewährleistung der Liquidität und gewinnbringende bzw. kostengünstige Geldanlage, zeitnaher Forderungseinzug durch Vollstreckung und Beitreibung, Minimierung des Forderungsausfalls, Unterstützung aller städtischen Ämter in Bezug auf die Buchungsvorgänge, vollständige und aktuelle Anlagenbuchhaltung, aussagefähige Kosten- und Leistungsrechnung Bearbeitung Umsatzsteuer i.V.m. § 2 b UStG vierteljährliche Umsatzsteuervoranmeldungen jährliche Umsatzsteuererklärung Betrieb eines Tax Compliance Management Systems zur Vermeidung steuerlicher Risiken Prüfung aller Zuweisungssachverhalte auf EU-Beihilfenrecht so weit erforderlich, Veranlassen von EU-Notifizierungen, Betrauungsakten, etc. zweijährige DAWI-Berichterstattung an die Europäische Union
Zielgruppe(n)	Städt. Gremien, Verwaltungsführung, alle Ämter und Dienststellen der Stadt Seligenstadt, Aufsichtsbehörden, Bürgerinnen und Bürger, Zahlungsempfänger, Zahlungspflichtige, Finanzamt, Europäische Union
Produktverantwortliche/r	Herr Wich
Verantwortliches Amt	Amt für Finanzen

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.06 Kämmerei und Stadtkasse

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	101.474,53	108.300	108.300	108.300	108.300	108.300
	+ • 54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	101.474,53	108.300	108.300	108.300	108.300	108.300
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	4.435,43	3.589	2.402	3.000	3.000	3.000
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800300 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen - Altersteilzeit	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800800 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Gerichtsverfahren	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	1.250,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	3.185,43	3.589	2.402	3.000	3.000	3.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.06 Kämmerei und Stadtkasse

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 53990900 and. sonst. betriebl. Erträge - Auflösung EWB	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	105.909,96	111.889	110.702	111.300	111.300	111.300
11	- Personalaufwendungen	349.823,13	384.150	451.430	462.718	474.288	486.148
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	210.594,28	230.600	285.530	292.669	299.986	307.486
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	3.323,11	4.100	3.700	3.793	3.888	3.986
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	75.433,78	80.900	76.500	78.413	80.374	82.384
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	43.232,41	48.850	61.200	62.730	64.299	65.907
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	17.239,55	19.700	24.500	25.113	25.741	26.385
	- • 64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	70.144,56	70.337	137.099	55.443	59.694	64.456
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	22.488,56	25.000	9.720	9.970	10.220	10.480
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	43.009,00	40.402	122.667	40.473	44.164	48.330
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	4.647,00	4.935	4.712	5.000	5.310	5.646
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	108.772,45	136.230	122.230	122.730	122.980	122.230
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	1.061,93	1.050	1.050	1.050	1.050	1.050
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370300 Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	1.441,60	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
	- • 61660000 Wartungskosten	17.107,34	20.000	23.150	23.150	23.150	23.150
	- • 61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	0,00	0	0	500	750	0
	- • 61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.06 Kämmerei und Stadtkasse

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 67003000	Miete EC-Terminal	0,00	0	0	0	0	0
- • 67200000	Lizenzen und Konzessionen	0,00	0	0	0	0	0
- • 67300000	Gebühren	0,00	0	0	0	0	0
- • 67400000	Leiharbeitskräfte (soweit nicht unter HKto. 613)	5.346,43	0	0	0	0	0
- • 67500000	Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	2.837,92	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
- • 67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	500	500	500	500	500
- • 67720000	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	29.440,00	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
- • 67730000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und Ähnliches	44.394,24	47.000	27.000	27.000	27.000	27.000
- • 67900000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten (auch Kostenerstattungen bei interkommunaler Zusammenarbeit, soweit nicht anderen Auf	5.056,70	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
- • 68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	1.238,30	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
- • 68400000	Amtliche Bekanntmachungen	21,24	150	150	150	150	150
- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	50	0	0	0	0
- • 68620000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	0,00	0	0	0	0	0
- • 68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
- • 69100000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	80,00	80	80	80	80	80
- • 69910000	Säumniszuschläge	746,75	0	0	0	0	0
- • 69930000	Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	100	3.000	3.000	3.000	3.000
14	- Abschreibungen	- 16.580,01	2.910	3.050	2.960	1.940	510
- • 66110000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	4.531,59	2.910	3.050	2.960	1.940	510
- • 66450000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
- • 66500000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
- • 66710000	Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	16.519,93	0	0	0	0	0
- • 66720000	Einzelwertberichtigungen	- 37.631,53	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.06 Kämmerei und Stadtkasse

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	512.160,13	593.627	713.809	643.851	658.902	673.344
20	= Verwaltungsergebnis	- 406.250,17	- 481.738	-603.107	-532.551	-547.602	-562.044
21	+ Finanzerträge	42.994,73	48.650	49.000	49.000	49.000	49.000
	+ • 57610000 Säumniszuschläge	31.369,96	37.000	37.000	37.000	37.000	37.000
	+ • 57620000 Mahngebühren	10.505,22	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
	+ • 57909000 übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (Rücklastschriftgebühren)	1.119,55	650	1.000	1.000	1.000	1.000
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 77900000 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	42.994,73	48.650	49.000	49.000	49.000	49.000
24	= Ordentliches Ergebnis	- 363.255,44	- 433.088	-554.107	-483.551	-498.602	-513.044
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79400000 Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 363.255,44	- 433.088	-554.107	-483.551	-498.602	-513.044
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	20.907,73	20.000	20.950	20.950	20.950	20.950
	+ • 92000000 Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	20.907,73	20.000	20.950	20.950	20.950	20.950
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	20.907,73	20.000	20.950	20.950	20.950	20.950

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.06 Kämmerei und Stadtkasse

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 342.347,71	- 413.088	-533.157	-462.601	-477.652	-492.094

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.1.1.06 Kämmerei und Stadtkasse

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.500	0	11.500	8.211,00	0	0,00	
	• 84383100	11.500	0	11.500	8.211,00	0	0,00	
	• 84383200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	11.500	0	11.500	8.211,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-11.500	0	-11.500	- 8.211,00	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11106-Kämmerei und Stadtkasse Maßnahme: 100-Fortentwicklung Finanzwesen Information: Fortentwicklung Finanzwesen; Anschaffung weiterer Module und Schnittstellen nach Bedarf 7.000 EUR Module Online-Hundeanmeldung und digitale Hundesteuermarke 2.500 EUR Modul Online-Bezahlung (QR-Code für Bescheide, Web-Bezahl-Portal) 2.000 EUR ggf. neue Schnittstelle für neues Kita-Programm in Planung: 7.000 EUR Modul OZG-Erweiterung im Einnahmeclearing, um Online-Zahlungen zu verarbeiten										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	8.211,00	11.500	11.500	0	7.000	4.000	4.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	8.211,00	11.500	11.500	0	7.000	4.000	4.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	8.211,00	11.500	11.500	0	7.000	4.000	4.000	0	0
7.	Saldo	- 8.211,00	- 11.500	-11.500	0	-7.000	-4.000	-4.000	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.11 Controlling

Produkt 1.1.1.11 Controlling
Produktgruppe 1.1.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkthauptgruppe 1.1 Innere Verwaltung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Funktionsaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	HGO, GemHVO
Produktbeschreibung	Überprüfung von Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit des Verwaltungshandelns, Feststellung und Analyse von Entwicklungen der Gegenwart, ob sie zu den Planungen/Zielen im Widerspruch stehen, Erläuterungen von Rechnungsergebnissen, Abweichungsanalysen
Produktziel(e)	Gewährleistung einer koordinierten, ergebnisorientierten Planung und Steuerung, erforderliche Unterstützung steuerungs- und zukunftsorientierter Führungsarbeit, Gewährleistung eines zeitnahen und aussagefähigen Berichtswesens, rechtzeitige Einbringung von Erkenntnissen in Entscheidungsprozesse, Aufbereitung nötiger Informationen für Verwaltungsführung und politische Entscheidungsträger
Zielgruppe(n)	Führungskräfte der Fachbereiche, Budgetverantwortliche, Verwaltungsführung, politische Entscheidungsträger
Produktverantwortliche/r	Herr Wich
Verantwortliches Amt	Amt für Finanzen

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.11 Controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.389,04	28.000	27.700	27.700	27.700	27.700
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.11 Controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 61660000	Wartungskosten	4.541,04	5.000	4.700	4.700	4.700	4.700
- • 67720000	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	0,00	0	0	0	0	0
- • 67730000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und Ähnliches	22.848,00	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
- • 68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
- • 68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	27.389,04	28.000	27.700	27.700	27.700	27.700
20	= Verwaltungsergebnis	- 27.389,04	- 28.000	-27.700	-27.700	-27.700	-27.700
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 27.389,04	- 28.000	-27.700	-27.700	-27.700	-27.700
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 27.389,04	- 28.000	-27.700	-27.700	-27.700	-27.700
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	413,67	400	415	415	415	415
+ • 92000000	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	413,67	400	415	415	415	415
+ • 92000010	Erträge aus innerer Leistungsverrechnung (ILV Bauhof)	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.11 Controlling

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	413,67	400	415	415	415	415
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 26.975,37	- 27.600	-27.285	-27.285	-27.285	-27.285

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.1.1.11 Controlling

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.8.00 Fähre

Produkt 5.4.8.00 Fähre
Produktgruppe 5.4.8 Sonstiger Personen- und Güterverkehr
Produkthauptgruppe 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Beschlüsse der städtischen Gremien im Zusammenhang mit dem jährlichen Wirtschaftsplan oder Jahresabschluss der Stadtwerke Seligenstadt, Konzessionsabgabengesetz
Produktbeschreibung	Abrechnung des Betriebs der Mainfähre mit dem Betreiber Stadtwerke Seligenstadt, Einnahme der Konzessionsabgabe, Übernahme des Verlustes durch die Stadt Seligenstadt (jeweils Vorauszahlung und Abrechnung)
Produktziel(e)	Ordnungsgemäße Abrechnung mit dem Betreiber der Mainfähre (Stadtwerke Seligenstadt): - Vorauszahlung der veranschlagten Ansätze für Konzessionsabgabe und Fährverlust per 30.06. - Spitzabrechnung Konzessionsabgabe und Fährverlust nach Beschlussfassung SVV über JAB der Stadtwerke
Zielgruppe(n)	Stadtwerke Seligenstadt als Betreiber der Fähre (direkt); Bürgerinnen/Bürger und Besucherinnen/Besucher der Stadt Seligenstadt (indirekt)
Produktverantwortliche/r	Herr Wich
Verantwortliches Amt	Amt für Finanzen

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.8.00 Fähre

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für + • 54104100 Bedarfszuweisungen der Gemeinde und Gemeindeverbände nach FAG, Kreisausgleichsstock + • 54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV) laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.000,00	6.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	+ • 53091000 Konzessionsabgaben - Stromversorgung	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53091020 Konzessionsabgaben - Fähre	6.000,00	6.000	7.000	7.000	7.000	7.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	6.000,00	6.000	7.000	7.000	7.000	7.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	190.000,00	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
	- • 71250000 Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen sowie besondere Finanzaufwendungen	190.000,00	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.8.00 Fähre

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	190.000,00	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
20	= Verwaltungsergebnis	- 184.000,00	- 194.000	-193.000	-193.000	-193.000	-193.000
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 184.000,00	- 194.000	-193.000	-193.000	-193.000	-193.000
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 184.000,00	- 194.000	-193.000	-193.000	-193.000	-193.000
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 184.000,00	- 194.000	-193.000	-193.000	-193.000	-193.000

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.4.8.00 Fähre

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

6.1.1.00 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Produkt 6.1.1.00 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produktgruppe 6.1.1 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen
Produkthauptgruppe 6.1 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Abgabenordnung, Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz, Einkommensteuergesetz, kommunales Abgabengesetz, GmbH-Gesetz, Körperschaftssteuergesetz, Spielapparatesteuersatzung, Hundesteuersatzung, BGB, Zivilprozessordnung, VwGO, VwVerfG, HGO, Finanzausgleichsgesetz (FAG), Haushaltssatzung des Kreises Offenbach sowie des Planungsverbandes Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main
Produktbeschreibung	Grundsteuern, Gewerbesteuer, Spielapparatesteuer, Hundesteuer, Gemeinschaftssteuern (Einkommensteueranteile, Umsatzsteuer, Familienleistungsausgleich) steuerähnliche Einnahmen sowie damit im Zusammenhang stehende Ausgaben und Umlagen, Ausgleichleistungen nach dem Familienlastenausgleich, Allgemeine Zuweisungen wie Schlüsselzuweisungen und die Investitionspauschale, Allgemeine Umlagen wie die Kreis- und Schulumlage und die Umlage an den Planungsverband FrankfurtRheinMain
Produktziel(e)	Erzielung von Einnahmen zur Deckung der Ausgaben des Gesamthaushaltes, rechtzeitige, vollständige und wirtschaftliche Steuerfestsetzung bzw. Erhebung auch im Hinblick auf den Grundsatz der Steuergerechtigkeit unter Beachtung aller gesetzlichen Grundlagen und Bestimmungen. Fristgemäße Bearbeitung der allgemeinen Aufgaben des kommunalen Finanzausgleichs, ordnungsgemäße Veranschlagung und Bewirtschaftung der Zuweisung und Umlagen
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, private Organisationen, externe Ämter und Behörden, alle Ämter und Dienststellen der Stadt Seligenstadt
Produktverantwortliche/r	Herr Wich
Verantwortliches Amt	Amt für Finanzen

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

6.1.1.00 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0,00	0	0	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ-	35.126.582,56	36.881.500	40.001.000	41.666.000	43.266.000	44.741.000
	+ • 55000000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	16.552.522,26	18.400.000	18.465.000	19.480.000	20.550.000	21.475.000
	+ • 55040000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.221.927,60	1.250.000	1.300.000	1.335.000	1.360.000	1.390.000
	+ • 55510000 Grundsteuer A	33.671,22	31.000	45.000	45.000	45.000	45.000
	+ • 55520000 Grundsteuer B	4.369.170,37	4.370.000	6.560.000	6.585.000	6.610.000	6.635.000
	+ • 55530000 Gewerbesteuer	12.418.997,35	12.300.000	13.100.000	13.690.000	14.170.000	14.665.000
	+ • 55591200 Sonstige Vergnügungssteuer einschl. Spielapparatesteuer	470.649,37	470.000	470.000	470.000	470.000	470.000
	+ • 55592000 Hundesteuer	59.644,39	60.500	61.000	61.000	61.000	61.000
	lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen						
6	+ Erträge aus Transferleistungen	1.059.750,00	1.100.000	1.120.000	1.160.000	1.190.000	1.220.000
	+ • 54770000 Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	1.059.750,00	1.100.000	1.120.000	1.160.000	1.190.000	1.220.000
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	9.704.152,00	9.494.000	9.840.000	10.040.000	10.390.000	10.650.000
	+ • 54010100 Schlüsselzuweisungen	9.704.152,00	9.494.000	9.840.000	10.040.000	10.390.000	10.650.000
	+ • 54010900 sonstige allgemeine Finanzaufweisungen des Landes	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54103000 sonstige Zuweisungen des Landes	0,00	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	10.913,75	4.580	0	0	0	0
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	10.913,75	4.580	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800700 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen - Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

6.1.1.00 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 53990900 and. sonst. betriebl. Erträge - Auflösung EWB	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	45.901.398,31	47.480.080	50.961.000	52.866.000	54.846.000	56.611.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	276.322,35	0	0	0	0	0
	- • 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	35.822,56	0	0	0	0	0
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	240.499,79	0	0	0	0	0
	- • 66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	21.604.481,88	23.572.100	26.053.000	26.620.000	27.180.000	27.750.000
	- • 73531100 Kompensationsumlage § 40c FAG	0,00	0	0	0	0	0
	- • 73532000 Heimatumlage	743.861,70	750.000	750.000	785.000	810.000	840.000
	- • 73541000 Kreisumlage	13.769.683,00	15.110.000	15.830.000	16.150.000	16.475.000	16.800.000
	- • 73541001 Kreisumlage Bildung/Verwendung FAG-Rückstellung	- 985.900,00	- 908.500	0	0	0	0
	- • 73542000 Schulumlage	7.277.434,00	7.771.000	8.140.000	8.300.000	8.465.000	8.635.000
	- • 73542001 Schulumlage Bildung/Verwendung FAG-Rückstellung	- 522.500,00	- 481.400	0	0	0	0
	- • 73549000 Andere Umlagen	124.884,36	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
	- • 73801000 Gewerbesteuerumlage	1.197.018,82	1.206.000	1.208.000	1.260.000	1.305.000	1.350.000
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	21.880.804,23	23.572.100	26.053.000	26.620.000	27.180.000	27.750.000
20	= Verwaltungsergebnis	24.020.594,08	23.907.980	24.908.000	26.246.000	27.666.000	28.861.000
21	+ Finanzerträge	35.183,91	31.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	+ • 57630000 Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen	15.370,91	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

6.1.1.00 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 57640000 Stundungszinsen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 57650000 Verspätungszuschläge	19.813,00	1.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	+ • 57660000 Aussetzungszinsen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.632,91	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	- • 77900000 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.632,91	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
23	= Finanzergebnis	19.551,00	1.000	10.000	10.000	10.000	10.000
24	= Ordentliches Ergebnis	24.040.145,08	23.908.980	24.918.000	26.256.000	27.676.000	28.871.000
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59909000 sonstige außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	24.040.145,08	23.908.980	24.918.000	26.256.000	27.676.000	28.871.000
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	24.040.145,08	23.908.980	24.918.000	26.256.000	27.676.000	28.871.000

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

6.1.1.00 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

6.1.2.00 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Produkt 6.1.2.00 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe 6.1.2 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
Produkthauptgruppe 6.1 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktbereich 6 Zentrale Finanzleistungen

Produktart	Funktionsaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	HGO, GemHVO, Haushaltssatzung
Produktbeschreibung	Schuldenmanagement, Kredite, Kreditbeschaffungskosten, Schuldendienst (Zinsen und Tilgung), Cashmanagement, Kapitalanlage, Liquiditätsbeschaffung bzw. -sicherung, Zinserträge, Zinsen aus Geldanlagen einschl. Zinsen im Kontokorrentverkehr, Zinsen für Liquiditätskredite
Produktziel(e)	Wirtschaftliche Verwaltung der vorhandenen und zu beschaffenden Zahlungsmittel Abbau von Altschulden Sondertilgung von Altschulden, sofern es die Liquidität zulässt Vermeidung einer (Netto-)Neuverschuldung sofern Neuverschuldung unvermeidbar, generationengerechte Festlegung des Tilgungszeitraums
Zielgruppe(n)	Gesamte Verwaltung, Stadtwerke Seligenstadt, Kreditinstitute
Produktverantwortliche/r	Herr Wich
Verantwortliches Amt	Amt für Finanzen

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

6.1.2.00 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54860000 Kostenerstattungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	1.203,28	1.160	1.120	1.065	1.025	981
	+ • 54301098 Schuldendiensthilfen vom Land - KIP laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.203,28	1.160	1.120	1.065	1.025	981
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.203,28	1.160	1.120	1.065	1.025	981
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	1.162,72	0	0	0	0	0
	- • 66730000 Pauschalwertberichtigungen	1.162,72	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

6.1.2.00 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2,93	0	0	0	0	0
	- • 74200000 Kapitalertragsteuer	2,79	0	0	0	0	0
	- • 74900000 Sonstige Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,14	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.165,65	0	0	0	0	0
20	= Verwaltungsergebnis	37,63	1.160	1.120	1.065	1.025	981
21	+ Finanzerträge	23.957,98	73.320	82.553	82.553	82.553	82.553
	+ • 56200000 Erträge von verbundenen Unternehmen aus Ausleihungen des Anlagevermögens	1.891,33	0	0	0	0	0
	+ • 56300000 Erträge aus Beteiligungen an nicht verbundenen Unternehmen, mit denen Verträge über Gewinnngemeinschaft, Gewinnabführung oder Teilgewinnabführung	0,00	51.000	51.000	51.000	51.000	51.000
	+ • 56600000 Erträge aus Wertpapieren des Finanzanlagevermögens	18,60	20	20	20	20	20
	+ • 57100000 Bankzinsen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 57120000 Zinsen von Sparkassen	19.669,17	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	+ • 57560000 Erträge aus Kredit-/ Darlehensvergabe an sonstige öffentl. Sonderrechnungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 57909000 übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (Rücklastschriftgebühren)	2.378,88	2.300	1.533	1.533	1.533	1.533
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	17.556,87	17.160	10.426	9.865	9.302	8.718
	- • 77000000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an verbundene Unternehmen	0,00	5.000	0	0	0	0
	- • 77100000 Bankzinsen	4.871,11	4.500	4.106	3.700	3.277	2.837
	- • 77100098 Bankzinsen für KIP Landesprogramm	1.203,28	1.160	1.120	1.065	1.025	981
	- • 77100099 Zinsdienstumlage für die Konjunkturprogramme	4.535,00	4.500	4.200	4.100	4.000	3.900
	- • 77101000 Bankzinsen für Liquiditätskredite	6.947,48	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 77610000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Land	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	6.401,11	56.160	72.127	72.688	73.251	73.835
24	= Ordentliches Ergebnis	6.438,74	57.320	73.247	73.753	74.276	74.816

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

6.1.2.00 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	6.438,74	57.320	73.247	73.753	74.276	74.816
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	24.433,77	57.000	0	0	0	0
	+ • 92001000 Erträge aus kalk. Zinsen	24.433,77	57.000	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	24.433,77	57.000	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	30.872,51	114.320	73.247	73.753	74.276	74.816

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

6.1.2.00 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.840	0	1.840	1.840,65	0	0,00	
	• 82081198	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82386500	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82386600	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82386800	1.840	0	1.840	1.840,65	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82692700	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82692798	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82692799	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	1.840	0	1.840	1.840,65	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	86.500	0	86.100	85.568,16	0	0,00	
	• 84692100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84692700	10.000	0	9.600	9.189,89	0	0,00	
	• 84692798	24.500	0	24.500	24.418,90	0	0,00	
	• 84692799	52.000	0	52.000	51.959,37	0	0,00	
	Summe	86.500	0	86.100	85.568,16	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-84.660	0	-84.260	- 83.727,51	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 61200-Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft										
Maßnahme: 105-Gewährte Darlehen - Baudarlehen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
2.1	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	1.840,65	1.840	1.840	0	1.840	1.840	1.840	0	0
	• 82386800 Rückflüsse von Ausleihungen an übrigen inländischen Bereich	1.840,65	1.840	1.840	0	1.840	1.840	1.840	0	0
3.	Summe der Einzahlungen	1.840,65	1.840	1.840	0	1.840	1.840	1.840	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
7.	Saldo	1.840,65	1.840	1.840	0	1.840	1.840	1.840	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	34.324,86	49.500	28.500	28.500	28.500	28.500
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.168.336,22	1.286.500	1.727.100	1.877.100	1.877.100	1.877.100
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	93.956,26	128.200	128.200	128.200	128.200	128.200
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.635.710,36	1.703.940	1.771.086	1.733.311	1.745.811	1.733.311
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	282.835,33	271.480	188.800	187.320	176.640	176.610
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	327.502,47	3.200	2.650	2.650	2.650	2.650
10	= Summe der ordentlichen Erträge	3.542.665,50	3.442.820	3.846.336	3.957.081	3.958.901	3.946.371
11	- Personalaufwendungen	3.734.394,73	4.296.810	4.901.040	5.023.580	5.149.185	5.277.928
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.026.244,54	2.169.255	2.082.608	2.023.208	2.082.408	2.044.008
14	- Abschreibungen	707.558,19	722.980	844.220	815.390	795.450	783.690
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.503.890,55	6.228.997	7.620.272	7.667.772	7.997.772	8.267.772
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	138.500,00	170.000	145.000	145.000	145.000	145.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	117,75	130	212	212	212	212
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	13.110.705,76	13.588.172	15.593.352	15.675.162	16.170.027	16.518.610
20	= Verwaltungsergebnis	- 9.568.040,26	-10.145.352	-11.747.016	-11.718.081	-12.211.126	-12.572.239
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 9.568.040,26	-10.145.352	-11.747.016	-11.718.081	-12.211.126	-12.572.239
25	+ Außerordentliche Erträge	15.133,33	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	5,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	15.128,33	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 9.552.911,93	-10.145.352	-11.747.016	-11.718.081	-12.211.126	-12.572.239
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	16.338,72	42.000	39.610	37.520	35.430	33.350
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 16.338,72	- 42.000	-39.610	-37.520	-35.430	-33.350
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 9.569.250,65	-10.187.352	-11.786.626	-11.755.601	-12.246.556	-12.605.589

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

THH Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	19.464	0	1.519.464	21.096,10	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	19.464	0	1.519.464	21.096,10	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.244.700	0	4.581.900	2.411.906,71	11.000.000	4.900.000,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	1.244.700	0	4.581.900	2.411.906,71	11.000.000	4.900.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.225.236	0	-3.062.436	- 2.390.810,61	-11.000.000	-4.900.000,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.5.2.00 Stadtarchiv

Produkt 2.5.2.00 Stadtarchiv
Produktgruppe 2.5.2 Nichtwissenschaftliche Museen, Sammlungen
Produkthauptgruppe 2.5 Kultur und Wissenschaft
Produktbereich 2 Schule und Kultur

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Keine verpflichtende Rechtsgrundlage
Produktbeschreibung	Bewahrung, Sichtung, Aufbereitung und Erweiterung von historischen Schriftstücken, Dokumenten, etc.
Produktziel(e)	Dokumentation der Vergangenheit Seligenstadts für die Gegenwart und die Nachwelt, durch Bewahrung und Bereitstellung von Archivalien, weiterer Ausbau und Systematisierung des Archivbestandes
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Verbände, private Unternehmen
Produktverantwortliche/r	Frau Knies
Verantwortliches Amt	Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.5.2.00 Stadtarchiv

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	0	0	0	0
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	0,00	100	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	10.424,45	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	10.424,45	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53090000 sonstige Nebenerlöse	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	10.424,45	10.100	10.000	10.000	10.000	10.000
11	- Personalaufwendungen	17.310,04	18.050	20.570	21.086	21.615	22.157
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	12.982,63	13.500	15.350	15.734	16.128	16.532
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	229,09	200	260	267	274	281
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	3.083,04	3.250	3.690	3.783	3.878	3.975
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	1.015,28	1.100	1.270	1.302	1.335	1.369
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.075,44	31.770	31.720	31.970	31.920	32.170
	- • 60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/ Fremdbauteile	0,00	100	100	100	100	100

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.5.2.00 Stadtarchiv

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 60100000	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	88,89	200	200	200	200	200
- • 60301000	Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	658,67	800	500	500	500	500
- • 60510000	Strom	220,00	300	450	450	450	450
- • 60810000	Reinigungsmaterial	0,00	0	50	50	50	50
- • 60890000	übriger sonstiger Materialaufwand	0,00	0	0	0	0	0
- • 61310000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige (soweit nicht Hkto. 678)	0,00	0	0	0	0	0
- • 61370000	Aufwand für Dienstleistungen	13.030,56	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
- • 61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	765,87	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- • 61660000	Wartungskosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 61664000	Wartungskosten Feuerlöscher	0,00	150	0	150	0	150
- • 61690000	Sonstige Instandhaltung	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 61730000	Fremdreinigung	2.598,57	2.600	2.700	2.800	2.900	3.000
- • 67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	4.293,04	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
- • 68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	399,84	400	500	500	500	500
- • 68110000	Aufwendungen für Literatur und Medien	0,00	100	100	100	100	100
- • 68110090	Aufwendungen für Literatur und Medien (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
- • 68320000	Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68400000	Amtliche Bekanntmachungen	0,00	100	100	100	100	100
- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
- • 68610000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0	0	0	0	0
- • 68620000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	0,00	0	0	0	0	0
- • 68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	500	500	500	500	500
- • 69100000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	20,00	20	20	20	20	20

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.5.2.00 Stadtarchiv

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Abschreibungen	2.200,49	1.310	1.310	1.310	1.310	1.310
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	1.300,71	1.310	1.310	1.310	1.310	1.310
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	899,78	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	41.585,97	51.130	53.600	54.366	54.845	55.637
20	= Verwaltungsergebnis	- 31.161,52	- 41.030	-43.600	-44.366	-44.845	-45.637
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 31.161,52	- 41.030	-43.600	-44.366	-44.845	-45.637
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	1,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	1,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 1,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 31.162,52	- 41.030	-43.600	-44.366	-44.845	-45.637
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 31.162,52	- 41.030	-43.600	-44.366	-44.845	-45.637

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

2.5.2.00 Stadtarchiv

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.500	0	2.500	0,00	0	0,00	
	• 84383100	1.000	0	1.000	0,00	0	0,00	
	• 84383200	500	0	1.500	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	1.500	0	2.500	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.500	0	-2.500	0,00	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 25200-Stadtarchiv										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	1.000	1.000	0	0	1.000	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	1.000	1.000	0	0	1.000	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	1.000	1.000	0	0	1.000	0	0	0
7.	Saldo	0,00	- 1.000	-1.000	0	0	-1.000	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 25200-Stadtarchiv Maßnahme: 003-Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	1.500	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	1.500	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	1.500	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	- 1.500	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 25200-Stadtarchiv Maßnahme: 004-Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	500	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	0	500	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	500	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	-500	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.6.2.00 Musikpflege

Produkt 2.6.2.00 Musikpflege
Produktgruppe 2.6.2 Musikpflege
Produkthauptgruppe 2.6 Kultur und Wissenschaft
Produktbereich 2 Schule und Kultur

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Vereins- und Jugendförderrichtlinien der Stadt Seligenstadt
Produktbeschreibung	Förderung der Musik in Seligenstadt
Produktziel(e)	Finanzielle und logistische Unterstützung der örtlichen Musikvereine mit deren Angeboten und Einrichtungen
Zielgruppe(n)	Vereine, Bürgerinnen und Bürger
Produktverantwortliche/r	Frau Knies
Verantwortliches Amt	Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.6.2.00 Musikpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,96	0	0	0	0	0
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,96	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0,96	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	1.399,75	1.280	1.230	800	360	110
	- • 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	1.399,75	1.280	1.230	800	360	110
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	24.384,33	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.6.2.00 Musikpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	24.384,33	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
	- • 71280090 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	25.784,08	33.280	33.230	32.800	32.360	32.110
20	= Verwaltungsergebnis	- 25.783,12	- 33.280	-33.230	-32.800	-32.360	-32.110
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 25.783,12	- 33.280	-33.230	-32.800	-32.360	-32.110
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 25.783,12	- 33.280	-33.230	-32.800	-32.360	-32.110
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 25.783,12	- 33.280	-33.230	-32.800	-32.360	-32.110

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

2.6.2.00 Musikpflege

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.000	0	2.000	603,75	0	0,00	
	• 84081800	2.000	0	2.000	603,75	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	2.000	0	2.000	603,75	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-2.000	0	-2.000	- 603,75	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 26200-Musikpflege Maßnahme: 007-Investitionszuschüsse an Vereine, Verbände und dergl.										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	603,75	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0	0
	• 84081800 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	603,75	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	603,75	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0	0
7.	Saldo	- 603,75	- 2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.6.3.00 Musikschulen

Produkt 2.6.3.00 Musikschulen
Produktgruppe 2.6.3 Musikschulen
Produkthauptgruppe 2.6 Kultur und Wissenschaft
Produktbereich 2 Schule und Kultur

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Vertragliche Vereinbarung aufgrund eines Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung
Produktbeschreibung	Unterstützung des Trägers der Musikschule durch finanzielle Unterstützung und Überlassung des im Eigentum der Stadt stehenden Musikschulgebäudes, ca. 511 Musikschülerinnen und -schüler aus Seligenstadt
Produktziel(e)	Sicherstellung und Förderung der musikalischen Ausbildung
Zielgruppe(n)	Musikschule Seligenstadt, Hainburg, Mainhausen e.V., Bürgerinnen und Bürger
Produktverantwortliche/r	Frau Knies
Verantwortliches Amt	Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.6.3.00 Musikschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.134,04	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500
	+ • 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	12.134,04	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	145,72	140	140	140	140	140
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	145,72	140	140	140	140	140
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	12.279,76	11.640	11.640	11.640	11.640	11.640
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	126.353,81	63.580	23.180	13.680	13.180	13.680
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60610000 Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	0,00	200	200	200	200	200
	- • 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	122.640,01	58.000	18.000	8.000	8.000	8.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.6.3.00 Musikschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten			
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6	
	- • 61664000	Wartungskosten Feuerlöscher	0,00	500	0	500	0	500
	- • 67001000	Miete Brandmeldeanlage	2.986,41	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	- • 67300000	Gebühren	169,56	300	300	300	300	300
	- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	532,27	550	650	650	650	650
	- • 69090000	Beiträge für sonstige Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69100000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	25,56	30	30	30	30	30
14	- Abschreibungen		7.940,20	7.950	7.950	7.950	7.950	7.950
	- • 66200000	Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	7.940,20	7.950	7.950	7.950	7.950	7.950
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse		78.920,00	81.000	200.000	200.000	200.000	200.000
	- • 71280000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	78.920,00	81.000	200.000	200.000	200.000	200.000
	- • 71280090	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
		sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen		0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen		0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen		27,75	30	100	100	100	100
	- • 70200000	Grundsteuer	27,75	30	100	100	100	100
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen		213.241,76	152.560	231.230	221.730	221.230	221.730
20	= Verwaltungsergebnis		- 200.962,00	- 140.920	-219.590	-210.090	-209.590	-210.090
21	+ Finanzerträge		0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis		0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis		- 200.962,00	- 140.920	-219.590	-210.090	-209.590	-210.090
25	+ Außerordentliche Erträge		0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000	Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.6.3.00 Musikschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 200.962,00	- 140.920	-219.590	-210.090	-209.590	-210.090
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 200.962,00	- 140.920	-219.590	-210.090	-209.590	-210.090

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

2.6.3.00 Musikschulen

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.7.1.00 Volkshochschulen

Produkt 2.7.1.00 Volkshochschulen
Produktgruppe 2.7.1 Volkshochschulen
Produkthauptgruppe 2.7 Kultur und Wissenschaft
Produktbereich 2 Schule und Kultur

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Mietvertrag zwischen der Stadt Seligenstadt und dem Kulturring Seligenstadt e.V. zwecks Überlassung des Hauses Steinheimer Str. 6, Beschluss der Stadtverordnetenversammlung
Produktbeschreibung	Förderung des Kulturrings als Träger der örtlichen Volkshochschule mit ihren vielfältigen Angeboten
Produktziel(e)	Sicherstellung von außerschulischen Bildungsangeboten der VHS
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger
Produktverantwortliche/r	Frau Knies
Verantwortliches Amt	Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.7.1.00 Volkshochschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.448,48	4.100	4.500	4.500	4.500	4.500
	+ • 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	5.448,48	4.100	4.500	4.500	4.500	4.500
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	5.448,48	4.100	4.500	4.500	4.500	4.500
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.189,69	4.100	5.200	5.200	5.200	5.200
	- • 60510000 Strom	142,61	400	400	400	400	400
	- • 61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	739,68	500	500	500	500	500
	- • 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	4.307,40	3.200	4.300	4.300	4.300	4.300
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	30.000,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche sowie besondere Finanzaufwendungen	30.000,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.7.1.00 Volkshochschulen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	35.189,69	34.100	35.200	35.200	35.200	35.200
20	= Verwaltungsergebnis	- 29.741,21	- 30.000	-30.700	-30.700	-30.700	-30.700
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 29.741,21	- 30.000	-30.700	-30.700	-30.700	-30.700
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 29.741,21	- 30.000	-30.700	-30.700	-30.700	-30.700
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 29.741,21	- 30.000	-30.700	-30.700	-30.700	-30.700

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

2.7.1.00 Volkshochschulen

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.7.2.00 Büchereien

Produkt 2.7.2.00 Büchereien
Produktgruppe 2.7.2 Büchereien
Produkthauptgruppe 2.7 Kultur und Wissenschaft
Produktbereich 2 Schule und Kultur

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Benutzungsordnung für die Stadtbücherei, Vereinbarungen mit den kirchlichen Büchereien über finanzielle Unterstützung, Mietvertrag mit dem Land Hessen über die Räumlichkeiten der städtischen Bücherei im Kloster
Produktbeschreibung	Betrieb der städtischen Bücherei, finanzielle Förderung der kirchlichen Büchereien.
Produktziel(e)	Benutzerorientierte Förderung des Lesens und des Interesses an Literatur und Bildung, Weiterentwicklung der städtischen Bücherei als moderne Bildungseinrichtung
Zielgruppe(n)	Städtische sowie kirchliche Büchereien, Bürgerinnen und Bürger
Produktverantwortliche/r	Frau Knies
Verantwortliches Amt	Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.7.2.00 Büchereien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.045,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
	+ • 51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	7.045,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0,00	12.500	12.500	0	12.500	0
	+ • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	12.500	12.500	0	12.500	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	366,67	360	210	0	0	0
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	366,67	360	210	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	7.411,67	20.360	20.210	7.500	20.000	7.500
11	- Personalaufwendungen	151.327,73	158.750	199.020	203.998	209.099	214.328
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	115.631,73	120.450	152.180	155.985	159.885	163.883
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	2.412,79	2.500	2.690	2.758	2.827	2.898

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.7.2.00 Büchereien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	24.162,85	25.750	31.780	32.575	33.390	34.225
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	9.120,36	10.050	12.370	12.680	12.997	13.322
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.278,24	79.865	81.515	66.815	79.315	66.815
	- • 60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/ Fremdbauteile	1.614,36	1.800	1.600	1.000	1.000	1.000
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	60,11	100	100	100	100	100
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	486,38	100	300	300	300	300
	- • 60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	0,00	0	100	0	0	0
	- • 60510000 Strom	1.003,37	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
	- • 60520000 Gas	5.917,08	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
	- • 60560000 Wasser	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60610000 Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	0,00	0	100	100	100	100
	- • 60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	234,30	450	500	500	500	500
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	337,85	2.500	2.000	500	500	500
	- • 61370100 Aufwand für Dienstleistungen (Hochbauabteilung)	0,00	0	100	100	100	100
	- • 61391000 Aufwand für Honorarkräfte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0,00	0	1.800	1.800	1.800	1.800
	- • 61660000 Wartungskosten	5.698,83	8.720	9.000	9.000	9.000	9.000
	- • 61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61730000 Fremdreinigung	435,29	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	17.336,76	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
	- • 67200000 Lizenzen und Konzessionen	1.715,36	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	- • 67300000 Gebühren	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67310000 Rundfunkgebühren	73,44	75	75	75	75	75

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.7.2.00 Büchereien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	80	50	50	50	50
	- • 68110000 Aufwendungen für Literatur und Medien	20.287,52	32.500	32.500	20.000	32.500	20.000
	- • 68110090 Aufwendungen für Literatur und Medien (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68200000 Porto und Versandkosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68320000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68400000 Amtliche Bekanntmachungen	0,00	100	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	77,59	300	150	150	150	150
	- • 68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	0,00	40	40	40	40	40
14	- Abschreibungen	5.590,01	650	450	180	150	150
	- • 66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	51,38	0	0	0	0	0
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	177,93	180	180	180	150	150
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	2.877,76	470	270	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	2.482,94	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.090,00	4.090	4.090	4.090	4.090	4.090
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	4.090,00	4.090	4.090	4.090	4.090	4.090
	- • 71720000 Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	216.285,98	243.355	285.075	275.083	292.654	285.383
20	= Verwaltungsergebnis	- 208.874,31	- 222.995	-264.865	-267.583	-272.654	-277.883
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.7.2.00 Büchereien

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 208.874,31	- 222.995	-264.865	-267.583	-272.654	-277.883
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79400000 Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 208.874,31	- 222.995	-264.865	-267.583	-272.654	-277.883
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 208.874,31	- 222.995	-264.865	-267.583	-272.654	-277.883

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

2.7.2.00 Büchereien

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.700	0	15.300	2.482,94	0	0,00	
	• 84383100	3.000	0	11.000	0,00	0	0,00	
	• 84383200	2.700	0	4.300	2.482,94	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	5.700	0	15.300	2.482,94	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-5.700	0	-15.300	- 2.482,94	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 27200-Büchereien										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	10.800	2.000	0	1.500	1.000	1.500	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	10.000	2.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	800	0	0	500	0	500	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	10.800	2.000	0	1.500	1.000	1.500	0	0
7.	Saldo	0,00	- 10.800	-2.000	0	-1.500	-1.000	-1.500	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 27200-Büchereien Maßnahme: 003-Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	2.482,94	4.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	2.482,94	3.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	2.482,94	4.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0	0
7.	Saldo	- 2.482,94	- 4.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 27200-Büchereien Maßnahme: 004-Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	500	500	0	500	500	500	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	500	500	0	500	500	500	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	500	500	0	500	500	500	0	0
7.	Saldo	0,00	- 500	-500	0	-500	-500	-500	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 27200-Büchereien Maßnahme: 006-DV-Software und Lizenzen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	200	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	0	200	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	200	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	-200	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.8.1.00 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Produkt 2.8.1.00 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produktgruppe 2.8.1 Heimat- und sonstige Kulturpflege
Produkthauptgruppe 2.8 Kultur und Wissenschaft
Produktbereich 2 Schule und Kultur

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Vereins- und Jugendförderungsrichtlinien der Stadt Seligenstadt, Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung
Produktbeschreibung	Förderung der Kultur in Seligenstadt
Produktziel(e)	Finanzielle und logistische Unterstützung der örtlichen Kulturvereine mit deren Angebote und Einrichtungen. Förderung der Städtepartnerschaftsarbeit mit den Partnerstädten. Ausrichtung eigener Veranstaltungen.
Zielgruppe(n)	Kulturvereine, Bürgerinnen und Bürger
Produktverantwortliche/r	Frau Knies
Verantwortliches Amt	Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.8.1.00 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.661,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	+ • 50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	1.661,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54281000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen (Sponsoring)	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,96	0	0	0	0	0
	+ • 53090000 sonstige Nebenerlöse	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,96	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.661,96	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
11	- Personalaufwendungen	33.459,89	60.300	69.610	71.351	73.137	74.967
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	25.779,52	46.350	53.640	54.981	56.356	57.765

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.8.1.00 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	434,33	650	480	492	505	518
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	5.185,09	9.300	11.170	11.450	11.737	12.031
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	2.060,95	4.000	4.320	4.428	4.539	4.653
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	122.336,95	106.050	122.200	111.200	152.200	111.200
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	3,74	50	50	50	50	50
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	500	500	500	500	500
	- • 60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	131,85	500	500	500	500	500
	- • 61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige (soweit nicht Hkto. 678)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	26.475,43	18.000	25.000	18.000	25.000	18.000
	- • 61370500 Aufwand für Dienstleistungen - Fastnacht	8.918,26	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
	- • 61390000 sonstige weitere Dienstleistungen	33.831,87	27.000	30.000	30.000	48.000	30.000
	- • 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	21.849,60	23.000	23.000	23.000	35.000	23.000
	- • 61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	101,14	0	100	100	100	100
	- • 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	51,75	100	100	100	100	100
	- • 67200000 Lizenzen und Konzessionen	442,00	0	0	0	0	0
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68400000 Amtliche Bekanntmachungen	46,73	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	3.757,62	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	1.284,01	1.000	1.200	1.200	1.200	1.200
	- • 68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	16.467,67	10.000	16.000	12.000	16.000	12.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.8.1.00 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 68620500 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation) - Fastnacht	1.467,58	3.750	3.000	3.000	3.000	3.000
	- • 68680000 Aufwendungen für allgemeine Ehrungen	3.084,72	2.500	3.100	3.100	3.100	3.100
	- • 68680500 Aufwendungen für allgemeine Ehrungen - Fastnacht	995,67	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 68690000 sonstige Aufwendungen für Repräsentation	815,91	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	2.611,40	2.650	2.650	2.650	2.650	2.650
14	- Abschreibungen	7.932,16	6.500	6.490	6.200	5.510	5.190
	- • 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	7.932,16	6.500	6.490	6.200	5.510	5.190
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	164.975,30	152.763	162.763	152.763	182.763	152.763
	- • 71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	113.486,78	96.274	106.274	96.274	126.274	96.274
	- • 71280090 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71280500 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - Fastnacht	18.000,00	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
	- • 71308000 Schuldendiensthilfen an übrige Bereiche	33.488,52	33.489	33.489	33.489	33.489	33.489
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	328.704,30	325.613	361.063	341.514	413.610	344.120
20	= Verwaltungsergebnis	- 327.042,34	- 320.413	-355.863	-336.314	-408.410	-338.920
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.8.1.00 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 327.042,34	- 320.413	-355.863	-336.314	-408.410	-338.920
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 327.042,34	- 320.413	-355.863	-336.314	-408.410	-338.920
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 327.042,34	- 320.413	-355.863	-336.314	-408.410	-338.920

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

2.8.1.00 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.000	0	9.500	32.696,26	0	0,00	
	• 84081800	8.000	0	5.000	32.696,26	0	0,00	
	• 84285300	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	5.000	0	4.500	0,00	0	0,00	
	• 84383200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	13.000	0	9.500	32.696,26	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-13.000	0	-9.500	- 32.696,26	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 28100-Heimat- und sonstige Kulturpflege										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
Information: Anschaffung von neuen Ausstellungswänden für den Hobbykünstlermarkt und andere Veranstaltungen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	500	1.000	0	1.000	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	500	1.000	0	1.000	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	500	1.000	0	1.000	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	- 500	-1.000	0	-1.000	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 28100-Heimat- und sonstige Kulturpflege Maßnahme: 007-Investitionszuschüsse an Vereine, Verbände und dergl.										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	32.696,26	5.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000	0	0
	• 84081800 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	32.696,26	5.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	32.696,26	5.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000	0	0
7.	Saldo	- 32.696,26	- 5.000	-8.000	0	-8.000	-8.000	-8.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 28100-Heimat- und sonstige Kulturpflege Maßnahme: 101-Errichtung von Informationstafeln Information: Beschaffung von 3 neuen Ortseingangsschildern für die Partnerstädte (je ein Schild pro Jahr: 2025, 2026, 2027)										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	4.000	4.000	0	4.000	4.000	0	0	0
7.	Saldo	0,00	- 4.000	-4.000	0	-4.000	-4.000	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.9.1.00 Förderung von Kirchengemeinden, Religionsgemeinschaften

Produkt 2.9.1.00 Förderung von Kirchengemeinden, Religionsgemeinschaften
Produktgruppe 2.9.1 Förderung von Kirchengemeinden, Religionsgemeinschaften
Produkt Hauptgruppe 2.9 Kultur und Wissenschaft
Produktbereich 2 Schule und Kultur

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Beschlüsse des Magistrats
Produktbeschreibung	Bearbeitung der Angelegenheiten der Kirchen-, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften
Produktziel(e)	Unterstützung bei der Organisation von kirchlichen Veranstaltungen mit über den rein religiösen Charakter hinausgehender, sozial-kultureller Bedeutung für die Stadt Seligenstadt, finanzielle Unterstützung der Kirchengemeinden für die bauliche Unterhaltung der kirchlichen Bauwerke
Zielgruppe(n)	Kirchen und Kirchengemeinden, Bürgerinnen und Bürger
Produktverantwortliche/r	Frau Knies
Verantwortliches Amt	Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.9.1.00 Förderung von Kirchengemeinden, Religionsgemeinschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	8.000,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	8.000,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	+ • 54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	8.000,00	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.9.1.00 Förderung von Kirchengemeinden, Religionsgemeinschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.060,00	1.200	1.300	1.300	1.300	1.300
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	1.060,00	1.200	1.300	1.300	1.300	1.300
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	23.328,31	25.780	31.050	31.050	31.050	31.050
	- • 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	23.328,31	25.780	31.050	31.050	31.050	31.050
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 71280090 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	24.388,31	27.980	33.350	33.350	33.350	33.350
20	= Verwaltungsergebnis	- 16.388,31	- 19.980	-25.350	-25.350	-25.350	-25.350
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 16.388,31	- 19.980	-25.350	-25.350	-25.350	-25.350
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 16.388,31	- 19.980	-25.350	-25.350	-25.350	-25.350

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

2.9.1.00 Förderung von Kirchengemeinden, Religionsgemeinschaften

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 16.388,31	- 19.980	-25.350	-25.350	-25.350	-25.350

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

2.9.1.00 Förderung von Kirchengemeinden, Religionsgemeinschaften

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.000	0	55.000	90.000,00	0	0,00	
	• 84081800	1.000	0	55.000	90.000,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	1.000	0	55.000	90.000,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-1.000	0	-55.000	- 90.000,00	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 29100-Förderung von Kirchengemeinden, Religionsgemeinschaften										
Maßnahme: 008-Investitionszuschüsse an Sonstige										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	90.000,00	55.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
	• 84081800 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	90.000,00	55.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	90.000,00	55.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
7.	Saldo	- 90.000,00	- 55.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.10 Seniorenpflege

Produkt 3.1.5.10 Seniorenpflege
Produktgruppe 3.1.5 Soziale Einrichtungen
Produkthauptgruppe 3.1 Soziale Hilfen/Soziale Leistungen
Produktbereich 3 Soziales und Jugend

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	GG; HGO; HKO; SGB I; SGB V; SGB XII; Pflegestärkungsgesetz 3; Datenschutzbestimmungen, Dienstanweisungen, Richtlinien der Stadt Seligenstadt zur Förderung der Seniorenarbeit, Vereins- und Jugendförderungsrichtlinien
Produktbeschreibung	Beratung in altersspezifischen Fragen und Problemlagen, Durchführung von Veranstaltungen für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger (Informationsveranstaltungen, Seniorenfestnacht, Seniorennachmittage, Ausflüge). Förderung der Seniorenarbeit nach den Richtlinien der Stadt, Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat.
Produktziel(e)	Beratung und Hilfestellung von Bürgerinnen und Bürgern bei der Beantragung von Leistungen der Sozialhilfe, der Pflegeversicherung, der Krankenversicherung und nach dem Schwerbehindertenrecht. Vorbeugung sozialer Isolation durch die Durchführung von mind. 2 seniorengerechten Veranstaltungen und mind. 2 Ausflügen. Durchführung von mindestens 2 jährlichen Präventionsveranstaltungen zur Aufrechterhaltung der Gesundheit, zur Aufklärung über Krankheiten und zum Schutz vor Kriminalität. Integration demenzerkrankter Seniorinnen und Senioren in der Gesellschaft durch Angebot von Schulungen der Malteser Demenzlotsen. Integration behinderter Erwachsener in die Gesellschaft durch die Bezuschussung von Freizeiten. Finanzielle Sicherung der ortsnahen Versorgung Pflegebedürftiger in der Seniorentagespflegestätte in Karlstein. Finanzielle Unterstützung der ehrenamtlichen- und Vereinsarbeit zur Sicherstellung der Unterstützungs- und Freizeitangebote für Seniorinnen und Senioren nach den Richtlinien zur Förderung der Seniorenarbeit. Unterstützung des Seniorenbeirats bei seiner Arbeit
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Seniorenkreise
Produktverantwortliche/r	Frau Knies
Verantwortliches Amt	Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.10 Seniorenpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.732,70	15.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	9.732,70	15.000	6.000	6.000	6.000	6.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	880,60	0	0	0	0	0
	+ • 54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	880,60	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	10.613,30	15.000	6.000	6.000	6.000	6.000
11	- Personalaufwendungen	86.541,02	91.550	96.220	98.627	101.095	103.625
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	101.353,93	91.550	73.570	75.410	77.296	79.229
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	1.055,01	700	1.180	1.210	1.241	1.273
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	23.902,68	20.200	15.350	15.734	16.128	16.532
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	9.429,40	7.800	6.120	6.273	6.430	6.591
	- • 64890000 Sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	- 49.200,00	- 28.700	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.10 Seniorenpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.354,13	21.130	15.535	11.785	15.535	11.785
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	184,28	100	150	150	150	150
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	754,10	3.000	3.000	2.000	3.000	2.000
	- • 61391000 Aufwand für Honorarkräfte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.202,31	15.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	- • 67200000 Lizenzen und Konzessionen	109,71	500	750	500	750	500
	- • 67300000 Gebühren	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	26,00	0	40	40	40	40
	- • 68320000 Telefonkosten	8,77	20	85	85	85	85
	- • 68400000 Amtliche Bekanntmachungen	817,93	400	600	600	600	600
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0	2.000	1.000	2.000	1.000
	- • 68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	3.413,11	2.000	4.000	3.000	4.000	3.000
	- • 68680000 Aufwendungen für allgemeine Ehrungen	500,00	0	500	0	500	0
	- • 68690000 sonstige Aufwendungen für Repräsentation	330,92	100	400	400	400	400
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	7,00	10	10	10	10	10
	- • 69200000 Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	16.051,45	16.060	16.060	16.060	16.060	16.060
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	16.051,45	16.060	16.060	16.060	16.060	16.060
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.10 Seniorenpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	12.082,70	17.000	17.000	9.500	9.500	9.500
	- • 71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	5.124,00	8.000	7.500	0	0	0
	- • 71250000 Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	1.926,79	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	5.031,91	5.000	5.500	5.500	5.500	5.500
	- • 71280090 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	130.029,30	145.740	144.815	135.972	142.190	140.970
20	= Verwaltungsergebnis	- 119.416,00	- 130.740	-138.815	-129.972	-136.190	-134.970
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 119.416,00	- 130.740	-138.815	-129.972	-136.190	-134.970
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 119.416,00	- 130.740	-138.815	-129.972	-136.190	-134.970
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.10 Seniorenpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 119.416,00	- 130.740	-138.815	-129.972	-136.190	-134.970

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

3.1.5.10 Seniorenpflege

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.5.00 Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege

Produkt	3.6.5.00 Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege
Produktgruppe	3.6.5 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkthauptgruppe	3.6 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich	3 Soziales und Jugend

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Satzung und Gebührenordnung über die Benutzung der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten); Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der pädagogischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule, § 24 SGB VIII, HKJGB, Fach- und Fördergrundsätze zum Landesprogramm Sprachförderung, vom Magistrat beschlossene Kindertagesstättenbetriebsverträge für die kirchlichen und privaten Kindertagesstätten und Beschlüsse bezüglich der Förderung der Schulbetreuungen in freier und öffentlicher Trägerschaft, Förderrichtlinie KIP und entsprechender Beschluss der STVV, Landesinvestitionsprogramm Kinderbetreuung
Produktbeschreibung	Bezuschussung der nicht städtischen Betreuungseinrichtungen in freier und kirchlicher Trägerschaft, Organisation, Betrieb und Abwicklung der vier städtischen Betreuungseinrichtungen, Ausbau und Sicherung der Kindertagespflege in Seligenstadt
Produktziel(e)	Sicherstellung der Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern im Krippenalter bis zum Ende der Grundschulzeit in unterschiedlichen Angebotsformen in städtischen, kirchlichen, privaten und öffentlichen Einrichtungen, Weiterentwicklung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes unter Berücksichtigung der entsprechenden landes- bzw. bundesrechtlichen Vorgaben
Zielgruppe(n)	Kinder, Eltern, Träger und Kindertagespflegepersonen
Produktverantwortliche/r	Frau Knies
Verantwortliches Amt	Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.5.00 Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	12.200	0	0	0	0
	+ • 50000000 Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Vorräten und Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	0,00	12.000	0	0	0	0
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	0,00	200	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	918.193,12	1.029.000	1.449.600	1.599.600	1.599.600	1.599.600
	+ • 51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	527.189,84	635.000	1.000.000	1.150.000	1.150.000	1.150.000
	+ • 51100100 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Verpflegungsentgelt	391.003,28	394.000	449.600	449.600	449.600	449.600
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	93.956,26	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
	+ • 54800000 Kostenerstattungen vom Bund	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	42.716,94	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
	+ • 54820100 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV) - Personalkosten für Integrationsmaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54820200 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV) - Tagesmütternetzwerk	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	51.239,32	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
	+ • 54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54881000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen - Betriebskostenabrechnung Kirchen und freie Träger	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0,00	0	0	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	1.621.555,31	1.681.440	1.748.586	1.723.311	1.723.311	1.723.311
	+ • 54103000 sonstige Zuweisungen des Landes	0,00	0	25.275	0	0	0
	+ • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	9.159,64	10.500	10.000	10.000	10.000	10.000
	+ • 54210001 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land - Personalkosten Integrationen	11.380,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.5.00 Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
+ • 54210002	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land - Personalkosten PIVA	5.280,00	13.000	0	0	0	0
+ • 54210003	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land - pandemiebedingte Zuweisungen	0,00	0	0	0	0	0
+ • 54210100	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land - nach § 32 HKJGB in der Fassung des HessKiföG	180.594,74	182.440	182.000	182.000	182.000	182.000
+ • 54210110	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land - Beitragsfreistellung	1.177.444,60	1.242.200	1.283.011	1.283.011	1.283.011	1.283.011
+ • 54210120	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land - Förderung Tagesbetreuung Kinder unter 3 Jahren	185.505,26	170.400	185.900	185.900	185.900	185.900
+ • 54210130	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land - Sprachförderung	0,00	0	0	0	0	0
+ • 54210140	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land - Personalkosten Fachberatung	1.100,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
+ • 54210200	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land - Kindertagespflegebüro	13.540,00	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
+ • 54220000	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	10.231,81	10.800	10.300	10.300	10.300	10.300
+ • 54220001	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV) - Personalkosten Integrationen	16.750,00	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
+ • 54220002	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV) - Personalkosten	0,00	0	0	0	0	0
+ • 54220110	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV) - Beitragsfreistellung	10.569,26	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
+ • 54220130	Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV) - Sprachförderung	0,00	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8 +	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	240.838,55	230.960	148.580	147.340	136.660	136.630
+ • 54600000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	221.409,80	211.800	129.800	128.840	118.270	118.270
+ • 54600098	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentl. Bereich - KIP Landesprogramm	10.560,00	10.560	10.560	10.560	10.560	10.560
+ • 54610000	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	8.403,33	8.170	8.170	7.890	7.800	7.800

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.5.00 Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
	+ • 54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	465,42	430	50	50	30	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	325.638,49	600	600	600	600	600
	+ • 53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung Photovoltaikanlage Kita St. Margareta	600,00	600	600	600	600	600
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	160,65	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800300 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen - Altersteilzeit	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800500 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Urlaubsabgeltung	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	324.877,84	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	3.200.181,73	3.079.200	3.472.366	3.595.851	3.585.171	3.585.141
11	- Personalaufwendungen	3.211.820,94	3.701.470	4.231.110	4.336.890	4.445.314	4.556.448
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	2.470.224,61	2.829.350	3.221.890	3.302.438	3.384.999	3.469.624
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	43.428,82	42.000	48.420	49.631	50.872	52.144
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	501.846,26	587.850	694.020	711.371	729.156	747.385
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	196.068,25	242.270	266.780	273.450	280.287	287.295
	- • 64890000 Sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	253,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.5.00 Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64630000 Zuführung zur Rückstellung Urlaubsabgeltung	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	908.320,63	887.820	953.418	915.718	922.818	932.918
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	1.834,06	2.750	2.750	2.750	2.750	2.750
	- • 60111000 Spiel- und Beschäftigungsmaterial	6.108,85	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
	- • 60111090 Spiel- und Beschäftigungsmaterial (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	2.987,77	3.000	14.300	4.000	4.000	4.000
	- • 60301100 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer) - Büromöbel	327,68	500	500	500	500	500
	- • 60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	1.271,97	6.000	1.800	1.800	1.800	1.800
	- • 60510000 Strom	21.183,91	18.500	27.000	27.500	28.000	28.500
	- • 60520000 Gas	35.906,93	42.000	37.000	37.500	38.000	38.500
	- • 60560000 Wasser	2.617,87	3.500	3.500	3.600	3.700	3.800
	- • 60570000 Abwasser	5.040,94	7.000	7.000	7.500	8.000	8.500
	- • 60571000 Niederschlagswasser	1.573,00	1.700	2.800	2.800	2.800	2.800
	- • 60580000 Sonstige Heizenergien	1.814,57	4.000	5.500	5.500	5.500	5.500
	- • 60610000 Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	390,79	500	500	500	500	500
	- • 60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	1.646,10	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
	- • 60630090 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60690000 sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	270,63	250	300	300	300	300
	- • 60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	96,04	250	250	250	250	250
	- • 60810000 Reinigungsmaterial	6.069,21	4.500	8.500	8.500	8.500	8.500
	- • 60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	435,97	1.600	900	900	900	900
	- • 61320000 Aufwand für Leiharbeitskräfte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61360000 Verpflegungsaufwand	283.476,97	305.000	350.000	350.000	350.000	350.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.5.00 Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 61370000	Aufwand für Dienstleistungen	486,32	500	500	500	500	500
- • 61370100	Aufwand für Dienstleistungen (Hochbauabteilung)	417,25	500	500	500	500	500
- • 61370300	Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	864,96	900	900	900	900	900
- • 61392000	sonstige weitere Fremdleistungen Kindertagespflegebüro	41.817,05	35.000	50.000	50.000	50.000	50.000
- • 61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	205.944,72	90.000	95.000	80.000	80.000	80.000
- • 61630000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	1.908,69	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
- • 61660000	Wartungskosten	4.830,64	9.120	9.120	9.120	9.120	9.120
- • 61662000	Wartungskosten Telefonanlage	0,00	0	0	0	0	0
- • 61664000	Wartungskosten Feuerlöscher	0,00	1.500	0	1.500	0	1.500
- • 61665000	Wartungskosten - Rauchmelder	600,46	3.000	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 61690000	Sonstige Instandhaltung	59.791,56	70.000	75.000	77.000	79.000	81.000
- • 61691000	Sonstige Instandhaltung (Baumpflege)	8.988,96	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
- • 61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	201,36	500	300	300	300	300
- • 61730000	Fremdreinigung	94.812,38	120.000	120.000	125.000	130.000	135.000
- • 61790000	andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	7.530,00	22.600	0	0	0	0
- • 67002000	Miete Telefonanlage	0,00	0	0	0	0	0
- • 67200000	Lizenzen und Konzessionen	0,00	0	0	0	0	0
- • 67300000	Gebühren	9.872,25	11.000	14.000	14.000	14.000	14.000
- • 67310000	Rundfunkgebühren	73,44	80	80	80	80	80
- • 67400000	Leiharbeitskräfte (soweit nicht unter HKto. 613)	22.439,99	30.600	32.148	32.148	32.148	32.148
- • 67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	7.079,21	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
- • 67710100	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	25.000,00	30.000	20.000	5.000	5.000	5.000
- • 68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	926,40	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 68320000	Telefonkosten	1.718,64	1.900	1.750	1.750	1.750	1.750
- • 68400000	Amtliche Bekanntmachungen	142,31	220	220	220	220	220

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.5.00 Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 68500000 Reisekosten	190,12	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	200	0	0	0	0
	- • 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	61,51	50	100	100	100	100
	- • 68690000 sonstige Aufwendungen für Repräsentation	340,41	300	400	400	400	400
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	24.357,02	15.000	22.500	15.000	15.000	15.000
	- • 69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	12.193,63	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000
	- • 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	2.678,09	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	- • 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	406.547,90	457.220	583.260	574.060	559.150	552.380
	- • 66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	224,91	40	2.000	2.000	2.000	2.000
	- • 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	68.770,98	45.500	120.750	120.750	120.750	119.790
	- • 66150098 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge - KIP	25.406,35	25.410	25.410	25.410	25.410	25.410
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	234.568,32	313.700	358.800	354.180	352.120	350.040
	- • 66200098 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen - KIP Landesprogramm	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	15.372,75	15.380	15.380	11.280	0	0
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	40.530,88	44.560	44.400	43.940	42.630	39.400
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	2.940,44	2.380	4.520	4.500	4.240	3.740
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	10.531,93	10.250	12.000	12.000	12.000	12.000
	- • 66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	8.201,34	0	0	0	0	0
	- • 66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.071.325,83	5.753.225	6.980.000	7.080.000	7.380.000	7.680.000
	- • 71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.5.00 Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	5.115.633,99	4.715.000	5.850.000	5.950.000	6.250.000	6.550.000
	- • 71280090 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71280110 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - Beitragsfreistellung	926.589,15	1.007.725	1.100.000	1.100.000	1.100.000	1.100.000
	- • 71280120 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - U3 Betreuung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71280130 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - Sprachförderung	29.102,69	30.500	30.000	30.000	30.000	30.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	138.500,00	170.000	145.000	145.000	145.000	145.000
	- • 72820000 Sonstige soziale Erstattungen an Gemeinden (GV)	138.500,00	170.000	145.000	145.000	145.000	145.000
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 70200000 Grundsteuer	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	10.736.515,30	10.969.735	12.892.788	13.051.668	13.452.282	13.866.746
20	= Verwaltungsergebnis	- 7.536.333,57	- 7.890.535	-9.420.422	-9.455.817	-9.867.111	-10.281.605
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 57909000 übrige sonstige Zinsen und ähnliche Erträge (Rücklastschriftgebühren)	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 7.536.333,57	- 7.890.535	-9.420.422	-9.455.817	-9.867.111	-10.281.605
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	4,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.5.00 Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
	- • 79400000 Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	4,00	0	0	0	0	0
	- • 79700000 Periodenfremde Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 4,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 7.536.337,57	- 7.890.535	-9.420.422	-9.455.817	-9.867.111	-10.281.605
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 7.536.337,57	- 7.890.535	-9.420.422	-9.455.817	-9.867.111	-10.281.605

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

3.6.5.00 Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungs- ermächti- gungen	2024 EUR		Gesamtaus- zahlungs- bedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6	7	8	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	17.600	0	1.517.600	17.800,00	0	0,00	
	• 82081000	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081100	0	0	1.400.000	0,00	0	0,00	
	• 82081198	17.600	0	17.600	17.600,00	0	0,00	
	• 82081200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081700	0	0	100.000	0,00	0	0,00	
	• 82081800	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081890	0	0	0	200,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	17.600	0	1.517.600	17.800,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.073.500	0	3.342.000	2.256.940,57	5.600.000	4.600.000,00	
	• 84081200	0	0	20.000	1.400.000,00	0	0,00	
	• 84081800	10.000	0	50.000	26.868,69	0	0,00	
	• 84285100	1.000.000	0	3.200.000	735.980,10	5.600.000	4.600.000,00	
	• 84285200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84285300	0	0	0	7.120,36	0	0,00	
	• 84383100	3.000	0	10.000	0,00	0	0,00	
	• 84383110	45.000	0	40.000	58.563,02	0	0,00	
	• 84383120	0	0	0	19.169,13	0	0,00	
	• 84383190	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383200	6.500	0	13.000	3.991,87	0	0,00	
	• 84383210	1.000	0	1.000	788,71	0	0,00	
	• 84383220	8.000	0	8.000	4.258,69	0	0,00	
	• 84383290	0	0	0	200,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	1.073.500	0	3.342.000	2.256.940,57	5.600.000	4.600.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	-1.055.900	0	-1.824.400	- 2.239.140,57	-5.600.000	-4.600.000,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36500-Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	200,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 82081890 Einzahlungen aus Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen (Spenden)	200,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	200,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	85.777,68	69.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	10.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0	0
	• 84383110 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer), Spielplätze	58.563,02	40.000	45.000	0	45.000	45.000	45.000	0	0
	• 84383120 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer), Bauamt	19.169,13	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	2.798,13	10.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0	0
	• 84383210 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG Spielplätze	788,71	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
	• 84383220 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG Bauamt	4.258,69	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000	0	0
	• 84383290 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne USt.) Spenden	200,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	85.777,68	69.000	60.000	0	60.000	60.000	60.000	0	0
7.	Saldo	- 85.577,68	- 69.000	-60.000	0	-60.000	-60.000	-60.000	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36500-Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege										
Maßnahme: 003-Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	1.193,74	2.000	2.500	0	2.500	2.500	2.500	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	1.193,74	2.000	2.500	0	2.500	2.500	2.500	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	1.193,74	2.000	2.500	0	2.500	2.500	2.500	0	0
7.	Saldo	- 1.193,74	- 2.000	-2.500	0	-2.500	-2.500	-2.500	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36500-Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege Maßnahme: 004-Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
7.	Saldo	0,00	- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36500-Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege										
Maßnahme: 006-DV-Software und Lizenzen										
Information: Neues Kitaprogramm mit Webportal für Eltern und Kita-App für Kommunikation mit Eltern										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36500-Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege Maßnahme: 008-Investitionszuschüsse an Sonstige										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	26.868,69	50.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
	• 84081800 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	26.868,69	50.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	26.868,69	50.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
7.	Saldo	- 26.868,69	- 50.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36500-Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege										
Maßnahme: 100-Erweiterung der Einrichtung für Tagesbetreuung Kinder unter 3 Jahren Burg Wirbelwind										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.303,50	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	2.303,50	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	2.303,50	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 2.303,50	0	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36500-Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege										
Maßnahme: 101-Ausbau Betreuung Konrad-Adenauer-Schule										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	1.400.000,00	20.000	0	0	0	0	0	0	0
	• 84081200 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an Gemeinden (GV)	1.400.000,00	20.000	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	1.400.000,00	20.000	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	-	- 20.000	0	0	0	0	0	0	0
		1.400.000,00								

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36500-Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege										
Maßnahme: 102-Anbau/Erweiterung Kita Käthe Münch										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.837,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1.837,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	1.837,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 1.837,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36500-Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege										
Maßnahme: 104-Neubau einer Kindertagesstätte und Kinderkrippe am Stadion Seligenstadt										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0,00	1.400.000	0	0	0	0	0	0	0
	• 82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	0,00	1.400.000	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	0,00	1.400.000	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	420.281,07	3.100.000	1.000.000	0	0	0	0	4.600.000	5.600.000
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	420.281,07	3.100.000	1.000.000	0	0	0	0	4.600.000	5.600.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	420.281,07	3.100.000	1.000.000	0	0	0	0	4.600.000	5.600.000
7.	Saldo	- 420.281,07	- 1.700.000	-1.000.000	0	0	0	0	-4.600.000	-5.600.000

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36500-Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege										
Maßnahme: 105-Neubau einer Kindertagesstätte und Kinderkrippe Westring Seligenstadt										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0,00	100.000	0	0	0	0	0	0	0
	• 82081700 Einzahlungen aus Investitionszuschüssen von privaten Unternehmen	0,00	100.000	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	0,00	100.000	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,00	100.000	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	100.000	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36500-Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege										
Maßnahme: 106-Anbau Kita Wilde 13										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	306.447,48	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	306.447,48	0	0	0	0	0	0	0	0
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	306.447,48	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 306.447,48	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36500-Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege Maßnahme: 107-Neubau von Kindertagesstätte und Kinderkrippe in Froschhaus										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.207,05	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	3.207,05	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	3.207,05	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 3.207,05	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36500-Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege										
Maßnahme: 108-Erweiterung Schulbetreuung Alfred-Delp-Schule Froschhausen										
Information: Investitionszuweisung vom Land für KIP in Höhe von 4/5 des KIP-Darlehens										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	17.600,00	17.600	17.600	0	17.600	17.600	17.600	0	0
	• 82081198 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land - KIP Tilgungsanteil	17.600,00	17.600	17.600	0	17.600	17.600	17.600	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	17.600,00	17.600	17.600	0	17.600	17.600	17.600	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.904,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1.904,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	1.904,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	15.696,00	17.600	17.600	0	17.600	17.600	17.600	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36500-Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege										
Maßnahme: 109-Bauwagen für neue Kindergartengruppe										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.120,36	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	7.120,36	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	7.120,36	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 7.120,36	0	0	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.1.00 Sportförderung

Produkt 4.2.1.00 Sportförderung
Produktgruppe 4.2.1 Förderung des Sports
Produkthauptgruppe 4.2 Sportförderung
Produktbereich 4 Gesundheit und Sport

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Vereins- und Jugendförderungsrichtlinien der Stadt Seligenstadt, Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung
Produktbeschreibung	Förderung des Sports in Seligenstadt
Produktziel(e)	Finanzielle und logistische Unterstützung der örtlichen Sportvereine mit deren Angeboten und Einrichtungen
Zielgruppe(n)	Vereine, Bürgerinnen und Bürger
Produktverantwortliche/r	Frau Knies
Verantwortliches Amt	Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.1.00 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für + • 54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,62	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,62	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0,62	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	33.460,94	35.250	36.130	37.035	37.963	38.914
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	25.780,35	26.950	27.650	28.342	29.051	29.778
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	434,33	500	480	492	505	518
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.1.00 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	5.185,30	5.500	5.590	5.730	5.874	6.021
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	2.060,96	2.300	2.410	2.471	2.533	2.597
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61620000 Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68680000 Aufwendungen für allgemeine Ehrungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	14.694,99	14.150	13.470	11.760	10.710	8.150
	- • 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	14.694,99	14.150	13.470	11.760	10.710	8.150
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	86.882,39	126.919	161.919	126.919	126.919	126.919
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	86.882,39	113.796	148.796	113.796	113.796	113.796
	- • 71280090 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71308000 Schuldendiensthilfen an übrige Bereiche	0,00	13.123	13.123	13.123	13.123	13.123

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.1.00 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 71720000 Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71750000 Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	135.038,32	176.319	211.519	175.714	175.592	173.983
20	= Verwaltungsergebnis	- 135.037,70	- 176.319	-211.519	-175.714	-175.592	-173.983
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 135.037,70	- 176.319	-211.519	-175.714	-175.592	-173.983
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 135.037,70	- 176.319	-211.519	-175.714	-175.592	-173.983
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 135.037,70	- 176.319	-211.519	-175.714	-175.592	-173.983

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

4.2.1.00 Sportförderung

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	25.000	0	40.000	14.092,51	0	0,00	
	• 84081800	25.000	0	40.000	14.092,51	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	25.000	0	40.000	14.092,51	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-25.000	0	-40.000	- 14.092,51	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42100-Sportförderung Maßnahme: 007-Investitionszuschüsse an Vereine, Verbände und dergl.										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	14.092,51	40.000	25.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
	• 84081800 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	14.092,51	40.000	25.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	14.092,51	40.000	25.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
7.	Saldo	- 14.092,51	- 40.000	-25.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.4.00 Sportstätten

Produkt 4.2.4.00 Sportstätten
Produktgruppe 4.2.4 Sportstätten und Bäder
Produkthauptgruppe 4.2 Sportförderung
Produktbereich 4 Gesundheit und Sport

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Miet- und Überlassungsvereinbarungen
Produktbeschreibung	Bereitstellung, Ausbau und Erhaltung von städtischen Sportanlagen und Nutzungsüberlassung von kreiseigenen Hallen
Produktziel(e)	Sicherstellung der Möglichkeiten zur Ausübung von Sport in Seligenstadt
Zielgruppe(n)	Vereine, Bürgerinnen und Bürger
Produktverantwortliche/r	Frau Knies
Verantwortliches Amt	Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.4.00 Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	600,00	600	600	600	600	600
	+ • 50000000 Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Vorräten und Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	600,00	600	600	600	600	600
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	17.787,63	17.230	17.230	17.230	17.230	17.230
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	4.158,27	4.150	4.150	4.150	4.150	4.150
	+ • 54600099 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentl. Bereich - Konjunkturprogramm	13.087,91	13.080	13.080	13.080	13.080	13.080
	+ • 54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	541,45	0	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	115,00	500	300	300	300	300
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	115,00	500	300	300	300	300
10	= Summe der ordentlichen Erträge	18.502,63	18.330	18.130	18.130	18.130	18.130
11	- Personalaufwendungen	18.180,31	28.640	43.060	44.138	45.244	46.377

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.4.00 Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	14.188,00	21.300	33.370	34.205	35.061	35.938
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	204,04	700	220	226	232	238
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	2.645,24	5.740	6.760	6.929	7.103	7.281
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	1.143,03	900	2.710	2.778	2.848	2.920
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	236.419,11	349.960	363.710	370.010	364.910	366.210
	- • 60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/ Fremdbauteile	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	19,94	300	300	300	300	300
	- • 60300000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	500	500	500	500	500
	- • 60301100 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer) - Büromöbel	0,00	300	300	300	300	300
	- • 60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	264,54	150	150	150	150	150
	- • 60510000 Strom	13.593,17	25.000	17.000	17.500	18.000	18.500
	- • 60520000 Gas	3.253,16	5.000	4.000	4.100	4.200	4.300
	- • 60550000 Treibstoffe	0,00	300	300	300	300	300
	- • 60560000 Wasser	1.001,31	1.500	1.300	1.300	1.300	1.300
	- • 60570000 Abwasser	66,80	100	100	100	100	100

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.4.00 Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 60571000	Niederschlagswasser	696,00	700	700	700	700	700
- • 60610000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	277,42	500	500	500	500	500
- • 60630000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	252,40	800	800	800	800	800
- • 60690000	sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	165,41	100	200	200	200	200
- • 60700000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	0,00	0	0	0	0	0
- • 60810000	Reinigungsmaterial	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- • 60890000	übriger sonstiger Materialaufwand	0,00	0	0	0	0	0
- • 61370000	Aufwand für Dienstleistungen	16.990,80	1.000	17.000	17.000	17.000	17.000
- • 61370100	Aufwand für Dienstleistungen (Hochbauabteilung)	0,00	0	200	200	200	200
- • 61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	21.999,62	30.000	30.000	35.000	30.000	30.000
- • 61620000	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- • 61620100	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten - Beregnungsanlagen	13.894,72	8.000	10.000	10.000	10.000	10.000
- • 61630000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
- • 61640000	Instandhaltung von Fahrzeugen	440,80	500	500	500	500	500
- • 61664000	Wartungskosten Feuerlöscher	0,00	700	0	700	0	700
- • 61690000	Sonstige Instandhaltung	143.901,06	240.000	240.000	240.000	240.000	240.000
- • 61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	749,64	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 61730000	Fremdreinigung	16.974,73	14.000	20.000	20.000	20.000	20.000
- • 61790000	andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 67300000	Gebühren	71,78	200	150	150	150	150
- • 67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	164,29	500	500	500	500	500
- • 67720000	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	0,00	0	0	0	0	0
- • 68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 68320000	Telefonkosten	106,04	110	110	110	110	110
- • 68400000	Amtliche Bekanntmachungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.4.00 Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	890,12	900	1.100	1.100	1.100	1.100
	- • 69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	645,36	800	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	115.391,65	87.650	84.390	81.940	79.230	77.630
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	84.018,44	52.120	50.560	48.160	48.160	48.160
	- • 66200099 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen - Konjunkturprogramm	14.909,20	14.910	14.910	14.910	14.910	14.910
	- • 66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	13.188,35	19.160	17.640	17.640	15.270	13.720
	- • 66410000 Abschreibungen auf andere Anlagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	2.079,44	1.460	1.280	1.230	890	840
	- • 66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.196,22	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	28.000,00	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	28.000,00	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
	- • 71720000 Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	90,00	100	0	0	0	0
	- • 70200000 Grundsteuer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 70300000 Kfz-Steuer	90,00	100	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	398.081,07	494.350	519.160	524.088	517.384	518.217
20	= Verwaltungsergebnis	- 379.578,44	- 476.020	-501.030	-505.958	-499.254	-500.087
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.4.00 Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 379.578,44	- 476.020	-501.030	-505.958	-499.254	-500.087
25	+ Außerordentliche Erträge	15.133,33	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	15.133,33	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79700000 Periodenfremde Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	15.133,33	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 364.445,11	- 476.020	-501.030	-505.958	-499.254	-500.087
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 364.445,11	- 476.020	-501.030	-505.958	-499.254	-500.087

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

4.2.4.00 Sportstätten

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.864	0	1.864	2.405,10	0	0,00	
	• 82081000	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081199	1.864	0	1.864	1.863,65	0	0,00	
	• 82081200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081800	0	0	0	541,45	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82692000	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	1.864	0	1.864	2.405,10	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	116.000	0	1.108.600	1.289,04	400.000	300.000,00	
	• 84285100	100.000	0	1.100.000	92,82	400.000	300.000,00	
	• 84285300	5.000	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	10.000	0	7.500	0,00	0	0,00	
	• 84383200	1.000	0	1.100	1.196,22	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84692700	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	116.000	0	1.108.600	1.289,04	400.000	300.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-114.136	0	-1.106.736	1.116,06	-400.000	-300.000,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42400-Sportstätten										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	5.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
	• 84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0	5.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	665,60	8.500	11.000	0	6.000	6.000	6.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	7.500	10.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	665,60	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	665,60	8.500	16.000	0	7.000	7.000	7.000	0	0
7.	Saldo	- 665,60	- 8.500	-16.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42400-Sportstätten										
Maßnahme: 002-Fuhrpark										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	100	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	100	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	100	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	- 100	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42400-Sportstätten Maßnahme: 004-Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	541,45	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 82081800 Einzahlungen aus Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen	541,45	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	541,45	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	530,62	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	530,62	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	530,62	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	10,83	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42400-Sportstätten Maßnahme: 010-Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung Information: Erneuerung Beleuchtung Sportplatz Stadion (Umrüstung auf LED)										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42400-Sportstätten										
Maßnahme: 100-Ausbau Stadion										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42400-Sportstätten										
Maßnahme: 101-Konjunkturprogramm Bund - Sportplatz Fro Sanierung Drainage und Umwandlung Hartplatz in Naturrasenplatz										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	1.863,65	1.864	1.864	0	1.864	1.864	1.864	0	0
	• 82081199 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land - Konjunkturprogramm	1.863,65	1.864	1.864	0	1.864	1.864	1.864	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	1.863,65	1.864	1.864	0	1.864	1.864	1.864	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
7.	Saldo	1.863,65	1.864	1.864	0	1.864	1.864	1.864	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42400-Sportstätten										
Maßnahme: 103-Erneuerung Kunstrasenplatz										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	300.000	100.000	0	0	0	0	300.000	400.000
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,00	300.000	100.000	0	0	0	0	300.000	400.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	300.000	100.000	0	0	0	0	300.000	400.000
7.	Saldo	0,00	- 300.000	-100.000	0	0	0	0	-300.000	-400.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42400-Sportstätten										
Maßnahme: 105-Neubau einer Sporthalle										
Information: Planungskosten										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	92,82	800.000	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	92,82	800.000	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	92,82	800.000	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 92,82	- 800.000	0	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.4.01 Schwimmbad

Produkt 4.2.4.01 Schwimmbad
Produktgruppe 4.2.4 Sportstätten und Bäder
Produkthauptgruppe 4.2 Sportförderung
Produktbereich 4 Gesundheit und Sport

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Gebührensatzung für das Freischwimmbad der Stadt Seligenstadt, Verträge mit externen Dienstleistern
Produktbeschreibung	Betrieb des städtischen Freischwimmbades
Produktziel(e)	Sicherstellung der Möglichkeiten zur Ausübung des Schwimmsportes in Seligenstadt
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Vereine, Schulen
Produktverantwortliche/r	Frau Knies
Verantwortliches Amt	Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.4.01 Schwimmbad

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.748,64	4.000	3.900	3.900	3.900	3.900
	+ • 50050000 Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	4.748,64	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	0,00	100	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	243.098,10	250.000	270.000	270.000	270.000	270.000
	+ • 51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	243.098,10	250.000	270.000	270.000	270.000	270.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	2.850,00	0	0	0	0	0
	+ • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	2.850,00	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	15.696,76	14.790	14.640	14.610	14.610	14.610
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	13.527,53	13.520	13.370	13.340	13.340	13.340
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	2.169,23	1.270	1.270	1.270	1.270	1.270
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.746,44	2.100	1.750	1.750	1.750	1.750
	+ • 53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.4.01 Schwimmbad

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz			Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6	
	+ • 53910000 Steuererstattungen	0,00	2.100	0	0	0	0	
	+ • 53910020 Steuererstattungen - Jahreserklärung	1.746,44	0	1.750	1.750	1.750	1.750	
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
10	= Summe der ordentlichen Erträge	268.139,94	270.890	290.290	290.260	290.260	290.260	
11	- Personalaufwendungen	182.293,86	202.800	205.320	210.455	215.718	221.112	
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	141.057,62	154.800	155.900	159.798	163.793	167.888	
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0	
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	2.314,05	2.400	2.580	2.645	2.712	2.780	
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0	
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0	
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	27.849,55	33.250	34.210	35.066	35.943	36.842	
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	10.657,64	12.350	12.630	12.946	13.270	13.602	
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	350,00	0	0	0	0	0	
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	65,00	0	0	0	0	0	
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0,00	0	0	0	0	0	
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0	0	0	0	0	
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0	0	0	0	0	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	533.856,54	623.780	484.830	495.530	496.030	502.730	
	- • 60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/ Fremdbauteile	1.044,70	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	137,92	150	150	150	150	150	
	- • 60300000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	0,00	100	0	0	0	0	
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	2.121,48	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500	
	- • 60301100 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer) - Büromöbel	0,00	0	0	0	0	0	
	- • 60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	24,91	500	500	500	500	500	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.4.01 Schwimmbad

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 60510000	Strom	54.241,86	50.000	57.000	57.500	58.000	58.500
- • 60520000	Gas	5.405,22	6.800	6.000	6.100	6.200	6.300
- • 60550000	Treibstoffe	90,58	200	200	200	200	200
- • 60560000	Wasser	13.420,82	20.000	16.000	16.000	16.000	16.000
- • 60570000	Abwasser	26.795,26	28.000	30.000	30.000	30.000	30.000
- • 60571000	Niederschlagswasser	1.048,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
- • 60610000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	1.640,41	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- • 60620000	Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	8.203,94	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- • 60690000	sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	49,08	50	200	200	200	200
- • 60700000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	461,80	500	500	500	500	500
- • 60810000	Reinigungsmaterial	32.338,65	30.000	35.000	35.500	36.000	36.500
- • 60890000	übriger sonstiger Materialaufwand	3.190,75	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 61320000	Aufwand für Leiharbeitskräfte	80.571,17	105.000	105.000	107.000	110.000	113.000
- • 61360000	Verpflegungsaufwand	190,64	250	250	250	250	250
- • 61370000	Aufwand für Dienstleistungen	11.914,55	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
- • 61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	184.969,31	210.000	60.000	65.000	60.000	60.000
- • 61620000	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	14.492,77	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
- • 61630000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	1.100	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 61640000	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.053,40	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 61660000	Wartungskosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 61662000	Wartungskosten Telefonanlage	0,00	0	0	0	0	0
- • 61664000	Wartungskosten Feuerlöscher	0,00	600	0	600	0	600
- • 61690000	Sonstige Instandhaltung	41.217,25	77.000	77.000	78.000	79.000	80.000
- • 61691000	Sonstige Instandhaltung (Baumpflege)	14.001,50	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
- • 61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	2.059,05	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
- • 61730000	Fremdreinigung	24.749,09	28.000	30.000	31.000	32.000	33.000
- • 67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0,00	0	0	0	0	0
- • 67002000	Miete Telefonanlage	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.4.01 Schwimmbad

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten			
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6	
	- • 67003000	Miete EC-Terminal	259,70	0	250	250	250	250
	- • 67300000	Gebühren	180,02	500	600	600	600	600
	- • 67310000	Rundfunkgebühren	73,44	80	80	80	80	80
	- • 67500000	Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	27,50	0	50	50	50	50
	- • 67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	910,90	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	- • 67720000	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	638,66	1.450	1.500	1.500	1.500	1.500
	- • 68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68320000	Telefonkosten	547,01	800	800	800	800	800
	- • 68400000	Amtliche Bekanntmachungen	28,56	0	0	0	0	0
	- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68610000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	389,50	500	0	0	0	0
	- • 68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	- • 69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	4.907,14	5.100	6.000	6.000	6.000	6.000
	- • 69010000	Kfz-Versicherungsbeiträge	0,00	0	650	650	650	650
	- • 69090000	Beiträge für sonstige Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69100000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	460,00	500	500	500	500	500
14	- Abschreibungen		106.481,28	104.430	98.560	84.080	83.970	83.710
	- • 66110000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66200000	Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	95.163,19	94.340	87.260	73.390	73.390	73.380
	- • 66300000	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	0	350	350	350	350
	- • 66410000	Abschreibungen auf andere Anlagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66420000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	9.815,91	9.820	9.160	8.560	8.450	8.200
	- • 66430000	Abschreibungen auf Fuhrpark	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 66450000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	266,54	270	780	780	780	780
	- • 66500000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	1.235,64	0	10	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.4.01 Schwimmbad

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.230,00	3.000	3.500	3.500	3.500	3.500
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche sowie besondere Finanzaufwendungen	3.230,00	3.000	3.500	3.500	3.500	3.500
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	112	112	112	112
	- • 70200000 Grundsteuer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 70300000 Kfz-Steuer	0,00	0	112	112	112	112
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	825.861,68	934.010	792.322	793.677	799.330	811.164
20	= Verwaltungsergebnis	- 557.721,74	- 663.120	-502.032	-503.417	-509.070	-520.904
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 557.721,74	- 663.120	-502.032	-503.417	-509.070	-520.904
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59909000 sonstige außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79700000 Periodenfremde Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 557.721,74	- 663.120	-502.032	-503.417	-509.070	-520.904
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	16.338,72	42.000	39.610	37.520	35.430	33.350
	- • 93001000 Aufwendungen für kalk. Zinsen	16.338,72	42.000	39.610	37.520	35.430	33.350

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.2.4.01 Schwimmbad

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 16.338,72	- 42.000	-39.610	-37.520	-35.430	-33.350
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 574.060,46	- 705.120	-541.642	-540.937	-544.500	-554.254

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

4.2.4.01 Schwimmbad

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	891,00	0	0,00	
	• 82081100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081101	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081800	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081890	0	0	0	891,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	891,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.000	0	7.000	13.801,64	5.000.000	0,00	
	• 84285100	0	0	0	0,00	5.000.000	0,00	
	• 84383100	5.000	0	5.000	12.566,00	0	0,00	
	• 84383200	2.000	0	2.000	1.235,64	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	7.000	0	7.000	13.801,64	5.000.000	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-7.000	0	-7.000	- 12.910,64	-5.000.000	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42401-Schwimmbad										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
Information: Ersatzbeschaffung von Geräten für die Schwimmbadreinigung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	891,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 82081890 Einzahlungen aus Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen (Spenden)	891,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	891,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	13.801,64	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	12.566,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	1.235,64	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	13.801,64	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000	0	0
7.	Saldo	- 12.910,64	- 7.000	-7.000	0	-7.000	-7.000	-7.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 42401-Schwimmbad										
Maßnahme: 100-Modernisierung Schwimmer- und Springerbecken										
Information: Modernisierung Schwimmer- und Springerbecken inkl. Pumpentechnik/Auskleidung der Becken in Edelstahl										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	500.000	2.000.000	2.500.000	0	5.000.000
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,00	0	0	0	500.000	2.000.000	2.500.000	0	5.000.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	0	0	500.000	2.000.000	2.500.000	0	5.000.000
7.	Saldo	0,00	0	0	0	-500.000	-2.000.000	-2.500.000	0	-5.000.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Amt für Bau und Stadtentwicklung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	15.636,71	14.700	14.700	14.700	14.700	14.700
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	364.951,88	430.700	400.200	400.200	400.200	400.200
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	80.124,40	160.000	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	954.951,79	1.021.440	987.340	953.980	928.370	911.930
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	677.953,54	801.000	973.400	973.400	893.400	743.400
10	= Summe der ordentlichen Erträge	2.093.618,32	2.427.840	2.375.640	2.342.280	2.236.670	2.070.230
11	- Personalaufwendungen	514.805,71	575.750	631.870	647.676	663.876	680.484
12	- Versorgungsaufwendungen	78.583,17	41.824	110.934	31.108	33.433	35.783
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.902.708,02	2.046.150	2.513.790	1.935.890	1.687.990	1.681.090
14	- Abschreibungen	1.797.226,57	1.846.760	1.689.320	1.683.230	1.671.830	1.667.050
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	100.000,00	100.000	100.000	100.000	60.000	60.000
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.393.323,47	4.610.484	5.045.914	4.397.904	4.117.129	4.124.407
20	= Verwaltungsergebnis	- 2.299.705,15	- 2.182.644	-2.670.274	-2.055.624	-1.880.459	-2.054.177
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Amt für Bau und Stadtentwicklung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 2.299.705,15	- 2.182.644	-2.670.274	-2.055.624	-1.880.459	-2.054.177
25	+ Außerordentliche Erträge	5.463,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	115,67	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	5.347,33	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 2.294.357,82	- 2.182.644	-2.670.274	-2.055.624	-1.880.459	-2.054.177
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 2.294.357,82	- 2.182.644	-2.670.274	-2.055.624	-1.880.459	-2.054.177

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

THH Amt für Bau und Stadtentwicklung

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.127.232	0	181.744	4.158.742,84	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	2.127.232	0	181.744	4.158.742,84	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.842.000	0	736.800	3.040.624,74	1.400.000	300.000,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	1.842.000	0	736.800	3.040.624,74	1.400.000	300.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	285.232	0	-555.056	1.118.118,10	-1.400.000	-300.000,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.1.1.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Produkt 5.1.1.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produktgruppe 5.1.1 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
Produkthauptgruppe 5.1 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	BauGB, ROG, HLPG, HBO, BauNVO, HeNatG, Bebauungspläne, Gestaltungssatzung für die Altstadt, Stellplatzsatzung
Produktbeschreibung	Landschafts- und Verkehrsplanung, Stadterneuerung, Konzepte und Zielformulierungen für die zukünftige räumliche Entwicklung der Gesamtstadt und ihrer Teilbereiche entwickeln, Stellungnahmen zu übergeordneten Planungen (Hess. Landesplanungsgesetz, Flächennutzungsplanung, Bebauungspläne der Nachbargemeinden, Scoping-Verfahren im Rahmen des Hess. Landesplanungsgesetzes, etc.) und rechtlich bindenden Vorgaben, Bearbeitung von Bauanträgen, Beratung auskunftssuchender Personen sowie Architekten hinsichtlich der Fragen des Bauplanungs- und Bauordnungsrechts, Bearbeitung von schriftlichen Anfragen in baurechtlicher Hinsicht, Durchführung von kleineren, städtebaulichen Planungen, Ausarbeitung und Umplanung von städtebaulichen Satzungsentwürfen wie Stellplatzsatzung, Gestaltungssatzung etc., Projektsteuerung und Durchführung der Planungsprozesse der Bauleitplanung Fachberatung von sanierungswilligen Eigentümern, Ermittlung und Zuteilung der Zuschüsse für Maßnahmen der fachgerechten denkmalpflegerischen Sanierung.
Produktziel(e)	Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung der Stadt Seligenstadt und ihrer Stadtteile, Vorgabe gemeindegestalterischer Kriterien, Erhaltung und Weiterentwicklung gewachsener räumlicher Strukturen, Ausweisung von Wohnland, Gewerbeflächen, Ersatz- und Ausgleichsflächen, öffentlicher Verkehrsflächen, Gemeindebedarfsflächen, nachhaltige städtebauliche Entwicklung, Wahrung der Interessen der Stadt Seligenstadt bei überörtlichen Maßnahmen, Formulierung städtebaulicher Ziele durch Bebauungspläne auch im bebauten Bereich
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Private Organisationen, Externe Ämter/Behörden
Produktverantwortliche/r	Herr Brauneis
Verantwortliches Amt	Amt für Bau und Stadtentwicklung

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.1.1.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50000000 Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Vorräten und Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	292,31	200	200	200	200	200
	+ • 51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	292,31	200	200	200	200	200
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	43.268,40	75.000	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	43.268,40	75.000	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	96.251,78	90.160	90.160	90.160	90.160	90.160
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	46.655,36	46.650	46.650	46.650	46.650	46.650
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	48.961,23	42.880	42.880	42.880	42.880	42.880
	+ • 54620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	635,19	630	630	630	630	630
	+ • 54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.1.1.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten			
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6	
	+ • 53800200	Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800300	Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen - Altersteilzeit	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800800	Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Gerichtsverfahren	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800900	Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000	andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	=	Summe der ordentlichen Erträge	139.812,49	165.360	90.360	90.360	90.360	90.360
11	-	Personalaufwendungen	201.405,92	242.000	293.960	301.311	308.846	316.571
	- • 62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	142.070,60	169.400	213.060	218.387	223.847	229.444
	- • 62220000	Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000	Leistungszulage nach dem TVÖD	1.132,17	2.800	1.260	1.292	1.325	1.359
	- • 63000000	Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	19.733,64	21.600	22.100	22.653	23.220	23.801
	- • 63210000	Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	27.291,69	34.200	39.940	40.939	41.963	43.013
	- • 64700000	Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	11.177,82	14.000	17.600	18.040	18.491	18.954
	- • 64890000	Sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64900000	Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000	Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000	Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	62.331,73	27.774	72.019	21.293	22.894	24.511
	- • 64500000	Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	39.703,73	9.000	3.900	4.000	4.100	4.210
	- • 64600000	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	21.504,00	17.570	66.828	15.909	17.305	18.697
	- • 64610000	Zuführung zu Beihilferückstellungen	1.124,00	1.204	1.291	1.384	1.489	1.604
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	281.296,93	193.100	196.000	204.500	156.000	138.500

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.1.1.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 60100000	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	994,49	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 60550000	Treibstoffe	0,00	0	0	0	0	0
- • 61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	108.620,38	170.000	160.000	165.000	120.000	100.000
- • 61370000	Aufwand für Dienstleistungen	0,00	500	500	500	500	500
- • 61370300	Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	0,00	0	0	0	0	0
- • 61390000	sonstige weitere Dienstleistungen	157.999,17	500	1.000	2.000	1.000	1.000
- • 61640000	Instandhaltung von Fahrzeugen	0,00	0	0	0	0	0
- • 61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	0,00	0	0	0	0	0
- • 67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0,00	0	0	0	0	0
- • 67310000	Rundfunkgebühren	0,00	0	0	0	0	0
- • 67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	535,50	15.000	25.000	25.000	25.000	25.000
- • 67720000	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	0,00	0	0	0	0	0
- • 68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	981,79	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 68320000	Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68400000	Amtliche Bekanntmachungen	3.266,95	2.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
- • 68610000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	8.898,65	100	2.000	2.000	2.000	2.000
- • 68620000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	0,00	1.000	0	1.000	0	1.000
- • 68680000	Aufwendungen für allgemeine Ehrungen	0,00	1.500	0	1.500	0	1.500
- • 68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
- • 69010000	Kfz-Versicherungsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	17.490,98	17.910	17.910	17.910	17.910	17.910
- • 66110000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	0,00	0	0	0	0	0
- • 66150000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	17.901,45	17.910	17.910	17.910	17.910	17.910

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.1.1.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	28,28	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	- 438,75	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 70300000 Kfz-Steuer	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	562.525,56	480.784	579.889	545.014	505.650	497.492
20	= Verwaltungsergebnis	- 422.713,07	- 315.424	-489.529	-454.654	-415.290	-407.132
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 57640000 Stundungszinsen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 422.713,07	- 315.424	-489.529	-454.654	-415.290	-407.132
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59100000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79110000 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.1.1.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 422.713,07	- 315.424	-489.529	-454.654	-415.290	-407.132
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 422.713,07	- 315.424	-489.529	-454.654	-415.290	-407.132

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.1.1.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6	7	8	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	230.351	0	40.263	1.678.358,75	0	0,00	
	• 82081700	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081800	351	0	263	438,75	0	0,00	
	• 82282100	230.000	0	40.000	1.677.920,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	230.351	0	40.263	1.678.358,75	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	850.000	0	41.600	864.172,60	0	0,00	
	• 84081800	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84182100	850.000	0	40.000	864.172,60	0	0,00	
	• 84285200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84285300	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	0	0	100	0,00	0	0,00	
	• 84383200	0	0	1.500	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	850.000	0	41.600	864.172,60	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-619.649	0	-1.337	814.186,15	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 51100-Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	100	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	100	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	100	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	- 100	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 51100-Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen										
Maßnahme: 006-DV-Software und Lizenzen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	1.500	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	1.500	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	1.500	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	- 1.500	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 51100-Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen										
Maßnahme: 008-Investitionszuschüsse an Sonstige										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	438,75	263	351	0	351	263	0	0	0
	• 82081800 Einzahlungen aus Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen	438,75	263	351	0	351	263	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	438,75	263	351	0	351	263	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
7.	Saldo	438,75	263	351	0	351	263	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 51100-Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen										
Maßnahme: 100-Wertumlegung										
Information: Umlegung Südlich Dudenhöfer Straße Teil V										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Vermögens	1.677.920,00	40.000	230.000	0	40.000	40.000	40.000	0	0
	• 82282100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	1.677.920,00	40.000	230.000	0	40.000	40.000	40.000	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	1.677.920,00	40.000	230.000	0	40.000	40.000	40.000	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	864.172,60	40.000	850.000	0	40.000	40.000	40.000	0	0
	• 84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	864.172,60	40.000	850.000	0	40.000	40.000	40.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	864.172,60	40.000	850.000	0	40.000	40.000	40.000	0	0
7.	Saldo	813.747,40	0	-620.000	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.2.3.00 Denkmalschutz und -pflege

Produkt 5.2.3.00 Denkmalschutz und -pflege
Produktgruppe 5.2.3 Denkmalschutz und -pflege
Produkthauptgruppe 5.2 Bauen und Wohnen
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	allg. Baurecht, Aufträge bzw. Vorgaben der städt. Gremien, Gestaltungssatzung, Richtlinien zur Zuschussgewährung, Vergabeordnung der Stadt
Produktbeschreibung	Erhaltung und Pflege von Gebäuden mit historischer Bedeutung, Gedenkstätten und Mahnmale
Produktziel(e)	Schutz, Pflege und Überwachung der Zustände von Denkmälern bzw. Abwendung der Gefährdung von Denkmälern, Erhaltung, Pflege und Instandsetzung der öffentlichen, unter Denkmalschutz stehenden Gebäuden und Kleindenkmale. Gewährung finanzieller Anreize für fachgerechte Sanierung der privaten, unter Denkmalschutz stehenden Gebäude und Kleindenkmäle; Aufrechterhaltung der freiwilligen Bezuschussung aus denkmalschutzrechtlicher und baugeschichtlicher Bedeutung sowie Erhaltung der Eigenart der historischen Altstadt.
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Private Organisationen
Produktverantwortliche/r	Herr Brauneis
Verantwortliches Amt	Amt für Bau und Stadtentwicklung

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.2.3.00 Denkmalschutz und -pflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	732,71	700	700	700	700	700
	+ • 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	732,71	700	700	700	700	700
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	732,71	700	700	700	700	700
11	- Personalaufwendungen	36.706,30	43.450	46.810	47.982	49.182	50.414
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	28.680,14	34.000	36.330	37.239	38.170	39.125
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	243,43	0	270	277	284	292
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	5.499,67	6.700	7.210	7.391	7.576	7.766

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.2.3.00 Denkmalschutz und -pflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	2.283,06	2.750	3.000	3.075	3.152	3.231
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42.121,67	22.000	52.130	22.130	22.130	22.130
	- • 60560000 Wasser	72,72	100	100	100	100	100
	- • 60570000 Abwasser	22,46	50	80	80	80	80
	- • 60571000 Niederschlagswasser	44,00	50	50	50	50	50
	- • 60610000 Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370300 Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	27.938,83	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	- • 61610090 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung) - Spenden	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61690000 Sonstige Instandhaltung	13.075,31	1.000	31.000	1.000	1.000	1.000
	- • 61730000 Fremdreinigung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	188,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	780,35	800	900	900	900	900
14	- Abschreibungen	1.823,48	1.830	1.830	1.830	1.830	1.830
	- • 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	1.034,65	1.040	1.040	1.040	1.040	1.040
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	788,83	790	790	790	790	790

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.2.3.00 Denkmalschutz und -pflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	100.000,00	100.000	100.000	100.000	60.000	60.000
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche sowie besondere Finanzaufwendungen	100.000,00	100.000	100.000	100.000	60.000	60.000
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	180.651,45	167.280	200.770	171.942	133.142	134.374
20	= Verwaltungsergebnis	- 179.918,74	- 166.580	-200.070	-171.242	-132.442	-133.674
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 179.918,74	- 166.580	-200.070	-171.242	-132.442	-133.674
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 179.918,74	- 166.580	-200.070	-171.242	-132.442	-133.674
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 179.918,74	- 166.580	-200.070	-171.242	-132.442	-133.674

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.2.3.00 Denkmalschutz und -pflege

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081890	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84081800	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84285300	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383190	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.1.00 Gemeindestraßen

Produkt 5.4.1.00 Gemeindestraßen
Produktgruppe 5.4.1 Gemeindestraßen
Produkt Hauptgruppe 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Satzung über das Erheben von Erschließungsbeiträgen, KAG, Allg. Bau- und Planungsrecht, Vergaberichtlinien, Straßen- und Wegegesetz Land Hessen, Verdingungsordnung für Bauleistungen, Honorarordnung für Architekten und Ingenieure, Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz, Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen, Empfehlungen für die Anlage von Erschließungsstraßen, Empfehlungen für das Erhaltungsmanagement von Innerortsstraßen, Empfehlungen für Radverkehrsanlagen, Richtlinien für Lichtsignalanlagen, DIN 13201 Straßenbeleuchtung
Produktbeschreibung	Planung, Bau, Erneuerung, Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und der Straßenbeleuchtungsanlagen, Unterhaltung der Verkehrsausstattung, Betrieb und Unterhaltung von Brücken und Lichnanlagen, Erhebung von Anlieger-, Erschließungs- und Straßenbeiträgen, Umsetzung der Radverkehrskonzeption
Produktziel(e)	Schaffung und Erhaltung einer bedarfsgerechten Verkehrsinfrastruktur, Entwicklung eines abgestimmten Verkehrskonzeptes, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
Zielgruppe(n)	Verkehrsteilnehmer
Produktverantwortliche/r	Herr Brauneis
Verantwortliches Amt	Amt für Bau und Stadtentwicklung

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.1.00 Gemeindestraßen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50000000 Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Vorräten und Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50050000 Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.131,00	500	0	0	0	0
	+ • 51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	4.131,00	500	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	36.856,00	85.000	0	0	0	0
	+ • 54103000 sonstige Zuweisungen des Landes	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	36.856,00	35.000	0	0	0	0
	+ • 54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV) laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	50.000	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	827.417,09	900.010	865.910	832.550	806.940	790.500
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	343.451,88	419.840	393.430	392.580	392.380	381.580
	+ • 54600098 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentl. Bereich - KIP Landesprogramm	1.935,12	1.930	1.930	1.930	1.930	1.930
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	482.030,09	478.240	470.550	438.040	412.630	406.990

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.1.00 Gemeindestraßen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	676.572,27	801.000	972.000	972.000	892.000	742.000
	+ • 53091000 Konzessionsabgaben - Stromversorgung	572.538,81	681.000	540.000	540.000	540.000	540.000
	+ • 53091001 Konzessionsabgaben - Gasversorgung	50.395,97	62.000	52.000	52.000	52.000	52.000
	+ • 53091010 Konzessionsabgaben - Wasserversorgung	50.000,00	50.000	380.000	380.000	300.000	150.000
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800800 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Gerichtsverfahren	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	3.637,49	8.000	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.544.976,36	1.786.510	1.837.910	1.804.550	1.698.940	1.532.500
11	- Personalaufwendungen	260.909,06	273.550	273.520	280.361	287.372	294.559
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	191.265,90	199.900	199.690	204.683	209.801	215.047
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	3.029,06	3.000	3.380	3.465	3.552	3.641
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	13.155,47	14.400	14.750	15.119	15.497	15.885
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	37.521,09	39.650	38.850	39.822	40.818	41.839
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	15.337,54	16.600	16.850	17.272	17.704	18.147
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	600,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.1.00 Gemeindestraßen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	16.251,44	14.050	38.915	9.815	10.539	11.272
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	4.060,44	4.550	1.950	2.000	2.050	2.110
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	11.858,00	9.136	36.569	7.385	8.018	8.646
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	333,00	364	396	430	471	516
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.341.570,89	1.554.550	1.470.460	1.518.460	1.308.460	1.308.460
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	565,35	400	400	400	400	400
	- • 60510000 Strom	172.579,77	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
	- • 60560000 Wasser	116,46	150	150	150	150	150
	- • 60570000 Abwasser	117,92	150	150	150	150	150
	- • 60571000 Niederschlagswasser	405.547,60	410.000	410.000	410.000	410.000	410.000
	- • 60650000 Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	232.419,30	200.000	200.000	300.000	100.000	100.000
	- • 60651000 Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä. (Verkehrszeichen/Poller)	889,80	5.000	12.000	5.000	5.000	5.000
	- • 60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	2.062,12	0	0	0	0	0
	- • 61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	1.245,04	100.000	25.000	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	1.292,60	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	- • 61370300 Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	462.040,84	500.000	500.000	500.000	500.000	500.000
	- • 61650090 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen - Spenden	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61651000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen - Verkehrszeichen	42.681,34	90.000	70.000	50.000	50.000	50.000
	- • 61660000 Wartungskosten	4.441,96	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	- • 61730000 Fremdreinigung	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	3.650,00	30.000	10.000	10.000	10.000	10.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.1.00 Gemeindestraßen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 67710100 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	0	20.000	20.000	10.000	10.000
	- • 67720000 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	9.860,00	11.000	14.500	14.500	14.500	14.500
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	1.893,03	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
	- • 68320000 Telefonkosten	167,76	350	260	260	260	260
	- • 68400000 Amtliche Bekanntmachungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	1.638.261,96	1.684.370	1.532.220	1.529.060	1.525.470	1.523.860
	- • 66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	984,13	990	990	990	910	0
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	1.637.835,04	1.680.960	1.528.810	1.525.650	1.522.140	1.521.440
	- • 66200098 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen - KIP Landesprogramm	2.418,90	2.420	2.420	2.420	2.420	2.420
	- • 66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	- 2.976,11	0	0	0	0	0
	- • 66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	3.256.993,35	3.526.520	3.315.115	3.337.696	3.131.841	3.138.151

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.1.00 Gemeindestraßen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
20	= Verwaltungsergebnis	- 1.712.016,99	- 1.740.010	-1.477.205	-1.533.146	-1.432.901	-1.605.651
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 57640000 Stundungszinsen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 1.712.016,99	- 1.740.010	-1.477.205	-1.533.146	-1.432.901	-1.605.651
25	+ Außerordentliche Erträge	3.650,16	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	3.650,16	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79110000 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79400000 Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79700000 Periodenfremde Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	3.650,16	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 1.708.366,83	- 1.740.010	-1.477.205	-1.533.146	-1.432.901	-1.605.651
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 1.708.366,83	- 1.740.010	-1.477.205	-1.533.146	-1.432.901	-1.605.651

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.4.1.00 Gemeindestraßen

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres- abschlusses	Investitions- und Investitionsförderungs- maßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungs- ermächti- gungen	2024 EUR		Gesamtaus- zahlungs- bedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.869.936	0	114.536	2.453.439,65	0	0,00	
	• 82081100	0	0	112.600	2.391.504,53	0	0,00	
	• 82081198	1.936	0	1.936	1.935,12	0	0,00	
	• 82081500	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081800	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82088100	1.868.000	0	0	60.000,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	1.869.936	0	114.536	2.453.439,65	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	992.000	0	695.000	2.136.697,21	1.400.000	300.000,00	
	• 84285200	980.000	0	695.000	2.127.292,83	1.400.000	300.000,00	
	• 84285210	12.000	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	0	0	0	9.404,38	0	0,00	
	• 84383200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	992.000	0	695.000	2.136.697,21	1.400.000	300.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./.. Auszahlungen)	877.936	0	-580.464	316.742,44	-1.400.000	-300.000,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen Maßnahme: 001-Betriebsausstattung Information: Landesprogramm "Zukunft Innenstadt" EZ: Landeszuweisung AZ: Elektrische Poller zur Verkehrsberuhigung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	9.404,38	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	9.404,38	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	9.404,38	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 9.404,38	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen										
Maßnahme: 101-Straßenbau Baugebiet Nordring I										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0,00	0	768.000	0	0	0	0	0	0
	• 82088100 Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	768.000	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	0,00	0	768.000	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	768.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen										
Maßnahme: 105-Straßenerneuerung Dudenhöfer Straße										
Information: Planungskosten										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	80.000	0	0	0	0	0	0
	• 84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0	80.000	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	80.000	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	-80.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen										
Maßnahme: 106-Grundhafte Straßenerneuerung Abt-Peter-Straße (von Grabenstraße bis Kapellenstraße)										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	192.327,56	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	192.327,56	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	192.327,56	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	222.357,46	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	222.357,46	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	222.357,46	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 30.029,90	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen										
Maßnahme: 107-Grundhafte Straßenerneuerung Kaiser-Karl-Straße										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	566.733,78	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	566.733,78	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	566.733,78	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	751.994,60	0	12.000	0	0	0	0	0	0
	• 84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	751.994,60	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285210 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen - Straßenbegleitgrün	0,00	0	12.000	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	751.994,60	0	12.000	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 185.260,82	0	-12.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen										
Maßnahme: 108-Grundhafte Straßenerneuerung Luisenstraße										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	21.447,95	112.600	0	0	0	0	0	0	0
	• 82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	21.447,95	112.600	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	21.447,95	112.600	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	23.831,06	410.000	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	23.831,06	410.000	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	23.831,06	410.000	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 2.383,11	- 297.400	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen										
Maßnahme: 109-Grundhafte Straßenerneuerung Straße "Hinter den Mauern" (von Steinh. Str. bis Stadtmühlgasse) mit Schlüsselgasse										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	15.987,09	230.000	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	15.987,09	230.000	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	15.987,09	230.000	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 15.987,09	- 230.000	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen Maßnahme: 110-Grundhafte Straßenerneuerung Einhardstraße und angrenzende Straßen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	351.444,61	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	351.444,61	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	351.444,61	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	348.409,20	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	348.409,20	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	348.409,20	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	3.035,41	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen										
Maßnahme: 111-Grundhafte Straßenerneuerung Frankfurter Straße / An der Pflingstweide										
Information: Maßnahme im Beilauf mit den Stadtwerken Seligenstadt										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000	300.000	0	0	0	0	0	300.000
	• 84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	5.000	300.000	0	0	0	0	0	300.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	5.000	300.000	0	0	0	0	0	300.000
7.	Saldo	0,00	- 5.000	-300.000	0	0	0	0	0	-300.000

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen										
Maßnahme: 114-Am Sandborn Teilstück hinter der A3										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	240.000	0	0	240.000
	• 84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	240.000	0	0	240.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	240.000	0	0	240.000
7.	Saldo	0,00	0	0	0	0	-240.000	0	0	-240.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen										
Maßnahme: 115-Grundhafte Straßenerneuerung Große Rathausgasse (allstadtgerechter Straßenausbau)										
Information: Planungskosten										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0	0
	• 84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	10.000	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	-10.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen Maßnahme: 116-Straßenbau Gewerbegebiet Südlich Dudenhöfer Straße										
Information: Einz.: Abrechnung Franz-Hell-Straße Ausz.: Anbindung Maximilian-Fratscher-Straße										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	60.000,00	0	1.100.000	0	0	0	0	0	0
	• 82088100 Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	60.000,00	0	1.100.000	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	60.000,00	0	1.100.000	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000	560.000	0	0	0	0	300.000	860.000
	• 84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	50.000	560.000	0	0	0	0	300.000	860.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	50.000	560.000	0	0	0	0	300.000	860.000
7.	Saldo	60.000,00	- 50.000	540.000	0	0	0	0	-300.000	-860.000

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen										
Maßnahme: 119-Gedenkplatz für die Brüder Hamburger										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	30.000	0	0	0	0	0	0
	• 84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	0	30.000	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	30.000	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	-30.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen										
Maßnahme: 123-Kreisverkehrsplätze im Stadtgebiet										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	471,42	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	471,42	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	471,42	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 471,42	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen										
Maßnahme: 125-Ausbau K 185 Anteil der Stadt										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.857,32	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	2.857,32	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	2.857,32	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 2.857,32	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen Maßnahme: 126-Umgestaltung Eisenbahnstraße, Bereich Bahnhof und Anbindung des Busverkehrs einschl. Haltestellenausbau										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	605.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	605.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	605.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.519,36	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	10.519,36	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	10.519,36	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	594.480,64	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen										
Maßnahme: 127-KIP Landesprogramm Sanierung Knotenpunkt Zellh.Straße/Fontanestraße/Südring/Steinerstraße										
Information: Investitionszuweisung vom Land für KIP in Höhe von 4/5 des KIP-Darlehens										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	1.935,12	1.936	1.936	0	1.936	1.936	1.936	0	0
	• 82081198 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land - KIP Tilgungsanteil	1.935,12	1.936	1.936	0	1.936	1.936	1.936	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	1.935,12	1.936	1.936	0	1.936	1.936	1.936	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
7.	Saldo	1.935,12	1.936	1.936	0	1.936	1.936	1.936	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54100-Gemeindestraßen										
Maßnahme: 131-Grundhafte Straßenerneuerung Schulstraße										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	654.550,63	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	654.550,63	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	654.550,63	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	750.865,32	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	750.865,32	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	750.865,32	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 96.314,69	0	0	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.6.00 Parkeinrichtungen

Produkt 5.4.6.00 Parkeinrichtungen
Produktgruppe 5.4.6 Parkeinrichtungen
Produkthauptgruppe 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Satzung über das Erheben von Erschließungsbeiträgen, KAG, Allg. Bau- und Planungsrecht, Vergaberichtlinien, Straßen- und Wegegesetz Land Hessen, Verdingungsordnung für Bauleistungen, Honorarordnung für Architekten und Ingenieure, Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz, Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen, Empfehlungen für die Anlage von Erschließungsstraßen, Empfehlungen für das Erhaltungsmanagement von Innerortsstraßen, Anlagen für den ruhenden Verkehr, Garagenverordnung, HBO
Produktbeschreibung	Planung, Bau, Erneuerung, Betrieb und Unterhaltung von öffentlichen Parkplätzen und Parkeinrichtungen, Unterhaltung der Parkplatzausstattung
Produktziel(e)	Schaffung und Erhaltung einer bedarfsgerechten Parkplatzversorgung, Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit
Zielgruppe(n)	Verkehrsteilnehmer
Produktverantwortliche/r	Herr Brauneis
Verantwortliches Amt	Amt für Bau und Stadtentwicklung

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.6.00 Parkeinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	14.904,00	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
	+ • 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	14.904,00	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	360.528,57	430.000	400.000	400.000	400.000	400.000
	+ • 51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	360.528,57	430.000	400.000	400.000	400.000	400.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	31.282,92	31.270	31.270	31.270	31.270	31.270
	+ • 54600099 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentl. Bereich - Konjunkturprogramm	26.944,44	26.940	26.940	26.940	26.940	26.940
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	4.338,48	4.330	4.330	4.330	4.330	4.330
	+ • 54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.381,27	0	1.400	1.400	1.400	1.400
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53910020 Steuererstattungen - Jahreserklärung	1.381,27	0	1.400	1.400	1.400	1.400
10	= Summe der ordentlichen Erträge	408.096,76	475.270	446.670	446.670	446.670	446.670
11	- Personalaufwendungen	7.892,33	8.400	8.790	9.011	9.238	9.470

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.6.00 Parkeinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	6.052,07	6.300	6.700	6.868	7.040	7.216
- • 62220000	Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
- • 62230000	Leistungszulage nach dem TVÖD	100,48	200	110	113	116	119
- • 64000000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	1.255,51	1.350	1.420	1.456	1.493	1.531
- • 64700000	Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	484,27	550	560	574	589	604
- • 65500000	Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
- • 65990000	Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	193.443,78	125.500	434.200	129.800	130.400	131.000
- • 60000000	Rohstoffe/Material/Vorprodukte/ Fremdbauteile	1.033,62	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- • 60301000	Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0
- • 60510000	Strom	3.292,96	6.500	4.000	4.100	4.200	4.300
- • 60560000	Wasser	0,00	50	50	50	50	50
- • 60570000	Abwasser	0,00	50	50	50	50	50
- • 60571000	Niederschlagswasser	9.819,10	12.800	12.800	12.800	12.800	12.800
- • 60610000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	1.548,67	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 60650000	Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	0,00	0	0	0	0	0
- • 61370000	Aufwand für Dienstleistungen	68,55	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 61370100	Aufwand für Dienstleistungen (Hochbauabteilung)	0,00	0	0	0	0	0
- • 61370300	Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	0,00	0	0	0	0	0
- • 61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	119.999,30	20.000	325.000	20.000	20.000	20.000
- • 61650000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
- • 61651000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen - Verkehrszeichen	16.758,44	0	0	0	0	0
- • 61652000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen - Parkscheinautomaten	2.540,22	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.6.00 Parkeinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten			
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6	
	- • 61660000	Wartungskosten	3.562,16	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	- • 61690000	Sonstige Instandhaltung	12.835,00	21.000	22.000	22.500	23.000	23.500
	- • 61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	0,00	100	100	100	100	100
	- • 61730000	Fremdreinigung	1.807,48	2.000	2.200	2.200	2.200	2.200
	- • 67500000	Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	17.522,13	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	- • 67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	1.727,36	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000
	- • 69090000	Beiträge für sonstige Versicherungen	928,79	1.200	1.000	1.000	1.000	1.000
14	- Abschreibungen		139.650,15	142.650	137.360	134.430	126.620	123.450
	- • 66200000	Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	107.288,39	110.280	104.990	102.060	94.250	91.080
	- • 66200099	Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen - Konjunkturprogramm	32.361,76	32.370	32.370	32.370	32.370	32.370
	- • 66300000	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66410000	Abschreibungen auf andere Anlagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66420000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66500000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66710000	Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66720000	Einzelwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66730000	Pauschalwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse		0,00	0	0	0	0	0
	- • 71780000	Sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen							
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen		0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen		0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.6.00 Parkeinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 70200000 Grundsteuer	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	340.986,26	276.550	580.350	273.241	266.258	263.920
20	= Verwaltungsergebnis	67.110,50	198.720	-133.680	173.429	180.412	182.750
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 57640000 Stundungszinsen	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	67.110,50	198.720	-133.680	173.429	180.412	182.750
25	+ Außerordentliche Erträge	1.812,84	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	1.812,84	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	115,67	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	115,67	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	1.697,17	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	68.807,67	198.720	-133.680	173.429	180.412	182.750
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	68.807,67	198.720	-133.680	173.429	180.412	182.750

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.4.6.00 Parkeinrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6	7	8	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	26.945	0	26.945	26.944,44	0	0,00	
	• 82081199	26.945	0	26.945	26.944,44	0	0,00	
	• 82081800	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82692700	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	26.945	0	26.945	26.944,44	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	200	39.754,93	0	0,00	
	• 84285100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84285200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84285300	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383140	0	0	200	39.754,93	0	0,00	
	• 84383200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84692700	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	200	39.754,93	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	26.945	0	26.745	- 12.810,49	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54600-Parkeinrichtungen Maßnahme: 001-Betriebsausstattung Information: Ersatzbeschaffung der Parkscheinautomaten										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	39.754,93	200	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383140 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer), Ordnungsamt	39.754,93	200	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	39.754,93	200	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 39.754,93	- 200	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54600-Parkeinrichtungen Maßnahme: 104-Konjunkturprogramm Land - Parkdeck am Friedhof Seligenstadt										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	26.944,44	26.945	26.945	0	26.945	26.945	26.945	0	0
	• 82081199 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land - Konjunkturprogramm	26.944,44	26.945	26.945	0	26.945	26.945	26.945	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	26.944,44	26.945	26.945	0	26.945	26.945	26.945	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
7.	Saldo	26.944,44	26.945	26.945	0	26.945	26.945	26.945	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.5.00 Feldwege

Produkt 5.5.5.00 Feldwege
Produktgruppe 5.5.5 Land- und Forstwirtschaft
Produkthauptgruppe 5.5 Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Richtlinien für den ländlichen Wegebau RLW, die zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für die Befestigung ländlicher Wege ZTV LW, Empfehlungen der Arbeitsgemeinschaft Flurbereinigung ArgeFlurb, Natur- und Landschaftsgesetze, Boden- und Gewässerschutz berücksichtigen, Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaues von Verkehrsflächen
Produktbeschreibung	Erhaltung, Unterhaltung, Instandsetzung, Erneuerung, Verstärkung der Feldwege, Verschleiß, Verformungen, Risse und Bruch der Feldwege, Mäharbeiten an Wegerändern
Produktziel(e)	Zurverfügungstellung verkehrssicherer Feldwege, Verbindungswege schließen, Anschluss einzelner land- und forstwirtschaftlicher Betriebsstätten an das überörtliche Verkehrsnetz, Verbindung untereinander bzw. mit benachbarten Orten, Gewährleistung der unmittelbaren Erschließung der land- und forstwirtschaftlichen Flächen, Erhalt der Freizeitnutzung auch durch überörtliche Rad- und Wanderwegeverbindungen (Radfahr- und Wanderwegnetze des Kreises Offenbach, Apfelweinroute, Kurmainzer Herz, Einhardweg, Mainuferweg, Limesradweg)
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger von Seligenstadt und Touristen
Produktverantwortliche/r	Herr Brauneis
Verantwortliches Amt	Amt für Bau und Stadtentwicklung

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.5.00 Feldwege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus + • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	7.892,10	8.350	8.790	9.011	9.238	9.470
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	6.051,95	6.300	6.700	6.868	7.040	7.216
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	100,47	200	110	113	116	119
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	1.255,41	1.350	1.420	1.456	1.493	1.531
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	484,27	500	560	574	589	604
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.274,75	151.000	361.000	61.000	71.000	81.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.5.00 Feldwege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 60651000 Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä. (Verkehrszeichen/Poller)	324,60	0	0	0	0	0
	- • 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	43.950,15	150.000	360.000	60.000	70.000	80.000
	- • 61651000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen - Verkehrszeichen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 61690000 Sonstige Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	52.166,85	159.350	369.790	70.011	80.238	90.470
20	= Verwaltungsergebnis	- 52.166,85	- 159.350	-369.790	-70.011	-80.238	-90.470
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 52.166,85	- 159.350	-369.790	-70.011	-80.238	-90.470
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 52.166,85	- 159.350	-369.790	-70.011	-80.238	-90.470
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.5.00 Feldwege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 52.166,85	- 159.350	-369.790	-70.011	-80.238	-90.470

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.5.5.00 Feldwege

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84285200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.497,35	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	77.396,57	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	88.893,92	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	54.148,31	66.000	97.740	100.185	102.692	105.262
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.529,64	15.510	21.135	21.585	21.585	21.585
14	- Abschreibungen	155,66	0	1.100	1.100	1.100	1.100
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	31.398,00	43.500	44.000	44.000	44.000	44.000
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	104.231,61	125.010	163.975	166.870	169.377	171.947
20	= Verwaltungsergebnis	- 15.337,69	- 125.010	-163.975	-166.870	-169.377	-171.947
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 15.337,69	- 125.010	-163.975	-166.870	-169.377	-171.947
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 15.337,69	- 125.010	-163.975	-166.870	-169.377	-171.947
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 15.337,69	- 125.010	-163.975	-166.870	-169.377	-171.947

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

THH Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100	0	100	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	100	0	100	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-100	0	-100	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.1.00 Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung

Produkt 5.7.1.00 Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung
Produktgruppe 5.7.1 Wirtschaftsförderung
Produkt Hauptgruppe 5.7 Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Beschlüsse der städt.Gremien
Produktbeschreibung	Allg. Wirtschaftsförderung, Förderung der Niederlassung von Gewerbebetrieben, Information, Beratung und Betreuung der Betriebe und Unternehmen in Fragen der Ansiedlung, Finanzierung, Existenzgründung, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen der Wirtschaftsförderung, Brauchtumpflege und Stadtmarketing
Produktziel(e)	Verbesserung der Wirtschaftsstruktur und Stärkung der Finanzkraft der Stadt Seligenstadt, Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen, Verbesserung der Beziehung und Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Verwaltung, Maßnahmen zur Standortverbesserung
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Verbände, wirtschaftliche Unternehmen
Produktverantwortliche/r	Frau Frisch
Verantwortliches Amt	Stabsstelle Wirtschaftsförderung

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.1.00 Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.497,35	0	0	0	0	0
	+ • 54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	6.499,35	0	0	0	0	0
	+ • 54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	4.998,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	77.396,57	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	77.396,57	0	0	0	0	0
	+ • 54271000 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen (Sponsoring)	0,00	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	88.893,92	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	54.148,31	66.000	97.740	100.185	102.692	105.262
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	43.156,70	50.000	74.850	76.722	78.641	80.608
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	669,85	800	750	769	789	809
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	7.507,42	11.150	16.150	16.554	16.968	17.393
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	2.814,34	4.050	5.990	6.140	6.294	6.452

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.1.00 Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.529,64	15.510	21.135	21.585	21.585	21.585
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	425,22	100	300	300	300	300
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	0,00	100	950	950	950	950
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	14.787,30	7.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	- • 61370300 Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61391000 Aufwand für Honorarkräfte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61660000 Wartungskosten	0,00	0	1.450	1.450	1.450	1.450
	- • 61730000 Fremdreinigung	0,00	0	500	500	500	500
	- • 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0,00	0	800	1.000	1.000	1.000
	- • 67900000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten (auch Kostenerstattungen bei interkommunaler Zusammenarbeit, soweit nicht anderen Auf	1.358,90	0	0	0	0	0
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68320000 Telefonkosten	100,84	100	75	75	75	75
	- • 68400000 Amtliche Bekanntmachungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	100	0	0	0	0
	- • 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	1.657,90	7.000	1.150	1.200	1.200	1.200
	- • 68610090 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	90,00	1.000	6.300	6.500	6.500	6.500
	- • 68690000 sonstige Aufwendungen für Repräsentation	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.1.00 Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	109,48	110	110	110	110	110
14	- Abschreibungen	155,66	0	1.100	1.100	1.100	1.100
	- • 66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	0,00	0	1.100	1.100	1.100	1.100
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	82,89	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	72,77	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	31.398,00	43.500	44.000	44.000	44.000	44.000
	- • 71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	0,00	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
	- • 71250000 Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	26.400,00	42.500	42.500	42.500	42.500	42.500
	- • 71270000 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71750000 Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen	4.998,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	104.231,61	125.010	163.975	166.870	169.377	171.947
20	= Verwaltungsergebnis	- 15.337,69	- 125.010	-163.975	-166.870	-169.377	-171.947
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 15.337,69	- 125.010	-163.975	-166.870	-169.377	-171.947
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.1.00 Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79400000 Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 15.337,69	- 125.010	-163.975	-166.870	-169.377	-171.947
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 15.337,69	- 125.010	-163.975	-166.870	-169.377	-171.947

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.7.1.00 Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100	0	100	0,00	0	0,00	
	• 84383100	100	0	100	0,00	0	0,00	
	• 84383200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	100	0	100	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-100	0	-100	0,00	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57100-Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	100	100	0	100	100	100	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	100	100	0	100	100	100	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100	0	0
7.	Saldo	0,00	- 100	-100	0	-100	-100	-100	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.235,69	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	566,37	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	16.802,06	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	74.692,08	16.050	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.874,60	6.850	17.250	12.250	12.250	12.250
14	- Abschreibungen	4.503,40	2.660	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	55.803,70	155.300	180.000	180.000	180.000	180.000
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	171.873,78	180.860	197.250	192.250	192.250	192.250
20	= Verwaltungsergebnis	- 155.071,72	- 180.860	-197.250	-192.250	-192.250	-192.250
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 155.071,72	- 180.860	-197.250	-192.250	-192.250	-192.250
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	8.546,08	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 8.546,08	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 163.617,80	- 180.860	-197.250	-192.250	-192.250	-192.250
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 163.617,80	- 180.860	-197.250	-192.250	-192.250	-192.250

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

THH Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	957,47	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	957,47	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	4.131,82	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	4.131,82	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	- 3.174,35	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.5.00 Tourismus

Produkt 5.7.5.00 Tourismus
Produktgruppe 5.7.5 Tourismus
Produkthauptgruppe 5.7 Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Beschlüsse der städtischen Gremien, Dienstanweisungen, Zuwendungsbescheid „Zuwendung und zugleich Betrauung der Einhardstadt Seligenstadt als institutionelle Förderung zugunsten der Seligenstadt Marketing und Tourismus GmbH“
Produktbeschreibung	Vermarktung des Tourismusstandortes Einhardstadt Seligenstadt, Stadtführungen, Touristeninformationen, Verkauf von Informations- und Werbematerial, Förderung von Vereinen und Verbänden, Tourismusaktivitäten der Einhardstadt Seligenstadt, Brauchtumspflege, Bürgerinformation, Kartenvorverkauf – seit August 2023: operative Durchführung dieser Maßnahmen durch die Seligenstadt Marketing und Tourismus GmbH
Produktziel(e)	Sicherung und Erweiterung eines attraktiven, abwechslungsreichen und qualitativ hochwertigen Tourismusangebotes, Steigerung der Besucherzahlen, regionale und überregionale Darstellung der Stadt im Internet und bei Touristikverbänden, Erhöhung des Bekanntheitsgrades durch Präsentationen auf nationalen Touristikmessen, Pauschalangebote für Besuchergruppen, Ausbau des service- und dienstleistungsorientierten Angebotes der Tourist-Info, Darstellung des Touristik-Angebotes im Internet und auf Social Media
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Touristen, Kulturinteressierte, Radwanderer, Reiseunternehmen, Wirtschaftsunternehmen, (Internationale) Journalisten, Private Organisationen, Kommunen, Kirchengemeinden
Produktverantwortliche/r	Frau Di Mauro
Verantwortliches Amt	Stabsstelle Tourismus

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.5.00 Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.235,69	0	0	0	0	0
	+ • 50000000 Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Vorräten und Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	42,06	0	0	0	0	0
	+ • 50600100 Umsatzerlöse aus Handelswaren - 7%	3.414,91	0	0	0	0	0
	+ • 50600200 Umsatzerlöse aus Handelswaren - 19%	11.114,54	0	0	0	0	0
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	1.664,18	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	566,37	0	0	0	0	0
	+ • 51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	566,37	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54271000 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen (Sponsoring)	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	16.802,06	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	74.692,08	16.050	0	0	0	0
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	75.108,46	23.000	0	0	0	0
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	1.341,19	500	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.5.00 Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	17.590,56	3.900	0	0	0	0
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	6.651,87	4.250	0	0	0	0
	- • 64890000 Sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	- 26.000,00	- 15.600	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.874,60	6.850	17.250	12.250	12.250	12.250
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	138,22	0	0	0	0	0
	- • 60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	189,95	0	0	0	0	0
	- • 60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschuttmittel u. ä.	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	277,49	0	0	0	0	0
	- • 61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	10.850,05	0	0	0	0	0
	- • 61320000 Aufwand für Leiharbeitskräfte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	167,54	0	0	0	0	0
	- • 61390000 sonstige weitere Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61391000 Aufwand für Honorarkräfte	1.372,50	0	0	0	0	0
	- • 61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61660000 Wartungskosten	874,66	0	0	0	0	0
	- • 61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61730000 Fremdreinigung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67003000 Miete EC-Terminal	144,99	0	0	0	0	0
	- • 67200000 Lizenzen und Konzessionen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und Ähnliches	9.442,96	0	10.000	5.000	5.000	5.000
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.5.00 Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 68200000 Porto und Versandkosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68320000 Telefonkosten	134,16	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	5.213,50	0	0	0	0	0
	- • 68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	5,96	0	0	0	0	0
	- • 68680000 Aufwendungen für allgemeine Ehrungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68690000 sonstige Aufwendungen für Repräsentation	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	1.283,07	250	250	250	250	250
	- • 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	6.779,55	6.600	7.000	7.000	7.000	7.000
14	- Abschreibungen	4.503,40	2.660	0	0	0	0
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	1.000,44	340	0	0	0	0
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	3.600,86	2.320	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	- 97,90	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	55.803,70	155.300	180.000	180.000	180.000	180.000
	- • 71250000 Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	48.803,70	155.300	180.000	180.000	180.000	180.000
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	7.000,00	0	0	0	0	0
	- • 71780000 Sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	171.873,78	180.860	197.250	192.250	192.250	192.250

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.5.00 Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
20	= Verwaltungsergebnis	- 155.071,72	- 180.860	-197.250	-192.250	-192.250	-192.250
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 155.071,72	- 180.860	-197.250	-192.250	-192.250	-192.250
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	8.546,08	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	8.546,08	0	0	0	0	0
	- • 79700000 Periodenfremde Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 8.546,08	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 163.617,80	- 180.860	-197.250	-192.250	-192.250	-192.250
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 163.617,80	- 180.860	-197.250	-192.250	-192.250	-192.250

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.7.5.00 Tourismus

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	957,47	0	0,00	
	• 82081100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82283100	0	0	0	817,84	0	0,00	
	• 82283200	0	0	0	139,63	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	957,47	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	4.131,82	0	0,00	
	• 84285100	0	0	0	4.131,82	0	0,00	
	• 84285300	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	4.131,82	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	- 3.174,35	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57500-Tourismus Maßnahme: 001-Betriebsausstattung Information: Ausstattung Tourist-Info										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Vermögens	957,47	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 82283100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	817,84	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 82283200 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	139,63	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	957,47	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
7.	Saldo	957,47	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57500-Tourismus Maßnahme: 100-Bau eines Wohnmobil-Stellplatzes Information: Landesprogramm "Zukunft Innenstadt" EZ: Landeszuweisung AZ: Bau eines Wohnmobilstellplatzes										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.131,82	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	4.131,82	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	4.131,82	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 4.131,82	0	0	0	0	0	0	0	0

Dezernat 2

Teilhaushalte

Liegenschaftsamt (230)

Ordnungs- und Umweltamt (320)

Standesamt, Bürgerbüro und Wahlen (340)

Amt für Soziale Infrastruktur (510)

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Liegenschaftsamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	260.076,32	264.995	273.317	272.900	272.900	272.900
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.161,52	51.000	51.300	51.300	51.300	51.300
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	4.958,94	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	27.530,40	97.000	97.500	97.500	97.500	97.500
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	34.797,22	34.350	34.060	32.510	27.480	23.380
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	45.503,68	12.610	14.610	14.610	14.610	14.610
10	= Summe der ordentlichen Erträge	417.028,08	464.955	476.787	474.820	469.790	465.690
11	- Personalaufwendungen	681.523,42	801.100	949.150	972.762	996.949	1.021.725
12	- Versorgungsaufwendungen	29.871,88	62.461	109.203	63.214	65.922	68.668
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.767.153,06	1.889.008	2.085.687	1.990.594	1.976.594	2.010.594
14	- Abschreibungen	309.979,85	316.580	304.410	282.000	241.710	197.060
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	51.094,28	54.500	56.500	57.500	58.500	59.500
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.302,42	20.500	24.929	24.952	24.952	24.952
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.858.924,91	3.144.149	3.529.879	3.391.022	3.364.627	3.382.499
20	= Verwaltungsergebnis	- 2.441.896,83	- 2.679.194	-3.053.092	-2.916.202	-2.894.837	-2.916.809
21	+ Finanzerträge	706,99	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Liegenschaftsamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	706,99	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 2.441.189,84	- 2.679.194	-3.053.092	-2.916.202	-2.894.837	-2.916.809
25	+ Außerordentliche Erträge	613.363,32	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	4,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	613.359,32	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 1.827.830,52	- 2.679.194	-3.053.092	-2.916.202	-2.894.837	-2.916.809
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 1.827.830,52	- 2.679.194	-3.053.092	-2.916.202	-2.894.837	-2.916.809

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

THH Liegenschaftsamt

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.452.223	0	2.302.223	1.074.279,85	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	1.452.223	0	2.302.223	1.074.279,85	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.142.500	0	757.700	1.174.493,68	390.500	60.000,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	1.142.500	0	757.700	1.174.493,68	390.500	60.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	309.723	0	1.544.523	- 100.213,83	-390.500	-60.000,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.07 Liegenschaften und Gebäudemanagement

Produkt 1.1.1.07 Liegenschaften und Gebäudemanagement
Produktgruppe 1.1.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkthauptgruppe 1.1 Innere Verwaltung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Funktionsaufgabe / Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Beschlüsse der städtischen Gremien, Mietverträge
Produktbeschreibung	Verwaltung des Grund und Bodens sowie der Gebäude und Wohnungen der Stadt Seligenstadt, Liegenschaftsverwaltung, Miet- und Pachtangelegenheiten, An- und Verkauf sowie Tausch von Grundstücken, Grenzregelungen und Baulandumlegungen, bauliche Unterhaltung der Gebäude und Wohnungen
Produktziel(e)	Wirtschaftliche Verwaltung des Grund und Bodens bzw. der Gebäude und Wohnungen, Erzielung von marktüblichen Miet-, Pacht- und Verkaufspreisen, Verkauf von unwirtschaftlichen Liegenschaften, Reduzierung von Unterhaltungskosten z.B. durch energetische Verbesserungen an Gebäuden
Zielgruppe(n)	Einwohnerschaft und Vertragspartner
Produktverantwortliche/r	Frau Schmitt
Verantwortliches Amt	Liegenschaftsamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.07 Liegenschaften und Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	116.806,20	135.000	131.500	131.500	131.500	131.500
	+ • 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	68.351,70	100.000	96.500	96.500	96.500	96.500
	+ • 50050000 Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten	48.454,50	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	890,00	500	800	800	800	800
	+ • 51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	890,00	500	800	800	800	800
	+ • 51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	4.958,94	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	+ • 54860000 Kostenerstattungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	4.958,94	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	+ • 54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	7.114,47	7.110	7.110	7.110	7.110	7.110
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	6.912,67	6.910	6.910	6.910	6.910	6.910
	+ • 54620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	201,80	200	200	200	200	200
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	7.047,84	5.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	+ • 53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.07 Liegenschaften und Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800300 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen - Altersteilzeit	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53910000 Steuererstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	7.047,84	5.000	7.000	7.000	7.000	7.000
10	= Summe der ordentlichen Erträge	136.817,45	152.610	152.410	152.410	152.410	152.410
11	- Personalaufwendungen	278.714,28	382.150	491.640	503.934	516.535	529.451
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	189.026,42	266.250	351.850	360.647	369.664	378.906
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	3.204,69	4.000	3.580	3.670	3.762	3.857
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	32.889,55	35.900	36.850	37.772	38.717	39.685
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	38.511,68	53.500	69.150	70.879	72.651	74.468
	- • 64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	14.831,94	22.500	30.210	30.966	31.741	32.535
	- • 64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	250,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	29.871,88	62.461	109.203	63.214	65.922	68.668
	- • 64410000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	8.120,88	43.800	43.990	45.090	46.220	47.380
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	20.400,00	17.219	63.673	16.479	17.939	19.398
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	1.351,00	1.442	1.540	1.645	1.763	1.890
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	91.275,41	143.540	166.100	147.200	148.300	149.400
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	160,52	500	500	500	500	500

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.07 Liegenschaften und Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 60301000	Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	200	200	200	200	200
- • 60510000	Strom	4.700,40	3.500	6.000	6.100	6.200	6.300
- • 60520000	Gas	25.925,54	35.000	31.000	32.000	33.000	34.000
- • 60550000	Treibstoffe	482,06	500	300	300	300	300
- • 60560000	Wasser	1.601,87	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
- • 60570000	Abwasser	3.049,20	5.000	4.500	4.500	4.500	4.500
- • 60571000	Niederschlagswasser	476,00	600	600	600	600	600
- • 60610000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	2.065,52	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 60630000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	0	100	100	100	100
- • 60810000	Reinigungsmaterial	0,00	0	0	0	0	0
- • 60890000	übriger sonstiger Materialaufwand	0,00	200	100	100	100	100
- • 61200000	Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- • 61370000	Aufwand für Dienstleistungen	0,00	1.000	500	500	500	500
- • 61370100	Aufwand für Dienstleistungen (Hochbauabteilung)	0,00	500	500	500	500	500
- • 61370300	Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	864,96	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	12.950,93	30.000	55.000	35.000	35.000	35.000
- • 61630000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	0	200	200	200	200
- • 61640000	Instandhaltung von Fahrzeugen	810,57	500	1.500	1.300	1.500	1.300
- • 61650000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	459,93	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 61664000	Wartungskosten Feuerlöscher	0,00	200	0	200	0	200
- • 61690000	Sonstige Instandhaltung	6.284,83	19.000	15.000	15.000	15.000	15.000
- • 61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	142,80	800	500	500	500	500
- • 61710200	Aufwendungen für Fremdensorgung - städtische Baugrundstücke	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
- • 61730000	Fremdreinigung	2.931,16	4.000	8.500	8.500	8.500	8.500
- • 61790000	andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.313,68	2.400	2.500	2.500	2.500	2.500
- • 67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	960,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.07 Liegenschaften und Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten			
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6	
	- • 67300000	Gebühren	5.515,30	6.000	2.500	2.500	2.500	2.500
	- • 67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	1.165,00	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 67720000	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
	- • 68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	50	0	0	0	0
	- • 68320000	Telefonkosten	206,92	240	250	250	250	250
	- • 68400000	Amtliche Bekanntmachungen	0,00	50	100	100	100	100
	- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	50	0	0	0	0
	- • 68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	6.504,20	6.500	8.500	8.500	8.500	8.500
	- • 69010000	Kfz-Versicherungsbeiträge	1.169,87	700	1.200	1.200	1.200	1.200
	- • 69090000	Beiträge für sonstige Versicherungen	11.492,15	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	- • 69100000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	42,00	50	50	50	50	50
14	- Abschreibungen		15.972,45	22.220	22.820	22.820	22.820	22.820
	- • 66200000	Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	28.242,15	18.480	19.080	19.080	19.080	19.080
	- • 66200098	Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen - KIP Landesprogramm	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66420000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66430000	Abschreibungen auf Fuhrpark	2.918,48	3.740	3.740	3.740	3.740	3.740
	- • 66450000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	21,70	0	0	0	0	0
	- • 66500000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66710000	Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66720000	Einzelwertberichtigungen	- 15.209,88	0	0	0	0	0
	- • 66730000	Pauschalwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse		0,00	500	500	500	500	500
	- • 71280000	Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.07 Liegenschaften und Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 71780000 Sonstige Erstattungen an übrigen Bereich sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	500	500	500	500	500
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.606,91	12.300	15.005	15.028	15.028	15.028
	- • 70200000 Grundsteuer	11.513,55	12.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	- • 70300000 Kfz-Steuer	93,36	300	5	28	28	28
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	427.440,93	623.171	805.268	752.696	769.105	785.867
20	= Verwaltungsergebnis	- 290.623,48	- 470.561	-652.858	-600.286	-616.695	-633.457
21	+ Finanzerträge	706,99	0	0	0	0	0
	+ • 57640000 Stundungszinsen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 57670000 Verzugszinsen	706,99	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	706,99	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 289.916,49	- 470.561	-652.858	-600.286	-616.695	-633.457
25	+ Außerordentliche Erträge	571.481,09	0	0	0	0	0
	+ • 59100000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	571.481,09	0	0	0	0	0
	+ • 59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59200000	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79110000 Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79400000 Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.07 Liegenschaften und Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79700000 Periodenfremde Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	571.481,09	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	281.564,60	- 470.561	-652.858	-600.286	-616.695	-633.457
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	281.564,60	- 470.561	-652.858	-600.286	-616.695	-633.457

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.1.1.07 Liegenschaften und Gebäudemanagement

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.450.000	0	2.300.000	1.072.057,63	0	0,00	
	• 82282100	1.450.000	0	2.300.000	1.072.057,63	0	0,00	
	• 82283100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	1.450.000	0	2.300.000	1.072.057,63	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	651.000	0	551.000	1.054.697,76	0	0,00	
	• 84182100	650.000	0	550.000	1.024.837,76	0	0,00	
	• 84285100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84285300	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	1.000	0	1.000	29.860,00	0	0,00	
	• 84383200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	651.000	0	551.000	1.054.697,76	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	799.000	0	1.749.000	17.359,87	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11107-Liegenschaften und Gebäudemanagement										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
7.	Saldo	0,00	- 1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11107-Liegenschaften und Gebäudemanagement										
Maßnahme: 002-Fuhrpark										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	29.860,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	29.860,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	29.860,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 29.860,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11107-Liegenschaften und Gebäudemanagement										
Maßnahme: 009-Grundstücksverkehr										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.2	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie des immateriellen Vermögens	1.072.057,63	2.300.000	1.450.000	0	500.000	500.000	500.000	0	0
	• 82282100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	1.072.057,63	2.300.000	1.450.000	0	500.000	500.000	500.000	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	1.072.057,63	2.300.000	1.450.000	0	500.000	500.000	500.000	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.1	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.024.837,76	550.000	650.000	0	500.000	500.000	500.000	0	0
	• 84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.024.837,76	550.000	650.000	0	500.000	500.000	500.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	1.024.837,76	550.000	650.000	0	500.000	500.000	500.000	0	0
7.	Saldo	47.219,87	1.750.000	800.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 11107-Liegenschaften und Gebäudemanagement										
Maßnahme: 100-Erneuerung Außenanlage Freiherr-vom-Stein-Ring 23 (vor Stadtarchiv)										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.6.00 Kinderspielplätze

Produkt 3.6.6.00 Kinderspielplätze
Produktgruppe 3.6.6 Einrichtungen der Jugendarbeit
Produkt Hauptgruppe 3.6 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich 3 Soziales und Jugend

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	DIN-Norm für Spielplatzsicherheit: DIN EN 1176, Vorschriften der Hessischen Unfallkasse: GUV-SI 8017, Dienstanweisung zur Kontrolle der Verkehrssicherheit auf städtischen Spiel- und Bolzplätzen vom 27.05.2003, städtebauliche Verträge mit Investoren, öffentlichen Trägern und Vereinen
Produktbeschreibung	Anschaffung, Herstellung und Unterhaltung sowie Planung von Spielplätzen
Produktziel(e)	Erhaltung, Sicherung und Aufwertung des Wohnumfeldes durch Bereitstellung von Spielmöglichkeiten für verschiedene Altersgruppen von 1-18 Jahren, Bereitstellung von Spielmöglichkeiten im Außenbereich der Kindertagesstätten, Sicherung des verkehrssicheren Zustandes der öffentlichen Spielgeräte und Spielflächen, Einsparung von Wartungs- und Pflegekosten durch die Anschaffung von hochwertigen und nachhaltigen Spielgeräten, Schließung von Spielplätzen, die aufgrund des demografischen Wandels in einem Gebiet nicht mehr angenommen werden
Zielgruppe(n)	Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern, Kindertagesstätten
Produktverantwortliche/r	Frau Schmitt
Verantwortliches Amt	Liegenschaftsamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.6.00 Kinderspielplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	1.189,12	1.150	1.250	1.250	1.160	120
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	1.189,12	1.150	1.250	1.250	1.160	120
	+ • 54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	0,00	0	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.189,12	1.150	1.250	1.250	1.160	120
11	- Personalaufwendungen	44.991,33	39.750	41.830	42.878	43.952	45.054
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	35.204,18	30.100	31.910	32.708	33.526	34.365
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	375,12	400	420	431	442	454
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	6.194,30	6.000	6.090	6.243	6.400	6.560

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.6.00 Kinderspielplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	359,97	700	700	718	736	755
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	2.857,76	2.550	2.710	2.778	2.848	2.920
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	295.007,15	305.400	324.200	334.200	344.200	354.200
	- • 60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/ Fremdbauteile	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	5.645,24	0	5.000	5.000	5.000	5.000
	- • 60560000 Wasser	615,61	400	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 60570000 Abwasser	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60571000 Niederschlagswasser	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60650000 Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60690000 sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	1.382,11	0	2.000	2.000	2.000	2.000
	- • 60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschuttmittel u. ä.	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	282.616,09	300.000	310.000	320.000	330.000	340.000
	- • 61660000 Wartungskosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61730000 Fremdreinigung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	4.748,10	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	0,00	0	200	200	200	200
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.6.00 Kinderspielplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz			Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6	
14	- Abschreibungen	92.384,33	104.640	91.470	70.230	66.280	59.700	
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	91.474,33	103.720	91.050	69.860	65.910	59.330	
	- • 66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	369,62	370	370	370	370	370	
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	540,38	550	50	0	0	0	
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0	
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0	
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	432.382,81	449.790	457.500	447.308	454.432	458.954	
20	= Verwaltungsergebnis	- 431.193,69	- 448.640	-456.250	-446.058	-453.272	-458.834	
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0	
24	= Ordentliches Ergebnis	- 431.193,69	- 448.640	-456.250	-446.058	-453.272	-458.834	
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0	
26	- Außerordentliche Aufwendungen	4,00	0	0	0	0	0	
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	4,00	0	0	0	0	0	
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 4,00	0	0	0	0	0	
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 431.197,69	- 448.640	-456.250	-446.058	-453.272	-458.834	
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 431.197,69	- 448.640	-456.250	-446.058	-453.272	-458.834	

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

3.6.6.00 Kinderspielplätze

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungs- ermächti- gungen	2024 EUR		Gesamtaus- zahlungs- bedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6	7	8	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081800	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	112.000	0	100.000	87.276,78	0	0,00	
	• 84285300	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	110.000	0	100.000	83.932,51	0	0,00	
	• 84383200	2.000	0	0	3.344,27	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	112.000	0	100.000	87.276,78	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-112.000	0	-100.000	- 87.276,78	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36600-Kinderspielplätze										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	87.276,78	100.000	112.000	0	112.000	112.000	112.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	83.932,51	100.000	110.000	0	110.000	110.000	110.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	3.344,27	0	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	87.276,78	100.000	112.000	0	112.000	112.000	112.000	0	0
7.	Saldo	- 87.276,78	- 100.000	-112.000	0	-112.000	-112.000	-112.000	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.3.8.00 Öffentliche Toiletten

Produkt 5.3.8.00 Öffentliche Toiletten
Produktgruppe 5.3.8 Abwasserbeseitigung
Produkthauptgruppe 5.3 Ver- und Entsorgung
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Beschlüsse der städtischen Gremien
Produktbeschreibung	Bereitstellung und laufende Unterhaltung von öffentlichen Toiletten: Bubenschulhof am Main, Palatiumstraße, Kapellenplatz, Parkdeck Steinheimer Turm, Parkdeck am Friedhof Seligenstadt und WC-Anlage Bahnhof
Produktziel(e)	Bereitstellung von kostenlosen öffentlichen Toilettenanlagen, Beibehaltung bzw. Verbesserung des baulichen Zustands und des Reinigungsstandards
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Besucher der Stadt Seligenstadt
Produktverantwortliche/r	Frau Schmitt
Verantwortliches Amt	Liegenschaftsamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.3.8.00 Öffentliche Toiletten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.902,95	104.350	107.450	113.650	109.850	111.050

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.3.8.00 Öffentliche Toiletten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	54,72	300	1.300	1.300	1.300	1.300
	- • 60510000 Strom	8.163,81	7.000	7.500	7.600	7.700	7.800
	- • 60520000 Gas	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60560000 Wasser	1.120,40	3.600	2.500	2.600	2.700	2.800
	- • 60570000 Abwasser	1.890,54	6.500	4.000	4.000	4.000	4.000
	- • 60571000 Niederschlagswasser	44,00	100	100	100	100	100
	- • 60610000 Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	275,13	200	200	200	200	200
	- • 60810000 Reinigungsmaterial	2.200,88	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	13.059,25	15.000	20.000	25.000	20.000	20.000
	- • 61690000 Sonstige Instandhaltung	17,79	0	50	50	50	50
	- • 61730000 Fremdreinigung	60.316,51	65.000	65.000	66.000	67.000	68.000
	- • 61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67300000 Gebühren	1.917,30	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	- • 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	842,62	850	1.000	1.000	1.000	1.000
14	- Abschreibungen	21.811,76	21.840	21.840	21.840	21.840	21.840
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	21.811,76	21.840	21.840	21.840	21.840	21.840
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.3.8.00 Öffentliche Toiletten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	200	200	200	200
	- • 70200000 Grundsteuer	0,00	0	200	200	200	200
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	111.714,71	126.190	129.490	135.690	131.890	133.090
20	= Verwaltungsergebnis	- 111.714,71	- 126.190	-129.490	-135.690	-131.890	-133.090
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 111.714,71	- 126.190	-129.490	-135.690	-131.890	-133.090
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 111.714,71	- 126.190	-129.490	-135.690	-131.890	-133.090
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 111.714,71	- 126.190	-129.490	-135.690	-131.890	-133.090

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.3.8.00 Öffentliche Toiletten

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	220.000	0	0	0,00	220.000	0,00	
	• 84285100	220.000	0	0	0,00	220.000	0,00	
	• 84383100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	220.000	0	0	0,00	220.000	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-220.000	0	0	0,00	-220.000	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53800-Öffentliche Toiletten										
Maßnahme: 101-Modernisierung Toilette Bubenschulhof										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	220.000	0	0	0	0	0	220.000
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,00	0	220.000	0	0	0	0	0	220.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	220.000	0	0	0	0	0	220.000
7.	Saldo	0,00	0	-220.000	0	0	0	0	0	-220.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.1.00 Pflege der Park- und Gartenanlagen

Produkt 5.5.1.00 Pflege der Park- und Gartenanlagen
Produktgruppe 5.5.1 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkthauptgruppe 5.5 Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe / Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Ausgleichsflächen und Begrünungsmaßnahmen in Bebauungsplänen (§ 8 -10 BauGB), Verkehrsicherungspflicht für alle öffentlichen Grünflächen (§ 823 BGB Abs. 1), Satzung der Stadt Seligenstadt zur Benutzung der öffentlichen Grünanlagen vom 27.06.1969, Beschlüsse der städtischen Gremien
Produktbeschreibung	Planung, Bau und grundlegende Erneuerung sowie Betrieb und Unterhaltung von Grün-, Park- und Freizeiteinrichtungen, Pflege öffentlicher Grünflächen
Produktziel(e)	Erhalt, Erneuerung und Weiterentwicklung von öffentlichen Grünflächen mit Freiraum- und Erholungsfunktion für alle Bewohner, Aufwertung des Wohnumfeldes durch Bereitstellung von Erholungsfunktionen und Verbesserung der Klimafunktionen (Erhöhung O2-Anteil, etc.), Sicherung und Weiterentwicklung der ökologischen Funktionen, der Artenvielfalt (Tiere / Pflanzen) und der klimatischen Funktionen durch Grünzüge ("Kaltluftschneisen", etc.), Ermittlung von pauschalierten Pflegesätzen zur besseren Kostentransparenz, Schaffung von pflegeleichten Grünflächen
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Private Organisationen, Externe Ämter/Behörden sowie Ämter der Stadt Seligenstadt (Sport- und Kulturamt, Ordnungsamt)
Produktverantwortliche/r	Frau Schmitt
Verantwortliches Amt	Liegenschaftsamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.1.00 Pflege der Park- und Gartenanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	526,87	460	660	560	500	500
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	526,87	460	660	560	500	500
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800800 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Gerichtsverfahren	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	526,87	460	660	560	500	500
11	- Personalaufwendungen	67.499,63	74.500	127.570	130.762	134.034	137.387
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	52.805,85	56.200	97.860	100.307	102.815	105.386
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.1.00 Pflege der Park- und Gartenanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	562,67	700	620	636	652	669
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	9.291,33	11.950	19.130	19.609	20.100	20.603
	- • 64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	539,94	900	900	923	947	971
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	4.286,84	4.750	9.060	9.287	9.520	9.758
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	13,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	537.617,43	517.200	566.375	561.375	571.375	581.375
	- • 60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/ Fremdbauteile	0,00	0	500	500	500	500
	- • 60300000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	800	700	700	700	700
	- • 60510000 Strom	122,18	800	300	300	300	300
	- • 60560000 Wasser	2.134,08	1.500	2.800	2.800	2.800	2.800
	- • 60570000 Abwasser	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60571000 Niederschlagswasser	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60650000 Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60690000 sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	535.289,06	510.000	540.000	550.000	560.000	570.000
	- • 61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	0,00	1.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	- • 61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0	15.000	0	0	0
	- • 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	- • 68320000 Telefonkosten	72,11	100	75	75	75	75
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	7.091,62	6.100	8.150	7.170	6.780	2.400

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.1.00 Pflege der Park- und Gartenanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	6.489,60	5.490	7.640	6.860	6.470	2.090
	- • 66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	309,16	310	310	310	310	310
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	292,86	300	200	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	51.094,28	54.000	56.000	57.000	58.000	59.000
	- • 71210000 Zuweisungen für laufende Zwecke an das Land sowie besondere Finanzaufwendungen	51.094,28	54.000	56.000	57.000	58.000	59.000
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	663.302,96	651.800	758.095	756.307	770.189	780.162
20	= Verwaltungsergebnis	- 662.776,09	- 651.340	-757.435	-755.747	-769.689	-779.662
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 662.776,09	- 651.340	-757.435	-755.747	-769.689	-779.662
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 662.776,09	- 651.340	-757.435	-755.747	-769.689	-779.662
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.1.00 Pflege der Park- und Gartenanlagen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 662.776,09	- 651.340	-757.435	-755.747	-769.689	-779.662

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.5.1.00 Pflege der Park- und Gartenanlagen

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32.500	0	26.000	17.098,11	20.500	10.000,00	
	• 84285300	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	25.000	0	20.000	7.768,51	19.000	10.000,00	
	• 84383200	7.500	0	6.000	9.329,60	1.500	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	32.500	0	26.000	17.098,11	20.500	10.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-32.500	0	-26.000	- 17.098,11	-20.500	-10.000,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 55100-Pflege der Park- und Gartenanlagen										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
Information: Austausch Parkbänke										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	17.098,11	16.000	22.000	0	16.000	16.000	16.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	7.768,51	10.000	16.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	9.329,60	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	17.098,11	16.000	22.000	0	16.000	16.000	16.000	0	0
7.	Saldo	- 17.098,11	- 16.000	-22.000	0	-16.000	-16.000	-16.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 55100-Pflege der Park- und Gartenanlagen										
Maßnahme: 104-Hundespielwiese										
Information: Umzäunung und Ausstattung Hundespielwiese										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	10.000	10.500	0	0	0	0	10.000	20.500
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	10.000	9.000	0	0	0	0	10.000	19.000
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	0	1.500	0	0	0	0	0	1.500
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	10.000	10.500	0	0	0	0	10.000	20.500
7.	Saldo	0,00	- 10.000	-10.500	0	0	0	0	-10.000	-20.500

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.5.01 Forstwirtschaftliche Unternehmen, Stadtwald

Produkt 5.5.5.01 Forstwirtschaftliche Unternehmen, Stadtwald
Produktgruppe 5.5.5 Land- und Forstwirtschaft
Produkthauptgruppe 5.5 Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Hessisches Forstgesetz, Naturschutzrecht, Jagdrecht, Verkehrssicherungspflicht nach BGB, FFH-Richtlinie
Produktbeschreibung	Pflege und Unterhaltung des städtischen Forstes als Erholungswald, Verkehrssicherung im Forst sowie die naturnahe Holzbewirtschaftung
Produktziel(e)	Naturnahe und ökologische Forstwirtschaft im Rahmen der Anforderungen der FSC-Zertifizierung, Weiterentwicklung der Erholungsfunktion des Stadtwaldes als Naherholungsbereich für die Bewohner von Seligenstadt und Umgebung, Verbesserung der Schutzwirkung auf Grundwasser und Klima
Zielgruppe(n)	Einwohner sowie Besucher, Flora und Fauna
Produktverantwortliche/r	Frau Schmitt
Verantwortliches Amt	Liegenschaftsamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.5.01 Forstwirtschaftliche Unternehmen, Stadtwald

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	107.443,99	95.495	99.317	98.900	98.900	98.900
	+ • 50040000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	5.383,10	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
	+ • 50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50600100 Umsatzerlöse aus Handelswaren - 7%	44.494,39	36.638	38.167	38.000	38.000	38.000
	+ • 50600200 Umsatzerlöse aus Handelswaren - 19%	57.266,50	54.957	57.250	57.000	57.000	57.000
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	300,00	300	300	300	300	300
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	27.530,40	97.000	97.500	97.500	97.500	97.500
	+ • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	27.530,40	82.000	82.500	82.500	82.500	82.500
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	+ • 54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV) laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	30.378,26	160	460	460	460	460
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.5.01 Forstwirtschaftliche Unternehmen, Stadtwald

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	30.000,00	0	0	0	0	0
	+ • 53910020 Steuererstattungen - Jahreserklärung	336,40	0	300	300	300	300
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	41,86	160	160	160	160	160
10	= Summe der ordentlichen Erträge	165.352,65	192.655	197.277	196.860	196.860	196.860
11	- Personalaufwendungen	32.172,18	33.550	31.550	32.210	32.871	33.532
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	18.983,81	19.500	19.500	20.000	20.500	21.000
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	354,62	300	300	310	321	332
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	3.954,02	4.200	4.200	4.300	4.400	4.500
	- • 64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	7.412,68	8.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	1.467,05	1.550	1.550	1.600	1.650	1.700
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	209.504,35	179.038	250.312	186.519	186.519	186.519
	- • 60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/ Fremdbauteile	1.798,95	18.430	17.206	17.000	17.000	17.000
	- • 60300000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	50	50	50	50	50
	- • 60510000 Strom	0,00	200	200	200	200	200
	- • 60520000 Gas	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60550000 Treibstoffe	0,00	400	400	400	400	400
	- • 60560000 Wasser	0,00	100	100	100	100	100

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.5.01 Forstwirtschaftliche Unternehmen, Stadtwald

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 60570000	Abwasser	0,00	0	0	0	0	0
- • 60571000	Niederschlagswasser	0,00	0	0	0	0	0
- • 60610000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	0,00	500	500	500	500	500
- • 60700000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	0,00	0	0	0	0	0
- • 61000000	Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzeleistungen	138.462,25	80.753	87.029	85.000	85.000	85.000
- • 61390000	sonstige weitere Dienstleistungen	64.441,77	60.494	126.731	65.000	65.000	65.000
- • 61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 61640000	Instandhaltung von Fahrzeugen	0,00	500	600	600	600	600
- • 61650000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	153,55	100	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 61664000	Wartungskosten Feuerlöscher	0,00	119	119	119	119	119
- • 61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	3.052,96	8.000	6.000	6.000	6.000	6.000
- • 67300000	Gebühren	0,00	100	100	100	100	100
- • 67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 67720000	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	402,51	850	850	850	850	850
- • 68320000	Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68400000	Amtliche Bekanntmachungen	136,85	100	150	150	150	150
- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
- • 68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
- • 69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	709,74	750	750	750	750	750
- • 69010000	Kfz-Versicherungsbeiträge	159,35	200	200	200	200	200
- • 69090000	Beiträge für sonstige Versicherungen	0,00	500	500	500	500	500
- • 69100000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	186,42	3.892	4.827	5.000	5.000	5.000
- • 69910000	Säumniszuschläge	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	5.191,61	200	500	500	500	400
- • 66150000	Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	100,00	200	400	400	400	300

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.5.01 Forstwirtschaftliche Unternehmen, Stadtwald

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	100	100	100	100
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	5.091,61	0	0	0	0	0
	- • 66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.497,52	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
	- • 70200000 Grundsteuer	1.497,52	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
	- • 70300000 Kfz-Steuer	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	248.365,66	214.288	284.362	221.229	221.890	222.451
20	= Verwaltungsergebnis	- 83.013,01	- 21.633	-87.085	-24.369	-25.030	-25.591
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 83.013,01	- 21.633	-87.085	-24.369	-25.030	-25.591
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79700000 Periodenfremde Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 83.013,01	- 21.633	-87.085	-24.369	-25.030	-25.591

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.5.01 Forstwirtschaftliche Unternehmen, Stadtwald

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 83.013,01	- 21.633	-87.085	-24.369	-25.030	-25.591

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.5.5.01 Forstwirtschaftliche Unternehmen, Stadtwald

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82283100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100	0	100	1.000,00	0	0,00	
	• 84081800	0	0	0	1.000,00	0	0,00	
	• 84285300	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	100	0	100	0,00	0	0,00	
	• 84383200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84484630	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	100	0	100	1.000,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-100	0	-100	- 1.000,00	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 55501-Forstwirtschaftliche Unternehmen, Stadtwald										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	100	100	0	100	100	100	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	100	100	0	100	100	100	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100	0	0
7.	Saldo	0,00	- 100	-100	0	-100	-100	-100	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 55501-Forstwirtschaftliche Unternehmen, Stadtwald Maßnahme: 007-Investitionszuschüsse an Vereine und Verbände										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	1.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84081800 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuschüsse an übrige Bereiche	1.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	1.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 1.000,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 55501-Forstwirtschaftliche Unternehmen, Stadtwald										
Maßnahme: 100-Aufforstungsmaßnahmen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.00 Riesensaal, Bürgerhäuser, Festplätze

Produkt 5.7.3.00 Riesensaal, Bürgerhäuser, Festplätze
Produktgruppe 5.7.3 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkthauptgruppe 5.7 Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe / Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Beschlüsse der städtischen Gremien, Versammlungsstätten-Richtlinie, Vergabeordnungen, HBO
Produktbeschreibung	Planung, Bau, Erneuerung, Unterhaltung sowie Betrieb und Vermietung von Riesensaal, Bürgerhaus Froschhausen, Bürgerhaus Klein-Welzheim, Festplätze
Produktziel(e)	Sicherstellung eines ausreichenden Angebots an öffentlichen Einrichtungen für die Bürgerinnen und Bürger, Förderung der Arbeit von Vereinen und Verbänden, Förderung der Nutzung der Bürgerhäuser durch gewerbliche Veranstaltungen, Erhöhung des Kostendeckungsgrades in angemessenem Rahmen.
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, private Organisationen, Schausteller
Produktverantwortliche/r	Frau Schmitt
Verantwortliches Amt	Liegenschaftsamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.00 Riesensaal, Bürgerhäuser, Festplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.834,15	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
	+ • 50000000 Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Vorräten und Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	12.834,15	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.116,52	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	+ • 51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	43.116,52	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54860000 Kostenerstattungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	3.209,35	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
	+ • 54600099 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentl. Bereich - Konjunkturprogramm	2.222,22	2.220	2.220	2.220	2.220	2.220
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	987,13	980	980	980	980	980
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	6.317,86	7.000	6.700	6.700	6.700	6.700
	+ • 53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	2.825,00	3.000	3.200	3.200	3.200	3.200

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.00 Riesensaal, Bürgerhäuser, Festplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53910000 Steuererstattungen	0,00	4.000	0	0	0	0
	+ • 53910020 Steuererstattungen - Jahreserklärung	3.492,86	0	3.500	3.500	3.500	3.500
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	65.477,88	80.200	79.900	79.900	79.900	79.900
11	- Personalaufwendungen	248.400,39	261.100	245.910	252.059	258.363	264.825
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	190.434,49	200.400	185.740	190.384	195.144	200.023
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	3.725,69	2.200	4.160	4.264	4.371	4.481
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	39.476,85	42.000	40.320	41.328	42.362	43.422
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	14.763,36	16.500	15.690	16.083	16.486	16.899
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64630000 Zuführung zur Rückstellung Urlaubsabgeltung	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	397.205,13	441.280	505.500	477.500	447.500	454.500
	- • 60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/ Fremdbauteile	222,02	200	200	200	200	200
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	48,22	150	150	150	150	150
	- • 60300000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	0,00	300	200	200	200	200
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	1.523,87	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	- • 60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	0,00	50	100	100	100	100
	- • 60510000 Strom	65.980,32	70.000	65.000	66.000	67.000	68.000
	- • 60520000 Gas	43.351,92	95.000	85.000	86.000	87.000	88.000
	- • 60550000 Treibstoffe	1.109,75	2.400	2.000	2.000	2.000	2.000
	- • 60560000 Wasser	637,43	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.00 Riesensaal, Bürgerhäuser, Festplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 60570000	Abwasser	- 642,12	3.500	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 60571000	Niederschlagswasser	6.565,00	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
- • 60610000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	16.768,18	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- • 60620000	Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	1.490,34	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 60630000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	1.476,38	500	500	500	500	500
- • 60700000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	375,47	500	500	500	500	500
- • 60810000	Reinigungsmaterial	1.816,85	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 60890000	übriger sonstiger Materialaufwand	1.910,09	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 61320000	Aufwand für Leiharbeitskräfte	0,00	0	0	0	0	0
- • 61370000	Aufwand für Dienstleistungen	4.042,03	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 61370100	Aufwand für Dienstleistungen (Hochbauabteilung)	0,00	0	0	0	0	0
- • 61370300	Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	0,00	0	0	0	0	0
- • 61391000	Aufwand für Honorarkräfte	0,00	0	0	0	0	0
- • 61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	107.314,53	100.000	165.000	130.000	100.000	100.000
- • 61620000	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	9.148,38	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- • 61630000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	2.148,01	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 61640000	Instandhaltung von Fahrzeugen	824,31	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 61650000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	0,00	0	0	0	0	0
- • 61660000	Wartungskosten	1.830,25	2.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- • 61664000	Wartungskosten Feuerlöscher	0,00	3.500	0	3.500	0	3.500
- • 61690000	Sonstige Instandhaltung	14.763,96	10.000	15.000	15.500	16.000	16.500
- • 61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	136,55	500	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 61730000	Fremdreinigung	81.683,00	75.000	85.000	86.000	87.000	88.000
- • 61790000	andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0,00	0	0	0	0	0
- • 67001000	Miete Brandmeldeanlage	8.784,08	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
- • 67200000	Lizenzen und Konzessionen	0,00	0	0	0	0	0
- • 67300000	Gebühren	8.931,03	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.00 Riesensaal, Bürgerhäuser, Festplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 67310000	Rundfunkgebühren	0,00	150	150	150	150	150
- • 67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	921,20	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- • 67710100	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	2.460,96	0	0	0	0	0
- • 67720000	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	2.935,23	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
- • 67730000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und Ähnliches	0,00	0	0	0	0	0
- • 68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 68320000	Telefonkosten	1.801,01	3.630	2.400	2.400	2.400	2.400
- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
- • 68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
- • 69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	6.136,00	6.300	7.000	7.000	7.000	7.000
- • 69010000	Kfz-Versicherungsbeiträge	710,88	1.500	1.700	1.700	1.700	1.700
- • 69090000	Beiträge für sonstige Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	87.860,51	92.080	91.750	91.700	67.260	63.450
- • 66200000	Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	58.946,35	58.950	58.950	58.950	35.900	35.900
- • 66200099	Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen - Konjunkturprogramm	2.666,67	2.670	2.670	2.670	2.670	2.670
- • 66300000	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	18.278,73	17.810	19.070	19.070	19.070	17.030
- • 66410000	Abschreibungen auf andere Anlagen	0,00	0	0	0	0	0
- • 66420000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	10.601,05	8.410	6.840	6.790	6.540	5.570
- • 66430000	Abschreibungen auf Fuhrpark	2.609,66	3.670	3.650	3.650	2.610	2.100
- • 66450000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	567,73	570	570	570	470	180
- • 66500000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	2.255,32	0	0	0	0	0
- • 66710000	Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00	0	0	0	0	0
- • 66720000	Einzelwertberichtigungen	- 8.065,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.00 Riesensaal, Bürgerhäuser, Festplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.197,99	6.500	7.324	7.324	7.324	7.324
	- • 70200000 Grundsteuer	5.967,35	6.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	- • 70300000 Kfz-Steuer	230,64	500	324	324	324	324
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	739.664,02	800.960	850.484	828.583	780.447	790.099
20	= Verwaltungsergebnis	- 674.186,14	- 720.760	- 770.584	- 748.683	- 700.547	- 710.199
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 674.186,14	- 720.760	- 770.584	- 748.683	- 700.547	- 710.199
25	+ Außerordentliche Erträge	41.882,23	0	0	0	0	0
	+ • 59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	41.882,23	0	0	0	0	0
	+ • 59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79400000 Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	41.882,23	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 632.303,91	- 720.760	- 770.584	- 748.683	- 700.547	- 710.199
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.00 Riesensaal, Bürgerhäuser, Festplätze

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 632.303,91	- 720.760	-770.584	-748.683	-700.547	-710.199

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.7.3.00 Riesensaal, Bürgerhäuser, Festplätze

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungs- ermächtig- ungen	2024 EUR		Gesamtaus- zahlungs- bedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5		7	8	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.223	0	2.223	2.222,22	0	0,00	
	• 82081199	2.223	0	2.223	2.222,22	0	0,00	
	• 82283100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82283200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82692700	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	2.223	0	2.223	2.222,22	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	112.500	0	59.000	14.421,03	150.000	50.000,00	
	• 84285100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84285300	100.000	0	50.000	0,00	150.000	50.000,00	
	• 84383100	10.000	0	7.000	12.110,00	0	0,00	
	• 84383200	2.500	0	2.000	2.311,03	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84692700	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	112.500	0	59.000	14.421,03	150.000	50.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-110.277	0	-56.777	- 12.198,81	-150.000	-50.000,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57300-Riesensaal, Bürgerhäuser, Festplätze										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	14.421,03	9.000	12.500	0	12.500	12.500	12.500	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	12.110,00	7.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	2.311,03	2.000	2.500	0	2.500	2.500	2.500	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	14.421,03	9.000	12.500	0	12.500	12.500	12.500	0	0
7.	Saldo	- 14.421,03	- 9.000	-12.500	0	-12.500	-12.500	-12.500	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57300-Riesensaal, Bürgerhäuser, Festplätze Maßnahme: 010-Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung Information: Erneuerung Beschallung und Lichttechnik Riesensaal										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	50.000	100.000	0	0	0	0	50.000	150.000
	• 84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	50.000	100.000	0	0	0	0	50.000	150.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	50.000	100.000	0	0	0	0	50.000	150.000
7.	Saldo	0,00	- 50.000	-100.000	0	0	0	0	-50.000	-150.000

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57300-Riesensaal, Bürgerhäuser, Festplätze Maßnahme: 101-Konjunkturprogramm Land - BürgerhausKIW Neue - effiziente u. umweltverträgliche - Heizung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	2.222,22	2.223	2.223	0	2.223	2.223	2.223	0	0
	• 82081199 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land - Konjunkturprogramm	2.222,22	2.223	2.223	0	2.223	2.223	2.223	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	2.222,22	2.223	2.223	0	2.223	2.223	2.223	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
7.	Saldo	2.222,22	2.223	2.223	0	2.223	2.223	2.223	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.02 Sonstige öffentliche Einrichtungen

Produkt 5.7.3.02 Sonstige öffentliche Einrichtungen
Produktgruppe 5.7.3 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkthauptgruppe 5.7 Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe / Freiwillige Aufgabe, Vergabeordnungen, HBO
Rechtsgrundlage(n)	Beschlüsse der städtischen Gremien
Produktbeschreibung	Planung, Bau, Erneuerung, Unterhaltung sowie Betrieb und Vermietung von Vereinsheim, Brehms Hütte, Nachbarschaftshaus im Niederfeld, sowie der sonstigen öffentlichen Einrichtungen (Anschlagwesen)
Produktziel(e)	Sicherstellung eines ausreichenden Angebots an öffentlichen Einrichtungen, Förderung von Vereinen und Verbänden durch Nutzung der öffentlichen Einrichtungen, keine Nutzung der Brehms Hütte von Oktober bis April, um Heizkosten zu sparen und Frostschäden an den Toiletten und Wasserleitungen zu vermeiden (Ausnahme Waldweihnacht), kostendeckende Gebührenordnung für die Privatnutzung des Nachbarschaftshauses
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, private Organisationen, Vereine
Produktverantwortliche/r	Frau Schmitt
Verantwortliches Amt	Liegenschaftsamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.02 Sonstige öffentliche Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	22.991,98	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
	+ • 50000000 Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Vorräten und Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	14.413,36	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
	+ • 50030100 Umsatzerlöse aus Überlassung von Gebäuden und Räumen - Brehms Hütte	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50040000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Rechten	8.578,62	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	+ • 50990000	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	155,00	500	500	500	500	500
	+ • 51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	155,00	500	500	500	500	500
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54860000	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0,00	0	0	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54220000 laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	22.757,41	22.430	21.840	20.390	15.510	12.450
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	22.757,41	22.430	21.840	20.390	15.510	12.450
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.759,72	450	450	450	450	450
	+ • 53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	445,38	450	450	450	450	450

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.02 Sonstige öffentliche Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	499,80	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	814,54	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	47.664,11	37.880	37.290	35.840	30.960	27.900
11	- Personalaufwendungen	9.745,61	10.050	10.650	10.919	11.194	11.476
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	7.482,08	7.600	8.050	8.252	8.459	8.671
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	120,17	200	130	134	138	142
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	1.562,32	1.650	1.810	1.856	1.903	1.951
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	581,04	600	660	677	694	712
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	146.640,64	198.200	117.300	119.900	119.500	122.100
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	100	100	100	100	100
	- • 60510000 Strom	7.562,72	10.000	6.000	6.100	6.200	6.300
	- • 60520000 Gas	31.581,14	35.000	13.000	13.000	13.000	13.000
	- • 60560000 Wasser	848,19	1.000	600	600	600	600
	- • 60570000 Abwasser	1.333,04	1.500	1.100	1.100	1.100	1.100
	- • 60571000 Niederschlagswasser	2.188,00	2.300	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 60580000 Sonstige Heizenergien	4.234,01	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	- • 60610000 Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	0,00	300	300	300	300	300
	- • 60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	500	500	500	500	500
	- • 60630100 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen - Brehms Hütte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60810000 Reinigungsmaterial	807,32	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	253,35	400	400	400	400	400
	- • 61370100 Aufwand für Dienstleistungen (Hochbauabteilung)	0,00	200	200	200	200	200
	- • 61370300 Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.02 Sonstige öffentliche Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 61391000	Aufwand für Honorarkräfte	0,00	0	0	0	0	0
- • 61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	39.339,88	70.000	20.000	20.000	20.000	20.000
- • 61620000	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	0	0	0	0	0
- • 61630000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	500	500	500	500	500
- • 61650000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	2.386,00	2.000	500	500	500	500
- • 61660000	Wartungskosten	368,09	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 61662000	Wartungskosten Telefonanlage	0,00	0	0	0	0	0
- • 61664000	Wartungskosten Feuerlöscher	0,00	1.500	0	1.500	0	1.500
- • 61690000	Sonstige Instandhaltung	14.455,86	18.000	20.000	20.000	20.000	20.000
- • 61690100	Sonstige Instandhaltung - Brehms Hütte	455,50	500	500	500	500	500
- • 61710000	Aufwendungen für Fremdentsorgung	30,00	500	300	300	300	300
- • 61710100	Aufwendungen für Fremdentsorgung - Brehms Hütte	305,78	300	400	400	400	400
- • 61730000	Fremdreinigung	35.396,35	40.000	40.000	41.000	42.000	43.000
- • 61730100	Fremdreinigung - Brehms Hütte	297,50	0	700	700	700	700
- • 67000000		0,00	0	0	0	0	0
- • 67002000	Miete Telefonanlage	0,00	0	0	0	0	0
- • 67300000	Gebühren	1.579,17	1.500	1.300	1.300	1.300	1.300
- • 67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	1.000	500	500	500	500
- • 67720000		0,00	0	0	0	0	0
- • 68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	100	0	0	0	0
- • 68320000	Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
- • 68610000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0	0	0	0	0
- • 68620000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	0,00	0	0	0	0	0
- • 68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.02 Sonstige öffentliche Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	3.218,74	3.500	1.900	1.900	1.900	1.900
	- • 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	79.667,57	69.500	67.880	67.740	56.230	26.450
	- • 66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	51,38	0	0	0	0	0
	- • 66150000	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	66.476,14	66.480	66.480	66.480	54.970	25.450
	- • 66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	1.591,73	1.230	140	140	140	140
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	4.469,70	1.790	1.260	1.120	1.120	860
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	7.078,62	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	200	200	200	200	200
	- • 70200000 Grundsteuer	0,00	200	200	200	200	200
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	236.053,82	277.950	196.030	198.759	187.124	160.226
20	= Verwaltungsergebnis	- 188.389,71	- 240.070	-158.740	-162.919	-156.164	-132.326
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 188.389,71	- 240.070	-158.740	-162.919	-156.164	-132.326
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.02 Sonstige öffentliche Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 188.389,71	- 240.070	-158.740	-162.919	-156.164	-132.326
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 188.389,71	- 240.070	-158.740	-162.919	-156.164	-132.326

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.7.3.02 Sonstige öffentliche Einrichtungen

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.900	0	21.600	0,00	0	0,00	
	• 84285100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	11.200	0	5.500	0,00	0	0,00	
	• 84383130	1.000	0	1.400	0,00	0	0,00	
	• 84383200	500	0	14.500	0,00	0	0,00	
	• 84383230	200	0	200	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	12.900	0	21.600	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-12.900	0	-21.600	0,00	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57302-Sonstige öffentliche Einrichtungen										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	7.100	2.700	0	2.700	2.700	2.700	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	5.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
	• 84383130 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer), NBH	0,00	1.400	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	500	500	0	500	500	500	0	0
	• 84383230 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG NBH	0,00	200	200	0	200	200	200	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	7.100	2.700	0	2.700	2.700	2.700	0	0
7.	Saldo	0,00	-7.100	-2.700	0	-2.700	-2.700	-2.700	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57302-Sonstige öffentliche Einrichtungen Maßnahme: 003-Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	200	200	0	200	200	200	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	200	200	0	200	200	200	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	200	200	0	200	200	200	0	0
7.	Saldo	0,00	- 200	-200	0	-200	-200	-200	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57302-Sonstige öffentliche Einrichtungen Maßnahme: 004-Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände Information: NBH - höhenverstellbarer Schreibtische										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	14.300	10.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	300	10.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	14.000	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	14.300	10.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
7.	Saldo	0,00	- 14.300	-10.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.03 Hans-Memling-Haus

Produkt 5.7.3.03 Hans-Memling-Haus
Produktgruppe 5.7.3 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkthauptgruppe 5.7 Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe / Freiwillige Aufgabe, Vergabeordnungen, HBO
Rechtsgrundlage(n)	Beschlüsse der städtischen Gremien, vertragliche Vereinbarungen
Produktbeschreibung	Planung, Bau, Erneuerung, Unterhaltung sowie Betrieb und Vermietung des Hans-Memling-Hauses
Produktziel(e)	Sicherstellung eines ausreichenden Angebots an öffentlichen Einrichtungen, Förderung von Vereinen und Verbänden durch Nutzung der öffentlichen Einrichtungen
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, private Organisationen, Vereine
Produktverantwortliche/r	Fr. Schmitt
Verantwortliches Amt	Liegenschaftsamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.03 Hans-Memling-Haus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	8.000	8.000	8.000	8.000
	• 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	0,00	0	8.000	8.000	8.000	8.000
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzliche Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
	• 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
9	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	0,00	0	8.000	8.000	8.000	8.000
11	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	• 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	0,00	0	0	0	0	0
	• 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	0,00	0	0	0	0	0
	• 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	0,00	0	0	0	0	0
12	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	48.450	50.250	49.350	51.450
	• 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0
	• 60510000 Strom	0,00	0	3.000	3.100	3.200	3.300
	• 60520000 Gas	0,00	0	3.500	4.000	4.500	5.000
	• 60560000 Wasser	0,00	0	350	350	350	350
	• 60570000 Abwasser	0,00	0	500	500	500	500
	• 60571000 Niederschlagswasser	0,00	0	1.400	1.400	1.400	1.400
	• 60610000 Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	0,00	0	300	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.03 Hans-Memling-Haus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	• 60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	• 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	• 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0,00	0	30.000	30.000	30.000	30.000
	• 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000
	• 61664000 Wartungskosten Feuerlöscher	0,00	0	0	1.500	0	1.500
	• 61690000 Sonstige Instandhaltung	0,00	0	4.000	4.000	4.000	4.000
	• 67300000 Gebühren	0,00	0	500	500	500	500
	• 69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	0,00	0	1.900	1.900	1.900	1.900
14	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	200	200	200	200
	• 70200000 Grundsteuer	0,00	0	200	200	200	200
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	0,00	0	48.650	50.450	49.550	51.650
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	0,00	0	-40.650	-42.450	-41.550	-43.650
21	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24	Ordentliches Ergebnis (Nr. 20 und Nr. 23)	0,00	0	-40.650	-42.450	-41.550	-43.650
25	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	0,00	0	-40.650	-42.450	-41.550	-43.650
29	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.03 Hans-Memling-Haus

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
30	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	Kalkulatorische Erlöse	0,00	0	0	0	0	0
33	Kalkulatorische Kosten	0,00	0	0	0	0	0
34	Kalkulatorisches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
35	Jahresergebnis (inklusive interne Leistungsbeziehungen und kalkulatorischem Ergebnis)	0,00	0	-40.650	-42.450	-41.550	-43.650

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.7.3.03 Hans-Memling-Haus

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.500	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	1.500	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-1.500	0	0	0,00	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57303-Hans-Memling-Haus										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	0	500	0	500	500	500	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0	0
7.	Saldo	0,00	0	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Ordnungs und Umweltamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.200,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.549.509,64	2.564.500	2.582.210	2.579.880	2.577.183	2.580.563
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	87.139,46	84.000	89.000	89.000	89.000	89.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	20.000	20.000	20.000	20.000
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	48.858,31	48.050	44.400	43.990	43.980	43.580
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	461.199,46	292.700	153.170	153.170	153.170	153.170
10	= Summe der ordentlichen Erträge	3.147.906,87	2.991.250	2.890.780	2.888.040	2.885.333	2.888.313
11	- Personalaufwendungen	1.150.195,14	1.311.050	1.490.070	1.527.338	1.565.542	1.604.701
12	- Versorgungsaufwendungen	129.374,39	96.874	182.921	92.438	94.553	96.797
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.697.591,19	4.014.358	3.961.440	3.883.790	3.882.149	3.873.517
14	- Abschreibungen	341.618,64	379.260	412.340	380.600	363.110	341.260
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	47.540,57	78.400	63.600	63.600	57.050	57.050
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	278,00	300	430	430	430	430
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	5.366.597,93	5.880.242	6.110.801	5.948.196	5.962.834	5.973.755
20	= Verwaltungsergebnis	- 2.218.691,06	- 2.888.992	-3.220.021	-3.060.156	-3.077.501	-3.085.442
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Ordnungs und Umweltamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 2.218.691,06	- 2.888.992	-3.220.021	-3.060.156	-3.077.501	-3.085.442
25	+ Außerordentliche Erträge	36.118,05	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	36.118,05	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 2.182.573,01	- 2.888.992	-3.220.021	-3.060.156	-3.077.501	-3.085.442
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	66.891,00	63.000	67.605	67.585	67.565	67.535
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 66.891,00	- 63.000	-67.605	-67.585	-67.565	-67.535
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 2.249.464,01	- 2.951.992	-3.287.626	-3.127.741	-3.145.066	-3.152.977

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

THH Ordnungs und Umweltamt

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.918	0	2.918	14.775,92	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	2.918	0	2.918	14.775,92	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	243.500	575.000	416.700	698.397,32	163.000	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	243.500	575.000	416.700	698.397,32	163.000	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-240.582	-575.000	-413.782	- 683.621,40	-163.000	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.2.00 Ordnungsangelegenheiten

Produkt 1.2.2.00 Ordnungsangelegenheiten
Produktgruppe 1.2.2 Ordnungsangelegenheiten
Produkt Hauptgruppe 1.2 Sicherheit und Ordnung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	HSOG, OWIG, sowie weitere spezialgesetzliche Vorschriften (GewO, GastG, HFEG, HundeVO, BPefG, HFeiertagsG, HessNRSG), StVO, StVZO, SpielVO, BImSchG, SpielhG
Produktbeschreibung	<p>Maßnahmen nach dem HSOG und weiterer spezialgesetzlicher Grundlagen zur Sicherung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung, Gefahrenabwehr bei Versammlungen und Demonstrationen sowie in den Bereichen Gesundheitsschutz, Jugendschutz und Umweltordnungsrecht, Obdachlosenangelegenheiten, Fischereiaufsicht, Schutz der Sonn- und Feiertage, Sperrstunde, Tierschutz, Sprengstoffangelegenheiten, Überwachung des ruhenden und des fließenden Verkehrs, Sondernutzungen, Beförderungserlaubnisse, Verkehrslenkung und -regelung, HundeVO, Beglaubigungen, PsychKHG, ProstSchG</p> <p>Gewerbeangelegenheiten: Erfassung und Überwachung aller stehenden Gewerbebetriebe in der Stadt Seligenstadt, Zusammenarbeit mit anderen Institutionen, Erteilung von gewerblichen Auskünften und sonstige allgemeine Verwaltungsaufgaben.</p> <p>Gaststättenangelegenheiten: Genehmigung und Überwachung aller erlaubnispflichtigen und erlaubnisfreien Gaststättenbetriebe in der Stadt Seligenstadt, Zusammenarbeit mit anderen Personen, Institutionen und Behörden, Widerruf von Gaststättenerlaubnissen, Vermeidung von unzulässigem Lärm durch Gaststätten, Bearbeitung der Anzeigen über einen vorübergehenden Gaststättenbetrieb.</p> <p>Straßenverkehrssicherung: Verkehrslenkung und -sicherung einschließlich straßenverkehrsrechtlicher Anordnungen.</p> <p>Erlaubnisse und Genehmigungen: Erteilung von Sondernutzungserlaubnissen, z.B. Straßenfeste, etc., Erstellung von verkehrsrechtlichen Anordnungen und beschränkenden Maßnahmen für Baustellen, Gerüste, Arbeitsbühnen, Container, etc., Erteilung von Erlaubnissen und Ausnahmegenehmigungen der StVO, allgemeine Genehmigungen zum Befahren von gesperrten Bereichen, Genehmigung und Überwachung des öffentlichen Personenverkehrs mit Taxen und Mietwagen, Erteilung von Sonderparkberechtigungen zum Bewohnerparken.</p> <p>Sicherheit und Ordnung: Abwehr von Gefahren bei Verstößen gegen die Rechtsordnung, bei Gefährdung der Individualgüter Leben, Gesundheit und Eigentum oder des Staates und seinen Einrichtungen, Anordnung der Bestattungen von Personen ohne Angehörige, Entgegennahme von Anzeigen über das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen und ggf. Erteilung einer Ausnahmegenehmigung.</p> <p>Ermittlungsdienst: Überwachung und Kontrolle über die Einhaltung von Rechtsvorschriften im Bereich Straßenverkehr, Sondernutzung, Gewerberecht, Gaststättenrecht, Spielrecht, Straßenreinigungspflicht, Meldewesen.</p> <p>Versammlungen und Demonstrationen: Bestätigung einer Versammlung bzw. Demonstration und Führen von Kooperationsgesprächen mit den Veranstaltern und der Polizei über den Inhalt der Durchführung, Verbot bzw. Auflösung einer Versammlung.</p> <p>Verkehrsordnungswidrigkeiten: Überwachung des ruhenden und fließenden Straßenverkehrs im Stadtgebiet, Überwachung der berechtigten Inanspruchnahme von Ausnahmegenehmigungen nach der StVO.</p>
Produktziel(e)	Beseitigung von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung, Schutz der Öffentlichkeit vor gefährlichen Einflüssen auf die Gesundheit, Gewährleistung und Steigerung der Verkehrssicherheit durch Reduzierung von Unfallschwerpunkten und sonstigen Unfallgefahren, Verbesserung der Verkehrsführung im Altstadtbereich, Sicherstellung einer ordnungsmäßigen Gewerbe- und Gaststättengewerbeausübung im Stadtgebiet, Optimale Nutzung der Parkmöglichkeiten für Kraftfahrzeugführer, insb. Anwohner, Gewerbetreibende, Handwerker, Schwerbehinderte und Besucher.
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Verkehrsteilnehmer, Private Organisationen (Vereine, Verbände, private Unternehmen), Externe Ämter/Behörden, Gewerbetreibende, Gaststättenbetreiber, Verhaltens- und Zustandsstörer, Versammlungsleiter und -teilnehmer, Personen und Institutionen, die ein berechtigtes Interesse an Informationen oder an einer sonstigen Zusammenarbeit haben.
Produktverantwortliche/r	Herr Braun
Verantwortliches Amt	Ordnungs- und Umweltamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.2.00 Ordnungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	413.284,37	463.000	442.050	442.050	442.050	442.050
	+ • 51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	112.317,24	160.000	140.000	140.000	140.000	140.000
	+ • 51001000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren Ortsgericht, Schiedsmann	41,50	0	50	50	50	50
	+ • 51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	299.170,63	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
	+ • 51501000 Erträge aus sonstigen Bußgeldern und Verwarnungen	1.755,00	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	5.000	5.000	5.000	5.000
	+ • 54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	0,00	0	5.000	5.000	5.000	5.000
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	210,00	0	0	0	0	0
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	210,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	317.099,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	291.904,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	25.195,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.2.00 Ordnungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten			
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6	
	+ • 53800300	Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen - Altersteilzeit	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800800	Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Gerichtsverfahren	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800900	Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000	andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990900	and. sonst. betriebl. Erträge - Auflösung EWB	0,00	0	0	0	0	0
10	=	Summe der ordentlichen Erträge	730.593,37	463.000	447.050	447.050	447.050	447.050
11	-	Personalaufwendungen	715.344,46	851.950	1.000.190	1.025.197	1.050.829	1.077.101
	- • 62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	550.838,49	653.450	764.340	783.449	803.036	823.112
	- • 62220000	Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000	Leistungszulage nach dem TVÖD	8.019,40	8.600	8.940	9.164	9.394	9.629
	- • 63000000	Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000	Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	111.514,40	136.800	162.730	166.799	170.969	175.244
	- • 64700000	Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	44.972,17	53.100	64.180	65.785	67.430	69.116
	- • 65500000	Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000	Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	-	Versorgungsaufwendungen	101.879,68	68.132	141.099	71.793	72.853	73.999
	- • 64410000	Beihilfen an Versorgungsempfänger	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000	Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	88.699,68	77.900	89.800	92.050	94.360	96.720
	- • 64600000	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	17.009,00	- 4.450	55.397	-16.032	-17.162	-18.265
	- • 64610000	Zuführung zu Beihilferückstellungen	- 3.829,00	- 5.318	-4.098	-4.225	-4.345	-4.456
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	160.685,64	226.610	299.140	270.640	272.140	272.640
	- • 60000000	Rohstoffe/Material/Vorprodukte/ Fremdbauteile	1.477,98	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	- • 60100000	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	1.363,59	1.800	1.700	1.700	1.700	1.700

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.2.00 Ordnungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 60301000	Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	1.110,28	400	600	600	600	600
- • 60301100	Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer) - Büromöbel	0,00	0	0	0	0	0
- • 60301200	Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer) - Betriebsinventar	0,00	0	500	500	500	500
- • 60302000	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	0,00	0	100	100	100	100
- • 60510000	Strom	116,07	200	200	200	200	200
- • 60510010	Strom - Gebäude Ordnungspolizei	0,00	0	800	800	800	800
- • 60550000	Treibstoffe	1.038,64	1.000	1.100	1.100	1.100	1.100
- • 60630000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 60700000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	2.894,22	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
- • 60810000	Reinigungsmaterial	0,00	0	250	250	250	250
- • 60890000	übriger sonstiger Materialaufwand	22,40	0	20.000	0	0	0
- • 61310000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige (soweit nicht Hkto. 678)	1.195,50	500	500	500	500	500
- • 61320000	Aufwand für Leiharbeitskräfte	0,00	0	0	0	0	0
- • 61370000	Aufwand für Dienstleistungen	14.203,43	15.000	15.000	16.000	16.000	16.000
- • 61370300	Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	2.883,20	5.000	3.500	3.500	3.500	3.500
- • 61390000	sonstige weitere Dienstleistungen	32.249,85	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
- • 61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0,00	0	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 61620000	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	40.000,47	40.000	20.000	20.000	20.000	20.000
- • 61630000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 61630100	Instandhaltung von Büromöbeln und Betriebsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
- • 61640000	Instandhaltung von Fahrzeugen	2.320,91	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 61660000	Wartungskosten	10.367,09	15.000	58.500	58.500	58.500	58.500
- • 61664000	Wartungskosten Feuerlöscher	0,00	0	0	0	0	0
- • 61690000	Sonstige Instandhaltung	18.128,58	30.000	30.000	31.000	32.000	33.000
- • 61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	416,25	600	850	850	850	850

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.2.00 Ordnungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 61730000	Fremdreinigung	191,30	250	8.000	8.000	8.000	8.000
- • 61790000	andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	3.855,60	4.000	32.000	32.000	32.000	32.000
- • 67100000	Leasing	1.051,87	0	0	0	0	0
- • 67200000	Lizenzen und Konzessionen	0,00	0	0	0	0	0
- • 67300000	Gebühren	153,39	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
- • 67310000	Rundfunkgebühren	0,00	0	80	80	80	80
- • 67500000	Bankspesen / Kosten des Geldverkehrs u.d. Kapitalbeschaffung	59,40	60	60	60	60	60
- • 67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	2.469,15	7.000	17.000	7.000	7.000	7.000
- • 68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	2.482,88	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
- • 68200000	Porto und Versandkosten	14.769,78	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
- • 68320000	Telefonkosten	580,76	2.700	1.600	1.600	1.600	1.600
- • 68400000	Amtliche Bekanntmachungen	77,89	200	200	200	200	200
- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
- • 68620000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	330,00	0	500	0	500	0
- • 68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	2.648,05	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- • 69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	0,00	0	300	300	300	300
- • 69010000	Kfz-Versicherungsbeiträge	1.861,11	22.000	2.400	2.400	2.400	2.400
- • 69100000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	366,00	400	400	400	400	400
14	- Abschreibungen	10.960,01	24.580	33.000	32.170	32.020	31.140
- • 66110000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	0,00	0	0	0	0	0
- • 66200000	Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	4.325,77	19.190	3.870	3.870	3.720	2.840
- • 66300000	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	0	0	0	0	0
- • 66410000	Abschreibungen auf andere Anlagen	0,00	0	0	0	0	0
- • 66420000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	460,00	460	23.430	23.050	23.050	23.050

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.2.00 Ordnungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	5.072,88	4.930	4.730	4.730	4.730	4.730
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	6,58	0	960	520	520	520
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	594,03	0	10	0	0	0
	- • 66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	1.063,10	0	0	0	0	0
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	- 562,35	0	0	0	0	0
	- • 66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	29.009,25	30.700	35.300	35.300	28.700	28.700
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	25.654,40	26.200	30.800	30.800	24.200	24.200
	- • 71720000 Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	3.354,85	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	278,00	300	330	330	330	330
	- • 70300000 Kfz-Steuer	278,00	300	330	330	330	330
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.018.157,04	1.202.272	1.509.059	1.435.430	1.456.872	1.483.910
20	= Verwaltungsergebnis	- 287.563,67	- 739.272	-1.062.009	-988.380	-1.009.822	-1.036.860
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 287.563,67	- 739.272	-1.062.009	-988.380	-1.009.822	-1.036.860
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59909000 sonstige außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.2.00 Ordnungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
	- • 79400000 Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 287.563,67	- 739.272	-1.062.009	-988.380	-1.009.822	-1.036.860
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 287.563,67	- 739.272	-1.062.009	-988.380	-1.009.822	-1.036.860

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.2.2.00 Ordnungsangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081800	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82283200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	68.100	100.000	16.200	1.584,08	163.000	0,00	
	• 84285300	0	100.000	0	0,00	100.000	0,00	
	• 84383100	68.100	0	16.200	1.116,30	63.000	0,00	
	• 84383200	0	0	0	467,78	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	68.100	100.000	16.200	1.584,08	163.000	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-68.100	-100.000	-16.200	- 1.584,08	-163.000	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12200-Ordnungsangelegenheiten										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
Information: 3 professionelle, mobile Durchfahrtssperren für die Steinheimer Straße										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	272,85	16.200	63.000	0	100	100	100	0	63.000
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	16.200	63.000	0	100	100	100	0	63.000
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	272,85	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	272,85	16.200	63.000	0	100	100	100	0	63.000
7.	Saldo	- 272,85	- 16.200	-63.000	0	-100	-100	-100	0	-63.000

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12200-Ordnungsangelegenheiten										
Maßnahme: 002-Fuhrpark										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	1.311,23	0	100	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	1.116,30	0	100	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	194,93	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	1.311,23	0	100	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 1.311,23	0	-100	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12200-Ordnungsangelegenheiten										
Maßnahme: 004-Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände										
Information: sukzessive Ausstattung der Ordnungspolizei in den neuen Büros										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	5.000	0	5.000	2.500	2.500	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	5.000	0	5.000	2.500	2.500	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	5.000	0	5.000	2.500	2.500	0	0
7.	Saldo	0,00	0	-5.000	0	-5.000	-2.500	-2.500	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12200-Ordnungsangelegenheiten										
Maßnahme: 100-Mobile Geschwindigkeitsüberwachung										
Information: Anschaffung eines Geschwindigkeitstrailers (semistationäre Anlage zur Geschwindigkeitsüberwachung)										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12200-Ordnungsangelegenheiten										
Maßnahme: 101-Stationäre Geschwindigkeitsüberwachung										
Information: Einstieg in die Modernisierung der Messsäulen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	100.000 <small>2026 : 100.000</small>	100.000	0	0	0	100.000
	• 84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	0	0	100.000 <small>2026 : 100.000</small>	100.000	0	0	0	100.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	0	100.000	100.000	0	0	0	100.000
7.	Saldo	0,00	0	0	- 100.000	-100.000	0	0	0	-100.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.6.00 Brandschutz

Produkt 1.2.6.00 Brandschutz
Produktgruppe 1.2.6 Brandschutz
Produkt Hauptgruppe 1.2 Sicherheit und Ordnung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	HBKG, Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Seligenstadt, Gebührensatzung der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Seligenstadt, Bedarfs- und Entwicklungsplan der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Seligenstadt, HGO, HVwVfG, FwOVO, UVV Feuerwehren, Feuerwehr-Dienstvorschriften, Erlasse und Dienstanweisungen, StVO, StVZO.
Produktbeschreibung	Feuerlöschwesen, feuerwehrtechnische Leitstellen, Technische Hilfe auch für Dritte, Aufgaben des Brandschutzes, Rettungswache, Gefahrenvorbeugung, Brandschutzaufklärung und -erziehung, Förderung der Feuerwehrjugend.
Produktziel(e)	Umfassende Hilfeleistungen in Brand- und Katastrophenfälle zur Vermeidung von Schäden und Folgeschäden für Menschen, Tiere, Umwelt und Sacharten. HBKG, § 3, Aufgaben der Gemeinden (1) Die Gemeinden haben zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Brandschutz und in der Allgemeinen Hilfe 1. in Abstimmung mit den Landkreisen eine Bedarfs- und Entwicklungsplanung zu erarbeiten, fortzuschreiben und daran orientiert eine den örtlichen Erfordernissen entsprechende leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen, diese mit den notwendigen baulichen Anlagen und Einrichtungen sowie technischer Ausrüstung auszustatten und zu unterhalten, 2. für die Ausbildung und Fortbildung der Feuerwehrangehörigen zu sorgen, 3. Alarmpläne und Einsatzpläne für den Brandschutz und die Allgemeine Hilfe aufzustellen, fortzuschreiben und, soweit dies erforderlich ist, untereinander abzustimmen, 4. für eine den örtlichen Verhältnissen angemessene Löschwasserversorgung zu sorgen, 5. Notrufmöglichkeiten und Brandmeldeanlagen einzurichten, an die zuständige Zentrale Leitstelle anzuschließen, Funkanlagen zu beschaffen und zu unterhalten sowie die Warnung der Bevölkerung sicherzustellen, 6. den Selbstschutz der Bevölkerung und die Brandschutzerziehung zu fördern. (2) Die Gemeindefeuerwehr ist so aufzustellen, daß sie in der Regel zu jeder Zeit und an jedem Ort ihres Zuständigkeitsbereichs innerhalb von zehn Minuten nach der Alarmierung wirksame Hilfe einleiten kann.
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Private Organisationen, Externe Behörden und Ämter
Produktverantwortliche/r	Herr Braun
Verantwortliches Amt	Ordnungs- und Umweltamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.6.00 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.500,00	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
	+ • 51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	7.500,00	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54860000 Kostenerstattungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	34.560,01	33.980	30.330	29.920	29.910	29.510
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	28.072,40	27.970	23.080	22.930	22.930	22.930
	+ • 54600099 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentl. Bereich - Konjunkturprogramm	2.916,32	2.910	2.910	2.910	2.910	2.910
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	1.143,51	740	1.980	1.720	1.710	1.310
	+ • 54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen	2.427,78	2.360	2.360	2.360	2.360	2.360
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	2.785,09	2.700	3.000	3.000	3.000	3.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.6.00 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung	2.785,09	2.700	3.000	3.000	3.000	3.000
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800300 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen - Altersteilzeit	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990900 and. sonst. betriebl. Erträge - Auflösung EWB	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	44.845,10	50.180	46.830	46.420	46.410	46.010
11	- Personalaufwendungen	192.889,69	201.050	212.800	218.122	223.578	229.171
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	143.857,12	149.000	155.340	159.224	163.205	167.286
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	2.702,57	900	3.010	3.086	3.164	3.244
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	29.753,36	32.100	34.420	35.281	36.164	37.069
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	11.297,88	12.050	13.030	13.356	13.690	14.033
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	5.278,76	7.000	7.000	7.175	7.355	7.539
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	479.909,47	610.200	552.600	506.450	506.309	510.177
	- • 60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/ Fremdbauteile	8.961,52	40.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	1.436,64	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	183,87	0	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 60300000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	7.101,64	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.6.00 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 60301000	Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	28.637,97	20.000	25.000	25.000	25.000	25.000
- • 60301100	Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer) - Büromöbel	0,00	0	0	0	0	0
- • 60302000	Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 60510000	Strom	8.990,41	24.000	24.000	24.500	25.000	25.500
- • 60520000	Gas	37.787,53	56.000	65.000	66.000	67.000	68.000
- • 60550000	Treibstoffe	16.261,44	15.000	17.000	17.000	17.000	17.000
- • 60560000	Wasser	1.462,29	2.000	1.800	1.800	1.800	1.800
- • 60570000	Abwasser	1.564,08	2.600	1.800	1.800	1.800	1.800
- • 60571000	Niederschlagswasser	2.312,00	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
- • 60610000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	345,31	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 60620000	Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 60630000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	7.490,60	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- • 60700000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	25.103,89	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
- • 60810000	Reinigungsmaterial	202,50	0	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 60890000	übriger sonstiger Materialaufwand	5.582,34	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 61310000	Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige (soweit nicht Hkto. 678)	13.040,00	14.000	14.000	14.350	14.709	15.077
- • 61360000	Verpflegungsaufwand	0,00	0	0	0	0	0
- • 61370000	Aufwand für Dienstleistungen	7.960,49	16.000	10.000	10.000	10.000	10.000
- • 61391000	Aufwand für Honorarkräfte	0,00	0	0	0	0	0
- • 61400000	Frachten und Fremdlager (inkl. Versicherungen und andere Nebenleistungen)	0,00	0	0	0	0	0
- • 61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	97.999,21	160.000	100.000	50.000	50.000	50.000
- • 61620000	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	4.042,40	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
- • 61630000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	8.324,25	4.000	6.000	6.000	6.000	6.000
- • 61640000	Instandhaltung von Fahrzeugen	60.080,89	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
- • 61660000	Wartungskosten	12.478,21	10.000	13.000	13.000	13.000	13.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.6.00 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 61661000	Wartungskosten Kopierer	910,83	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 61662000	Wartungskosten Telefonanlage	0,00	0	0	0	0	0
- • 61664000	Wartungskosten Feuerlöscher	147,20	2.500	500	2.500	500	2.500
- • 61665000	Wartungskosten - Rauchmelder	1.015,60	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
- • 61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	98,69	500	500	500	500	500
- • 61730000	Fremdreinigung	16.087,95	15.000	17.000	17.000	17.000	17.000
- • 67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0,00	0	0	0	0	0
- • 67001000	Miete Brandmeldeanlage	4.788,68	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
- • 67002000	Miete Telefonanlage	0,00	0	0	0	0	0
- • 67200000	Lizenzen und Konzessionen	3.886,87	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
- • 67300000	Gebühren	1.555,34	1.500	1.600	1.600	1.600	1.600
- • 67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	8.059,30	7.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	764,42	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 68320000	Telefonkosten	7.780,51	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
- • 68610000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 68620000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	13.391,08	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
- • 68680000	Aufwendungen für allgemeine Ehrungen	4.120,00	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
- • 68690000	sonstige Aufwendungen für Repräsentation	0,00	0	0	0	0	0
- • 68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	18.579,01	20.000	30.000	30.000	30.000	30.000
- • 69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	2.518,55	2.600	2.900	2.900	2.900	2.900
- • 69010000	Kfz-Versicherungsbeiträge	12.413,96	13.000	16.000	16.000	16.000	16.000
- • 69090000	Beiträge für sonstige Versicherungen	25.153,26	26.000	28.000	28.000	28.000	28.000
- • 69100000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	1.288,74	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
14	- Abschreibungen	291.392,36	303.370	313.260	283.650	268.150	252.310
- • 66110000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	170,56	0	610	610	610	610

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.6.00 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	2.300,00	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	49.623,63	45.970	45.970	45.970	45.970	45.970
	- • 66200099 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen - Konjunkturprogramm	3.499,57	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
	- • 66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	26.433,51	31.150	58.980	57.000	52.370	47.930
	- • 66410000 Abschreibungen auf andere Anlagen	1.774,45	1.780	1.780	1.780	1.780	1.630
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	22.256,72	18.730	16.670	13.470	11.640	10.630
	- • 66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	141.236,38	154.280	141.670	132.830	125.620	120.040
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	12.758,53	10.660	11.780	11.190	9.360	4.700
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	33.589,01	35.000	30.000	15.000	15.000	15.000
	- • 66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	- 2.250,00	0	0	0	0	0
	- • 66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	11.552,52	17.100	16.700	16.700	16.750	16.750
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	2.360,00	3.000	2.500	2.500	2.500	2.500
	- • 71280090 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71720000 Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	3.541,84	3.500	3.600	3.600	3.650	3.650
	- • 71750000 Sonstige Erstattungen an verbundene Unternehmen	1.756,90	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	- • 71770000 Sonstige Erstattungen an private Unternehmen	3.752,08	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	- • 71780000 Sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	141,70	600	600	600	600	600
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	100	100	100	100
	- • 70200000 Grundsteuer	0,00	0	100	100	100	100
	- • 70300000 Kfz-Steuer	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.6.00 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	975.744,04	1.131.720	1.095.460	1.025.022	1.014.887	1.008.508
20	= Verwaltungsergebnis	- 930.898,94	- 1.081.540	-1.048.630	-978.602	-968.477	-962.498
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 930.898,94	- 1.081.540	-1.048.630	-978.602	-968.477	-962.498
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59100000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59120000 Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59902000 Konventionalstrafen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79400000 Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 930.898,94	- 1.081.540	-1.048.630	-978.602	-968.477	-962.498
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 930.898,94	- 1.081.540	-1.048.630	-978.602	-968.477	-962.498

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.2.6.00 Brandschutz

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungs-ermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6	7	8	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.918	0	2.918	14.775,92	0	0,00	
	• 82081100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081199	2.918	0	2.918	2.916,32	0	0,00	
	• 82081200	0	0	0	1.519,60	0	0,00	
	• 82081700	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081890	0	0	0	10.340,00	0	0,00	
	• 82283100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82692100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82692700	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	2.918	0	2.918	14.775,92	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	147.000	475.000	368.000	670.087,43	0	0,00	
	• 84081800	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84285100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84285300	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	107.000	475.000	332.000	624.565,64	0	0,00	
	• 84383190	0	0	0	10.340,01	0	0,00	
	• 84383200	40.000	0	36.000	35.181,78	0	0,00	
	• 84383290	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84692700	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	147.000	475.000	368.000	670.087,43	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-144.082	-475.000	-365.082	- 655.311,51	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12600-Brandschutz										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	40.001,61	95.000	84.000	0	15.000	15.000	15.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	24.204,73	80.000	69.000	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	15.796,88	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	40.001,61	95.000	84.000	0	15.000	15.000	15.000	0	0
7.	Saldo	- 40.001,61	- 95.000	-84.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12600-Brandschutz Maßnahme: 002-Fuhrpark Information: 2024: 220.000 EUR LF 20 FFS Fahrgestell 2026: 415.000 EUR LF 20 FFS Aufbau, Beklebung, Funk 2026: 60.000 EUR KDOW Stbi 2028: 400.000 EUR TLF 16/25 FFF 1. Rate										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	1.519,60	0	0	0	90.000	0	90.000	0	0
	• 82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	0,00	0	0	0	90.000	0	90.000	0	0
	• 82081200 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	1.519,60	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	1.519,60	0	0	0	90.000	0	90.000	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	548.847,94	220.000	0	475.000 <small>2026 : 475.000</small>	475.000	0	400.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	548.847,94	220.000	0	475.000 <small>2026 : 475.000</small>	475.000	0	400.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	548.847,94	220.000	0	475.000	475.000	0	400.000	0	0
7.	Saldo	- 547.328,34	- 220.000	0	- 475.000	-385.000	0	-310.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12600-Brandschutz Maßnahme: 003-Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen										
Information: Neue PC Ausstattung Zentrale FFS und Server										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	10.340,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 82081890 Einzahlungen aus Investitionszuschüssen von übrigen Bereichen (Spenden)	10.340,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	10.340,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	18.405,85	12.000	20.000	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	2.000	5.000	0	0	0	0	0	0
	• 84383190 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne USt.), Spenden	10.340,01	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	8.065,84	10.000	15.000	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	18.405,85	12.000	20.000	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 8.065,85	- 12.000	-20.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12600-Brandschutz										
Maßnahme: 004-Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände										
Information: Ertüchtigung Zentrale FWHaus Seligenstadt										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	18.344,00	10.000	5.000	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	18.344,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	10.000	5.000	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	18.344,00	10.000	5.000	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 18.344,00	- 10.000	-5.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12600-Brandschutz										
Maßnahme: 006-DV-Software und Lizenzen										
Information: Neue Software für Zentrale FFS und Server										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	1.000	3.000	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	3.000	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	1.000	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	1.000	3.000	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	- 1.000	-3.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12600-Brandschutz Maßnahme: 010-Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung Information: 20.000 € Beschaffung und Austausch von Rettungsgeräten allg. 5.000 € Ersatzbeschaffung von 2 Wasserrettungsanzügen Sel. 2.000 € Beschaffung von 2 mobilen Schlauchwickelmaschinen Fro. & Welz. 2.000 € Beschaffung eines Mobilien Wasserwerfers Fro.										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	44.488,03	30.000	35.000	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	33.168,97	30.000	30.000	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	11.319,06	0	5.000	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	44.488,03	30.000	35.000	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 44.488,03	- 30.000	-35.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12600-Brandschutz Maßnahme: 100-Konjunkturprogramm Land - Feuerwehr Sel Umgestaltung Atemschutzwerkstatt										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	1.166,67	1.167	1.167	0	1.167	1.167	1.167	0	0
	• 82081199 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land - Konjunkturprogramm	1.166,67	1.167	1.167	0	1.167	1.167	1.167	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	1.166,67	1.167	1.167	0	1.167	1.167	1.167	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
7.	Saldo	1.166,67	1.167	1.167	0	1.167	1.167	1.167	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12600-Brandschutz Maßnahme: 101-Konjunkturprogramm Land - Feuerwehr Sel Umgestaltung Spind- und Sanitärräume										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	472,23	473	473	0	473	473	473	0	0
	• 82081199 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land - Konjunkturprogramm	472,23	473	473	0	473	473	473	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	472,23	473	473	0	473	473	473	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
7.	Saldo	472,23	473	473	0	473	473	473	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12600-Brandschutz Maßnahme: 102-Konjunkturprogramm Land - Feuerwehr KIW Umgestaltung Spind- und Sanitärräume										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	305,56	306	306	0	306	306	306	0	0
	• 82081199 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land - Konjunkturprogramm	305,56	306	306	0	306	306	306	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	305,56	306	306	0	306	306	306	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
7.	Saldo	305,56	306	306	0	306	306	306	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12600-Brandschutz Maßnahme: 103-Konjunkturprogramm Land - Feuerwehr Fro Umgestaltung Spind- und Sanitärräume										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	971,86	972	972	0	972	972	972	0	0
	• 82081199 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land - Konjunkturprogramm	971,86	972	972	0	972	972	972	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	971,86	972	972	0	972	972	972	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
7.	Saldo	971,86	972	972	0	972	972	972	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12600-Brandschutz										
Maßnahme: 104-FWH Seligenstadt - Erweiterung Funkzentrale										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.8.00 Katastrophenschutz

Produkt 1.2.8.00 Katastrophenschutz
Produktgruppe 1.2.8 Katastrophenschutz
Produkthauptgruppe 1.2 Sicherheit und Ordnung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Hess. Katastrophenschutzgesetz
Produktbeschreibung	Vorbeugende Maßnahmen zum Schutz der Zivilbevölkerung, insbesondere Hochwasserschutz, Betrieb eines Warnsystems (Sirenen)
Produktziel(e)	Schutz der Bevölkerung vor Naturereignissen, Bereithaltung von technischer Ausstattung zur Unterstützung der Bevölkerung bei der Beseitigung von Schäden nach Naturereignissen
Zielgruppe(n)	Einwohner der Stadt Seligenstadt
Produktverantwortliche/r	Herr Braun
Verantwortliches Amt	Ordnungs- und Umweltamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.8.00 Katastrophenschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz			Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6	
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0	
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0	
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	1.376,67	1.370	1.370	1.370	1.370	1.370	
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	1.376,67	1.370	1.370	1.370	1.370	1.370	
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen							
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.376,67	1.370	1.370	1.370	1.370	1.370	
11	- Personalaufwendungen	7.384,76	7.750	8.280	8.488	8.702	8.921	
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	5.677,84	5.900	6.280	6.437	6.598	6.763	
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0	
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	93,78	150	100	103	106	109	
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	1.148,78	1.200	1.350	1.384	1.419	1.455	
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	464,36	500	550	564	579	594	
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0	
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.171,73	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.8.00 Katastrophenschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	0,00	500	500	500	500	500
	- • 60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	0,00	500	500	500	500	500
	- • 60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	223,75	0	0	0	0	0
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	20.947,98	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
14	- Abschreibungen	9.089,19	15.250	20.390	19.320	17.890	14.770
	- • 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	4.557,22	11.560	17.350	17.310	16.270	13.150
	- • 66410000 Abschreibungen auf andere Anlagen	758,82	760	760	760	760	760
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	2.974,26	2.130	1.540	1.250	860	860
	- • 66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	798,89	800	740	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	600,00	600	600	600	600	600
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	600,00	600	600	600	600	600
	- • 71280090 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.8.00 Katastrophenschutz

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	38.245,68	47.600	53.270	52.408	51.192	48.291
20	= Verwaltungsergebnis	- 36.869,01	- 46.230	-51.900	-51.038	-49.822	-46.921
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 36.869,01	- 46.230	-51.900	-51.038	-49.822	-46.921
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59100000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 36.869,01	- 46.230	-51.900	-51.038	-49.822	-46.921
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 36.869,01	- 46.230	-51.900	-51.038	-49.822	-46.921

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.2.8.00 Katastrophenschutz

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.000	0	10.000	3.035,42	0	0,00	
	• 84383100	13.000	0	10.000	3.035,42	0	0,00	
	• 84383200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	13.000	0	10.000	3.035,42	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-13.000	0	-10.000	- 3.035,42	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12800-Katastrophenschutz										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
Information: Beschaffung eines Regals zur Materialaufbewahrung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	3.035,42	5.000	3.000	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	3.035,42	5.000	3.000	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	3.035,42	5.000	3.000	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 3.035,42	- 5.000	-3.000	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12800-Katastrophenschutz Maßnahme: 010-Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung Information: 4.000 € Beschaffung 2 Tauchpumpen 6.000 € Anschaffung 2 Wassersauger										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	5.000	10.000	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	5.000	10.000	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	5.000	10.000	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	- 5.000	-10.000	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.3.7.00 Abfallwirtschaft

Produkt 5.3.7.00 Abfallwirtschaft
Produktgruppe 5.3.7 Abfallwirtschaft
Produkthauptgruppe 5.3 Ver- und Entsorgung
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Kreislaufwirtschaftsgesetz und Abfallgesetz, Elektrogesetz, Abfallbeseitigungssatzung der Stadt Seligenstadt, Gemeinde AbfallVO
Produktbeschreibung	Abfallbeseitigung in der Stadt Seligenstadt, Abfuhr, Entsorgung und Verwertung sowie Gebührenveranlagung durch beauftragte Entsorgungsbetriebe, Aufstellung der Abfallbilanzen und Abfallwirtschaftskonzepte, Beratung und Informationsweitergabe zum Thema Abfallvermeidung und Abfallverwertung, Entsorgung von illegalen Abfallablagerungen, Abrechnung der entstandenen Abfuhr-, Verbrennungs- und Deponiekosten
Produktziel(e)	Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Entsorgung von Abfällen unter der Prämisse der Abfallvermeidung und Abfallverwertung, Schutz der Einwohner und der Umwelt vor schädlichen Abfallablagerungen, kontinuierliche Gebührengestaltung
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Abfallunternehmen
Produktverantwortliche/r	Herr Braun
Verantwortliches Amt	Ordnungs- und Umweltamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.3.7.00 Abfallwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.200,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	+ • 50000000 Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Vorräten und Erzeugnissen	1.200,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.099.113,60	2.080.000	2.118.660	2.116.330	2.113.633	2.117.013
	+ • 51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	2.099.113,60	2.080.000	2.118.660	2.116.330	2.113.633	2.117.013
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	82.966,21	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
	+ • 54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	82.966,21	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54630100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührengleich - Abfallbeseitigung	0,00	0	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	141.315,37	290.000	150.170	150.170	150.170	150.170
	+ • 53020000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energien und Abfällen	141.146,96	290.000	150.000	150.000	150.000	150.000
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800800 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Gerichtsverfahren	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.3.7.00 Abfallwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 53910020 Steuererstattungen - Jahreserklärung	168,41	0	170	170	170	170
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990900 and. sonst. betriebl. Erträge - Aufösung EWB	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	2.324.595,18	2.452.000	2.350.830	2.348.500	2.345.803	2.349.183
11	- Personalaufwendungen	105.076,04	110.650	119.280	122.264	125.323	128.459
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	70.035,05	73.300	78.070	80.022	82.023	84.074
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	1.290,22	1.400	1.440	1.476	1.513	1.551
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	12.841,36	14.450	16.300	16.708	17.126	17.555
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	14.424,76	15.600	17.020	17.446	17.883	18.331
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	6.209,65	5.900	6.450	6.612	6.778	6.948
	- • 64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	275,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	6.873,93	7.172	10.455	5.161	5.425	5.699
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	3.731,93	4.150	1.800	1.850	1.900	1.950
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	2.605,00	2.456	8.056	2.678	2.856	3.043
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	537,00	566	599	633	669	706
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.140.982,46	2.245.298	2.138.550	2.138.550	2.132.550	2.132.550
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	0,00	200	100	100	100	100
	- • 60300000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	6.164,68	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	- • 60560000 Wasser	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60570000 Abwasser	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60571000 Niederschlagswasser	633,70	650	650	650	650	650
	- • 60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	11.761,92	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	- • 61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	2.069,41	3.800	3.500	3.500	3.500	3.500

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.3.7.00 Abfallwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	163.201,90	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000
	- • 61370300 Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	576,44	600	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	141,20	0	0	0	0	0
	- • 61660000 Wartungskosten	4.306,25	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	- • 61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	1.787.730,17	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000	1.900.000
	- • 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	7.505,93	10.000	16.000	16.000	10.000	10.000
	- • 67720000 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	3.194,16	0	3.200	3.200	3.200	3.200
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	658,40	1.000	800	800	800	800
	- • 68200000 Porto und Versandkosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68400000 Amtliche Bekanntmachungen	0,00	0	100	100	100	100
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	1.100,00	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	- • 69701100 Einstellung in den Sonderposten für den Gebührenaussgleich - Abfallbeseitigung	151.938,30	120.848	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	- 3.527,24	880	8.940	8.940	8.940	8.940
	- • 66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	243,61	0	8.000	8.000	8.000	8.000
	- • 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	871,48	880	880	880	880	880
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	1.004,58	0	60	60	60	60
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	496,58	0	0	0	0	0
	- • 66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	- 6.143,49	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.3.7.00 Abfallwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.155,50	25.000	6.000	6.000	6.000	6.000
	- • 71720000 Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV) sowie besondere Finanzaufwendungen	2.155,50	25.000	6.000	6.000	6.000	6.000
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.251.560,69	2.389.000	2.283.225	2.280.915	2.278.238	2.281.648
20	= Verwaltungsergebnis	73.034,49	63.000	67.605	67.585	67.565	67.535
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	73.034,49	63.000	67.605	67.585	67.565	67.535
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	73.034,49	63.000	67.605	67.585	67.565	67.535
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	66.891,00	63.000	67.605	67.585	67.565	67.535
	- • 93000000 Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	66.574,37	62.000	66.815	66.815	66.815	66.815
	- • 93001000 Aufwendungen für kalk. Zinsen	316,63	1.000	790	770	750	720
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 66.891,00	- 63.000	-67.605	-67.585	-67.565	-67.535
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	6.143,49	0	0	0	0	0

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.3.7.00 Abfallwirtschaft

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	400	0	400	0,00	0	0,00	
	• 84081500	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383200	400	0	400	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	400	0	400	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-400	0	-400	0,00	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53700-Abfallwirtschaft Maßnahme: 001-Betriebsausstattung Information: Austausch der Müllcontainer. Vorhaltung im Bauhof zur Leihe an Vereine für deren Feste.										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	400	400	0	400	400	400	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	400	400	0	400	400	400	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	400	400	0	400	400	400	0	0
7.	Saldo	0,00	- 400	-400	0	-400	-400	-400	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 53700-Abfallwirtschaft Maßnahme: 006-DV-Software und Lizenzen Information: Bürgerportal mit digitaler Weiterverarbeitung der Daten										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.5.00 Straßenreinigung

Produkt 5.4.5.00 Straßenreinigung
Produktgruppe 5.4.5 Straßenreinigung
Produkthauptgruppe 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Satzung über die Straßenreinigung, HStrG
Produktbeschreibung	Straßenreinigung im gesamten Stadtgebiet, Durchführung des Winterdienstes und Gewährleistung eines verkehrssicheren Zustandes der Verkehrswege, Überwachung der monatlichen Dienstleistungen im Bereich Straßenreinigung, Überprüfung anhand geführter monatlicher Statistiken
Produktziel(e)	Gewährleistung von saubereren und verkehrssicheren Straßen, Wegen und Plätzen im Stadtgebiet
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger sowie Besucher der Stadt Seligenstadt
Produktverantwortliche/r	Herr Braun
Verantwortliches Amt	Ordnungs- und Umweltamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.5.00 Straßenreinigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für + • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	20.000	20.000	20.000	20.000
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	20.000	20.000	20.000	20.000
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	20.000	20.000	20.000	20.000
11	- Personalaufwendungen	30.455,99	32.250	34.400	35.262	36.146	37.052
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	23.139,34	24.500	26.050	26.702	27.370	28.055
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	394,71	400	450	462	474	486

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.5.00 Straßenreinigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	4.858,63	5.350	5.750	5.894	6.042	6.194
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	1.838,31	2.000	2.150	2.204	2.260	2.317
	- • 64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	225,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	599.829,71	616.500	637.500	637.500	637.500	637.500
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	6.701,51	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	588.953,68	600.000	610.000	610.000	610.000	610.000
	- • 61660000 Wartungskosten	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	- • 61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	4.174,52	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
	- • 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.5.00 Straßenreinigung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
14	- Abschreibungen	14.701,31	18.720	19.080	18.850	18.440	16.430
	- • 66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	2.411,87	2.420	2.420	2.420	2.010	0
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	988,32	990	1.430	1.430	1.430	1.430
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	301,56	310	230	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	10.999,56	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	644.987,01	667.470	690.980	691.612	692.086	690.982
20	= Verwaltungsergebnis	- 644.987,01	- 667.470	-670.980	-671.612	-672.086	-670.982
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 644.987,01	- 667.470	-670.980	-671.612	-672.086	-670.982
25	+ Außerordentliche Erträge	30.960,00	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	30.960,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	30.960,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 614.027,01	- 667.470	-670.980	-671.612	-672.086	-670.982
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 614.027,01	- 667.470	-670.980	-671.612	-672.086	-670.982

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.4.5.00 Straßenreinigung

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.000	0	15.000	20.517,96	0	0,00	
	• 84383100	0	0	0	9.518,40	0	0,00	
	• 84383200	15.000	0	15.000	10.999,56	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	15.000	0	15.000	20.517,96	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-15.000	0	-15.000	- 20.517,96	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54500-Straßenreinigung Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
Information: Sukzessive Anschaffung von größeren Abfalleimern für die Altstadt und Automaten zur Rückgabe von Mehrwegprodukten										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	10.999,56	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	10.999,56	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	10.999,56	15.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000	0	0
7.	Saldo	- 10.999,56	- 15.000	-15.000	0	-15.000	-15.000	-15.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54500-Straßenreinigung Maßnahme: 006-DV-Software und Lizenzen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	9.518,40	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	9.518,40	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	9.518,40	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 9.518,40	0	0	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.1.01 Baumpflege

Produkt 5.5.1.01 Baumpflege
Produktgruppe 5.5.1 Öffentliches Grün/Landschaftsbau
Produkthauptgruppe 5.5 Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	FII - Baumkontrollrichtlinie, Verkehrssicherungspflicht nach BGB, Beschlüsse der städt. Gremien
Produktbeschreibung	Bearbeitung und Katasterführung des Baumbestandes, Kontrolle des Stadtgebietes und Veranlassen von Pflegemaßnahmen und Untersuchungen, Zusammenarbeit mit Behörden, Pflege des öffentlichen Baumbestandes, Nachpflanzungen nach Sturmschäden, Ausweis neuer Standorte für Bäume im Stadtgebiet mit dem Ziel der Erhöhung des Baumbestandes
Produktziel(e)	Verkehrssicherung, Verschönerung des Stadtbildes, Erstellen einer Dienstanweisung zur Baumkontrolle, Jährliche Kontrolle des Bestandes an Stadtbäumen nach den einschlägigen Vorgaben der Richtlinien der Forschungsgesellschaft Landschaftsentwicklung Landschaftsbau e. V. (FLL)
Zielgruppe(n)	Einwohner und Gäste der Stadt Seligenstadt
Produktverantwortliche/r	Herr Braun
Verantwortliches Amt	Ordnungs- und Umweltamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.1.01 Baumpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für + • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	25.679,62	28.050	30.720	31.490	32.279	33.088
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	8.047,95	8.300	8.730	8.949	9.173	9.403
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	93,78	200	100	103	106	109
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	15.409,54	17.300	19.520	20.008	20.509	21.022
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.1.01 Baumpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	1.474,08	1.540	1.630	1.671	1.713	1.756
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	654,27	710	740	759	778	798
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	8.248,31	8.628	12.547	6.194	6.510	6.840
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	4.478,31	5.000	2.160	2.220	2.280	2.340
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	3.126,00	2.947	9.668	3.214	3.428	3.652
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	644,00	681	719	760	802	848
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	171.157,11	162.000	187.500	184.500	187.500	184.500
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	142,80	0	0	0	0	0
	- • 61660000 Wartungskosten	2.102,73	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500
	- • 61691000 Sonstige Instandhaltung (Baumpflege)	149.414,57	150.000	170.000	170.000	170.000	170.000
	- • 61691090 Sonstige Instandhaltung (Spenden Baumpflege)	5.158,05	0	0	0	0	0
	- • 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	14.338,96	10.000	15.000	12.000	15.000	12.000
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	205.085,04	198.678	230.767	222.184	226.289	224.428

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.1.01 Baumpflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
20	= Verwaltungsergebnis	- 205.085,04	- 198.678	-230.767	-222.184	-226.289	-224.428
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 205.085,04	- 198.678	-230.767	-222.184	-226.289	-224.428
25	+ Außerordentliche Erträge	5.158,05	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	5.158,05	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	5.158,05	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 199.926,99	- 198.678	-230.767	-222.184	-226.289	-224.428
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 199.926,99	- 198.678	-230.767	-222.184	-226.289	-224.428

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.5.1.01 Baumpflege

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.2.00 Öffentliche Gewässer/Wasserbau

Produkt 5.5.2.00 Öffentliche Gewässer/Wasserbau
Produktgruppe 5.5.2 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
Produkthauptgruppe 5.5 Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Wasserbau: DIN 1076, die zusätzlichen technischen Vertragsbedingungen Wasserbau ZTV-W öffentliche Gewässer: Wasserhaushaltsgesetz, Hessisches Wassergesetz, Naturschutzrecht
Produktbeschreibung	Wasserbau: Schiffsanlegestelle Öffentliche Gewässer: Unterhaltung der Wasserläufe und Pflege der Uferbereiche, Maßnahmen zum Gewässerschutz sowie zur Gewässersanierung / Renaturierung
Produktziel(e)	Wasserbau: Erhaltung, Unterhaltung, Instandsetzung, Erneuerung der Schiffsanlegestelle Öffentliche Gewässer: Sicherstellung der Funktionsfähigkeit von öffentlichen Gewässern sowohl hinsichtlich der Vorfluterfunktion als auch der ökologischen Funktionen, Schutz der Anwohner vor Überschwemmungen, Erhaltung der Wasserqualität und Artenvielfalt, Renaturierung des Stadtmühlbaches im Bereich der Bleiche
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Flora und Fauna
Produktverantwortliche/r	Herr Braun
Verantwortliches Amt	Ordnungs- und Umweltamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.2.00 Öffentliche Gewässer/Wasserbau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	6.819,36	6.810	6.810	6.810	6.810	6.810
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	6.819,36	6.810	6.810	6.810	6.810	6.810
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	6.819,36	6.810	6.810	6.810	6.810	6.810
11	- Personalaufwendungen	5.136,33	5.800	6.490	6.653	6.820	6.991
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	0,00	0	0	0	0	0
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	5.136,33	5.800	6.490	6.653	6.820	6.991
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.2.00 Öffentliche Gewässer/Wasserbau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	2.749,77	2.859	4.183	2.064	2.170	2.280
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	1.492,77	1.650	720	740	760	780
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	1.042,00	982	3.223	1.071	1.143	1.217
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	215,00	227	240	253	267	283
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.004,24	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
	- • 61200000 Entwicklungs-, Versuchs- und Konstruktionsarbeiten durch Dritte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	- • 61690000 Sonstige Instandhaltung	30.004,24	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	14.205,53	14.210	14.210	14.210	14.210	14.210
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	14.205,53	14.210	14.210	14.210	14.210	14.210
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	52.095,87	60.869	62.883	60.927	61.200	61.481
20	= Verwaltungsergebnis	- 45.276,51	- 54.059	-56.073	-54.117	-54.390	-54.671
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.2.00 Öffentliche Gewässer/Wasserbau

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
24	= Ordentliches Ergebnis	- 45.276,51	- 54.059	-56.073	-54.117	-54.390	-54.671
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 45.276,51	- 54.059	-56.073	-54.117	-54.390	-54.671
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 45.276,51	- 54.059	-56.073	-54.117	-54.390	-54.671

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.5.2.00 Öffentliche Gewässer/Wasserbau

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84285300	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.4.00 Naturschutz und Landschaftspflege

Produkt 5.5.4.00 Naturschutz und Landschaftspflege
Produktgruppe 5.5.4 Naturschutz und Landschaftspflege
Produkthauptgruppe 5.5 Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Naturschutzrecht, allg. Bau- und Planungsrecht, Beschlüsse der städt. Gremien, Umweltinformationsgesetz
Produktbeschreibung	Konzeption und Durchführung von Maßnahmen des Natur- und Landschaftsschutzes sowie der Landschaftspflege, naturnahe Unterhaltung städtischer Grundstücke, Förderung der Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren
Produktziel(e)	Verbesserung des ökologischen Wertes der Fläche, Sicherung und Entwicklung von Natur- und Landschaft als Kulturlandschaft
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Landwirte, Naturschutzverbände und sonstige Organisationen, Externe Behörden, Flora und Fauna
Produktverantwortliche/r	Herr Braun
Verantwortliches Amt	Ordnungs- und Umweltamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.4.00 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54810000 Kostenerstattungen vom Land	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	17.974,85	19.400	20.910	21.435	21.972	22.524
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	8.047,95	8.300	8.730	8.949	9.173	9.403
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	93,78	200	100	103	106	109

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.4.00 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	7.704,77	8.650	9.710	9.953	10.202	10.458
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	1.474,08	1.540	1.630	1.671	1.713	1.756
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	654,27	710	740	759	778	798
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	4.124,16	4.314	6.273	3.097	3.255	3.420
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	2.239,16	2.500	1.080	1.110	1.140	1.170
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	1.563,00	1.474	4.834	1.607	1.714	1.826
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	322,00	340	359	380	401	424
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.908,93	36.000	40.000	40.000	40.000	40.000
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	4.908,75	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	- • 61370300 Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61690000 Sonstige Instandhaltung	30.000,18	25.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	- • 61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	0,00	1.000	0	0	0	0
	- • 61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	0,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.223,30	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	4.223,30	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.4.00 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	61.231,24	64.714	72.183	69.532	70.227	70.944
20	= Verwaltungsergebnis	- 61.231,24	- 64.714	-72.183	-69.532	-70.227	-70.944
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 61.231,24	- 64.714	-72.183	-69.532	-70.227	-70.944
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 61.231,24	- 64.714	-72.183	-69.532	-70.227	-70.944
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 61.231,24	- 64.714	-72.183	-69.532	-70.227	-70.944

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.5.4.00 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.6.1.00 Allg. Umweltschutzmaßnahmen

Produkt 5.6.1.00 Allg. Umweltschutzmaßnahmen
Produktgruppe 5.6.1 Umweltschutzmaßnahmen
Produkthauptgruppe 5.6 Umweltschutz
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Umweltrecht, insbesondere Bodenschutzgesetze und Immissionsschutzrecht, Umweltinformationsgesetz, Energieeinsparverordnung, Aktionsplan des Klimaschutzkonzeptes, EEWärmeG
Produktbeschreibung	Präventiver Umweltschutz als Vorsorge und Förderung des Umweltbewusstseins, Unterstützung anderer Aufgabenträger, Altlasten, Altablagerungen und Altstandorte, Katalogisierung potentieller Verdachtsflächen, Förderung von Energie- und Wassersparmaßnahmen, Mitwirkung bei beteiligungspflichtigen Maßnahmen nach BImSchG und AtomG, umweltbezogene Bürgerinformation und Umweltberatung, CO2-Bilanzierung
Produktziel(e)	Verankerung des Umweltschutzes im täglichen Leben durch Erreichung möglichst vieler Menschen, Beachtung der Umweltschutzbelange in allen Bereichen, Verbesserung bzw. Erhaltung der Lebensqualität durch Erhaltung der natürlichen Funktionen (z.B. Klimaschutz), Umsetzung von Maßnahmen des Klimaschutzkonzeptes, Altlastenmonitoring
Zielgruppe(n)	Ämter der Stadtverwaltung Seligenstadt durch Unterstützung bei umweltrelevanten Fragestellungen, Bürgerinnen und Bürger, private Organisationen, Externe Behörden
Produktverantwortliche/r	Herr Braun
Verantwortliches Amt	Ordnungs- und Umweltamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.6.1.00 Allg. Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54260000 Zuschüsse für laufende Zwecke von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0,00	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	5.892,27	5.890	5.890	5.890	5.890	5.890
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	5.892,27	5.890	5.890	5.890	5.890	5.890
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800600 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800800 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Gerichtsverfahren	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.6.1.00 Allg. Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	5.892,27	5.890	5.890	5.890	5.890	5.890
11	- Personalaufwendungen	30.813,03	32.950	35.330	36.215	37.123	38.053
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	16.095,79	16.600	17.460	17.897	18.345	18.804
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	187,56	350	210	216	222	228
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	10.273,01	11.550	12.920	13.243	13.575	13.915
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	2.948,03	3.050	3.260	3.342	3.426	3.512
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	1.308,64	1.400	1.480	1.517	1.555	1.594
	- • 64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	5.498,54	5.769	8.364	4.129	4.340	4.559
	- • 64410000 Beihilfen an Versorgungsempfänger	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	2.985,54	3.350	1.440	1.480	1.520	1.560
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	2.084,00	1.965	6.445	2.143	2.285	2.434
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	429,00	454	479	506	535	565
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.832,96	37.450	21.750	21.750	21.750	11.750
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	5,63	150	50	50	50	50
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	13.718,37	5.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	- • 61370300 Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	0,00	500	500	500	500	500
	- • 61660000 Wartungskosten	981,75	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	- • 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	25.127,21	30.000	10.000	10.000	10.000	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.6.1.00 Allg. Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68400000 Amtliche Bekanntmachungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	0,00	600	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV) sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	76.144,53	76.169	65.444	62.094	63.213	54.362
20	= Verwaltungsergebnis	- 70.252,26	- 70.279	-59.554	-56.204	-57.323	-48.472
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 70.252,26	- 70.279	-59.554	-56.204	-57.323	-48.472
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.6.1.00 Allg. Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 70.252,26	- 70.279	-59.554	-56.204	-57.323	-48.472
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 70.252,26	- 70.279	-59.554	-56.204	-57.323	-48.472

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.6.1.00 Allg. Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.01 Märkte

Produkt 5.7.3.01 Märkte
Produktgruppe 5.7.3 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Produkthauptgruppe 5.7 Wirtschaft und Tourismus
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Extern
Rechtsgrundlage(n)	HGO, Wochenmarktsatzung der Stadt Seligenstadt, Gebührensatzung der Stadt Seligenstadt
Produktbeschreibung	Vergabe der Wochenmärkte, Unterstützung der Organisatoren der sonstigen Märkte bzw. Veranstaltungen
Produktziel(e)	Bereicherung und Sicherung des Angebots an Einkaufsmöglichkeiten und öffentlichen Veranstaltungen
Zielgruppe(n)	Einwohner und Besucher der Stadt Seligenstadt, private Organisationen, Marktbesucher, Organisatoren von Veranstaltungen
Produktverantwortliche/r	Herr Braun
Verantwortliches Amt	Ordnungs- und Umweltamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.01 Märkte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.611,67	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	+ • 51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	20.945,25	0	0	0	0	0
	+ • 51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	8.666,42	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	4.173,25	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	+ • 54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	4.173,25	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	33.784,92	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
11	- Personalaufwendungen	19.440,37	21.200	21.670	22.212	22.770	23.341
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	14.875,50	15.900	16.280	16.687	17.105	17.533
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	322,20	500	360	369	379	389
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	3.094,54	3.500	3.680	3.772	3.867	3.964
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	1.148,13	1.300	1.350	1.384	1.419	1.455
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.01 Märkte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.108,94	18.300	22.400	22.400	22.400	22.400
	- • 60510000 Strom	5.248,74	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	- • 60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	8.536,39	8.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	- • 61370300 Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370400 Aufwand für Dienstleistungen - Wochenmärkte	4.146,51	5.000	7.000	7.000	7.000	7.000
	- • 61390000 sonstige weitere Dienstleistungen	1.177,30	1.300	1.400	1.400	1.400	1.400
	- • 68400000 Amtliche Bekanntmachungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	4.797,48	2.250	3.460	3.460	3.460	3.460
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	2.242,28	2.250	3.460	3.460	3.460	3.460
	- • 66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	2.555,20	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	43.346,79	41.750	47.530	48.072	48.630	49.201
20	= Verwaltungsergebnis	- 9.561,87	- 29.750	-35.530	-36.072	-36.630	-37.201
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.7.3.01 Märkte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
24	= Ordentliches Ergebnis	- 9.561,87	- 29.750	-35.530	-36.072	-36.630	-37.201
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 9.561,87	- 29.750	-35.530	-36.072	-36.630	-37.201
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 9.561,87	- 29.750	-35.530	-36.072	-36.630	-37.201

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.7.3.01 Märkte

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	7.100	3.172,43	0	0,00	
	• 84383100	0	0	7.100	3.172,43	0	0,00	
	• 84383200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	7.100	3.172,43	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0	0	-7.100	- 3.172,43	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 57301-Märkte										
Maßnahme: 010-Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung										
Information: Herstellung Hausanschluss Stromkasten Wochenmarkt/Synagogenplatz										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	3.172,43	7.100	0	0	0	0	0	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	3.172,43	7.100	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	3.172,43	7.100	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 3.172,43	- 7.100	0	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Standesamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.378,01	40.500	33.500	33.500	33.500	33.500
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.162.228,91	1.254.800	1.272.500	1.272.500	1.272.000	1.270.600
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	12.826,70	4.300	6.000	6.000	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.786,40	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	15,65	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	681,24	200	200	200	200	200
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.203.916,91	1.302.800	1.315.200	1.315.200	1.308.700	1.307.300
11	- Personalaufwendungen	784.018,98	863.170	990.710	1.015.483	1.040.877	1.066.905
12	- Versorgungsaufwendungen	183.712,54	178.447	387.115	159.706	164.828	170.098
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.024.764,39	967.400	1.080.110	1.095.540	1.176.240	1.093.460
14	- Abschreibungen	98.563,41	51.500	61.220	57.320	47.300	40.390
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.200,00	37.200	52.200	52.200	52.200	52.200
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	2.098.259,32	2.097.717	2.571.355	2.380.249	2.481.445	2.423.053
20	= Verwaltungsergebnis	- 894.342,41	- 794.917	-1.256.155	-1.065.049	-1.172.745	-1.115.753
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Standesamt

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 894.342,41	- 794.917	-1.256.155	-1.065.049	-1.172.745	-1.115.753
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	2,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 2,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 894.344,41	- 794.917	-1.256.155	-1.065.049	-1.172.745	-1.115.753
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	7.778,42	14.000	1.420	1.220	1.030	880
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 7.778,42	- 14.000	-1.420	-1.220	-1.030	-880
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 902.122,83	- 808.917	-1.257.575	-1.066.269	-1.173.775	-1.116.633

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

THH Standesamt

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	49.500	0	84.500	125.564,91	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	49.500	0	84.500	125.564,91	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-49.500	0	-84.500	- 125.564,91	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.1.00 Statistik und Wahlen

Produkt 1.2.1.00 Statistik und Wahlen
Produktgruppe 1.2.1 Statistik und Wahlen
Produkthauptgruppe 1.2 Sicherheit und Ordnung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	HGO, BWG, LWG, EuWG mit den jeweiligen Ausführungsbestimmungen und Wahlordnungen, Entschädigungssatzung der Stadt Seligenstadt
Produktbeschreibung	Vorbereitung und Durchführung von Wahlen, Abstimmungen, Volksabstimmungen, Bürgerentscheide und Bürgerbegehren, Meldungen an das Statistische Bundesamt (SBA) und dem Hessischen Statistischen Landesamt
Produktziel(e)	Rechtmäßige Vorbereitung und Durchführung von Wahlen, Korrekte und zeitnahe Aufstellung von Statistiken, Durchführung eines Zensus (Erhebung der Einwohnerzahlen und Haushalte)
Zielgruppe(n)	Wählerinnen und Wähler, Statistisches Bundesamt, Hessisches Statistisches Landesamt
Produktverantwortliche/r	Herr Lange
Verantwortliches Amt	Standesamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.1.00 Statistik und Wahlen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	181,85	4.300	6.000	6.000	0	0
	+ • 54800000 Kostenerstattungen vom Bund	0,00	0	6.000	6.000	0	0
	+ • 54810000 Kostenerstattungen vom Land	0,00	4.300	0	0	0	0
	+ • 54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	181,85	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für + • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	181,85	4.300	6.000	6.000	0	0
11	- Personalaufwendungen	24.710,52	26.450	30.370	31.131	31.912	32.711
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	12.199,24	12.650	15.600	15.990	16.390	16.800
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	173,56	300	190	195	200	205

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.1.00 Statistik und Wahlen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	8.963,01	9.800	10.050	10.302	10.560	10.824
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	2.424,45	2.650	3.240	3.321	3.405	3.491
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	950,26	1.050	1.290	1.323	1.357	1.391
	- • 64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	9.178,74	9.228	20.342	8.252	8.909	9.583
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	2.769,74	3.100	1.330	1.370	1.410	1.450
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	5.674,00	5.347	18.184	6.003	6.564	7.137
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	735,00	781	828	879	935	996
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.756,85	28.100	31.450	36.600	105.200	9.500
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	0,00	200	50	50	50	50
	- • 60101000 Aufwendungen für Wahlunterlagen	0,00	500	500	5.000	10.000	0
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtl. Tätige (soweit nicht Hkto. 678)	10.450,00	13.000	13.000	13.000	52.000	0
	- • 61360000 Verpflegungsaufwand	43,55	300	300	600	1.200	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	11.824,94	8.000	8.000	8.000	32.000	0
	- • 61370300 Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	288,32	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	- • 61660000 Wartungskosten	2.172,12	4.000	8.000	8.000	8.000	8.000
	- • 61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67200000 Lizenzen und Konzessionen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	249,51	500	0	0	0	0
	- • 68200000 Porto und Versandkosten	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.1.00 Statistik und Wahlen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 68400000 Amtliche Bekanntmachungen	1.486,90	150	150	500	500	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	241,51	250	250	250	250	250
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	60.646,11	63.778	82.162	75.983	146.021	51.794
20	= Verwaltungsergebnis	- 60.464,26	- 59.478	-76.162	-69.983	-146.021	-51.794
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 60.464,26	- 59.478	-76.162	-69.983	-146.021	-51.794
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 60.464,26	- 59.478	-76.162	-69.983	-146.021	-51.794
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.1.00 Statistik und Wahlen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 60.464,26	- 59.478	-76.162	-69.983	-146.021	-51.794

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.2.1.00 Statistik und Wahlen

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.2.01 Personenstandswesen, Meldewesen und Kfz-Zulassung

Produkt 1.2.2.01 Personenstandswesen, Meldewesen und Kfz-Zulassung
Produktgruppe 1.2.2 Ordnungsangelegenheiten
Produkthauptgruppe 1.2 Sicherheit und Ordnung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Personenstands- und Meldewesen: Pflichtaufgabe Kfz-Zulassung: Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Hessische Meldegesetz, MRRG, PersonalausweisG, PassG, StVZO, FZV, STVG, STVO, FRV, Dienstanweisung für die Standesbeamten, PStG, Hess. VwV, StAG, BGB, EGBGB, PStV, Intern. Ehe- und Kindschaftsrecht, Standesamts- und Ausländerrecht, NamÄndG und VV, BVFG, Gesetzessammlung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden
Produktbeschreibung	Geburtsbeurkundungen, Vaterschaftsanerkennungen, Namenserteilung, Einbenennungen, Eheschließungen, Familienbuchablichtungen, Sterbefallbeurkundungen, Namensänderung, Begründungen von Lebenspartnerschaften, Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen, Namensänderungen, Eintragung von Hinweisen und Folgebeurkundungen in die Personenstandsregister, weitere Aufgaben des Standesamtes, Entgegennahme von Einbürgerungsanträgen und Weiterleitung an das Regierungspräsidium Darmstadt, Ausstellen von Führungszeugnissen, GZR-Auskünfte, Ausländerangelegenheiten, Ausstellung von Personalausweisen, Reisepässen und Kinderreisepässen, Erfassung von Wehrpflichtigen, Namensangelegenheiten, Staatsangehörigkeitsangelegenheiten, Pflegen und Überprüfen des Melderegisters, Ausstellung von Meldebescheinigungen, Meldeauskünfte, weitere Aufgaben des Meldewesens, Kraftfahrzeugzulassungen (Ummeldungen, Abmeldungen, Neuzulassungen, Kurzzeit- und Ausfuhrkennzeichen), Aufbietungen und Kfz-Briefe verwalten und Bescheinigungen ausstellen, Fahrzeugkontrolle, Kennzeichenreservierung, Überwachung der Halterpflichten, Ausstellen von diversen Ersatzpapieren und Plaketten, Registrierung und Korrektur der PKW's im zentralen Fahrzeugregister.
Produktziel(e)	Registrierung aller Einwohner zur Feststellung und des Nachweises der Identität und ihrer Wohnung, Versorgung aller Deutschen mit Dokumenten zum Nachweis ihrer Identität im öffentlichen und privaten Bereich, Sicherstellung des ordnungsgemäßen Lohn- und Kirchensteuerabzuges, Umfassender Service für den Kunden (intern und extern)
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Private Organisationen (Vereine, Verbände, private Unternehmen), Externe Ämter
Produktverantwortliche/r	Herr Lange
Verantwortliches Amt	Standesamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.2.01 Personenstandswesen, Meldewesen und Kfz-Zulassung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.378,01	40.500	33.500	33.500	33.500	33.500
	+ • 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	25.378,01	40.000	33.000	33.000	33.000	33.000
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	0,00	500	500	500	500	500
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	737.124,31	800.000	862.000	862.000	862.000	862.000
	+ • 51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	734.932,71	800.000	860.000	860.000	860.000	860.000
	+ • 51000100 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren - Verkauf von Stammbüchern	2.191,60	0	2.000	2.000	2.000	2.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.007,45	0	0	0	0	0
	+ • 54810000 Kostenerstattungen vom Land	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	11.007,45	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0,00	0	0	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	15,65	0	0	0	0	0
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	15,65	0	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	681,24	200	200	200	200	200
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	49,99	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.2.01 Personenstandswesen, Meldewesen und Kfz-Zulassung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800300 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen - Altersteilzeit	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	631,25	200	200	200	200	200
10	= Summe der ordentlichen Erträge	774.206,66	840.700	895.700	895.700	895.700	895.700
11	- Personalaufwendungen	687.246,24	753.820	881.920	903.970	926.572	949.738
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	531.262,80	577.620	669.390	686.125	703.279	720.861
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	9.225,27	8.600	10.290	10.548	10.812	11.083
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	105.686,45	121.150	145.730	149.374	153.109	156.937
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	41.071,72	46.450	56.510	57.923	59.372	60.857
	- • 64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	109.115,63	111.345	210.020	103.366	104.488	105.639
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	95.828,63	105.500	121.630	124.680	127.800	131.000
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	15.659,00	9.490	92.192	-17.379	-19.218	-21.106
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	- 2.372,00	- 3.645	-3.802	-3.935	-4.094	-4.255
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	484.885,04	423.980	533.955	534.235	536.335	539.255
	- • 60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/ Fremdbauteile	149.486,18	140.000	160.000	160.000	160.000	160.000
	- • 60000100 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/ Fremdbauteile - Ankauf von Stammbüchern	0,00	0	2.000	2.000	2.000	2.000
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	3.338,75	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	395,90	100	200	200	200	200

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.2.01 Personenstandswesen, Meldewesen und Kfz-Zulassung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 60510000	Strom	3.028,79	3.500	3.500	3.600	3.700	3.800
- • 60520000	Gas	0,00	0	0	0	0	0
- • 60560000	Wasser	0,00	0	0	0	0	0
- • 60610000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	0,00	0	0	0	0	0
- • 60690000	sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
- • 60700000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	0,00	0	0	0	0	0
- • 60810000	Reinigungsmaterial	204,33	300	250	250	250	250
- • 60890000	übriger sonstiger Materialaufwand	1.433,63	500	500	500	500	500
- • 61370000	Aufwand für Dienstleistungen	80.347,26	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
- • 61370200	Aufwand für Dienstleistungen - Geldtransport	1.624,62	900	1.200	1.200	1.200	1.200
- • 61370300	Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	3.748,16	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
- • 61390000	sonstige weitere Dienstleistungen	1.606,19	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	947,94	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
- • 61630000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 61660000	Wartungskosten	8.921,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
- • 61662000	Wartungskosten Telefonanlage	0,00	0	0	0	0	0
- • 61664000	Wartungskosten Feuerlöscher	0,00	0	0	0	0	0
- • 61690000	Sonstige Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
- • 61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	0,00	0	0	0	0	0
- • 61730000	Fremdreinigung	16.392,17	17.000	20.000	21.000	22.000	23.000
- • 61790000	andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	171,36	280	940	120	120	940
- • 67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	47.019,99	55.000	50.000	51.000	52.000	53.000
- • 67002000	Miete Telefonanlage	0,00	0	0	0	0	0
- • 67003000	Miete EC-Terminal	3.086,61	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 67200000	Lizenzen und Konzessionen	0,00	0	0	0	0	0
- • 67310000	Rundfunkgebühren	73,44	80	80	80	80	80
- • 67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 67720000	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.2.01 Personenstandswesen, Meldewesen und Kfz-Zulassung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 67900000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten (auch Kostenerstattungen bei interkommunaler Zusammenarbeit, soweit nicht anderen Auf	139.537,08	110.000	180.000	180.000	180.000	180.000
- • 67900100	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten (auch Kostenerstattungen bei interkommunaler Zusammenarbeit) - KBA Gebühren	16.636,50	0	18.000	18.000	18.000	18.000
- • 68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	2.577,17	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
- • 68200000	Porto und Versandkosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68310000	Datenübertragungskosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68320000	Telefonkosten	62,37	100	65	65	65	65
- • 68400000	Amtliche Bekanntmachungen	34,69	100	100	100	100	100
- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
- • 68610000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0	0	0	0	0
- • 68620000	Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	325,23	500	1.500	500	500	500
- • 68690000	sonstige Aufwendungen für Repräsentation	28,62	200	200	200	200	200
- • 68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	3.449,55	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
- • 69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	187,51	200	200	200	200	200
- • 69090000	Beiträge für sonstige Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 69100000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	220,00	220	220	220	220	220
- • 69930000	Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	40.211,26	3.200	6.950	3.310	2.580	960
- • 66110000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	1.201,16	1.160	1.060	0	0	0
- • 66300000	Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	2.823,25	0	2.640	60	0	0
- • 66420000	Abschreibungen auf Betriebsausstattung	102,16	0	0	0	0	0
- • 66450000	Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	5.400,40	2.040	3.250	3.250	2.580	960
- • 66500000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	2.793,89	0	0	0	0	0
- • 66720000	Einzelwertberichtigungen	27.890,40	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.2.01 Personenstandswesen, Meldewesen und Kfz-Zulassung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.200,00	37.200	52.200	52.200	52.200	52.200
	- • 71720000 Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	0,00	30.000	45.000	45.000	45.000	45.000
	- • 71740000 Sonstige Erstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich	7.200,00	7.200	7.200	7.200	7.200	7.200
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.328.658,17	1.329.545	1.685.045	1.597.081	1.622.175	1.647.792
20	= Verwaltungsergebnis	- 554.451,51	- 488.845	-789.345	-701.381	-726.475	-752.092
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 554.451,51	- 488.845	-789.345	-701.381	-726.475	-752.092
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	2,00	0	0	0	0	0
	- • 79400000 Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	2,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 2,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 554.453,51	- 488.845	-789.345	-701.381	-726.475	-752.092
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 92000000 Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 92000040 Erträge aus innerer Leistungsverrechnung kalk. Verzinsung (ILV kalk. Verzinsung)	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 92001000 Erträge aus kalk. Zinsen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	556,65	0	250	170	110	80
	- • 93000000 Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.2.2.01 Personenstandswesen, Meldewesen und Kfz-Zulassung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 93000040 Aufwand für innere Leistungsverrechnung kalk. Verzinsung (ILV kalk. Verzinsung)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 93001000 Aufwendungen für kalk. Zinsen	556,65	0	250	170	110	80
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 556,65	0	-250	-170	-110	-80
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 555.010,16	- 488.845	-789.595	-701.551	-726.585	-752.172

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.2.2.01 Personenstandswesen, Meldewesen und Kfz-Zulassung

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.500	0	14.500	5.800,53	0	0,00	
	• 84383100	7.500	0	12.500	3.317,63	0	0,00	
	• 84383200	2.000	0	2.000	2.482,90	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	9.500	0	14.500	5.800,53	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-9.500	0	-14.500	- 5.800,53	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12201-Personenstandswesen, Meldewesen und Kfz-Zulassung Maßnahme: 003-Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	2.189,60	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	2.189,60	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	2.189,60	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	0	0
7.	Saldo	- 2.189,60	- 5.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12201-Personenstandswesen, Meldewesen und Kfz-Zulassung										
Maßnahme: 004-Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	3.610,93	8.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	1.128,03	8.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	2.482,90	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	3.610,93	8.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	0	0
7.	Saldo	- 3.610,93	- 8.000	-3.000	0	-3.000	-3.000	-3.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 12201-Personenstandswesen, Meldewesen und Kfz-Zulassung										
Maßnahme: 006-DV-Software und Lizenzen										
Information: Erweiterung von Online Termin System und Ticketsystem vorort										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0	0
7.	Saldo	0,00	- 1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.3.00 Friedhofs- und Bestattungswesen

Produkt 5.5.3.00 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produktgruppe 5.5.3 Friedhofs- und Bestattungswesen
Produkthauptgruppe 5.5 Natur- und Landschaftspflege
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Friedhofs- und Bestattungsgesetz des Landes Hessen (FBG), Friedhofsordnung und Gebührensatzung zur Friedhofsordnung der Stadt Seligenstadt
Produktbeschreibung	Planung, Bau, Erneuerung, Betrieb und Unterhaltung von Friedhöfen und Bestattungseinrichtungen, Beratung von Angehörigen über die Art der Bestattungen in Seligenstadt, Bearbeitung und Überwachung von Grabgedenkmalern, Unterhaltung der Heldengräber und des jüdischen Friedhofes in Seligenstadt, Bearbeitung von Umbettungen, Erstellen von Gebührenbescheiden gemäß der Gebührensatzung der Stadt Seligenstadt für städtische Friedhöfe
Produktziel(e)	Ermöglichung eines würdigen Abschiednehmens von verstorbenen Menschen, Erhaltung der Gräber in einem würdigen Zustand, Gewährung eines angemessenen Rahmens zur Bestattung Verstorbenen
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, Externe Ämter und Behörden, Landesverband der jüdischen Gemeinden in Hessen, VdK
Produktverantwortliche/r	Herr Lange
Verantwortliches Amt	Standesamt

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.3.00 Friedhofs- und Bestattungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 50000000 Umsatzerlöse aus dem Verkauf von Vorräten und Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	425.104,60	454.800	410.500	410.500	410.000	408.600
	+ • 51000000 öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	2.515,00	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
	+ • 51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	253.160,88	270.000	240.000	245.000	250.000	255.000
	+ • 51100200 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Grabnutzungsgebühr	107.647,90	125.000	115.000	115.000	115.000	115.000
	+ • 51100300 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Grabnutzungsgebühr (Altfälle)	61.780,82	58.200	53.900	48.900	43.400	37.000
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.637,40	0	0	0	0	0
	+ • 54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	1.637,40	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte	0,00	0	0	0	0	0
	Eigenleistungen						
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	2.786,40	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	+ • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	2.786,40	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	+ • 54220002 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV) - Personalkosten	0,00	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0,00	0	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und						
	Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.3.00 Friedhofs- und Bestattungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800500 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Urlaubsabgeltung	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	429.528,40	457.800	413.500	413.500	413.000	411.600
11	- Personalaufwendungen	72.062,22	82.900	78.420	80.382	82.393	84.456
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	16.704,46	20.700	16.300	16.708	17.126	17.555
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	345,50	500	390	400	410	421
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	50.790,44	55.500	56.900	58.323	59.782	61.277
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	3.046,14	4.400	3.470	3.557	3.646	3.738
	- • 64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	1.175,68	1.800	1.360	1.394	1.429	1.465
	- • 64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	65.418,17	57.874	156.753	48.088	51.431	54.876
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	15.695,17	17.450	12.100	12.410	12.730	13.050
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	47.199,00	37.700	141.721	32.525	35.315	38.171
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	2.524,00	2.724	2.932	3.153	3.386	3.655
	- • 64630000 Zuführung zur Rückstellung Urlaubsabgeltung	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	513.122,50	515.320	514.705	524.705	534.705	544.705
	- • 60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/ Fremdbauteile	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.3.00 Friedhofs- und Bestattungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 60100000	Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	0,00	200	200	200	200	200
- • 60300000	Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	0,00	0	0	0	0	0
- • 60301000	Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	500	500	500	500	500
- • 60510000	Strom	6.519,88	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
- • 60520000	Gas	1.652,70	2.000	2.500	2.500	2.500	2.500
- • 60550000	Treibstoffe	0,00	0	0	0	0	0
- • 60560000	Wasser	5.202,33	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
- • 60570000	Abwasser	473,78	500	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 60571000	Niederschlagswasser	3.252,00	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
- • 60610000	Materialaufwand für Gebäude und Außenanlagen	0,00	0	0	0	0	0
- • 60630000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	2.903,01	0	0	0	0	0
- • 60650000	Materialaufwand für Straßen, Wegen, Plätze u.ä.	0,00	0	0	0	0	0
- • 60690000	sonstiger Materialaufwand für Reparatur und Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
- • 60700000	Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u. ä.	0,00	0	0	0	0	0
- • 60810000	Reinigungsmaterial	0,00	0	0	0	0	0
- • 60890000	übriger sonstiger Materialaufwand	124,56	0	0	0	0	0
- • 61320000	Aufwand für Leiharbeitskräfte	0,00	0	0	0	0	0
- • 61370000	Aufwand für Dienstleistungen	440.967,80	430.000	440.000	450.000	460.000	470.000
- • 61370300	Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	288,32	420	420	420	420	420
- • 61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	1.398,45	15.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- • 61620000	Instandhaltung von tech. Anlagen in Betriebsbauten	400,85	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 61630000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	2.060,02	3.000	0	0	0	0
- • 61640000	Instandhaltung von Fahrzeugen	0,00	0	0	0	0	0
- • 61650000	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	19.076,75	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
- • 61660000	Wartungskosten	2.124,86	4.000	5.000	5.000	5.000	5.000
- • 61664000	Wartungskosten Feuerlöscher	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.3.00 Friedhofs- und Bestattungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	13.874,12	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
- • 61730000	Fremdreinigung	11.420,49	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
- • 61790000	andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	564,86	900	900	900	900	900
- • 67200000	Lizenzen und Konzessionen	0,00	0	0	0	0	0
- • 67300000	Gebühren	0,00	100	0	0	0	0
- • 67400000	Leiharbeitskräfte (soweit nicht unter HKto. 613)	0,00	0	0	0	0	0
- • 67710000	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 67720000	Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	0,00	0	0	0	0	0
- • 67730000	Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratungen und Ähnliches	0,00	0	0	0	0	0
- • 68100000	Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 68320000	Telefonkosten	83,88	100	85	85	85	85
- • 68400000	Amtliche Bekanntmachungen	33,27	0	0	0	0	0
- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
- • 68610000	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0	0	0	0	0
- • 68690000	sonstige Aufwendungen für Repräsentation	0,00	0	0	0	0	0
- • 68800000	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
- • 69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	700,57	800	800	800	800	800
- • 69010000	Kfz-Versicherungsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
- • 69100000	Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	58.352,15	48.300	54.270	54.010	44.720	39.430
- • 66110000	Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	0,00	0	0	0	0	0
- • 66200000	Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	46.404,26	48.250	51.140	50.880	41.590	36.300
- • 66410000	Abschreibungen auf andere Anlagen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.3.00 Friedhofs- und Bestattungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	44,35	50	3.050	3.050	3.050	3.050
	- • 66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	1.537,44	0	80	80	80	80
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	10.366,10	0	0	0	0	0
	- • 66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71780000 Sonstige Erstattungen an übrigen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 70300000 Kfz-Steuer	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	708.955,04	704.394	804.148	707.185	713.249	723.467
20	= Verwaltungsergebnis	- 279.426,64	- 246.594	-390.648	-293.685	-300.249	-311.867
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 279.426,64	- 246.594	-390.648	-293.685	-300.249	-311.867
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59909000 sonstige außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.5.3.00 Friedhofs- und Bestattungswesen

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 279.426,64	- 246.594	-390.648	-293.685	-300.249	-311.867
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	7.221,77	14.000	1.170	1.050	920	800
	- • 93001000 Aufwendungen für kalk. Zinsen	7.221,77	14.000	1.170	1.050	920	800
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	- 7.221,77	- 14.000	-1.170	-1.050	-920	-800
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 286.648,41	- 260.594	-391.818	-294.735	-301.169	-312.667

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.5.3.00 Friedhofs- und Bestattungswesen

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82283100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	40.000	0	70.000	119.764,38	0	0,00	
	• 84285100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84285300	40.000	0	70.000	119.764,38	0	0,00	
	• 84383100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	40.000	0	70.000	119.764,38	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-40.000	0	-70.000	- 119.764,38	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 55300-Friedhofs- und Bestattungswesen										
Maßnahme: 100-Errichtung Urnenwände										
Information: Neue Urnenwand Friedhof Froschhausen / Friedhof Klein-Welzheim										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	45.482,34	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000	0	0
	• 84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	45.482,34	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	45.482,34	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000	0	0
7.	Saldo	- 45.482,34	- 40.000	-40.000	0	-40.000	-40.000	-40.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 55300-Friedhofs- und Bestattungswesen										
Maßnahme: 103-Friedhof Froschhausen - Erneuerung Hecke										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 55300-Friedhofs- und Bestattungswesen										
Maßnahme: 105-Friedhof Seligenstadt - neuer Eingang Mainanlage										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 55300-Friedhofs- und Bestattungswesen										
Maßnahme: 106-Neue Bestattungsformen										
Information: Baumgrab-Urnenanlage für Friedhof Froschhausen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	74.282,04	30.000	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	74.282,04	30.000	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	74.282,04	30.000	0	0	0	0	0	0	0
7.	Saldo	- 74.282,04	- 30.000	0	0	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Amt für Soziale Infrastruktur

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.589,65	14.300	14.300	14.300	14.300	14.300
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.105.596,03	1.289.000	1.289.000	1.289.000	1.289.000	1.289.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	13.151,80	15.000	15.000	15.000	15.000	5.100
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	20.900,00	22.900	64.400	64.400	64.400	64.400
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500	500	500	500
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.151.237,48	1.341.700	1.383.200	1.383.200	1.383.200	1.373.300
11	- Personalaufwendungen	491.524,57	544.150	645.790	661.948	678.511	695.489
12	- Versorgungsaufwendungen	14.963,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	981.158,61	1.421.615	1.420.375	1.423.875	1.428.375	1.429.875
14	- Abschreibungen	78.484,51	62.970	102.220	102.150	101.420	100.810
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	237.851,08	147.850	137.850	137.850	137.850	137.850
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	190,00	230	190	190	190	190
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.804.171,77	2.176.815	2.306.425	2.326.013	2.346.346	2.364.214
20	= Verwaltungsergebnis	- 652.934,29	- 835.115	-923.225	-942.813	-963.146	-990.914
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

THH Amt für Soziale Infrastruktur

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 652.934,29	- 835.115	-923.225	-942.813	-963.146	-990.914
25	+ Außerordentliche Erträge	500,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	10,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	490,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 652.444,29	- 835.115	-923.225	-942.813	-963.146	-990.914
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 652.444,29	- 835.115	-923.225	-942.813	-963.146	-990.914

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

THH Amt für Soziale Infrastruktur

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	249.500	0	230.000	0,00	671.400	249.400,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	249.500	0	230.000	0,00	671.400	249.400,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	37.400	940.000	744.450	35.826,21	1.617.000	677.000,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	37.400	940.000	744.450	35.826,21	1.617.000	677.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	212.100	-940.000	-514.450	- 35.826,21	-945.600	-427.600,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.04 Frauenbeauftragte

Produkt 1.1.1.04 Frauenbeauftragte
Produktgruppe 1.1.1 Verwaltungssteuerung und -service
Produkthauptgruppe 1.1 Innere Verwaltung
Produktbereich 1 Zentrale Verwaltung

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	HGIG, Dienstanweisungen, TVÖD, HGO, HPVG, MuSch
Produktbeschreibung	Anbieten eines Kommunikationstrainings und eines Workshops zur Gesundheitsprävention, Organisation eines großen Frauen-Netzwerkes, in das alle Institutionen, Konfessionen, Parteien, Vereine, Verbände etc. eingebunden sind, Erstellen eines Frauenwegweisers (gebündelte Informationsbroschüre), Anbieten von Seminaren für Frauen zur Stressbewältigung, zur Selbstverteidigung, zum Thema Altersarmut, zum Thema Zeitmanagement, Lesungen zum Thema Integration, politische Bildung
Produktziel(e)	Förderung / Absicherung von Projekten und Einrichtungen für Frauen in Politik und Gesellschaft, Herstellung von Öffentlichkeit und Bewusstseinsbildung zur Geschlechterdemokratie
Zielgruppe(n)	Einwohnerinnen/Bürgerinnen der Stadt Seligenstadt, private Organisationen, externe Ämter und Behörden, politische Entscheidungsträger
Produktverantwortliche/r	Herr Kratz
Verantwortliches Amt	Amt für soziale Infrastruktur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.04 Frauenbeauftragte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	72,00	200	200	200	200	200
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	72,00	200	200	200	200	200
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54250000 Zuschüsse für laufende Zwecke von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	0,00	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	72,00	200	200	200	200	200
11	- Personalaufwendungen	12.417,52	23.950	25.980	26.632	27.299	27.983
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	9.505,78	18.400	19.810	20.306	20.814	21.335
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	195,00	100	220	226	232	238
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	1.975,26	4.050	4.330	4.439	4.550	4.664
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	741,48	1.400	1.620	1.661	1.703	1.746
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.04 Frauenbeauftragte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.517,58	4.800	4.700	4.700	4.700	4.700
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	233,24	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	- • 61390000 sonstige weitere Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61392000 sonstige weitere Fremdleistungen Kindertagespflegebüro	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61730000 Fremdreinigung	0,00	100	100	100	100	100
	- • 67200000 Lizenzen und Konzessionen	23,30	100	100	100	100	100
	- • 67300000 Gebühren	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	173,99	200	200	200	200	200
	- • 68320000 Telefonkosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	400	400	400	400	400
	- • 68610090 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit (Spenden)	500,00	0	0	0	0	0
	- • 68620000 Aufwendungen für Gästebewirtung (Repräsentation)	487,05	800	800	800	800	800
	- • 68690000 sonstige Aufwendungen für Repräsentation	0,00	500	500	500	500	500
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68820000 Aufwendungen für Fortbildungsveranstaltungen der Frauenbeauftragten	0,00	500	500	500	500	500
	- • 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	100,00	200	100	100	100	100
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

1.1.1.04 Frauenbeauftragte

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	13.935,10	28.750	30.680	31.332	31.999	32.683
20	= Verwaltungsergebnis	- 13.863,10	- 28.550	-30.480	-31.132	-31.799	-32.483
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 13.863,10	- 28.550	-30.480	-31.132	-31.799	-32.483
25	+ Außerordentliche Erträge	500,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	500,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	500,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 13.363,10	- 28.550	-30.480	-31.132	-31.799	-32.483
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 13.363,10	- 28.550	-30.480	-31.132	-31.799	-32.483

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

1.1.1.04 Frauenbeauftragte

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.40 Obdachlosenangelegenheiten

Produkt 3.1.5.40 Obdachlosenangelegenheiten
Produktgruppe 3.1.5 Soziale Einrichtungen
Produkthauptgruppe 3.1 Soziale Hilfen/Soziale Leistungen
Produktbereich 3 Soziales und Jugend

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Hess. Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSOG)
Produktbeschreibung	Soziale Einrichtung für Wohnungslose, Obdachlosenunterkunft, Notunterkunft für Obdachlose
Produktziel(e)	Zur Vermeidung von Obdachlosigkeit adäquate Unterbringung im Bedarfsfall; Angebot einer sozialpädagogischen Unterstützung von obdachlos gewordenen Menschen bei deren Bemühungen, die Situation der Obdachlosigkeit zu überwinden; Möglichkeiten zur Schaffung einer Obdachlosenunterkunft suchen.
Zielgruppe(n)	Personen, denen Obdachlosigkeit droht bzw. die wohnungslos geworden sind
Produktverantwortliche/r	Herr Kratz
Verantwortliches Amt	Amt für Soziale Infrastruktur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.40 Obdachlosenangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	22.606,34	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000
	+ • 54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	- 9.816,16	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
	+ • 54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	32.422,50	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	22.606,34	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000
11	- Personalaufwendungen	0,00	22.500	24.370	24.980	25.606	26.247
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	0,00	17.200	18.780	19.250	19.732	20.226
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	0,00	300	0	0	0	0
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	0,00	3.650	4.070	4.172	4.277	4.384
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	0,00	1.350	1.520	1.558	1.597	1.637
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.988,50	68.900	68.900	68.900	68.900	68.900

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.40 Obdachlosenangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 60301000	Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	300	300	300	300	300
- • 60890000	übriger sonstiger Materialaufwand	0,00	0	0	0	0	0
- • 61370000	Aufwand für Dienstleistungen	0,00	500	500	500	500	500
- • 61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0,00	0	0	0	0	0
- • 61710000	Aufwendungen für Fremdentsorgung	0,00	100	100	100	100	100
- • 67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	16.988,50	68.000	68.000	68.000	68.000	68.000
- • 68500000	Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 68500001	Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
- • 69000000	Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	36.447,42	0	0	0	0	0
- • 66200000	Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	0	0	0	0	0
- • 66500000	Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
- • 66710000	Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00	0	0	0	0	0
- • 66720000	Einzelwertberichtigungen	36.447,42	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	53.435,92	91.400	93.270	93.880	94.506	95.147
20	= Verwaltungsergebnis	- 30.829,58	- 23.400	-25.270	-25.880	-26.506	-27.147
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 30.829,58	- 23.400	-25.270	-25.880	-26.506	-27.147
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.40 Obdachlosenangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 30.829,58	- 23.400	-25.270	-25.880	-26.506	-27.147
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 30.829,58	- 23.400	-25.270	-25.880	-26.506	-27.147

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

3.1.5.40 Obdachlosenangelegenheiten

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	300	0	300	0,00	0	0,00	
	• 84383100	300	0	300	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	300	0	300	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-300	0	-300	0,00	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 31540-Obdachlosenangelegenheiten										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	300	300	0	300	300	300	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	300	300	0	300	300	300	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	300	300	0	300	300	300	0	0
7.	Saldo	0,00	- 300	-300	0	-300	-300	-300	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.50 Unterbringung von Asylbewerbern und Integration

Produkt 3.1.5.50 Unterbringung von Asylbewerbern und Integration
Produktgruppe 3.1.5 Soziale Einrichtungen
Produkt Hauptgruppe 3.1 Soziale Hilfen/Soziale Leistungen
Produktbereich 3 Soziales und Jugend

Produktart	Pflichtaufgabe gemäß § 1 Abs. 1 Landesaufnahmegesetz
Rechtsgrundlage(n)	Aufenthaltsgesetz, Landesaufnahmegesetz, Asylbewerberleistungsgesetz, Sozialgesetzbuch
Produktbeschreibung	Die Stadt Seligenstadt ist im Rahmen des Landesaufnahmegesetzes verpflichtet, Asylbewerber und Flüchtlinge, die der Stadt zugewiesen wurden, unterzubringen. Die Stadt betreibt hierfür Gemeinschaftsunterkünfte bzw. mietet entsprechende Unterbringungsmöglichkeiten an. Weiterhin unterstützt und berät die Stadt Seligenstadt Flüchtlinge, die anerkannt, sowie Menschen, die zugewandert sind, bei der Integration in das gesellschaftliche Leben. Integrations- und Vielfaltsstrategie als Leitlinie für das Handeln
Produktziel(e)	Unterbringung aller Flüchtlinge in menschenwürdigen Quartieren; beratungs- und sozialpädagogische Unterstützungsangebote zur Verbesserung der Chancen von zugewanderten Menschen in den Bereichen Bildung, Arbeit und Wirtschaft; Förderung eines respektvollen Umgangs zwischen Bewohner/Innen und Betreibern einer Unterkunft und deren Nachbarn; Sicherstellung der gleichberechtigten Teilhabe von Zugewanderten am gesellschaftlichen Leben; Umsetzung von 2-3 Maßnahmen aus der Integrations- und Vielfaltsstrategie; Förderung des ehrenamtlichen Helferkreises durch Bezuschussung von Räumen für Sprachkurse und Treffangebote;
Zielgruppe(n)	Asylbewerber und Duldungsflüchtlinge; anerkannte Flüchtlinge; Zugewanderte; Bewohnerinnen und Bewohner mit Migrationshintergrund
Produktverantwortliche/r	Herr Kratz
Verantwortliches Amt	Amt für Soziale Infrastruktur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.50 Unterbringung von Asylbewerbern und Integration

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	20,00	300	300	300	300	300
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	20,00	300	300	300	300	300
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.061.201,39	1.221.000	1.221.000	1.221.000	1.221.000	1.221.000
	+ • 54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	1.050.842,37	1.221.000	1.221.000	1.221.000	1.221.000	1.221.000
	+ • 54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	7.837,68	0	0	0	0	0
	+ • 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	2.521,34	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	11.000,00	11.000	11.000	11.000	11.000	1.100
	+ • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	11.000,00	0	0	0	0	0
	+ • 54280000 Zuschüsse für laufende Zwecke von übrigen Bereichen	0,00	11.000	11.000	11.000	11.000	1.100
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	2.000	0	0	0	0
	+ • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	2.000	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800900 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von sonstigen Rückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	1.072.221,39	1.234.300	1.232.300	1.232.300	1.232.300	1.222.400
11	- Personalaufwendungen	143.037,90	133.100	176.100	180.505	185.020	189.648

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.50 Unterbringung von Asylbewerbern und Integration

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	110.597,72	102.500	134.900	138.273	141.730	145.274
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	1.451,48	800	1.620	1.661	1.703	1.746
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	22.400,36	21.500	28.610	29.326	30.060	30.812
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	8.588,34	8.300	10.970	11.245	11.527	11.816
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	888.799,47	1.239.210	1.235.160	1.237.160	1.239.160	1.241.160
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	392,97	500	500	500	500	500
	- • 60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	178,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	- • 60510000 Strom	11.207,31	18.000	18.000	19.000	20.000	21.000
	- • 60520000 Gas	20.584,96	40.000	36.000	37.000	38.000	39.000
	- • 60560000 Wasser	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61360000 Verpflegungsaufwand	83,41	200	200	200	200	200
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	19.676,12	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
	- • 61370100 Aufwand für Dienstleistungen (Hochbauabteilung)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61391000 Aufwand für Honorarkräfte	0,00	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
	- • 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.50 Unterbringung von Asylbewerbern und Integration

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 61730000 Fremdreinigung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	834.880,39	1.159.160	1.159.160	1.159.160	1.159.160	1.159.160
	- • 67300000 Gebühren	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	1.364,39	0	0	0	0	0
	- • 68320000 Telefonkosten	181,92	250	200	200	200	200
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	500	500	500	500	500
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	250,00	600	600	600	600	600
14	- Abschreibungen	- 2.117,78	20.270	14.520	14.520	13.930	13.350
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeindegebrauch und Infrastrukturvermögen	1.674,34	2.600	3.350	3.350	3.350	3.350
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	1.161,73	1.170	1.170	1.170	580	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	6.500	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	- • 66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	- 4.953,85	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	24.000,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	24.000,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
	- • 71280090 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	1.053.719,59	1.417.580	1.450.780	1.457.185	1.463.110	1.469.158
20	= Verwaltungsergebnis	18.501,80	- 183.280	-218.480	-224.885	-230.810	-246.758
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.50 Unterbringung von Asylbewerbern und Integration

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	18.501,80	- 183.280	-218.480	-224.885	-230.810	-246.758
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	18.501,80	- 183.280	-218.480	-224.885	-230.810	-246.758
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	18.501,80	- 183.280	-218.480	-224.885	-230.810	-246.758

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

3.1.5.50 Unterbringung von Asylbewerbern und Integration

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	30.000	0,00	0	0,00	
	• 82081200	0	0	30.000	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	30.000	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	31.100	0	61.150	33.486,93	0	0,00	
	• 84285100	0	0	10.000	33.486,93	0	0,00	
	• 84383100	21.100	0	41.100	0,00	0	0,00	
	• 84383200	10.000	0	10.050	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	31.100	0	61.150	33.486,93	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-31.100	0	-31.150	- 33.486,93	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 31550-Unterbringung von Asylbewerbern und Integration										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	100	100	0	100	100	100	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	100	100	0	100	100	100	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100	0	0
7.	Saldo	0,00	- 100	-100	0	-100	-100	-100	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 31550-Unterbringung von Asylbewerbern und Integration Maßnahme: 003-Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	1.050	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	50	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	1.050	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
7.	Saldo	0,00	- 1.050	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 31550-Unterbringung von Asylbewerbern und Integration										
Maßnahme: 100-Schaffung von Flüchtlingsunterkünften										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0,00	30.000	0	0	0	0	0	0	0
	• 82081200 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von Gemeinden (GV)	0,00	30.000	0	0	0	0	0	0	0
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	0,00	30.000	0	0	0	0	0	0	0
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	33.486,93	10.000	0	0	0	0	0	0	0
	• 84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	33.486,93	10.000	0	0	0	0	0	0	0
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	50.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	40.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	33.486,93	60.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000	0	0
7.	Saldo	- 33.486,93	- 30.000	-30.000	0	-30.000	-30.000	-30.000	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.60 Stadtteilarbeit Seligenstadt Nord

Produkt 3.1.5.60 Stadtteilarbeit Seligenstadt Nord
Produktgruppe 3.1.5 Soziale Einrichtungen
Produkt Hauptgruppe 3.1 Soziale Hilfen/Soziale Leistungen
Produktbereich 3 Soziales und Jugend

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Beschlüsse der städtischen Gremien
Produktbeschreibung	Betrieb des Nachbarschaftshauses als Bildungs-, Kultur- und Begegnungszentrum; Moderation und Koordination der Nutzergruppen des Hauses; Koordination und Durchführung von Angeboten und von Veranstaltungen, z.B. Stadtteilstift etc.
Produktziel(e)	Nachbarschaftshaus als Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger; Bereitsstellen von Räumlichkeiten für Nutzergruppen bzw. gemäß Vergaberichtlinien für private Anlässe; Ausbau von Angeboten und Möglichkeiten zur Begegnung, Partizipation und Aktivierung aller Bevölkerungsgruppen im Fördergebiet "Soziale Stadt" - Einrichtung eines regelmäßigen Cafe-Treffs; Entwicklung und Durchführung eines bedarfs- und gemeinwesenorientierten Programms in den Bereichen Kultur, Bildung und Integration;
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger, insbesondere aus dem Fördergebiet Soziale Stadt
Produktverantwortliche/r	Herr Kratz
Verantwortliches Amt	Amf für Soziale Infrastruktur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.60 Stadtteilarbeit Seligenstadt Nord

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz			Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung	
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6	
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	473,00	300	300	300	300	300	
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	473,00	300	300	300	300	300	
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0	
	+ • 54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0	
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	0,00	0	0	0	0	0	
	+ • 54220002 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV) - Personalkosten laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0	
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0	
10	= Summe der ordentlichen Erträge	473,00	300	300	300	300	300	
11	- Personalaufwendungen	81.875,46	100.050	117.710	120.655	123.673	126.766	
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	63.292,51	77.150	90.570	92.835	95.156	97.535	
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0	
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	636,49	600	710	728	747	766	
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0	
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0	
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	12.663,83	16.100	19.060	19.537	20.026	20.527	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.60 Stadtteilarbeit Seligenstadt Nord

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	5.282,63	6.200	7.370	7.555	7.744	7.938
	- • 64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.115,45	6.800	6.800	6.800	6.800	6.800
	- • 60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60300000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	483,24	500	500	500	500	500
	- • 60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	68,18	0	0	0	0	0
	- • 61360000 Verpflegungsaufwand	1.829,47	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	2.504,77	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	- • 61391000 Aufwand für Honorarkräfte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	1.289,56	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
	- • 67200000 Lizenzen und Konzessionen	88,04	100	100	100	100	100
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	594,01	500	500	500	500	500
	- • 68690000 sonstige Aufwendungen für Repräsentation	210,06	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	48,12	100	100	100	100	100
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.1.5.60 Stadtteilarbeit Seligenstadt Nord

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	88.990,91	106.850	124.510	127.455	130.473	133.566
20	= Verwaltungsergebnis	- 88.517,91	- 106.550	-124.210	-127.155	-130.173	-133.266
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 88.517,91	- 106.550	-124.210	-127.155	-130.173	-133.266
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 88.517,91	- 106.550	-124.210	-127.155	-130.173	-133.266
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 88.517,91	- 106.550	-124.210	-127.155	-130.173	-133.266

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

3.1.5.60 Stadtteilarbeit Seligenstadt Nord

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.600	0	1.600	0,00	0	0,00	
	• 84383100	1.000	0	1.000	0,00	0	0,00	
	• 84383200	600	0	600	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	1.600	0	1.600	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.600	0	-1.600	0,00	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 31560-Stadtteilarbeit Seligenstadt Nord										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	300	300	0	300	300	300	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	300	300	0	300	300	300	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	300	300	0	300	300	300	0	0
7.	Saldo	0,00	- 300	-300	0	-300	-300	-300	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 31560-Stadtteilarbeit Seligenstadt Nord Maßnahme: 003-Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	1.300	1.300	0	1.300	1.300	1.300	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	300	300	0	300	300	300	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	1.300	1.300	0	1.300	1.300	1.300	0	0
7.	Saldo	0,00	- 1.300	-1.300	0	-1.300	-1.300	-1.300	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.2.10 Außerschulische Jugendbildung

Produkt 3.6.2.10 Außerschulische Jugendbildung
Produktgruppe 3.6.2 Jugendarbeit
Produkt Hauptgruppe 3.6 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich 3 Soziales und Jugend

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Beschlüsse des Magistrats, Sozialgesetzbuch SGB VIII
Produktbeschreibung	Finanzielle Förderung der Durchführung von Hausaufgabenhilfe durch die Grundschulen bzw. deren Schulfördervereine; Individuelle Förderung von Schülerinnen und Schüler der weiterführenden Schulen im Lerntreff des NBH
Produktziel(e)	Verbesserung der Chancen auf eine erfolgreiche Schulbildung durch die Sicherstellung von individueller Förderung von Schülerinnen und Schülern der Grundschulen bei den Hausaufgaben; Fortführung und Ausbau des Lerntreffs im NBH zur Verbesserung der Chance für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse auf einen guten Schulabschluss Unterstützende Hilfestellung der Schülerinnen und Schüler der sog. DAZ-Klassen (Deutsch als Zweitsprache) bei der Integration in die Schule
Zielgruppe(n)	Schülerinnen und Schüler mit verstärktem Unterstützungsbedarf, Schulen bzw. deren Fördervereine
Produktverantwortliche/r	Herr Kratz
Verantwortliches Amt	Amt für Soziale Infrastruktur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.2.10 Außerschulische Jugendbildung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	- • 60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	- • 61391000 Aufwand für Honorarkräfte	0,00	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	909,70	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
	- • 71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	909,70	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
	sowie besondere Finanzaufwendungen						

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.2.10 Außerschulische Jugendbildung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	909,70	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
20	= Verwaltungsergebnis	- 909,70	- 21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 909,70	- 21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 909,70	- 21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 909,70	- 21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

3.6.2.10 Außerschulische Jugendbildung

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.2.20 Kinder- und Jugenderholung, Freizeiten, Ferienspiele

Produkt 3.6.2.20 Kinder- und Jugenderholung, Freizeiten, Ferienspiele
Produktgruppe 3.6.2 Jugendarbeit
Produkt Hauptgruppe 3.6 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich 3 Soziales und Jugend

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Sozialgesetzbuch (SGB) VIII, Vereins- und Förderungsrichtlinien der Stadt Seligenstadt, Beschlüsse der städtischen Gremien
Produktbeschreibung	Durchführung von Freizeitmaßnahmen und Ferienspielen für Kinder und Jugendliche durch die Stadt Seligenstadt; Bezuschussung von ca. 30 Freizeitmaßnahmen von Vereinen und Organisationen
Produktziel(e)	Die Maßnahmen sollen so geplant und gestaltet werden, dass allen Kindern und Jugendlichen aus Seligenstadt die Teilhabe ermöglicht wird. Durch Integration und Inklusion von Kindern und Jugendlichen unterschiedlichster sozialer und kultureller Herkunft, mit und ohne Handicap soll die Beziehungsfähigkeit und Sozialkompetenz gefördert werden. Weiterhin sollen Primärerfahrungen ermöglicht, sowie Kreativität, Phantasie, Bewegungsfähigkeit, handwerkliche Fähigkeiten und Fertigkeiten und gewaltfreies soziales Miteinander weiterentwickelt werden.
Zielgruppe(n)	Kinder und Jugendliche der Stadt Seligenstadt
Produktverantwortliche/r	Herr Kratz
Verantwortliches Amt	Amt für Soziale Infrastruktur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.2.20 Kinder- und Jugenderholung, Freizeiten, Ferienspiele

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	9.233,70	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	9.233,70	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für + • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land + • 54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	0,00 0,00	0 0	0 0	0 0	0 0	0 0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	9.233,70	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
11	- Personalaufwendungen	76.246,93	56.900	59.110	60.589	62.106	63.661
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	68.886,66	49.550	50.950	52.224	53.530	54.869
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	378,71	200	420	431	442	454

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.2.20 Kinder- und Jugenderholung, Freizeiten, Ferienspiele

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	5.027,77	5.100	5.510	5.648	5.790	5.935
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	1.953,79	2.050	2.230	2.286	2.344	2.403
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.285,57	22.875	22.825	22.825	22.825	22.825
	- • 60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/ Fremdbauteile	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60111000 Spiel- und Beschäftigungsmaterial	1.673,30	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	- • 60300000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	29,90	0	0	0	0	0
	- • 60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	13,69	0	0	0	0	0
	- • 60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60810000 Reinigungsmaterial	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60890000 übriger sonstiger Materialaufwand	179,57	0	0	0	0	0
	- • 61360000 Verpflegungsaufwand	8.640,79	9.800	9.800	9.800	9.800	9.800
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	4.293,45	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
	- • 61391000 Aufwand für Honorarkräfte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	325,00	500	500	500	500	500
	- • 67300000 Gebühren	26,00	300	300	300	300	300
	- • 68320000 Telefonkosten	0,00	50	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.2.20 Kinder- und Jugenderholung, Freizeiten, Ferienspiele

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresabschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	78,87	200	200	200	200	200
	- • 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	25,00	25	25	25	25	25
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	13.137,40	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche sowie besondere Finanzaufwendungen	13.137,40	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	104.669,90	101.775	103.935	105.414	106.931	108.486
20	= Verwaltungsergebnis	- 95.436,20	- 89.275	-91.435	-92.914	-94.431	-95.986
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 95.436,20	- 89.275	-91.435	-92.914	-94.431	-95.986
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 95.436,20	- 89.275	-91.435	-92.914	-94.431	-95.986
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 95.436,20	- 89.275	-91.435	-92.914	-94.431	-95.986

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

3.6.2.20 Kinder- und Jugenderholung, Freizeiten, Ferienspiele

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100	0	100	0,00	0	0,00	
	• 84383200	100	0	100	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	100	0	100	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./i. Auszahlungen)	-100	0	-100	0,00	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36220-Kinder- und Jugenderholung, Freizeiten, Ferienspiele										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	100	100	0	100	100	100	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	100	100	0	100	100	100	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100	0	0
7.	Saldo	0,00	- 100	-100	0	-100	-100	-100	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.2.50 Sonstige Jugendarbeit

Produkt 3.6.2.50 Sonstige Jugendarbeit
Produktgruppe 3.6.2 Jugendarbeit
Produkthauptgruppe 3.6 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktbereich 3 Soziales und Jugend

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Sozialgesetzbuch (SGB) VIII, Beschlüsse der städtischen Gremien, Hess. Gemeindeordnung (HGO)
Produktbeschreibung	Offene Jugendarbeit - Angebote im Bereich Freizeitgestaltung und Kultur; regelmäßige Öffnungszeiten des offenen Jugendtreffs im Nachbarschaftshaus; Niedrigschwellige Angebote in den Bereichen politische Bildung, Beratung, Einzelfallhilfe, Aufklärung, etc. Jugendförderung und außerschulische Jugendbildung; Einzelfallhilfe und Elternarbeit; Geschäftsführung und Betreuung des Jugendbeirates, sowie Angebote zur politischen Partizipation und demokratischen Bildung; Kooperation mit der Berufswegebegleitung des Kreises zur Förderung von Jugendlichen beim Übergang Schule - Beruf; Finanzielle Förderung der Schulsozialarbeit und des Kinderclubs; Netzwerkarbeit und Kooperationen mit anderen Trägern, Gruppen, Institutionen: regelmäßiger Austausch, Entwicklung von bedarfsgerechten Maßnahmen und Angeboten;
Produktziel(e)	Regelmäßiges Angebot von festen Öffnungszeiten (mind. 2 mal wöchentlich) des offenen Jugendtreffs im Nachbarschaftshaus; Wöchentliches, geschlechtsspezifisches Gruppenangebot zur Förderung der Identitätsfindung und Persönlichkeitsentwicklung; Fortführung des Projektes "Chance für besseren Schulabschluss" für Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse (individuelle Förderung bei den Hausaufgaben - Schließung von Lernlücken, die vor allem durch Corona-Homeschooling entstanden sind); Unterstützende Hilfestellung der Schülerinnen und Schüler der sog. DAZ-Klassen (Deutsch als Zweitsprache) bei der Integration in die Schule; Unterstützende Hilfestellung beim Übergang von der Schule in den Beruf; Jugend im Digitalen Zeitalter: Workshopangebote zum sicheren und verantwortlichen Umgang mit den sozialen Medien; Anlaufstelle für Jugendliche, Eltern und Multiplikatoren bei Problemlagen oder Fragen z.B. zum Jugendschutz, Erziehung und Sozialisation; Ein bis zwei bedarfsgerechte Angebote für Kinder und Jugendliche im Freizeitbereich
Zielgruppe(n)	Kinder und Jugendliche der Stadt Seligenstadt, Familien, Bürgerinnen und Bürger
Produktverantwortliche/r	Herr Kratz
Verantwortliches Amt	Amt für Soziale Infrastruktur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.2.50 Sonstige Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.790,95	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	+ • 50990000 sonstige Umsatzerlöse	1.790,95	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	9.618,40	0	0	0	0	0
	+ • 54800000 Kostenerstattungen vom Bund	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV)	9.618,40	0	0	0	0	0
	+ • 54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54870000 Kostenerstattungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für	2.151,80	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	+ • 54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV)	2.151,80	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	+ • 54220002 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden (GV) - Personalkosten	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54271000 Zuschüsse für laufende Zwecke von privaten Unternehmen (Sponsoring)	0,00	0	0	0	0	0
	laufende Zwecke und allgemeine Umlagen						
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.2.50 Sonstige Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	500	500	500	500	500
	+ • 53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	500	500	500	500	500
10	= Summe der ordentlichen Erträge	13.561,15	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
11	- Personalaufwendungen	107.214,91	125.950	144.220	147.826	151.525	155.316
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	81.858,79	95.700	110.870	113.642	116.484	119.397
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	1.541,15	2.000	1.720	1.763	1.808	1.854
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	16.813,88	20.650	22.480	23.042	23.619	24.210
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	6.897,09	7.600	9.150	9.379	9.614	9.855
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	104,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.657,95	31.530	31.990	31.490	31.990	31.490
	- • 60000000 Rohstoffe/Material/Vorprodukte/ Fremdbauteile	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	107,01	0	0	0	0	0
	- • 60111000 Spiel- und Beschäftigungsmaterial	394,40	500	500	500	500	500
	- • 60111090 Spiel- und Beschäftigungsmaterial (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 60300000 Betriebsstoffe/Verbrauchswerkzeuge	3,35	0	0	0	0	0
	- • 60301000 Geräte und Ausstattung unterhalb der Wertgrenze von 250 € (ohne Umsatzsteuer)	53,77	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
	- • 60302000 Praxis- und Laborbedarf, Arzneimittel	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.2.50 Sonstige Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
- • 60510000	Strom	0,00	0	0	0	0	0
- • 60520000	Gas	0,00	0	0	0	0	0
- • 60550000	Treibstoffe	205,09	300	300	300	300	300
- • 60560000	Wasser	0,00	0	0	0	0	0
- • 60630000	Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 60810000	Reinigungsmaterial	0,00	0	0	0	0	0
- • 60890000	übriger sonstiger Materialaufwand	348,21	150	150	150	150	150
- • 61320000	Aufwand für Leiharbeitskräfte	113,32	0	0	0	0	0
- • 61360000	Verpflegungsaufwand	335,18	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
- • 61370000	Aufwand für Dienstleistungen	11.934,24	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
- • 61391000	Aufwand für Honorarkräfte	7.819,50	0	0	0	0	0
- • 61610000	Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0,00	0	0	0	0	0
- • 61630000	Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	0	0	0	0	0
- • 61640000	Instandhaltung von Fahrzeugen	1.371,69	1.500	2.000	1.500	2.000	1.500
- • 61660000	Wartungskosten	0,00	0	0	0	0	0
- • 61664000	Wartungskosten Feuerlöscher	0,00	0	0	0	0	0
- • 61690000	Sonstige Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
- • 61710000	Aufwendungen für Fremdensorgung	0,00	0	0	0	0	0
- • 61730000	Fremdreinigung	0,00	0	0	0	0	0
- • 67000000	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	1.516,96	0	0	0	0	0
- • 67002000	Miete Telefonanlage	0,00	0	0	0	0	0
- • 67200000	Lizenzen und Konzessionen	0,00	100	100	100	100	100
- • 67300000	Gebühren	0,00	0	0	0	0	0
- • 67310000	Rundfunkgebühren	73,44	80	80	80	80	80
- • 67400000	Leiharbeitskräfte (soweit nicht unter HKto. 613)	1.700,00	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
- • 67900000	Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten (auch Kostenerstattungen bei interkommunaler Zusammenarbeit, soweit nicht anderen Auf	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.2.50 Sonstige Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68320000 Telefonkosten	180,89	250	210	210	210	210
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	460,59	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	703,54	800	800	800	800	800
	- • 69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	336,77	350	350	350	350	350
	- • 69200000 Aufwendungen für Schadenersatzleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	0,00	2.600	2.600	2.600	2.600	2.600
14	- Abschreibungen	1.474,55	0	0	0	0	0
	- • 66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	785,66	0	0	0	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	688,89	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	42.469,35	51.350	51.350	51.350	51.350	51.350
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	42.294,85	50.700	50.700	50.700	50.700	50.700
	- • 71280090 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche (Spenden)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71720000 Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV)	174,50	650	650	650	650	650
	- • 71760000 Sonstige Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	190,00	230	190	190	190	190
	- • 70200000 Grundsteuer	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

3.6.2.50 Sonstige Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 70300000 Kfz-Steuer	190,00	230	190	190	190	190
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	179.006,76	209.060	227.750	230.856	235.055	238.346
20	= Verwaltungsergebnis	- 165.445,61	- 203.560	-222.250	-225.356	-229.555	-232.846
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 165.445,61	- 203.560	-222.250	-225.356	-229.555	-232.846
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59000000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von privaten Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59909000 sonstige außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	9,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	9,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 9,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 165.454,61	- 203.560	-222.250	-225.356	-229.555	-232.846
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 165.454,61	- 203.560	-222.250	-225.356	-229.555	-232.846

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

3.6.2.50 Sonstige Jugendarbeit

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.000	0	4.000	688,89	0	0,00	
	• 84383100	3.000	0	3.000	0,00	0	0,00	
	• 84383200	1.000	0	1.000	688,89	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	4.000	0	4.000	688,89	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.000	0	-4.000	- 688,89	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36250-Sonstige Jugendarbeit										
Maßnahme: 001-Betriebsausstattung										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	500	500	0	500	500	500	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0	0
7.	Saldo	0,00	- 1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36250-Sonstige Jugendarbeit Maßnahme: 003-Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	688,89	500	500	0	500	500	500	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	500	500	0	500	500	500	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	688,89	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	688,89	500	500	0	500	500	500	0	0
7.	Saldo	- 688,89	- 500	-500	0	-500	-500	-500	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36250-Sonstige Jugendarbeit Maßnahme: 004-Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	500	500	0	500	500	500	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	0	0
7.	Saldo	0,00	- 1.500	-1.500	0	-1.500	-1.500	-1.500	0	0

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 36250-Sonstige Jugendarbeit										
Maßnahme: 006-DV-Software und Lizenzen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	500	500	0	500	500	500	0	0
	• 84383100 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen oberhalb der Wertgrenze von 800 € (ohne Umsatzsteuer)	0,00	500	500	0	500	500	500	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	500	500	0	500	500	500	0	0
7.	Saldo	0,00	- 500	-500	0	-500	-500	-500	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.1.2.00 Förderung der Gesundheitspflege

Produkt 4.1.2.00 Förderung der Gesundheitspflege
Produktgruppe 4.1.2 Gesundheitseinrichtungen
Produkthauptgruppe 4.1 Gesundheitsdienste
Produktbereich 4 Gesundheit und Sport

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Vertragliche Vereinbarungen, Mitgliedschaften
Produktbeschreibung	Unterstützung der Arbeit von anderen Behörden, Vereinen und Verbänden der Gesundheitspflege und Behindertenarbeit, wie Behindertenhilfe, Suchtberatung und psychosoziale Kontakt- und Beratungsstellen, pro familia, VdK, Caritasverband Offenbach e.V. für Seligenstädter Bürgerinnen und Bürger durch Zuschüsse und Mitgliedschaften
Produktziel(e)	Finanzielle Sicherung von gemeindenahen Angeboten zu Beratungen in besonderen Lebenslagen und Sicherung der psychosozialen Versorgung in Seligenstadt (Tagespflege und Kontakt- und Beratungsstellen) durch die Stiftung Lebensräume Offenbach in Seligenstadt. Finanzielle Sicherung der Familienpflegehilfe in Seligenstadt durch den Caritasverband Offenbach e.V. Finanzielle Sicherung der pro familia Beratungsstelle in Dietzenbach.
Zielgruppe(n)	Behörden, Vereine und Verbände, Bürgerinnen und Bürger
Produktverantwortliche/r	Herr Kratz
Verantwortliches Amt	Amt für Soziale Infrastruktur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.1.2.00 Förderung der Gesundheitspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.730,91	10.500	13.000	13.000	13.000	13.000
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	10.730,91	10.500	13.000	13.000	13.000	13.000
14	- Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	27.978,39	30.500	30.500	30.500	30.500	30.500
	- • 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	14.215,94	15.500	15.500	15.500	15.500	15.500
	- • 71720000 Sonstige Erstattungen an Gemeinden (GV) sowie besondere Finanzaufwendungen	13.762,45	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

4.1.2.00 Förderung der Gesundheitspflege

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	38.709,30	41.000	43.500	43.500	43.500	43.500
20	= Verwaltungsergebnis	- 38.709,30	- 41.000	-43.500	-43.500	-43.500	-43.500
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 38.709,30	- 41.000	-43.500	-43.500	-43.500	-43.500
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59909000 sonstige außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79900000 Sonstige außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 38.709,30	- 41.000	-43.500	-43.500	-43.500	-43.500
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 38.709,30	- 41.000	-43.500	-43.500	-43.500	-43.500

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

4.1.2.00 Förderung der Gesundheitspflege

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	0	0	0	0,00	0	0,00	

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.2.2.00 Wohnbauförderung

Produkt 5.2.2.00 Wohnbauförderung
Produktgruppe 5.2.2 Wohnbauförderung
Produkt Hauptgruppe 5.2 Bauen und Wohnen
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Pflichtaufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Hess. Ausführungsgesetz zum Wohnraumförderungsgesetz (HessAFWOG), Wohnraumförderungsgesetz (WOFG), Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG), Wohngeldgesetz (WoGG)
Produktbeschreibung	Vermittlung von Wohnungen für sozial Schwächere; Überwachung der Zweckbindung geförderter Wohnungen; Annahme von Wohngeldanträgen; Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen; Erhebung der Fehlbelegungsabgabe (gemäß Landesverordnung ist Seligenstadt bis 2028 befreit);
Produktziel(e)	Gemäß der Bewerberliste berechnete Nachmieter für frei gemeldete Sozialwohnungen zeitig vermitteln (Leerstände vermeiden); Regelmäßig den Bedarf für Sozialwohnungen ermitteln; Das Gespräch mit Wohnungsbaugesellschaften und politischen Entscheidungsträgern suchen, um sozial gebundenen Wohnraum zu erhalten (Ankauf von Belegungsrechten) und dringend benötigten neuen sozialen Wohnraum zu schaffen.
Zielgruppe(n)	Wohnungseigentümer und Vermieter, Bewohner von Sozialwohnungen, Wohnungssuchende mit entsprechender Wohnberechtigung, Wohnungsbaugesellschaften
Produktverantwortliche/r	Herr Kratz
Verantwortliches Amt	Amt für Soziale Infrastruktur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.2.2.00 Wohnbauförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54810000 Kostenerstattungen vom Land	0,00	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus + • 54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen vom nicht öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen						
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 53092000 Fehlbelegungsabgabe	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	0,00	0	0	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	40.570,89	48.350	64.270	65.879	67.527	69.217
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	31.097,16	36.700	49.110	50.338	51.597	52.887
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	592,18	700	660	677	694	712
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	6.436,99	7.900	10.490	10.753	11.022	11.298
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	2.444,56	3.050	4.010	4.111	4.214	4.320
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.2.2.00 Wohnbauförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61370300 Aufwand für Dienstleistungen - WAN 21	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61660000 Wartungskosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61790000 andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 67200000 Lizenzen und Konzessionen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	206,92	210	210	140	0	0
	- • 66110000 Abschreibungen auf Konzessionen und andere Schutzrechte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	206,92	210	210	140	0	0
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66720000 Einzelwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66730000 Pauschalwertberichtigungen	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	0,00	0	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen						
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	40.777,81	48.560	64.480	66.019	67.527	69.217
20	= Verwaltungsergebnis	- 40.777,81	- 48.560	-64.480	-66.019	-67.527	-69.217
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.2.2.00 Wohnbauförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 40.777,81	- 48.560	-64.480	-66.019	-67.527	-69.217
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Instandhaltung	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	1,00	0	0	0	0	0
	- • 79400000 Verluste aus dem Abgang von immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	1,00	0	0	0	0	0
27	= Außerordentliches Ergebnis	- 1,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 40.778,81	- 48.560	-64.480	-66.019	-67.527	-69.217
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 40.778,81	- 48.560	-64.480	-66.019	-67.527	-69.217

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.2.2.00 Wohnbauförderung

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 82081800	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	300	0	300	0,00	0	0,00	
	• 84285100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383100	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84383200	300	0	300	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	300	0	300	0,00	0	0,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-300	0	-300	0,00	0	0,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 52200-Wohnbauförderung Maßnahme: 003-Büromaschinen, Organisationsmittel, Datenverarbeitungs- und Kommunikationsanlagen										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.3	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen sowie in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	300	300	0	300	300	300	0	0
	• 84383200 Auszahlungen für Investitionen in das bewegliche Sachanlagevermögen und immaterielle Vermögen zwischen 250 € und 800 € (ohne Umsatzsteuer), GWG	0,00	300	300	0	300	300	300	0	0
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	0,00	300	300	0	300	300	300	0	0
7.	Saldo	0,00	- 300	-300	0	-300	-300	-300	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.7.00 ÖPNV

Produkt 5.4.7.00 ÖPNV
Produktgruppe 5.4.7 ÖPNV
Produkt Hauptgruppe 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktbereich 5 Gestaltung und Umwelt

Produktart	Freiwillige Aufgabe
Rechtsgrundlage(n)	Beschlüsse der städtischen Gremien
Produktbeschreibung	Sicherstellung des öffentlichen Personennahverkehrs sowie Förderung von Angeboten zur Erweiterung und Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs; Anlaufstelle/Ansprechpartner für Bürgerinnen und Bürger, sowie für die Kreisverkehrsgesellschaft (kvgOf)
Produktziel(e)	Werben für attraktive Angebote im Bereich des ÖPNV, um eine größere Nutzergruppe zu gewinnen; In Absprache mit der kvgOf einen möglichst reibungslosen Betrieb des ÖPNV (Bus, Bahn) sicherstellen; Servicestelle für die ortsnahe Hopper-Registrierung
Zielgruppe(n)	Bürgerinnen und Bürger; Besucherinnen und Besucher der Stadt Seligenstadt
Produktverantwortliche/r	Herr Kratz
Verantwortliches Amt	Amt für Soziale Infrastruktur

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.7.00 ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3	+ Kostenersatzleistungen und -erstattungen	11.899,90	0	0	0	0	0
	+ • 54840000 Kostenerstattungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 54860000 Kostenerstattungen von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	11.899,90	0	0	0	0	0
4	+ Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5	+ Steuern und steuerähnliche Erträge einschließ- lich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6	+ Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7	+ Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für + • 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8	+ Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus + • 54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich + • 54690000 Erträge aus der Auflösung von sonstigen Sonderposten aus Investitionen Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	20.900,00	20.900	64.400	64.400	64.400	64.400
9	+ Sonstige ordentliche Erträge + • 53800100 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen + • 53800200 Erträge aus der Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen + • 53990000 andere sonstige betriebliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10	= Summe der ordentlichen Erträge	32.799,90	20.900	64.400	64.400	64.400	64.400

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.7.00 ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
11	- Personalaufwendungen	30.160,96	33.350	34.030	34.882	35.755	36.651
	- • 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	23.396,98	25.550	26.260	26.917	27.590	28.280
	- • 62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	0	0	0	0	0
	- • 62230000 Leistungszulage nach dem TVÖD	348,75	500	390	400	410	421
	- • 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 63210000 Sonderzuwendungen Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	4.534,66	5.150	5.160	5.289	5.422	5.558
	- • 64700000 Zukunftssicherung / Zusatzversorgung Entgeltbereich	1.880,57	2.150	2.220	2.276	2.333	2.392
	- • 64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 65990000 Übrige sonstige Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12	- Versorgungsaufwendungen	14.963,00	0	0	0	0	0
	- • 64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	0,00	0	0	0	0	0
	- • 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	16.080,00	0	0	0	0	0
	- • 64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	- 1.117,00	0	0	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.063,18	25.000	25.000	27.000	29.000	29.000
	- • 60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	4.280,00	5.000	0	0	0	0
	- • 61370000 Aufwand für Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61390000 sonstige weitere Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	6.651,89	5.000	10.000	11.000	12.000	12.000
	- • 61730000 Fremdreinigung	2.131,29	15.000	15.000	16.000	17.000	17.000
	- • 68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500000 Reisekosten	0,00	0	0	0	0	0
	- • 68500001 Reisekosten (Auszahlung an Mitarbeiter)	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.7.00 ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5	6
	- • 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	0	0	0	0
14	- Abschreibungen	42.473,40	42.490	87.490	87.490	87.490	87.460
	- • 66150000 Abschreibungen auf aktivierte Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	0,00	0	0	0	0	0
	- • 66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	42.473,40	42.490	87.490	87.490	87.490	87.460
	- • 66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	0	0	0	0	0
15	- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	129.356,24	10.000	0	0	0	0
	- • 71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden (GV)	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71250000 Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 71260000 Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	129.356,24	10.000	0	0	0	0
	sowie besondere Finanzaufwendungen						
16	- Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17	- Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19	= Summe der ordentlichen Aufwendungen	230.016,78	110.840	146.520	149.372	152.245	153.111
20	= Verwaltungsergebnis	- 197.216,88	- 89.940	-82.120	-84.972	-87.845	-88.711
21	+ Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23	= Finanzergebnis	0,00	0	0	0	0	0
24	= Ordentliches Ergebnis	- 197.216,88	- 89.940	-82.120	-84.972	-87.845	-88.711
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
	+ • 59890000 sonstige periodenfremde Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79410000 Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	0,00	0	0	0	0	0
	- • 79700000 Periodenfremde Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

**Teilergebnishaushalt
-EUR-**

5.4.7.00 ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis des Jahres- abschlusses 2023 EUR 1	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
			Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
			2024 EUR 2	2025 EUR 3	2026 EUR 4	2027 EUR 5	2028 EUR 6
27	= Außerordentliches Ergebnis	0,00	0	0	0	0	0
28	= Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	- 197.216,88	- 89.940	-82.120	-84.972	-87.845	-88.711
29	+ Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30	- Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31	= Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
32	= Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	- 197.216,88	- 89.940	-82.120	-84.972	-87.845	-88.711

Teilfinanzhaushalt
- Euro -

5.4.7.00 ÖPNV

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2025 EUR	Verpflichtungsermächtigungen	2024 EUR		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
		3	4	5	6			
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	249.500	0	200.000	0,00	671.400	249.400,00	
	• 82081100	249.500	0	200.000	0,00	671.400	249.400,00	
	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	249.500	0	200.000	0,00	671.400	249.400,00	
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	940.000	677.000	1.650,39	1.617.000	677.000,00	
	• 84081600	0	0	0	0,00	0	0,00	
	• 84285300	0	940.000	677.000	1.650,39	1.617.000	677.000,00	
	• 84383200	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0,00	0	0,00	
	Summe	0	940.000	677.000	1.650,39	1.617.000	677.000,00	
	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	249.500	-940.000	-477.000	- 1.650,39	-945.600	-427.600,00	

Investitionsmaßnahmen
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	Bisher finanziert	Gesamtang. z. Maßnahme
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	EUR	2026 EUR	2027 EUR	2028 EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9
Produkt: 54700-ÖPNV										
Maßnahme: 100-Errichtung der Haltestelleninfrastruktur z.B. Fahrgastwarteallen, Barrierefreiheit u. dgl.										
1.	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
1.1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen sowie Investitionsbeiträgen	0,00	200.000	249.500	0	172.500	0	0	249.400	671.400
	• 82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	0,00	200.000	249.500	0	172.500	0	0	249.400	671.400
2.	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
3.	Summe der Einzahlungen	0,00	200.000	249.500	0	172.500	0	0	249.400	671.400
4.	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit				0					
4.2	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.650,39	677.000	0	940.000 <small>2026 : 450.000 2027 : 490.000</small>	450.000	490.000	0	677.000	1.617.000
	• 84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	1.650,39	677.000	0	940.000 <small>2026 : 450.000 2027 : 490.000</small>	450.000	490.000	0	677.000	1.617.000
5.	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit				0					
6.	Summe der Auszahlungen	1.650,39	677.000	0	940.000	450.000	490.000	0	677.000	1.617.000
7.	Saldo	- 1.650,39	- 477.000	249.500	- 940.000	-277.500	-490.000	0	-427.600	-945.600

Stellenplan

für die ständigen Bediensteten

Stellenplan der Einhardstadt Seligenstadt
Teil A: Beamtinnen und Beamte

Teilhaushalt	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz																Beamtinnen und Beamte zusammen	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am:		
		höherer Dienst						gehobener Dienst						mittlerer Dienst								
		B			A			A						A								
		B4	B3	B2	16	15	14	13	13	12	11	10	9	9	8	7	6				5	2025
100	Hauptamt	1		1																2	2	2
110	Rechts- und Personalamt						1													1	1	1
200	Amt für Finanzen						1													1	1	1
230	Liegenschaftsamt							1												1	1	1
320	Ordnungs- und Umweltamt										1									1	1	1
340	Standesamt, Bürgerbüro und Wahlen									1										1	1	1
Stellenplan 2025		1	0	1	0	0	2	0	1	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	7		
Stellenplan 2024		1	0	1	0	0	2	0	1	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0		7	
Zahl der am 30. Juni 2024 besetzten Stellen		1	0	1	0	0	2	0	1	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0			7

Stellenplan der Einhardstadt Seligenstadt
Teil B: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes

Teilhaushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst															Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zusammen	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am:	
		15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	2				2025
100	Hauptamt			1	1	1	3			2	3			3		1		15	19	15
110	Rechts- und Personalamt				1		2		1	2	1							7	7	6
200	Amt für Finanzen				1				1	4	1		2					9	5	5
230	Liegenschaftsamt					1	1			3	1			4				10	10	7
320	Ordnungs- und Umweltamt			1		1		2		8	9							21	19	18
340	Standesamt, Bürgerbüro und Wahlen			1					2	6	5							14	13	13
500	Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur			2		2	1	2	1	4	1	1	3		2	4		23	20	17
510	Amt für Soziale Infrastruktur			1					1	1	1					1		5	6	5
650	Amt für Bau- und Stadtentwicklung			1	3	2	1	1					2					10	10	9
800	Wirtschaftsförderung					1					1							2	3	3
Stellenplan 2025		0	0	7	6	8	8	5	6	30	23	1	7	7	2	6		116		
Stellenplan 2024		0	0	7	6	8	9	3	5	28	22	1	7	8	3	5			112	
Zahl der am 30. Juni 2024 besetzten Stellen		0	0	5	6	7	8	2	4	28	20	1	6	6	0	5				98

Vermerke, Erläuterungen:

- Im TH 110 ist eine Planstellen nach Entgeltgruppe 8 ausgewiesen (Stellenplanplatzhalter für die Übernahme von ehem. Auszubildenden in der Verwaltung).
- Eine von insgesamt zwei im TH 200 nach Entgeltgruppe 6 ausgewiesenen Planstellen ist mit einem "KW-Vermerk" versehen.
- Eine im TH 200 nach Entgeltgruppe 8 ausgewiesene Planstelle ist mit einem "KW-Vermerk" versehen.
- Eine von insgesamt neun im TH 320 nach Entgeltgruppe 8 ausgewiesenen Planstellen ist mit einem "KW-Vermerk" versehen.
- Eine von insgesamt sechs im TH 340 nach Entgeltgruppe 9a ausgewiesenen Planstellen ist mit einem "KW-Vermerk" versehen.
- Vier Planstellen im TH 340 - derzeit ausgewiesen nach Entgeltgruppe 9a - sind mit einem "KU-Vermerk" versehen.

Stellenplan der Einhardstadt Seligenstadt
Teil C: Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienstes

Teilhaushalt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst										Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer zusammen	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am:
		S17	S 16	S15	S13	S12	S11b	S9	S8b	S8a				
500	Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur	3	3			1	1	1		41		50	51	48
510	Amt für Soziale Infrastruktur						4					4	5	4
Stellenplan 2025		3	3	0	0	1	5	1	0	41		54		
Stellenplan 2024		1	3	2	0	2	6	1	0	41			56	
Zahl der am 30. Juni 2024 besetzten Stellen		1	2	2	0	2	5	1	0	39				52

Vermerke, Erläuterungen:

**Stellenplan der Einhardstadt Seligenstadt
Teil D: Zusammenstellung**

Teilhaushalt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2025				Zahl der Stellen 2024				Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2024			
		Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Teil B:	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Teil C:	Insgesamt	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Teil B:	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Teil C:	Insgesamt	Beamtinnen und Beamte	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Teil B:	Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer Teil C:	Insgesamt
100	Hauptamt	2	15		17	2	19		21	2	15		17
110	Rechts- und Personalamt	1	7		8	1	7		8	1	6		7
200	Amt für Finanzen	1	9		10	1	5		6	1	5		6
230	Liegenschaftsamt	1	10		11	1	10		11	1	7		8
320	Ordnungs- und Umweltamt	1	21		22	1	19		20	1	18		19
340	Standesamt, Bürgerbüro und Wahlen	1	14		15	1	13		14	1	13		14
500	Amt für Kinder, Senioren, Sport und Kultur		23	50	73		20	51	71		17	48	65
510	Amt für Soziale Infrastruktur		5	4	9		6	5	11		5	4	9
650	Amt für Bau- und Stadtentwicklung		10		10		10		10		9		9
800	Wirtschaftsförderung		2		2		3		3		3		3
Insgesamt:		7	116	54	177	7	112	56	175	7	98	52	157
Nachrichtlich:													
a)	Beamtinnen und Beamte im Vorbereitungsdienst	0			0	0			0	0			0
b)	Auszubildende in der Gruppe der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer		3	3	6		4	2	6		0	0	0
c)	Praktikantinnen und Praktikanten nach dem TVöD			1	1			1	1			0	0
d)	Freiwilligendienste im Rahmen des "Freiwilligen Sozialen Jahres"			5	5			5	5			3	3
e)	Schuljahrespraktikantinnen und Praktikanten im Rahmen der Ausbildung Sozialassistenten			4	4			4	4			0	0
Insgesamt:		0	3	13	16	0	4	12	16	0	0	0	3

Übersicht über die Budgets

nach § 4 Abs. 6 GemHVO

(Muster 11)

Produktplan

Übersicht über die Produktbereiche

in EUR

Ermittlung ohne ILV

Produktbereich (GemHVO)	Produktbereich (Finanzstatistik)	Bezeichnung	FD/ FB	Erträge/ Erlöse	Aufwendungen/ Kosten	Ergebnis	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo
01	11	Innere Verwaltung		529.532	6.695.109	- 6.165.577	513.802	5.791.100	- 5.277.298
02	12	Sicherheit und Ordnung		1.396.950	4.424.996	- 3.028.046	1.365.250	3.891.895	- 2.526.645
03	21-24	Schulträgeraufgaben		0	0	0	0	0	0
04	25-29	Kultur und Wissenschaft		59.550	1.032.748	- 973.198	51.200	984.268	- 933.068
05	31-35	Soziale Leistungen/ Soziale Hilfen		1.306.600	1.813.375	- 506.775	1.306.600	1.782.795	- 476.195
06	36	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe		3.491.616	13.702.973	-10.211.357	3.341.786	13.028.243	- 9.686.457
07	41	Gesundheitsdienste		0	43.500	- 43.500	0	43.500	- 43.500
08	42	Sportförderung		308.420	1.523.001	- 1.214.581	276.550	1.326.581	- 1.050.031
09	51	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen		90.360	579.889	- 489.529	200	493.860	- 493.660
10	52	Bauen und Wohnen		700	265.250	- 264.550	700	263.210	- 262.510
11	53	Ver- und Entsorgung		2.350.830	2.412.715	- 61.885	2.350.830	2.373.280	- 22.450
12	54	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		2.375.980	4.932.965	- 2.556.985	1.414.400	3.119.850	- 1.705.450
13	55	Natur- und Landschaftspflege		618.247	2.582.228	- 1.963.981	791.877	2.341.402	- 1.549.525
14	56	Umweltschutz		5.890	65.444	- 59.554	0	58.520	- 58.520
15	57	Wirtschaft und Tourismus		137.190	1.503.919	- 1.366.729	112.150	1.339.729	- 1.227.579
16	61	Allgemeine Finanzwirtschaft		51.084.673	26.093.426	24.991.247	51.084.673	26.093.426	24.991.247
		Summen		63.756.538	67.671.538	- 3.915.000	62.610.018	62.931.659	- 321.641

Anlagen

zum Haushaltsplan

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden
Auszahlungen**

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und
Rückstellungen**

**Übersicht über die Mittel, die den Fraktionen nach § 36a Abs. 4 HGO zur
Verfügung gestellt werden**

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres ¹	Voraussichtlich fällige Auszahlungen ^{2,3} - 1 000 EUR -				
	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	3	6
2025 2024 2023 2022 2021	1.025	490			
Summe:	1.025	490	0	0	0
<u>Nachrichtlich:</u> In der Ergebnis- und Finanzplanung vorgesehenen Kreditaufnahmen	0	0	0		

¹ In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen fällig werden

² In Spalte 2 ist das im Haushaltsjahr folgende Jahr, in den Spalten 3 bis 6 die sich anschließenden Jahre einzusetzen

³ Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in den Jahren fällig, auf die sich die Ergebnis- und Finanzplanung noch nicht erstreckt, sind die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren nach § 1 Abs. 5 Nr. 4 zweiter Halbsatz dieser Verordnung zu übernehmen. Erforderlichenfalls sind weitere Kopfspalten hinzuzufügen.

Die Verpflichtungsermächtigungen des Jahres 2025 sind für folgende Maßnahmen veranschlagt:

Produkt	Maßnahme	Konto	Betrag in Euro			Erläuterung
			für 2026	für 2027	für 2028	
12200	101	84285300	100.000	-	-	Stationäre Geschwindigkeitsüberwachung Einstieg in die Modernisierung der Messsäulen
12600	2	84383100	475.000	-	-	Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeuge
54700	100	84285300	450.000	490.000	-	Barrierefreie Gestaltung aller Bushaltestellen (Personenbeförderungsgesetz)
Summe aufgeteilt			1.025.000	490.000	-	
Summe gesamt des Haushaltsjahres			1.515.000			

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- 1000 EUR -

Art		Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
1		2024	2025	2025
1		2	3	4
1.	Verbindlichkeiten aus Anleihen			
2.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
2.1.	Bund, LAF, ERP-Sondervermögen			
2.2.	Land			
2.3.	Gemeinden und Gemeindeverbänden			
2.4.	Zweckverbänden und dgl.			
2.5.	Sonstiger öffentlicher Bereich			
2.6.	Kreditmarkt	1.655	1.569	1.483
2.7.	Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen			
	Summe	1.655	1.569	1.483
3.	Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten und gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse			
3.1.	Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten			
3.2.	Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen			
	Summe	0	0	0
4.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.1.	Leasing			
4.2.	Sonstige			
	Summe	0	0	0
5.	<u>Nachrichtlich</u> Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung Stadtwerke Seligenstadt			
5.1.	Aus Krediten	4.455	6.000	5.500
5.2.	Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
6.	Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrücklagen für andere Zwecke			
7.	Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden[1]			
8.	Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen[2]	820	793	766
9.	Gem. Wohnungsbaugesellschaft Seligenstadt mbH (80 %) Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen			

[1] Der den Mitgliedsanteilen der Gemeinde an Zweckverbänden entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Verbände.

[2] Der den Gesellschaftsanteilen der Gemeinde an Unternehmen entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Unternehmen.

Schuldenstand über alle Kredite

für das Haushaltsjahr: 2025

aufgenommene Kredite

Mandant: Alle Mandanten

Bearbeitungsstatus: [bearbeitet]

GGS

Nr. Schuldennummer Vertragsnummer Typ	Gläubiger Schuldner Status	Aktenzeichen Kündig.-Frist Vertragsdatum	Nennbetrag Zinsfestschr. Laufzeit bis	Eff Z. Zins Tage	Stand Vorjahr 01.01.2024	Stand Beginn 01.01.2025	Aufnahme Umschuldung	Tilgung	Zins	Verwaltung	Stand Ende 31.12.2025
11 61200-16-8 660030 677 Annuität; bearbeitet	7869 Sparkasse Langen-Seligenstadt 14740 Stadt Seligenstadt	660030 677 02.01.2003	220.100,82 30.12.2033 15.12.2033	4,12 4,04 360	113.656,71	104.091,81	0,00 0,00	9.955,24	4.105,76	0,00	94.136,57
28 61200-16-17 7500065261 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seligenstadt	Y/438/7059724 20.09.2012	9.987,00 15.07.2020 30.09.2040	0,00 0,00 360	5.659,30	5.326,40	0,00 0,00	332,90	0,00	0,00	4.993,50
29 61200-16-18 7500065262 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seligenstadt	Y/438/7059722 12.07.2010	80.000,00 15.07.2020 30.09.2041	0,00 0,00 360	45.333,42	42.666,76	0,00 0,00	2.666,66	0,00	0,00	40.000,10
30 61200-16-19 7500065264 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seligenstadt	Y/438/7059722 12.07.2010	1.200.000,00 15.07.2020 30.09.2040	0,00 0,00 360	680.000,00	640.000,00	0,00 0,00	40.000,00	0,00	0,00	600.000,00
31 61200-16-20 7500065265 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seligenstadt	Y/438/7059723 20.09.2012	10.000,00 15.07.2020 30.09.2040	0,00 0,00 360	5.666,58	5.333,24	0,00 0,00	333,34	0,00	0,00	4.999,90
32 61200-16-21 7500065266 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seligenstadt	Y/438/7059723 15.07.2010	15.000,00 15.07.2020 30.09.2040	0,00 0,00 360	8.500,00	8.000,00	0,00 0,00	500,00	0,00	0,00	7.500,00
33 61200-16-22 7500063079 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seligenstadt	Y/438/7059723 12.04.2010	20.000,00 15.04.2020 30.06.2040	0,00 0,00 360	11.333,29	10.666,62	0,00 0,00	666,67	0,00	0,00	9.999,95
34 61200-16-23 7500070347 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seligenstadt	Y/438/7059732 10.01.2011	111.819,00 18.01.2021 31.03.2041	0,00 0,00 360	67.091,40	63.364,10	0,00 0,00	3.727,30	0,00	0,00	59.636,80
35 61200-16-24 7500062096 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seligenstadt	Y/438/7059723 10.02.2010	111.975,00 31.03.2040 31.03.2040	0,00 0,00 360	63.452,50	59.720,00	0,00 0,00	3.732,50	0,00	0,00	55.987,50
40 61200-16-36 7501777759 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seligenstadt	I/438/71321516 01.01.2019	72.567,00 15.12.2028 15.12.2048	0,92 0,92 360	60.472,50	58.053,60	0,00 0,00	2.418,90	536,42	0,00	55.634,70
42 61200-16-42 7502052350 feste Tilgung; bearbeitet	2001 Wirtsch.- u. Infrastrukturbank 14740 Stadt Seligenstadt	I/438/71316766 04.08.2020	660.000,00 15.08.2030 15.08.2050	0,10 0,10 360	594.000,00	572.000,00	0,00 0,00	22.000,00	577,72	0,00	550.000,00

Nr. Schuldennummer Vertragsnummer Typ	Schuldner	Aktenzeichen Kündig.-Frist Vertragsdatum	Nennbetrag Zinsfestschr. Laufzeit bis	Eff. Z. Zins Tage	Stand Vorjahr 01.01.2024	Stand Beginn 01.01.2025	Aufnahme Umschuldung	Tilgung	Zins	Verwaltung	Stand Ende 31.12.2025
Summe:			2.511.448,82		1.655.165,70	1.569.222,53	0,00 0,00	86.333,51	5.219,90	0,00	1.482.889,02

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen
1000 EUR

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2024	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haus- haltsjahres 2025	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haus- haltsjahres 2025
1. Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1. Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	14.188	15.000	15.500
1.2. Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	9.051	9.700	10.400
1.3. Sonderrücklagen	0	0	0
1.4. Stiftungskapital	0	0	0
1.5. Sonstige Sonderrücklagen	0	0	0
Summe der Rücklagen	23.239	24.700	25.900
2. Rückstellungen			
2.1. Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRücklG vom 12. September 2018 [GVBl. S. 577] gedeckt)	9.361 409	9.568 437	9.593 467
2.2. Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern, Beamtinnen und Beamten und Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern	1.735	1.726	1.717
2.3. Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeit und ähnlichen Maßnahmen	44	0	0
2.4. Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden sollen	852	700	500
2.5. Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0	0	0
2.6. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0	0
2.7. Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem Hessischen Finanzausgleichsgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	1.390	0	0
2.8. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	37	0	0
2.9. Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	0	0	0
2.10. Sonstige Rückstellungen	1.404	1.400	1.400
Summe der Rückstellungen	15.232	13.831	13.677

Übersicht
über die den Fraktionen nach § 36a Abs. 4 der Hessischen Gemeindeordnung zur Verfügung gestellten Mittel

Art	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses	Erläuterungen
	2025 (1) EUR	2024 (2) EUR	2023 EUR	
1	2	3	4	5
1. Gesamtbetrag der Mittel nach § 36a Abs. 4 HGO				gem. Entschädigungs- satzung vom 14. Februar 2022
1.1. Sockelbetrag für jede Fraktion (600,- €)	3.000	3.000	3.000	
1.2. Restbetrag nach Fraktionsstärke Betrag für jedes Fraktionsmitglied	22.200	22.200	22.200	
2. Aufteilung des Betrages unter 1 auf die einzelnen Fraktionen:				
2.1. Fraktion SPD	3.600	3.600	3.600	
2.1.1. Personalaufwendungen				
2.1.2. Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit				
2.1.3. Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit				
2.2. Fraktion CDU	8.400	8.400	8.400	
2.2.1. Personalaufwendungen				
2.2.2. Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit				
2.2.3. Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit				
2.3. Fraktion FWS	3.000	3.000	3.000	
2.3.1. Personalaufwendungen				
2.3.2. Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit				
2.3.3. Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit				
2.4. Fraktion Bündnis 90/Die Grünen	4.800	4.800	4.800	
2.4.1. Personalaufwendungen				
2.4.2. Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit				
2.4.3. Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit				
2.5. Fraktion FDP	5.400	5.400	5.400	
2.5.1. Personalaufwendungen				
2.5.2. Sachaufwendungen ohne Öffentlichkeitsarbeit				
2.5.3. Sachaufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit				

	Jahresbeträge			
	2025 (1) EUR	2024 (2) EUR	2023 EUR	
3. Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leistungen (3):				
3.1. Fraktion SPD				
3.1.1. Überlassung von Personal der Gemeinde für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)	-	-	-	
3.1.2. Bereitstellung von Fahrzeugen	-	-	-	
3.1.3. Bereitstellung von Räumen (einschl. Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	5.874	5.874	5.874	
3.1.4. Bereitstellung von Büroausstattung		-		
3.1.5. Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.	336	332	233	

	Jahresbeträge			
	2025 (1) EUR	2024 (2) EUR	2023 EUR	
3.2. Fraktion CDU				
3.2.1. Überlassung von Personal der Gemeinde für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)	-	-		
3.2.2. Bereitstellung von Fahrzeugen		-		
3.2.3. Bereitstellung von Räumen (einschl. Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	9.936	9.936	9.936	
3.2.4. Bereitstellung von Büroausstattung				
3.2.5. Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.	875	864	605	
3.3. Fraktion FWS				
3.3.1. Überlassung von Personal der Gemeinde für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)		-		
3.3.2. Bereitstellung von Fahrzeugen		-		
3.3.3. Bereitstellung von Räumen (einschl. Heizung, Reinigung, Beleuchtung)	5.244	5.244	5.244	
3.3.4. Bereitstellung von Büroausstattung		-		
3.3.5. Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.	269	266	186	
3.4. Fraktion Bündnis 90/Die Grünen				
3.4.1. Überlassung von Personal der Gemeinde für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)		-		
3.4.2. Bereitstellung von Fahrzeugen		-		
3.4.3. Bereitstellung von Räumen (einschl. Heizung, Reinigung, Beleuchtung)		-		
3.4.4. Bereitstellung von Büroausstattung		-		
3.4.5. Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.	471	465	326	
3.5. Fraktion FDP				
3.5.1. Überlassung von Personal der Gemeinde für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)		-		
3.5.2. Bereitstellung von Fahrzeugen		-		
3.5.3. Bereitstellung von Räumen (einschl. Heizung, Reinigung, Beleuchtung)		-		
3.5.4. Bereitstellung von Büroausstattung		-		
3.5.5. Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, elektronische Kommunikation usw.	538	532	372	
Gesamtsumme	51.743	51.713	50.976	

(1) Haushaltsjahr

(2) Vorjahr

(3) Die Einzelpositionen sind erforderlichenfalls den örtlichen Gegebenheiten anzupassen.

Waldwirtschaftsplan

Wirtschaftsplan Haushalt
WiPlus

Forstamt	Langen
Betrieb	Stadtwald Seligenstadt
Revier	Revier Seligenstadt
Geschäftsjahr	2025
Besteuerung	Regelbesteuerung

Teilergebnis Ertrag	196.977
Teilergebnis Aufwand	284.062
Überschuss	-87.085
Teilergebnis IBLV Ertrag	0
Teilergebnis IBLV Aufwand	0
Überschuss IBLV	0
Überschuss Gesamt	-87.085

Kontengruppe	Konto		Ergebnis
Aufwand	60000000	Verbrauchsmittel Forstbetrieb	17.206,00
	60301000	Geräte/Ausstattung unter 60 €	50,00
	60510000	Strom Waldbauhof	200,00
	60550000	Treibstoffe Betriebsfahrzeug	400,00
	60560000	Wasser, Abwasser Waldbauhof	100,00
	60610000	Material Gebäudeunterhaltung	500,00
	61000000	Unternehmereinsatz	87.028,65
	61390000	Beförsterungsbeiträge	126.731,07
	61610000	Gebäudeinstandhaltung	3.000,00
	61640000	Instandhaltung Betriebsfahrzeuge	600,00
	61650000	Instandhaltung Sachanlagen	1.000,00
	61664000	Wartung Feuerlöscher	119,00
	61710000	Aufwendg. f. Fremdentsorgung "Wilder Müll"	6.000,00
	62000000	Dienstbezüge u. dergl.	19.500,00
	62230000	Leistungszulage nach TVöD	300,00
	64000000	Beiträge zur ges. Soz.Vers.	4.200,00
	64200000	Berufsgenossenschaft	6.000,00
	64700000	Beiträge zu Versorgungskassen	1.550,00
	66500000	Abschreibung GWG	100,00
	67300000	Gebühren (Schornsteinf., Feuerstä.besch)	100,00
	67720000	Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	850,00
	68400000	Bekanntmachungen Holzkontor	150,00
	69000000	Gebäudevers. Betriebsgebäude	750,00
	69010000	Kfz-Versicherungsbeiträge	200,00
	69090000	Steuern u. Versicherungen	500,00
	69100000	Mitgliedsbeiträge PEFC, FSC,HVO	4.827,34
	70200000	Steuern und Müllabfuhrgebühren	2.000,00
	84383100	Investitionen in GWG	100,00

Erträge	50040000	Jagdpacht	3.600,00
	50600000	Holzkaufgeld u. Nebennutzungen	95.416,85
	50990000	Gebühr Nutzung für Motorsägenlehrgänge	300,00
	53990000	Zuschuss von FSC Deutschland	160,00
	54200000	Förderung forstl. Maßnahmen Bund	82.500,00
	54210000	Förderung forstl. Maßnahmen	15.000,00

Jahresabschluss und zusammengefasster Jahresabschluss

1. Jahresabschluss

2. zusammengefasster Jahresabschluss

**(nach § 112a Abs. 2 GemHVO besteht die Pflicht zur Aufstellung
des zusammengefassten Jahresabschlusses erst für die
Jahresabschlüsse zum 31.12.2021)**

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Ergebnisrechnung
- EUR -

Nr.	Ergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz/Ergebnis des Haushaltsjahres
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	2023 EUR
		1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	426.990,14	427.137,00	389.142,76	37.994,24
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.175.545,87	5.343.950,00	5.290.346,29	53.603,71
3	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	1.222.773,53	1.727.550,00	1.616.946,98	110.603,02
4	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
5	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	35.599.641,03	35.641.000,00	35.126.582,56	514.417,44
6	Erträge aus Transferleistungen	1.028.349,99	1.100.000,00	1.059.750,00	40.250,00
7	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	9.909.604,08	11.382.520,00	11.549.205,21	-166.685,21
8	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.381.036,36	1.421.619,00	1.369.821,84	51.797,16
9	Sonstige ordentliche Erträge	1.311.215,87	940.510,00	1.529.149,41	-588.639,41
10	Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	56.055.156,87	57.984.286,00	57.930.945,05	53.340,95
11	Personalaufwendungen	9.119.169,54	10.293.009,00	9.741.105,78	551.903,22
12	Versorgungsaufwendungen	856.546,43	1.151.760,00	1.253.555,83	-101.795,83
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.567.540,39	13.939.722,84	12.703.987,79	1.235.735,05
	davon:Einstellungen in Sonderposten	424.667,71	0,00	151.938,30	-151.938,30
14	Abschreibungen	4.084.492,19	3.393.278,00	3.775.088,86	-381.810,86
15	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	6.977.401,45	7.370.850,00	7.267.597,80	103.252,20
16	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	21.522.972,70	21.763.500,00	21.604.481,88	159.018,12
17	Transferaufwendungen	154.436,87	168.940,00	138.500,00	30.440,00
18	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.380,57	22.475,00	20.442,57	2.032,43
19	Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	54.302.940,14	58.103.534,84	56.504.760,51	1.598.774,33
20	Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.752.216,73	-119.248,84	1.426.184,54	-1.545.433,38
21	Finanzerträge	22.895,15	123.220,00	102.843,61	20.376,39
22	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	15.129,40	42.420,00	33.189,78	9.230,22
23	Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	7.765,75	80.800,00	69.653,83	11.146,17
24	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	56.078.052,02	58.107.506,00	58.033.788,66	73.717,34
25	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	54.318.069,54	58.145.954,84	56.537.950,29	1.608.004,55
26	Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr. 25)	1.759.982,48	-38.448,84	1.495.838,37	-1.534.287,21
27	Außerordentliche Erträge	775.396,91	0,00	676.224,90	-676.224,90
28	Außerordentliche Aufwendungen	48.785,14	0,00	9.193,02	-9.193,02
29	Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	726.611,77	0,00	667.031,88	-667.031,88
30	Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	2.486.594,25	-38.448,84	2.162.870,25	-2.201.319,09
	Nachrichtlich:				
	Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge	0,00	0,00	0,00	0,00

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Finanzrechnung

Nr.	Finanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres	Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich fortgeschriebener Ansatz / Ergebnis des Haushaltsjahres
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	2023 EUR
		1	2	3	4
1	Privatrechtliche Leistungsentgelte	475.822,63	427.137,00	397.014,62	30.122,38
2	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.297.764,21	5.522.050,00	5.460.809,74	61.240,26
3	Kostensatzleistungen und -erstattungen	1.091.198,28	1.727.550,00	989.364,09	738.185,91
4	Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	34.325.928,46	35.641.000,00	35.838.322,50	-197.322,50
5	Einzahlungen aus Transferleistungen	1.028.349,99	1.100.000,00	1.059.750,00	40.250,00
6	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	9.910.072,10	11.382.520,00	11.545.612,46	-163.092,46
7	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-1.551,88	123.220,00	85.573,75	37.646,25
8	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	1.099.123,19	940.510,00	845.156,68	95.353,32
9	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 1 bis 8)	53.226.706,98	56.863.987,00	56.221.603,84	642.383,16
10	Personalauszahlungen	9.091.553,48	10.368.209,00	9.839.702,94	528.506,06
11	Versorgungsauszahlungen	748.884,68	761.110,00	830.699,83	-69.589,83
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	11.093.600,53	13.577.991,45	11.531.872,93	2.046.118,52
13	Auszahlungen für Transferleistungen	151.790,63	168.940,00	137.997,45	30.942,55
14	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	6.703.659,89	7.370.850,00	6.622.298,18	748.551,82
15	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	20.802.137,28	23.160.000,00	23.009.603,26	150.396,74
16	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	18.247,54	42.420,00	32.090,53	10.329,47
17	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	20.098,73	22.475,00	20.669,82	1.805,18
18	Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 10 bis 17)	48.629.972,76	55.471.995,45	52.024.934,94	3.447.060,51
19	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ Nr. 18)	4.596.734,22	1.391.991,55	4.196.668,90	-2.804.677,35
20	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen; davon zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	2.890.725,38 42.057,05	2.458.448,00 42.061,00	2.528.805,92 42.057,05	-70.357,92 3,95
21	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	1.131.068,41	3.215.000,00	2.754.535,10	460.464,90
22	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	1.840,65	1.840,00	1.840,65	-0,65
23	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 20 bis 22)	4.023.634,44	5.675.288,00	5.285.181,67	390.106,33

Perioden: P1,P2,P3,P4,P5,P6,P7,P8,P9,P10,P11,P12

Finanzrechnung

Nr.	Finanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis	Fortge- schriebener Ansatz des Haushalts- jahres	Ergebnis des Haushalts- jahres	Vergleich fortge- schriebener Ansatz / Ergebnis des Haushalts- jahres
		2022 EUR	2023 EUR	2023 EUR	2023 EUR
		1	2	3	4
24	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	71.000,13	5.454.556,13	1.889.010,36	3.565.545,77
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.403.324,48	7.625.703,12	3.029.519,63	4.596.183,49
26	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	1.907.330,43	4.216.649,72	2.723.330,91	1.493.318,81
27	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	29.712,68	31.000,00	27.351,01	3.648,99
28	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nr. 24 bis 27)	5.411.367,72	17.327.908,97	7.669.211,91	9.658.697,06
29	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nr. 23 ./ Nr. 28)	-1.387.733,28	-11.652.620,97	-2.384.030,24	-9.268.590,73
30	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf (Nr. 19 und 29)	3.209.000,94	-10.260.629,42	1.812.638,66	-12.073.268,08
31	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und inneren Darlehen und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse;	205.290,84	85.799,00	85.568,16	230,84
	davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	205.290,84	85.799,00	85.568,16	230,84
33	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Nr. 31 ./ Nr. 32)	-205.290,84	-85.799,00	-85.568,16	-230,84
34	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Nr. 30 und Nr. 33)	3.003.710,10	-10.346.428,42	1.727.070,50	-12.073.498,92
35	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln Aufnahme von Liquiditätskrediten)	423.691,79	0,00	6.480.657,35	-6.480.657,35
36	Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	191.657,95	0,00	6.391.297,85	-6.391.297,85
37	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Nr. 35 ./ Nr. 36)	232.033,84	0,00	89.359,50	-89.359,50
38	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	1.426.402,61	0,00	4.662.146,55	-4.662.146,55
39	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	3.235.743,94	-10.346.428,42	1.816.430,00	-12.162.858,42
40	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Nr. 38 und 39)	4.662.146,55	-10.346.428,42	6.478.576,55	-16.825.004,97

3. Bilanz 2023

<u>Aktivseite</u>	31.12.2023	31.12.2022
	EUR	EUR
1 Anlagevermögen		
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		
1.1.1 Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	60.070,89	74.317,69
1.1.2 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	7.107.862,94	5.721.225,18
1.1.3 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	<u>7.167.933,83</u>	<u>5.795.542,87</u>
1.2 Sachanlagevermögen		
1.2.1 Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte	37.493.133,63	37.782.619,81
1.2.2 Bauten einschl. Bauten auf fremden Grundstücken	15.343.432,94	15.876.384,76
1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	36.799.803,46	35.761.622,96
1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung	505.705,44	569.048,61
1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.998.495,34	2.550.664,13
1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>1.856.270,87</u>	<u>1.448.837,02</u>
	<u>94.996.841,68</u>	<u>93.989.177,29</u>
1.3 Finanzanlagevermögen		
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen, Sondervermögen	21.553.535,76	21.553.535,76
1.3.2 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00
1.3.3 Beteiligungen	13.812,50	13.812,50
1.3.4 Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	408.789,42	379.823,99
1.3.6 Sonstige Ausleihungen (sonstige Finanzanlagen)	<u>34.014,09</u>	<u>35.854,74</u>
	<u>22.010.151,77</u>	<u>21.983.026,99</u>
1.4 Sparkassenrechtliche Sonderbeziehungen	<u>8.978.664,21</u>	<u>8.978.664,21</u>
	<u>133.153.591,49</u>	<u>130.746.411,36</u>
2 Umlaufvermögen		
2.1 Vorräte einschl. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00
2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren	0,00	0,00
2.3 Forderungen u. sonst. Vermögensgegenstände		
2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen		
Investitionszuweisungen u. -zuschüssen u. Investitionsbeiträgen	3.086.581,97	2.488.288,73
2.3.2 Forderungen aus Steuern u. steuerähnlichen Abgaben, Umlagen	490.049,98	1.451.788,18
2.3.2.1 Steuerähnliche Forderungen - Gewerbesteuer-/Heimatumlage	0,00	0,00
2.3.3 Forderungen aus Lieferungen & Leistungen	12.164,90	4.857,43
2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen, gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht und Sondervermögen	297.992,81	192.159,39
2.3.4.1 Forderungen gegen verb. Unternehmen - liquide Mittel	0,00	211.872,31
2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände	<u>24.757,81</u>	<u>125.743,64</u>
	<u>3.911.547,47</u>	<u>4.474.709,68</u>
2.4 Flüssige Mittel	<u>6.585.604,19</u>	<u>4.450.274,24</u>
	<u>10.497.151,66</u>	<u>8.924.983,92</u>
3 Rechnungsabgrenzungsposten	<u>73.258,30</u>	<u>66.279,20</u>
4 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00
Bilanzsumme Aktiva	<u><u>143.724.001,45</u></u>	<u><u>139.737.674,48</u></u>

<u>Passivseite</u>		31.12.2023	31.12.2022
		EUR	EUR
1	Eigenkapital		
1.1	Netto-Position	74.332.470,12	74.332.470,12
1.1.1	Berichtigung EB-Werte § 108 HGO	0,00	0,00
		<u>74.332.470,12</u>	<u>74.332.470,12</u>
1.2	Rücklagen, Sonderrücklagen, Stiftungskapital,		
1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen d. ordentlichen Ergebnisses	1.495.838,37	
	Rücklagen aus Überschüssen des ord. Ergebnisses Vorjahr	<u>12.692.333,71</u>	14.188.172,08
1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen d. außerordentl. Ergebnisses	667.031,88	
	Rücklagen aus Überschüssen des AO-Ergebnisses Vorjahr	<u>8.384.176,66</u>	9.051.208,54
1.2.3	Sonderrücklagen		0,00
1.2.4	Stiftungskapital		0,00
			<u>23.239.380,62</u>
			<u>21.076.510,37</u>
1.3	Ergebnisverwendung		
1.3.1	Ergebnisvortrag		
1.3.1.1	Ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren		0,00
1.3.1.2	außerordentliche Ergebnisse aus Vorjahren		0,00
1.3.2	Jahresüberschuss / -fehlbetrag		
1.3.2.1	Ordentlicher Jahresüberschuss / -fehlbetrag	1.495.838,37	
	Zuführung Ordentlicher Jahresüberschuss z. d. Rücklagen	<u>1.495.838,37</u>	0,00
1.3.2.2	Außerordentlicher Jahresüberschuss / -fehlbetrag	667.031,88	
	Zuführung Außerordentl. Jahresüberschuss z.d. Rücklagen	<u>667.031,88</u>	0,00
			<u>97.571.850,74</u>
			<u>95.408.980,49</u>
2	Sonderposten		
2.1	Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse u. -beiträge		
2.1.1	Zuweisungen vom öffentlichen Bereich	17.049.654,89	15.382.675,91
2.1.2	Zuschüsse vom nicht öffentlichen Bereich	991.885,94	1.041.580,00
2.1.3	Investitionsbeiträge	5.803.495,04	6.230.700,60
2.2	Sonderposten für den Gebührenaussgleich - Abfallbeseitigung	653.296,09	501.357,79
2.3	Sonderposten für Umlagen nach § 50 Abs. 3 HFAG	0,00	0,00
2.4	Sonstige Sonderposten	93.016,60	95.909,80
		<u>24.591.348,56</u>	<u>23.252.224,10</u>
3	3. Rückstellungen		
3.1	Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	11.139.367,02	11.108.810,02
3.2	Rückst. f. Umlageverpflichtungen n.d. HFAG und für Verpflichtungen im Rahmen v. Steuerschuldverhältnissen	1.389.900,00	2.898.300,00
3.3	Rückstellungen für Rekultivierung / Nachsorge Abfalldeponien	0,00	0,00
3.4	Rückstellungen für Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
3.5	Sonstige Rückstellungen	2.293.316,51	1.441.588,17
		<u>14.822.583,53</u>	<u>15.448.698,19</u>
4	Verbindlichkeiten		
4.1	Verbindlichkeiten aus Anleihen	0,00	0,00
4.2	Verb. aus Kreditaufnahmen für Inv. u. -förderungsmaßn.		
4.2.1	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (davon Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 0,00)	1.655.165,70	1.740.733,86
4.2.2	Verbindlichkeiten gegenüber öffentl. Kreditgebern	0,00	0,00
4.2.3	gegenüber sonstigen Kreditgebern		
4.3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für die Liquiditätssicherung	0,00	0,00
4.4	Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00

4.5	Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuschweisungen und -beiträgen	153.353,78	63.256,18
4.6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.177.339,08	611.499,51
4.7	Verbindlichkeiten aus Steuern u. steuerähnlichen Abgaben	195.674,30	91.296,43
4.8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	603.477,13	328.004,42
4.9	Sonstige Verbindlichkeiten	260.444,45	300.079,93
		<u>4.045.454,44</u>	<u>3.134.870,33</u>
5	Rechnungsabgrenzungsposten	<u>2.692.764,18</u>	<u>2.492.901,37</u>
	Bilanzsumme Passiva	<u>143.724.001,45</u>	<u>139.737.674,48</u>

**Übersicht über die
Wirtschaftslage der
Stadtwerke Seligenstadt**

**Übersicht über die
Wirtschaftslage der
Gemeinnützigen
Wohnungsbaugesellschaft
Selingenstadt mbH**

J A H R E S A B S C H L U S S

zum 31.12.2023

**Gem. Wohnungsgesellschaft mbH
Seligenstadt**

Marktplatz 1

63500 Seligenstadt

Finanzamt: Offenbach am Main I

Steuernummer: 035/250/50426

A K T I V A

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. <u>Anlagevermögen</u>			
I. Sachanlagen			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	1.639.165,07		1.668.157,56
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>9,00</u>	1.639.174,07	<u>9,00</u> 1.668.166,56
B. <u>Umlaufvermögen</u>			
I. Vorräte			
1. Unfertige Leistungen	<u>6.386,70</u>	6.386,70	<u>5.425,38</u> 5.425,38
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. sonstige Vermögensgegenstände	<u>8.116,80</u>	8.116,80	<u>3.590,60</u> 3.590,60
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
		<u>222.929,59</u>	<u>231.753,63</u>
		<u>1.876.607,16</u>	<u>1.908.936,17</u>

P A S S I V A

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	25.564,59		25.564,59
II. Kapitalrücklage	928.960,96		928.960,96
III. Gewinnrücklage	47.045,92		47.045,92
IV. Gewinnvortrag	24.928,17		6.296,78
V. Jahresfehlbetrag (im VJ Jahresüberschuss)	<u>- 9.356,76</u>		<u>18.631,39</u>
		1.017.142,88	<u>1.026.499,64</u>
B. Rückstellungen			
1. sonstige Rückstellungen	<u>12.000,00</u>		<u>12.000,00</u>
		12.000,00	<u>12.000,00</u>
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	819.965,72		846.373,21
2. Verbindlichkeiten aus Vermietung	18.589,37		16.636,23
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8.909,19		7.427,09
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 8.909,19 (Euro 7.427,09)			
		<u>847.464,28</u>	<u>870.436,53</u>
		<u>1.876.607,16</u>	<u>1.908.936,17</u>

	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. <u>Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung</u>		127.568,78	121.902,98
2. <u>Bestandsveränderung</u>		<u>961,32</u>	<u>1.035,00</u>
3. <u>Gesamtleistung</u>		128.530,10	122.937,98
4. <u>sonstige betriebliche Erträge</u>			
a) übrige sonstige betriebliche Erträge		1.063,74	0,00
5. <u>Materialaufwand</u>			
a) Aufwand für Hausbewirtschaftung		74.664,35	39.433,75
6. <u>Personalaufwand</u>			
a) Verwalteraufwand, Löhne und Gehälter	6.977,08		6.176,11
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>1.250,99</u>	8.228,07	1.021,40
7. <u>Abschreibungen</u>			
a) auf Sachanlagen		28.992,49	29.196,49
8. <u>sonstige betriebliche Aufwendungen</u>			
a) verschiedene betriebliche Kosten		18.874,62	19.910,04
9. <u>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</u>		<u>8.191,07</u>	<u>8.568,80</u>
10. <u>Ergebnis nach Steuern</u>		<u>9.356,76</u>	<u>18.631,39</u>
11. <u>Jahresfehlbetrag</u> (im Vi. Jahresüberschuss)		<u>9.356,76</u>	<u>18.631,39</u>

Seligenstadt, den 01.07.2024

Unterschrift

A K T I V A

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten		
0010 Bebaute Grundstücke	320.804,83	320.804,83
0100 Gebäude	1.311.010,24	1.339.894,73
0320 Einrichtungen für Wohnbauten	7.350,00	7.458,00
	1.639.165,07	1.668.157,56
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		
0500 Betriebs- und Geschäftsausstattung	9,00	9,00
Unfertige Leistungen		
1590 Noch nicht abgerechnete Betriebskosten	6.386,70	5.425,38
sonstige Vermögensgegenstände		
3300 Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen	8.116,80	3.590,60
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		
2740 Aareal Bank AG Frank	222.929,59	231.753,63
Summe Aktiva	<u>1.876.607,16</u>	<u>1.908.936,17</u>

P A S S I V A

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Gezeichnetes Kapital		
3001 Kapital Stadt Seligenstadt	20.451,68	20.451,68
3002 Kapital Förderkreis Lichtblick e.V.	<u>5.112,91</u>	<u>5.112,91</u>
	25.564,59	25.564,59
Kapitalrücklage		
3011 Gesellschaftereinlage Stadt Seligenstadt	1.000.935,05	982.303,66
Jahresfehlbetrag (im Vj Jahresüberschuss)	9.356,76	18.631,39
sonstige Rückstellungen		
3580 Sonstige Rückstellungen	12.000,00	12.000,00
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		
3150 Verbindlichkeiten Landestreuhandstelle	516.813,88	523.614,06
3151 Verbindlichkeiten Sparkasse 310	<u>303.151,84</u>	<u>322.759,15</u>
	819.965,72	846.373,21
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		
3300 Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen	8.909,19	7.427,09
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
3300 Verbindl. aus Lieferungen u. Leistungen	8.909,19	7.427,09
Verbindlichkeiten aus Vermietung		
4300 Verbindlichkeiten Miete	13.156,35	12.069,71
4400 Verbindlichkeiten Kautionen	<u>5.433,02</u>	<u>4.566,52</u>
	18.589,37	16.636,23
sonstige Verbindlichkeiten		
3500 Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr		
3500 Sonstige Verbindlichkeiten	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
Summe Passiva	<u>1.876.607,16</u>	<u>1.908.936,17</u>

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung		
6000 Erträge Sollmieten	87.888,60	84.360,60
6011 Erlöse aus Abrechnung1	23.768,29	23.107,82
6012 Erlöse aus Abrechnung2	15.911,89	14.434,56
6090 Erlösschmälerung	0,00	0,00
	127.568,78	121.902,98
Bestandsverminderung/Bestandserhöhung		
6460 Bestandserhöhung bei unfertigen Leistungen	961,32	1.035,00
übrige sonstige betriebliche Erträge		
6697 Sonstige Erträge	1.063,74	0,00
Aufwand für Hausbewirtschaftung		
8040 Wasserversorgung	4.558,47	5.606,61
8041 Niederschlagswasser	378,40	378,40
8042 Heizungskosten	24.632,89	14.692,98
8043 Wartung Feuerlöscher	362,63	0,00
8045 Aufzugskosten	3.735,09	3.425,19
8046 Gebäudeversicherung	1.220,40	1.036,88
8047 Haftpflichtversicherung	110,30	176,48
8050 Allgemeinbeleuchtung	250,42	328,45
8051 Strom Altenclub	412,80	367,83
8052 Müllabfuhr	4.724,52	4.724,52
8055 Kabelfernsehen	1.485,12	1.485,12
8056 Schornsteinreinigung	76,51	72,49
8059 Sonstige BK Altenclub	1.362,19	1.155,18
8099 Nicht umlagefähige Betriebskosten	1.392,33	0,00
80991 Co2 Kosten Vermieteranteil	293,67	0,00
8500 Instandhaltung	29.668,61	5.983,62
8503 Wartung	0,00	0,00
	74.664,35	39.433,75
Verwalteraufwand, Löhne und Gehälter		
8033 nicht abzugsfähige Personalkosten	1.862,50	1.701,94
8057 Hausreinigung	3.149,56	2.634,96
8073 Hauswart	1.965,02	1.839,21
	6.977,08	6.176,11
soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		
8060 Soziale Aufwendungen	1.250,99	1.021,40
auf Sachanlagen		
8410 Abschreibung auf Gebäude	28.884,49	28.884,49
8420 Abschreibung auf Einrichtungen	108,00	312,00
	28.992,49	29.196,49

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
verschiedene betriebliche Kosten		
8091 Kontoführung/Prov.	254,75	246,00
8210 Verwaltervergütung	8.881,64	8.400,22
8591 sonst. Aufwendungen	<u>9.738,23</u>	<u>11.263,82</u>
	18.874,62	19.910,04
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
8022 Zinsen 601056310	6.151,01	6.528,74
8024 Zinsen WIBank 7468727032	<u>2.040,06</u>	<u>2.040,06</u>
	8.191,07	8.568,80
Jahresfehlbetrag (im Vj Jahresüberschuss)	<u>9.356,76</u>	<u>18.631,39</u>

Finanzstatusbericht

Finanzstatusbericht zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

		Schlüsselnummer:	
Regierungsbezirk:	Darmstadt	Schlüsselnummer:	438013
Gemeinde:	Sellgenstadt	Kreisfreie Stadt	
Landkreis:	Offenbach	Haushaltsjahr	2025
Einwohnerzahl am:			
31.12.2023	21.345		
31.12.2022	21.300		
		Haushaltsjahr	Jahresabschluss
		2025	2023
		-€-	-€-
Ergebnishaushalt			
ordentliches Ergebnis			
Erträge	63.756.538,00	58.033.788,66	
Aufwendungen	67.671.538,00	56.537.950,29	
Saldo	-3.915.000,00	1.495.838,37	
außerordentliches Ergebnis			
Erträge		676.224,90	
Aufwendungen		9.193,02	
Saldo		667.031,88	
Überschuss (+)/ Fehlbedarf (-)	-3.915.000,00	2.162.870,25	
Finanzhaushalt			
Laufende Verwaltungstätigkeit			
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	+ 62.610.018,00	56.221.603,84	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	- 62.931.659,00	52.024.934,94	
Saldo	-321.641,00	4.196.668,90	
Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	+ 3.861.288,00	+ 5.285.181,67	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	- 4.726.200,00	- 7.669.211,91	
Saldo	-864.912,00	-2.384.030,24	
Finanzierungstätigkeit			
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	+ 86.500,00	+ 85.568,16	
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	- 86.500,00	- 85.568,16	
Saldo	-86.500,00	-85.568,16	
Finanzmittelüberschuss (+)/ -fehlbedarf (-)	-1.273.053,00	1.727.070,50	
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	2.392.385,00	6.585.604,19	
		Haushaltsjahr	
		2025	
		-€-	
Nachrichtlich			
Rechnersiche Neuverschuldung			
Kernhaushalt	-86.500,00		
Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	1.667.700,00		
Insgesamt	1.581.200,00		

Die betragsmäßigen Eingaben sind im Finanzstatusbericht grundsätzlich nur mit positivem Vorzeichen vorzunehmen, soweit nicht aufgrund eines negativen Planwertes bzw. Rechnungsergebnisses ausnahmsweise ein negatives Vorzeichen erforderlich ist.

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2025

	- € -	Erläuterungen
1. Geplantes ordentliches Ergebnis für 2025 Bei einem geplanten Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis bitte nebenstehend auswählen, ob ein Ausgleich des Defizits durch die Inanspruchnahme der ordentlichen Rücklage nach § 92 Abs. 5 Nr. 1 HGO beim Jahresabschluss geplant ist.	-3.915.000,00	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
	ja	
2. Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2024	14.993.172,08	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	0,00	Es ist der in der letzten aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4. Bestand der Liquiditätsreserve		
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2025	1.059.256,00	Es ist für das Haushaltsjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 1.1.2025	2.392.385,00	Es ist für das Haushaltsjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. Angaben zur letzten aufgestellten Vermögensrechnung		
5.1 Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung	2023	Es ist das Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
5.2 Bestand an Eigenkapital	97.571.850,74	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2024	0,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	0,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
8. Geplante zu erwirtschaftende Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	-346.544,00	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2025	-321.641,00	Der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.2 Ordentliche Tilgung für 2025	86.500,00	Die Höhe der ordentlichen Tilgung wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2025	0,00	Die Höhe der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2025	61.597,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.2 " übernommen.
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2025	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.3 " übernommen.
Nachrichtlich:		
Rechnerischer Hebesatz Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2025	1.357,28	Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Fiktive Hebesatzanhebung Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2025	507,28	Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Bestand Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2024	9.051.208,54	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2025	-183,42	0,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2024	14.993.172,08	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet		5,00
Bestand an Eigenkapital	97.571.850,74	5,00
Höhe der Kassenkreditverbindlichkeiten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2024	0,00	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	0,00	5,00
Geplante Differenz je Einwohner aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	-16,24	0,00
Summe und Status		60,00
Vorliegende Auswertung präsidentiert das Haushaltsgenehmigungsverfahren nicht. Die notwendige individuelle Prüfung und Beurteilung der Aufsichtsbehörde wird hierdurch nicht ersetzt.		
Hinweise der Gemeinde zur aktuellen Haushaltslage (optional)		

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2023

Erläuterungen

	- € -	
1. Ordentliches Ergebnis für 2023	1.495.838,37	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
2. Rechnerischer Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses vor Ergebnisverwendung zum 31.12.2023	14.188.172,08	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres (Abschlussjahr) anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert) zum 31.12.2023	0,00	Es ist der in der aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4. Bestand der Liquiditätsreserve		
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2023	976.657,29	Es ist für das Haushaltsvorjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 31.12.2023	6.585.604,19	Es ist für das Abschlussjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. Bestand an Eigenkapital am 31.12.2023	97.571.850,74	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2023	0,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten anzugeben
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2023	0,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse anzugeben
8. Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	4.171.765,90	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2023	4.196.668,90	
8.2 Ordentliche Tilgung für 2023	86.500,00	
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2023	0,00	
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2023	61.597,00	
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2023	0,00	
Nachrichtlich: Kash-Wert nach Planung für 2023	100,00	

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2025	70,08	40,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2023	14.188.172,08	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet		5,00
Bestand an Eigenkapital	97.571.850,74	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2023	0,00	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2023	0,00	5,00
Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	195,44	30,00
Summe und Status nach Abschlusswert		100,00
Summe und Status nach Planwert		100,00

Indikator pro Einwohner	Bewertung ggf. der Entwicklung nach Indikatoren pro Einwohner	Gewichtung der Indikatoren pro Einwohner in %	Status
ordentliches Ergebnis	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1	40%	grün (+) ≥ 70% gelb (0) < 70% und > 40% rot (-) ≤ 40%
	jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75		
	defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5		
	defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25		
defizitär (weniger als -75 €) = 0			
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1	5%	
	kein Bestand (≤ 0 €) = 0		
Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	kein Bestandswert = 1	5%	
	Ausweis eines Fehlbetragbestands = 0		
Bestand der Liquiditätsreserve	Bestand vollständig gebildet = 1	5%	
	Bestand teilweise gebildet (≥ 50 %) = 0,5		
	Bestand unzureichend oder nicht gebildet (< 50 %) = 0		
Ausweis von Eigenkapital (nach letzter aufgestellter Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1	5%	
	negativer Eigenkapitalbestand (≤ 0 €) = 0		
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kommune plus Sondervermögen)	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0		
Zahlungsmittelfluss ffd. Verwaltungstätigkeit abzüglich der Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	Saldo > 5 € = 1	30%	
	im Korridor von 0 € bis + 5 € = 0,5		
	Saldo < 0 € = 0		
		100%	

Die rot markierten Eintragungen spiegeln die Änderungen ab dem 01.01.2019 wider.

Vomhundertsätze erhobener Umlagen (Landkreis / LWV / Land Hessen)

Jahr	Kreisumlage			Schulumlage		Verbandsumlage LWV		Krankenhausumlage	
2025	36,32	v.H.	0,00	18,67	v.H.		v.H.		v.H.
2024	36,23	v.H.	0,00	18,67	v.H.		v.H.		v.H.
2023	33,23	v.H.	0,00	17,61	v.H.		v.H.		v.H.

Angaben für Gemeinden und Städte

Steuerhebesätze

Jahr	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbsteuer		Vervielfältiger Gewerbsteuerumlage		Solidaritätsumlage		Heimatumlage	
2025	600,00	v.H.	850,00	v.H.	380,00	v.H.	35,00	v.H.		Euro	750.000,00	Euro
2024	240,00	v.H.	431,00	v.H.	357,00	v.H.	35,00	v.H.		Euro	750.000,00	Euro
2023	240,00	v.H.	431,00	v.H.	357,00	v.H.	35,00	v.H.		Euro	743.861,70	Euro

Angaben für Gemeinden und Städte

Nivellierungshebesätze nach FAG

Jahr	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbsteuer	
2025	332,00	v.H.	365,00	v.H.	357,00	v.H.

Angaben zu weiteren Abgaben (ohne Gebühren)

Straßenbeiträge

keine Satzung

Weitere Abgaben, die erhoben werden:

Spielapparatesteuer	Ja	Jagdsteuer	Nein	Hundesteuer	Ja
Zweitwohnungssteuer	Nein	Fischereisteuer	Nein	Gaststättenerlaubnissteuer	Nein
Kurbeitrag	Nein	Pferdesteuer	Nein		
Tourismusbeitrag	Nein	Getränkesteuer	Nein		

Sonstige Abgaben:

		2023	2024	2025	2026	2027	2028
Ergebnishaushalt		Endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Haushaltsplan

Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	389.142,76	412.995,00	384.817,00	384.400,00	384.400,00	384.400,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.290.346,29	5.587.550,00	6.033.360,00	6.181.030,00	6.177.833,00	6.179.813,00
3	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	1.616.946,98	1.800.500,00	1.808.200,00	1.808.200,00	1.802.200,00	1.802.200,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	35.126.582,56	36.881.500,00	40.001.000,00	41.666.000,00	43.266.000,00	44.741.000,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	1.059.750,00	1.100.000,00	1.120.000,00	1.160.000,00	1.190.000,00	1.220.000,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	11.549.205,21	11.201.100,00	11.750.456,00	11.912.626,00	12.275.086,00	12.512.642,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.369.821,84	1.411.210,00	1.327.620,00	1.290.820,00	1.249.370,00	1.228.140,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.529.149,41	1.125.399,00	1.159.532,00	1.160.130,00	1.080.130,00	930.130,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	57.930.945,05	59.520.254,00	63.584.985,00	65.563.206,00	67.425.019,00	68.998.325,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	9.741.105,78	11.271.930,00	12.711.040,00	13.026.324,00	13.349.483,00	13.680.711,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.253.555,83	1.096.836,00	2.066.079,00	980.461,00	1.016.488,00	1.053.782,00
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.703.987,79	13.846.931,00	14.558.200,00	14.105.037,00	13.986.646,00	13.490.184,00
14	66	Abschreibungen	3.775.088,86	3.531.260,00	3.569.160,00	3.472.150,00	3.355.340,00	3.254.260,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	7.267.597,80	7.091.047,00	8.502.122,00	8.550.622,00	8.835.072,00	9.106.072,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	21.604.481,88	21.791.100,00	26.053.000,00	26.620.000,00	27.180.000,00	27.750.000,00
17	72	Transferaufwendungen	138.500,00	170.000,00	145.000,00	145.000,00	145.000,00	145.000,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.442,57	21.960,00	26.511,00	26.564,00	26.564,00	26.564,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	56.504.760,51	58.821.064,00	67.631.112,00	66.926.158,00	67.894.593,00	68.506.573,00
20		Verwaltungsergebnis	1.426.184,54	699.190,00	-4.046.127,00	-1.362.952,00	-469.574,00	491.752,00
21	56,57	Finanzerträge	102.843,61	152.970,00	171.553,00	171.553,00	171.553,00	171.553,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	33.189,78	47.160,00	40.426,00	39.865,00	39.302,00	38.718,00
23		Finanzergebnis	69.653,83	105.810,00	131.127,00	131.688,00	132.251,00	132.835,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	58.033.788,66	59.673.224,00	63.756.538,00	65.734.759,00	67.596.572,00	69.169.878,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	56.537.950,29	58.868.224,00	67.671.538,00	66.966.023,00	67.933.895,00	68.545.291,00
26		Ordentliches Ergebnis	1.495.838,37	805.000,00	-3.915.000,00	-1.231.264,00	-337.323,00	624.587,00
27	59	Außerordentliche Erträge	676.224,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	9.193,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	667.031,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis	2.162.870,25	805.000,00	-3.915.000,00	-1.231.264,00	-337.323,00	624.587,00

Bitte im Blatt Finanzielle Leistungsfähigkeit unter 1 angeben, ob ein Ausgleich des Pfanddefizits durch die ordentliche Rücklage geplant ist.

Nachrichtlich

31	Hochrechnung ordentliches Ergebnis zum 31.12.2024	3.000.000,00
32	Summe vorgetragene Jahresfehlbeträge/Jahresüberschüsse zum 31.12.2023	0,00

Aufschlüsselung von Erträgen und Aufwendungen			2023	2024	2025	2026	2027	2028
			Endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Haushaltsplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	35.126.582,56	36.881.500,00	40.001.000,00	41.666.000,00	43.266.000,00	44.741.000,00
davon	5500	Erträge aus Gemeindeanteil an Einkommensteuer (Produktgruppe 1601)	16.552.522,26	18.400.000,00	18.465.000,00	19.480.000,00	20.550.000,00	21.475.000,00
	5504	Erträge aus Gemeindeanteil an Umsatzsteuer (Produktgruppe 1601)	1.221.927,60	1.250.000,00	1.300.000,00	1.335.000,00	1.360.000,00	1.390.000,00
	5551	Erträge aus Grundsteuer A (Produktgruppe 1601)	33.671,22	31.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00
	5552	Erträge aus Grundsteuer B (Produktgruppe 1601)	4.369.170,37	4.370.000,00	6.560.000,00	6.585.000,00	6.610.000,00	6.635.000,00
	5553	Erträge aus Gewerbesteuer (Produktgruppe 1601)	12.418.997,35	12.300.000,00	13.100.000,00	13.690.000,00	14.170.000,00	14.665.000,00
	5559	andere Steuern insgesamt (Produktgruppe 1601)	530.293,76	530.500,00	531.000,00	531.000,00	531.000,00	531.000,00
	5582	Erträge aus Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5583	Erträge aus Schulumlage (Produktgruppe 0313)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Sonstige Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	11.549.205,21	11.201.100,00	11.750.456,00	11.912.626,00	12.275.086,00	12.512.642,00
davon	540101	Schlüsselzuweisung (Produktgruppe 1601)	9.704.152,00	9.300.000,00	9.840.000,00	10.040.000,00	10.390.000,00	10.650.000,00
		Sonstige Erträge	1.845.053,21	1.901.100,00	1.910.456,00	1.872.626,00	1.885.086,00	1.862.642,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	21.604.481,88	21.791.100,00	26.053.000,00	26.620.000,00	27.180.000,00	27.750.000,00
davon	7353	Krankenhausumlage (Produktgruppe 0701)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	73541	Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	12.783.783,00	12.891.500,00	15.830.000,00	16.150.000,00	16.475.000,00	16.800.000,00
	73542	Schulumlage (Produktgruppe 1601)	6.754.934,00	6.818.600,00	8.140.000,00	8.300.000,00	8.465.000,00	8.635.000,00
	73543	LWV-Umlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	735490	Solidaritätsumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	735490	Weitere Umlagen (z.B. Regionalverband):	124.884,36	125.000,00	125.000,00	125.000,00	125.000,00	125.000,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	7380	Gewerbsteuerumlage (Produktgruppe 1601)	1.197.018,82	1.206.000,00	1.208.000,00	1.260.000,00	1.305.000,00	1.350.000,00
	735	Umlage starke Heimat Hessen (Produktgruppe 1601)	743.861,70	750.000,00	750.000,00	785.000,00	810.000,00	840.000,00
		Sonstige Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.189,78	47.160,00	40.426,00	39.865,00	39.302,00	38.718,00
		Zinsen für Liquiditätskredite (Produktgruppe 1602)	17.556,87	12.160,00	10.426,00	9.865,00	9.302,00	8.718,00
		Zinsen für Investitionskredite (Produktgruppe 1602)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Zahlungsmittelfluss nach § 3 GemHVO		2023	2024	2025	2026	2027	2028
		Endgültiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr
Nr. Konten		- € -					
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (direkte Methode)							
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	56.221.603,84	58.398.814,00	62.610.018,00	64.635.039,00	66.548.802,00	68.154.738,00
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	52.024.934,94	56.452.530,00	62.931.659,00	63.431.272,00	64.502.957,00	65.201.759,00
3	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.196.668,90	1.946.284,00	-321.641,00	1.203.767,00	2.045.845,00	2.952.979,00
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (direkte Methode)							
4	820 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.528.805,92	1.904.460,00	2.179.448,00	324.448,00	61.860,00	151.597,00
4.1	Pos. 4: davon aus Schlüsselzuweisungen						
4.2	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	61.592,17	61.597,00	61.597,00	61.597,00	61.597,00	61.597,00
4.3	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	822 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	2.754.535,10	2.340.000,00	1.680.000,00	540.000,00	540.000,00	540.000,00
6	823 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	1.840,65	1.840,00	1.840,00	1.840,00	1.840,00	1.840,00
	davon Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.285.181,67	4.246.300,00	3.861.288,00	866.288,00	603.700,00	693.437,00
8	841 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.889.010,36	590.000,00	1.500.000,00	540.000,00	540.000,00	540.000,00
9	842 Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.029.519,63	5.852.000,00	2.457.000,00	1.091.000,00	2.771.000,00	2.541.000,00
10	840, 843 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	2.723.330,91	1.047.650,00	737.200,00	984.000,00	488.000,00	883.500,00
11	844 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	27.351,01	32.000,00	32.000,00	32.800,00	33.600,00	34.500,00
	davon Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.669.211,91	7.521.650,00	4.726.200,00	2.647.800,00	3.832.600,00	3.999.000,00
13	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-2.384.030,24	-3.275.350,00	-864.912,00	-1.781.512,00	-3.228.900,00	-3.305.563,00
14	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf	1.812.638,66	-1.329.066,00	-1.186.553,00	-577.745,00	-1.183.055,00	-352.584,00
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (direkte Methode)							
15	826 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Einzahlungen aus der Aufnahme von Umschuldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	846 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	85.568,16	86.100,00	86.500,00	86.870,00	87.290,00	87.750,00
16.1	Pos. 16: davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten	85.568,16	86.100,00	86.500,00	86.870,00	87.290,00	87.750,00
16.2	Pos. 16: davon Auszahlungen aus der Tilgung von Umschuldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16.3	Pos. 16: davon Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-85.568,16	-86.100,00	-86.500,00	-86.870,00	-87.290,00	-87.750,00
18	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	1.727.070,50	-1.415.166,00	-1.273.053,00	-664.615,00	-1.270.345,00	-440.334,00
19	829 Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	6.480.657,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Aufnahme von Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	849 Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	6.072.397,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Rückzahlung von Liquiditätskrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	408.259,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	4.450.274,24	6.585.604,19	3.665.438,00	2.392.385,00	1.727.770,00	457.425,00
23	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	2.135.329,95	-1.415.166,00	-1.273.053,00	-664.615,00	-1.270.345,00	-440.334,00
24	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	6.585.604,19	5.170.438,19	2.392.385,00	1.727.770,00	457.425,00	17.091,00

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zu Beginn des Haushaltsjahres 2025

Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	1.569.222,53
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	0,00
Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	6.000.000,00
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00
Gesamtbetrag aus Krediten und Liquiditätskrediten - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	7.569.222,53
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse nach Abschluss des Vorjahres	0,00
Gesamtbetrag aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	7.569.222,53

im Haushaltsjahr 2025 veranschlagte Kreditaufnahmen

im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Kernhaushalt -	0,00
im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	2.157.700,00

im Haushaltsjahr 2025 veranschlagte Tilgungen für Kredite sowie Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse

Ordentliche Tilgung - Kernhaushalt	86.500,00
Ordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	490.000,00
Außerordentliche Tilgung - Kernhaushalt -	0,00
Außerordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00
Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse am Ende des Haushaltsjahres 2025

Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	1.482.722,53
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	7.667.700,00
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	9.150.422,53
Höchstbetrag der Liquiditätskredite Kernhaushalt laut Haushaltssatzung	5.000.000,00
Höchstbetrag der Liquiditätskredite der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	1.000.000,00
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	0,00
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00
Voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum Ende des Haushaltsjahres	0,00
Voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2025	2.392.385,00

Erläuterungen

€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichkeiten
€	Anzugeben ist der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber dem Son
€	
€	
€	
€	
€	Die ordentliche Tilgung wird automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt - Pos
€	
€	Die Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse werden automatisch s
€	Pos. 16.3 - übernommen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsjahr							
		2025							
		Status:	Haushaltsplan						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	529.532,00 €	24,81 €	596.347,00 €	27,94 €	6.695.109,00 €	313,66 €	6.695.109,00 €	313,66 €
2	Sicherheit und Ordnung	1.396.950,00 €	65,45 €	1.396.950,00 €	65,45 €	4.424.996,00 €	207,31 €	4.424.996,00 €	207,31 €
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4	Kultur und Wissenschaft	59.550,00 €	2,79 €	59.550,00 €	2,79 €	1.032.748,00 €	48,38 €	1.032.748,00 €	48,38 €
5	Soziale Leistungen	1.306.600,00 €	61,21 €	1.306.600,00 €	61,21 €	1.813.375,00 €	84,96 €	1.813.375,00 €	84,96 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	3.491.616,00 €	163,58 €	3.491.616,00 €	163,58 €	13.702.973,00 €	641,98 €	13.702.973,00 €	641,98 €
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	43.500,00 €	2,04 €	43.500,00 €	2,04 €
8	Sportförderung	308.420,00 €	14,45 €	308.420,00 €	14,45 €	1.523.001,00 €	71,35 €	1.523.001,00 €	71,35 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	90.360,00 €	4,23 €	90.360,00 €	4,23 €	579.889,00 €	27,17 €	579.889,00 €	27,17 €
10	Bauen und Wohnen	700,00 €	0,03 €	700,00 €	0,03 €	265.250,00 €	12,43 €	265.250,00 €	12,43 €
11	Ver- und Entsorgung	2.350.830,00 €	110,13 €	2.350.830,00 €	110,13 €	2.412.715,00 €	113,03 €	2.479.530,00 €	116,16 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	2.375.980,00 €	111,31 €	2.375.980,00 €	111,31 €	4.932.965,00 €	231,11 €	4.932.965,00 €	231,11 €
13	Natur- und Landschaftspflege	618.247,00 €	28,96 €	618.247,00 €	28,96 €	2.582.228,00 €	120,98 €	2.582.228,00 €	120,98 €
14	Umweltschutz	5.890,00 €	0,28 €	5.890,00 €	0,28 €	65.444,00 €	3,07 €	65.444,00 €	3,07 €
15	Wirtschaft und Tourismus	137.190,00 €	6,43 €	137.190,00 €	6,43 €	1.503.919,00 €	70,46 €	1.503.919,00 €	70,46 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	51.084.673,00 €	2.393,29 €	51.084.673,00 €	2.393,29 €	26.093.426,00 €	1.222,46 €	26.093.426,00 €	1.222,46 €
Gesamtsumme		63.756.538,00 €	2.986,95 €	63.823.353,00 €	2.990,08 €	67.671.538,00 €	3.170,37 €	67.738.353,00 €	3.173,50 €

604

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsvorjahr							
		2024							
		Status:	Haushaltsplan						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	539.109,00 €	25,26 €	601.109,00 €	28,16 €	5.678.436,00 €	266,03 €	5.678.436,00 €	266,03 €
2	Sicherheit und Ordnung	1.359.550,00 €	63,69 €	1.359.550,00 €	63,69 €	3.774.915,00 €	176,85 €	3.774.915,00 €	176,85 €
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4	Kultur und Wissenschaft	59.400,00 €	2,78 €	59.400,00 €	2,78 €	868.018,00 €	40,67 €	868.018,00 €	40,67 €
5	Soziale Leistungen	1.317.600,00 €	61,73 €	1.317.600,00 €	61,73 €	1.761.570,00 €	82,53 €	1.761.570,00 €	82,53 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	3.098.350,00 €	145,16 €	3.098.350,00 €	145,16 €	11.751.360,00 €	550,54 €	11.751.360,00 €	550,54 €
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	41.000,00 €	1,92 €	41.000,00 €	1,92 €
8	Sportförderung	289.220,00 €	13,55 €	289.220,00 €	13,55 €	1.604.679,00 €	75,18 €	1.604.679,00 €	75,18 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	165.360,00 €	7,75 €	165.360,00 €	7,75 €	480.784,00 €	22,52 €	480.784,00 €	22,52 €
10	Bauen und Wohnen	700,00 €	0,03 €	700,00 €	0,03 €	215.840,00 €	10,11 €	215.840,00 €	10,11 €
11	Ver- und Entsorgung	2.452.000,00 €	114,87 €	2.452.000,00 €	114,87 €	2.515.190,00 €	117,84 €	2.577.190,00 €	120,74 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	2.288.680,00 €	107,22 €	2.288.680,00 €	107,22 €	4.781.380,00 €	224,00 €	4.781.380,00 €	224,00 €
13	Natur- und Landschaftspflege	575.725,00 €	26,97 €	575.725,00 €	26,97 €	2.054.093,00 €	96,23 €	2.054.093,00 €	96,23 €
14	Umweltschutz	5.890,00 €	0,28 €	5.890,00 €	0,28 €	76.169,00 €	3,57 €	76.169,00 €	3,57 €
15	Wirtschaft und Tourismus	130.080,00 €	6,09 €	130.080,00 €	6,09 €	1.426.530,00 €	66,83 €	1.426.530,00 €	66,83 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	47.391.560,00 €	2.220,27 €	47.391.560,00 €	2.220,27 €	21.838.260,00 €	1.023,11 €	21.838.260,00 €	1.023,11 €
Gesamtsumme		59.673.224,00 €	2.795,65 €	59.735.224,00 €	2.798,56 €	58.868.224,00 €	2.757,94 €	58.930.224,00 €	2.760,84 €

CS

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsvorvorjahr							
		2023							
		Status:	Endgültiges Rechnungsergebnis						
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen			
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner
1	Innere Verwaltung	540.865,49 €	25,34 €	607.439,86 €	28,46 €	4.966.078,11 €	232,66 €	4.966.078,11 €	232,66 €
2	Sicherheit und Ordnung	1.551.203,65 €	72,67 €	1.551.203,65 €	72,67 €	3.421.451,04 €	160,29 €	3.421.451,04 €	160,29 €
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
4	Kultur und Wissenschaft	45.227,28 €	2,12 €	45.227,28 €	2,12 €	885.180,09 €	41,47 €	885.180,09 €	41,47 €
5	Soziale Leistungen	1.106.184,03 €	51,82 €	1.106.184,03 €	51,82 €	1.326.175,72 €	62,13 €	1.326.175,72 €	62,13 €
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	3.224.165,70 €	151,05 €	3.224.165,70 €	151,05 €	11.453.484,47 €	536,59 €	11.453.484,47 €	536,59 €
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	38.709,30 €	1,81 €	38.709,30 €	1,81 €
8	Sportförderung	286.643,19 €	13,43 €	286.643,19 €	13,43 €	1.358.981,07 €	63,67 €	1.358.981,07 €	63,67 €
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	139.812,49 €	6,55 €	139.812,49 €	6,55 €	562.525,56 €	26,35 €	562.525,56 €	26,35 €
10	Bauen und Wohnen	732,71 €	0,03 €	732,71 €	0,03 €	221.429,26 €	10,37 €	221.429,26 €	10,37 €
11	Ver- und Entsorgung	2.324.595,18 €	108,91 €	2.324.595,18 €	108,91 €	2.363.275,40 €	110,72 €	2.429.849,77 €	113,84 €
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	1.991.873,02 €	93,32 €	1.991.873,02 €	93,32 €	4.662.983,40 €	218,46 €	4.662.983,40 €	218,46 €
13	Natur- und Landschaftspflege	602.227,28 €	28,21 €	602.227,28 €	28,21 €	1.991.202,66 €	93,29 €	1.991.202,66 €	93,29 €
14	Umweltschutz	5.892,27 €	0,28 €	5.892,27 €	0,28 €	76.144,53 €	3,57 €	76.144,53 €	3,57 €
15	Wirtschaft und Tourismus	252.622,89 €	11,84 €	252.622,89 €	11,84 €	1.295.170,02 €	60,68 €	1.295.170,02 €	60,68 €
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	45.961.743,48 €	2.153,28 €	45.961.743,48 €	2.153,28 €	21.915.159,66 €	1.026,71 €	21.915.159,66 €	1.026,71 €
Gesamtsumme		58.033.788,66 €	2.718,85 €	58.100.363,03 €	2.721,97 €	56.537.950,29 €	2.648,77 €	56.604.524,66 €	2.651,89 €

00
00

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 7 zu § 105 HGO zur Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen
Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Betrachtung laufende Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres

Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr (wird automatisch übernommen aus "Deckblatt")

Gemäß Haushaltssatzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres	3.665.438 €				
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12. des Vorjahres	- €				
Differenz	3.665.438 €				
Januar		901.202 €	5.024.585 €	- 4.123.383 €	- 457.945 €
Februar		6.988.279 €	4.896.562 €	2.091.717 €	1.633.772 €
März		967.879 €	4.285.052 €	- 3.317.173 €	- 1.683.401 €
April		8.726.862 €	6.419.193 €	2.307.669 €	624.268 €
Mai		6.481.784 €	3.896.498 €	2.585.286 €	3.209.554 €
Juni		1.963.335 €	5.492.207 €	- 3.528.872 €	- 319.318 €
Juli		2.890.438 €	6.544.930 €	- 3.654.492 €	- 3.973.810 €
August		10.988.190 €	5.141.398 €	5.846.791 €	1.872.981 €
September		1.383.029 €	3.900.123 €	- 2.517.093 €	- 644.112 €
Oktober		2.043.853 €	5.285.182 €	- 3.241.329 €	- 3.885.442 €
November		11.827.892 €	4.969.641 €	6.858.250 €	2.972.809 €
Dezember		7.447.276 €	7.076.288 €	370.988 €	3.343.797 €
Summe		62.610.018 €	62.931.659 €	- 321.641 €	
Werte gemäß Haushaltsplan		62.610.018 €	62.931.659 €		
Differenz		- €	- €		
höchster monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf				4.123.383 €	
höchster monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf					3.973.810 €

2. nachrichtliche Betrachtung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

Liquiditätskreditbestand zum	31.12.	2024	- €	wird von oben stehender Berechnung übernommen
davon für				
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditemächtigung wird voraussichtlich in Anspruch genommen am:	31.12.2025	2024	- €
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditemächtigung wird in Anspruch genommen am:	31.12.2025	2023	- €
Zwischenfinanzierung Investitionen	vor	2023	- €	Kreditemächtigung nach § 103 erloschen, neue Finanzierung notwendig
Zwischenfinanzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen (nachrichtliche Angabe, da die Auszahlungen oben bei der laufenden Verwaltungstätigkeit berücksichtigt sind)			- €	
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus Vorjahren			- €	("echte" Liquiditätskredite aus Vorjahren)

3. Betrachtung der Kredittilgungen und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo lfd. VwT gem Haushaltssatzung	<input type="text" value="2025"/>	- 321.641,00 €	Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen)		24.903,00 €	Tilgung bitte als positiven Betrag eintragen
verbleibender Saldo		- 346.544,00 €	
Beitrag zur Hessenkasse		- 346.544,00 €	Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
Differenz		- 346.544,00 €	
vorgesehene Auszahlungen für Investitionen		4.726.200,00 €	

4. Betrachtung der Liquiditätsreserve

Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 106 Abs. 1 HGO			
Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit			
Vorjahr	Pfanzahl	2024	56.452.530,00 €
Vorvorjahr	ist	2023	52.024.934,94 €
3. Vorjahr	ist	2022	48.629.972,76 €
Summe			157.107.437,70 €
Durchschnitt			52.369.145,90 €
devon 2 v. H. als Liquiditätsreserve			1.047.382,92 €
voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zum 1.1. des Haushaltsjahres			3.665.438,00 €
Vorgaben des § 106 Abs. 1 HGO erfüllt		ja	wird von oben übernommen

nachrichtlich:	Haushaltsjahr	
Höchstbetrag Liquiditätskredite	2024	5.000.000,00 €
höchste Inanspruchnahme	2024	3.835.530,17 €

697

1. VERÄNDERUNGSLISTE (SVV)

zum Haushaltsplan 2025

Ergebnishaushalt bisheriger Fehlbedarf - 3.915.000,00 €

Prod.	Konto	Bezeichnung	Verbesserungen		Verslechterungen	
			Mehr- erträge	Weniger- aufwendgn	Mehr- aufwendgn	Weniger- erträge
11100	63000000	Dienstbezüge Beamte		10.000		
11100	64500000	Aufw. Versorgungskasse Beamte		15.000		
11102	62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit		26.950		
11102	64000000	Arbeitgeberanteil SV		5.900		
11102	64700000	Zusatzversorgung		2.150		
11106	62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit		46.950		
11106	64000000	Arbeitgeberanteil SV		10.300		
11106	64700000	Zusatzversorgung		3.750		
11107	62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit		23.000		
11107	64000000	Arbeitgeberanteil SV		5.100		
11107	64700000	Zusatzversorgung		1.900		
12200	62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit		48.500		
12200	64000000	Arbeitgeberanteil SV		10.700		
12200	64700000	Zusatzversorgung		3.800		
27200	62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit		23.000		
27200	64000000	Arbeitgeberanteil SV		5.100		
27200	64700000	Zusatzversorgung		1.900		
36500	62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit		15.000		
36500	62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit		50.700		
36500	64000000	Arbeitgeberanteil SV		11.200		
36500	64700000	Zusatzversorgung		4.100		
55100	62000000	Entgelte für geleistete Arbeitszeit		23.000		
55100	64000000	Arbeitgeberanteil SV		5.100		
55100	64700000	Zusatzversorgung		1.900		
		Summe	0	355.000	0	0
		zuzügl.	355.000		0	
			355.000		0	
		Veränderung ErgebnisHH			-3.560.000	

Finanzhaushalt bisheriger Zahlungsmittelbedarf - 1.273.053,00 €

Prod.	Konto	Bezeichnung	Verbesserungen		Verschlechterungen	
			Mehr-einzahlungn	Weniger-auszahlungn	Mehr-auszahlungn	Weniger-einzahlungn
Zahlungsmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit (siehe ErgebnisHH)						
		Verbesserungen aus ErgebnisHH (s.o.)		355.000		
		Verschlechterungen aus ErgebnisHH (s.o.)			0	
		Saldo Verwaltungstätigkeit nachrichtlich:				
		alt	-321.641			
		neu	33.359			
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit						
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit						
61200 100	82692700	Darlehensaufnahme				
Anfangsbestand an liquiden Mitteln für 2025			5.784.702			
Summe			5.784.702	355.000	0	0
			zuzügl. 355.000		0	
			6.139.702		0	
Zahlungsmittelbestand am Ende des Jahres					4.866.649	

Zum Vergleich: Liquiditätspuffer 2025

1.059.256

Der Liquiditätspuffer ist gem. § 106 Abs. 1 HGO vorzuhalten (Soll-Vorschrift).

Präsidium der
Stadtverordnetenversammlung
Marktplatz 1
63500 Seligenstadt

Seligenstadt, den 20.01.2025

**Antrag zur Haushaltssatzung der Einhardstadt Seligenstadt für das
Haushaltsjahr 2025 - Antrag des Magistrats vom 03.12.2024 Drucksachen Nr.
17-385/I/1317 21-26**

- 1 Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:
- 2 Die Haushaltssatzung der Einhardstadt Seligenstadt für das Haushaltsjahr 2025 wird wie folgt
- 3 geändert:
- 4 **A1 – 3.6.5.00 Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege,**
- 5 **51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren**
- 6 **Gebührenfreie Kitas beibehalten**
- 7 Der Ansatz der Benutzungsgebühren wird im Jahr 2025 und in den Folgejahren um 365.000
- 8 Euro reduziert. Dadurch entfällt die Einführung von Kita-Gebühren.
- 9 **A2 – THH Amt für Bau und Stadtentwicklung**
- 10 **Gründung einer Wohnungsbaugesellschaft**
- 11 Im Teilhaushalt Amt für Bau und Stadtentwicklung werden weitere 100.000 Euro eingestellt
- 12 für die Gründung einer Wohnungsbaugesellschaft.
- 13 **A3 – 5.1.1.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**
- 14 **Öffnung zum Main**
- 15 In 5.1.1.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen werden weitere 90.000 Euro
- 16 eingestellt für Planungskosten für eine Öffnung zum Main hin in Form einer Terrassierung mit
- 17 einem barrierefreien Zugang/Rampe. Die angrenzenden Gebiete Festplatz und ehemaliges
- 18 Stadtwerke-Gelände sollen bei den Planungen berücksichtigt werden.
- 19 **A4 – 5.7.3.03 Hans-Memling-Haus**
- 20 **Bausubstanz erhalten**
- 21 Zur Sicherung und Substanzerhaltung des Hans-Memling-Hauses werden 100.000 Euro in
- 22 den Haushalt eingestellt.

23 **A5 – 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV und THH Wirtschaftsförderung**
24 **Platz der Freundschaft wieder lebendig gestalten**

25 In der Produkthauptgruppe 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV werden 15.000 Euro für
26 die Attraktivitätssteigerung des Platzes der Freundschaft im Niederfeld eingestellt und 15.000
27 Euro für die Förderung der Wirtschaft an diesem Standort, z.B. für innovative Ladenkonzepte.

28 **A6 – 5.1.1.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen,**
29 **68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit**
30 **Förderung privater Solaranlagen**

31 Der Ansatz für Öffentlichkeitsarbeit wird um 8.000 Euro auf insgesamt 10.000 Euro erhöht,
32 um gezielte Kampagnen zur Förderung von Solaranlagen auf privaten, gewerblichen und
33 landwirtschaftlichen Gebäuden in Seligenstadt zu finanzieren.

34 **B1 – Korrektur Schätzung Einkommenssteuer**

35 Aufgrund der tatsächlichen Ergebnisse der letzten Jahre wird die Schätzung der
36 Einkommensteuer für das Jahr 2025 und Folgende um 450.000 Euro jährlich erhöht.

37 **B2 – Minderausgaben beim Personalbudget**

38 Aufgrund der tatsächlichen Ergebnisse der letzten Jahre werden die Personalaufwendungen
39 global für das Jahr 2025 um 450.000 Euro (circa 3,5%) – ohne Änderung des Stelleplans –
40 niedriger geplant.

41 **B3 – Einführung Zweitwohnsitzsteuer**

42 Die Einhardstadt Seligenstadt führt im Jahr 2025 eine Zweitwohnsitzsteuer ein. Im Haushalt
43 2025 werden Erträge aus dieser Steuer in Höhe von 100.000 Euro eingeplant.

44 Der Magistrat wird gebeten, eine entsprechende Zweitwohnungssteuersatzung zu erarbeiten.

45 **B4 – 546.00 Parkeinrichtungen**
46 **Minderausgabe Tiefgarage**

47 Der Ansatz für die Maßnahme „Tiefgarage Rathaus: Einbau von (Außen-) Toren 80.000 Euro“
48 wird um 40.000 Euro verringert.

Begründung

49 Die SPD-Fraktion fordert mit diesem Antrag, dass wichtige und notwendige Ausgaben und
50 Investitionen, insbesondere in frühkindliche Bildung und sozialen Zusammenhalt und
51 Infrastruktur in Seligenstadt getätigt werden.

52 Alle geforderten Ausgaben sind durch die vorgeschlagenen Minderausgaben bzw.
53 Mehreinnahmen deutlich überfinanziert. Zu den einzelnen Punkten:

54 **A1 – 3.6.5.00 Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege,**
55 **51100000 öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren**
56 **Gebührenfreie Kitas beibehalten (365.000 Euro)**

57 Bildung und Betreuung junger Menschen – von den Kitas über Schulen bis hin zu
58 Hochschulen – ist eine entscheidende gesamtgesellschaftliche Aufgabe und von zentraler
59 Bedeutung für unsere Zukunft. Die damit verbundenen Kosten dürfen nicht den Eltern
60 aufgebürdet werden, die bereits durch ihre Erziehungsarbeit zu den finanziell stärker
61 belasteten Gruppen unserer Gesellschaft zählen.

62 Die Bereitstellung und der Betrieb von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege sind
63 kommunale Aufgaben. Daher sollte der notwendige Zuschussbedarf wie bisher aus dem
64 kommunalen Haushalt finanziert werden, um Chancengleichheit zu gewährleisten und die
65 Eltern finanziell zu entlasten. Ein Verzicht auf Kita-Gebühren unterstreicht das Bekenntnis der
66 Einhardstadt Seligenstadt zu einer sozial gerechten Familienpolitik.

67 **A2 – THH Amt für Bau und Stadtentwicklung**
68 **Gründung einer Wohnungsbaugesellschaft (100.000 Euro)**

69 Wohnen und auch Energieversorgung entwickeln sich zunehmend zu existenziellen
70 Herausforderungen für unsere Stadt. Mit einer eigenen Stadtbaugesellschaft nach dem
71 Vorbild anderer Gemeinden schafft sich Seligenstadt ein starkes Werkzeug, diesen
72 Herausforderungen erfolgreich zu begegnen. Im Bereich Wohnen geht es dabei darum, ein
73 ausgeglichenes Angebot an Wohnraum einschließlich bezahlbarer und geförderter
74 Wohnungen zu schaffen. Der Mangel in diesem Bereich entwickelt sich sonst zunehmend zu
75 einer Gefährdung unserer Stadtgesellschaft. Auch bei der Transformation der Energie und
76 Wärmeplanung und Versorgung spielt eine eigene Stadtbaugesellschaft eine Schlüsselrolle

77 **A3 – 5.1.1.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen**
78 **Öffnung zum Main (90.000 Euro)**

79 Das Mainufer ist einer der schönsten Bereiche unserer Stadt und wird dennoch oft
80 stiefmütterlich behandelt. Wir wollen es weiterentwickeln, denn die "Seligenstädter
81 Promenade" ist weit mehr als ein Laufsteg für Touristen am Wochenende. Am Main soll ein
82 vielfältiges Spektrum an Angeboten für die Seligenstädterinnen und Seligenstädter
83 entstehen. Wie ein Amphitheater mit Sitzstufen öffnet sich Seligenstadt in einer Terrassierung
84 zum Main hin. Ob in der Freizeit oder während kulturellen Veranstaltungen haben die

85 Seligenstädterinnen und Seligenstädter einen beeindruckenden Blick auf den Main, den
86 Festplatz und in die Ferne. Mit einem neuen barrierefreien Zugang in Verlängerung der
87 Jahnstraße soll es für alle einfacher werden, ans Mainufer zu gelangen. Der Zugang soll in
88 eine optisch ansprechende und einladende Terrassierung integriert werden. Mit
89 Fördermitteln für Barrierefreiheit wird dies finanzierbar.

90 **A4 – 5.7.3.03 Hans-Memling-Haus**
91 **Bausubstanz erhalten (100.000 Euro)**

92 Das Gebäude weist zunehmende substanzielle Schäden auf, insbesondere durch
93 eindringendes Wasser. Wenn die Ursachen dieser Schäden nicht zeitnah behoben werden,
94 drohen erhebliche Folgeschäden. Die Mittel dienen ausschließlich der Substanzerhaltung und
95 sind unabhängig von einer möglichen späteren Gesamtanierung des Gebäudes zu
96 betrachten. Ziel ist es, die langfristigen Unterhaltskosten sowie die Kosten einer zukünftigen
97 Sanierung zu minimieren.

98 **A5 – 5.4 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV und THH Wirtschaftsförderung**
99 **Platz der Freundschaft wieder lebendig gestalten (30.000 Euro)**

100 Der Platz der Freundschaft ist ein wichtiger sozialer Treffpunkt im Stadtteil Niederfeld. Durch
101 die veraltete Gestaltung und den Weggang von Betrieben in der Ladenzeile wird er allerdings
102 zunehmend unattraktiv für die Bürgerinnen und Bürger. Eine Planung für die
103 Attraktivitätssteigerung ist von Nöten. Vor allem sollen mit dem Geld auf dem Platz der
104 Freundschaft die Sitzgelegenheiten erneuert werden und mit Hilfe der Wirtschaftsförderung
105 Ladennutzung z.B. temporär durch ein Pop-up-Store in einem der leerstehenden Flächen
106 angesiedelt werden.

107 **A6 – 5.1.1.00 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen,**
108 **68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit**
109 **Förderung privater Solaranlagen (8.000 Euro)**

110 Seligenstadt hat sich gegen eine extensive Nutzung der verbliebenen Freiflächen für
111 Photovoltaikanlagen ausgesprochen und stattdessen die Priorität auf die Installation solcher
112 Anlagen auf bestehenden Gebäuden und bereits bebauten Flächen gelegt.

113 Mit den zusätzlichen Mitteln sollen Informations- und Beratungskampagnen durchgeführt
114 werden, die Privatpersonen sowie Gewerbe- und Landwirtschaftsbetriebe dazu ermutigen,
115 ihre Gebäude mit Photovoltaikanlagen oder anderen Technologien zur Gewinnung
116 erneuerbarer Energien auszustatten. Ziel ist es, die Energiewende in Seligenstadt
117 voranzutreiben und gleichzeitig den großflächigen Verbrauch wertvoller Freiflächen zu
118 vermeiden.

119 **B1 – Korrektur Schätzung Einkommenssteuer (450.000 Euro)**

120 Aufgrund der tatsächlichen Ergebnisse der letzten Jahre wird die Schätzung der
121 Einkommensteuer für das Jahr 2025 und Folgende um 450.000 Euro jährlich erhöht.

122 **B2 – Minderausgaben beim Personalbudget (450.000 Euro)**

123 Aufgrund der tatsächlichen Ergebnisse der letzten Jahre werden die Personalaufwendungen
124 global für das Jahr 2025 um 450.000 Euro (circa 3,5%) – ohne Änderung des Stelleplans –
125 niedriger geplant, vgl. 2023 5,3 % geringer als geplant, 2022 6,9% geringer als geplant.

126 **B3 – Einführung Zweitwohnsitzsteuer (100.000 Euro)**

127 Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer ist die wichtigste und verlässlichste
128 Einnahmequelle für Seligenstadt und wächst kontinuierlich. Aktuell sind jedoch über 1.000
129 Bürgerinnen und Bürger lediglich mit einem Zweitwohnsitz in Seligenstadt gemeldet. Diese
130 Personen nutzen die städtischen Ressourcen, tragen jedoch nicht über die Einkommensteuer
131 zur Finanzierung bei, da diese an ihren Hauptwohnsitz gebunden ist. Eine angemessene
132 Zweitwohnsitzsteuer würde Erträge in sechsstelliger Höhe generieren – entweder direkt durch
133 die Steuer oder indirekt, indem sie Anreize schafft, den Hauptwohnsitz in Seligenstadt
134 anzumelden. Dies stärkt die finanzielle Basis der Stadt und fördert eine gerechtere
135 Lastenverteilung.

136 **B4 – 546.00 Parkeinrichtungen**
137 **Minderausgabe Tiefgarage (40.000 Euro)**

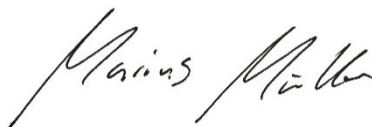
138 Die Maßnahme hat keine Dringlichkeit, die Einfahrt kann auch z.B. durch Beschilderung statt
139 durch Tore verhindert werden. Die über die Tore hinaus geplanten Maßnahmen an der
140 Tiefgarage können mit den verbliebenen Mitteln realisiert werden (Ansatz von 80.000 auf
141 40.000 Euro verringert).

142 **Übersicht**

143 Mehrausgaben	687.000 Euro
144 Erträge und Minderungen	1.040.000 Euro



Nicole Fuchs
SPD-Fraktionsvorsitz
Spessartstraße 92, Seligenstadt



Marius Müller
SPD-Fraktionsvorsitz
Mainring 19, Seligenstadt



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Palatiumstraße 12-63500 Seligenstadt

Präsidium der
Stadtverordnetenversammlung
Marktplatz 1
63500 Seligenstadt

Fraktionsbüro:

Palatiumstraße 12
63500 Seligenstadt
fraktion@gruene-seligenstadt.de

Seligenstadt, den 27.01.2025

Änderungsantrag zur Drucks. 17-385/I/317 21-26

Haushaltssatzung der Einhardstadt Seligenstadt für das Jahr 2025

- **Antrag des Magistrats vom 02.12.2024** -

Erhöhung der Gebühren für Bewohnerparken – Erweiterung der Parkzonen für Bewohnerparken

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

es werden die Gebührensätze für Bewohnerparken schrittweise auf einen Kostensatz von 120,00 €/Jahr erhöht. Gleichzeitig werden die Parkzonen für Bewohnerparken deutlich erweitert. In einer Neukonzeption des bewirtschafteten Parkraums werden auch die Zonen mit Parkscheinautomaten und Parkuhren erweitert und deren Kosten erhöht.

Begründung:

Viele Städte ersticken im Verkehr. Insbesondere der Platzbedarf für parkende Autos wird zu einem zunehmenden Ärgernis. Die Zulassungszahlen für private Kfz steigen ungebremst, Fahrzeuge werden immer größer. Parkraumbewirtschaftung ist ein bewährtes Instrument, um das knappe und wertvolle Gut des öffentlichen Raumes steuern zu können. Öffentlicher Raum hat seinen Preis, der aber bei den viel zu niedrigen Kosten keine steuernde Wirkung entfaltet und inzwischen in vielen innerstädtischen Wohnvierteln dazu führt, dass die Ordnungsämter vor der Autoflut kapitulieren, Rettungskräfte kaum an ihren Einsatzort gelangen und Fußgänger*innen und Radfahrer*innen in ihrer Sicherheit gefährdet sind. Es gibt inzwischen genügend Belege dafür, dass es einen engen Bezug zwischen Parkraumbewirtschaftung und Verkehrspolitik gibt. Dort, wo die Parkplätze nicht umsonst sind, gehen Autobesitzer*innen häufiger zu Fuß, fahren Fahrrad oder nutzen öffentliche Verkehrsmittel und ersparen den Städten Parksuchverkehr, weil sich die Suche nach einem kostenfreien Parkplatz nicht lohnt.

Die Höhe von Parkgebühren beeinflusst also wesentlich die Entscheidung jedes Einzelnen, wo das Fahrzeug geparkt wird. Die Gebührensätze in Seligenstadt von derzeit 28,00 € sind deutlich zu niedrig, um eine Lenkungswirkung zu entfalten und decken nicht ansatzweise die städtischen Kosten. Seit 2022 ist es Kommunen möglich, für Bewohnerparken höhere Gebührensätze zu erheben. Ein Ansatz für halbwegs realistische Kostensätze wären 120,00 €/Jahr, so sieht es auch das Planungsbüro von Moerner in seiner Parkraumuntersuchung vom April 2023. (*Bericht des Magistrats vom 26.07.2023 Drucks. 17-270/I/850 21-26*) Diese Anhebung soll schrittweise erfolgen und dazu führen, eine bewusste Entscheidung gegen das Parken im öffentlichen Straßenraum positiv zu beeinflussen.

Eine höhere Gebühr trägt nämlich auch dazu bei, dass vorhandene private Stellplätze wieder ihrer ursprünglichen Nutzung zugeführt werden.

Mit Inkrafttreten der Novellen der Straßenverkehrsordnung sowie des Straßenverkehrsgesetzes haben Kommunen und Straßenverkehrsbehörden spürbar mehr Spielraum, um Fuß- und Radverkehr zu fördern, Parkraummanagement auszuweiten und die Verkehrssicherheit zu erhöhen. So werden dadurch beispielsweise die Anordnung von Bewohnerparken, Tempolimits oder Fuß- und Radverkehrsanlagen erleichtert. Ein besonderer Parkdruck ist nicht mehr erforderlich!

Kostenlose Parkplätze führen oftmals zu Wohnquartieren, die mit langzeit- und dauerparkenden Autos zugestellt werden. Darunter leidet die Lebensqualität in den Quartieren und es fehlen Flächen für Menschen, die zu Fuß oder mit dem Rad unterwegs sind. Bewohnerparkzonen sind ein gutes Steuerungsinstrument, um das zu verhindern und Anwohnenden das Parken in ihrem Wohnquartier bei Bedarf zu ermöglichen. Autos von Menschen, die außerhalb leben, können hier nicht mehr parken. Bewohner*innen, die über private Stellplatzflächen auf ihren Grundstücken verfügen, werden diese wieder nutzen und die freiwerdenden Flächen können z.B. zu Fahrradwegen oder Lieferzonen werden.

Parkraummanagement fördert den Umstieg auf Alternativen zum eigenen Auto und verringert das lokale Überangebot von Stellplätzen. Dies kommt der Umwelt zugute und hilft damit das Klima durch einen geringeren CO₂-Ausstoß zu schützen.

Zusammengefasst hat Bewohnerparken als ein Instrument des Parkraummanagements folgende positive Effekte:

- mehr Platz in den Straßen,
- eine gerechtere Flächenverteilung,
- schafft Anreize zu Fuß zu gehen oder auf den ÖPNV und das Rad umzusteigen,
- mehr finanzielle Spielräume für die Kommune,
- die Umlenkung zu ungenutzten Parkplätzen wie z.B. Parkhäuser,
- reduziert den Parksuchverkehr,
- mehr Verkehrssicherheit.

Eine zeitgemäße Neukonzeption des Parkraums, inclusive deutlicher Erweiterung der Parkzonen für Bewohnerparken sowie Erweiterung der Zonen mit Parkscheinautomaten und Parkuhren mit angepasster Kostensteigerung, ist daher dringend angezeigt, sowohl was die Lenkungswirkung und Auslastung einzelner Parkmöglichkeiten betrifft, es wären auch Schritte in Richtung Kostendeckung. Derzeit weichen viele Parkplatzsuchende auf unbewirtschaftete Parkplätze aus, was zur Unterauslastung insbesondere der Parkdecks der Stadt und zur Blockierung von Anwohnerparkplätzen führt. Eine hohe Überwachungsichte aller bewirtschafteten Parkzonen, insbesondere beim Bewohnerparken, soll durch die Verwaltung gewährleistet werden.

Bringen wir wieder etwas Verhältnismäßigkeit in die Gebühren für private Nutzung des öffentlichen Raums und sorgen so dafür, dass wir alle mehr von der steigenden Aufenthaltsqualität unserer Stadt profitieren werden.





Silke Rückert
Fraktionsvorsitzende



Frank Raupach
Fraktionsvorsitzender

Links:

- Bericht des Magistrats:
 <https://ratsinfoservice.de/ris/seligenstadt/file/getfile/81472>
- Abschlussbericht des Ingenieurbüros von Mörner
 <https://ratsinfoservice.de/ris/seligenstadt/file/getfile/81470>



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Palatiumstraße 12-63500 Seligenstadt

Präsidium der
Stadtverordnetenversammlung
Marktplatz 1
63500 Seligenstadt

Fraktionsbüro:

Palatiumstraße 12
63500 Seligenstadt
fraktion@gruene-seligenstadt.de

Seligenstadt, den 27.01.2025

Änderungsantrag zur Drucks. 17-385/I/317 21-26

Haushaltssatzung der Einhardstadt Seligenstadt für das Jahr 2025

- Antrag des Magistrats vom 02.12.2024 -

Einführung eines steuerfreien Arbeitgeberzuschusses zur Kinderbetreuung für nicht schulpflichtige Kinder der städtische Mitarbeiter*innen.

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten einen Zuschuss in Höhe von mindestens 50 % zu den Kosten für Tagesmütter, Kita oder Kindergarten. Diese Leistungen sind gem. § 3 Nr. 33 EStG steuerfrei. Ebenso sind sie sozialabgabenfrei.

Begründung:

Durch die Einführung eines Arbeitgeberzuschusses zur Kinderbetreuung für städtische Mitarbeiter*innen ab dem Jahr 2025 soll die Vereinbarkeit von Beruf und Familie verbessert werden. Diese Maßnahme zielt darauf ab, die betroffenen Familien zu entlasten und die Attraktivität der Stadt Seligenstadt als Arbeitgeber zu erhöhen. In Zeiten des Fachkräftemangels kann die Unterstützung bei der Kinderbetreuung einen Wettbewerbsvorteil darstellen. Die Bereitstellung dieses Zuschusses soll zudem die Zufriedenheit und Motivation der Mitarbeiter*innen fördern, was sich auf die Effizienz und Qualität der städtischen Dienstleistungen auswirken kann.

Silke Rückert
Fraktionsvorsitzende

Frank Raupach
Fraktionsvorsitzender



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Palatiumstraße 12-63500 Seligenstadt

Präsidium der
Stadtverordnetenversammlung
Marktplatz 1
63500 Seligenstadt

Fraktionsbüro:

Palatiumstraße 12
63500 Seligenstadt
fraktion@gruene-seligenstadt.de

Seligenstadt, den 27.01.2025

Änderungsantrag zur Drucks. 17-385/I/317 21-26

Haushaltssatzung der Einhardstadt Seligenstadt für das Jahr 2025

- Antrag des Magistrats vom 02.12.2024 -

Digitalisierung der Parkscheinautomaten

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen, die Parkscheinautomaten in Seligenstadt auf bargeldlose Zahlungssysteme umzustellen.

Begründung:

Im Haushaltsansatz 2025 sind 12.000,- € für die Bewirtschaftung von Parkscheinautomaten vorgesehen. Die Umrüstung der Vorrichtung auf Kartenzahlung sowie die Einführung einer Park-App würden die Kosten nicht unerheblich senken. Dadurch würden nicht nur Personalaufwendungen eingespart, es wäre auch ein längst überfälliger Schritt in eine digitale Zukunft. Kontaktloses Bezahlen ist anwenderfreundlich und hat sich im Alltag flächendeckend bewährt.

Die Einführung einer Park-App stellt eine zusätzliche Möglichkeit dar, Parkgebühren bequem und barrierefrei per Smartphone oder -watch zu entrichten. So könnte die Stadt deutlich besseren Service anbieten und dazu noch von Einsparpotentialen profitieren.

Silke Rückert
Fraktionsvorsitzende

Frank Raupach
Fraktionsvorsitzender



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Palatiumstraße 12-63500 Seligenstadt

Präsidium der
Stadtverordnetenversammlung
Marktplatz 1
63500 Seligenstadt

Fraktionsbüro:

Palatiumstraße 12
63500 Seligenstadt
fraktion@gruene-seligenstadt.de

Seligenstadt, den 27.01.2025

Änderungsantrag zur Drucks. 17-385/I/317 21-26

Haushaltssatzung der Einhardstadt Seligenstadt für das Jahr 2025

- **Antrag des Magistrats vom 02.12.2024** -

Digitales Arbeiten der Stadtverordnetenversammlung

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

der Magistrat wird beauftragt, sicherzustellen, dass zukünftig alle Dokumente den Stadtverordneten ausschließlich in digitaler Form zur Verfügung gestellt werden. Der Haushalt sowie Bebauungspläne sollen auf Wunsch weiterhin in ausreichender Anzahl physisch bereitgestellt werden.

Begründung:

Ein Verzicht auf ausgedruckte Vorlagen und Einladungen der Ausschüsse würde einerseits die Mitarbeiter der Stadtverwaltung entlasten. Ebenso könnten die monatlich anfallenden Stunden für das Kopieren sinnvoller genutzt werden. Darüber hinaus ließen sich die Materialkosten für Druckbedarf reduzieren sowie der Aufwand für die Fahrten der städtischen Boten verringern. Schließlich würde auch die Umwelt durch den geringeren Papier- und Tonerverbrauch geschont.

Silke Rückert
Fraktionsvorsitzende

Frank Raupach
Fraktionsvorsitzender



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Palatiumstraße 12-63500 Seligenstadt

Präsidium der
Stadtverordnetenversammlung
Marktplatz 1
63500 Seligenstadt

Fraktionsbüro:

Palatiumstraße 12
63500 Seligenstadt
fraktion@gruene-seligenstadt.de

Seligenstadt, den 27.01.2025

Änderungsantrag zur Drucks. 17-385/I/317 21-26

Haushaltssatzung der Einhardstadt Seligenstadt für das Jahr 2025

- Antrag des Magistrats vom 02.12.2024 -

Einführung der Grundsteuer C in Seligenstadt

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

ab dem Jahr 2025 werden baureife, jedoch unbebaute Grundstücke für Wohnzwecke in Seligenstadt der Grundsteuer C unterliegen. Die Verwaltung wird der Stadtverordnetenversammlung ein Konzept zur Einführung der Grundsteuer C in Seligenstadt vorlegen.

Begründung:

Die Einführung der neuen Grundsteuer C ist ein Instrument zur Verbesserung der Baulandmobilisierung durch steuerliche Maßnahmen. Ziel dieser Steuer ist es, spekulative Landhaltung kostspieliger zu machen und finanzielle Anreize für die tatsächliche Schaffung von Wohnraum auf baureifen Grundstücken zu bieten. Die Einnahmen aus der Grundsteuer C werden zur Entlastung des angespannten städtischen Haushalts verwendet.

Silke Rückert
Fraktionsvorsitzende

Frank Raupach
Fraktionsvorsitzender



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Palatiumstraße 12-63500 Seligenstadt

Präsidium der
Stadtverordnetenversammlung
Marktplatz 1
63500 Seligenstadt

Fraktionsbüro:

Palatiumstraße 12
63500 Seligenstadt
fraktion@gruene-seligenstadt.de

Seligenstadt, den 27.01.2025

Änderungsantrag zur Drucks. 17-385/I/317 21-26

Haushaltssatzung der Einhardstadt Seligenstadt für das Jahr 2025

- **Antrag des Magistrats vom 02.12.2024** -

Stelle eines Fördermittelmanagers

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Stellenplan im Entwurf des Haushalts 2025 wird wie folgt geändert: es wird eine Stelle zum Fördermittelmanagement geschaffen.

Aufgabe dieser Stelle ist es, dezernatsübergreifend sämtliche Fördermittelprogramme von Land, Bund, EU und anderen Geldgebern daraufhin zu untersuchen, ob sich Mittel für Aufgaben der Einhardstadt Seligenstadt gewinnen lassen. Die Tätigkeiten sollen Recherche- und Netzwerkarbeit sowie – in Zusammenarbeit mit den unterschiedlichen Fachämtern – auch sämtliche Schritte des Förderverfahrens umfassen.

Begründung

In den letzten Jahren ist die Anzahl von Förderprogrammen stetig gestiegen. Es ist davon auszugehen, dass auch in den kommenden Jahren zahlreiche Fördermittel durch EU, Land und Bund bereitgestellt werden beispielsweise für die Verkehrswende (Antriebswende im Bereich des ÖPNV, Finanzierung von On-demand-Verkehren u. ä.) oder für die Energiewende von Gebäudesanierungen im Bestand (energetische Sanierung von städtischen Gebäuden). Hiervon sollte auch unsere Stadt profitieren. Die Verwendung von Fördermitteln entlasten den Haushalt und nachrangig die Kommunen und somit die Bürger*innen. Sie schaffen zudem Investitionen, sowie die Modernisierung des Eigentums der Stadt. Die Beantragung von Fördermitteln und die entsprechende Umsetzung sollten zum Alltag jeder Kommune gehören, um den aktuellen Herausforderungen wie der maroden Infrastruktur, dem demografischen Wandel, dem Ausbau von Kindertagesstätten und Schulen, der Integration von Flüchtlingen oder der Digitalisierung gerecht zu werden.

Die Realität sieht aufgrund fehlender personeller Kapazitäten, bürokratischer Strukturen, komplizierter Antragstellungsverfahren oder auch mangelnder Transparenz bezüglich vorhandener Förderprogramme der unterschiedlichen Institutionen bzw. der Zuständigkeit anders aus.

Die stellt die Kommunalverwaltungen u. a. vor folgende Grundsatzfragen:

- Welche Förderprogramme sind die richtigen?
- Wo kann der Antrag gestellt werden?
- Was habe ich während der Projektumsetzung an Bedingungen, Vorgaben und Pflichten zu berücksichtigen?
- Wie erfolgt die Abwicklung bzw. Abrechnung der Mittel mit dem Zuwendungsgeber?
- Wie sehen die abschließenden Prüfungen durch die Behörden aus?

Diesen Fragen könnte unsere Stadt mit dem Aufbau und der Implementierung eines Fördermittelmanagements optimal entgegenwirken. Dem Fördermittelmanagement (beispielsweise in Form einer Stabsstelle) sollte u. a. die Aufgaben zukommen, in Zusammenarbeit mit den Fachämtern nach geeigneten Förderpotentialen und -töpfen für kommunale Projekte zu suchen, sowie eine förderkonforme Projektorganisation mittels Handbüchern oder Leitfäden zu definieren. Ebenso sollte die Umsetzung, die Abwicklung und die Abrechnung der Projekte in geeigneter Weise überwacht, gesteuert und kontrolliert werden.

In vielen anderen, vergleichbaren Kommunen wie Rodgau existiert deshalb eine Stelle zum Fördermittelmanagement, welche sich bereits durch ein größeres Förderprojekt wieder selbst amortisieren kann.



Silke Rückert
Fraktionsvorsitzende



Frank Raupach
Fraktionsvorsitzender



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Palatiumstraße 12-63500 Seligenstadt

Präsidium der
Stadtverordnetenversammlung
Marktplatz 1
63500 Seligenstadt

Fraktionsbüro:

Palatiumstraße 12
63500 Seligenstadt
fraktion@gruene-seligenstadt.de

Seligenstadt, den 27.01.2025

Änderungsantrag zur Drucks. 17-385/I/317 21-26

Haushaltssatzung der Einhardstadt Seligenstadt für das Jahr 2025

- **Antrag des Magistrats vom 02.12.2024** -

Anpassung der Öffnungszeiten Stadtbücherei

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Öffnungszeiten der Stadtbücherei der Einhardstadt Seligenstadt werden angepasst. Aufgrund der angespannten Haushaltslage der Stadt wird überwiegend auf die Unterstützung durch Ehrenamtliche sowie geringfügig Beschäftigte gesetzt.

Begründung:

Aktuell ist die Stadtbücherei lediglich 9 Stunden in der Woche geöffnet. Das Ziel sollte sein, dass jede*r Bürger*in täglich für mindestens 3 Stunden die Möglichkeit hat, die Stadtbücherei aufzusuchen, auch um sich weiterzubilden. Dies würde einer wöchentlichen Öffnungszeit von 15 Stunden entsprechen.

Die aktuellen Öffnungszeiten sind für eine Stadt von der Größe Seligenstadts nicht mehr angemessen und sollten überarbeitet werden, um dem Anspruch einer Bildungs- und Kulturstadt gerecht zu werden. Die Bücherei verfügt über eine sehr gute Auswahl an Büchern, Zeitschriften und anderen Medien, aber es sollte mehr Gelegenheiten für die Bürger*innen geben, diese auszuleihen und zu nutzen.

Aufgrund der angespannten Haushaltslage der Stadt soll überwiegend auf die Unterstützung durch Ehrenamtliche sowie geringfügig Beschäftigte gesetzt werden. Dass dies möglich ist, wurde unserer

Fraktion mit der Antwort vom 08.05.2024 zu unserer Anfrage „Beschäftigung von geringfügig Beschäftigten und Ehrenamtlichen in der städtischen Verwaltung“ vom 10.02.2024 bestätigt.



Silke Rückert
Fraktionsvorsitzende



Frank Raupach
Fraktionsvorsitzender

Links:

- Bericht des Magistrats:



<https://ratsinfoservice.de/ris/seligenstadt/file/getfile/84827>



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Palatiumstraße 12-63500 Seligenstadt

Präsidium der
Stadtverordnetenversammlung
Marktplatz 1
63500 Seligenstadt

Fraktionsbüro:

Palatiumstraße 12
63500 Seligenstadt
fraktion@gruene-seligenstadt.de

Seligenstadt, den 27.01.2025

Änderungsantrag zur Drucks. 17-385/I/317 21-26

Haushaltssatzung der Einhardstadt Seligenstadt für das Jahr 2025

- **Antrag des Magistrats vom 02.12.2024** -

Mehrwegförderung für kleine Betriebe/Einführung einer kommunalen Steuer auf Einwegverpackungen

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, im Rahmen der Wirtschaftsförderung ein befristetes Förderprogramm für Mehrweggeschirr zu initiieren. Dieses Programm soll für alle Betriebe gelten, die Getränke und Speisen zum Mitnehmen anbieten und nicht von der seit dem 1. Januar 2023 bundesweit gültigen Mehrwegangebotspflicht betroffen sind. Ziel des Programms ist es, in Seligenstadt ein einheitliches und sowohl für Verbraucher*innen als auch Gastronom*innen attraktives System zu etablieren. Zur Finanzierung des Förderprogramms sind Mittel in Höhe von 20.000 EUR im Haushalt bereitzustellen.

Des Weiteren wird der Magistrat gebeten, die Einführung einer kommunalen Steuer auf Einwegverpackungen in der Gastronomie zu prüfen und umzusetzen.

Begründung:

Seit dem 1. Januar 2023 müssen Betriebe mit mehr als fünf Mitarbeitenden und einer Verkaufsfläche ab 80 qm Mehrwegalternativen anbieten. Kleinere Betriebe können freiwillig teilnehmen, was für einen begrenzten Zeitraum unterstützt werden sollte. Einwegverpackungen verschwenden Ressourcen, daher ist Mehrweggeschirr die bessere Wahl. Wir wollen die lokale Wirtschaft unterstützen und Mehrwegsysteme fördern.

Am 24. Mai 2023 entschied das Bundesverwaltungsgericht, dass Tübingen eine Abgabe auf Einweggeschirr, -verpackungen und -besteck erheben darf. Eine Verfassungsbeschwerde dagegen

wurde am 22. Januar 2025 vom Bundesverfassungsgericht abgewiesen. Dieses Urteil hat eine bundesweite Signalwirkung.

Die Abgabe soll Verpackungsmüll reduzieren und den städtischen Haushalt stärken. Allein die Kosten für sonntägliche Entleerung der Abfalleimer belaufen sich auf 9.500,00 EUR.



Silke Rückert
Fraktionsvorsitzende



Frank Raupach
Fraktionsvorsitzender



FWS * Fraktion * 63500 Seligenstadt

Präsidium der Stadtverordnetenversammlung
Marktplatz 1
63500 Seligenstadt

Vorsitzender
Matthias Rupp
Friedhofstraße 6
☎ 06182/7498
E-Mail: fraktion.fwsseligenstadt@web.de
Stellv. Vorsitzende
Ruth Gassel
Max-Planck-Str. 15
☎ 06182/67377
Hagen Oftring
Ellenseestraße 7
☎ 01779666512

Seligenstadt, d. 02.02.2025

Änderungsantrag

Haushaltssatzung der Stadt Seligenstadt für das Haushaltsjahr 2025, Antrag des Magistrats vom 03.12.2024 – Drucks. 17-385//1317 21-26

**Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:
Der Entwurf des Haushaltsplanes 2025 wird wie folgt geändert:**

- 1. Pauschale Kürzungen bei den Aufwendungen um 1,35 Mio. € und bei den Auszahlungen um 1,25 Mio. €**

Begründung:

Mit den Kürzungen wird der Empfehlung des Hessischen Innenministeriums im Finanzplanungserlass vom 11.11.2024 gefolgt. Danach werden zur praktischen Erprobung pauschale Kürzungen im Rahmen des Haushaltsaufstellungsverfahrens zugelassen. Diese betragen ausweislich des Erlasses 2% des Gesamtbetrags der ordentlichen Aufwendungen und 2% des Gesamtbetrags der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit. Somit ergeben sich rechnerisch die o.g. Beträge. Das Erreichen der veranschlagten pauschalen Kürzungen ist im Vollzug mithilfe einer Haushaltssperre sicherzustellen.

- 2. Streichung der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Produkt 54600 Parkeinrichtungen um 80.000 €**

Begründung:

Der im Entwurf enthaltene Einbau von Außentoren für die Tiefgarage Rathaus wird gestrichen.

3. Streichung der Investition in Höhe von 220.000 € im Produkt 53800 Toilettenanlagen

Begründung:

Im Entwurf ist die Modernisierung des WC Bubenschulhof geplant. Angesichts der knappen Kassen sollte man sicher nicht in die Modernisierung einer Toilettenanlage investieren, wo doch fußläufig genügend Alternativen zur Verfügung stehen.

4. Planung von 220.000 € Investitionskosten für den ersten Schritt zu einer grundhaften Sanierung des Hans-Memling-Hauses

Begründung:

Bereits in früheren Haushalten waren für die grundhafte Sanierung des Hauses Gelder vorgesehen, diese wurden aber nicht bewirtschaftet. Die Stadt als Eigentümer des Hauses muss sich dringend Gedanken über eine zukünftige Nutzung des Hauses machen und schnellstens eine Investitionsplanung beginnen. Die im Entwurf vorgesehen 1.500 € für eine Betriebsausstattung sind dem baulichen Zustand des Gebäudes nicht angemessen.

5. Planung von 50.000 € für eine Organisationsuntersuchung

Begründung:

Aus dem Haushaltsentwurf ist nicht erkennbar, dass sich der Magistrat aufmacht, eine tiefgreifende Strukturänderung oder Verwaltungsreform anzugehen. Da dies mit eigenen Mitteln offensichtlich nicht möglich ist, sollte eine Organisationsuntersuchung in Auftrag gegeben werden mit dem Ziel einer effizienteren Verwaltung.

6. Planung von 100.000 € Investitionskosten für den ersten Schritt zur Umsetzung des Kreisels Jahnstraße/Kapellenstraße/Ellenseestraße

Begründung:

Die Umsetzung des bereits beschlossenen Kreisels an der o.g. Stelle soll nun endlich mit Investitionskosten untermauert werden, damit man hier vorankommt. Die 100.000 € sind ein erster Schritt, der für Planungsleistungen vorgesehen ist.



Fraktionsvorsitzender FWS
Matthias Rupp

2. VERÄNDERUNGSLISTE (SVV)

zum Haushaltsplan 2025

Ergebnishaushalt bisheriger Fehlbedarf - 3.560.000,00 €

Prod.	Konto	Bezeichnung	Verbesserungen		Verschlechterungen	
			Mehr- erträge	Weniger- aufwendgn	Mehr- aufwendgn	Weniger- erträge
11107	50030000	Mieterträge Einhardhaus	8.000			
57500	71250000	Zuweisung an Seligenstadt Marketing & Tourismus GmbH			8.000	
		Summe	8.000	0	8.000	0
		zuzügl.	0		0	
			8.000		8.000	
		Veränderung ErgebnisHH			-3.560.000	

Finanzhaushalt bisheriger Zahlungsmittelbestand 4.866.649,00 €

Prod.	Konto	Bezeichnung	Verbesserungen		Verschlechterungen	
			Mehr- einzahlugn	Weniger- auszahlugn	Mehr- auszahlugn	Weniger- einzahlugn
<u>Zahlungsmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit (siehe ErgebnisHH)</u>						
		Verbesserungen aus ErgebnisHH (s.o.)		8.000		
		Verschlechterungen aus ErgebnisHH (s.o.)			8.000	
		Saldo Verwaltungstätigkeit nachrichtlich:				
		alt	33.359			
		neu	33.359			
<u>Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit</u>						
<u>Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit</u>						
61200 100	82692700	Darlehensaufnahme				
<u>Anfangsbestand an liquiden Mitteln für 2025</u>						
		Summe	0	8.000	8.000	0
		zuzügl.	8.000		0	
			8.000		8.000	
Zahlungsmittelbestand am Ende des Jahres					4.866.649	

Zum Vergleich: Liquiditätspuffer 2025

1.059.256

Der Liquiditätspuffer ist gem. § 106 Abs. 1 HGO vorzuhalten (Soll-Vorschrift).



MAGISTRAT DER EINHARDSTADT SELIGENSTADT

Seligenstadt, den 26. März 2024

Antrag des Magistrats Drucksachen Nr. 17-324/I/1056 21-26

Gremium	Sitzungsdatum	TOP	Beschluss
Magistrat	25.03.2024		
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr	13.05.2024		
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	21.05.2024		
Stadtverordnetenversammlung	27.05.2024		

**Betreff: Verkehrsberuhigung der Ortsdurchfahrt des Stadtteils Froschhausen
- Antrag des Magistrats vom 25.03.2024 -
Drucks. 17-324/I/1056 21-26**

Anlagen: Gutachten des Planungsbüros von Mörner, Darmstadt

Der Stadtverordnetenversammlung wird nachstehende Beschlussfassung vorgeschlagen:

Der Magistrat wird beauftragt, mit Hessen Mobil über eine Neuaufteilung der L2310 in Verhandlungen zu treten, mit dem Ziel der Umsetzung der Variante „Bestandsorientiert“ des vorgelegten Konzepts. Demnach soll in der Offenbacher Landstraße und der Seligenstädter Straße der Verkehrsraum neu aufgeteilt werden, sofern die Platzverhältnisse dies zulassen. Die erforderlichen Mittel für eine Detailplanung sind im Haushaltsplan für 2025 vorzusehen.

Begründung:

Gemäß Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 13.09.2021 wurde unter Drucksache 17-68/I/180 21-26 und 17-68/I/180 21-26A der Magistrat beauftragt:

1. das Thema Verkehrsberuhigung der Ortsdurchfahrt Froschhausen mit Hessen Mobil und den weiteren zuständigen Stellen zu erörtern,
 2. ein Konzept mit entsprechenden verkehrsberuhigenden und lärmindernden Maßnahmen zu entwickeln, mit dem Ziel schnellstmöglich eine Entlastung für die Anwohner und eine Erhöhung der Sicherheit zu erreichen,
 3. hierbei auch das Thema LKW-Durchfahrtsverbot mit Nachdruck anzugehen
- 3a) Zudem soll der Magistrat prüfen, ob eine Umwidmung der Offenbacher Landstraße und Seligenstädter Straße zu einer Gemeindestraße möglich ist.
- 3b) Außerdem soll der Magistrat prüfen, welche langfristigen Kosten auf die Stadt Seligenstadt zukommen, wenn die Offenbacher Landstraße und die Seligenstädter Straße zu einer Gemeindestraße umgewidmet und im Sinne einer Dorfstraße gestaltet wird
4. Dieses Konzept der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen und eine schnelle Umsetzung zu ermöglichen.

Zur Umsetzung des Beschlusses wurde das Planungsbüro von Mörner am 02.12.2022 mit der Entwicklung eines Konzeptes beauftragt. Das Planungsbüro hat die Konzeptstudie erarbeitet und im Dezember 2023 vorgelegt. Die Verkehrskommission wurde zeitnah in der Sitzung am 20.12.2023 beteiligt.

Das Planungsbüro hat mehrere Varianten geprüft und letztendlich die Maßnahmen empfohlen, die mit dem geringsten Aufwand zu verwirklichen sind und somit eine größere Chance auf Realisierung haben. Es wird vorgeschlagen, den Verkehrsraum in der Ortsdurchfahrt neu aufzuteilen. Auf beiden Fahrbahnseiten werden Fahrradschutzstreifen markiert. Damit wird nicht nur ein Beitrag zur Verkehrssicherheit geleistet, sondern auch eine Empfehlung des Klimaschutzkonzepts umgesetzt. Auch die Sicht auf den Verkehr ist aus den Seitenstraßen zumindest an der Stelle besser, wo der Schutzstreifen direkt am Gehweg entlangführt.

Um den erforderlichen Platz für diese Fahrradstreifen zu gewinnen, wird ein Parken nur noch auf einer Straßenseite möglich sein – es fallen Parkstände weg. Die Parkstände werden im Verlauf der Straße seitenversetzt angeordnet. Die dadurch reduzierte Breite der Fahrbahn, verbunden mit einer Verschwenkung, wird zu einer Reduzierung der gefahrenen Geschwindigkeiten führen. Diese Maßnahmen können mit geringem Aufwand durch Markierungsarbeiten umgesetzt werden. Zusätzlich können in den Stellplatzreihen ggf. noch einzelne Bäume gepflanzt werden, für die allerdings in den Straßenkörper eingegriffen werden muss.

Schwierigkeiten bereitet die Engstelle zwischen der Hainstädter Straße und dem Flutgrabenweg, in der bereits heute Tempo 30 angeordnet ist. Dort ist die Fahrbahnbreite zu gering, um gleichzeitig Gehwege, Schutzstreifen und eine Zweirichtungsfahrbahn unterzubringen. Das Planungsbüro schlägt zur Lösung eine einspurige Fahrbahn vor, in der eine Regelung für den Gegenverkehr getroffen werden muss, entweder mit Lichtsignalanlage oder mit einer einfachen Vorrangregelung. Diese Möglichkeit ist allerdings nur mit baulichen Maßnahmen möglich.

Aus Sicht der Straßenverkehrsbehörde ist die Neumarkierung ohne die vorgenannte Engstelle möglich. Die Fahrradschutzstreifen kann man vor der Engstelle enden lassen und die Radfahrenden werden ab da im Verkehr auf der Fahrbahn mitgeführt.

Kontraproduktiv wird eine Verkehrsberuhigung dann, wenn der Verkehr von der klassifizierten Straße auf wesentlich weniger geeignete Nebenstrecken ausweicht. Es ist nicht auszuschließen, dass durch lange Wartezeiten bei einer einspurigen Verkehrsführung an der Engstelle ein Ausweichverkehr auf ungeeignete Nebenstrecken stattfinden wird, insbesondere in den Hauptverkehrszeiten am Vormittag und Nachmittag. Dies ist aus Sicht der Straßenverkehrsbehörde weder im Interesse der Sicherheit noch der Leichtigkeit des Verkehrs und führt dazu, dass eine Verkehrsberuhigung auf der klassifizierten Straße zu einer Belastung auf den Nebenstraßen führen wird. Als Straßenverkehrsbehörde ist dies nicht zu befürworten.

Eine klassifizierte Straße kennzeichnet, dass dort der Verkehr gebündelt und damit die Nebenstraßen entlastet werden. Es ist bei allen Maßnahmen darauf zu achten, dass diese Funktion noch erfüllt wird. Mit der vorgeschlagenen Neuaufteilung des Verkehrsraums außerhalb der Engstelle kann eine gewisse Beruhigung erreicht werden, ohne dass dadurch ein Rückstau von Fahrzeugen erfolgen wird.

Die Feuerwehr Seligenstadt äußerte zu einer einseitigen Verkehrsführung Bedenken. Die Feuerwehr hat nach dem Hessischen Brand- und Katastrophenschutzgesetz eine Hilfeleistungsfrist von nur 8 Minuten. Zwischen Alarmierung und dem Eintreffen des ersten Fahrzeuges verbleibt somit nur wenig Zeit. Da nur im Feuerwehrhaus Seligenstadt die Einsatzbereitschaft sicher gewährleistet ist, sind die 8 Minuten sehr gering, insbesondere bei geschlossener Bahnschranke. Wenn dann noch während der Hauptverkehrszeit ein Rückstau in der Ortsdurchfahrt Froschhausen besteht, wird die Frist nicht mehr eingehalten.

Auch der Vertreter von Hessen Mobil hat sich in der Sitzung der Verkehrskommission der Einhardstadt Seligenstadt bereits skeptisch zur möglichen neuen Verkehrsführung an der Engstelle geäußert.

Grundsätzlich könnte mit einer Simulation überprüft werden, ob es zu einem Rückstau bei einer einspurigen Verkehrsführung kommen wird, bzw. wie groß dieser Rückstau sein wird. Diese Simulation ist gesondert zu beauftragen. Haushaltsmittel sind dafür aktuell nicht eingeplant. Da dies erst im Haushalt für 2025 etatisiert werden kann, werden Ergebnisse daraus nicht vor der zweiten Jahreshälfte 2025 vorliegen. Danach müsste erneut entschieden und eine Ausführungsplanung erstellt werden.

Hessen Mobil erhielt den Konzeptentwurf am 13.12.2023 zur Kenntnis und Gelegenheit, sich dazu zu äußern. Im Rahmen einer ersten Vorprüfung hat Hessen Mobil „Hinweise zur ersten Vorplanung“ gegeben und bittet darum, bei weiteren Planungsschritten rechtzeitig beteiligt zu werden.

Hessen Mobil schreibt: *„Eine Unterschreitung der Fahrbahnbreite von unter 4,00m kann nicht zugestimmt werden. Die Breite wird für den Betriebs- und Winterdienst benötigt, damit ein Schneeschieber mit einer Durchfahrtsbreite von 4,00m die Engstellen passieren kann.“*

Dies ist im Engstellenbereich nicht erfüllt. Auch Erfüllen viele Querschnitte ohne Radinfrastruktur nicht diese Bedingung.

Die Mindestbreite für Begegnungsverkehr von 5,5m zur Verhinderung von ausweichenden Fahrzeugen auf den Gehweg wird nicht in Q2 (Schutzstreifen) eingehalten. Eine Mindestbreite ist im gesamten Querschnitt mit Begegnungsverkehr vorzusehen. Da dieser für die Begegnung von Bussen/ Landwirtschaftlichen Fahrzeugen und LKW benötigt wird, besser wären natürlich 6,00m. Eine solche Breite ist auch erforderlich um erforderliche Umleitungen über die OD abwickeln zu können. Die Markierung von Angebotsstreifen, mit Einfärbungen im Kreuzungsbereich können hier vorteilhaft sein.

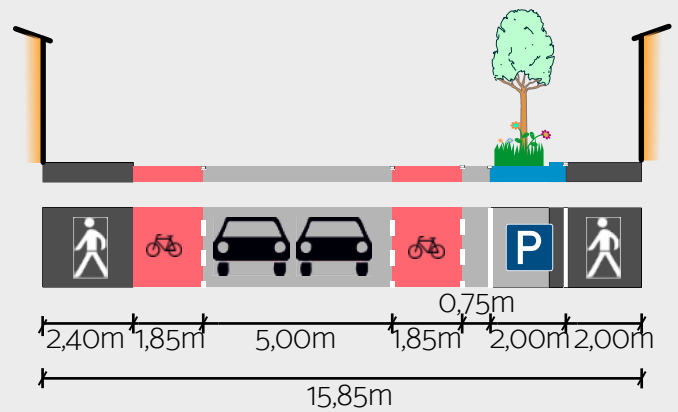
Unüberfahrbare Mittelstreifen sind aus Sicht des Betriebes grundsätzlich nicht sinnvoll. Auch für andere mögliche Baustellen ist ein solcher Aufbau unpraktisch.

Wir bitten um eine weitere Beteiligung in Anhörungen für spätere Planungsentwürfe. “

Die vom Planungsbüro von Mörner und der Verwaltung präferierte bestandsorientierte Variante unter Auslassung der Engstelle kann die Vorgaben von Hessen Mobil erfüllen.

Bei einer Videokonferenz am 21.01.2022 wurde im Beisein von Bürgermeister Dr. Bastian, Ersten Stadtrat Gerheim, Bauamtsleiter Becker sowie Ordnungsamtsleiter Braun mit zwei Vertretern von Hessen Mobil die Frage besprochen, ob eine Umwidmung der Offenbacher Landstraße und der Seligenstädter Straße zu einer kommunalen Straße möglich sei. Die Frage wurde von Hessen Mobil verneint. Die Landesstraße, die von Obertshausen kommt und in Richtung Stockstadt/Aschaffenburg weiterführt, darf nicht innerhalb einer Ortslage unterbrochen werden. Das Netz der Landesstraßen muss in sich geschlossen sein. Eine Herabstufung der Landesstraße zur Stadtstraße ist somit nicht möglich. Eine aufwändige Ermittlung der langfristigen Kosten, im Falle einer Herabstufung ist somit hinfällig.

Bezüglich des LKW-Durchfahrtsverbots verweisen wir auf unseren Bericht Drucksache Nr. 16-378/I/1589 16-21. Die dabei festgestellten Anteile des LKW-Verkehrs decken sich mit eigenen Messungen aus dem März 2018 und April 2019. Das Ordnungs- und Umweltamt wird die Ortsdurchfahrt mit eigenen Mitteln regelmäßig kontrollieren und bei signifikanten Änderungen des LKW-Anteils nochmals tätig werden.



Seligenstadt-Froschhausen Verkehrsberuhigung Ortsdurchfahrt

—
Dr.-Ing. Moritz von Mörner
Prof. Dr.-Ing. Jörg von Mörner
Jan Fischer B. Eng.

Darmstadt im November 2023

Planungsbüro von Mörner
Mobilität und Verkehr

Stadt Seligenstadt

Verkehrsberuhigung und lärm mindernde Maßnahme

Ortsdurchfahrt Froschhausen

Dr.-Ing. Moritz von Mörner
Prof. Dr.-Ing. Jörg von Mörner
Jan Fischer B.Eng.

Darmstadt im November 2023

Planungsbüro von Mörner
Heinrichstraße 233
64287 Darmstadt
06151 423933
buero@vonmoerner.de
vonmoerner.de

Inhalt

1	Situation und Aufgabe.....	1
2	Status Quo.....	1
3	Maßnahmengestaltung.....	3
3.1	Engstelle zwischen Flutgraben und Borngasse.....	3
3.2	Variante "Bestandsorientiert".....	4
3.3	Variante "Schutzstreifen".....	4
3.4	Variante "ohne Radinfrastruktur".....	5
4	Exkurs: Radabstellanlagen im Straßenraum.....	6
5	Fazit und Empfehlung.....	6
6	Seligenstädter Straße zwischen Kreisverkehr und Gartenstraße.....	8

Bilder

- Bild 1** Lage Untersuchungsgebiet
- Bild 2.1** Querschnitte Verortung
- Bild 2.2** Querschnitte Q1 und Q2
- Bild 2.3** Querschnitte Q3 und Q4
- Bild 2.4** Querschnitte Q5 und Q6
- Bild 2.5** Querschnitte Q7 und Q8
- Bild 2.6** Querschnitte Q9 und Q10
- Bild 2.7** Querschnitte Q11 und Q12
- Bild 3** Abstraktion - Visualisierung Trasse
- Bild 4.1** Varianten Querschnitt Q1
- Bild 4.2** Varianten Querschnitt Q2
- Bild 4.3** Varianten Querschnitt Q3
- Bild 4.4** Varianten Querschnitt Q4
- Bild 4.5** Varianten Querschnitt Q5
- Bild 4.6** Varianten Querschnitt Q6
- Bild 4.7** Varianten Querschnitt Q7
- Bild 4.8** Varianten Querschnitt Q8
- Bild 4.9** Varianten Querschnitt Q9
- Bild 4.10** Varianten Querschnitt Q10
- Bild 4.11** Varianten Querschnitt Q11
- Bild 4.12** Varianten Querschnitt Q12
- Bild 5** Vorschlag Geschwindigkeiten entsprechend der dargestellten Varianten
- Bild 6** Vorzugsvariante "Bestandsorientiert"

Anhang

Straßenraumgestaltung - Vorzugsvariante "Bestandsorientiert"

1 Situation und Aufgabe

In der Ortsdurchfahrt des Seligenstädter Stadtteils Froschhausen (**Bild 1**) liegt eine hohe Verkehrsbelastung durch Kfz- und Schwerverkehr vor. Hierfür wurden seitens Hessen Mobil als Straßenbaulastträger bereits Lärmberechnungen durchgeführt sowie Ansätze für Umleitungsbeschilderungen für den Schwerverkehr erarbeitet.

In der Ortsdurchfahrt besteht im zentralen, engen Ortskern bereits eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h. Zusätzlich sorgen zwei Fußgängerschutzanlagen an zentralen Stellen für sichere Querungsmöglichkeiten. Zur Kontrolle der Geschwindigkeiten sind zwei "Biltzer" im Stadtteil installiert.

in den übrigen Bereichen innerhalb der Ortsdurchfahrt besteht eine breite Fahrbahn mit beidseitigen "Mehrzweckstreifen", die überwiegend zum Parken genutzt werden. Für den Radverkehr bestehen keine gesonderten Infrastrukturen und Sicherungsmaßnahmen.

Aus Sicht der Politik und Bürgerschaft soll zusätzlich geprüft werden, ob sonstige verkehrsberuhigende und lärmindernde Maßnahmen vorgenommen werden können, um die Situation weiter zu beruhigen.

2 Status Quo

Die L 2310 weist entsprechend den Verkehrszählungen Hessen Mobils¹ für die Zählstelle westlich von Froschhausens einen DTV von 8.699 Kfz (davon 262 Lkw, was einem Schwerverkehrsanteil von 3% entspricht) auf. Unsere Erhebung vom 20.10.2020 kommt zu ähnlichen Ergebnissen (die hochgerechnete Zählung ergibt einen DTV-Wert von 7.800 bis 8.500 Kfz/24h²).

Zur Ermittlung des Status Quo fand im Februar 2023 eine Besichtigung der Situation vor Ort statt. Hierbei wurden Straßenquerschnitte an insgesamt 12 Standorten aufgenommen, die den gesamten Streckenverlauf widerspiegeln (**Bild 2.1** zeigt die Positionen der aufgenommenen Querschnitte, in den **Bilder 2.2- 2.7** sind die einzelnen Querschnitte visualisiert).

Die L 2310 (Seligenstädter Str. und Offenbacher Landstraße) bildet die zentrale Ortsdurchfahrt von Froschhausen. Mit den zwei Buslinien OF-85 und 58 besteht von Froschhausen über den ÖPNV eine direkte Verbindung an die umliegenden Städte Seligenstadt, Obertshausen, Rodgau und Aschaffenburg. Die Linie OF-85 verkehrt zwischen 12 und 20 Uhr im 30-Minuten-Takt, außerhalb dieser Zeiten im 60-Minuten-Takt. Die

¹ Hessen Mobil – Interaktive Verkehrsmengenkarte (2021)

² Planungsbüro von Mörner, Stadt Seligenstadt – Lkw Durchfahrtsverbot Froschhausen – Verkehrsmengen, 11.2020

Linie 58 fährt im 60-Minuten-Takt. Im Stadtteil befinden sich insgesamt vier Bushaltestellen, wobei drei innerhalb des bebauten Bereichs (Untersuchungsgebiet) liegen.

Für die Beurteilung des Status Quo sowie die daraus abgeleitete Maßnahmenentwicklung wird der Straßenverlauf in 3 Bereiche mit homogenen Breitenkategorien zusammengefasst, welche jeweils relativ gleichmäßige Straßenquerschnitte und -aufteilungen vorweisen. Die Unterteilung der Abschnitte ist in **Bild 3** dargestellt:

Den **ersten Abschnitt** bildet die östliche Ortseinfahrt (von Seligenstadt kommend), die Gesamtbreiten von mindestens 15,75 m aufweisen (Querschnitt Q1 - Q3). Diese werden unterteilt in beidseitige Gehwege, die über einen Rundbord in der Höhe von der Fahrbahn abgesetzt sind. Für Fußgehende stehen Gehwegbreiten von über 2,10 m zur Verfügung, über kurze Abschnitte kann es zu Gehwegverengungen kommen (z.B. bei Querschnitt Q3). Die ca. 11,00 m breite Fahrbahn wird unterteilt in zwei überwiegend zum Parken genutzte "Mehrzweckstreifen" mit einer Breite von 2,00 m inkl. Markierung sowie einer 7,00 m breiten Kernfahrbahn. Trotz der Mehrzweckstreifen wird der Gehweg zum Abstellen des Fahrzeugs mitgenutzt, was zu Einschränkungen in der Nutzbarkeit und in der Verkehrssicherheit führt. (vgl. **Abbildung 1**)

Im **zweiten Abschnitt** (Querschnitt Q4 - Q8) liegen Querschnitte vor, die deutlich engere Straßenraumbreiten zwischen ca. 7,00 m an der engsten Stelle bis zu ca. 12,00 m aufweisen. In diesem Abschnitt beträgt die Fahrbahnbreite zwischen 5,75 m und 6,10 m, die Gehwegbreiten variieren zwischen 0,65 m und 2,50 m. Der Gehweg ist weiterhin über ein Rundbord von der Fahrbahn abgesetzt, der "Mehrzweckstreifen" entfällt in diesem Bereich.

Im Anschluss an die Kreuzung Hainstädter Straße beginnt der **dritte Abschnitt** (Q9 - Q12) mit einer deutlichen Aufweitung. Entsprechend den Querschnitten im ersten Abschnitt liegen beidseitig von der Fahrbahn abgesetzte Gehwege mit mindestens 1,85 m Breite sowie eine Kernfahrbahn von 7,00 m und beidseitigen, 2,00 m breiten "Mehrzweckstreifen" vor. Diese werden ebenfalls überwiegend zum Parken genutzt, auch in diesem Abschnitt wird der Gehweg zum Parken mitgenutzt. (**Abbildung 1**)



Abbildung 1: Parken auf dem Mehrzweckstreifen unter Mitnutzung des Gehwegs

3 Maßnahmengestaltung

Zur Umgestaltung der Straßenaufteilung, um eine verkehrsberuhigende und lärmindernde Wirkung zu erreichen, sind drei Varianten erarbeitet worden (**Bild 4.1 - 4.12**). Eine Ausnahme bildet die Engstelle zwischen Flutgraben und Borgasse, für die aufgrund der sehr eingeschränkten Platzverhältnisse lediglich eine Variante ausgearbeitet wurde. Die vorgeschlagenen Höchstgeschwindigkeiten zu den entwickelten Varianten sind **Bild 5** zu entnehmen.

3.1 Engstelle zwischen Flutgraben und Borgasse

Die Engstelle zwischen Flutgraben und Borgasse erstreckt sich über eine Länge von knapp 100 m (**Bild 4.5**). Im Zuge der Umgestaltung wird eine Aufpflasterung des gesamten Straßenabschnitts empfohlen (Höhenversatz mittels Sinuswellen) sowie eine Pflasteroberfläche.

Die Pflasterung und Sinuswellen sorgen für eine erhöhte Aufmerksamkeit auf diesen „anders“ gestalteten Bereich, sodass sie geschwindigkeitsmindernde Maßnahmen für den Kfz-Verkehr darstellen. Auf Radfahrende haben sie dagegen (durch die bereits langsameren Geschwindigkeiten) kaum Einfluss auf die Befahrbarkeit. Für den gesamten aufgepflasterten Streckenabschnitt wird eine Oberflächengestaltung mit Pflastersteinen empfohlen, sodass eine optische Trennung zur östlich und westlich liegenden Asphaltfahrbahn ersichtlich ist. Die Gehwege werden weiterhin in der Höhe von der Fahrbahn abgesetzt, sodass ein Ausweichen Kfz-Fahrender auf den Gehweg erschwert wird und der Gehweg für Fußgehende weiterhin einen Sicherheitsbereich bietet. Über den gesamten aufgepflasterten Streckenabschnitt stehen Fußgehenden beidseitige Gehwege mit einer fast durchgängigen Breite von 1,50 m zur Verfügung.

Im westlichen Anschluss an den nach Süden verlaufenden Fußweg (Gängelschen) erfolgt eine Fahrbahnverengung auf 3,80 m für eine Strecke von knapp 50,00 m. Die 3,80 m breite Fahrbahn erlaubt unter geringen Geschwindigkeiten den Begegnungsverkehr zwischen Radfahrenden und Pkw-Fahrenden³, weiterer Begegnungsverkehr wird in diesem Abschnitt ausgeschlossen. Durch die gerade Streckenführung sind entgegenkommende Fahrzeuge rechtzeitig wahrzunehmen, sodass entgegenkommende Kfz-Fahrende Vorrang gewähren müssen. Diese Maßnahme erlaubt zusätzlich, Grünflächen in den Straßenraum zu integrieren sowie eine weitere Engstelle am östlichen Übergang zu generieren (in **Bild 4.5** dargestellt anhand eines Baumstandorts).

Die Engstelle ist so gestaltet, dass ausfließender Verkehr Vorrang hat. Im östlichen Abschnitt des dargestellten Bereichs ist Pkw-Pkw Begegnung möglich; Pkw-Lkw Begegnung ist mit reduzierter Geschwindigkeit möglich.³ Eine Bus-Bus Begegnung ist bei den vorgeschlagenen Breiten innerhalb der Engstelle nicht möglich. Busse müssen im Bus-Bus-Begegnungsfall vor der Engstelle warten.⁴

³ FGSV – Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt); 2006; S. 27

⁴ FGSV – Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt); 2006; S. 26

3.2 Variante "Bestandsorientiert"

Die Variante "Bestandsorientiert" orientiert sich in weiten Abschnitten an der momentan vorliegenden Straßenraumaufteilung, sodass dieser Vorschlag mit möglichst geringen baulichen Maßnahmen umzusetzen ist. Die im Bestand vorhandenen Gehwegbreiten verbleiben mit einem Niveauunterschied zur Fahrbahn und in ihrer Gesamtbreite bestehen. Die Fahrbahn wird in dem ersten und dritten Abschnitt in eine durchgängige Kernfahrbahn mit 5,00 m Breite sowie beidseitige Schutzstreifen für Radfahrende mit einer Breite von jeweils 1,85 m untergliedert. Der bestehende Mehrzweckstreifen entfällt, stattdessen werden einseitige Mehrzweckbereiche zum Laden/ Liefern und/ oder Parken von Pkw und Fahrrädern integriert. Hierzu stehen 2,00 m breite, markierte Flächen zur Verfügung, welche neben parkenden Fahrzeugen für Grünstandorte und Fahrradabstellanlagen genutzt werden. Zu den angrenzenden Schutzstreifen ist neben den Parkflächen ein Sicherheitstrennstreifen mit einer Breite von 0,75 m⁵ zu markieren, um sogenannte Dooring-Unfälle zu verhindern. Im Bereich der Bushaltestellen wird der Schutzstreifen ausgesetzt und im Anschluss wieder aufgenommen.

Im zweiten Abschnitt ist aufgrund der Straßenraumbreite keine Umsetzung eines Schutzstreifens möglich. Die Gehwege bleiben in den bestehenden Breiten vorhanden, ebenso die Fahrbahn. Auf der Fahrbahn werden Fahrradpiktogramme in kurzen Entfernungen (etwa 20 m) aufgebracht, um die Nutzung der Fahrbahn durch Radfahrende zu verdeutlichen. Die bestehenden Parkstände auf dem Gehweg entfallen und werden den Fußgehenden zugeordnet oder für neue Baumstandorte genutzt. Zwischen den Querschnitten Q3 bis Q9 ist aufgrund der fehlenden Radverkehrsinfrastruktur und der abschnittsweise schmalen Gehwegbreiten die zulässige Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h zu begrenzen (vgl. **Bild 5**). Radverkehr kann im Mischverkehr sicher geführt werden, allerdings ist die sichere Führung nur bei 30 km/h möglich.

3.3 Variante "Schutzstreifen"

Die Variante "Schutzstreifen" beinhaltet einen beidseitigen Schutzstreifen für Radfahrende mit einer Breite von 1,85 m. Zu Parkständen im Straßenraum wird ein Sicherheitstrennstreifen von 0,75 m markiert. Innerhalb des ersten und dritten Abschnitts erfolgt die Umsetzung einer Kernfahrbahn mit einer Breite von 5,00 m. Die weiteren Flächen werden den Fußgehenden zugeordnet. Bei ausreichenden Breiten können Grünflächen mit Baumbesatz, Parkstände für Fahrräder und Pkw oder Mehrzweck-Ladezonen am Fahrbahnrand integriert werden. Im Bereich der Bushaltestelle Anne-Frank-Straße ist eine Führung des Schutzstreifens über den Gehweg und anschließender Rückführung auf die Fahrbahn möglich.

Zwischen den Querschnitten Q4 und Q7 kann kein Schutzstreifen eingerichtet werden, da die Straßenbreiten nicht ausreichend sind. Im Bereich des Querschnitt Q8 ermöglicht die Straßenbreite lediglich eine Aneinanderreihung von Mindestmaßen, was nach den Vorgaben der RAS 06 keine attraktive und anzustrebende

⁵ FGSV - Steckbriefe zu den E Klima 2022; 2022; S. 37

Option darstellt und zu vermeiden ist⁶. Die Abschnitte ohne Radverkehrsinfrastruktur sind zur Erhöhung der Verkehrssicherheit mit Tempo 30 auszuweisen.

Zur Umsetzung dieser Variante sind im gesamten Verlauf bauliche Umbaumaßnahmen vorzunehmen, was mit entsprechenden wirtschaftlichen Kosten verbunden ist.

3.4 Variante "ohne Radinfrastruktur"

Bei der dritten Variante "ohne Radinfrastruktur" stehen die Fußgehenden im Fokus - entsprechend den FGSV-Richtlinien wird die Planung vom Rand aus⁷ mit der Priorisierung auf Fußgehende⁸ umgesetzt, sodass diesen ausreichende Gehwegbreiten zur Verfügung stehen. Dementsprechend liegen die Gehwegbreiten im ersten und dritten Abschnitt bei durchgehend mindestens 2,50 m, sodass Begegnungsverkehr von Fußgehenden problemlos möglich ist. In den Abschnitten mit breiten Straßenquerschnitten wird die Fahrbahn in zwei Fahrspuren aufgeteilt (Breite jeweils 3,50 m). Zwischen den Fahrspuren kann ein begrünter Mittelstreifen angelegt werden, der an Querungsstellen und zum Links-Abbiegen ausgesetzt und aufgepflastert werden kann.

Mit Hilfe des Zeichen 277.1 - Verbot des Überholens von einspurigen Fahrzeugen für mehrspurige Kraftfahrzeuge und Krafträder mit Beiwagen – wird sichergestellt, dass das Überholen von Radfahrenden eindeutig geregelt ist (d.h. Überholen ist in diesen Abschnitten nicht möglich). Die Beschilderung ist in Seligenstadt bereits in der Würzburger Straße auf Höhe der Bushaltestelle Würzburger Straße (Kleingärten) umgesetzt.

In den schmaleren Bereichen (Q4 - Q7) liegt die Breite des Gehwegs zwischen 1,80 m bis 2,15 m. Die Fahrbahnbreite beträgt 6,50 m, sodass der Begegnungsverkehr Bus - Bus⁹ gewährleistet wird. Bei der Umsetzung dieser Variante liegt keine gesonderte Infrastruktur für Radfahrende vor, weshalb eine durchgehende Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h empfohlen wird (**Bild 5**). Entsprechend der Variante "Schutzstreifen" ist ein erheblicher baulicher Aufwand notwendig, da die entsprechenden Breiten für die Fußgehenden anzupassen sind. Ebenfalls ist der im ersten und dritten Abschnitt vorgesehene Mittelstreifen mit Kosten verbunden.

⁶ FGSV - Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt); 2006; S. 34

⁷ FGSV - Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt); 2006; S. 21

⁸ FGSV - E Klima 2022; 2022; S. 21

⁹ FGSV - Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt); 2006; S. 26

4 Exkurs: Radabstellanlagen im Straßenraum

Ob Radabstellanlagen im Straßenraum von Nutzen angenommen werden, kann sehr gut mit Hilfe temporärer Lösungen getestet werden. Als Beispiel sei hier das „fietsvlonder“¹⁰ genannt. Eine mobile Konstruktion mit Fahrradabwehrbügel, die für einen Testzeitraum auf einen Pkw-Parkstand gestellt wird. Zeigt sich über den Testzeitraum (mehrere Monate), dass der Standort angenommen wird (regelmäßige Stichproben), kann dieser Standort mit fest installierten Radabstellanlagen verstetigt werden und das „fietsvlonder“ an eine andere Stelle umgesetzt werden.



Abbildung 2: Temporäre Radabstellanlage
„fietsvlonder“

5 Fazit und Empfehlung

Die hier ausgesprochene Empfehlung fokussiert sich auf eine pragmatische, schnell umsetzbare Lösung für die Ortsdurchfahrt Froschhausen.

Aufgrund der geringen baulichen Eingriffe sowie der weit in den Ortskern hineinführenden Radinfrastruktur, neuen Grün- und Baumstandorten im Straßenraum sowie der schnellen Umsetzbarkeit wird die Variante "Bestandsorientiert" empfohlen. In **Bild 6** sowie im **Anhang** ist der gesamte Straßenverlauf mit der potenziellen Umsetzung dieser Variante dargestellt. Hinzu kommt die Empfehlung, mindestens eine weitere Querungshilfe in Form einer Mittelinsel im Streckenverlauf umzusetzen, welche neben einer Geschwindigkeitsreduzierung des motorisierten Verkehrs eine Verbesserung im Fußgängerquerverkehr darstellt.

Aufgrund der durchgehenden, beidseitigen Bebauung erfolgt eine Planung im Bestand, sodass die Variantenentwicklung auf bestehenden Breiten basiert. Somit erfolgte eine ständige Abwägung bezüglich der Ansprüche aller Verkehrsteilnehmenden in dem Bewusstsein, dass nicht jeder Querschnitt für jeden Verkehrsteilnehmenden optimal gestaltet werden kann. Mit der Variante "Bestandsorientiert" wird eine Lösung empfohlen, welche insbesondere für die nicht-motorisierten Verkehrsarten Verbesserungen anstrebt und die Grünflächen im Straßenraum deutlich erhöhen. Für den Kfz-Verkehr stehen weiterhin breite Flächen für den Begegnungsfall sowie fahrbahnbegleitende Parkstände zur Verfügung.

Diese Planung schlägt eine konsistente, soweit die Breiten es ermöglichen, durchgängige Radverkehrsinfrastruktur mit 1,85 m Schutzstreifen und 5,00 m Kernfahrbahn vor. In dem ersten und dritten Abschnitt beträgt

¹⁰ <https://www.fietsvlonder.nl>

die Kernfahrbahn 5 m und der beidseitige Schutzstreifen 1,85 m, im schmaleren zweiten Abschnitt wird mit Fahrradpiktogrammen auf die Radfahrenden aufmerksam gemacht.

Durch die schmale Fahrbahn sowie die Umgestaltung der Engstelle werden geschwindigkeitsmindernde Maßnahmen erzielt, welche zu einer Verkehrsberuhigung und Lärminderung führen können. Ebenfalls wird durch die entwickelte Radinfrastruktur die Nutzung des Fahrrads attraktiver gestaltet und der Straßenraum durch die Grünflächen aufgewertet.

6 Seligenstädter Straße zwischen Kreisverkehr und Gartenstraße

Im Folgenden werden potenzielle Maßnahmen aufgelistet, die zu einer Verbesserung der Bestandssituation sowohl für Fußgehende als auch Radfahrende im Bereich der Seligenstädter Straße zwischen Kreisverkehr und Gartenstraße/ Max-Planck-Straße beitragen können. Besonders kritisch hinsichtlich der Sicherheit für Fußgehende und Radfahrende sind im Bereich der Querungsstelle der Ein-/ Aus- und Umparkverkehr und die über den gemeinsamen Geh-und-Radweg angefahrenen privaten Stellplätze zu nennen:

- Mittelinsel nach Süden verlegen und die Querungsstelle südlich der Bebauung etablieren
Entkopplung der Querungsstelle von Grundstückszufahrten – Reduktion von Konfliktstellen
- Weg für den Fuß- und Radverkehr zwischen östlich der Fahrbahn liegender Bushaltestelle "An der Lache" und Anschluss im Norden errichten (Grünstreifen nutzbar?)
- Empfohlenen Schutzstreifen auf Höhe der Mittelinsel starten/ enden - mit deutlichem Verschwenk und Rotmarkierung auf die angrenzende (Rad-)Wege überführen
- Hinweisschild auf querende Radfahrende installieren
- Nutzung der Kopernikusstraße als Radachse parallel zur Ortsdurchfahrt (potentielle Fahrradstraße)
- Bei Beibehaltung der aktuellen Position: Rotmarkierungen im gesamten Bereich der Mittelinsel zur Verdeutlichung der querenden Radfahrenden

Eine detaillierte Überarbeitung der Querungsstelle und des Zugangs zur Bushaltestelle inkl. Kostenschätzung benötigt eine detaillierte Vorplanung. Es sind einige Details zu beachten, die den Umfang dieses Konzepts überschreiten.



Abbildung 3: Blick auf die Querungshilfe (Apple Karten Bildmaterial 2019)


Bilder



Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung
Ortsdurchfahrt

1

Lage Untersuchungsgebiet

 Untersuchungsgebiet





Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung
Ortsdurchfahrt

2.1

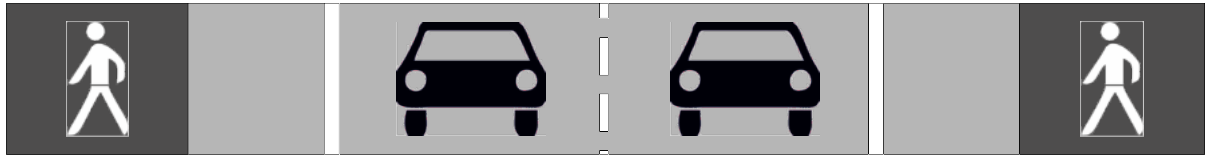
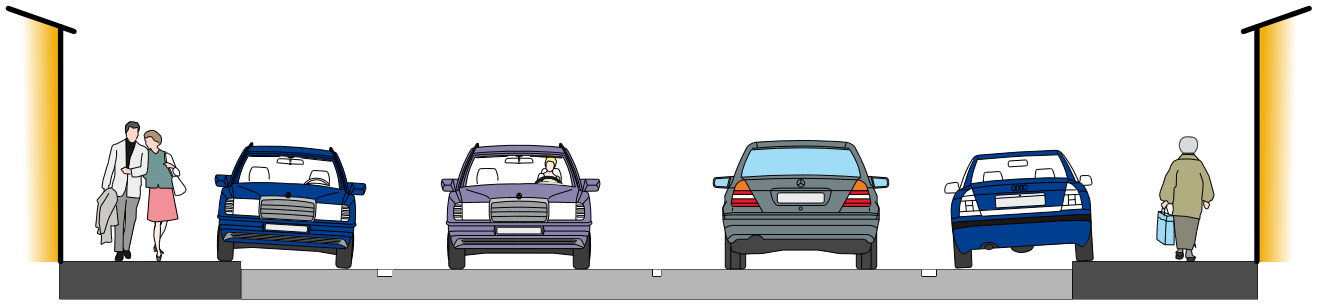
Lage Querschnitte

 Querschnitt inkl. Blickrichtung



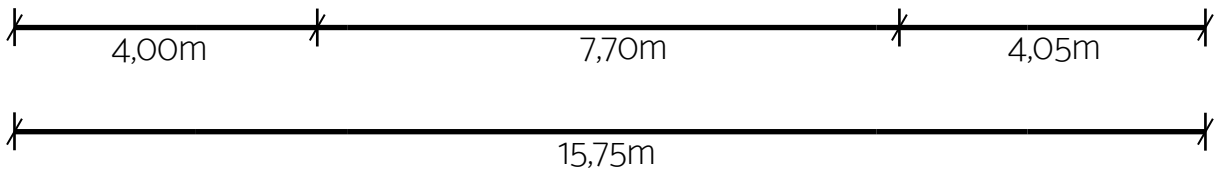
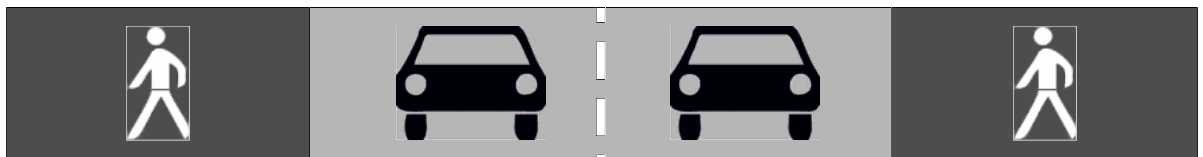
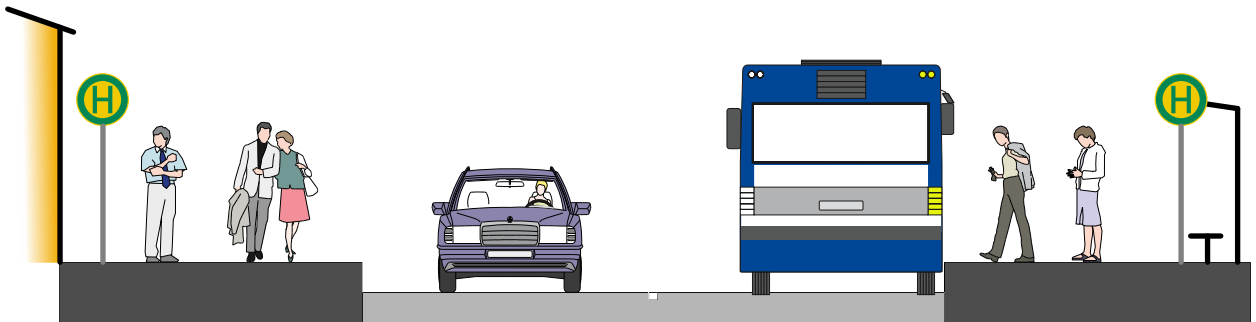
Seligenstädter Straße (Höhe Hausnummer 88)

Q1

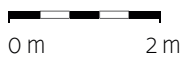


Seligenstädter Straße (Höhe Bushaltestelle/FSA)

Q2



Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung Ortsdurchfahrt

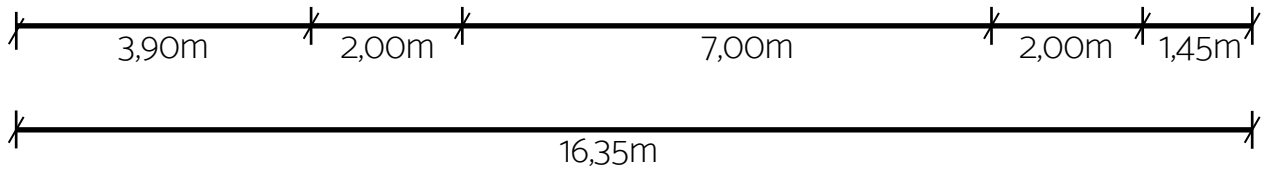
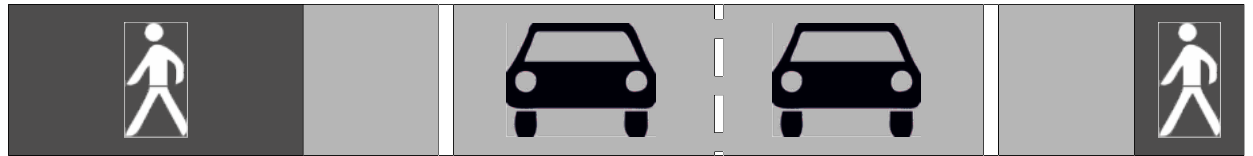
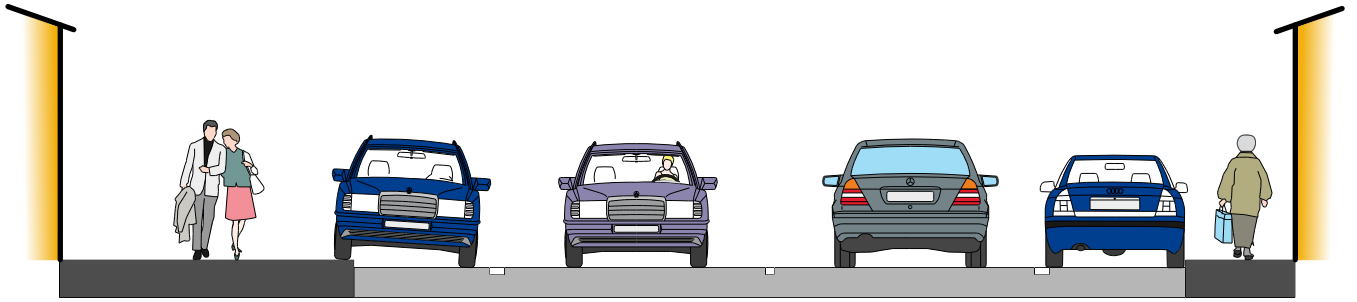


2.2

Querschnitte Q1 und Q2

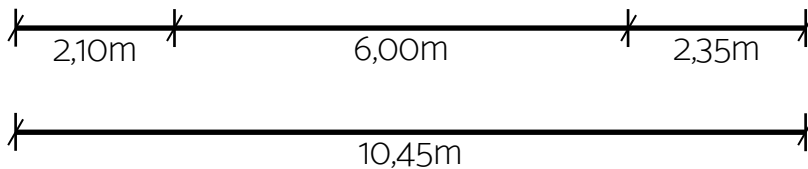
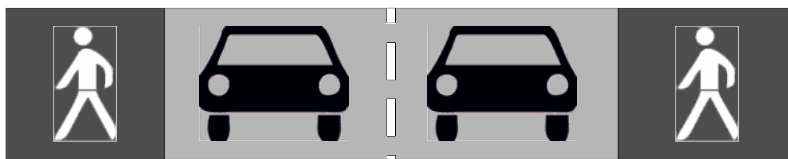
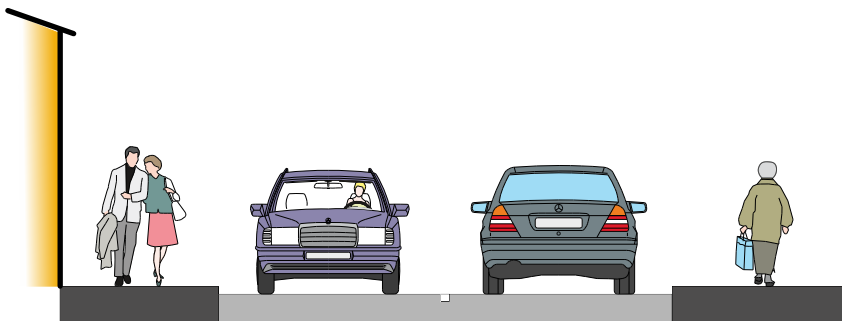
Seligenstädter Straße (Höhe Hausnummer 65)

Q3



Seligenstädter Straße (Höhe Hausnummer 53)

Q4



Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung Ortsdurchfahrt

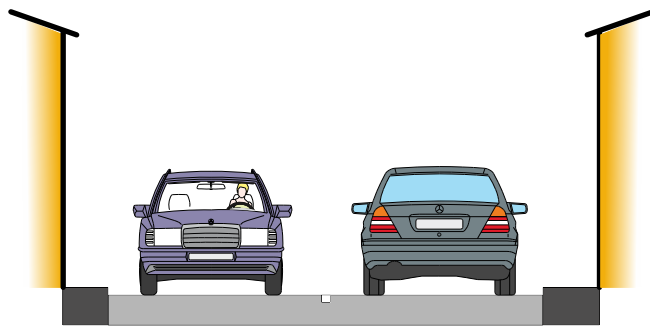


2.3

Querschnitte Q3 und Q4

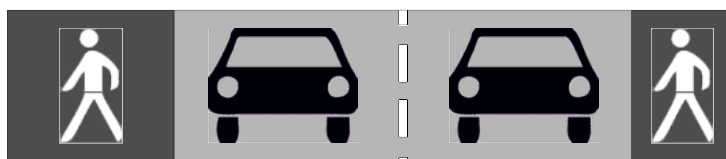
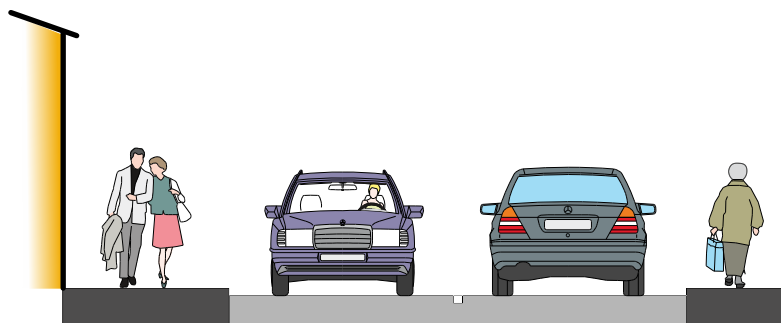
Seligenstädter Straße (Höhe Hausnummer 45)

Q5

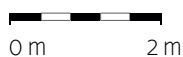


Seligenstädter Straße (Höhe Hausnummer 33)

Q6



Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung Ortsdurchfahrt

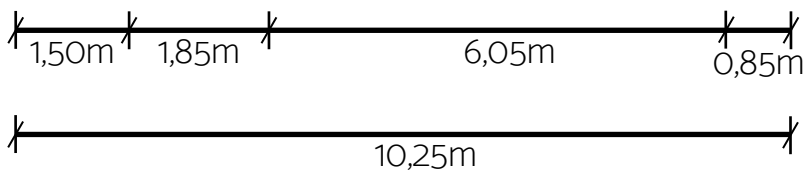
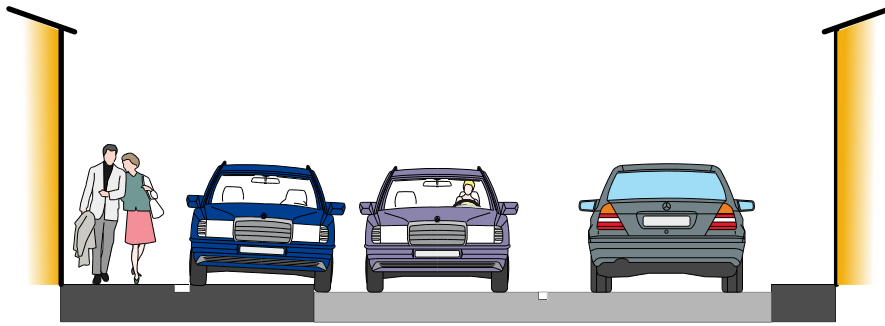


2.4

Querschnitte Q5 und Q6

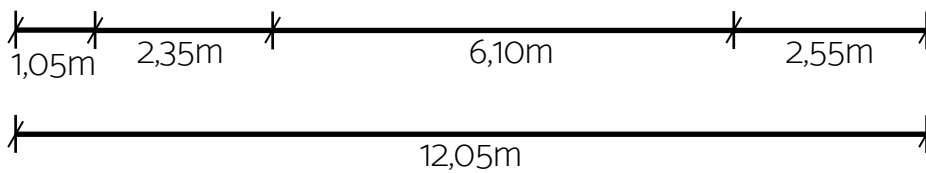
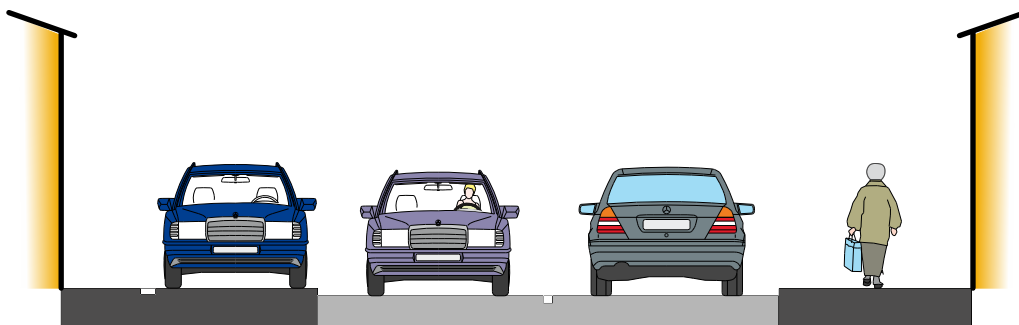
Seligenstädter Straße (Höhe Hausnummer 22)

Q7

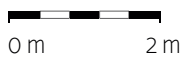


Seligenstädter Straße (Höhe Hausnummer 2/4)

Q8



Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung Ortsdurchfahrt

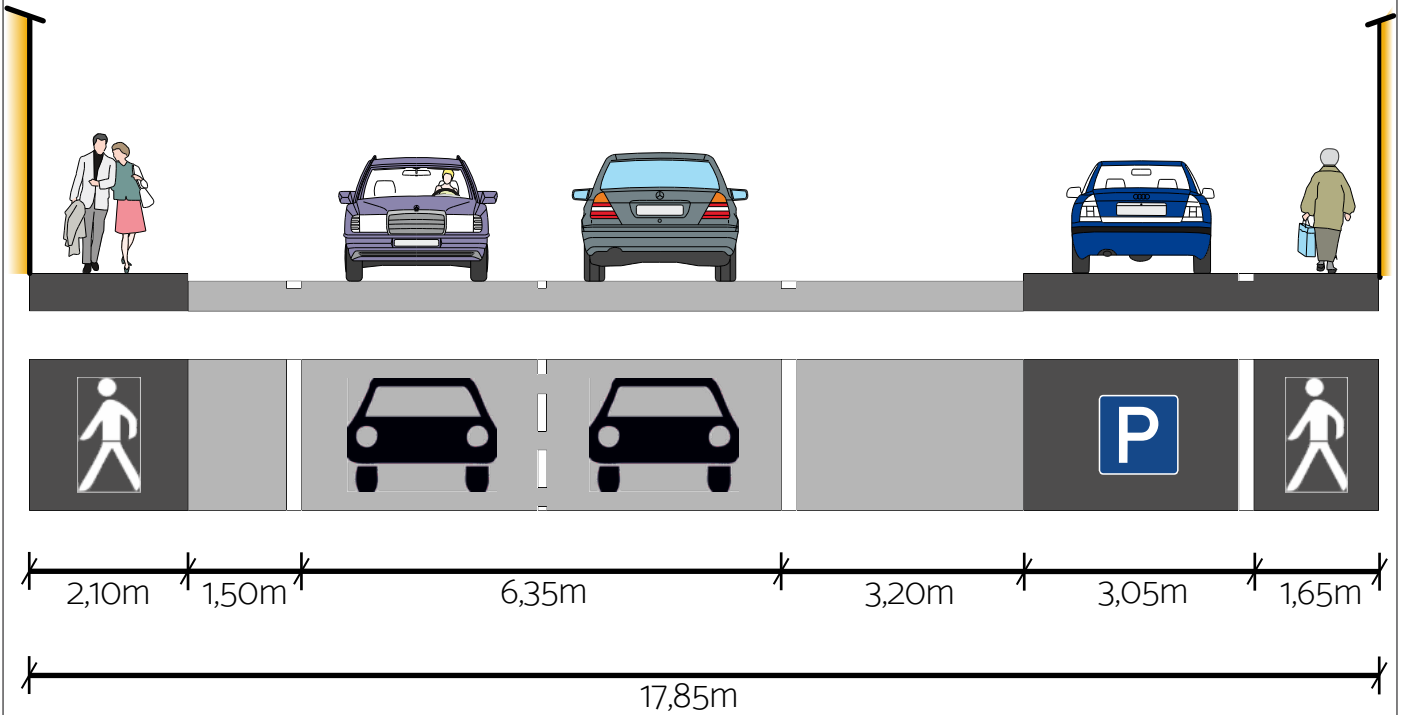


2.5

Querschnitte Q7 und Q8

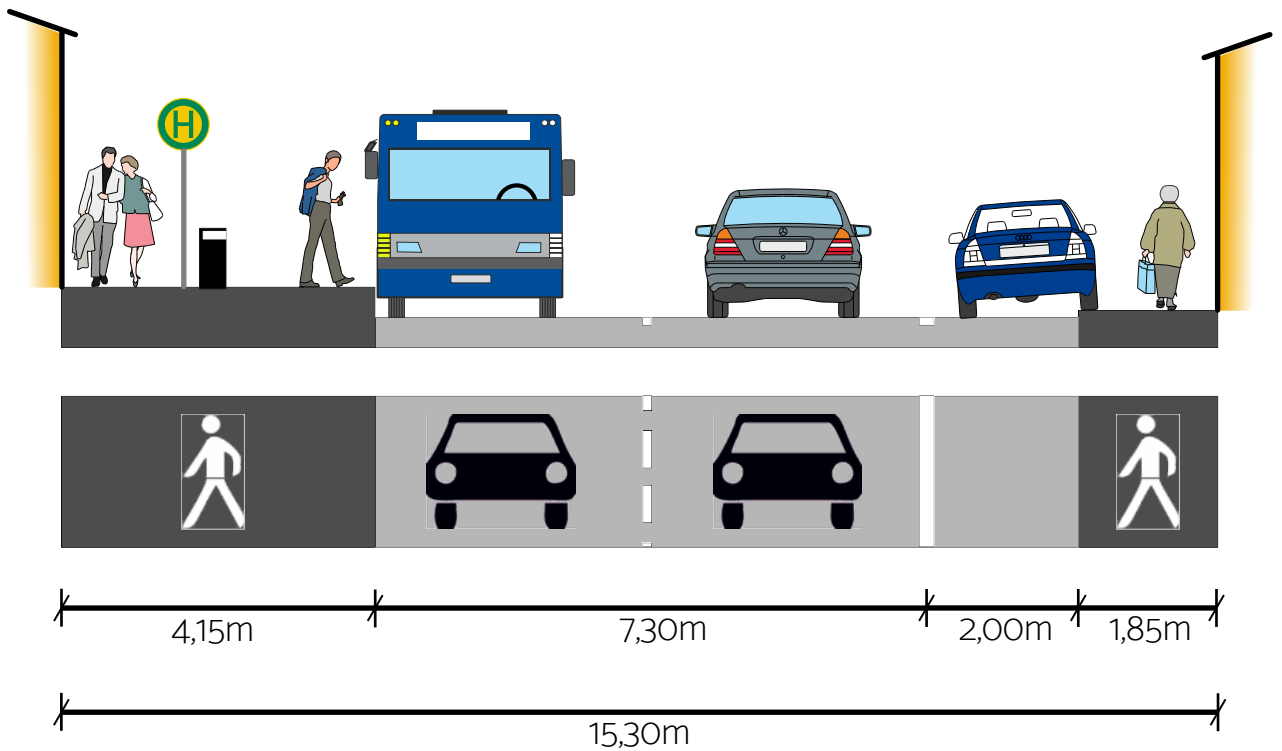
Seligenstädter Straße (Höhe Kirche/FSA)

Q9

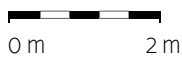


Offenbacher Landstraße (Höhe Hausnummer 17)

Q10



Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung Ortsdurchfahrt

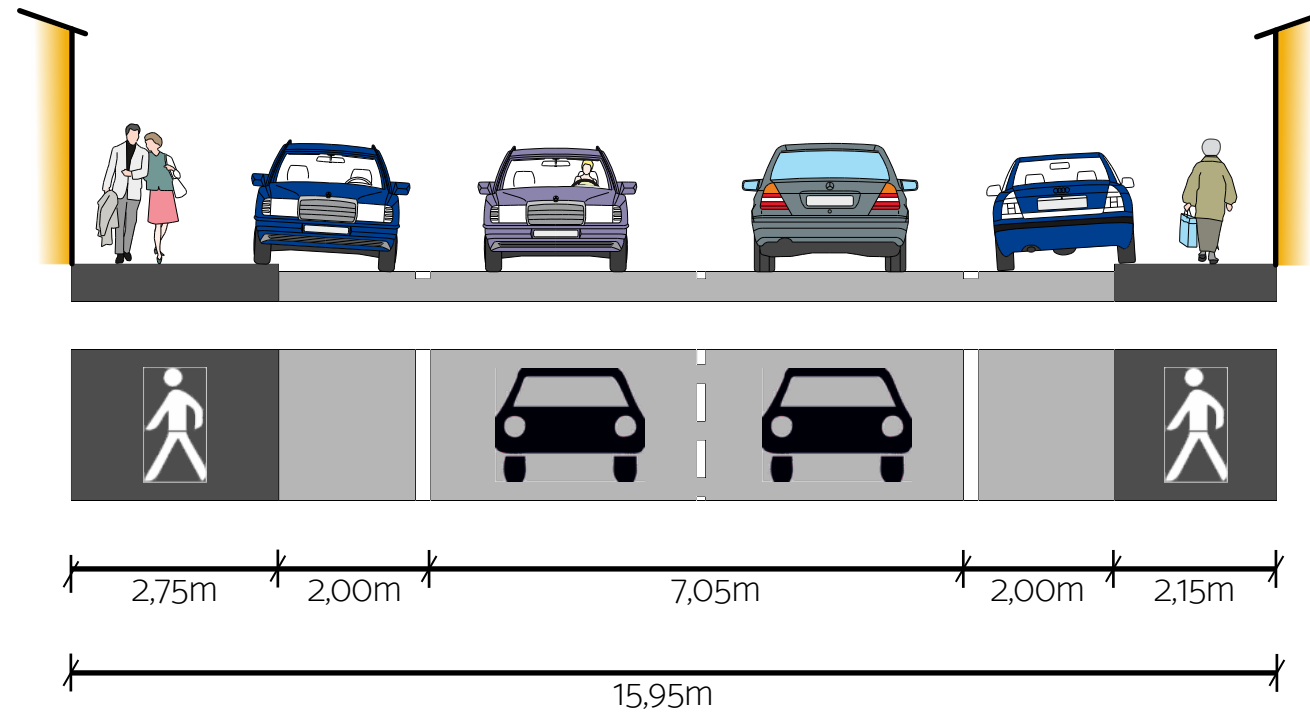


2.6

Querschnitte Q9 und Q10

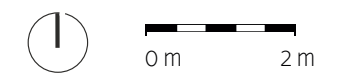
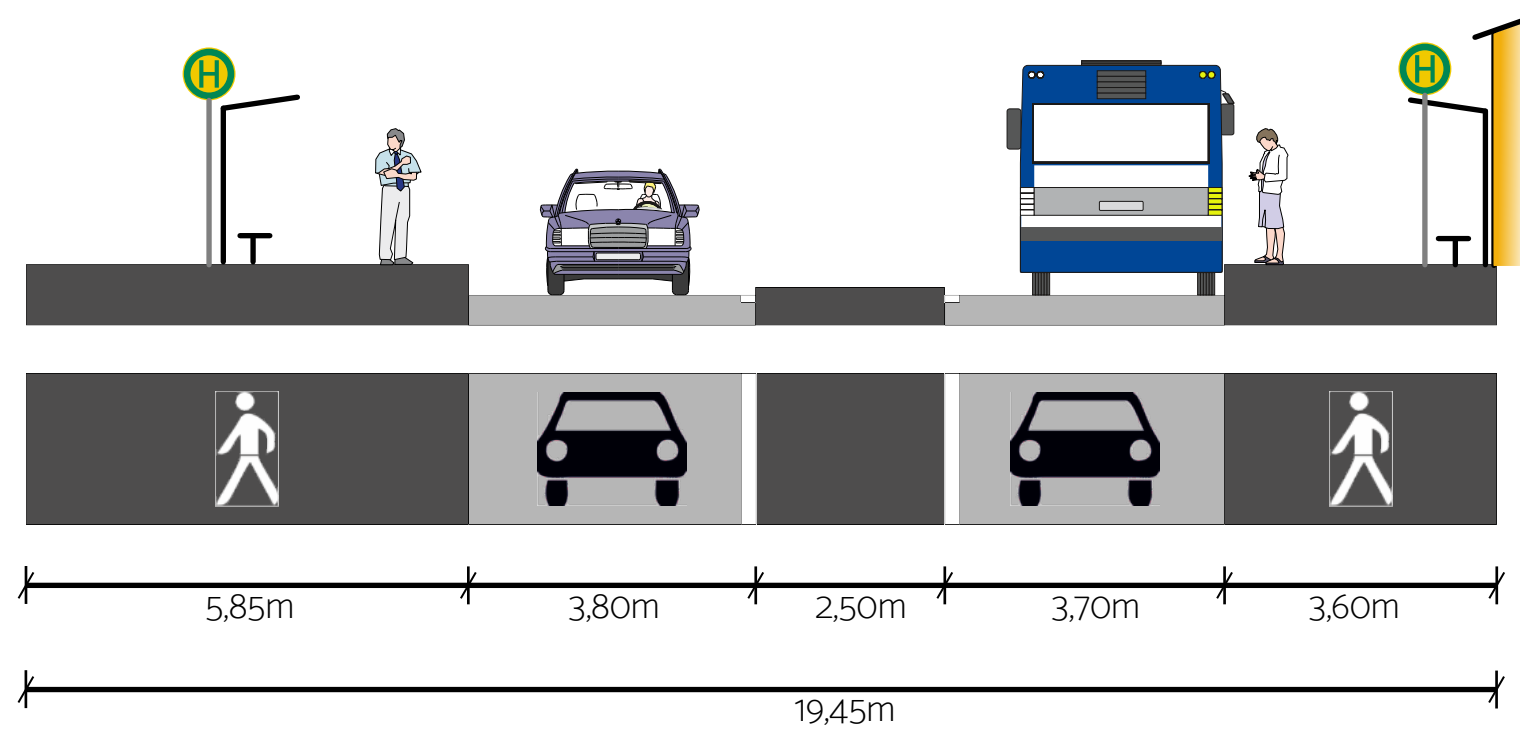
Offenbacher Landstraße (Höhe Hausnummer 16/19)

Q11



Offenbacher Landstraße (Höhe Bushaltestelle)

Q12



Status Quo

DTV

8.699 DTV mit 262 SV (3%)
-> ~900 Kfz/Spitzenstunde

Klassifizierung

angebaute Haupt-
verkehrsstraße (HSIII) nach
Richtlinie für Integrierte
Netzgestaltung (RIN)

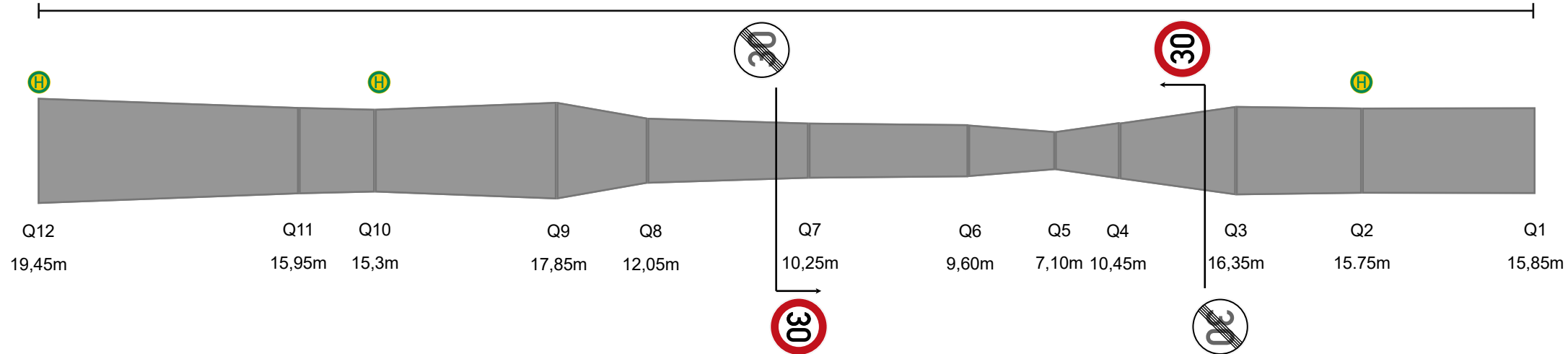
ÖPNV

Zweirichtungsverkehr
Buslinie OF-85 und 58

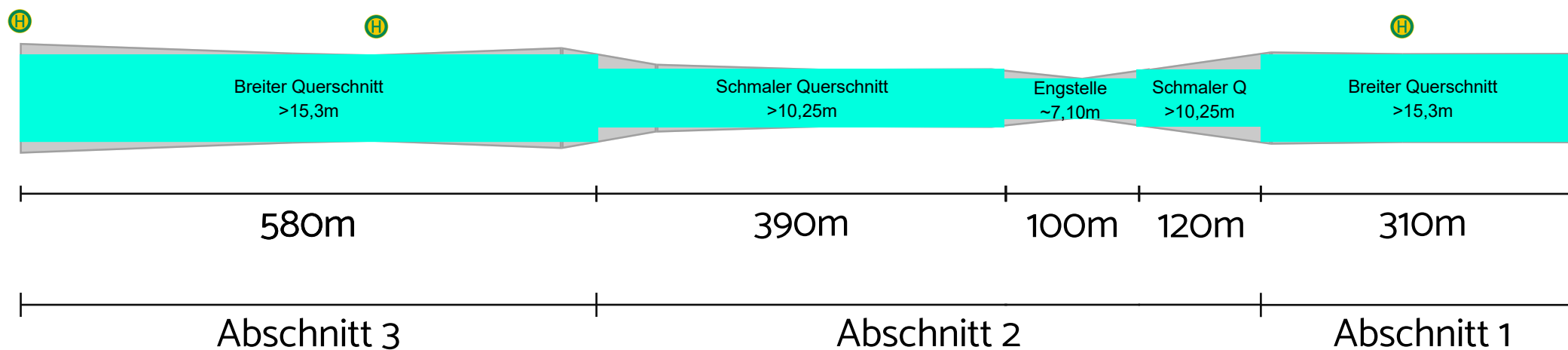
Richtung B 45
←

→
Richtung Seligenstadt

ca. 1.500m



Abstraktion:



Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung
Ortsdurchfahrt

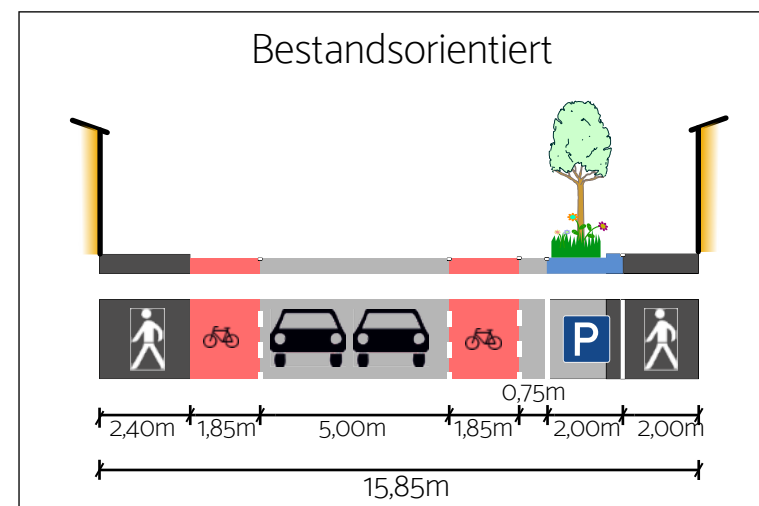
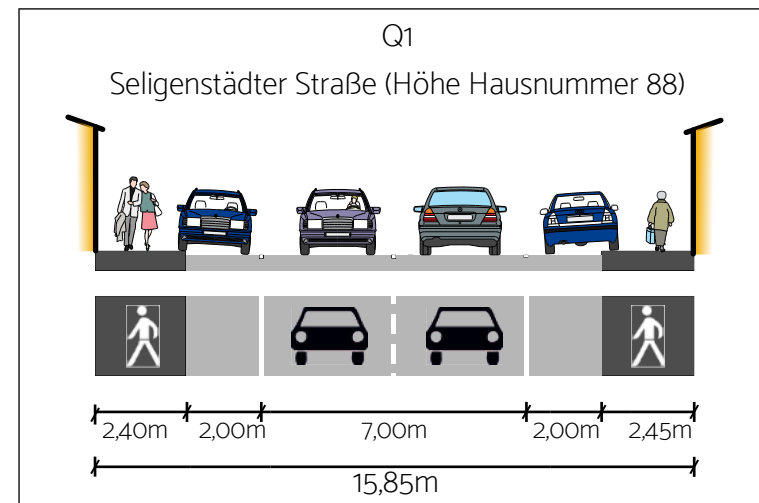
3

Visualisierung Trasse

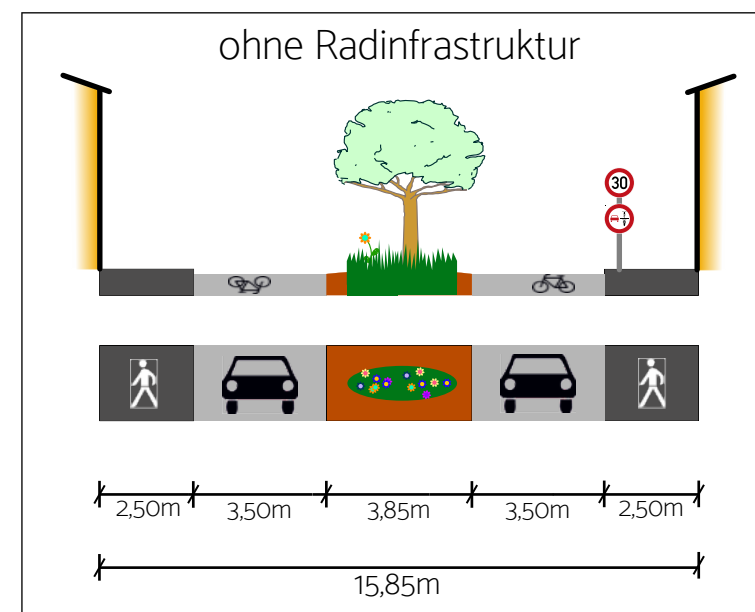
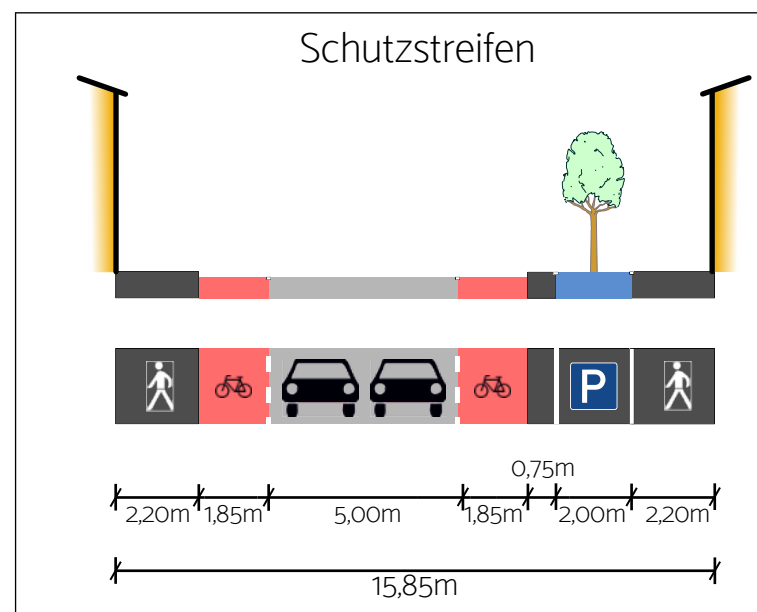
Quelle DTV:
Verkehrsmengenkarte von Hessen Mobil, 2021;
Zählstelle 59190334



Status Quo



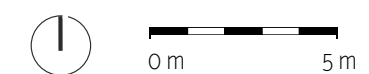
Varianten



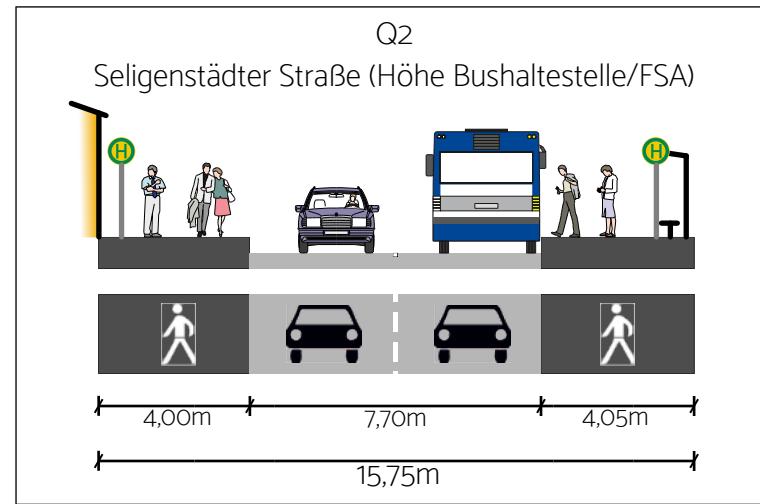
Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung
Ortsdurchfahrt

4.1

Varianten für Querschnitt Q1



Status Quo

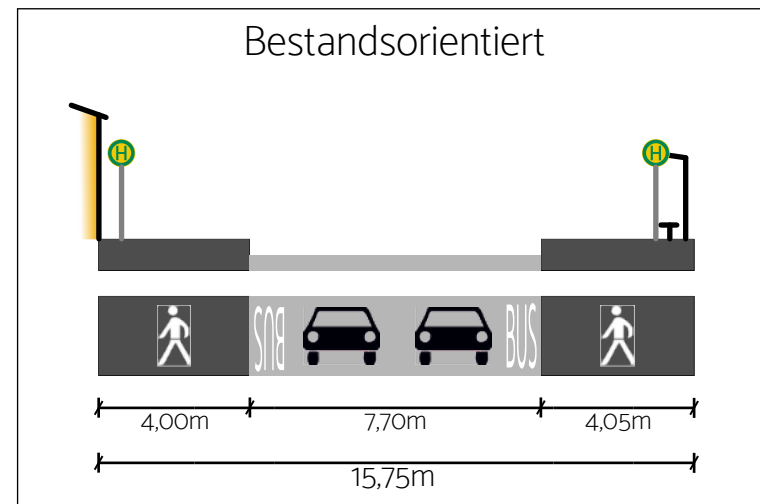


Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung
Ortsdurchfahrt

4.2

Varianten für Querschnitt Q2

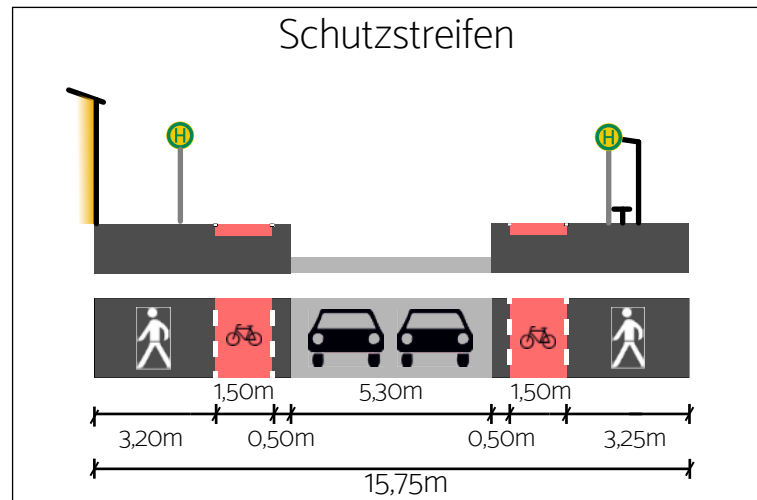
Bestandsorientiert



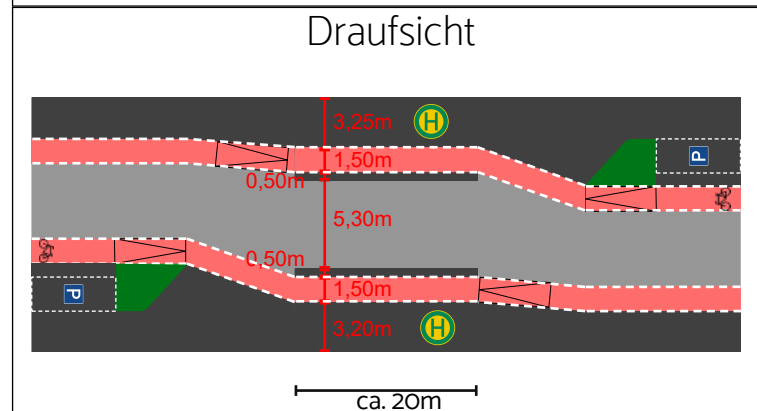
Schutzstreifen wird
während Bushaltestelle
ausgesetzt

Varianten

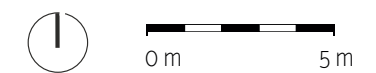
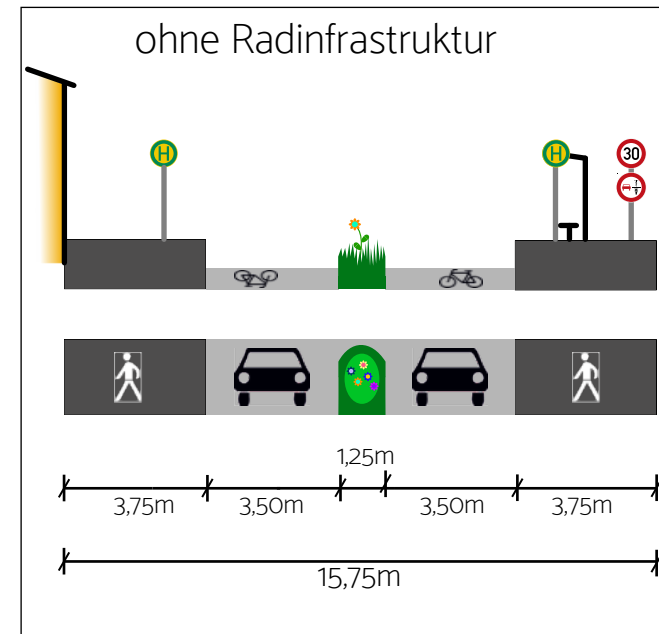
Schutzstreifen



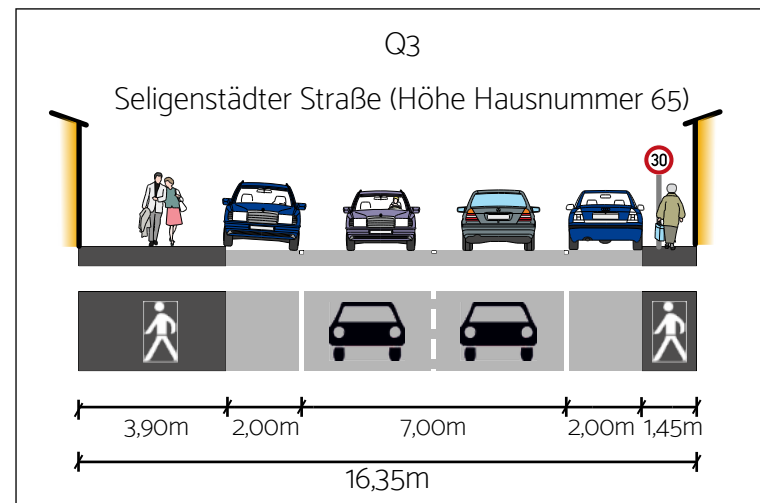
Draufsicht



ohne Radinfrastruktur



Status Quo

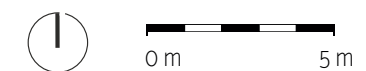
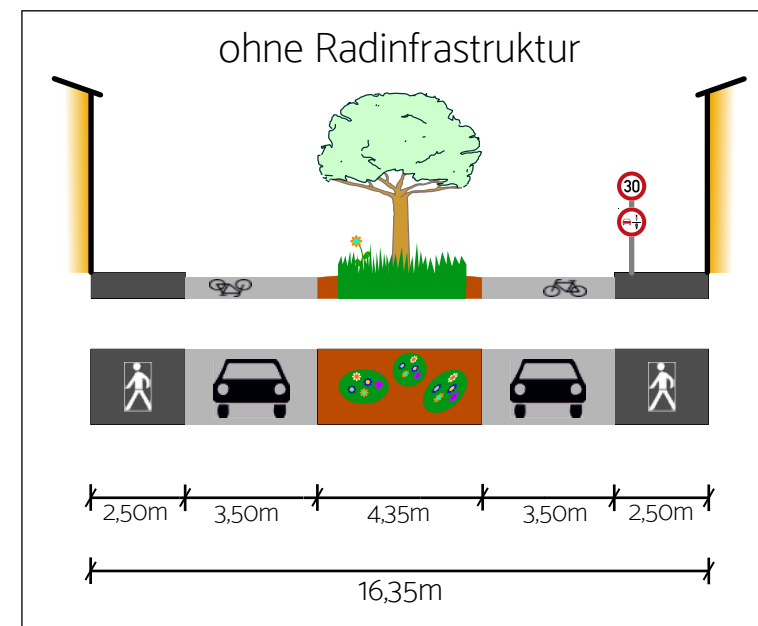
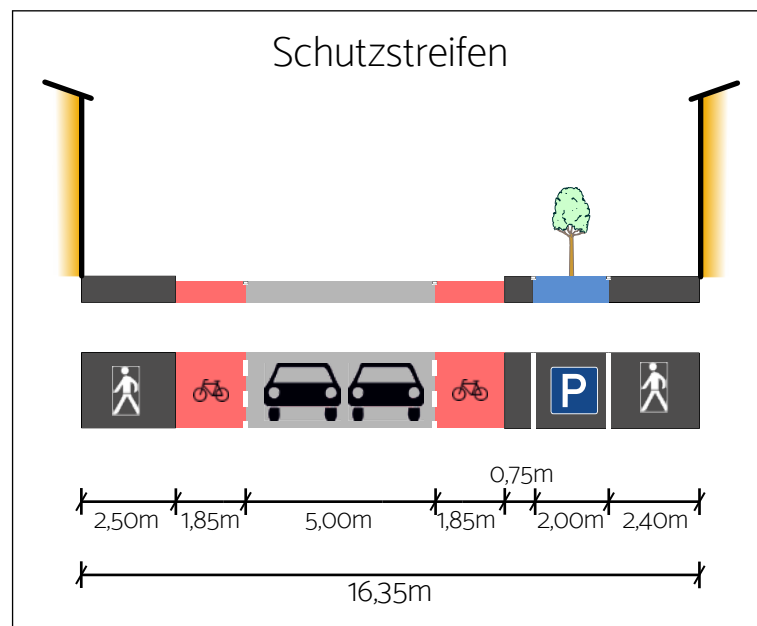
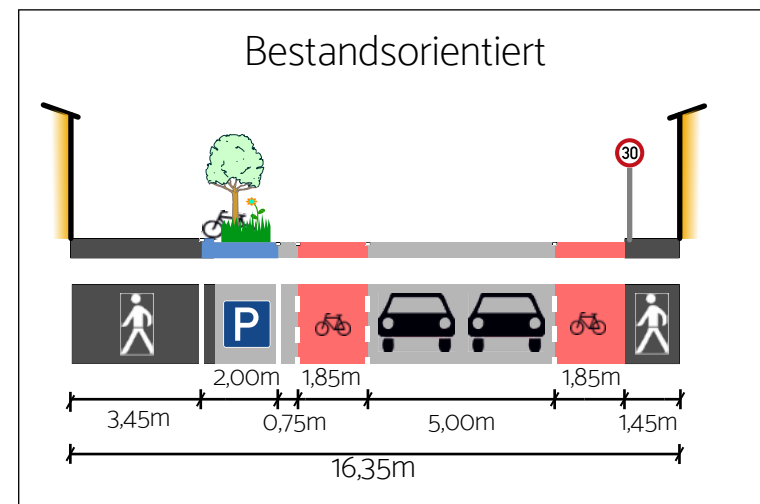


Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung
Ortsdurchfahrt

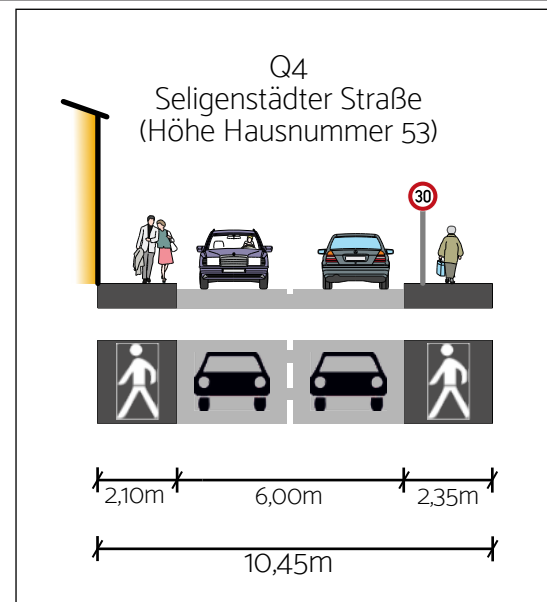
4.3

Varianten für Querschnitt Q3

Varianten



Status Quo

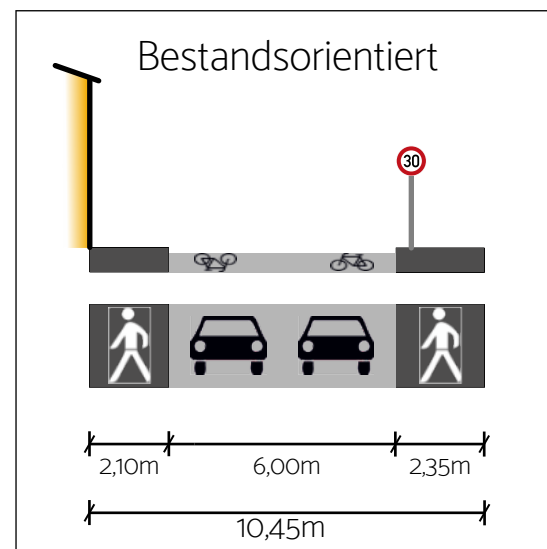


Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung
Ortsdurchfahrt

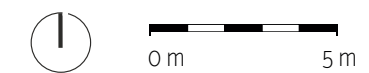
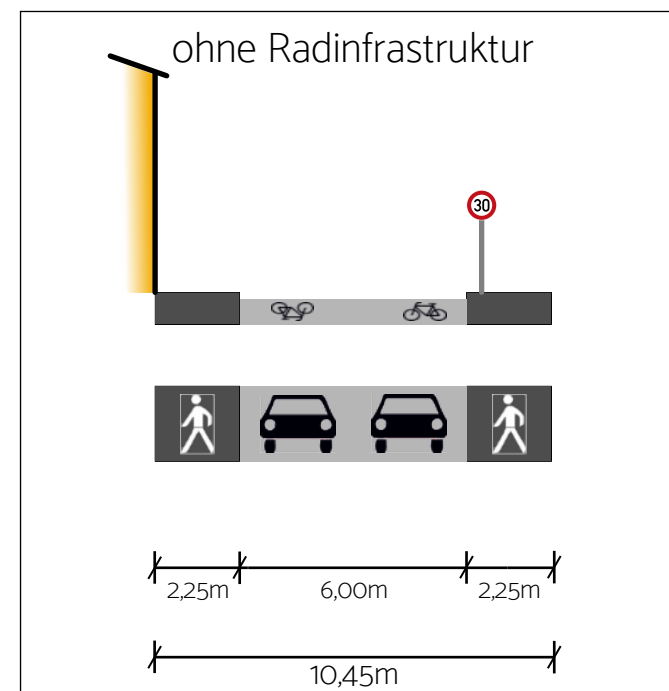
4.4

Varianten für Querschnitt Q4

Varianten



Fahrradpiktogramme
auf die Fahrbahn

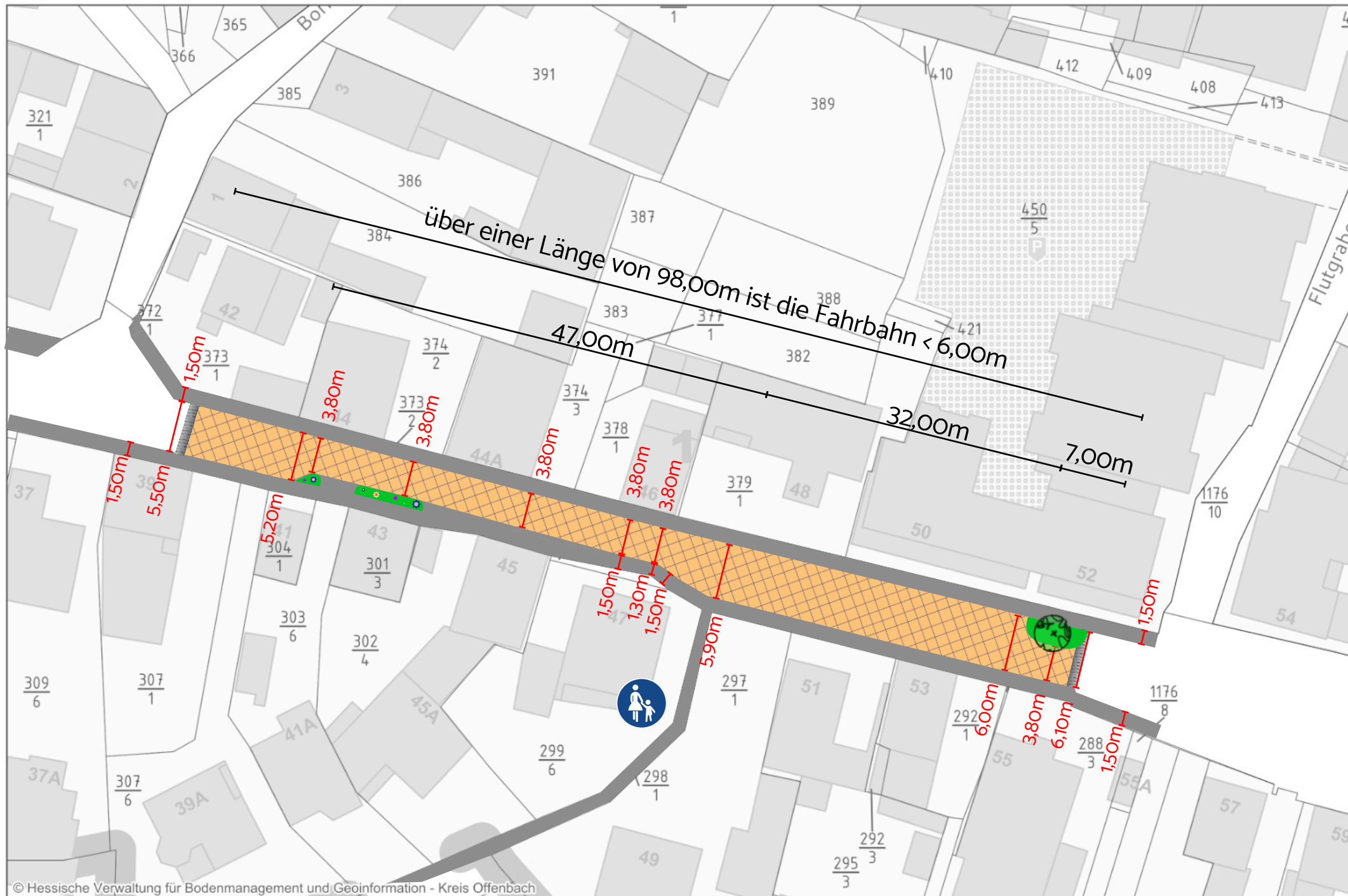




Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung
Ortsdurchfahrt

4.5

Variante für Querschnitt Q5
(Engstelle)



- Gehweg
- Aufpflasterung
- Grünfläche
- Gehweg (VZ 239)
- Sinuswellen (Geschwindigkeitsreduzierung entspricht Engstellenbeginn und -ende)

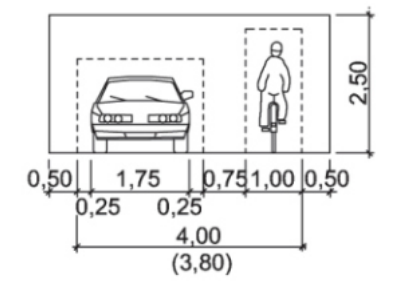
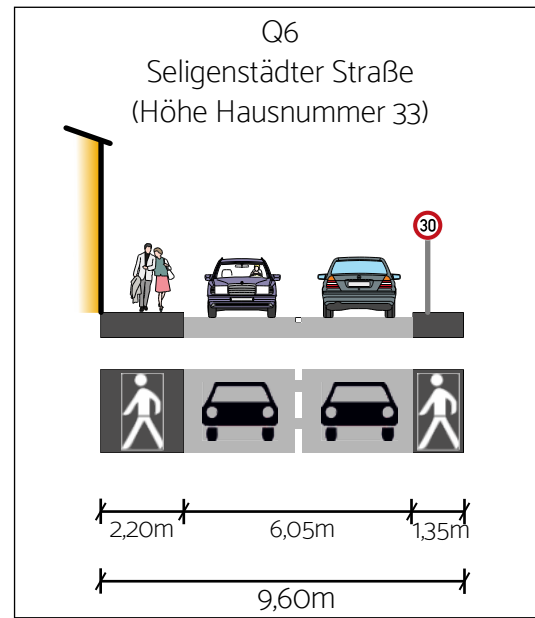


Bild 17: Beispiele für Verkehrsräume (...) (Klammermaße: mit eingeschränkten Bewegungsspielräumen) FGSV - RAS 2006

Bestand ist



Status Quo

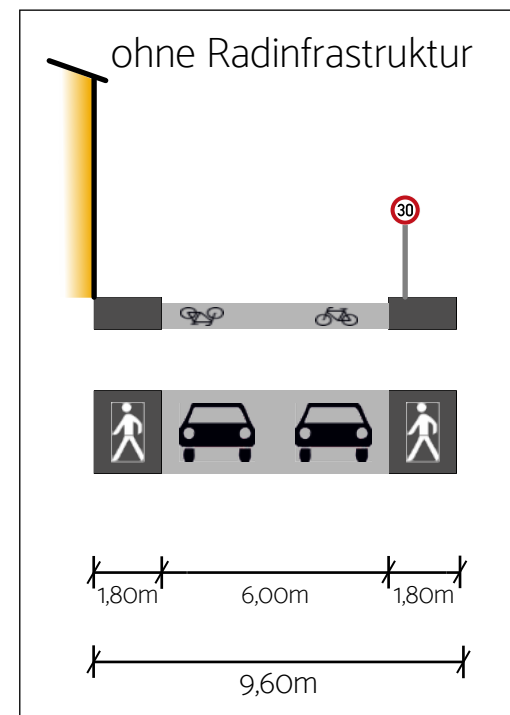
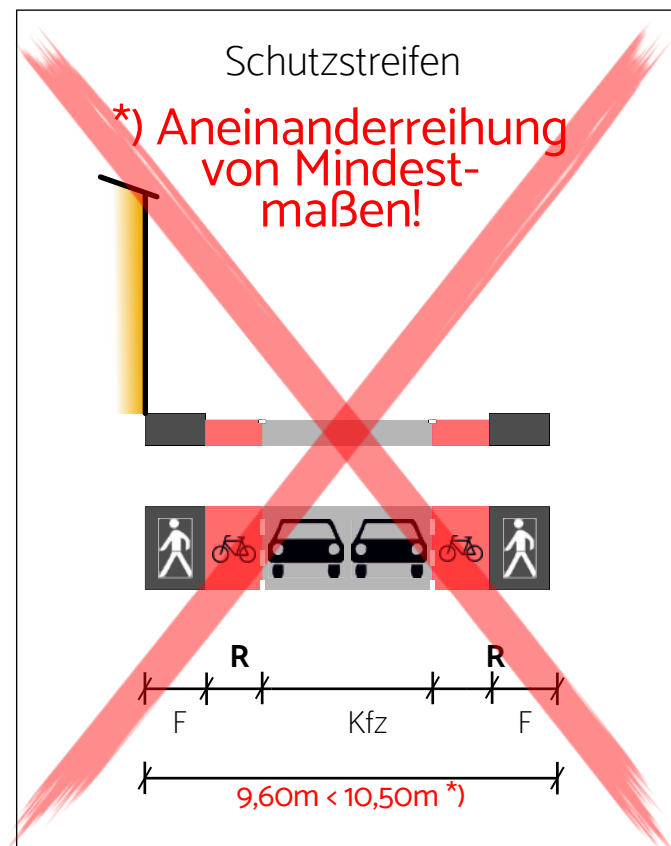
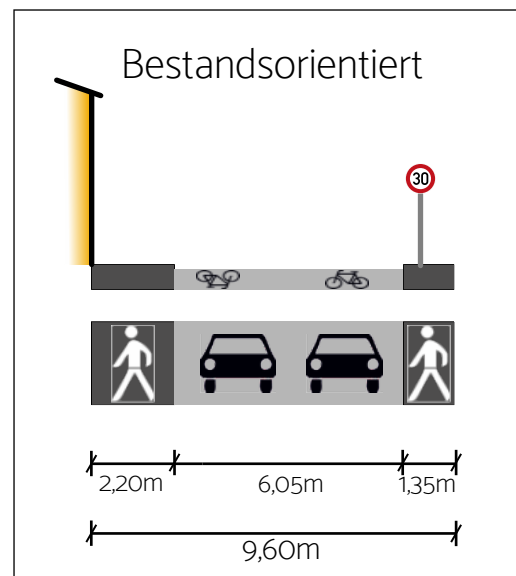


Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung
Ortsdurchfahrt

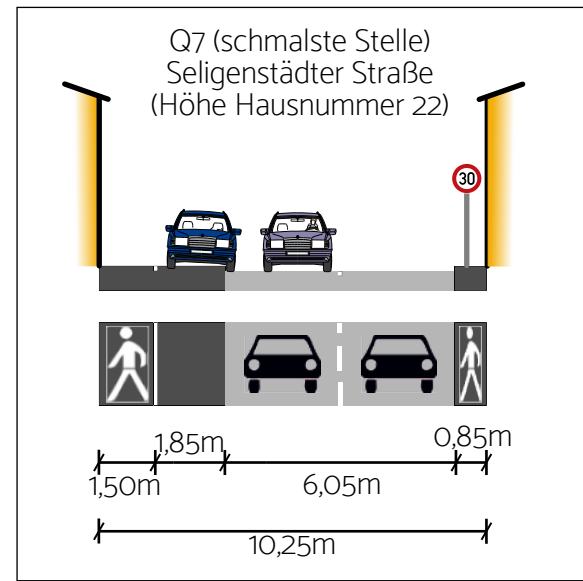
4.6

Varianten für Querschnitt Q6

Varianten



Status Quo

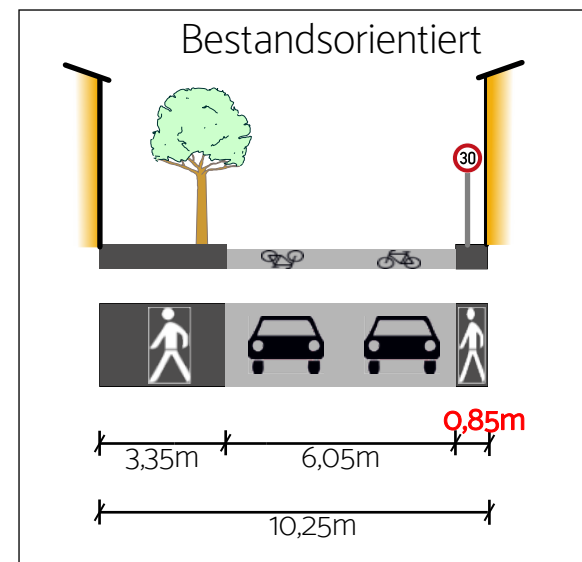


Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung
Ortsdurchfahrt

4.7

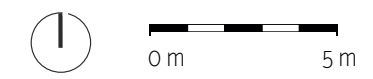
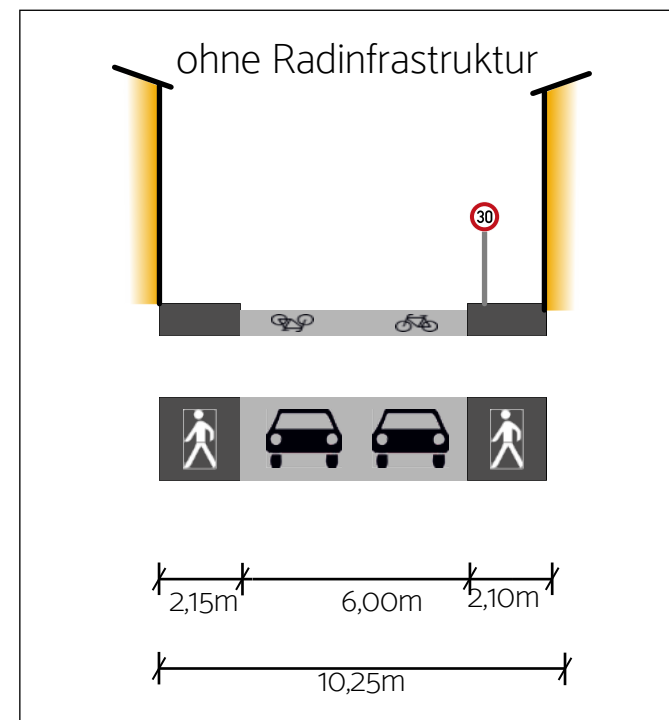
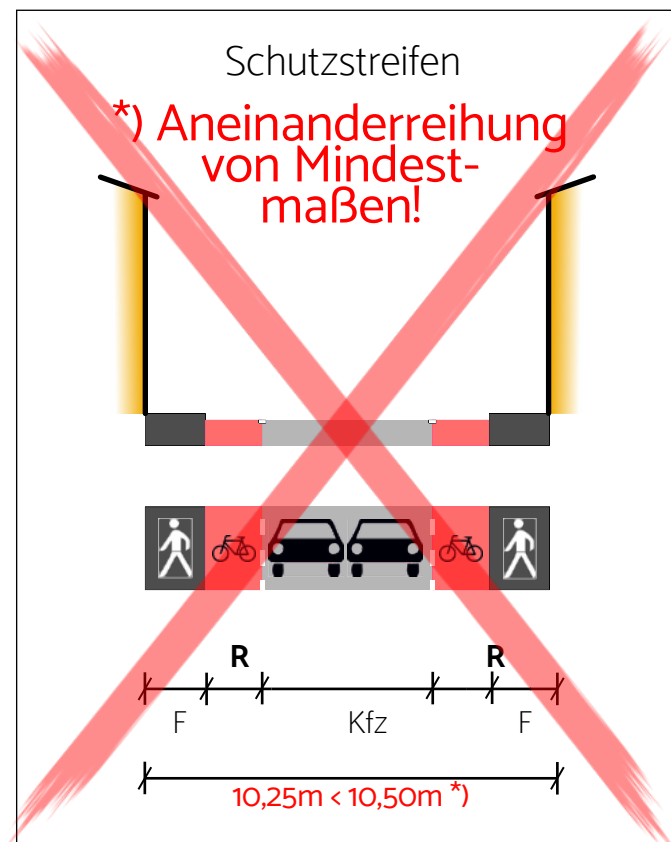
Varianten für Querschnitt Q7

Varianten

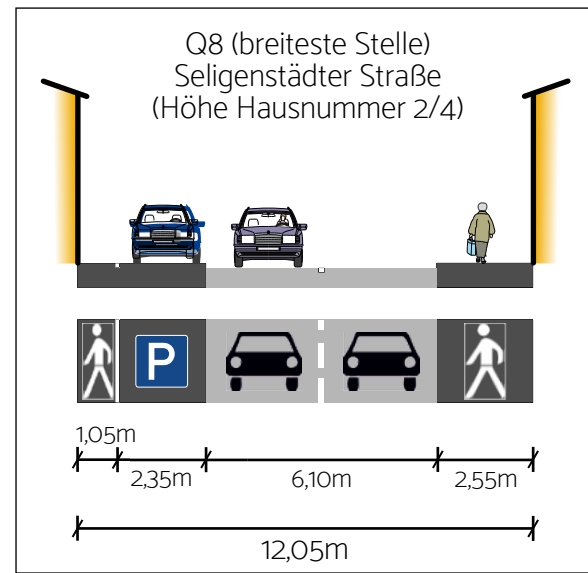


Fahrradpiktogramme
auf die Fahrbahn

sehr schmaler Gehweg!



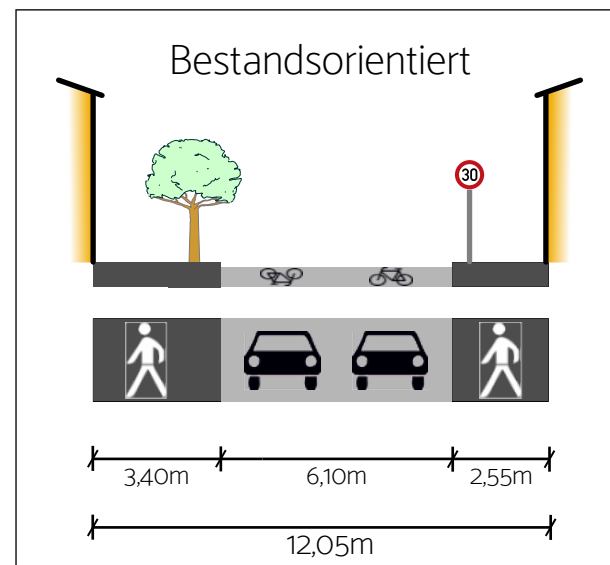
Status Quo



Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung
Ortsdurchfahrt

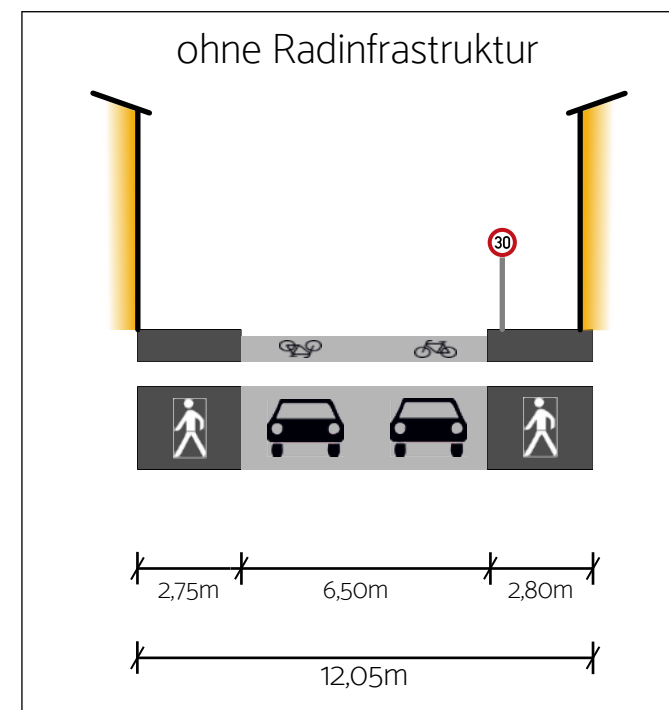
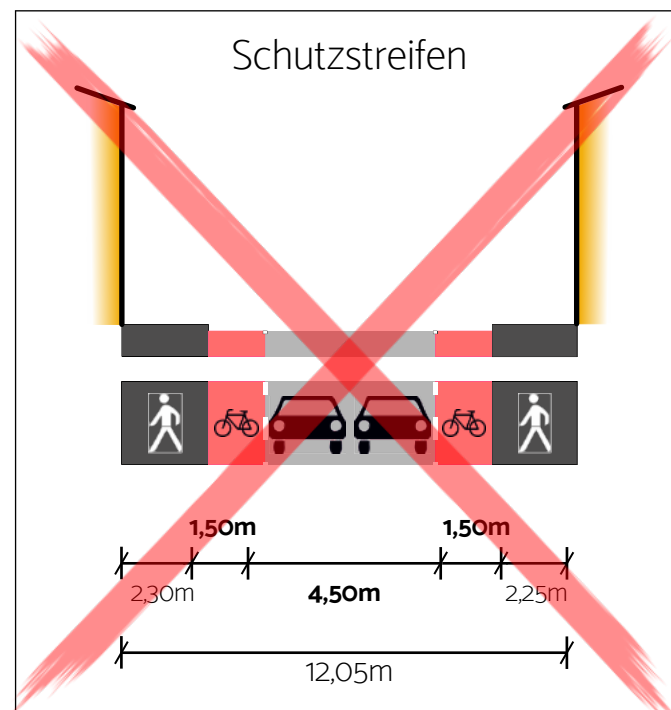
4.8

Varianten für Querschnitt Q8

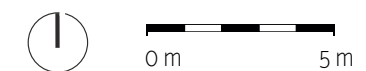


Fahradpiktogramme
auf die Fahrbahn

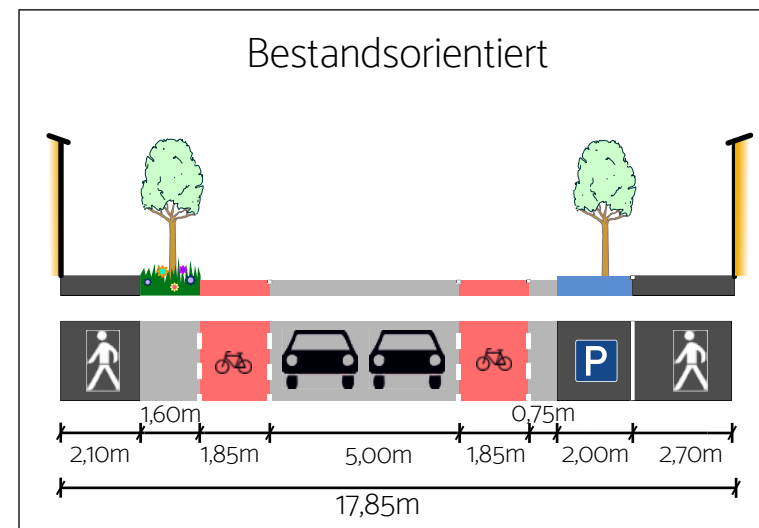
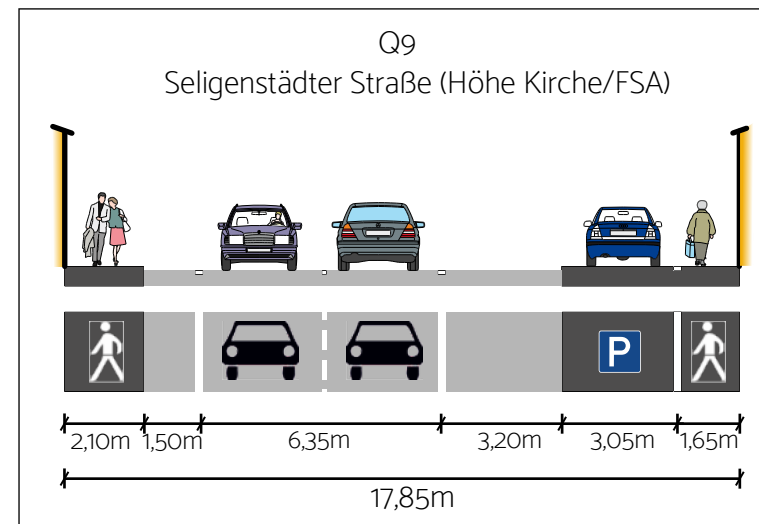
Varianten



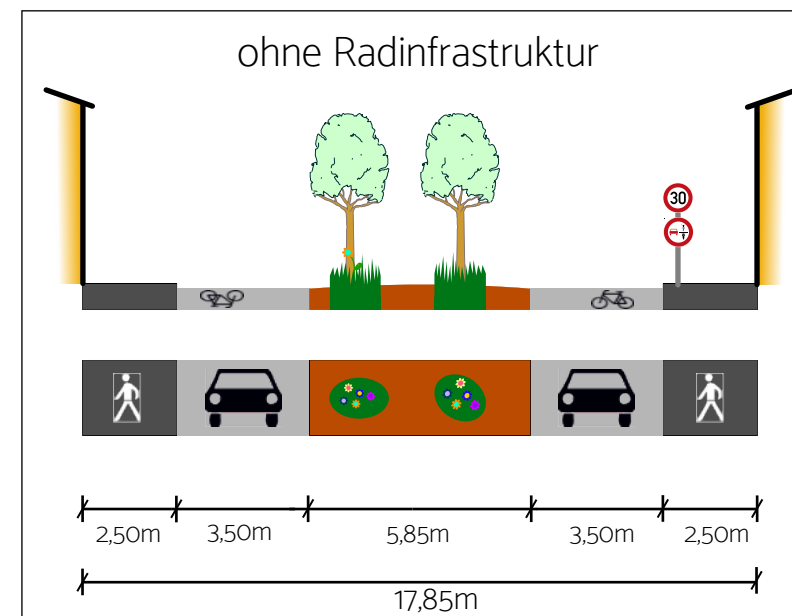
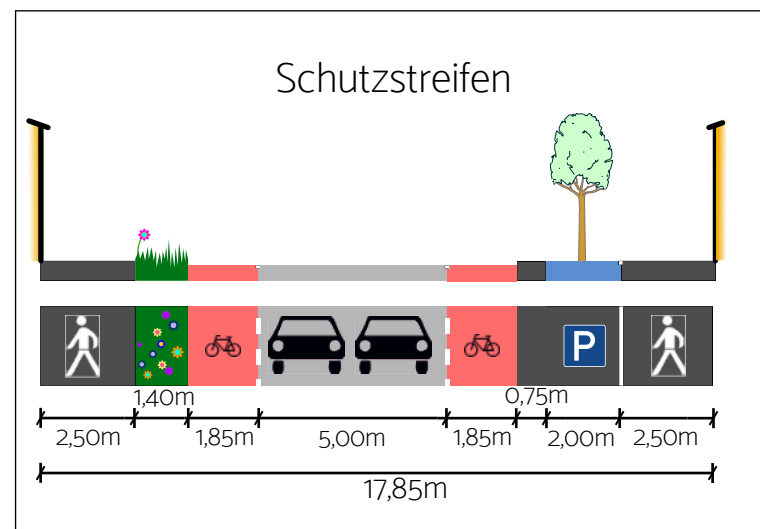
Die Bemaßung der Fahrbahn und der
Schutzstreifen sollen gleich bleiben.



Status Quo



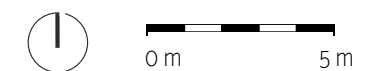
Varianten



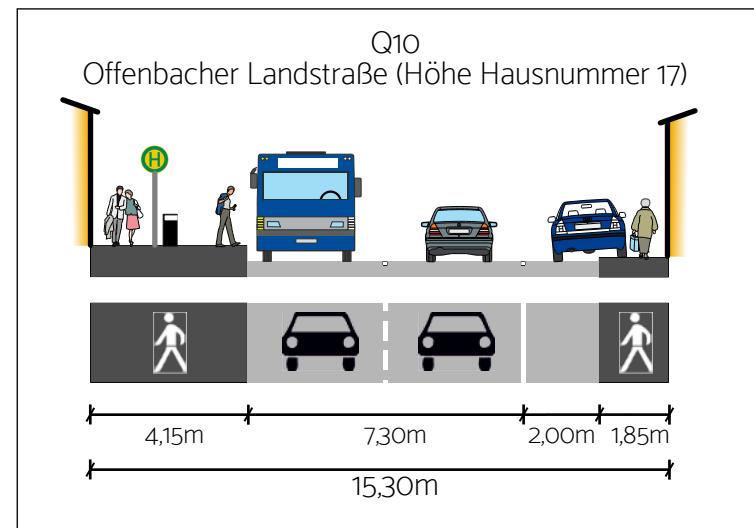
Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung
Ortsdurchfahrt

4.9

Varianten für Querschnitt Q9



Bestand

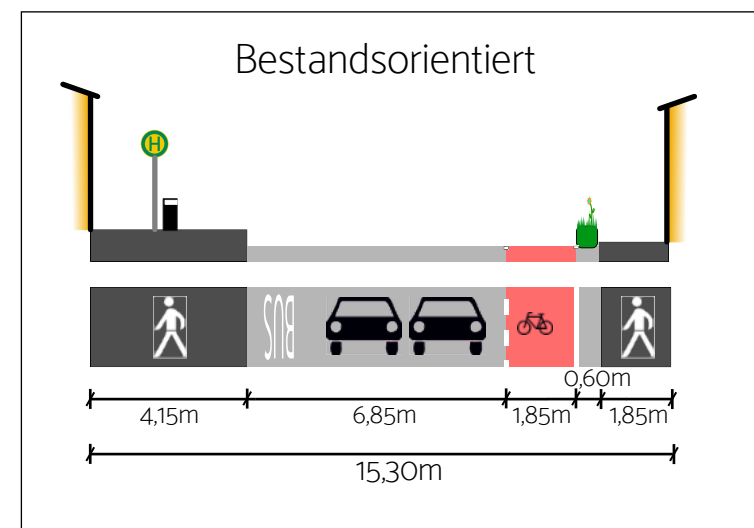


Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung
Ortsdurchfahrt

4.10

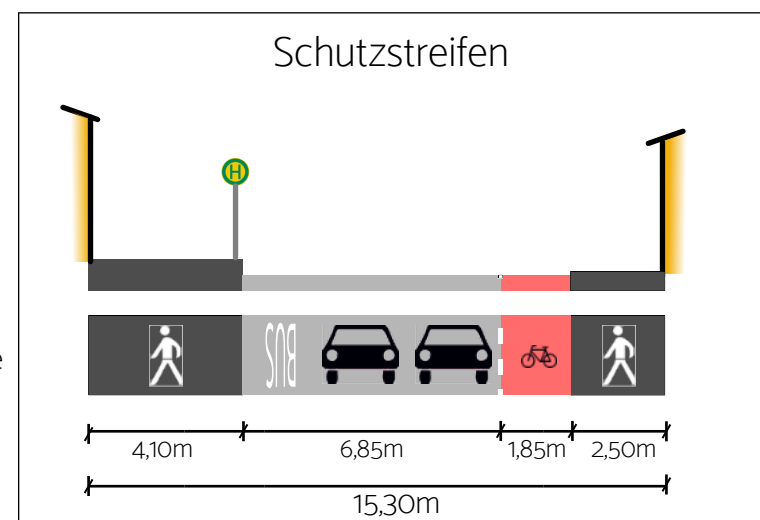
Varianten für Querschnitt Q10

Bestandsorientiert

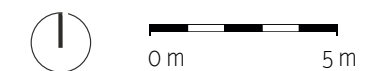
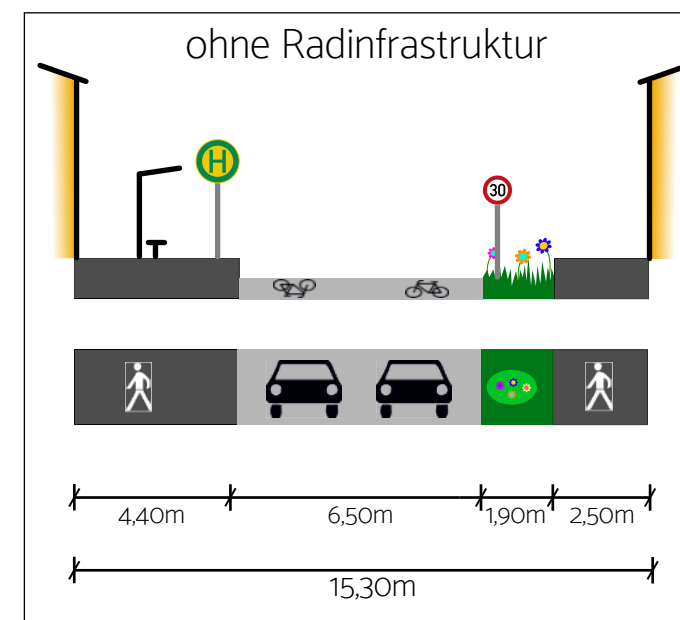


Varianten

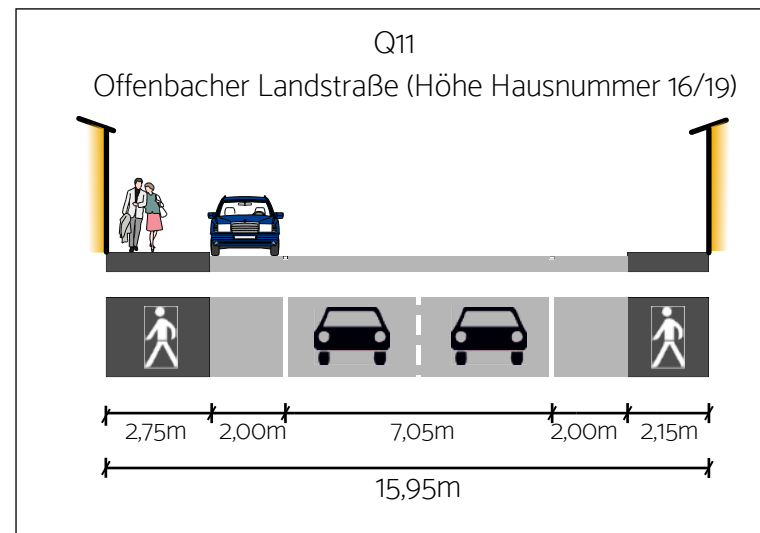
Schutzstreifen wird während Bushaltestelle ausgesetzt



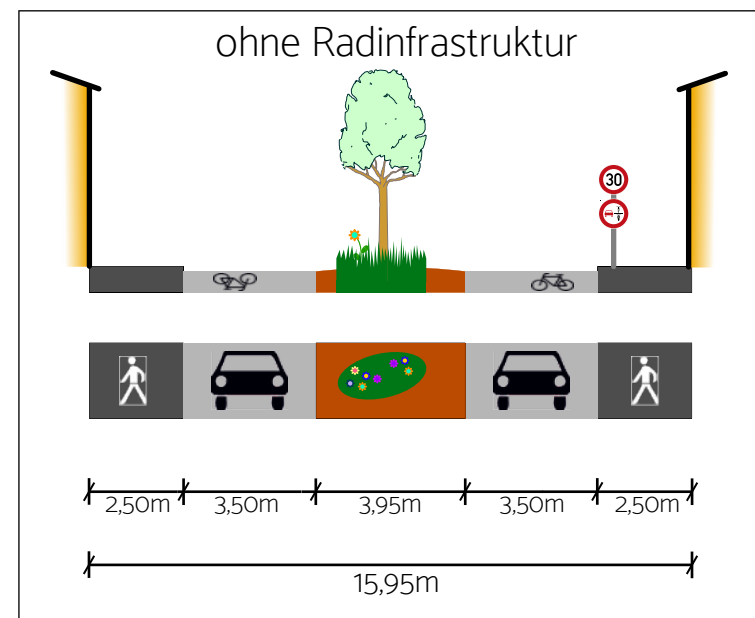
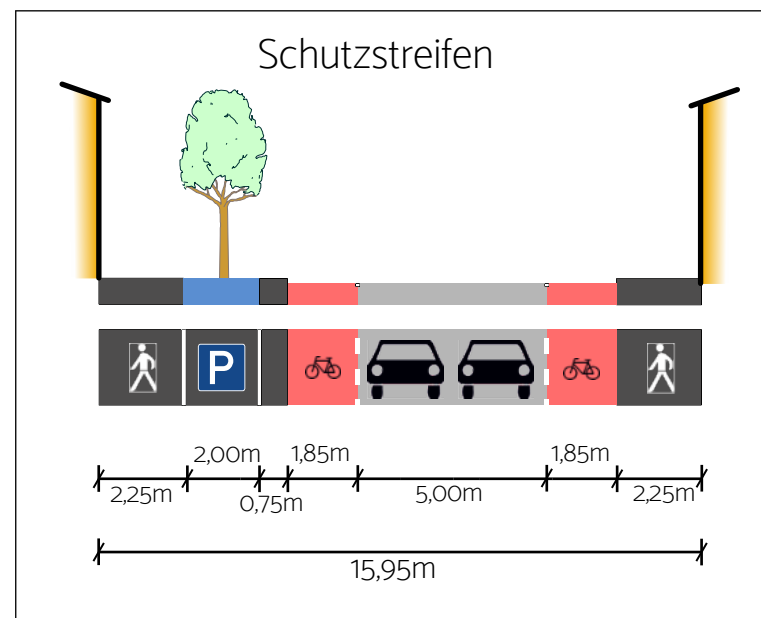
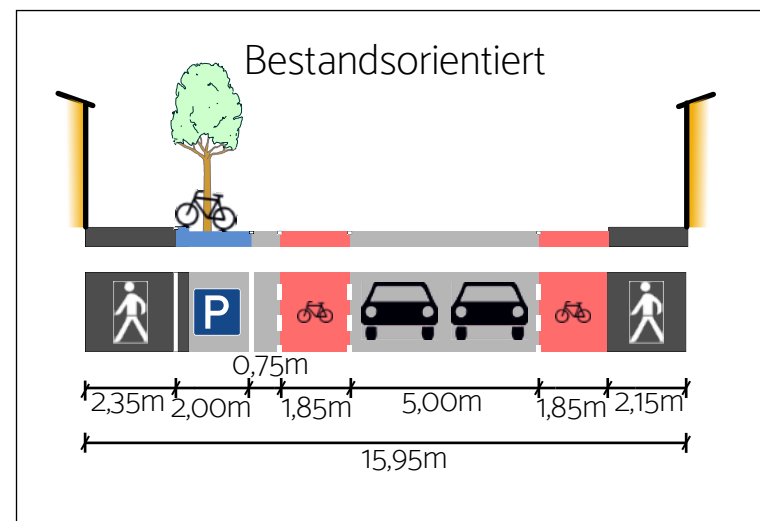
ohne Radinfrastruktur



Status Quo



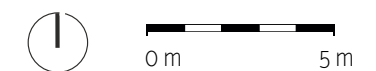
Varianten



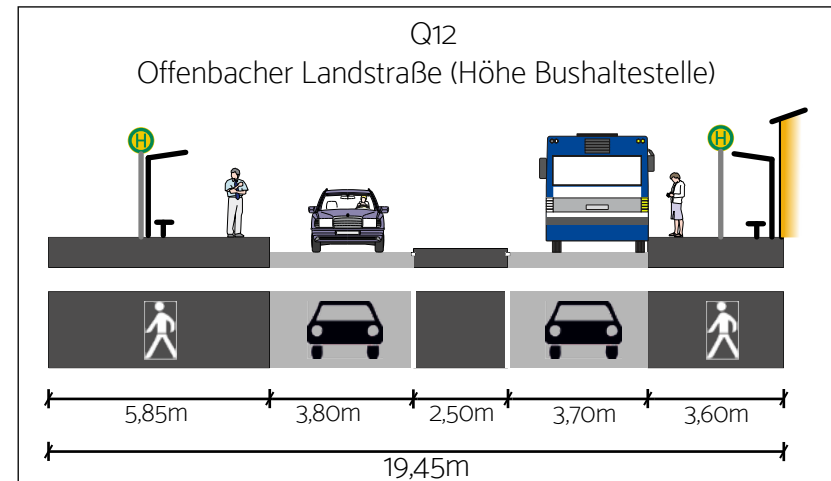
Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung
Ortsdurchfahrt

4.11

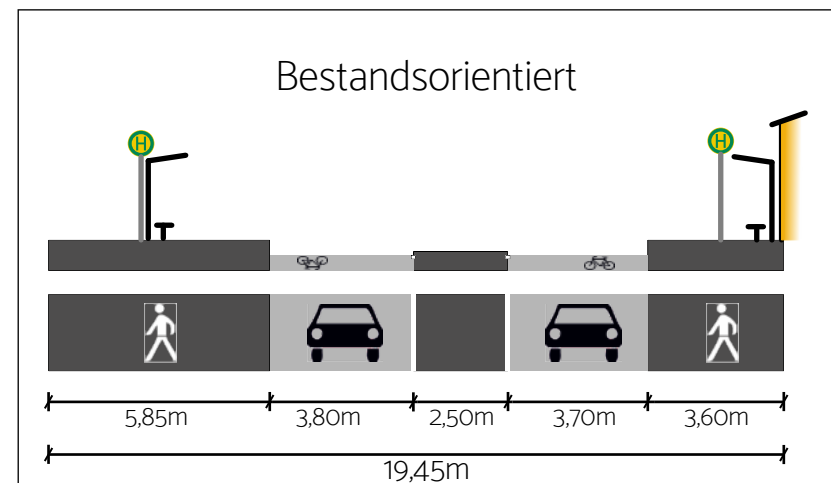
Varianten für Querschnitt Q11



Status Quo



Variante

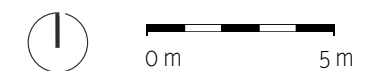


Schutzstreifen kurz vor Bushaltestelle auflösen

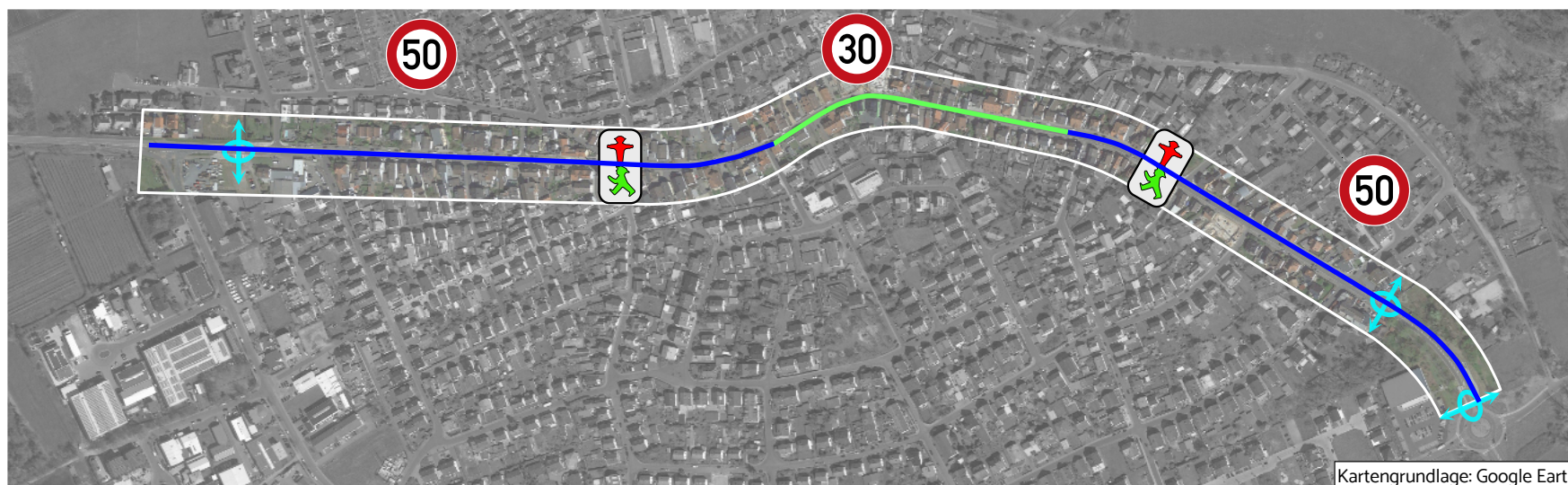
Seligenstadt-Froschhausen
Verkehrsberuhigung
Ortsdurchfahrt

4.12

Variante für Querschnitt Q12

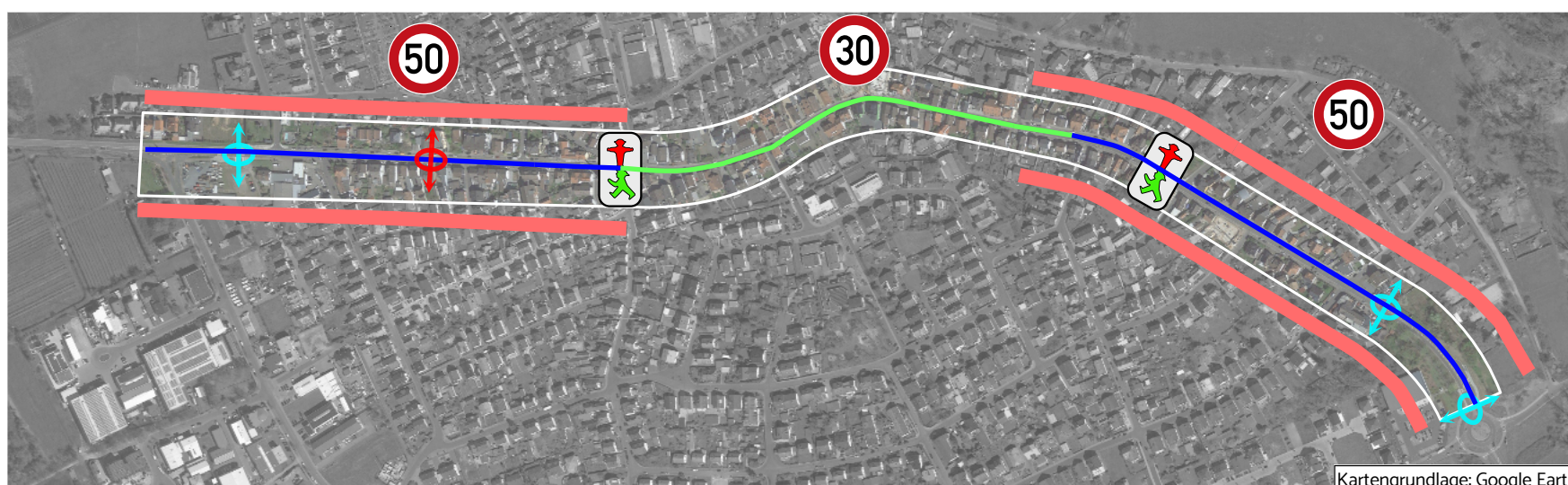


Bestand



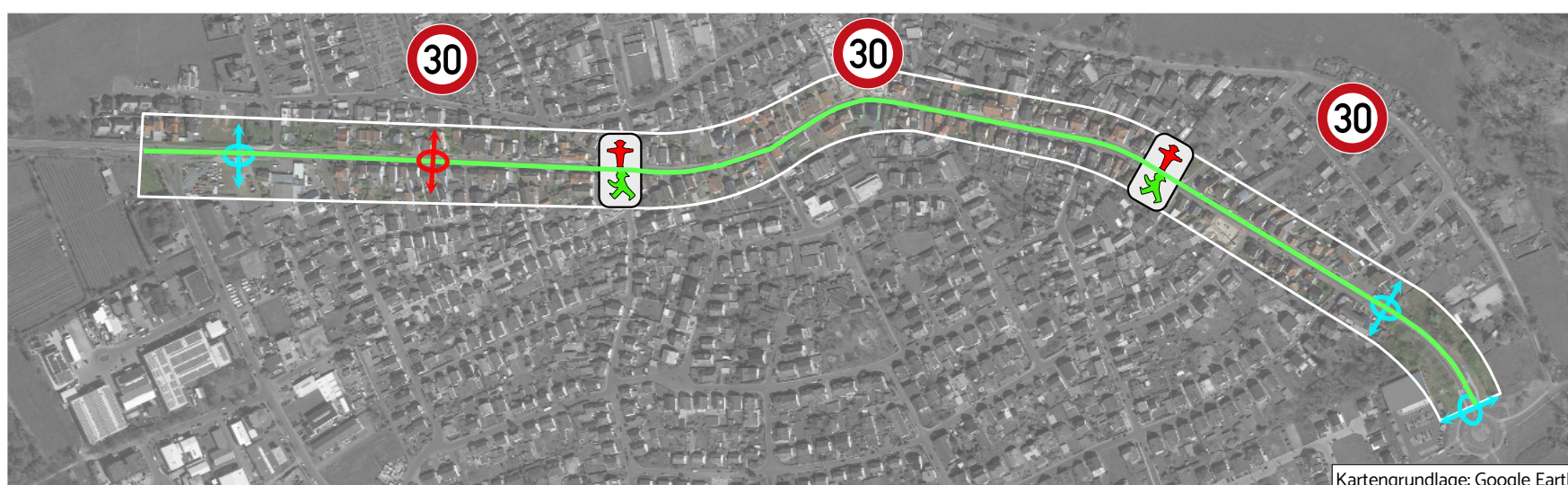
Kartengrundlage: Google Earth

Variante Bestandsorientiert & Schutzstreifen



Kartengrundlage: Google Earth

Variante ohne Radinfrastruktur









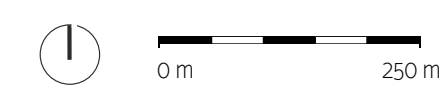
Kartengrundlage: Google Earth

Seligenstadt-Froschhausen Verkehrsberuhigung Ortsdurchfahrt

5

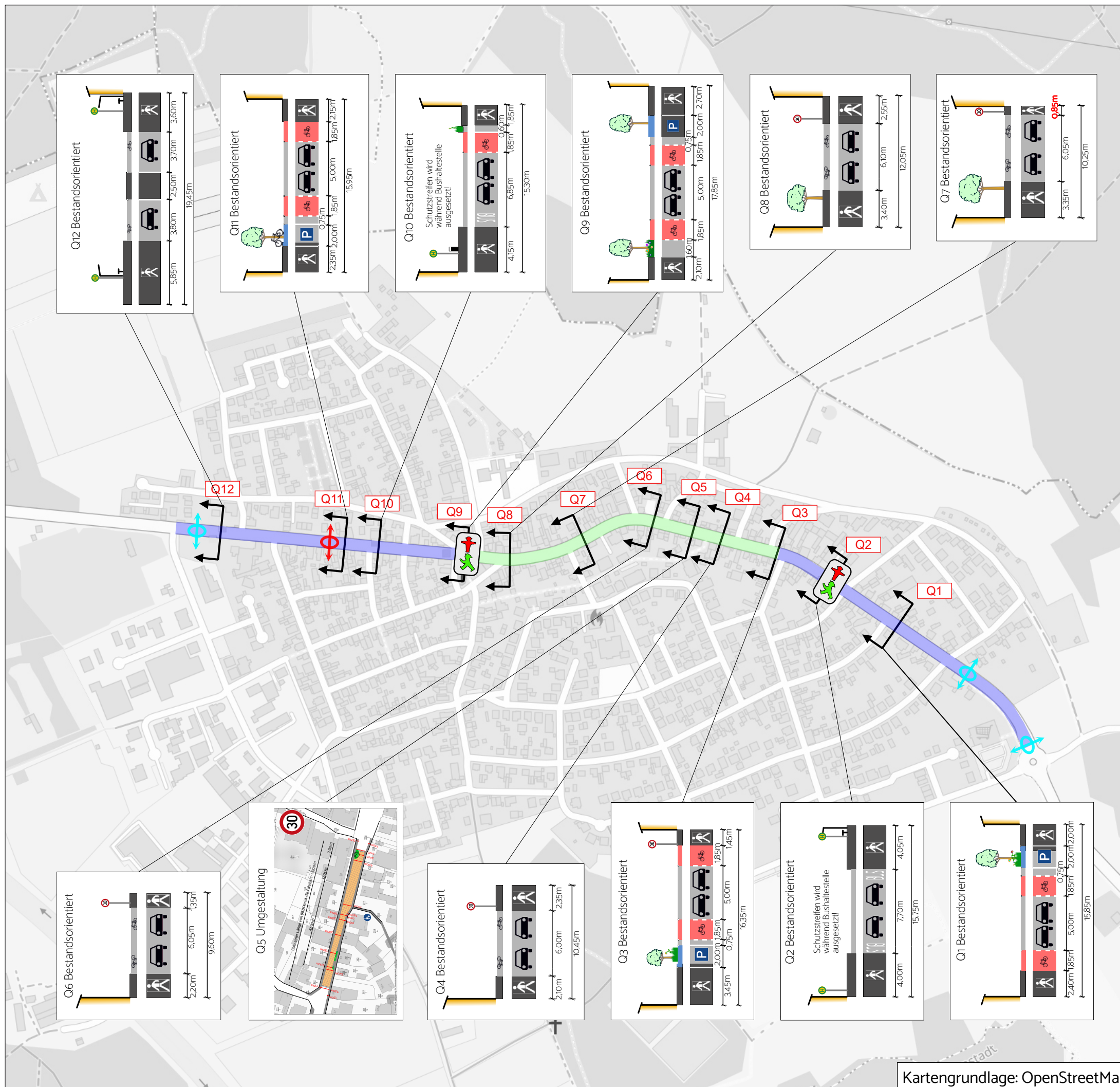
Varianten zur Umsetzung der empf. Höchstgeschwindigkeit

-  Fußgängerschutzanlage
-  Querungshilfe (Bestand)
-  30 km/h Höchstgeschwindigkeit
-  50 km/h Höchstgeschwindigkeit
-  Schutzstreifen (1,85m)
-  Querungshilfe (Planung)

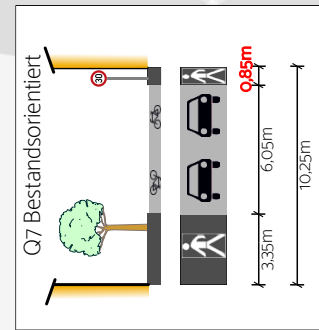
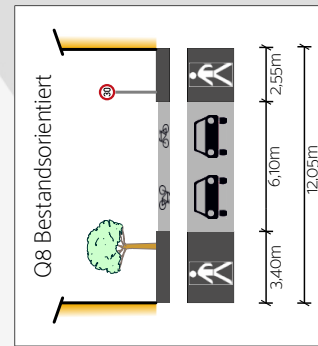
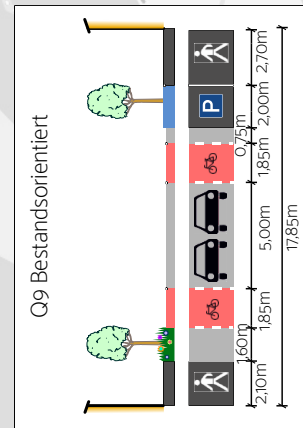
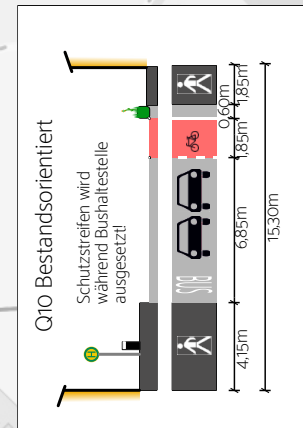
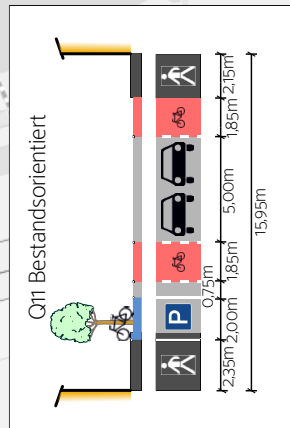
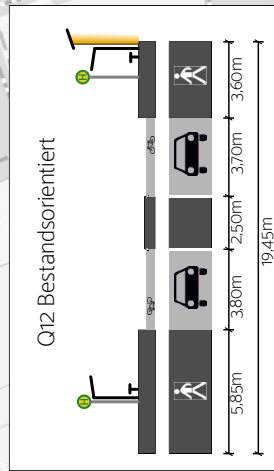
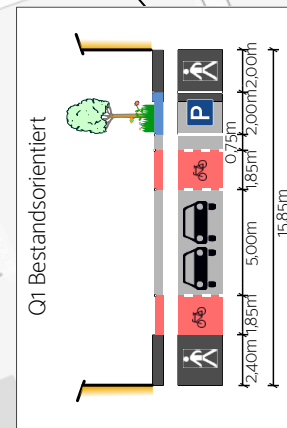
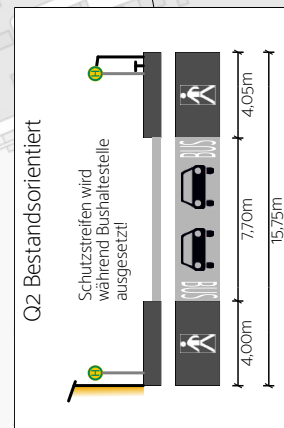
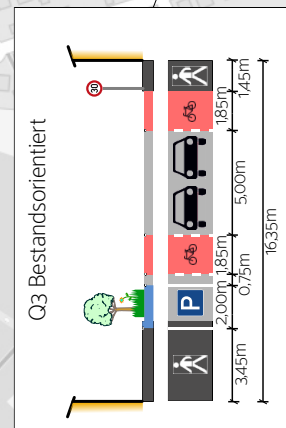
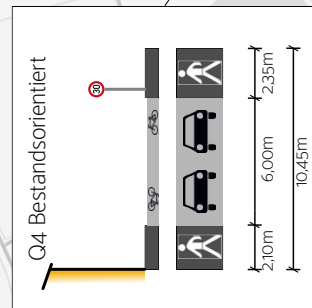
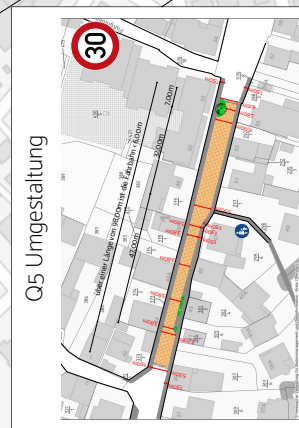
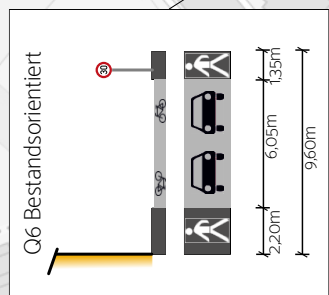


Seligenstadt-Froschhausen Verkehrsberuhigung Ortsdurchfahrt

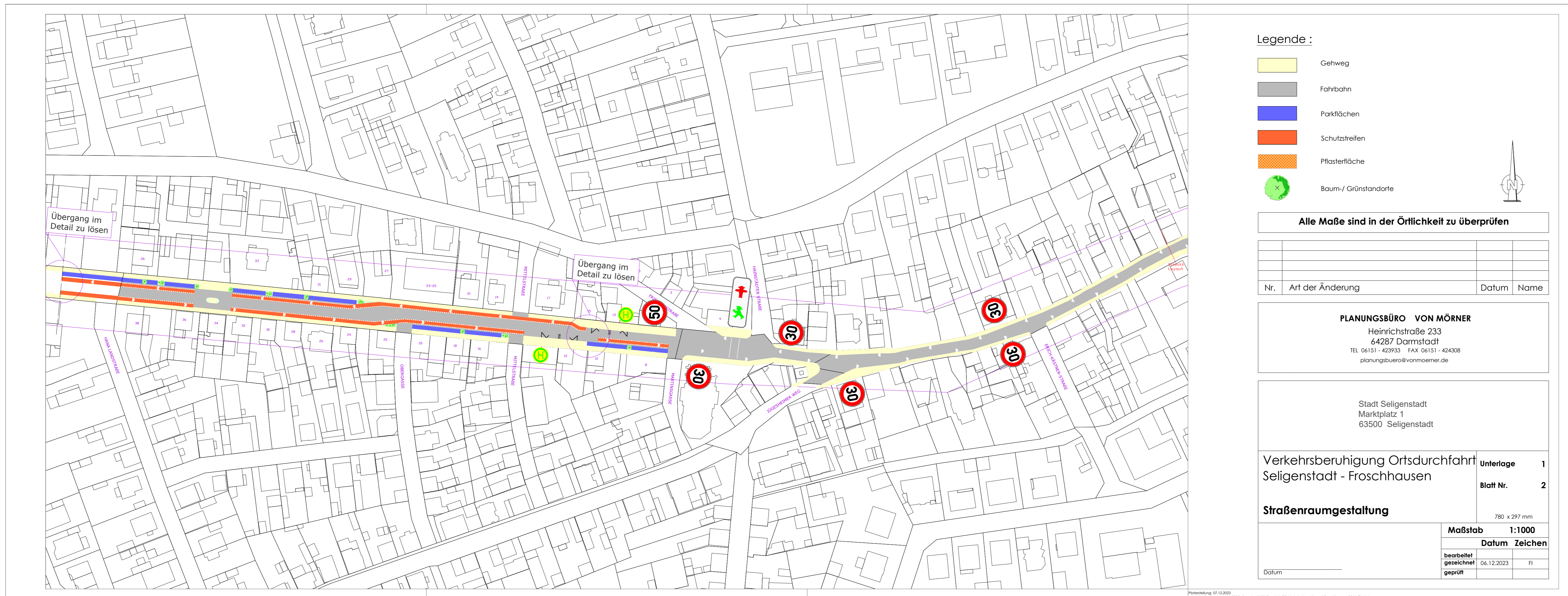
Vorzugsvariante



- Querschnitt inkl. Blickrichtung
- 30 km/h Höchstgeschwindigkeit (Planung)
- 50 km/h Höchstgeschwindigkeit (Planung)
- Fußgängerschutzanlage (Bestand)
- Querungshilfe (Bestand)
- Querungshilfe (Planung)



Anhang





MAGISTRAT DER EINHARDSTADT SELIGENSTADT

Seligenstadt, den 10. Dezember 2024

Antrag des Magistrats Drucksachen Nr. 17-387/I/1319 21-26

Gremium	Sitzungsdatum	TOP	Öff.	Nicht Öff.
Magistrat	09.12.2024			X
Ausschuss für Bau, Stadtentwicklung und Digitalisierung	28.01.2025		X	
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	03.02.2025		X	
Stadtverordnetenversammlung	10.02.2025		X	

**Betreff: Ankauf von Biotopwertpunkten als Ausgleichsmaßnahme für
Bebauungsplangebiete und Baumaßnahmen
- Antrag des Magistrats vom 09.12.2024 -
Drucks. 17-387/I/1319 21-26**

Der Stadtverordnetenversammlung wird nachstehende Beschlussfassung vorgeschlagen:

Die Einhardstadt Seligenstadt nimmt die Option zum weiteren BWP-Ankauf von Herrn Gerhard Winter wahr und erwirbt von Herrn Gerhard Winter aus Büdingen weitere 387.500 Biotopwertpunkte (BWP).

Der im Kaufvertrag zu vereinbarende Kaufpreis beträgt 0,65 €/Punkt zuzüglich Mehrwertsteuer.

Der Kaufpreis wird aus Mitteln für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden aus dem laufenden Haushalt bzw. aus Restmitteln des Vorjahres finanziert.

Begründung:

Mit Beschluss vom 30.09.2024 (Drucks. 17-349/I/1209 21-26) hat die Stadtverordnetenversammlung entschieden, dass die Stadt die Option zum weiteren Ankauf von Biotopwertpunkten von Herrn Gerhard Winter grundsätzlich befürwortet und die Verwaltung beauftragt, zu gegebener Zeit Verhandlungen zu führen.

Herr Winter hat nun mitgeteilt, dass die UNB Main-Kinzig signalisiert hat, dass für die Aufwertung / Umgestaltung einer extensiv genutzten Wirtschaftswiese (BWP 06.340) in eine extensiv genutzte Feuchtwiese (BWP 06.114) weitere 387.500 Biotopwertpunkte generiert werden. Diese hat er der Stadt ebenfalls zum Preis von 0,65 € pro Biotopwertpunkt zuzügli- che Mehrwertsteuer zum Kauf angeboten

Die Einhardstadt Seligenstadt betreibt aktuell mehrere Aufstellungs- und Änderungsverfahren für Bebauungspläne und Baumaßnahmen, für die ggf. ein ökologischer Ausgleich erfolgen muss. Außerdem sind einige Maßnahmen in der mittelfristigen Planung. Es handelt sich dabei u.a. um:

- Umgehungsstraße 3. BA (hier werden die Umweltauflagen immer umfangreicher, z.B. wegen der mittlerweile erfolgten Biberansiedlung)
- Bauleitplanverfahren ehem. Jahnsportplatz
- Bauleitplanverfahren Steinheimer Straße
- Bauleitplanverfahren Am Sandborn
- Bauleitplanverfahren Nordring II / Anschluss an die Umgehungsstraße
- Bauleitplanverfahren Umplanung neuer Friedhof Froschhausen
- Bau eines Umspannwerks der ENO
- Bau einer Fußgänger- und Radfahrerbrücke über den Main
- Bau des Radweges nach Weiskirchen

Es wird zunehmend schwieriger, den erforderlichen Ausgleich für solche Vorhaben im Gemeindegebiet Seligenstadt umzusetzen, das dies in der Regel zu Lasten der örtlichen Landwirtschaft geht. Um der Landwirtschaft nicht noch weitere Ackerflächen zu entziehen, sollen Biotopwertpunkte erworben werden.

Biotopwertpunkte entstehen, wenn Ausgleichsmaßnahmen durchgeführt und dauerhaft gesichert werden. Diese Punkte können dann einem „Konto“ gutgeschrieben und gehandelt werden.

Der Verkäufer ist Herr Gerhard Winter aus Büdingen. Auf dessen Flächen in der Gemarkung Altenhaßlau, die im Naturraum Nr. D53 – und somit in demselben Naturraum wie Seligenstadt – liegen, wurden Ausgleichsmaßnahmen durchgeführt, durch die Biotopwert (BWP) generiert wurden. Die Maßnahmen werden vom Verkäufer – dinglich gesichert – dauerhaft gepflegt und unterhalten. Herr Gerhard Winter hat der Stadt nun Biotopwertpunkte zum Kauf angeboten, da er gebürtiger Seligenstädter ist.

Zur Übertragung dieser Biotopwertpunkte vom Verkäufer auf die Stadt Seligenstadt wird ein Kaufvertrag abgeschlossen, wonach der Verkäufer an die Stadt Seligenstadt 387.500 BWP zu einem Preis von 0,65 €/BWP zuzüglich Mehrwertsteuer verkauft.

$387.500 \text{ BWP} \times 0,65 \text{ €} = 251.875,00 \text{ €} + 19 \% \text{ Mehrwertsteuer} = 299.731,25 \text{ €}$

Der Kaufpreis wird auf Wunsch des Verkäufers in drei Jahresraten wie folgt gezahlt:

Spätestens zum 01.07.2025: 119.892,65 € (ca. 40 %)

zum 01.02.2026: 89.919,30 € (ca. 30 %)

zum 01.02.2027: 89.919,30 € (ca. 30 %)

Im Kaufpreis ist eine dauerhafte Pflege der Kompensationsmaßnahmen beinhaltet, die der Verkäufer durchführt.

Die Finanzierung des Kaufpreises erfolgt über das Produkt 11107, Maßnahme 009, Konto 8418 2100 (Liegenschaften und Gebäudemanagement, Grundstücksverkehr, Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden)

Im Haushaltsjahr 2024 stehen aktuell noch rd. 300.000 € frei zur Verfügung.

Der Kaufpreis von 0,7735 €/BWP brutto ist erheblich günstiger als eine Ablösung bei der Unteren Naturschutzbehörde. Hier kostet der Biotopwertpunkt 1,01 €. Auch auf dem freien Markt werden die Biotopwertpunkte mittlerweile mit rd. 1 €/BWP gehandelt.

Durch den Erwerb der Biotopwertpunkte von Herrn Winter hat die Stadt Seligenstadt nicht nur einen finanziellen Vorteil, sie wird in ihrem Handeln auch unabhängiger. Die erworbenen Biotopwertpunkte können für unterschiedliche Maßnahmen eingesetzt werden.

Die nun zu erwerbenden BWP wurden durch die weitere ökologische Aufwertung mittels Umgestaltung in eine „extensiv genutzte Feuchtweide“ generiert. Diese weitere Aufwertung hat Herr Winter der Stadt bereits im Sommer 2024 offeriert.

Die städtischen Gremien hatten einen weiteren Ankauf von BWP mit Beschluss vom 30.09.2024 befürwortet und die Verwaltung beauftragt, zu gegebener Zeit Verhandlungen mit Herrn Winter führen und einen entsprechenden Gremienbeschluss herbeiführen.

Die Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung ist erforderlich, da der Kaufpreis über 25.000 € liegt.

Die Verwaltung bittet um Beschlussfassung gemäß Antrag.



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Palatiumstraße 12·63500 Seligenstadt

Präsidium der
Stadtverordnetenversammlung
Marktplatz 1
63500 Seligenstadt

Fraktionsbüro:

Palatiumstraße 12
63500 Seligenstadt
fraktion@gruene-seligenstadt.de

Seligenstadt, den 12.01.2025

Antrag Verkehrsberuhigung Aschaffener Straße

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, aus Gründen der Verkehrssicherheit, in der Aschaffener Straße, zwischen Würzburger Str. und Ortsausgang, durchgehend Tempo 30 anzuordnen.

Der Fahrbahnrand soll in diesem Bereich zudem baulich so gestaltet werden, dass illegales Parken verhindert wird, z. B. durch Poller.

Der Fahrradweg soll im Bereich der Querungshilfe durchgehend (als Schutzstreifen) markiert werden.

Begründung:

Bei der kürzlichen Informationsveranstaltung der IG Asch wurde nachvollziehbar auf bestehende Gefahrenpunkte in der Aschaffener Straße hingewiesen. Die Ausgestaltung der dortigen Querungshilfe sowie die bauliche Ausgestaltung/Aufwertung der Fahrbahnränder bedürfen jedoch einer ausgiebigen Prüfung/Planung. Eine sofort wirksame Maßnahme zur Verkehrsberuhigung wäre die Anordnung von Tempo 30. Allein durch die Reduzierung des Tempos, würden alle genannten Gefahrensituationen deutlich entschärft.

Das bestehende Parkverbot im dortigen Bereich soll durch einfache bauliche Maßnahmen untermauert werden um Sichtbeeinträchtigungen beim Ein-/Abbiegen entgegenzuwirken. Eine durchgehende Markierung des Radweges würde die Verkehrssicherheit ebenfalls deutlich erhöhen und wäre mit minimalem Aufwand umzusetzen.

Silke Rückert
Fraktionsvorsitzende

Frank Raupach
Fraktionsvorsitzender



FWS * Fraktion * 63500 Seligenstadt

Präsidium der Stadtverordnetenversammlung
Marktplatz 1
63500 Seligenstadt

Vorsitzender
Matthias Rupp
Friedhofstraße 6
☎ 06182/7498
E-Mail: fraktion.fwsseligenstadt@web.de
Stellv. Vorsitzende
Ruth Gassel
Max-Planck-Str. 15
☎ 06182/67377
Hagen Oftring
Ellenseestraße 7
☎ 01779666512

Seligenstadt, d. 12.01.2025

ANTRAG

Neue Gebührenkalkulation im Bereich Abfallwirtschaft, Produkt 5.3.7.00

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt zeitnah eine neue Kalkulation der Abfallgebühren vorzulegen. Das Ziel ist es, schnellstmöglich eine Gebührensenkung für die Bürgerinnen und Bürger unter Verrechnung der bislang aufgelaufenen Überschüsse zu erreichen.

Begründung

Ausweislich des Entwurfs des Haushalts 2025 ist zum Ende des Jahres 2023 insgesamt bereits ein Überschuss in Höhe von 653.296,06 € entstanden, der zeitnah an die Gebührenzahler/-innen zurückzugeben ist. Für das Jahr 2024 liegen noch keine Zahlen vor, aber mit einer weiteren Steigerung des Gesamtüberschusses ist zu rechnen.

Der Überschuss, der in einem Sonderposten vorhanden ist, fließt zwingend in die Gebührenkalkulation für die kommenden Jahre ein und mindert insgesamt die Höhe der Abfallgebühren.

Aufgrund der schon bekannten höheren Aufwendungen für die Grund- und Gewerbesteuer und der Wassergebühren ab 2025 wäre dies für alle Seligenstädter/-innen eine willkommene Teil-Kompensation für die Mehrbelastungen.

Fraktionsvorsitzender FWS
Matthias Rupp



MAGISTRAT DER EINHARDSTADT SELIGENSTADT

Seligenstadt, den 14. Januar 2025

Antrag des Magistrats Drucksachen Nr. 17-390/I/1354 21-26

Gremium	Sitzungsdatum	TOP	Öff.	Nicht Öff.
Magistrat	13.01.2025			X
Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur	30.01.2025		X	
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	03.02.2025		X	
Stadtverordnetenversammlung	10.02.2025		X	

**Betreff: Zuschussanpassung für die Musikschule Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen e. V. ab 2025
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-390/I/1354 21-26**

Der Stadtverordnetenversammlung wird nachstehende Beschlussfassung vorgeschlagen:

1. Die Einhardstadt Seligenstadt unterstützt die Musikschule Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen e. V. im ersten Halbjahr des Jahres 2025 mit einem zusätzlichen Zuschuss in Höhe von 2 x 25.000 € (zum 15.02. sowie zum 15.05. des Jahres) für die kalkulierten Mehrkosten des 1. Halbjahres aufgrund der Festanstellung von Mitarbeitern im Zuge der Umsetzung des Herrenbergurteils. Voraussetzung für die Auszahlung des Zuschusses ist die Erklärung der Musikschule Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen e. V., dass diese Zahlungen zwingend notwendig sind, um den Betrieb zu gewährleisten. Über die tatsächlich angefallenen Mehrkosten erfolgt eine Spitzabrechnung durch die Musikschule bis spätestens 31.08.2025.
2. Der Magistrat wird beauftragt, mit der Musikschule einen neuen Finanzierungsvertrag (Laufzeitbeginn ist der 01.07.2025) zur Sicherstellung des Musikschulangebotes zu erarbeiten, der alle möglichen Einsparpotentiale enthält. Dafür sind entsprechende Nachweise zum tatsächlichen Bedarf im ersten Quartal bis zum 30.04.2025 durch die Musikschule vorzulegen.
3. Die Mittel für die Maßnahmen von Punkt 1. und 2. werden im Entwurf des Haushaltsplanes 2025 bereitgestellt (Produkt 26300 Musikschule, Konto 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche).

Begründung:

Aufgrund des Herrenbergurteils war die Musikschule Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen e.V. gezwungen, mit der weit überwiegenden Zahl ihrer Lehrkräfte feste Arbeitsverträge abzuschließen und die bisherigen Honorarverträge zu beenden. Die damit verbundenen erheblich steigenden Personalkosten kann die Musikschule ohne finanzielle Unterstützung seitens der Kommunen nicht leisten.

Die Anpassungen der Arbeitsverträge erfolgten bereits zum 1. Oktober 2024.

Die Musikschule hat daher bereits im November 2024 einen zusätzlichen Zuschuss in Höhe von 30.000,00 € durch die Stadt erhalten.

Des Weiteren hat die Musikschule den gesamten Mehrbedarf ab dem Jahr 2025 pro Jahr errechnet. Das Ergebnis liegt bei 200.000 € (Worst-Case-Szenario). Diese Mehrkosten sollen finanziert werden durch eine Erhöhung der Musikschulbeiträge (30.000 €) sowie die anteilige Zuschusserhöhung nach Schülern der drei Kommunen Seligenstadt (120.700 €), Hainburg (22.100 €) und Mainhausen (27.200 €).

Der bisher vorliegende Vertrag sieht einen Zuschuss in Höhe von 130 € pro Musikschüler vor, was in 2025 einem Gesamtzuschuss von 64.220 € entspricht (494 Schüler).

Die Differenz zwischen diesem Betrag und dem erwarteten Mehrbedarf soll durch eine weitere Zuschusszahlung und im Anschluss durch eine neue Vereinbarung gedeckt werden.

Die Musikschule Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen e. V. bittet um die schriftliche Zusage seitens der Stadt, im kommenden Jahr die entsprechenden Mittel im geschilderten Rahmen bereitzustellen. Sie hat der Stadt dazu eine Übersicht über die Beiträge der anderen Musikschulen im Kreis Offenbach sowie die neue Beitragsordnung der Musikschule Seligenstadt zur Verfügung gestellt, welche ab 01.01.2025 Gültigkeit hat.

Die Verwaltung schlägt daher vor, der Musikschule im 1. Halbjahr 2025 einen zusätzlichen Zuschuss (über die bereits bestehende Zuschussvereinbarung hinaus) in Höhe von 2 x 25.000 € zu zahlen.

Um die Aufrechterhaltung des Musikschulangebotes für Seligenstädter Schüler ab dem zweiten Halbjahr 2025 sicherzustellen, wird die Stadt mit der Musikschule einen neuen Finanzierungsvertrag erarbeiten.

Hierfür wird die Musikschule beauftragt, entsprechende Belege über den tatsächlichen Zuschussbedarf bis zum 30.04.2025 vorzulegen (Aufstellung der Personalkosten sowie der Einnahmen durch Gebühren und Mitgliedsbeiträge). Des Weiteren sind Gespräche mit der Musikschule über weitere Einsparpotenziale zu führen, um ggfs. einen niedrigeren Zuschussbedarf zu erreichen.



MAGISTRAT DER EINHARDSTADT SELIGENSTADT

Seligenstadt, den 14. Januar 2025

Antrag des Magistrats Drucksachen Nr. 17-391/I/1356 21-26

Gremium	Sitzungsdatum	TOP	Öff.	Nicht Öff.
Magistrat	13.01.2025			X
Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur	30.01.2025		X	
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	03.02.2025		X	
Stadtverordnetenversammlung	10.02.2025		X	

Betreff: **Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder - Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 - Drucks. 17-391/I/1356 21-26**

Anlagen: Entwurf der Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder
Synopsis
Kita Wilde 13 Stellungnahme Beitragserhöhung
Kita Wilde 13 Stellungnahme 2 Beitragserhöhung
Kitas St. Marien und Niederfeld Stellungnahme Beitragserhöhung
Gemeinsame Stellungnahme der Elternbeiräte zur Gebührenerhöhung

Der Stadtverordnetenversammlung wird nachstehende Beschlussfassung vorgeschlagen:

Die vorliegende Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder wird beschlossen.

Begründung:

Für die Inanspruchnahme der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder wurde eine neue Kostenbeitrags- und Gebührensatzung erarbeitet. Zentraler Inhalt der neuen Satzung ist die Erhöhung der Gebühren in der Krippenbetreuung und die Wiedereinführung von Gebühren in der Betreuung der Altersgruppe 3 Jahre bis zum Schuleintritt.

Seit Einführung der Beitragsfreistellung des Landes für sechs Stunden Betreuung im Jahr 2018 war die Inanspruchnahme der Plätze für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt in Seligenstadt kostenfrei. Neben der Beitragsfreistellung durch das Land für sechs Stunden hat die Stadt mit einer städtischen Ermäßigung alle Betreuungsmodelle in dieser Altersgruppe komplett freigestellt. Im Krippenbereich sind die städtischen Gebühren seit dem Jahr 2010 unverändert geblieben.

Alle Träger, die in Seligenstadt Betreuung anbieten, sind mit entsprechenden Betriebsverträgen angehalten, sich bei der Höhe der Elternbeiträge an der Gebührenordnung der Stadt Seligenstadt zu orientieren. Somit wird mit der Entscheidung über die Festlegung der städtischen Gebühren über die Kostenbeiträge für Kinderbetreuung in der ganzen Stadt entschieden.

Seit dem Jahr 2017 wurden 451 Betreuungsplätze für Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende der Grundschulzeit in Seligenstadt neu geschaffen. Mit dem zunehmenden Ausbau der Kinderbetreuung sowie dem stark gestiegenen finanziellen Aufwand durch erhöhte gesetzliche Personalanforderungen, Tarifierhöhungen und sonstigen Kostensteigerungen ist das Defizit, mit dem die Kinderbetreuung den städtischen Haushalt belastet, in den vergangenen Jahren immens gestiegen:

Die Entwicklung des städtischen Defizits für Kinderbetreuung zeigt eine Steigerung von mehr als 100 % in den vergangenen acht Jahren: Im Jahr 2017 betrug das städtische Defizit für diesen Bereich (nur Betriebskosten ohne Investitionen) noch ca. 4,5 Millionen Euro, im Jahr 2023 stieg dieser Betrag auf ca. 7.500.000,00 € an, im Jahr 2025 sind nun in der Planung ca. 9,5 Millionen Euro Defizit zu verzeichnen. Die Verteilung der Finanzierung der gesamten Betreuungsleistung der Stadt Seligenstadt stellte sich bisher wie folgt dar: Die Kommune finanziert ca. 65 % der Gesamtlast, die Landesförderung beträgt ca. 23 % und die Elternbeiträge in der Gesamtbetrachtung ca. 8 %. Die restlichen Finanzierungsanteile verteilen sich auf Zuweisungen vom Kreis und Sonstigen sowie Eigenleistungen der kirchlichen Träger.

Vor dem Hintergrund dieses Defizits, mit dem die Kinderbetreuung den städtischen Haushalt immer mehr belastet, wurde das Fachamt aufgefordert, eine Überarbeitung der Gebühren bzw. Kostenbeiträge für die Inanspruchnahme der Kinderbetreuung in Seligenstadt vorzunehmen. Die erarbeiteten Vorschläge tragen der an das Fachamt gestellten Anforderung Rechnung, eine deutliche Reduzierung dieses Defizits im Jahr 2025 vorzunehmen.

Die entsprechenden Vorschläge zur Erhöhung der Gebühren beinhalten eine Steigerung der bisherigen Krippengebühren um ca. 20 % - 22 % für eine Betreuung von 7 – 8,5 Stunden am Tag. Bei der Betreuung von 9,5 Stunden am Tag ist die Erhöhung etwas höher und beträgt ca. 30 %. Hintergrund ist, dass die lange Betreuungszeit von 9,5 Stunden bisher im Verhältnis etwas günstiger war. Nun soll es einen einheitlichen Betrag/Faktor pro täglicher Betreuungsstunde in Höhe von 40,00 € geben, der für alle Betreuungsmodelle gilt. Mit dem neuen Vorschlag würde z. B. die 8,5 Stunden Krippenbetreuung künftig statt 283,00 € 340,00 € kosten. Die bisherigen Elternbeiträge in der Krippenbetreuung deckten lediglich ca. 13 %. Die tatsächlichen Kosten pro Platz und Monat liegen bei über 2.000,00 €. Mit der vorgeschlagenen Erhöhung könnte zumindest eine Deckung von ca. 16 % erreicht werden.

Im Bereich der Betreuung der Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schulalter war die Inanspruchnahme bisher komplett kostenlos. Nun ist eine Wiedereinführung von Gebühren bzw. Kostenbeiträgen vorgesehen. Für einen Ganztagesplatz mit einer täglichen Betreuungsdauer von 9,5 Stunden wären unter Berücksichtigung der Freistellung des Landes in Verbindung mit einer städtischen Ermäßigung 140,00 € zu zahlen, für eine Betreuung für 7 Stunden täglich 40,00 €. Die tatsächlichen Kosten in der Ü3-Betreuung belaufen sich auf ca. 1.000,00 € bei 8 Stunden Betreuung am Tag pro Platz und Monat. Elternbeiträge in der vorgeschlagenen Höhe führen somit zu einer anteiligen Kostendeckung in Höhe von unter 10 %. Der Kostenbeitrag bzw. Faktor in Höhe von 40,00 € pro täglicher Betreuungsstunde, der den Beitragsberechnungen für Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schuleintritt zugrunde liegt und der ohne Landesförderung und städtischer Ermäßigung zu zahlen wäre, führt zu einer anteiligen Kostendeckung von ca. 30 % der tatsächlichen Kosten.

Ein Vergleich dieser erarbeiteten Vorschläge auf die Gebühren- bzw. Beitragsgestaltung in anderen Kreiskommunen zum Zeitpunkt Januar 2025 zeigt folgendes Ergebnis:

Im Krippenbereich liegen vier Kommunen aktuell bereits über den vorgeschlagenen Veränderungen für Seligenstadt, in drei Kommunen sind die Gebühren nur etwas niedriger, die anderen fünf Kommunen liegen mit ihren Gebühren noch in dem Bereich, den Seligenstadt bisher aufgerufen hat. Der Vorschlag für die Gebühren bei der Betreuung der Kinder im Alter von 3 Jahren bis zum Schulalter wird bisher von einer Kommune bereits übertroffen, die anderen Kommunen liegen mit etwas Abstand unter dem vorliegenden Vorschlag.

Damit der kommunale Haushalt im Jahr 2025 noch durch die Änderungen der Elternbeiträge beeinflusst werden kann, soll eine Umsetzung zum 01.04.2025 erfolgen. Die Veränderungen der Gebühren bzw. Elternbeiträge haben im städtischen Haushalt Auswirkungen auf das Produkt 365.00 „Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege“ an folgenden Stellen:

- durch verminderte Auszahlungen bei den Zuschüssen an die freien und kirchlichen Träger von Kindertagesstätten zur Defizitabdeckung des Betriebs auf dem Konto 71280000 „Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche“
- auf dem Konto 51100000 „öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren“ (Elternbeiträge) durch höhere Einnahmen in den städtischen Einrichtungen.

Entsprechende geschätzte Veränderungen durch die Gebührenanpassungen wurden im Entwurf des Haushaltsplans 2025 bereits eingearbeitet.

Das Fachamt hat die Elternbeiräte aller Kinderbetreuungseinrichtungen in Seligenstadt Anfang Dezember über diese angedachten Veränderungen bei der Beitragsgestaltung informiert und ihnen Gelegenheit gegeben, im Rahmen ihres Anhörungsrechtes gemäß § 27 HKJGB zu den erarbeiteten Vorschlägen Stellung zu nehmen.

Die eingegangenen Rückmeldungen sind in der Anlage beigelegt. Diesen ist u. a. zu entnehmen, dass eine Umsetzung der Erhöhung zum 01.04.2025 als zu kurzfristig angesehen wird, da sich die Familien auf diese erhöhte finanzielle Belastung nicht ausreichend einstellen können. Das Fachamt empfiehlt den Gremien in Erwägung zu ziehen, eine Umsetzung der Gebührenerhöhung ggf. zu verschieben, wenn sich finanzielle Spielräume dafür eröffnen. Eine Verschiebung der Umsetzung der Erhöhung für Tageseinrichtungen für Kinder würde pro Monat eine finanzielle Auswirkung auf den Haushaltsplan in Höhe von ca. 80.000,00 € bedeuten.

Das Fachamt hat auch die Anregung der Elternbeiräte aufgenommen, flexiblere Betreuungsmodelle zu prüfen und wird auf die Einführung von entsprechenden Angeboten auch bei den kirchlichen und freien Trägern hinwirken. In der Kita Käthe Münch soll im Bereich Ü3 ein Betreuungsmodell mit 8 Stunden täglich neu eingeführt werden. Damit können Familien ggf. ihre bisher gebuchte Betreuungszeit von 9,5 Stunden reduzieren und den finanziellen Aufwand verringern. Auch im Krippenbereich soll eine Abstimmung mit den anderen in Seligenstadt engagierten Trägern erfolgen mit dem Ziel, zusätzliche kürzere Betreuungsmodelle anzubieten. Damit könnten auch in diesem Bereich ggf. durch Reduzierung von Betreuungszeiten Kostenbeiträge eingespart werden können.

Der Entwurf für eine neue Kostenbeitrags- und Gebührensatzung enthält neben den bereits dargestellten Erhöhungen im Bereich der Gebühren bzw. Kostenbeiträge auch Veränderungen in Bezug auf Erstattungen bei Ausfall von Betreuung sowie geänderte Regelungen zu Geschwisterermäßigungen.

Die Gebühren für die Verpflegung sind von den geplanten Veränderungen ausgenommen. Lediglich bei der Verpflegung in der Krippe Minimäuse wurde die Gebühr kostendeckend angepasst.

Alle Veränderungen sind der Synopse zu entnehmen.



EINHARDSTADT SELIGENSTADT (HESSEN)

Satzungen



Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder

Aufgrund der §§ 25 ff., 26, 27, 28, 31, 32 ff. des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuchs (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S.698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Juli 2024 (GVBl. 2024 Nr. 31) und der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung HGO in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S.142) zuletzt geändert am 16.02.2023 (GVBl. S.90, 93) und; §§ 1-6 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. S.134), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20. Juli 2023 (GVBl. S. 582) sowie §§ 7, 22, 22a, 74, 85, 86, 90ff des Achten Buchs Sozialgesetzbuch – Kinder und Jugendhilfe – (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S.2022), neugefasst durch Bek. v. 11.9.2012 (BGBl I S. 2022); zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes v. 08.05.2024 (BGBl 2024 I Nr. 152) hat die Stadtverordnetenversammlung der Einhardstadt Seligenstadt in ihrer Sitzung am ____ nachstehende Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder beschlossen:

§ 1

Zahlungspflicht und Fälligkeit Kostenbeiträge und Verpflegungs-/Getränkegebühren

- (1) Für die Betreuung von in den Tageseinrichtungen für Kinder der Einhardstadt Seligenstadt angemeldeten Kinder haben die Erziehungsberechtigten der Kinder Kostenbeiträge sowie zusätzlich Verpflegungs- und Getränkegebühren zu zahlen.
- (2) Zu zahlen sind je nach Inanspruchnahme der gebuchten Betreuungszeiten, die sich aus §§ 2-6 ergebenden Kostenbeiträge für die Betreuung des Kindes in der Tageseinrichtung für Kinder und die Verpflegungsgebühr für die in der Tageseinrichtung für Kinder angebotene Mittagsverpflegung, sowie die Getränkegebühr.
- (3) Zahlungspflichtig sind die Erziehungsberechtigten als Gesamtschuldner; bei Getrenntleben der Erziehungsberechtigten wird zunächst der/die Erziehungsberechtigte für die Zahlungen herangezogen, bei dem das Kind mit Hauptwohnung gemeldet ist oder dem das alleinige Aufenthaltsbestimmungsrecht zusteht. Falls keine Zahlung eingeht und auch keine Übernahme der Kostenbeiträge nach § 90 SGB VIII erfolgt, wird der andere Elternteil zur Zahlung herangezogen.

(4) Die Kostenbeiträge, sowie die Gebühren nach Abs. 1, sind jeweils für einen vollen Monat zu zahlen. Die Kostenbeiträge und Gebühren sind am 15. eines jeden Monats -für den laufenden Monat- fällig.

(5) Die Pflicht zur Zahlung der Kostenbeiträge sowie der Gebühren entsteht mit der Aufnahme des Kindes in der Tageseinrichtung und endet durch die schriftliche Abmeldung oder Ausschluss des Kindes von der weiteren Betreuung in der jeweiligen Tageseinrichtung. Wird das Kind nicht abgemeldet, sind die Kostenbeiträge und Gebühren für Verpflegung und Getränke auch zu zahlen, wenn das Kind der Tageseinrichtung fernbleibt. Die Regelungen in § 4 und § 5 Abs. 6 und 7 bleiben davon unberührt. Bei einer Abmeldung des Kindes vor dem Monatsende sind die Kostenbeiträge und die Gebühren für Verpflegung- und Getränke bis zum Ende des Monats weiter zu zahlen.

§ 2

Höhe der Kostenbeiträge

(1) Die monatlich zu zahlende Höhe der Kostenbeiträge richtet sich nach dem Angebot der Einrichtung sowie der gebuchten Betreuungszeiten für das jeweils angemeldete Kind und werden entsprechend der gebuchten Zeiten wie folgt festgesetzt und erhoben:

(A) Krippenkinder ab vollendetem 1. Lebensjahr bis zum vollendetem dritten Lebensjahr:

Einrichtung Kinderkrippe Minimäuse:

Betreuungsart	Betreuungszeit bzw. -dauer	Kostenbeitrag	Kostenbeitrag unter Berücksichtigung weiterer Kinder (Abs. 4)
Modul 1 <u>mit</u> Mittagsverpflegung	8.00 Uhr – 15.00 Uhr (7 Stunden)	280,00 €	196,00 €
Modul 2 <u>mit</u> Mittagsverpflegung	7.30 Uhr – 16.00 Uhr (8,5 Stunden)	340,00 €	238,00 €

Einrichtung Kita Käthe Münch Krippengruppe:

Betreuungsart	Betreuungszeit bzw. -dauer	Kostenbeitrag	Kostenbeitrag unter Berücksichtigung weiterer Kinder (Abs. 4)
Modul 1 Kita <u>mit</u> Mittagsverpflegung	7.30 Uhr – 17.00 Uhr (9,5 Stunden)	380,00 €	266,00 €

(B) Kindergartenkinder ab dem vollendetem 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt

Einrichtung Kita Käthe Münch:

-1-	-2-	-3-	-4-	-5-
Betreuungszeit und -dauer	Kostenbeiträge 40,00 €/Stunde (Abs.2)	Davon freigestellt wegen Landesförderung sowie städtischer Ermäßigung (Abs. 3)	zu zahlender Beitrag unter Berücksichtigung der Landesförderung und der städtischen Ermäßigung	zu zahlender Beitrag unter Berücksichtigung der Landesförderung, der städtischen Ermäßigung und für weitere Kinder (Abs. 4)
Modul 1 <u>ohne</u> Mittagsverpflegung 7.30 Uhr – 12.30 Uhr (5 Stunden)	200,00 €	240,00 €	0,00 €	0,00 €
Modul 2 <u>mit</u> Mittagsverpflegung 7.30 Uhr– 14.30 Uhr (7 Stunden)	280,00€	240,00 €	40,00 €	28,00 €
Modul 3 <u>mit</u> Mittagsverpflegung 7.30 Uhr – 15.30 Uhr (8 Stunden)	320,00 €	240,00 €	80,00 €	56,00 €
Modul 4 <u>mit</u> Mittagsverpflegung 7.30 Uhr – 17.00 Uhr (9,5 Stunden)	380,00 €	240,00 €	140,00 €	98,00 €

(2) Die in Tabelle B) Ziffer 2 genannten vollen Kostenbeiträge (40,00 €/Stunde) -ohne Landesförderung nach § 3 dieser Satzung und ohne Berücksichtigung der darüberhinausgehenden städtischen Ermäßigungstellen die grundsätzlichen Beiträge dar.

(3) Die Kostenbeiträge werden, solange eine Landesförderung gezahlt wird (für das Jahr 2025 = 151,87 €), unter Berücksichtigung von § 3 dieser Satzung festgesetzt und erhoben. Die städtische Ermäßigung erfolgt zur Umsetzung der Freistellung nach § 32 c HKJGB und § 3 dieser Satzung, solange entsprechende Förderungen geleistet werden und richtet sich jeweils nach der Höhe der Landesförderung bis zu 6 Stunden; Sie stellt die Differenz zwischen der gesetzlich festgelegten Landesförderung für sechs Stunden Betreuung und dem tatsächlichen Kostenbeitrag für sechs Stunden Betreuung dar (für das Jahr 2025 = 88,13 €).

(4) Werden gleichzeitig mehrere Kinder einer Familie (im Sinne einer Haushaltsgemeinschaft, in der die Kinder gleichzeitig mit den Erziehungsberechtigten leben) in einer der Tageseinrichtungen für Kinder der Einhardstadt Seligenstadt im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt beitragspflichtig betreut, werden die zu zahlenden Kostenbeiträge neu festgesetzt. Dazu wird zunächst geprüft, welche Kostenbeiträge je Kind zu zahlen sind. Danach wird sodann der höchste Kostenbeitrag ermittelt, der zumindest einmal in voller Höhe zu zahlen ist (z.B. der Beitrag für ein Krippenkind). Die jeweils niedrigeren Kostenbeiträge für weitere betreute Kinder einer Familie werden um 30 % ermäßigt (Berücksichtigung weiterer Kinder).

(5) Die Kostenbeiträge sind immer für das Gesamtjahr kalkuliert und werden in gleichen monatlichen Pauschalbeträgen erhoben.

(6) Die Kostenbeiträge sind auch bei vorübergehender Schließung der Einrichtungen (z. B. bei Fortbildungen des Personals, Betriebsausflügen, Baumaßnahmen usw.) zu zahlen.

(7) Befreiungen, Ermäßigungen oder Rückerstattungen von Kostenbeiträgen ergeben sich aus den §§ 3 und 4.

§ 3 Befreiung von Kostenbeiträgen

Soweit das Land Hessen der Stadt jährliche Zuweisungen für die Freistellung von Teilnahme- und Kostenbeiträgen für die Förderung in Tageseinrichtungen für Kinder ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt (d.h. bis zum Vormonat vor der tatsächlichen Einschulung bzw. dem Schulbeginn) gewährt (§ 32c HKJGB), gilt für die Erhebung der Kostenbeiträge Folgendes:

1. Die Kostenbeiträge nach § 2 dieser Satzung werden für Kinder in vorgenannter Altersgruppe nicht erhoben, soweit ein Betreuungszeitraum im Umfang von bis zu sechs Stunden täglich gebucht wurde und die Betreuung in einer Kindergartengruppe oder alterübergreifenden Gruppe (§ 25 Abs. 2 Nrn. 2 und 4 HKJGB) erfolgt.
2. Die Kostenbeiträge nach § 2 dieser Satzung werden für Kinder in dieser Altersgruppe unter Berücksichtigung von Ziffer 1 anteilig pro Stunde für die über sechs Stunden hinausgehende Betreuungszeit erhoben, soweit ein Betreuungszeitraum von mehr als sechs Stunden täglich gebucht wurde.
3. Die Kostenbeiträge nach § 2 dieser Satzung vermindern sich für jeden vollen Monat um ein Zwölftel des im jeweiligen Kalenderjahr geltenden Zuweisungsbetrages nach § 32c Abs. 1 Satz 1 HKJGB, soweit ein Kind vorgenannter Altersgruppe in einer Krippengruppe nach § 25 Abs. 2 Nr. 1 HKJGB betreut wird.

§ 4 Ermäßigung oder Rückerstattung von Kostenbeiträgen

(1) Mehrere Kinder einer Familie werden über eine Ermäßigung von Beiträgen entsprechend § 2 Abs. 4 berücksichtigt. Die Verpflegungs- und Getränkegebühren bleiben von dieser Ermäßigungsregelung unberührt und sind für jedes Kind voll zu zahlen.

(2) Wird durch Gesetz, Verordnungen oder Verfügungen zuständiger Behörden ein regulärer Betrieb der Tageseinrichtung für Kinder eingeschränkt oder untersagt (z. B. aufgrund von krankheitsbedingten Personalausfällen, bei bestehenden Gesundheitsgefährdungen, Pandemien), wird von den tatsächlich festgesetzten Kostenbeiträgen für die Betreuung, auf Antrag, ein Betrag wie folgt erstattet:

Betreuung im Monat	Erstattung des Kostenbeitrags
75 % und mehr	0 %
50 % - 74 %	25 %
25 % - 49 %	50 %
0 % - 24 %	100 %

Die Berechnung der Erstattungen erfolgt auf Basis der gebuchten Betreuungsstunden pro Monat.

Eine Rückerstattung erfolgt nicht bei Vornahme notwendiger Umorganisationen seitens der Tageseinrichtungen (z. B. wenn das Betreuungsangebot des Kindes in einer anderen Gruppe erfolgt).

Bei Schließungen aufgrund von Streiks, die nicht durch eine Notbetreuung abgedeckt werden können, wird Abs. 2 Satz 1 mit der Maßgabe angewendet, dass ein Rückerstattungsanspruch von Kostenbeiträgen erst nach einem abgeschlossenen Zeitraum von einem Monat entsteht. Für den vorhergehenden Zeitraum sind die Beiträge weiter zu zahlen.

(3) Anträge der Erziehungsberechtigten auf Rückerstattung wegen der nicht in Anspruch genommenen Betreuung aufgrund der vorgenannten Ereignisse im ersten Kalenderhalbjahr sind frühestens nach Ablauf des ersten Kalenderhalbjahres bis spätestens 31.07. schriftlich zu stellen. Die Rückerstattung erfolgt bis 30.09. und die Fälligkeit zur Zahlung auch. Anträge im zweiten Halbjahr sind frühestens nach Ablauf des zweiten Kalenderhalbjahres bis spätestens 31.01. des Folgejahres zu stellen. Die Rückerstattung erfolgt bis 31.03. des Folgejahres und die Fälligkeit zur Zahlung auch.

(4) Kann ein Kind aufgrund ärztlich nachgewiesener Erkrankung die Tageseinrichtung über einen durchgehenden Zeitraum von mehr als sechs Wochen nicht besuchen, kann der Magistrat nach Ermessen entsprechend § 227 AO eine Ermäßigung oder einen Erlass der Kostenbeiträge für die nach dem Eintritt der Erkrankung folgende Zeit gewähren.

§ 5 Verpflegungsgebühr/Getränkegebühr

(1) Die monatliche Verpflegungsgebühr (Mittagsverpflegung) in den Tageseinrichtungen für Kinder wird wie folgt festgesetzt und erhoben:

Einrichtung	Betreuungsart	Verpflegungsgebühr
Kinderkrippe „Minimäuse“	Modul 1 + 2 mit Mittagsverpflegung	83,00 €
Kita „Käthe Münch“ Krippengruppe	Modul 1 mit Mittagsverpflegung	83,00 €
Kita „Käthe Münch“	Modul 2 – 4 mit Mittagsverpflegung	87,00 €

(2) Die monatliche Getränkegebühr wird für Kinder erhoben, die nicht an der Mittagsverpflegung teilnehmen. Sie wird wie folgt festgesetzt:

Bei einem Betreuungsangebot mit max. 5 Stunden Betreuungszeit: **3,00 €.**

Bei einem Betreuungsangebot mit mehr als 5 Stunden Betreuungszeit: **4,00 €.**

(3) Für Kinder aus dem Bereich Modul 1 Kita -ohne Mittagsverpflegung- kann grundsätzlich keine Teilnahme am Mittagessen zugebucht werden. Nur in begründeten Ausnahmefällen kann in Einzelfällen eine Teilnahme am Mittagessen erfolgen. Hierfür ist ein Pauschalbetrag in Höhe von 4,50 € (auf Grundlage der jeweiligen Selbstkosten einschließlich anteiliger Betriebskosten) zu entrichten.

(4) Bei einer Betreuungszeit von mehr als 6 Stunden ist die Teilnahme an der Mittagsverpflegung verpflichtend. Begründete Ausnahmen sind bei Vorliegen eines triftigen Grundes (z.B. Allergie) möglich.

(5) Die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren werden in gleichen monatlichen Pauschalen erhoben. Die Pauschalen sind auf Grundlage der tatsächlichen Selbstkosten einschließlich anteiliger Betriebskosten für das Gesamtjahr kalkuliert und sind stets für einen vollen Monat zu zahlen.

(6) Die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren sind auch bei vorübergehender Schließung der Einrichtungen, die bereits in den monatlich umgelegten Gebühren berücksichtigt sind (beispielsweise reguläre Schließzeiten, Ferien, Feiertage, Betriebsausflug, Fortbildung) weiter zu zahlen.

Wenn ein Kind an mehr als 5 aufeinanderfolgenden Betreuungstagen außerhalb der Schließzeiten, z.B. wegen Krankheit, keine Verpflegung erhält, schriftlich bzw. per E-Mail oder durch Eintrag in die App des Trägers, für diesen Zeitraum entschuldigt wurde und deswegen die Kosten für die Verpflegung eingespart werden können, kann auf schriftlichen Antrag der Sorgeberechtigten ab dem 6. fehlenden Betreuungstag eine Rückerstattung erfolgen. Der Rückerstattungsanspruch beträgt pro zu erstattenden Tag 1/20 der Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr. Wurde die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr für den betreffenden Zeitraum noch nicht entrichtet, sind pro in Anspruch genommenen Betreuungstag 1/20 der Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr zu zahlen.

(7) Bei Schließungen, die aufgrund Gesetz, Verordnungen oder Verfügungen zuständiger Behörden einen regulären Betrieb der Tageseinrichtung für Kinder einschränkt oder untersagt (z. B. aufgrund von krankheitsbedingten Personalausfällen, bei bestehenden Gesundheitsgefährdungen, Pandemien), werden die Gebühren entsprechend Abs. 6 dieser Satzung erstattet

(8) Im ersten Monat der Aufnahme von Kindern unter drei Jahren wird die Verpflegungsgebühr zu **50 %** erhoben, d.h. es sind folgende Gebühren zu zahlen:

Einrichtung	Betreuungsart	Verpflegungsgebühr
Kinderkrippe „Minimäuse“	Modul 1 + 2	41,50 €
Kita „Käthe Münch“ Krippengruppe	Modul 1	41,50 €

§ 6

Sonstige Abwicklung der Zahlungen für Kostenbeiträge und Verpflegungs- sowie Getränkegebühren

(1) Die bei Aufnahme gebuchte Betreuungszeit kann frühestens nach zwei Monaten geändert werden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Änderung. Die Kriterien für eine Änderung sind u.a., freie Kapazitäten und, dass die Bedingungen des § 25 a HKJGB erfüllt sind.

(2) Die Zahlungen der Kostenbeiträge haben an den Magistrat der Einhardstadt Seligenstadt zu erfolgen. Grundsätzlich sollen die Zahlungen im SEPA- Lastschriftverfahren erfolgen, wofür die betreffende Einzugsermächtigung bzw. das Lastschriftmandat zu erteilen ist.

(3) Sofern die Kostenbeiträge aufgrund finanzieller Engpässe nicht gezahlt werden können, kann nach § 90 Abs. 2 SGB VIII beim zuständigen Jugendamt ein Antrag auf ganze oder teilweise Übernahme der Kostenbeiträge gestellt werden. Die Erziehungsberechtigten sind gegebenenfalls verpflichtet einen solchen Antrag zu stellen, um den Ausschluss ihres Kindes von der weiteren Betreuung zu vermeiden, und soweit keine Kostenfreistellung nach § 3 (mehr) besteht. Gegebenenfalls kann daher auch eine gebuchte Ganztagsbetreuung auf eine Betreuungszeit bis 6 Stunden gekürzt werden. Des Weiteren können Anträge zur Übernahme der Kosten für die Verpflegung des Kindes in der Tageseinrichtung im Rahmen des § 28 Abs. 6 des Zweiten Sozialgesetzbuches (SGB II - Leistungen für Bildung und Teilhabe: Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung) beim Kreis Offenbach gestellt werden.

(4) Solange der Träger der öffentlichen Jugendhilfe nicht über die Anträge der Erziehungsberechtigten entschieden hat, besteht weiterhin eine eigene Zahlungspflicht der Kostenbeiträge und Verpflegungs-/Getränkegebühren. Dies gilt auch für Folgeanträge.

§ 7 Verfahren bei Nichtzahlung

Rückständige-Kostenbeiträge und Verpflegungs- sowie Getränkegebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren beigetrieben.

§ 8 Datenschutz

(1) Personenbezogene Daten werden bei der Anmeldung und Aufnahme der Kinder in der Tageseinrichtung von den Betroffenen erhoben über

1. Name, Vorname(n) des Kindes und der Erziehungsberechtigten,
2. Geburtsdatum des Kindes,
3. Anschrift, Telefonnummer, E-Mail, sonstige Kontaktmöglichkeiten,
4. Namen und Alter weiterer Kinder der Zahlungspflichtigen, die gleichzeitig eine Tageseinrichtung der Einhardstadt Seligenstadt besuchen,
5. Weitere zur kassenmäßigen Abwicklung erforderliche Daten (Kontodaten, Sepa-Lastschriften usw.).

(2) Die Daten dürfen von der datenverarbeitenden Stelle nur zum Zwecke der Festsetzung und Erhebung der Kostenbeiträge und der Gebühren weiterverarbeitet und gespeichert werden. Die Löschung der Daten erfolgt gemäß dem Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten gemäß Art. 30 Abs. 1 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) der Stadt Seligenstadt soweit eine längere Aufbewahrung nicht erforderlich ist.

(3) Die Nutzung und Verarbeitung der Daten erfolgt im Übrigen unter Beachtung der Vorgaben der DSGVO und der Vorschriften des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG), die auf der Homepage der Stadt Seligenstadt einsehbar sind. Weitere Datenschutzinformationen der Stadt Seligenstadt, die auch für die Kindertageseinrichtungen gelten, sind zu finden auf der Homepage der Stadt Seligenstadt (§ 50 HDSIG). Auf Wunsch betroffener Personen übersenden wir diese Informationen auch in Papierform.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am 01.04.2025 in Kraft und ersetzt die bisherige Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder vom 20.06.2018 zuletzt geändert am 01.03.2024. Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt:

Seligenstadt, den

Für den Magistrat
der Einhardstadt Seligenstadt

Dr. Daniell Bastian
Bürgermeister

Ausfertigungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit den hierzu ergangenen Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt, und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

(Ort, Datum) Bürgermeister

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt:

Bekanntmachungsvermerk:

Die vorstehend ausgefertigte Satzung wurde am _____ im _____ öffentlich bekannt gemacht.

(Ort, Datum) Bürgermeister/-in

**Derzeitige Fassung Gebührensatzung
zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)**

**Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt
Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder**

Aufgrund der §§ 25 ff, 26, 27, ff des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuchs (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 GVBl. I S.698, zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Juli 2023 (GVBl. S. 607) und der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung HGO in der Fassung vom 7. März 2005 GVBl. I S.142 zuletzt geändert am 16.02.2023 GVBl. S.90, 93 und; §§ 1-6 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 GVBl. S.134, zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20. Juli 2023 (GVBl. S. 582) sowie §§ 22, 22a, 74, 85, 86, 90ff des Achten Buchs Sozialgesetzbuch – Kinder und Jugendhilfe – (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 BGBl. I S.2022, neugefasst durch Bek. v. 11.9.2012 BGBl I S. 2022; zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes v. 21.12.2022 BGBl I S. 2824; 2023 I Nr. 19 hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Seligenstadt in ihrer Sitzung am 05.02.2024 nachstehende 5. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten) beschlossen:

Aufgrund der §§ 25 ff., 26, 27, 28, 31, 32 ff. des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuchs (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S.698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Juli 2024 (GVBl. 2024 Nr. 31) und der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung HGO in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S.142) zuletzt geändert am 16.02.2023 (GVBl. S.90, 93) und; §§ 1-6 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. S.134), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20. Juli 2023 (GVBl. S. 582) sowie §§ 7, 22, 22a, 74, 85, 86, 90ff des Achten Buchs Sozialgesetzbuch – Kinder und Jugendhilfe – (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S.2022), neugefasst durch Bek. v. 11.9.2012 (BGBl I S. 2022); zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes v. 08.05.2024 (BGBl 2024 I Nr. 152) hat die Stadtverordnetenversammlung der Einhardstadt Seligenstadt in ihrer Sitzung am ____ nachstehende Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder Seligenstadt beschlossen:

**§ 1
Allgemeines**

- (1) Für die Betreuung von nutzungsberechtigten Kindern in den Tageseinrichtungen für Kinder der Stadt Seligenstadt haben die Erziehungsberechtigten der Kinder Benutzungsgebühren zu entrichten.
- (2) Die Benutzungsgebühren sind jeweils für einen vollen Monat zu entrichten.

**§ 1
Zahlungspflicht und Fälligkeit
Kostenbeiträge und Verpflegungs-/Getränkegebühren**

- (1) Für die Betreuung von in den Tageseinrichtungen für Kinder der Einhardstadt Seligenstadt angemeldeten Kinder haben die Erziehungsberechtigten der Kinder Kostenbeiträge sowie zusätzlich Verpflegungs- und Getränkegebühren zu zahlen.

**Derzeitige Fassung Gebührensatzung
zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)**

**Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt
Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder**

(3) Gebührenpflichtig sind die Erziehungs-berechtigten; bei Getrenntleben der Erziehungsberechtigten zunächst derjenige Erziehungsberechtigte, bei dem das Kind mit Hauptwohnung gemeldet ist (Aufenthaltsbestimmungsrecht).

(4) Mehrere Gebührenpflichtige sind Gesamtschuldner der Benutzungsgebühr.

(5) Die Benutzungsgebühren gliedern sich in

1. die Betreuungsgebühr für die Betreuung des Kindes in der Einrichtung (§ 2)

2. die Verpflegungsgebühr, diese unterteilt sich in

- a) die Gebühr für die Teilnahme am Mittagessen einschließlich Getränke (§ 3 Abs. 1)
- b) die Gebühr für Getränke ausschließlich für die Kinder, die nicht am Mittagessen teilnehmen (§ 3 Abs. 2)

(2) Zu zahlen sind je nach Inanspruchnahme der gebuchten Betreuungszeiten, die sich aus §§ 2-6 ergebenden Kostenbeiträge für die Betreuung des Kindes in der Tageseinrichtung für Kinder und die Verpflegungsgebühr für die in der Tageseinrichtung für Kinder angebotene Mittagsverpflegung, sowie die Getränkegebühr.

(3) Zahlungspflichtig sind die Erziehungsberechtigten als Gesamtschuldner; bei Getrenntleben der Erziehungsberechtigten wird zunächst der/die Erziehungsberechtigte für die Zahlungen herangezogen, bei dem das Kind mit Hauptwohnung gemeldet ist oder dem das alleinige Aufenthaltsbestimmungsrecht zusteht. Falls keine Zahlung eingeht und auch keine Übernahme der Kostenbeiträge nach § 90 SGB VIII erfolgt, wird der andere Elternteil zur Zahlung herangezogen.

(4) Die Kostenbeiträge, sowie die Gebühren nach Abs. 1, sind jeweils für einen vollen Monat zu zahlen. Die Kostenbeiträge und Gebühren sind am 15. eines jeden Monats -für den laufenden Monat- fällig.

(5) Die Pflicht zur Zahlung der Kostenbeiträge sowie der Gebühren entsteht mit der Aufnahme des Kindes in der Tageseinrichtung und endet durch die schriftliche Abmeldung oder Ausschluss des Kindes von der weiteren Betreuung in der jeweiligen Tageseinrichtung. Wird das Kind nicht abgemeldet, sind die Kostenbeiträge und Gebühren für Verpflegung und Getränke auch zu zahlen, wenn das Kind der Tageseinrichtung fernbleibt. Die Regelungen in § 4 und § 5 Abs. 6 und 7 bleiben davon unberührt. Bei einer Abmeldung des Kindes vor dem Monatsende sind die Kostenbeiträge und die Gebühren für Verpflegung- und Getränke bis zum Ende des Monats weiter zu zahlen.

**Derzeitige Fassung Gebührensatzung
zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)**

**Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt
Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder**

**§ 2
Betreuungsgebühr**

(1) Die monatliche Betreuungsgebühr richtet sich nach dem Angebot der Einrichtung und wird wie folgt festgelegt:

**A) Krippenbereich Kinderkrippe Minimäuse und
Krippengruppe Kita Käthe Münch**

Einrichtung	Betreuungsart	Öffnungszeiten	Betreuungszeit	Betreuungsgebühr
Kinderkrippe „Minimäuse“	Krippe Ganztagsbetreuung	8.00 Uhr – 15.00 Uhr	7 Stunden	233,00 €
Kinderkrippe „Minimäuse“	Krippe Ganztagsbetreuung	7.30 Uhr – 16.00 Uhr	8,5 Stunden	283,00 €
Kita „Käthe Münch“ Krippengruppe	Krippe Ganztagsbetreuung	7.30 Uhr – 17.00 Uhr	9,5 Stunden	290,00 €

**§ 2
Höhe der Kostenbeiträge**

1) Die monatlich zu zahlende Höhe der Kostenbeiträge richtet sich nach dem Angebot der Einrichtung sowie der gebuchten Betreuungszeiten für das jeweils angemeldete Kind und werden entsprechend der gebuchten Zeiten wie folgt festgesetzt und erhoben:

(A) Krippenkinder ab vollendetem 1. Lebensjahr bis zum vollendeten dritten Lebensjahr:

Einrichtung Kinderkrippe Minimäuse:

Betreuungsart	Betreuungszeit bzw. -dauer	Kostenbeitrag	Kostenbeitrag unter Berücksichtigung weiterer Kinder (Abs. 4)
Modul 1 <u>mit</u> Mittagsverpflegung	8.00 Uhr – 15.00 Uhr (7 Stunden)	280,00 €	196,00 €
Modul 2 <u>mit</u> Mittagsverpflegung	7.30 Uhr – 16.00 Uhr (8,5 Stunden)	340,00 €	238,00 €

**Derzeitige Fassung Gebührensatzung
zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)**

**Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt
Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder**

B) Kindergartenbereich Kita Käthe Münch

Betreuungsart	Öffnungszeiten	Betreuungszeit	Betreuungsgebühr	Beitragsfreistellung aufgrund Landesförderung (6 Std.) vgl. Abs. 2 Ziff. 1	Ermäßigung durch die Stadt Seligenstadt	Betreuungsgebühr nach Freistellung und Ermäßigung vgl. Abs. 2 Ziff. 2
Kindergarten Halbtagsbetreuung	7.30 Uhr – 12.30 Uhr	5 Std.	76,00 €	91,70 €	0,00 €	0,00 €
Kindergarten Halbtags mit Übermittagsbetreuung	7.30 Uhr – 14.30 Uhr	7 Std.	107,00 €	91,70 €	15,30 €	0,00 €
Kindergarten Ganztagsbetreuung	7.30 Uhr – 17.00 Uhr	9,5 Std.	146,00 €	91,70 €	54,30 €	0,00 €

Einrichtung Kita Käthe Münch Krippengruppe:

Betreuungsart	Betreuungszeit bzw. -dauer	Kostenbeitrag	Kostenbeitrag unter Berücksichtigung weiterer Kinder (Abs. 4)
Modul 1 mit Mittagsverpflegung	7.30 Uhr – 17.00 Uhr (9,5 Stunden)	380,00 €	266,00 €

(B) Kindergartenkinder ab dem vollendetem 3. Lebensjahr bis zum Schuleintritt

Einrichtung Kita Käthe Münch:

-1-	-2-	-3-	-4-	-5-
Betreuungszeit und -dauer	Kostenbeiträge 40,00 €/Stunde (Abs.2)	Davon freigestellt wegen Landesförderung sowie städtischer Ermäßigung (Abs. 3)	zu zahlender Beitrag unter Berücksichtigung der Landesförderung und der städtischen Ermäßigung	zu zahlender Beitrag unter Berücksichtigung der Landesförderung, der städtischen Ermäßigung und für weitere Kinder (Abs. 4)

**Derzeitige Fassung Gebührensatzung
zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)**

**Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt
Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder**

**§ 2
Betreuungsgebühr**

(5) Die Betreuungsgebühr gem. Abs. 1 A) ist für das Gesamtjahr kalkuliert und wird in gleichen monatlichen Pauschalbeträgen erhoben. Die Betreuungsgebühr ist stets für einen vollen Monat zu entrichten. Die Betreuungsgebühr ist auch bei vorübergehender Schließung der Einrichtungen (z. B. bei Fortbildungen des Personals, Betriebsausflügen, Baumaßnahmen usw.) sowie bei Fehlen des Kindes weiter zu zahlen.

Modul 1 <u>ohne</u> Mittags- verpflegung 7.30 Uhr – 12.30 Uhr (5 Stunden)	200,00 €	240,00 €	00,00 €	0,00 €
Modul 2 <u>mit</u> Mittags- verpflegung 7.30 Uhr– 14.30 Uhr (7 Stunden)	280,00€	240,00 €	40,00 €	28,00 €
Modul 3 <u>mit</u> Mittags- verpflegung 7.30 Uhr – 15.30 Uhr (8 Stunden)	320,00 €	240,00 €	80,00 €	56,00 €
Modul 4 <u>mit</u> Mittags- verpflegung 7.30 Uhr – 17.00 Uhr (9,5 Stunden)	380,00 €	240,00 €	140,00 €	98,00 €

(2) Die in Tabelle B) Ziffer 2 genannten vollen Kostenbeiträge (40,00 €/Stunde) -ohne Landesförderung nach § 3 dieser Satzung und ohne Berücksichtigung der darüberhinausgehenden städtischen Ermäßigungstellen die grundsätzlichen Beiträge dar.

(3) Die Kostenbeiträge werden, solange eine Landesförderung gezahlt wird (für das Jahr 2025 = 151,87 €), unter Berücksichtigung von § 3 dieser Satzung

**Derzeitige Fassung Gebührensatzung
zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)**

**Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt
Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder**

festgesetzt und erhoben. Die städtische Ermäßigung erfolgt zur Umsetzung der Freistellung nach § 32 c HKJGB und § 3 dieser Satzung, solange entsprechende Förderungen geleistet werden und richtet sich jeweils nach der Höhe der Landesförderung bis zu 6 Stunden; Sie stellt die Differenz zwischen der gesetzlich festgelegten Landesförderung für sechs Stunden Betreuung und dem tatsächlichen Kostenbeitrag für sechs Stunden Betreuung dar (für das Jahr 2025 = 88,13 €).

(4) Werden gleichzeitig mehrere Kinder einer Familie (im Sinne einer Haushaltsgemeinschaft, in der die Kinder gleichzeitig mit den Erziehungsberechtigten leben) in einer der Tageseinrichtungen für Kinder der Einhardstadt Seligenstadt im Alter von einem Jahr bis zum Schuleintritt beitragspflichtig betreut, werden die zu zahlenden Kostenbeiträge neu festgesetzt. Dazu wird zunächst geprüft, welche Kostenbeiträge je Kind zu zahlen sind. Danach wird sodann der höchste Kostenbeitrag ermittelt, der zumindest einmal in voller Höhe zu zahlen ist (z.B. der Beitrag für ein Krippenkind). Die jeweils niedrigeren Kostenbeiträge für weitere betreute Kinder einer Familie werden um 30 % ermäßigt (Berücksichtigung weiterer Kinder).

(5) Die Kostenbeiträge sind immer für das Gesamtjahr kalkuliert und werden in gleichen monatlichen Pauschalbeträgen erhoben.

(6) Die Kostenbeiträge sind auch bei vorübergehender Schließung der Einrichtungen (z. B. bei Fortbildungen des Personals, Betriebsausflügen, Baumaßnahmen usw.) zu zahlen.

(7) Befreiungen, Ermäßigungen oder Rückerstattungen von Kostenbeiträgen ergeben sich aus den §§ 3 und 4.

**Derzeitige Fassung Gebührensatzung
zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)**

**Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt
Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder**

**§ 2
Betreuungsgebühr**

(2) Soweit das Land Hessen der Stadt Seligenstadt jährliche Zuweisungen für die Freistellung von Betreuungsgebühren für die Förderung in Tageseinrichtungen für Kinder ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt gewährt, gilt für die Erhebung von Betreuungsgebühren Folgendes:

1. eine Betreuungsgebühr für die Betreuungsangebote nach Abs. 1 B) wird nicht erhoben für die Betreuung in einer Kindergartengruppe oder einer altersübergreifenden Gruppe (§ 25 Abs. 2 Nrn. 2 und 4 HKJGB) soweit ein Betreuungszeitraum im Umfang von bis zu sechs Stunden täglich gebucht wurde
2. eine Betreuungsgebühr für die Betreuungsangebote nach Abs. 1 B) wird unter Berücksichtigung von Ziffer 1 anteilig für die über sechs Stunden hinausgehende Betreuungszeit derzeit nicht erhoben, soweit ein Betreuungszeitraum von mehr als sechs Stunden täglich gebucht wurde
3. eine Betreuungsgebühr für die Betreuungsangebote nach Abs. 1 A) vermindert sich für jeden vollen Monat um ein Zwölftel des im jeweiligen Kalenderjahr geltenden Zuweisungsbetrages nach § 32c Abs. 1 Satz 1 HKJGB, soweit ein Kind vorgenannter Altersgruppe in einer Krippengruppe nach § 25 Abs. 2 Nr. 1 HKJGB betreut wird

**§ 3
Befreiung von Kostenbeiträgen**

Soweit das Land Hessen der Stadt jährliche Zuweisungen für die Freistellung von Teilnahme- und Kostenbeiträgen für die Förderung in Tageseinrichtungen für Kinder ab dem vollendeten dritten Lebensjahr bis zum Schuleintritt (d.h. bis zum Vormonat vor der tatsächlichen Einschulung bzw. dem Schulbeginn) gewährt (§ 32c HKJGB), gilt für die Erhebung der Kostenbeiträge Folgendes:

1. Die Kostenbeiträge nach § 2 dieser Satzung werden für Kinder in vorgenannter Altersgruppe nicht erhoben, soweit ein Betreuungszeitraum im Umfang von bis zu sechs Stunden täglich gebucht wurde und die Betreuung in einer Kindergartengruppe oder altersübergreifenden Gruppe (§ 25 Abs. 2 Nrn. 2 und 4 HKJGB) erfolgt.
2. Die Kostenbeiträge nach § 2 dieser Satzung werden für Kinder in dieser Altersgruppe unter Berücksichtigung von Ziffer 1 anteilig pro Stunde für die über sechs Stunden hinausgehende Betreuungszeit erhoben, soweit ein Betreuungszeitraum von mehr als sechs Stunden täglich gebucht wurde.
3. Die Kostenbeiträge nach § 2 dieser Satzung vermindern sich für jeden vollen Monat um ein Zwölftel des im jeweiligen Kalenderjahr geltenden Zuweisungsbetrages nach § 32c Abs. 1 Satz 1 HKJGB, soweit ein Kind vorgenannter Altersgruppe in einer Krippengruppe nach § 25 Abs. 2 Nr. 1 HKJGB betreut wird.

**Derzeitige Fassung Gebührensatzung
zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)**

**Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt
Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder**

**§ 2
Betreuungsgebühr**

(3) Besuchen mehrere Kinder derselben Familie im Sinne einer Haushaltsgemeinschaft gleichzeitig eine Tageseinrichtung in Seligenstadt (Kinderkrippe) in städtischer, kirchlicher oder freier Trägerschaft, ermäßigen sich die Betreuungsgebühren nach Abs. 1 A) in der städtischen Tageseinrichtung um jeweils 15 % bei zwei Kindern. Bei drei oder mehr Kindern ermäßigen sich die Betreuungsgebühren pro Kind um jeweils 30 %. Die Ermäßigung wird nur auf Antrag gewährt. Entfällt die Voraussetzung für die Ermäßigung, sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet, dies unverzüglich der Einrichtung mitzuteilen, in der die Ermäßigung gewährt wird.

(4) Die Verpflegungsgebühr bleibt von den vorstehenden Ermäßigungsregelungen unberührt.

(5a) Wenn die Betreuung gemäß der Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder an insgesamt mehr als 5 Betreuungstagen im Kalenderhalbjahr nicht oder nur für einen eingeschränkten Personenkreis angeboten werden konnte, entfällt die Pflicht zur Entrichtung der Betreuungsgebühr ab dem 6. Betreuungstag in folgenden Fällen:

- wenn Gesetze, Verordnungen oder Verfügungen zuständiger Behörden den Betrieb der Tageseinrichtung für Kinder durch ein Betretungsverbot generell untersagen oder einschränken
(z.B. aufgrund einer Beschränkung der Betreuung auf Fälle dringender Betreuungsnotwendigkeit)
- wenn Gesetze, Verordnungen oder Verfügungen zuständiger Behörden den Besuch der Tageseinrichtung für Kinder, z.B. durch Quarantäneauflagen, untersagen oder einschränken

**§ 4
Ermäßigung oder Rückerstattung von Kostenbeiträgen**

(1) Mehrere Kinder einer Familie werden über eine Ermäßigung von Beiträgen entsprechend § 2 Abs. 4 berücksichtigt. Die Verpflegungs- und Getränkegebühren bleiben von dieser Ermäßigungsregelung unberührt und sind für jedes Kind voll zu zahlen.

(2) Wird durch Gesetz, Verordnungen oder Verfügungen zuständiger Behörden ein regulärer Betrieb der Tageseinrichtung für Kinder eingeschränkt oder untersagt (z. B. aufgrund von krankheitsbedingten Personalausfällen, bei bestehenden Gesundheitsgefährdungen, Pandemien), wird von den tatsächlich festgesetzten Kostenbeiträgen für die Betreuung, auf Antrag, ein Betrag wie folgt erstattet:

Betreuung im Monat	Erstattung des Kostenbeitrags
75 % und mehr	0 %
50 % - 74 %	25 %
25 % - 49 %	50 %
0 % - 24 %	100 %

Die Berechnung der Erstattungen erfolgt auf Basis der gebuchten Betreuungsstunden pro Monat.

Eine Rückerstattung erfolgt nicht bei Vornahme notwendiger Umorganisationen seitens der Tageseinrichtungen (z. B. wenn das Betreuungsangebot des Kindes in einer anderen Gruppe erfolgt).

**Derzeitige Fassung Gebührensatzung
zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)**

**Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt
Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder**

• wenn Ereignisse von höherer Gewalt, wozu auch Streiks gehören, den Betrieb der Einrichtung oder den Besuch für einen Teil der aufgenommenen Kinder verhindern.

Wurde die Betreuungsgebühr bereits entrichtet, ist diese ab dem 6. Betreuungstag, an dem die Betreuung aufgrund der vorgenannten Ereignisse nicht in Anspruch genommen oder angeboten werden

konnte, auf Antrag der Personensorgeberechtigten zurückzuerstatten. Die Anträge sind bei der Stadtverwaltung mit dem dafür vorgesehenen Formular zu stellen. Der Rückerstattungsbetrag beträgt pro zu erstattenden Tag 1/20 der Betreuungsgebühr gem. § 2 Abs. 1. Wurde die Betreuungsgebühr für den betreffenden Zeitraum noch nicht entrichtet, sind pro in Anspruch genommenen Betreuungstag 1/20 der Betreuungsgebühr zu zahlen.

Die Anträge der Sorgeberechtigten auf Rückerstattung wegen der nicht in Anspruch genommenen Betreuung aufgrund der vorgenannten Ereignisse im ersten Kalenderhalbjahr sind frühestens nach Ablauf des ersten Kalenderhalbjahres bis spätestens 31.07. zu stellen. Die Rückerstattung erfolgt bis 30.09. und die Fälligkeit zur Zahlung auch. Anträge im zweiten Halbjahr sind frühestens nach Ablauf des zweiten Kalenderhalbjahres bis spätestens 31.01. des Folgejahres zu stellen. Die Rückerstattung erfolgt bis 31.03. des Folgejahres und die Fälligkeit zur Zahlung auch.

(5b) Soweit es ab 01.01.2021 nach Maßgabe eines Hygienekonzeptes des Landes für Kinderbetreuungseinrichtungen insbesondere durch die Bildung fester Gruppen zu einer Beschränkung der Betreuungsmöglichkeiten aufgrund der zur Verfügung stehenden Betreuungskapazitäten im Krippenbereich gekommen ist oder kommt, gilt Folgendes:

Kita Käthe Münch Krippengruppe (Betreuungszeit 9,5 Stunden täglich):

Bei Schließungen aufgrund von Streiks, die nicht durch eine Notbetreuung abgedeckt werden können, wird Abs. 2 Satz 1 mit der Maßgabe angewendet, dass ein Rückerstattungsanspruch von Kostenbeiträgen erst nach einem abgeschlossenen Zeitraum von einem Monat entsteht. Für den vorhergehenden Zeitraum sind die Beiträge weiter zu zahlen.

(3) Anträge der Erziehungsberechtigten auf Rückerstattung wegen der nicht in Anspruch genommenen Betreuung aufgrund der vorgenannten Ereignisse im ersten Kalenderhalbjahr sind frühestens nach Ablauf des ersten Kalenderhalbjahres bis spätestens 31.07. schriftlich zu stellen. Die Rückerstattung erfolgt bis 30.09. und die Fälligkeit zur Zahlung auch. Anträge im zweiten Halbjahr sind frühestens nach Ablauf des zweiten Kalenderhalbjahres bis spätestens 31.01. des Folgejahres zu stellen. Die Rückerstattung erfolgt bis 31.03. des Folgejahres und die Fälligkeit zur Zahlung auch.

(4) Kann ein Kind aufgrund ärztlich nachgewiesener Erkrankung die Tageseinrichtung über einen durchgehenden Zeitraum von mehr als sechs Wochen nicht besuchen, kann der Magistrat nach Ermessen entsprechend § 227 AO eine Ermäßigung oder einen Erlass der Kostenbeiträge für die nach dem Eintritt der Erkrankung folgende Zeit gewähren.

**Derzeitige Fassung Gebührensatzung
zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)**

**Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt
Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder**

Wenn an mehr als 6 Betreuungstagen im Monat die tägliche Betreuungszeit um mind. 1,5 Stunden reduziert war, dann wird für diesen Monat folgende Betreuungsgebühr erhoben: 270,00 €

Kinderkrippe Minimäuse (Betreuungszeit 8,5 Stunden täglich):

Wenn an mehr als 6 Betreuungstagen im Monat die tägliche Betreuungszeit um mind. 1 Stunden reduziert war, dann wird für diesen Monat folgende Betreuungsgebühr erhoben: 270,00 €. Für die Rückerstattung in diesen Fällen sind keine Anträge notwendig. Die Rückerstattung erfolgt für das erste Halbjahr bis 30.09. Die Rückerstattung für das zweite Halbjahr erfolgt bis 31.03. des Folgejahres.

(5c) In epidemischen und pandemischen Infektionslagen kann das Betreuungsverhältnis auf schriftlichen Antrag vorübergehend ausgesetzt werden. Die Aussetzung ist nur für jeweils volle Kalendermonate möglich. Sie hat zur Folge, dass für den Aussetzungszeitraum sowohl der Betreuungsanspruch als auch die Pflicht zur Entrichtung der Betreuungsgebühr entfällt. Der schriftliche Antrag muss spätestens am letzten Werktag des Vormonats für den Folgemonat bei der Einrichtungsleitung gestellt werden. Dieser Antrag kann letztmalig bis 30.06.2021 für den Folgemonat Juli 2021 gestellt werden.)

**§ 3
Verpflegungsgebühr/Getränkegebühr**

(1) Die monatliche Verpflegungsgebühr in den Tageseinrichtungen für Kinder wird wie folgt festgesetzt:

Einrichtung	Betreuungsart	Verpflegungs- gebühr
-------------	---------------	-------------------------

**§ 5
Verpflegungsgebühr/Getränkegebühr**

(1) Die monatliche Verpflegungsgebühr (Mittagsverpflegung) in den Tageseinrichtungen für Kinder wird wie folgt festgesetzt und erhoben:

Einrichtung	Betreuungsart	Verpflegungsgebühr
-------------	---------------	--------------------

**Derzeitige Fassung Gebührensatzung
zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)**

**Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt
Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder**

Kinderkrippe „Minimäuse“	Krippe Ganztagsbetreuung	79,00 € (ohne Nachtisch)
Kita „Käthe Münch“	Krippe Ganztagsbetreuung	83,00 € (mit Nachtisch)
Kita „Käthe Münch“	Kindergarten Halbtags mit Übermittagsbetreuung	87,00 €
Kita „Käthe Münch“	Kindergarten Ganztagsbetreuung	87,00 €

Kinderkrippe „Minimäuse“	Modul 1 + 2 mit Mittagsverpflegung	83,00 €
Kita „Käthe Münch“ Krippengruppe	Modul 1 mit Mittagsverpflegung	83,00 €
Kita „Käthe Münch“	Modul 2 – 4 mit Mittagsverpflegung	87,00 €

(2) Die monatliche Getränkegebühr in den Tageseinrichtungen wird für Kinder erhoben, die nicht an der Mittagsverpflegung teilnehmen. Sie wird wie folgt festgesetzt:

Bei einem Betreuungsangebot mit max. 5 Stunden Betreuungszeit: 3,00 €
Bei einem Betreuungsangebot mit mehr als 5 Stunden Betreuungszeit: 4,00 €

(3) Für Kinder aus dem Bereich Halbtagsbetreuung (ohne Mittagsbetreuung) kann grundsätzlich keine Teilnahme am Mittagessen zugebucht werden. Nur bei begründeten Ausnahmefällen kann in Einzelfällen eine Teilnahme am Mittagessen erfolgen. Hierfür ist ein Pauschalbetrag in Höhe von 4,00 € (auf Grundlage der jeweiligen Selbstkosten einschließlich anteiliger Betriebskosten) zu entrichten.

(4) Bei einer Betreuungszeit von mehr als 6 Stunden ist die Teilnahme an der Mittagsverpflegung verpflichtend und somit das Verpflegungsentgelt zu zahlen. Begründete Ausnahmen sind bei Vorliegen eines triftigen Grundes (z. B. Allergie) möglich.

(2) Die monatliche Getränkegebühr wird für Kinder erhoben, die nicht an der Mittagsverpflegung teilnehmen. Sie wird wie folgt festgesetzt:

Bei einem Betreuungsangebot mit max. 5 Stunden Betreuungszeit: **3,00 €**.
Bei einem Betreuungsangebot mit mehr als 5 Stunden Betreuungszeit: **4,00 €**.

(3) Für Kinder aus dem Bereich Modul 1 Kita -ohne Mittagsverpflegung- kann grundsätzlich keine Teilnahme am Mittagessen zugebucht werden. Nur in begründeten Ausnahmefällen kann in Einzelfällen eine Teilnahme am Mittagessen erfolgen. Hierfür ist ein Pauschalbetrag in Höhe von 4,50 € (auf Grundlage der jeweiligen Selbstkosten einschließlich anteiliger Betriebskosten) zu entrichten.

(4) Bei einer Betreuungszeit von mehr als 6 Stunden ist die Teilnahme an der Mittagsverpflegung verpflichtend. Begründete Ausnahmen sind bei Vorliegen eines triftigen Grundes (z.B. Allergie) möglich.

**Derzeitige Fassung Gebührensatzung
zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)**

**Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt
Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder**

(1) Die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren sind auf Grundlage der tatsächlichen Selbstkosten einschließlich anteiliger Betriebskosten für das Gesamtjahr kalkuliert und werden in gleichen monatlichen Pauschalen erhoben. Die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren sind stets für einen vollen Monat zu entrichten. Die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren sind auch bei vorübergehender Schließung der Einrichtungen sowie bei Fehlen des Kindes zu zahlen.

(6) Kann ein Kind aufgrund ärztlich nachgewiesener Erkrankung oder Kuraufenthalt die Tageseinrichtung für Kinder über einen zusammenhängenden Zeitraum von mindestens drei Wochen nicht besuchen, entfällt abweichend von Abs. 5 die Pflicht zur Entrichtung der Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr für die nach Eintritt der Erkrankung folgende Zeit bis zur Wiederteilnahme an der Verpflegung. Gegebenenfalls schon entrichtete Verpflegungsgebühren werden zurückerstattet.

(5a) Die Pflicht zur Entrichtung der Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr entfällt ab dem dritten Tag, wenn die Verpflegung bzw. die Getränke in folgenden Fällen nicht in Anspruch genommen werden konnte:

(5) Die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren werden in gleichen monatlichen Pauschalen erhoben. Die Pauschalen sind auf Grundlage der tatsächlichen Selbstkosten einschließlich anteiliger Betriebskosten für das Gesamtjahr kalkuliert und sind stets für einen vollen Monat zu zahlen.

(6) Die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren sind auch bei vorübergehender Schließung der Einrichtungen, die bereits in den monatlich umgelegten Gebühren berücksichtigt sind (beispielsweise reguläre Schließzeiten, Ferien, Feiertage, Betriebsausflug, Fortbildung) weiter zu zahlen.

Wenn ein Kind an mehr als 5 aufeinanderfolgenden Betreuungstagen außerhalb der Schließzeiten, z.B. wegen Krankheit, keine Verpflegung erhält, schriftlich bzw. per E-Mail oder durch Eintrag in die App des Trägers, für diesen Zeitraum entschuldigt wurde und deswegen die Kosten für die Verpflegung eingespart werden können, kann auf schriftlichen Antrag der Sorgeberechtigten ab dem 6. fehlenden Betreuungstag eine Rückerstattung erfolgen. Der Rückerstattungsanspruch beträgt pro zu erstattenden Tag 1/20 der Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr. Wurde die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr für den betreffenden Zeitraum noch nicht entrichtet, sind pro in Anspruch genommenen Betreuungstag 1/20 der Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr zu zahlen.

(7) Bei Schließungen, die aufgrund Gesetz, Verordnungen oder Verfügungen zuständiger Behörden einen regulären Betrieb der Tageseinrichtung für Kinder einschränkt oder untersagt (z. B. aufgrund von krankheitsbedingten Personalausfällen, bei bestehenden Gesundheitsgefährdungen, Pandemien), werden die Gebühren entsprechend Abs. 6 dieser Satzung erstattet.

**Derzeitige Fassung Gebührensatzung
zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)**

**Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt
Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder**

- wenn Gesetze, Verordnungen oder Verfügungen zuständiger Behörden den Betrieb der Tageseinrichtung für Kinder durch ein Betretungsverbot generell untersagen oder einschränken
(z.B. aufgrund einer Beschränkung der Betreuung auf Fälle dringender Betreuungsnotwendigkeit)
- wenn Gesetze, Verordnungen oder Verfügungen zuständiger Behörden den Besuch der Tageseinrichtung für Kinder, z.B. durch Quarantäneauflagen, untersagen oder einschränken
- wenn Ereignisse von höherer Gewalt, wozu auch Streiks gehören, den Betrieb der Einrichtung oder den Besuch für einen Teil der aufgenommenen Kinder verhindern.

Wurde die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr bereits entrichtet, ist diese ab dem 3. Betreuungstag, an dem die Verpflegung und die Getränke aus den vorgenannten Gründen nicht in Anspruch genommen werden konnte, auf Antrag der Personensorgeberechtigten zurückzuerstatten. Die Anträge sind bei der Stadtverwaltung mit dem dafür vorgesehenen Formular zu stellen. Der Rückerstattungsanspruch beträgt pro zu erstattenden Tag 1/20 der Verpflegungsgebühr gem. § 3 Abs. 1 bzw. der Getränkegebühr gem. § 3 Abs. 2. Wurde die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr für den betreffenden Zeitraum noch nicht entrichtet, sind pro in Anspruch genommenen Betreuungstag 1/20 der Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr zu zahlen.

Die Anträge der Sorgeberechtigten auf Rückerstattung wegen der nicht in Anspruch genommenen Verpflegung oder Getränke aus den vorgenannten Gründen im ersten Kalenderhalbjahr sind frühestens nach Ablauf des ersten

(8) Im **ersten Monat der Aufnahme** von Kindern **unter drei Jahren** wird die Verpflegungsgebühr zu 50 % erhoben, d.h. es sind folgende Gebühren zu zahlen:

Einrichtung	Betreuungsart	Verpflegungs- gebühr
Kinderkrippe „Minimäuse“	Modul 1 + 2	41,50 €
Kita „Käthe Münch“ Krippengruppe	Modul 1	41,50 €

<p align="center">Derzeitige Fassung Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)</p>	<p align="center">Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder</p>
<p>Kalenderhalbjahres bis spätestens 31.07. zu stellen. Die Rückerstattung erfolgt bis 30.09. und die Fälligkeit zur Zahlung auch. Anträge im zweiten Halbjahr sind frühestens nach Ablauf des zweiten Kalenderhalbjahres bis spätestens 31.01. des Folgejahres zu stellen. Die Rückerstattung erfolgt bis 31.03. des Folgejahres und die Fälligkeit zur Zahlung auch.</p> <p>(5b) In epidemischen und pandemischen Infektionslagen kann das Betreuungsverhältnis auf schriftlichen Antrag vorübergehend ausgesetzt werden. Die Aussetzung ist nur für jeweils volle Kalendermonate möglich. Sie hat zur Folge, dass für den Aussetzungszeitraum sowohl der Betreuungsanspruch als auch die Pflicht zur Entrichtung der Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr entfällt. Der schriftliche Antrag muss spätestens am letzten Werktag des Vormonats für den Folgemonat bei der Einrichtungsleitung gestellt werden. Dieser Antrag kann letztmalig bis 30.06.2021 für den Folgemonat Juli 2021 gestellt werden.</p>	
<p align="center">§ 4 Gebührenabwicklung</p> <p>(1) Die Gebührenpflicht entsteht mit der Aufnahme und erlischt nur durch Abmeldung oder Ausschluss. Wird das Kind nicht abgemeldet, so ist die Gebühr auch dann zu zahlen, wenn das Kind der Tageseinrichtung fernbleibt. Bei einem Ausscheiden vor dem Monatsende ist die Gebühr bis zum Ende des Monats zu zahlen.</p> <p>(2) Die monatlichen Benutzungsgebühren sind von den gesetzlichen Vertretern der betreuten Kinder an den Magistrat der Stadt Seligenstadt unbar, möglichst mit Lastschriftmandat, zu entrichten und jeweils zum 15. des</p>	<p align="center">§ 6 Sonstige Abwicklung der Zahlungen für Kostenbeiträge und Verpflegungs- sowie Getränkegebühren</p> <p>(1) Die bei Aufnahme gebuchte Betreuungszeit kann frühestens nach zwei Monaten geändert werden. Es besteht kein Rechtsanspruch auf eine Änderung. Die Kriterien für eine Änderung sind u.a., freie Kapazitäten und, dass die Bedingungen des § 25 a HKJGB erfüllt sind.</p> <p>(2) Die Zahlungen der Kostenbeiträge haben an den Magistrat der Einhardstadt Seligenstadt zu erfolgen. Grundsätzlich sollen die Zahlungen im</p>

<p align="center">Derzeitige Fassung Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)</p>	<p align="center">Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder</p>
<p>laufenden Monats zur Zahlung fällig. Etwaige Rückbuchungsgebühren bei nicht ausreichender Deckung des Kontos gehen zu Lasten der Erziehungsberechtigten.</p> <p>(3) Über Stundungen, Niederschlagungen, Erlässe und abweichende Gebührenfestsetzungen entscheidet der Magistrat nach Maßgabe der §§ 163, 222, 227 und 261 der Abgabenordnung.</p> <p>(4) In wirtschaftlichen oder erzieherischen Notfällen können die Erziehungsberechtigten die Übernahme der Betreuungsgebühren beim Kreis Offenbach nach den Vorschriften des Achten Buches des Sozialgesetzbuches (SGB VIII) beantragen. Des Weiteren können Anträge zur Übernahme der Kosten für die Mittagsverpflegung im Rahmen des § 28 Abs. 6 des Zweiten Sozialgesetzbuches (SGB II - Leistungen für Bildung und Teilhabe: Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung) beim Kreis Offenbach gestellt werden.</p> <p>(5) Solange der Kreises Offenbach nicht über den Antrag entschieden hat, besteht eine Verpflichtung der Erziehungsberechtigten zur Selbstzahlung der Benutzungsgebühren. Dies gilt auch bei Folgeanträgen.</p>	<p>SEPA- Lastschriftverfahren erfolgen, wofür die betreffende Einzugsermächtigung bzw. das Lastschriftmandat zu erteilen ist.</p> <p>(3) Sofern die Kostenbeiträge aufgrund finanzieller Engpässe nicht gezahlt werden können, kann nach § 90 Abs. 2 SGB VIII beim zuständigen Jugendamt ein Antrag auf ganze oder teilweise Übernahme der Kostenbeiträge gestellt werden. Die Erziehungsberechtigten sind gegebenenfalls verpflichtet einen solchen Antrag zu stellen, um den Ausschluss ihres Kindes von der weiteren Betreuung zu vermeiden, und soweit keine Kostenfreistellung nach § 3 (mehr) besteht. Gegebenenfalls kann daher auch eine gebuchte Ganztagsbetreuung auf eine Betreuungszeit bis 6 Stunden gekürzt werden. Des Weiteren können Anträge zur Übernahme der Kosten für die Verpflegung des Kindes in der Tageseinrichtung im Rahmen des § 28 Abs. 6 des Zweiten Sozialgesetzbuches (SGB II - Leistungen für Bildung und Teilhabe: Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung) beim Kreis Offenbach gestellt werden.</p> <p>(4) Solange der Träger der öffentlichen Jugendhilfe nicht über die Anträge der Erziehungsberechtigten entschieden hat, besteht weiterhin eine eigene Zahlungspflicht der Kostenbeiträge und Verpflegungs-/Getränkegebühren. Dies gilt auch für Folgeanträge.</p>
<p align="center">§ 5 Verfahren bei Nichtzahlung</p> <p>Rückständige Benutzungsgebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren beigetrieben.</p>	<p align="center">§ 7 Verfahren bei Nichtzahlung</p> <p>Rückständige-Kostenbeiträge und Verpflegungs- sowie Getränkegebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren beigetrieben.</p>

**Derzeitige Fassung Gebührensatzung
zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)**

**Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt
Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder**

**§ 6
Datenschutz**

- (1) Personenbezogene Daten werden bei der Anmeldung und Aufnahme in der Tageseinrichtung für Kinder von den Betroffenen erhoben über
1. Name, Vorname(n) des Kindes und der Erziehungsberechtigten,
 2. Anschrift,
 3. Geburtsdatum des Kindes,
 4. Namen und Alter weiterer Kinder der Kostenbeitragspflichtigen, die gleichzeitig eine Tageseinrichtung der Stadt Seligenstadt besuchen
 5. Weitere zur kassenmäßigen Abwicklung erforderliche Daten (Kontodaten, Sepa-Lastschriften).
- (2) Die Daten dürfen von der Datenverarbeitenden Stelle nur zum Zwecke der Festsetzung und der Erhebung der Kostenbeiträge weiterverarbeitet und gespeichert werden.

**§ 8
Datenschutz**

- (1) Personenbezogene Daten werden bei der Anmeldung und Aufnahme der Kinder in der Tageseinrichtung von den Betroffenen erhoben über
1. Name, Vorname(n) des Kindes und der Erziehungsberechtigten,
 2. Geburtsdatum des Kindes,
 3. Anschrift, Telefonnummer, E-Mail, sonstige Kontaktmöglichkeiten,
 4. Namen und Alter weiterer Kinder der Zahlungspflichtigen, die gleichzeitig eine Tageseinrichtung der Einhardstadt Seligenstadt besuchen,
 5. Weitere zur kassenmäßigen Abwicklung erforderliche Daten (Kontodaten, SEPA-Lastschriften usw.).
- (2) Die Daten dürfen von der datenverarbeitenden Stelle nur zum Zwecke der Festsetzung und Erhebung der Kostenbeiträge und der Gebühren weiterverarbeitet und gespeichert werden. Die Löschung der Daten erfolgt gemäß dem Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten gemäß Art. 30 Abs. 1 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) der Stadt Seligenstadt soweit eine längere Aufbewahrung nicht erforderlich ist.
- (3) Die Nutzung und Verarbeitung der Daten erfolgt im Übrigen unter Beachtung der Vorgaben der DS-GVO und der Vorschriften des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG), die auf der Homepage der Stadt Seligenstadt einsehbar sind. Weitere

<p align="center">Derzeitige Fassung Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)</p>	<p align="center">Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder</p>
	<p>Datenschutzinformationen der Stadt Seligenstadt, die auch für die Kindertageseinrichtungen gelten, sind zu finden auf der Homepage der Stadt Seligenstadt (§ 50 HDSIG). Auf Wunsch betroffener Personen übersenden wir diese Informationen auch in Papierform.</p>
<p align="center">§ 7 Inkrafttreten</p> <p>Diese Satzung tritt am 01.08.2018 in Kraft. Gleichzeitig wird die Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder vom 26.03.2015 einschließlich der hierzu ergangenen Ersten Änderungssatzung vom 05.10.2015 und der Zweiten Änderungssatzung vom 07.10.2016 durch diese Neufassung ersetzt.</p>	<p align="center">§ 9 Inkrafttreten</p> <p>Diese Satzung tritt am 01.04.2025 in Kraft und ersetzt die bisherige Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder vom 20.06.2018 zuletzt geändert am 01.03.2024 Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt:</p>
	<p>Ausfertigungsvermerk</p> <p>Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit den hierzu ergangenen Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt, und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.</p> <p>_____ (Ort, Datum) Bürgermeister</p>
	<p>Bekanntmachungsvermerk:</p> <p>Die vorstehend ausgefertigte Satzung wurde am _____ im _____ öffentlich bekannt gemacht.</p>

**Derzeitige Fassung Gebührensatzung
zur Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen und Kindergärten)**

**Neue Fassung Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt
Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen
Tageseinrichtungen für Kinder**

(Ort, Datum) Bürgermeister



Seligenstadt, den 18.12.2024

Kommentar des Vorstands zur geplanten Beitragserhöhung für
Kinderbetreuung in der Stadt Seligenstadt zum 01.04.2025

Sehr geehrte Damen und Herren des Amts für Kinder,

wir, der Vorstand der Eltern-Kind-Initiative e.V. und Träger der Kita „Die Wilde 13“, möchten heute gerne die Gelegenheit nutzen, um zur geplanten Beitragserhöhung für Kinderbetreuung in der Stadt Seligenstadt Stellung zu nehmen. Zunächst ist uns wichtig zu betonen, dass grundsätzlich Verständnis für eine Erhöhung bzw. Wiedereinführung von Beiträgen für Kinderbetreuung besteht.

Dennoch möchten wir anmerken, dass wir sowohl das Vorgehen als auch den zeitlichen Vorlauf als unglücklich empfinden.

Die geplante Umsetzung zum 01.04. bedeuten für die Familien weniger als 5 Monate Vorlauf. Die Bearbeitungszeit von Anträgen für Kostenübernahme beim Kreis Offenbach ist mitunter sehr lange – in unserer Einrichtung haben Familien in der Vergangenheit bis zu 1 Jahr warten müssen. Gerade Familien, die darauf angewiesen sind, stellt der abrupte Anstieg vor Herausforderungen.

Der Gebührenanstieg im Ü3-Bereich, in unserem Fall von 0€ auf 120€, ist zwar nachvollziehbar, hätte unserer Ansicht nach aber, gerade vor dem Hintergrund der Kurzfristigkeit, schrittweise umgesetzt werden können (zum Beispiel ein Beitrag von 20€ pro Betreuungsstunde zum 01.04. und 40€ zum 01.10.25).

Wir begrüßen die Regelung zur Ermäßigung für Geschwisterkinder. Allerdings sind Geschwisterkinder in Schulbetreuungen von dieser Regelung ausgenommen. Dies stellt Familien vor weitere Herausforderungen und bedeutet eine Mehrfachbelastung.

KINDERTAGESSTÄTTE
für Kinder von 1 bis zur Schule
Telefon: 06182 / 2 85 29
eMail: vorstand@wildedreizehn.de
Am Schwimmbad 3A · 63500 Seligenstadt

Gerade in Teilzeit arbeitende Mütter werden sich zunehmend die Frage stellen müssen: Lohnt es sich finanziell Kinder fremdbetreuen zu lassen?

Aus diesem Grund möchten wir an Sie appellieren das Vorgehen für die Einführung bzw. Erhöhung der Betreuungsgebühren nochmal zu überdenken und einen angepassten Zeitplan zu erarbeiten. Des Weiteren bitten wir um eine Inklusion der Schulbetreuungen in diesem Vorstoß, um die Beiträge für Kinderbetreuung an die Lebensrealität der Familien in Seligenstadt anzupassen.

Mit freundlichen Grüßen,

Julia Blum, Sarah Gerdemann, Rosa Mock, Maike Sattler, Sarah Wenzke

(Vereinsvorstand)

Von:
Gesendet: Sonntag, 22. Dezember 2024 14:34
An: Kinderbetreuung
Cc:
Betreff: Stellungnahme zur geplanten Beitragserhöhung für Kinderbetreuung in Seligenstadt

Sehr geehrte Damen und Herren des Amts für Kinder der Stadt Seligenstadt,

neben der Stellungnahme der Seligenstädter Kinderbetreuungseinrichtungen, wenden wir uns im Namen der Elternschaft, als Elternsprecherinnen der Kita „Die Wilde 13“ an Sie, um weitere Betrachtungsweisen unserer Elternschaft zur geplanten Erhöhung bzw. Wiedereinführung der Beiträge für Kinderbetreuung in Seligenstadt an Sie weiterzugeben.

In den vergangenen Tagen haben uns zahlreiche Rückmeldungen aus der Elternschaft erreicht, dass Kinder- und Frauenrechte sowie Chancengleichheit der Kinder mit dieser Beitragserhöhung nicht gewahrt und vor allem finanziell schwache Familien benachteiligt werden.

Bildungsangebote und ausreichende Bildung in der Betreuung sollte nicht zum Luxusgut werden. Die Rechte der Kinder auf Chancengleichheit sollten aufrechterhalten werden. Die Krisen der letzten Jahre, die sich auf die steigenden Verbraucherpreise ausgewirkt haben, treffen Familien finanziell sehr stark. Geringverdiener/innen werden nicht ausreichend berücksichtigt, sondern mit dieser Mehrbelastung benachteiligt. Insbesondere Mütter müssen sich die Frage stellen, ob sich eine Arbeitsaufnahme unter diesen Bedingungen lohnt. Dadurch wird der Fachkräftemangel in Berufen mit einer hohen Frauenquote erhöht.

Aus vorgenannten Gründen begrüßen Eltern die Fortführung der Kostenübernahme für Betreuung durch die Stadt Seligenstadt und somit die Beibehaltung bestehender beitragsfreier Verträge und die zukünftige Fortführung beitragsfreier Verträge.

Wir möchten Sie daher eindringlich bitten, die vorgenannten Punkte in Ihre Überlegungen mit einzubeziehen. Besten Dank.

Gerne stehen wir Ihnen für ein persönliches Gespräch oder weitere Rückfragen zur Verfügung.

Von:
Gesendet: Montag, 23. Dezember 2024 10:36
An: Kinderbetreuung
Cc:
Betreff: Rückmeldung zur geplanten Anpassung der Kinderbetreuungskosten

Sehr geehrter Herr Dr. Bastian,
Sehr geehrte Damen und Herren vom Amt für Kinder,

Wir danken Ihnen für Ihr Schreiben vom 2. Dezember 2023 und der Möglichkeit, unsere Anmerkungen zur geplanten Anpassung der Elternbeiträge abgeben zu können.

Wir haben im Elternbeirat der Kita St. Marien einige Punkte gesammelt und hoffen, dass diese bei der Debatte Berücksichtigung finden. Aufgrund der Kürze der Zeit erheben wir bei der Argumentation keinen Anspruch auf Vollständigkeit, hoffen jedoch einige Denkanstöße mitgeben zu können:

1. Ein Ausbau der Kindertageseinrichtungen in den letzten Jahren bedeutet wohl, es wohnen entweder viel mehr Familien in der Stadt als früher (bewerten wir positiv), oder es waren vorher schon längere Zeit zu wenig Plätze vorhanden? Wie stiegen die Kosten pro betreutem Kind, sind dies kontrollierbare Kosten? Lassen sich Betriebskosten reduzieren?

2. Welche Ziele verfolgt die Stadt Seligenstadt mit Maßnahmen wie z.B. neuem Baugebiet, Baum pflanzen etc. - Sollen sich mehr Familien ansiedeln? Generell ist es positiv zu bewerten, dass viele Familien und Kinder in Seligenstadt leben. Dies sollten Städte fördern, statt die familiären Belastungen zu erhöhen.

3. In der Argumentation für die Beitragserhöhung wird dargestellt, wie finanziell belastend die Schaffung von Betreuungseinrichtungen ist. Es entsteht der Eindruck, dass Familien "belastend" sind. Den Kosten für Kinderbetreuung müssten ebenso viele nicht-monetäre Vorteile und Einnahmen aus diesen Familien gegenüber stehen, z.B. gibt es mehr Einwohner, die somit auch Grundsteuer und andere Abgaben zahlen. Oder sind Familien/Kinder eine reine "Kostenstelle"?

4. Familien leisten bereits einen hohen Anteil an unentgeltlicher Care-Arbeit, in dem sie Kinder bekommen und großziehen und somit ihren Beitrag für die Gesellschaft leisten, da Nachwuchs mittelfristig wiederum Sozial- und Rentensysteme sowie die Zukunftsfähigkeit des Landes stützt. Erhöhen sich für Kinderlose an anderer Stelle ebenfalls Beiträge?

5. Es stellt sich die Frage, wie die 40Eur pro Betreuungsstunde ermittelt wurden. Diese scheinen frei gewählt und die Berechnungen lassen Faktoren wie Einkommen, Familienstand etc. außer Acht.

6. Wenn Kindergarten und Krippe künftig mehr Geld kosten (z.B. Krippe +20%), dann läuft die Erhöhung des Kindergeldes ins Leere. Was bringt eine Erhöhung des Kindergeldes (Ziel war die Entlastung von Familien), wenn die Betreuungskosten durch die Kommunen um ein Vielfaches steigen.

Welche Möglichkeiten gibt es noch, die Landesförderung zu erhöhen? Diese beiden Maßnahmen von Land und Kommune passen nicht zusammen.

8. Mit der Erhöhung der Gebühren müsste über neue Vertragskonzepte/Staffelungen/Öffnungszeiten nachgedacht werden, so dass die Betreuungszeiten besser zum Bedarf passen und man bezahlt, was genutzt wird. Eltern in Einrichtungen mit langen Öffnungszeiten sind z.B. benachteiligt, wenn sie die Betreuungszeit gar nicht ausnutzen (die Mehrheit der Kinder wird gegen 15.00Uhr abholt und nur einige wenige Kinder sind bis 16.30h/17h in der Betreuung, aber alle zahlen einen Vollzeitplatz).

9. Die geplanten Gebühren-Erhöhen für Krippe und Kindergarten per 1.04.25 kommen zu kurzfristig und sind bisher in keinem Familienbudget eingeplant. Bei Familien mit mehreren Kindern, in Teilzeit, mit geringerem Einkommen,..., könnte dies zu finanziellen Engpässen führen. Hier ist eine längere Ankündigungsfrist notwendig.

10. Anmerkung zum geplanten Baugebiet West: Es stellt sich die Frage, ob man die Ansiedelung von Familien mit vergünstigten Bauplätzen fördern sollte, wenn dieses nun zu Lasten ALLER Familien indirekt durch die Erhöhung der Betreuungskosten mitfinanziert wird.

Gleiches gilt für andere Maßnahmen, bei denen nur wenige profitieren und die Kosten auf alle umgelegt werden.

11. Die Mehrbelastung könnte zur Folge haben, dass Eltern bei Betreuungskosten > 500Eur p.M. (Annahme: 1 Krippenkind, 1 Kitakind) darüber nachdenken, ihre Arbeitszeit zu verkürzen bzw. sich eine Teilzeitstelle fast nicht mehr "rentiert" und dies vermutlich mehr die Mütter trifft (weil diese häufiger in Teilzeit arbeiten als die Väter) und einkommensschwächere Berufe.

Kinderbetreuung sollte jeder Gesellschaftsschicht unabhängig vom Einkommen möglich sein (wie Schule auch).

Wir schätzen es, dass die Stadt kontinuierlich in die Kinderbetreuung investiert und viele Betreuungsplätze neu geschaffen wurden. Wir verstehen die finanziellen Herausforderungen, die hierbei entstehen.

Für einen weiteren Austausch stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung, freuen uns auf Rückmeldung und wünschen Ihnen sowie allen Beteiligten besinnliche Feiertage.

Mit freundlichen Grüßen,

Der Elternbeirat der Kita St. Marien

Der Elternbeirat der Kita Niederfeld

Elternbeiräte • 63500 Seligenstadt

Stadt Seligenstadt
Marktplatz 1
63500 Seligenstadt

Abteilung
Zuständig
Zeichen
Telefon
Telefax
Email

Ihr Zeichen
Ihr Schreiben vom 02.12.2024

22. Dezember 2024

Anpassung der Kostenbeiträge für Kinderbetreuung in Seligenstadt

Sehr geehrter Herr Dr. Daniell Bastian,

wir danken Ihnen für Ihr Schreiben vom 02.12.2024 sowie die umfassenden Informationen zur finanziellen Situation der Stadt und den geplanten Anpassungen der Elternbeiträge. Nach eingehender Beratung mit den betroffenen Eltern möchten wir als Elternbeirat einige Punkte an Sie herantragen, die aus unserer Sicht bei der Umsetzung der geplanten Maßnahmen berücksichtigt werden sollten:

1. Beibehaltung bestehender Betreuungsverträge:

Bereits abgeschlossene Betreuungsverträge sollten bis zum Ende der Vertragslaufzeit von der Gebührenerhöhung ausgenommen werden. Eine Änderung bestehender Vereinbarungen innerhalb kurzer Zeit sorgt für Unsicherheiten und erschwert die finanzielle Planung der Familien.

2. Gestaffelte Anhebung der Beiträge:

Die geplante Erhöhung der Krippenbeiträge stellt eine erhebliche finanzielle Belastung für viele Familien dar. Eine stufenweise Erhöhung der Beiträge – z. B. in einem 3-Stufen-Modell – wäre aus unserer Sicht eine faire Lösung. Es sollte berücksichtigt werden, dass die Kosten der Krippe seit 2009 nicht erhöht wurden; dennoch darf dieses Versäumnis nicht plötzlich und vollständig auf die Eltern übertragen werden.

3. Verschiebung des Einführungstermins:

Der derzeitige Zeitplan mit Beschluss im Februar 2025 und Umsetzung bereits zum 01.04.2025 erscheint sehr kurzfristig. Zwar gibt es Fördermöglichkeiten für einkommensschwache Familien und Alleinerziehende, jedoch sind die Bearbeitungszeiten der Anträge lang und können bis zu 12 Monate betragen. Daher schlagen wir vor, die Umsetzung der Beitragserhöhung auf einen späteren Zeitpunkt zu verschieben, um die betroffenen Familien nicht unvorbereitet zu treffen.

4. Flexiblere Abholzeiten:

Eine zusätzliche Abholoption, insbesondere für Betreuungseinrichtungen mit langen Betreuungszeiten, könnte den Bedürfnissen vieler Familien entgegenkommen. Die aktuell großen Zeitspannen zwischen Abholfenstern lassen sich durch eine zusätzliche Zwischenzeit verkleinern und an den tatsächlichen Bedarf anpassen.

5. Nutzung unbesetzter Plätze und Zusammenarbeit mit Nachbarkommunen:

Wir sehen die Gefahr, dass durch die Erhöhung der Beiträge unbesetzte Plätze entstehen, die langfristig zu weiteren finanziellen Belastungen führen könnten. Eine intensivere Kooperation mit den Nachbarkommunen Hainburg und Mainhausen könnte helfen, freie Plätze besser zu vergeben und so Leerstände zu vermeiden.

Wir schätzen die bisherigen Bemühungen der Stadt, die Kinderbetreuung trotz der finanziellen Herausforderungen zu sichern, und stehen Ihnen gerne für einen weiteren Austausch zur Verfügung, um mögliche Lösungen gemeinsam zu erarbeiten.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und verbleiben mit freundlichen Grüßen,

die nachfolgenden Elternbeiräte der Betreuungseinrichtungen in Seligenstadt

Sandra Wieland – Kita Käthe Münch (Vorstand)
Laura Trippel – Kita Käthe Münch (stellv. Vorstand)
Marina Sciascia – Kita Käthe Münch
Golnar Moser – Kita Käthe Münch
Jessica Pede – Kita Käthe Münch
Ulrike Heilos – Kita Käthe Münch
Caroline von Beckerath – Burg Wirbelwind
Janina Weber – Burg Wirbelwind
Ellen Rückert – Burg Wirbelwind
Marie Neubauer – Burg Wirbelwind
Ann-Kristin Bierhoff – Burg Wirbelwind
Tobias Wronski – Burg Wirbelwind
Selina Menga – Wilde 13
Tina Happe – Wilde 13
Tanja Schmidt – Wilde 13
Paul Zellmann – St. Josefshaus
Mila Otto – Kita Regenbogen
Nesrin Genc – Kita Regenbogen
Marianne Nick – Kita Regenbogen
Lisa Marie Westfeling-Triebel – Kita Regenbogen
Franca Marian – Kita Regenbogen
Thomas Pohl – Kita Regenbogen
Marco Haus – St. Margareta
Maryse Rückert – St. Margareta
Simona Lita – Kita Niederfeld



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Palatiumstraße 12-63500 Seligenstadt

Präsidium der
Stadtverordnetenversammlung
Marktplatz 1
63500 Seligenstadt

Fraktionsbüro:

Palatiumstraße 12
63500 Seligenstadt
fraktion@gruene-seligenstadt.de

Seligenstadt, den 27.01.2025

Änderungsantrag

Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder

- **Antrag des Magistrats vom 13.01.2025**
Drucks. 17-391/I/1356 21-26

Die Stadtverordnetenversammlung möge im Interesse einer gerechten und sozial ausgewogenen Finanzierung der Kinderbetreuung beschliessen, die vorliegende Kostenbeitrags- und Gebührensatzung wie folgt zu ergänzen und zu ändern:

1. Einkommensabhängige Staffelung der Kita-Gebühren:

Die Gebühren für die Inanspruchnahme der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder werden einkommensabhängig gestaffelt. Die Staffelung erfolgt anhand des Bruttojahreseinkommens der Erziehungsberechtigten wie folgt:

- **Haushalte mit einem Einkommen bis einschließlich 30.000 €:** Gebührenreduktion auf 25 € pro Betreuungsstunde
- **Haushalte mit einem Einkommen bis einschließlich 40.000 €:** Gebührenreduktion auf 30 € pro Betreuungsstunde
- **Haushalte mit einem Einkommen über 40.000 €:** Standardgebühren gemäß § 2 der Satzung

2. Beantragung der Gebührenreduktion:

Zur Minimierung des Verwaltungsaufwands beantragen Eltern mit einem Einkommen unterhalb der festgelegten Grenzen die Gebührenreduktion selbstständig durch Vorlage geeigneter Nachweise (z. B. Steuerbescheid).

3. Regelmäßige Überprüfung:

Es wird ein Mechanismus in die Satzung aufgenommen, der eine alle zwei Jahre erfolgende Überprüfung der Einkommensgrenzen und Gebühren unter Berücksichtigung der Einkommensentwicklung vorsieht.

4. **Übergangsfristen:**

Die Umsetzung von Änderungen der Kostenbeitrags- und Gebührensatzung erfolgt mit einer Frist von mindestens sechs Monaten, um den Familien ausreichend Zeit zur finanziellen und organisatorischen Planung zu geben.

Begründung

1. **Einkommensabhängige Staffelung für soziale Gerechtigkeit:**

Die vorliegende Satzung sieht eine einheitliche Gebührenstruktur vor, die einkommensschwache Familien unverhältnismäßig stark belastet. Eine Staffelung nach Einkommen berücksichtigt die unterschiedlichen finanziellen Möglichkeiten der Haushalte und fördert die Chancengleichheit. Die obere Grenze von 40.000 € richtet sich hierbei nach dem Median-Einkommen in Deutschland, welches 2024 43.750 € betrug.

2. **Stärkung der Gleichstellung:**

Studien sowie die Rückmeldungen der Elternbeiräte betonen, dass die finanzielle Belastung durch hohe Betreuungskosten oft unverhältnismäßig stark Frauen trifft, da sie in der Mehrzahl der Fälle in Teilzeit arbeiten oder für die Familienbetreuung verantwortlich sind. Durch eine einkommensabhängige Staffelung kann verhindert werden, dass Mütter aufgrund finanzieller Zwänge ihre Erwerbstätigkeit reduzieren oder ganz aufgeben müssen

3. **Feministische Perspektive:**

Eine gerechte Kinderbetreuungspolitik ist ein zentraler Baustein für die Gleichstellung der Geschlechter. Hohe Gebühren belasten Frauen überproportional, da sie häufig in schlechter bezahlten Berufen arbeiten und durch Teilzeitarbeit ein geringeres Einkommen erzielen. Wenn sich Kinderbetreuung für Frauen "nicht lohnt", wird ihre ökonomische Unabhängigkeit gefährdet, was langfristig nicht nur die Gleichstellung, sondern auch die Altersvorsorge von Frauen negativ beeinflusst. Eine einkommensabhängige Staffelung entlastet insbesondere Frauen in unteren und mittleren Einkommensgruppen und stärkt damit ihre berufliche Teilhabe

4. **Vermeidung von sozialen und wirtschaftlichen Folgewirkungen:**

Wenn Frauen aufgrund der hohen Betreuungskosten aus dem Arbeitsmarkt gedrängt werden, verstärkt dies nicht nur den bestehenden Fachkräftemangel, sondern behindert auch die Entwicklung hin zu einer gerechteren Verteilung von Care-Arbeit. Eine gerechte Gebührenstruktur ist daher nicht nur sozial, sondern auch wirtschaftlich sinnvoll.

5. **Flexiblere Übergangsregelungen:**

Die von der Stadt vorgeschlagene kurzfristige Einführung der Gebührenanpassungen ab dem 01.04.2025 wird von den Elternbeiräten kritisiert. Eine längere Übergangsfrist von mindestens sechs Monaten würde Familien ausreichend Zeit geben, sich finanziell und organisatorisch auf die Änderungen einzustellen



Silke Rückert
Fraktionsvorsitzende



Frank Raupach
Fraktionsvorsitzender



MAGISTRAT DER EINHARDSTADT SELIGENSTADT

Seligenstadt, den 14. Januar 2025

Antrag des Magistrats Drucksachen Nr. 17-392/I/1358 21-26

Gremium	Sitzungsdatum	TOP	Öff.	Nicht Öff.
Magistrat	13.01.2025			X
Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur	30.01.2025		X	
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	03.02.2025		X	
Stadtverordnetenversammlung	10.02.2025		X	

Betreff: **Satzung zur Bildung eines Stadtelternbeirates für die Kindertagesstätten und die Kindertagespflege in der Einhardstadt Seligenstadt (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 10.07.2023 – Drucks. 17-263/I/815 21-26 A)
- Antrag des Magistrats vom 13.02.2025 -
Drucks. 17-392/I/1358 21-26**

Anlagen: Entwurf Seligenstadt Satzung Stadtelternbeirat

Der Stadtverordnetenversammlung wird nachstehende Beschlussfassung vorgeschlagen:

Die Satzung zur Bildung eines Stadtelternbeirates für die Kindertagesstätten und die Kindertagespflege in der Einhardstadt wird beschlossen.

Begründung:

Die Stadtverordnetenversammlung hat in ihrer Sitzung am 10.07.2023 Folgendes beschlossen:

Der Magistrat wird gebeten, die Bildung eines Stadtelternbeirates nach § 27 a Hessisches Kinder und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) zu unterstützen.

Dem Stadtelternbeirat sollen mindestens angehören:

- Vertreter der Elternbeiräte der Tageseinrichtungen nach § 25 Abs. 3 HKJGB in der Stadt und

- Vertreter der Eltern, deren Kinder in Kindertagespflege in der Stadt betreut werden.

Der Stadtelternbeirat wählt einen Vorstand und gibt sich eine Geschäftsordnung. Er ist von der städtischen Verwaltung über wesentliche Angelegenheiten, die die Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern in der Kindertagesbetreuung in der Stadt betreffen, zu informieren und anzuhören; Angelegenheiten einzelner Tageseinrichtungen sind hiervon nicht erfasst. Die Entscheidungshoheit bleibt bei der Stadt. Der Stadtverordnetenversammlung ist hierüber zu berichten.

Geplant ist in diesem Jahr einen Stadtelternbeirat in Seligenstadt zu etablieren.

Zur Vorbereitung zur Bildung eines Stadtelternbeirates hatte der Bürgermeister Ende November 2024 alle Elternbeiräte der Kindertagesstätten in Seligenstadt zu einem Informationsabend eingeladen mit dem Ziel, die Elternbeiräte für dieses Gremium zu gewinnen. Eingebunden in diesen Prozess ist auch die Kita-Landeselternvertretung, die an diesem Abend teilgenommen hat.

Zur Bildung dieses neuen Gremiums wurde ein Satzungsentwurf erarbeitet und mit den Elternbeiräten vorab erörtert.

Geplant ist, dass der Stadtelternbeirat sich aus je einer Vertretung des Elternbeirates der Kindertageseinrichtungen und einer Vertretung der Tagespflegestellen in der Einhardstadt Seligenstadt zusammensetzt. Für jedes Mitglied ist eine Stellvertretung zu benennen.

Der Stadtelternbeirat wählt aus den Reihen der Vertretungen der einzelnen Kindertageseinrichtungen einschließlich der Vertretung der Tagespflegepersonen eine/n Sprecher/in, eine Stellvertretung sowie eine/n Schriftführer/in und gibt sich eine Geschäftsordnung.

Die Elternvertretungen wurden inzwischen gebeten, eine Vertretung und eine Stellvertretung aus den Reihen der Elternbeiräte zu benennen. Ebenso wurden die Seligenstädter Kindertagespflegepersonen gebeten, deren Eltern zu informieren und bei Interesse an einer Mitarbeit sich in der Verwaltung zu melden.

Sobald entsprechende Rückmeldungen eingegangen sind und die vorgelegte Satzung beschlossen wurde, kann zu einer konstituierenden Sitzung des Stadtelternbeirates eingeladen werden.

Satzung zur Bildung eines Stadtelternbeirates für die Kindertagesstätten und die Kindertagespflege in der Einhardstadt Seligenstadt

Aufgrund des **§ 27a des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuchs (HKJGB)** vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10. Juli 2024 (GVBl. 2024 Nr. 31) und der §§ 5, 19, 20, 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert am 16.02.2023 GVBl. S. 90, 93) hat die Stadtverordnetenversammlung der Einhardstadt Seligenstadt in ihrer Sitzung am nachstehende Satzung beschlossen:

§ 1 Aufgaben

- (1) Der Stadtelternbeirat ist die Interessenvertretung aller Erziehungsberechtigten, deren Kinder eine Kindertageseinrichtung oder eine Tagespflegestelle in der Einhardstadt Seligenstadt besuchen.
- (2) Der Stadtelternbeirat fördert die Zusammenarbeit der Elternbeiräte der Seligenstädter Kindertageseinrichtungen i.S.v. Abs. 1, bündelt die Interessen der Kinder und Erziehungsberechtigten und vertritt sie gegenüber der Einhardstadt Seligenstadt und den Trägern in vertrauensvoller Zusammenarbeit.
- (3) Der Stadtelternbeirat ist von den örtlich zuständigen Stellen über alle wesentlichen Angelegenheiten, die die Erziehung, Bildung und Betreuung von allen Kindern in der Kindertagesbetreuung im Ortsgebiet betreffen zu informieren und anzuhören.

§ 2 Wahl und Zusammensetzung des Stadtelternbeirates

- (1) Der Stadtelternbeirat setzt sich zusammen aus je einer Vertretung des Elternbeirates der Kindertageseinrichtungen und einer Vertretung der Tagespflegestellen in der Einhardstadt Seligenstadt. Für jedes Mitglied ist eine Stellvertretung zu benennen. Jede Kindertageseinrichtung hat eine Stimme bei allen Abstimmungen und Wahlen. Die Tagespflegeeltern haben ebenfalls eine Stimme im Stadtelternbeirat.
- (2) Die Elternbeiräte der Seligenstädter Kindertageseinrichtungen und die Tagespflegeeltern benennen der Einhardstadt Seligenstadt ihre Vertretungen für den Stadtelternbeirat für das jeweilige Kita-Jahr spätestens zum 31. Dezember.
- (3) Die Mitglieder des Stadtelternbeirates sind ehrenamtlich tätig.
- (4) Der Stadtelternbeirat wählt aus den Reihen der Vertretungen der einzelnen Kindertageseinrichtungen einschließlich der Vertretung der Tagespflegepersonen eine/n Sprecher/in, eine Stellvertretung sowie eine/n Schriftführer/in und gibt sich eine Geschäftsordnung.

Die Wahlzeit beträgt zwei Jahre. Sie endet

- nach Ablauf der Wahlzeit
- durch Abwahl oder
- durch Rücktritt.

Endet die Wahlzeit aus einem der genannten Gründe, wird ein/e Nachfolger/in aus der Mitte des Gesamtelternbeirates in der darauffolgenden Sitzung gewählt.

- (5) Der Stadt Elternbeirat informiert die einzelnen Kindertageseinrichtungen über seine Arbeit, Verhandlungen und Ergebnisse, allgemeine Entwicklungen im Bereich der Kinderbetreuung und kann auch Empfehlungen weitergeben.

§ 3

Einberufung und Sitzungen

- (1) Die konstituierende Sitzung wird durch die Einhardstadt Seligenstadt einberufen.
- (2) Künftig wird der Stadt Elternbeirat durch den/die Sprecher/in, in Abstimmung mit der Einhardstadt Seligenstadt, jährlich mindestens einmal einberufen. Die Einladung erfolgt schriftlich und/oder elektronisch unter Angabe der Tagesordnung mindestens 10 Tage vor der Sitzung.
- (3) Der Stadt Elternbeirat ist einzuberufen, wenn mindestens ein Viertel der Mitglieder dies verlangen.
- (4) An den Sitzungen des Stadt Elternbeirates können der/die zuständige Dezernent/in sowie eine Vertretung des für Kinderbetreuung zuständigen Amtes der Stadtverwaltung mit beratender Stimme teilnehmen. Weitere Teilnehmer/innen können eingeladen werden.

§ 4

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Seligenstadt, den

DER MAGISTRAT
DER EINHARDSTADT SELIGENSTADT

Dr. Daniell Bastian
Bürgermeister



MAGISTRAT DER EINHARDSTADT SELIGENSTADT

Seligenstadt, den 14. Januar 2025

Antrag des Magistrats Drucksachen Nr. 17-393/I/1359 21-26

Gremium	Sitzungsdatum	TOP	Öff.	Nicht Öff.
Magistrat	13.01.2025			X
Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur	30.01.2025		X	
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	03.02.2025		X	
Stadtverordnetenversammlung	10.02.2025		X	

Betreff: **Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule**
 - Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
 Drucks. 17-393/I/1359 21-26

Anlagen: Entwurf der Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule
 Synopsis

Der Stadtverordnetenversammlung wird nachstehende Beschlussfassung vorgeschlagen:

Die vorliegende Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule wird beschlossen.

Begründung:

Für die Inanspruchnahme der städtischen Grundschulbetreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule wurde eine neue Kostenbeitrags- und Gebührensatzung erarbeitet. Zentraler Inhalt der neuen Satzung ist die Erhöhung der Gebühren bzw. Kostenbeiträge für die Betreuung. Die Gebühren für die Verpflegung bleiben unverändert.

Die Gebühren für die städtische Grundschulbetreuungen sind seit 2012 unverändert. Die Ganztagsbetreuung im Pakt (GiP) gGmbH des Kreises Offenbach, die als Trägerin die Grundschulbetreuung in den Stadtteilen Klein-Welzheim und Froschhausen betreibt, ist mit entsprechenden Vereinbarungen angehalten, sich bei der Höhe der Elternbeiträge an der Gebührenordnung der Stadt Seligenstadt zu orientieren. Somit wird mit der Entscheidung über die Festlegung der städtischen Gebühren über die Kostenbeiträge für die Grundschulbetreuung in der ganzen Stadt entschieden.

Seit dem Jahr 2017 wurden 451 Betreuungsplätze für Kinder im Alter von einem Jahr bis zum Ende der Grundschulzeit in Seligenstadt neu geschaffen, davon 116 Plätze in der Grundschulbetreuung. Mit dem zunehmenden Ausbau der Kinderbetreuung sowie dem stark gestiegenen finanziellen Aufwand durch erhöhte gesetzliche Personalanforderungen, Tarifierhöhungen und sonstigen Kostensteigerungen ist das Defizit, mit dem die Kinderbetreuung den städtischen Haushalt belastet, in den vergangenen Jahren immens gestiegen:

Die Entwicklung des städtischen Defizits für Kinderbetreuung zeigt eine Steigerung von mehr als 100 % in den vergangenen acht Jahren: Im Jahr 2017 betrug das städtische Defizit für diesen Bereich (nur Betriebskosten ohne Investitionen) noch ca. 4,5 Millionen Euro, im Jahr 2023 stieg dieser Betrag auf ca. 7.500.000,00 € an, im Jahr 2025 sind nun in der Planung ca. 9,5 Millionen Euro Defizit zu verzeichnen. Die Verteilung der Finanzierung der gesamten Betreuungsleistung der Stadt Seligenstadt stellte sich bisher wie folgt dar: Die Kommune finanziert ca. 65 % der Gesamtlast, die Landesförderung beträgt ca. 23 % und die Elternbeiträge in der Gesamtbetrachtung ca. 8 %. Die restlichen Finanzierungsanteile verteilen sich auf Zuweisungen vom Kreis und Sonstigen sowie Eigenleistungen der kirchlichen Träger.

Vor dem Hintergrund dieses Defizits, mit dem die Kinderbetreuung den städtischen Haushalt immer mehr belastet, wurde das Fachamt aufgefordert, eine Überarbeitung der Gebühren bzw. Kostenbeiträge für die Inanspruchnahme der Kinderbetreuung in Seligenstadt vorzunehmen. Die erarbeiteten Vorschläge tragen der an das Fachamt gestellten Anforderung Rechnung, eine erhebliche Reduzierung dieses Defizits im Jahr 2025 vorzunehmen.

Die so erarbeiteten Erhöhungen für die städtischen Grundschulbetreuungen beinhalten eine Steigerung der bisherigen Gebühren um ca. 24 %: Das kürzere Betreuungsmodul bis 14.30 Uhr bzw. 15.00 Uhr würde künftig 130,00 € statt 105,00 € kosten, das längere Modul 180,00 € statt 145,00 €.

Ein Vergleich dieser erarbeiteten Vorschläge auf die Gebühren- bzw. Beitragsgestaltung in anderen Kreiskommunen zum Zeitpunkt Januar 2025 zeigt folgendes Ergebnis: Fünf Kommunen liegen aktuell bereits über den vorgeschlagenen Veränderungen für Seligenstadt, zwei Kommunen sind nahezu gleich, die anderen fünf Kommunen liegen etwas niedriger.

Damit der kommunale Haushalt im Jahr 2025 noch durch die Änderungen der Elternbeiträge beeinflusst werden kann, soll eine Umsetzung zum 01.04.2025 erfolgen.

Die Veränderungen der Gebühren bzw. Elternbeiträge für Grundschulbetreuung haben im städtischen Haushalt Auswirkungen auf das Produkt 365.00 „Tageseinrichtungen für Kinder, Kindertagespflege“ an folgenden Stellen:

- durch verminderte Auszahlungen bei den Zuschüssen an die Defizitabdeckung des Betriebs an die GiP gGmbH auf dem Konto 71280000 „Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche“
- auf dem Konto 51100000 „öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren“ (Elternbeiträge) durch höhere Einnahmen in den städtischen Einrichtungen.

Die Einrichtungen für Grundschulbetreuung im Kreis Offenbach sind überwiegend keine Tageseinrichtungen im Sinne des § 25 HKJGB. Sie bedürfen keiner Betriebserlaubnis nach § 45 des Achten Buches Sozialgesetzbuch und erhalten keine Betriebskostenförderung nach § 32 HKJGB. Auch die Elternbeteiligung nach § 27 HKJGB mit Bildung der Elternvertretung und Anhörungsrecht, etc. ist nicht geregelt. Die Einrichtungen sind nach § 15 Abs. Nr. 1 Hess. Schulgesetz ein ergänzendes Betreuungsangebot. Es ist vorgesehen, die Elternschaft der Grundschulbetreuung über die anstehende Entscheidung in den politischen Gremien über die Gebührenanpassung nach Entscheidungsfindung im Magistrat zu informieren.

Das Fachamt empfiehlt aufgrund der Rückmeldungen der Elternbeiräte der Kindertageseinrichtungen auch bei einer Anpassung der Gebühren bzw. Kostenbeiträge der Grundschulbetreuung zu prüfen, ob die Einführung etwas verschoben werden kann, wenn sich finanzielle Spielräume dafür ergeben. Eine Verschiebung der Umsetzung einer Erhöhung in dem vorgeschlagenen Rahmen würde pro Monat eine finanzielle Auswirkung auf den Haushaltsplan in Höhe von ca. 14.000,00 € bedeuten.

Der Entwurf für eine neue Kostenbeitrags- und Gebührensatzung enthält neben den bereits dargestellten Erhöhungen im Bereich der Kostenbeiträge u. a. auch Veränderungen in Bezug auf Erstattungen bei Ausfall von Betreuung sowie erstmals eine Regelung zu Geschwisterermäßigungen. Diese sind der beigelegten Synopse zu entnehmen.



EINHARDSTADT SELIGENSTADT (HESSEN)

Satzungen



Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90, 93), der §§ 1 – 5a und 10 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (Hess. KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20.07.2023 (GVBl. S. 582) und des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches vom 18.12.2006 (GVBl. I S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.07.2024 (GVBl. S. 2024 Nr. 31) sowie § 90 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.09.2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 08.05.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 152) und des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (Hess. VwVG) in der Fassung vom 12.12.2008 (GVBl. I 2009 S. 2), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.05.2023 (GVBl. S. 348, 352) hat die Stadtverordnetenversammlung der Einhardstadt Seligenstadt in ihrer Sitzung am _____ die Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule beschlossen.

§ 1

Träger und Rechtsform

Die Einhardstadt Seligenstadt unterhält jeweils eine städtische Betreuungseinrichtung an der Grundschule Konrad-Adenauer-Schule und der Grundschule Emma-Schule. Sie werden von der Einhardstadt Seligenstadt als öffentliche Einrichtungen betrieben. Die Betreuungsangebote stellen keinen zusätzlichen Unterricht dar. Durch die Inanspruchnahme der Betreuungen nach Maßgabe dieser Satzung entsteht ein öffentlich-rechtliches Benutzungsverhältnis.

§ 2

Aufgaben

Die städtischen Betreuungen dienen dem Zweck, Eltern bei der Erziehungsleistung zu unterstützen und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen. Die städtischen Betreuungseinrichtungen arbeiten dabei eng mit der jeweiligen Grundschule zusammen.

§ 3 **Kreis der Berechtigten**

- (1) Die städtischen Betreuungsangebote an der Konrad-Adenauer-Schule und an der Emma-Schule gelten in der Regel für die Schülerinnen und Schüler der Vorklassen sowie der Klassen 1 bis 4 dieser Schulen mit Hauptwohnsitz (Hauptwohnung im Sinne des Melderechts) in Seligenstadt. Schülerinnen und Schüler, deren Hauptwohnsitz nicht in Seligenstadt ist, können nur dann in die städtischen Betreuungen aufgenommen werden, wenn entsprechende Plätze frei sind. Über Ausnahmen entscheidet das zuständige Fachamt.
- (2) Betreut werden Kinder,
 - (2.1) deren Erziehungsberechtigten einer Erwerbstätigkeit nachgehen, Arbeit suchend sind, sich in einer beruflichen Bildungsmaßnahme, in der Schul- oder Hochschulausbildung befinden oder Leistungen zur Eingliederung in Arbeit im Sinne des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch erhalten.
 - (2.2) bei denen ohne das Betreuungsangebot eine ihrem Wohl entsprechende Förderung nicht gewährleistet ist. Hierfür ist die Vorlage einer Beurteilung einer fachkundigen Person (z. B. Jugendamt, Arzt) notwendig.
- (3) Zum Nachweis der vorgenannten Voraussetzungen haben die Erziehungsberechtigten bei der Anmeldung sowie später jährlich entsprechende Bescheinigungen bzw. Erklärungen vorzulegen. Die Erziehungsberechtigten sind darüber hinaus verpflichtet, Veränderungen, die sich im Zusammenhang mit den unter Punkt 1.) und 2.) genannten Voraussetzungen ergeben, umgehend der Leitung der städtischen Betreuung schriftlich mitzuteilen.
- (4) Plätze bis 17.00 Uhr stehen nur begrenzt zur Verfügung und werden bedarfsgerecht vergeben. Der entsprechende Bedarf ist grundsätzlich durch die Erziehungsberechtigten nachzuweisen. Aus den Nachweisen muss eindeutig hervorgehen, dass die längere Betreuungszeit des Kindes gerechtfertigt ist. Ändert sich der Bedarf, haben die Erziehungsberechtigten die Leitung der Betreuung umgehend zu informieren. Die Einhardstadt Seligenstadt behält sich vor, über die weitere Vergabe neu zu entscheiden.
- (5) Die Betreuung von förderungsbedürftigen Kindern im Sinne von § 53 SGB XII kann erfolgen, wenn ihren besonderen Bedürfnissen in der Betreuung zum Beispiel durch Bereitstellung einer Eingliederungshilfe nach § 54 SGB XII oder nach § 35 a SGB VIII Rechnung getragen wird und die notwendigen Rahmenbedingungen geschaffen werden können.
- (6) Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme in die städtischen Betreuungen besteht nicht.

§ 4 **Betreuungszeiten**

- (1) Die städtische Betreuung wird an jedem Werktag außer samstags wahlweise in folgendem Umfang angeboten:

Einrichtung	Öffnungszeiten (In der Regel während der Schulzeit)	Betreuungsart	Betreuungszeiten (In der Regel während der Schulzeit)
städtische Betreuung an der Konrad- Adenauer-Schule	11:15 Uhr bis 17:00 Uhr	Modul 1	11:15 Uhr bis 14:30 Uhr
		Modul 2	11:15 Uhr bis 17:00 Uhr
städtische Betreuung an der Emma-Schule	11:30 Uhr bis 17:00 Uhr	Modul 1	11:30 Uhr bis 15:00 Uhr
		Modul 2	11:30 Uhr bis 17:00 Uhr

- (2) In der Kernzeit bis 14.30 Uhr finden wesentliche Aktivitäten und Angebote statt. Ein Verlassen der Einrichtung vor dieser Uhrzeit ist nur in Abstimmung mit der Einrichtung möglich.
- (3) Wird die Betreuungszeit gemäß § 4 Abs. 1 durch den Besuch einer AG der Schule unterbrochen, so erlischt mit Mitteilung des Verlassens des Kindes aus der städtischen Betreuung die Aufsichtspflicht des Personals. Diese beginnt wieder mit Rückkehr des Kindes und Anmeldung bei der städtischen Betreuung. Die schriftliche Informationspflicht über die grundsätzliche Teilnahme an einer AG obliegt den Sorgeberechtigten. Diese Informationspflicht der Sorgeberechtigten gilt auch für die schriftliche Angabe der Zeiten, zu denen das Kind die Betreuungseinrichtung bei AGs verlassen soll, die außerhalb des Schulgebäudes stattfinden. Die Wege zwischen dem Betreuungsgebäude und dem Veranstaltungsort der AG sind von der Aufsichtspflicht des Personals der pädagogischen Betreuung ausgeschlossen. Sofern die Schule rechtzeitig die städtische Betreuung über den Ausfall der AG unterrichtet, verbleibt das Kind in der städtischen Betreuung und somit in der Aufsichtspflicht der Einrichtung.
- (4) Während der hessischen Schulferien und an beweglichen Ferientagen wird außerhalb der unter § 5 Abs. 1 genannten Schließzeiten eine ganztägige Ferienbetreuung von 7 Stunden für alle Kinder unabhängig von der gebuchten Betreuungszeit zu folgenden Zeiten angeboten:

Einrichtung	Öffnungszeiten während der Ferienzeit außerhalb der Schließzeiten	Betreuungsart	Betreuungszeiten während der Ferienzeit außerhalb der Schließzeiten
städtische Betreuung an der Konrad- Adenauer-Schule	7:30 Uhr bis 14:30 Uhr	Modul 1	7:30 Uhr bis 14:30 Uhr
		Modul 2	7:30 Uhr bis 14:30 Uhr
städtische Betreuung an der Emma-Schule	8:00 Uhr bis 15:00 Uhr	Modul 1	8:00 Uhr bis 15:00 Uhr
		Modul 2	8:00 Uhr bis 15:00 Uhr

- (5) Bei bestimmten Veranstaltungen der Schule, die einen Unterrichtsausfall zur Folge haben, hat die städtische Betreuung bereits vor Ende der vierten Schulstunde geöffnet. Diese Termine werden im Vorfeld durch die Einrichtung bekannt gegeben.
- (6) Sonstige unterrichtsfreie Zeiten während der Schulzeit, die vor Beendigung der vierten Schulstunde anfallen, werden von den städtischen Betreuungen nicht abgedeckt.

§ 5 Schließzeiten

- (1) In den Sommerferien werden die städtischen Betreuungen für drei Wochen sowie in den Weihnachtsferien zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen.
- (2) Für Fortbildungen, städtische Veranstaltungen, an Fastnacht sowie Brückentagen kann die Einrichtung bis zu max. 6 Tagen im Schuljahr geschlossen werden.

§ 6

Höhe der Kostenbeiträge sowie der Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren

- (1) Für die Betreuung ihrer Kinder haben die gesetzlichen Vertreter der Kinder Kostenbeiträge zu zahlen.
- (2) Die monatlich zu zahlenden Kostenbeiträge sowie die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren richten sich nach dem Angebot der Einrichtung sowie der gebuchten Betreuungszeit für das angemeldete Kind und werden entsprechend der gebuchten Zeiten wie folgt festgesetzt und erhoben:

(2.1) monatliche Kostenbeiträge Betreuung:

Betreuungsart	Kostenbeitrag	Kostenbeitrag unter Berücksichtigung weiterer Kinder (Abs. 3)
Modul 1	130,00 €	110,50 €
Modul 2	180,00 €	153,00 €

(2.2) monatliche Verpflegungs- und Getränkegebühr für Modul 1 und Modul 2 mit gebuchtem Mittagessen:

städtische Betreuung an der Konrad-Adenauer-Schule	78,00 €
städtische Betreuung an der Emma-Schule	87,00 €

Diese beinhaltet die Teilnahme an der Mittagsverpflegung einschließlich der Getränke. Sie wird auf der Grundlage der tatsächlichen Selbstkosten einschließlich anteiliger Betriebskosten und unter Berücksichtigung der Schließzeiten kalkuliert.

(2.3) monatliche Getränkegebühr:

in beiden städtischen Betreuungen	3,00 €
-----------------------------------	--------

Diese Gebühr ist für Kinder zu zahlen, die nicht an der Verpflegung teilnehmen.

- (3) Werden gleichzeitig mehrere Kinder einer Familie (im Sinne einer Haushaltsgemeinschaft, in der die Kinder gleichzeitig mit den Sorgeberechtigten leben) in einer der beiden städtischen

Betreuungen beitragspflichtig betreut, werden die zu zahlenden Kostenbeiträge nach Abs. 2 (2.1), ab dem 2. und jedem weiteren Kind um 15 % ermäßigt (Berücksichtigung weiterer Kinder).

- (4) Die Kostenbeiträge sowie die Verpflegungs- und Getränkegebühren sind immer für das Gesamtjahr kalkuliert und werden in gleichen monatlichen Pauschalbeträgen erhoben.

§ 7

Zahlungspflicht und Gebührenabwicklung

- (1) Für die Betreuung von Kindern in den städtischen Schulbetreuungen der Einhardstadt Seligenstadt haben die Sorgeberechtigten der Kinder Kostenbeiträge sowie zusätzlich Verpflegungs- und Getränkegebühren in der Regel fortlaufend vom Beginn des Schuljahres, d.h. vom 01.08. (Beginn des Schuljahres gem. § 57 des Hess. Schulgesetzes) bis 31.07. des Folgejahres zu zahlen.
- (2) Zu zahlen sind die Kostenbeiträge je nach Inanspruchnahme der gebuchten Betreuungszeiten in der sich aus § 6 ergebenden Höhe. Die Kostenbeiträge sowie die Verpflegungs- und Gebühren sind jeweils für einen vollen Monat zu zahlen und am 15. eines jeden Monats für den laufenden Monat fällig.
- (3) Die Pflicht zur Zahlung der Kostenbeiträge sowie der Gebühren entsteht mit der Aufnahme des Kindes in die städtische Betreuung und endet nur durch die schriftliche Abmeldung oder Ausschluss des Kindes von der weiteren Betreuung in der Betreuungseinrichtung. Wird das Kind nicht abgemeldet, sind die Kostenbeiträge sowie die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren auch dann zu zahlen, wenn das Kind der Betreuung fernbleibt. Die Regelungen in § 8 Abs. 2 und 3 bleiben davon unberührt. Bei einem Ausscheiden vor dem Monatsende sind die Gebühren bis zum Ende des Monats zu zahlen.
- (4) Zahlungspflichtig sind die Sorgeberechtigten als Gesamtschuldner; bei Getrenntleben der Sorgeberechtigten wird zunächst der/die Sorgeberechtigte für die Zahlungen herangezogen, bei dem das Kind mit Hauptwohnung gemeldet ist oder dem das alleinige Aufenthaltsbestimmungsrecht zusteht. Falls keine Zahlung eingeht und auch keine Übernahme der Kostenbeiträge nach § 90 SGB VIII durch den Kreis Offenbach bzw. der Verpflegungsgebühren durch Pro Arbeit- Kreis Offenbach – (AöR) erfolgt, wird der andere Elternteil zur Zahlung herangezogen.
- (5) Die Zahlungen haben an den Magistrat der Einhardstadt Seligenstadt zu erfolgen. Grundsätzlich sollen die Zahlungen im SEPA- Lastschriftverfahren erfolgen, wofür die betreffende Einzugsermächtigung bzw. das Lastschriftmandat zu erteilen ist.
- (6) Sofern die Kostenbeiträge sowie die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren aufgrund finanzieller Engpässe nicht gezahlt werden können, kann ein Antrag auf Kostenübernahme gestellt werden. Solange nicht über einen Antrag auf Kostenübernahme entschieden wurde, besteht weiterhin eine Verpflichtung der Sorgeberechtigten zur Selbstzahlung der Gebühren. Dies gilt auch für Folgeanträge.
- (7) Rückständige Kostenbeiträge sowie Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren beigetrieben.
- (8) Ermäßigungen oder Rückerstattungen von Kostenbeiträgen ergeben sich aus § 8.

§ 8

Ermäßigung oder Rückerstattung von Kostenbeiträgen

- (1) Mehrere Kinder einer Familie werden über eine Ermäßigung von Beiträgen entsprechend § 6 Abs. 3 berücksichtigt. Die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren bleiben von dieser Ermäßigungsregelung unberührt und sind für jedes Kind voll zu zahlen.
- (2) Wird durch Gesetz, Verordnungen oder Verfügungen zuständiger Behörden ein regulärer Betrieb der Betreuungseinrichtung eingeschränkt oder untersagt (z.B. aufgrund von krankheitsbedingten Personalausfällen, bei bestehenden Gesundheitsgefährdungen, Pandemien) wird von den tatsächlich festgesetzten Kostenbeiträgen für die Betreuung auf Antrag ein Betrag wie folgt erstattet:

Betreuung im Monat	Erstattung des Kostenbeitrags
75 % und mehr	0 %
50 % bis 74 %	25 %
25 % bis 49 %	50 %
0 % bis 24 %	100 %

Die Berechnung der Erstattungen erfolgt auf Basis der gebuchten Betreuungszeit pro Monat.

Bei Schließungen aufgrund von Streiks, die nicht durch eine Notbetreuung abgedeckt werden können, wird Abs. 2 S. 1 mit der Maßgabe angewendet, dass ein Rückerstattungsanspruch von Kostenbeiträgen erst nach einem abgeschlossenen Zeitraum von einem Monat entsteht. Für den vorhergehenden Zeitraum sind die Beiträge weiter zu zahlen.

- (3) Wenn ein Kind an mehr als 5 aufeinanderfolgenden Betreuungstagen außerhalb der Schließzeiten, z.B. wegen Krankheit, keine Verpflegung erhält, schriftlich bzw. per E-Mail für diesen Zeitraum entschuldigt wurde und deswegen die Kosten für die Verpflegung eingespart werden können, kann auf schriftlichen Antrag der Sorgeberechtigten ab dem 6. fehlenden Betreuungstag eine Rückerstattung erfolgen. Der Rückerstattungsanspruch beträgt pro zu erstattenden Tag 1/20 der Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr. Wurde die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr für den betreffenden Zeitraum noch nicht entrichtet, sind pro in Anspruch genommenen Betreuungstag 1/20 der Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr zu zahlen.
- (4) Anträge der Sorgeberechtigten auf Rückerstattung wegen der nicht in Anspruch genommenen Betreuung und/oder Verpflegung aufgrund der vorgenannten Gründe im ersten Kalenderhalbjahr sind frühestens nach Ablauf des ersten Kalenderhalbjahres bis spätestens 31. Juli schriftlich zu stellen. Die Rückerstattung erfolgt bis 30. September und die Fälligkeit zur Zahlung auch. Anträge im zweiten Kalenderhalbjahr sind frühestens nach Ablauf des zweiten Kalenderhalbjahres bis spätestens 31. Januar des Folgejahres zu stellen. Die Rückerstattung erfolgt bis 31. März des Folgejahres und die Fälligkeit zur Zahlung auch.
- (5) Kann ein Kind aufgrund ärztlich nachgewiesener Erkrankung die Betreuungseinrichtung über einen durchgehenden Zeitraum von mehr als sechs Wochen nicht besuchen, kann der Magistrat nach Ermessen entsprechend § 227 AO eine Ermäßigung oder einen Erlass des Kostenbeitrages für die nach dem Eintritt der Erkrankung folgende Zeit gewähren.

§ 9

Zusätzliches Betreuungsangebot in den Ferien

- (1) Während der hessischen Schulferien außerhalb der Schließzeiten gem. § 4 Abs. 4 bieten die städtischen Betreuungen bei Bedarf für Schülerinnen und Schüler der Klassen 2 bis 4 mit Hauptwohnsitz in Seligenstadt eine Ferienbetreuung mit Verpflegung bis 14.30 Uhr bzw. 15.00 Uhr an. Dieses Betreuungsangebot gilt für Kinder, die nicht mehr in den städtischen Betreuungseinrichtungen angemeldet sind, diese aber zuvor besucht haben. Des Weiteren müssen die in § 3 Abs. 1 und 2 genannten Voraussetzungen zutreffen. Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme in die Ferienbetreuung besteht nicht.
- (2) Die Teilnahme an der Ferienbetreuung ist nur wochenweise möglich.
- (3) Die Anmeldungen müssen spätestens vier Wochen vor Beginn der Ferien bei der Leitung vorliegen.
- (4) Für die Ferienbetreuung erhebt der Magistrat der Einhardstadt Seligenstadt folgende Gebühren:

städtische Betreuung an der Konrad-Adenauer-Schule

- Kostenbeitrag: 15,00 € pro Tag
- Verpflegungsgebühr: 4,40 € pro Tag (Getränke inkludiert)
- Getränkegebühr: 1,00 € pro Woche

städtische Betreuung an der Emma-Schule

- Kostenbeitrag: 15,00 € pro Tag
- Verpflegungsgebühr: 4,90 € pro Tag (Getränke inkludiert)
- Getränkegebühr: 1,00 € pro Woche

§ 10

Aufnahme /An- und Abmeldung bzw. Änderungsanträge

- (1) Anmeldungen müssen schriftlich in einer der beiden städtischen Betreuungseinrichtung erfolgen.
- (2) Stichtag für die Abgabe der Anmeldungen für eine Aufnahme zu Beginn des neuen Schuljahres (01.08. gem. § 57 des Hess. Schulgesetzes) ist der 30.09. des Vorjahres. Später eingegangene Anmeldungen werden wie unter Abs. 5 behandelt.
- (3) Ist die Nachfrage nach Plätzen größer als das Platzangebot, erfolgt die Aufnahme in die Schulbetreuung in der Regel nach dem Alter, wobei das geringere Alter vorrangig vor dem höheren Alter ist. Über die Aufnahme entscheidet die Leitung der städtischen Betreuung gemeinsam mit dem zuständigen Fachamt der Einhardstadt Seligenstadt im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen nach pflichtgemäßem Ermessen. Bei der Platzvergabe kann abweichend von dieser Regel verfahren werden, wenn ein besonderer Erziehungsbedarf schriftlich nachgewiesen wird.
- (4) Allein die Antragstellung zur Aufnahme eines Kindes in die städtische Betreuung begründet noch kein Rechtsverhältnis, insbesondere kann hieraus nicht das Recht auf sofortige Aufnahme hergeleitet werden. Die Aufnahme erfolgt durch schriftliche Bestätigung des Magistrates (Aufnahme- und Gebührenbescheid) zum Schuljahresbeginn (01. August gem. § 57 des Hess. Schulgesetzes).

- (5) Die Aufnahme im laufenden Schuljahr ist in Ausnahmefällen möglich, wenn besondere Umstände dies rechtfertigen (z. B. Zuzug) und die Platzkapazitäten dies ermöglichen. Entsprechende Anmeldungen müssen vollständig mindestens vier Wochen vor dem gewünschten Aufnahmedatum vorliegen. Die Aufnahme erfolgt immer zum Monatsersten.
- (6) Kinder, denen zunächst kein Platz angeboten werden kann, werden auf die Warteliste gesetzt.
- (7) Abmeldungen müssen schriftlich bei den Leitungen der städtischen Betreuungen erfolgen. Sie sind unter folgenden Bedingungen möglich:
 - a) grundsätzlich zum 31. Juli bzw. zum 31. Januar unter Einhaltung einer Frist von zwei Monaten
 - b) bis zum 15. eines Monats zum Ende des Folgemonats, wenn der freiwerdende Platz durch ein Kind auf der Warteliste nachbelegt werden kann
 - c) bis zum 15. eines Monats zum Ende des Folgemonats, wenn zwingende Gründe (z.B. Wegzug, Verlust des Arbeitsplatzes oder Erhöhung der Kostenbeiträge) vorliegen
- (8) Änderungsanträge bzgl. der Betreuungszeit oder der Verpflegung sind nach Absprache mit der Leitung auch innerhalb des Schuljahres bis zum 15. eines Monats für den Beginn des Folgemonats möglich. Die entsprechenden Änderungen gelten dann mindestens bis zum Ende des Schulhalbjahres. Innerhalb der letzten zwei Monate vor der Schließzeit in den Sommerferien kann eine Änderung nicht erfolgen.
- (9) Bei einem Schulwechsel innerhalb Seligenstadts muss erneut ein Antrag auf Aufnahme in der entsprechenden Betreuungseinrichtung gestellt werden. Ein Anspruch auf Aufnahme, der sich aus dem früheren Betreuungsverhältnis herleitet, besteht nicht.
- (10) Mit der Aufnahme erkennen die Erziehungsberechtigten diese Satzung an.

§ 11

Mitwirkung der Erziehungsberechtigten

- (1) Bei Verdacht auf eine oder Auftreten einer der im Infektionsschutzgesetz aufgeführten Erkrankungen des Kindes oder von Personen, die in der Haushaltsgemeinschaft des Kindes leben, ist dies vom Erziehungsberechtigten der Leitung der städtischen Betreuung unverzüglich anzuzeigen. Grundlage für die Wiederzulassung des jeweils betroffenen Kindes sind die Regelungen in den Hinweisen für Ärzte, Leitungen von Gemeinschaftseinrichtungen und Gesundheitsämtern zur Wiederzulassung in Schulen und sonstigen Gemeinschaftseinrichtungen des Robert-Koch-Institutes. Soweit für die Ausstellung von ärztlichen Bescheinigungen Kosten anfallen, sind diese von den Sorgeberechtigten zu tragen.
- (2) Das Fehlen des Kindes ist der Leitung der städtischen Betreuung unverzüglich mitzuteilen.
- (3) Zwischen der Leitung der städtischen Betreuung und der jeweiligen Grundschule findet ein Informationsaustausch statt. Wenn die Sorgeberechtigten den Informationsaustausch nicht wünschen, ist dies schriftlich gegenüber der Einhardstadt Seligenstadt zu erklären.
- (4) Die Erziehungsberechtigten haben die Satzung einzuhalten. Änderungen der persönlichen Verhältnisse (insbesondere Wohnsitzwechsel, Veränderung der Familiensituation, Arbeitsstelle, Telefonnummern) sind umgehend schriftlich mitzuteilen.

- (5) Besonderer Betreuungsbedarf des Kindes z. B. im Zusammenhang mit Krankheiten, Ernährung und Entwicklung sind bei Anmeldung schriftlich anzugeben. Ergeben sich diese erst im Laufe des Betreuungsverhältnisses, sind sie der Einrichtungsleitung unverzüglich schriftlich mitzuteilen. In den städtischen Betreuungen dürfen den Kindern vom Personal keine Medikamente verabreicht werden. Nur in Ausnahmefällen kann im Einvernehmen zwischen der Einrichtungsleitung und den Sorgeberechtigten eine anderweitige Regelung vereinbart werden.
- (6) Die Sorgeberechtigten der aufzunehmenden Kinder werden vor Eintritt des Kindes in die städtische Betreuung schriftlich über ihre Verpflichtungen gemäß den Bestimmungen des Infektionsschutzgesetzes belehrt. Die Kenntnisnahme der Belehrung ist seitens der Sorgeberechtigten schriftlich zu bestätigen.
- (7) Vor der Aufnahme in die städtische Betreuung ist für jedes Kind eine aktuelle Impfbescheinigung vorzulegen, aus der hervorgeht, dass das Kind gegen Masern geimpft und bereits immun ist.

§ 12 Aufsicht

- (1) Die Aufsichtspflicht des pädagogischen Personals erstreckt sich auf die Zeit des Aufenthaltes des Kindes in der Einrichtung. Sie beginnt mit der Anmeldung bei der städtischen Betreuung im Betreuungsgebäude und endet mit Mitteilung des Verlassens des Betreuungsgebäudes. Soll das Kind auf Wunsch der Sorgeberechtigten die städtische Betreuung vor Ende der Betreuungszeit verlassen, ist die Vorlage einer schriftlichen Erklärung oder z.B. per E-Mail der Sorgeberechtigten notwendig.
- (2) Auf dem Weg von und zu den Einrichtungen sind die Erziehungsberechtigte für ihr Kind verantwortlich. Es liegt im Ermessen der Erziehungsberechtigten, ob sie ihr Kind den Weg zur und von der Einrichtung alleine bewältigen lassen.
- (3) Bei Veranstaltungen der städtischen Betreuung mit Teilnahme von Erziehungsberechtigten obliegt diesen die Aufsichtspflicht gegenüber ihren Kindern.
- (4) Bei unerlaubtem Verlassen der Gruppe, der Gruppenräume oder des Geländes, auf dem die Betreuung stattfindet, erlischt die Aufsichtspflicht des pädagogischen Personals.

§ 13 Ausschluss

- (1) Die Einhardstadt Seligenstadt kann das Betreuungsverhältnis für beendet erklären und das Kind vom weiteren Besuch der Einrichtung ausschließen, wobei der Ausschluss als Abmeldung gilt,
 - a) wenn die Satzung nicht eingehalten wird. Dies gilt auch, wenn die Erziehungsberechtigten ihren in der Satzung aufgeführten Informationspflichten nicht nachkommen,
 - b) wenn durch das Verhalten des Kindes eine für den Betrieb der Betreuung unzumutbare Belastung entsteht,
 - c) wenn ein Kind mehrere Male oder ununterbrochen mehr als zwei Wochen ohne Begründung die städtische Betreuung nicht besucht,
 - d) wenn die Gebühren für zwei aufeinanderfolgende Termine nicht oder nur zu einem unwesentlichen Teil entrichtet oder in einem Zeitraum, der sich über mehr als zwei Termine erstreckt, nur unvollständig entrichtet wurden und die Rückstände insgesamt zwei Monatsgebühren erreicht haben,

- e) wenn unüberbrückbare Auffassungsunterschiede zwischen der Leitung der jeweiligen städtischen Betreuung und den Erziehungsberechtigten über das Betreuungskonzept bestehen.
- (2) Besteht eine der unter § 3 Abs. 1 und 2 genannten Voraussetzungen nicht oder nicht mehr oder haben Schülerinnen und Schüler der städtischen Betreuung das 11. Lebensjahr vollendet, kann die Einhardstadt Seligenstadt das Betreuungsverhältnis mit einer angemessenen Frist, spätestens jedoch zum Ende des jeweiligen Schulhalbjahres (31. Januar bzw. 31. Juli), für beendet erklären und das Kind ausschließen, wenn die Nachfrage nach den Plätzen größer ist als das Platzangebot.

§ 14 Versicherung

Die Kinder sind entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen des Sozialgesetzbuches (SGB) VII gegen Unfall versichert. Bei Wegeunfällen ist eine unverzügliche Meldung durch die Sorgeberechtigten an die Einrichtung erforderlich, wobei nur der direkte Weg versichert ist.

§ 15 Datenschutz

- (1) Personenbezogene Daten werden bei der Anmeldung und Aufnahme der Kinder in der Tageseinrichtung von den Betroffenen erhoben über
1. Name, Vorname(n) des Kindes und der Erziehungsberechtigten,
 2. Geburtsdatum des Kindes,
 3. Anschrift, Telefonnummer, E-Mail, sonstige Kontaktmöglichkeiten,
 4. Namen und Alter weiterer Kinder der Zahlungspflichtigen, die gleichzeitig eine städtische Betreuung der Einhardstadt Seligenstadt besuchen,
 5. Weitere zur kassenmäßigen Abwicklung erforderliche Daten (Kontodaten, SEPA-Lastschriften usw.).
- (2) Die Daten dürfen von der datenverarbeitenden Stelle nur zum Zwecke der Bearbeitung des Antrages auf Aufnahme in die Betreuungseinrichtung, der weiteren Regelungen der Betreuung des angemeldeten Kindes sowie für die Festsetzung und Erhebung der Kostenbeiträge und der Gebühren weiterverarbeitet und gespeichert werden. Die Löschung der Daten erfolgt gemäß dem Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten gemäß Art. 30 Abs. 1 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) der Einhardstadt Seligenstadt soweit eine längere Aufbewahrung nicht erforderlich ist.
- (3) Die Nutzung und Verarbeitung der Daten erfolgt im Übrigen unter Beachtung der Vorgaben der DS-GVO und der Vorschriften des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG), die auf der Homepage der Einhardstadt Seligenstadt einsehbar sind. Weitere Datenschutzinformationen der Einhardstadt Seligenstadt, die auch für die städtischen Betreuungseinrichtungen gelten, sind zu finden auf der Homepage der Einhardstadt Seligenstadt (§ 50 HDSIG). Auf Wunsch betroffener Personen übersenden wir diese Informationen auch in Papierform.

§ 16
Inkrafttreten

Diese Satzung tritt **am 1. April 2025** in Kraft und ersetzt die Satzung der Stadt Seligenstadt über die Benutzung der pädagogischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule vom 23.03.2015, zuletzt geändert am 08.07.2024. Die vorstehende Satzung wird hiermit ausgefertigt:

Ausfertigungsvermerk

Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit den hierzu ergangenen Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt, und dass die für die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.

(Ort, Datum) Bürgermeister

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt:

Seligenstadt, den

Für den Magistrat
der Einhardstadt Seligenstadt

Dr. Daniell Bastian
Bürgermeister

Bekanntmachungsvermerk:

Die vorstehend ausgefertigte Satzung wurde am _____ im _____ öffentlich bekannt gemacht.

(Ort, Datum) Bürgermeister

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<p>Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90, 93), der §§ 1 – 5a und 10 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (Hess. KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20.07.2023 (GVBL. S. 582) und des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches vom 18.12.2006 (GVBL. I S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.07.2023 (GVBl. S. 607) sowie § 90 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.09.2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Gesetz vom 08.05.2024 (BGBl. I Nr. 152) und des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (Hess. VwVG) in der Fassung vom 12.12.2008 (GVBl. I 2009 S. 2), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.05.2023 (GVBl. S. 348, 352) hat die Stadtverordnetenversammlung der Einhardstadt Seligenstadt in ihrer Sitzung am 08.07.2024 die folgende Neunte Änderungssatzung zur Satzung der Einhardstadt Seligenstadt über die Benutzung der pädagogischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule beschlossen:</p>	<p>Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90, 93), der §§ 1 – 5a und 10 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (Hess. KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 20.07.2023 (GVBL. S. 582) und des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches (HKJGB) vom 18.12.2006 (GVBL. I S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.07.2024 (GVBl. 2024 Nr. 31) sowie § 90 des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.09.2012 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 08.05.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 152) und des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) in der Fassung vom 12.12.2008 (GVBl. I 2009 S. 2), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.05.2023 (GVBl. S. 348, 352) hat die Stadtverordnetenversammlung der Einhardstadt Seligenstadt in ihrer Sitzung am _____ die Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule beschlossen.</p>
<p align="center">§ 1 Träger und Rechtsform</p> <p>Die Stadt Seligenstadt unterhält jeweils eine pädagogische Betreuungseinrichtung an den Grundschulen „Konrad-Adenauer-Schule“ und „Emma-Schule“. Sie werden von der Stadt Seligenstadt als öffentliche Einrichtungen betrieben. Die Betreuungsangebote stellen keinen zusätzlichen</p>	<p align="center">§ 1 Träger und Rechtsform</p> <p>Die Einhardstadt Seligenstadt unterhält jeweils eine städtische Betreuungseinrichtung an der Grundschule Konrad-Adenauer-Schule und der Grundschule Emma-Schule. Sie werden von der Einhardstadt Seligenstadt als öffentliche Einrichtungen betrieben. Die Betreuungsangebote stellen keinen zusätzlichen Unterricht dar. Durch die Inanspruchnahme der Betreuungen nach</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
Unterricht dar. Durch die Inanspruchnahme der Betreuungen nach Maßgabe dieser Satzung entsteht ein öffentlich-rechtliches Benutzungsverhältnis.	Maßgabe dieser Satzung entsteht ein öffentlich-rechtliches Benutzungsverhältnis.
<p>§ 2 Aufgaben</p> <p>Die pädagogischen Betreuungen dienen dem Zweck, Eltern bei der Erziehungsleistung zu unterstützen und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen. Die pädagogischen Betreuungseinrichtungen arbeiten dabei eng mit der jeweiligen Grundschule zusammen.</p>	<p>§ 2 Aufgaben</p> <p>Die städtischen Betreuungen dienen dem Zweck, Eltern bei der Erziehungsleistung zu unterstützen und die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen. Die städtischen Betreuungseinrichtungen arbeiten dabei eng mit der jeweiligen Grundschule zusammen.</p>
<p>§ 3 Kreis der Berechtigten</p> <p>(1) Die pädagogischen Betreuungsangebote an der Konrad-Adenauer-Schule und an der Emma-Schule gelten in der Regel für die Schülerinnen und Schüler der Vorklassen sowie der Klassen 1 bis 4 dieser Schulen mit Hauptwohnsitz (Hauptwohnung im Sinne des Melderechts) in Seligenstadt. Schülerinnen und Schüler, deren Hauptwohnsitz nicht in Seligenstadt ist, können nur dann in die pädagogischen Betreuungen aufgenommen werden, wenn entsprechende Plätze frei sind. Über Ausnahmen entscheidet das zuständige Fachamt.</p>	<p>§ 3 Kreis der Berechtigten</p> <p>(1) Die städtischen Betreuungsangebote an der Konrad-Adenauer-Schule und an der Emma-Schule gelten in der Regel für die Schülerinnen und Schüler der Vorklassen sowie der Klassen 1 bis 4 dieser Schulen mit Hauptwohnsitz (Hauptwohnung im Sinne des Melderechts) in Seligenstadt. Schülerinnen und Schüler, deren Hauptwohnsitz nicht in Seligenstadt ist, können nur dann in die städtischen Betreuungen aufgenommen werden, wenn entsprechende Plätze frei sind. Über Ausnahmen entscheidet das zuständige Fachamt.</p> <p>(2) Betreut werden Kinder,</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<p>(2) Betreut werden Kinder,</p> <p style="padding-left: 40px;">(2.1) deren Erziehungsberechtigten einer Erwerbstätigkeit nachgehen, Arbeit suchend sind, sich in einer beruflichen Bildungsmaßnahme, in der Schul- oder Hochschulausbildung befinden oder Leistungen zur Eingliederung in Arbeit im Sinne des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch erhalten.</p> <p style="padding-left: 40px;">(2.2) bei denen ohne das Betreuungsangebot eine ihrem Wohl entsprechende Förderung nicht gewährleistet ist. Hierfür ist die Vorlage einer Beurteilung einer fachkundigen Person (z. B. Jugendamt, Arzt) notwendig.</p> <p>(3) Zum Nachweis der vorgenannten Voraussetzungen haben die Sorgeberechtigten bei der Anmeldung sowie später jährlich entsprechende Bescheinigungen bzw. Erklärungen vorzulegen. Die Erziehungsberechtigten sind darüber hinaus verpflichtet, Veränderungen, die sich im Zusammenhang mit den unter Punkt 1.) und 2.) genannten Voraussetzungen ergeben, umgehend der Leitung der pädagogischen Betreuung schriftlich mitzuteilen.</p>	<p style="padding-left: 40px;">(2.1) deren Erziehungsberechtigte einer Erwerbstätigkeit nachgehen, Arbeit suchend sind, sich in einer beruflichen Bildungsmaßnahme, in der Schul- oder Hochschulausbildung befinden oder Leistungen zur Eingliederung in Arbeit im Sinne des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch erhalten.</p> <p style="padding-left: 40px;">(2.2) bei denen ohne das Betreuungsangebot eine ihrem Wohl entsprechende Förderung nicht gewährleistet ist. Hierfür ist die Vorlage einer Beurteilung einer fachkundigen Person (z. B. Jugendamt, Arzt) notwendig.</p> <p>(3) Zum Nachweis der vorgenannten Voraussetzungen haben die Erziehungsberechtigten bei der Anmeldung sowie später jährlich entsprechende Bescheinigungen bzw. Erklärungen vorzulegen. Die Erziehungsberechtigten sind darüber hinaus verpflichtet, Veränderungen, die sich im Zusammenhang mit den unter Punkt 1.) und 2.) genannten Voraussetzungen ergeben, umgehend der Leitung der städtischen Betreuung schriftlich mitzuteilen.</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<p>(4) Plätze bis 17.00 Uhr stehen nur begrenzt zur Verfügung und werden bedarfsgerecht vergeben. Der entsprechende Bedarf ist grundsätzlich durch die Sorgeberechtigten nachzuweisen. Aus den Nachweisen muss eindeutig hervorgehen, dass die längere Betreuungszeit des Kindes gerechtfertigt ist. Ändert sich der Bedarf, haben die Sorgeberechtigten die Leitung der Betreuung umgehend zu informieren. Die Stadt Seligenstadt behält sich vor, über die weitere Vergabe neu zu entscheiden.</p> <p>(5) Die Betreuung von förderungsbedürftigen Kindern im Sinne von § 53 SGB XII kann erfolgen, wenn ihren besonderen Bedürfnissen in der Betreuung zum Beispiel durch Bereitstellung einer Eingliederungshilfe nach § 54 SGB XII oder nach § 35 a SGB VIII Rechnung getragen wird und die notwendigen Rahmenbedingungen geschaffen werden können.</p> <p>(6) Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme in die pädagogischen Betreuungen besteht nicht.</p>	<p>(4) Plätze bis 17.00 Uhr stehen nur begrenzt zur Verfügung und werden bedarfsgerecht vergeben. Der entsprechende Bedarf ist grundsätzlich durch die Erziehungsberechtigten nachzuweisen. Aus den Nachweisen muss eindeutig hervorgehen, dass die längere Betreuungszeit des Kindes gerechtfertigt ist. Ändert sich der Bedarf, haben die Erziehungsberechtigten die Leitung der Betreuung umgehend zu informieren. Die Einhardstadt Seligenstadt behält sich vor, über die weitere Vergabe neu zu entscheiden.</p> <p>(5) Die Betreuung von förderungsbedürftigen Kindern im Sinne von § 53 SGB XII kann erfolgen, wenn ihren besonderen Bedürfnissen in der Betreuung zum Beispiel durch Bereitstellung einer Eingliederungshilfe nach § 54 SGB XII oder nach § 35 a SGB VIII Rechnung getragen wird und die notwendigen Rahmenbedingungen geschaffen werden können.</p> <p>(6) Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme in die städtischen Betreuungen besteht nicht.</p>
<p align="center">§ 4 Betreuungszeiten</p> <p>(1) Die pädagogische Betreuung wird an jedem Werktag außer samstags wahlweise in folgendem Umfang angeboten: *Die Platzsharingplätze stehen sehr begrenzt zur Verfügung.</p>	<p align="center">§ 4 Betreuungszeiten</p> <p>(1) Die städtische Betreuung wird an jedem Werktag außer samstags wahlweise in folgendem Umfang angeboten:</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
---------------------	---------------------

Einrichtung	Öffnungszeiten (In der Regel während der Schulzeit)	Betreuungsart	Betreuungszeiten (In der Regel während der Schulzeit)	Einrichtung	Öffnungszeiten (In der Regel während der Schulzeit)	Betreuungsart	Betreuungszeiten (In der Regel während der Schulzeit)
Päd. Betreuung an der Konrad-Adenauer-Schule	11:15 Uhr bis 17:00 Uhr	Platzsharing ohne Mittagessen*	11:15 Uhr bis 13:00 Uhr	Städtische Betreuung an der Konrad-Adenauer-Schule	11:15 Uhr bis 17:00 Uhr	Modul 1	11:15 Uhr bis 14:30 Uhr
		Betreuung über Mittag	11:15 Uhr bis 14:30 Uhr			Modul 2	11:15 Uhr bis 17:00 Uhr
		Ganztagsplatz	11:15 Uhr bis 17:00 Uhr	Städtische Betreuung an der Emma-Schule	11:30 Uhr bis 17:00 Uhr	Modul 1	11:30 Uhr bis 15:00 Uhr
Päd. Betreuung an der Emma-Schule	11:30 Uhr bis 17:00 Uhr	Platzsharing ohne Mittagessen*	11:30 Uhr bis 13:15 Uhr			Modul 2	11:30 Uhr bis 17:00 Uhr
		Betreuung über Mittag	11:30 Uhr bis 15:00 Uhr				
Ganztagsplatz	11:30 Uhr bis 17:00 Uhr						

(2) In der Kernzeit bis 14.30 Uhr finden wesentliche Aktivitäten und Angebote statt. Ein Verlassen der Einrichtung vor dieser Uhrzeit ist nur in Abstimmung mit der Einrichtung möglich.

(2) In der Kernzeit bis 14.30 Uhr finden wesentliche Aktivitäten und Angebote statt. Ein Verlassen der Einrichtung vor dieser Uhrzeit ist nur in Abstimmung mit der Einrichtung möglich.

(3) Wird die Betreuungszeit gemäß § 4 Abs. 1 durch den Besuch einer AG der Schule unterbrochen, so erlischt mit Abmeldung des Kindes bei der

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<p>pädagogischen Betreuung die Aufsichtspflicht des Personals. Diese beginnt wieder mit Rückkehr des Kindes und Anmeldung bei der pädagogischen Betreuung. Die schriftliche Informationspflicht über die grundsätzliche Teilnahme an einer AG obliegt den Sorgeberechtigten. Diese Informationspflicht der Sorgeberechtigten gilt auch für die schriftliche Angabe der Zeiten, zu denen das Kind die Betreuungseinrichtung bei AGs verlassen soll, die außerhalb des Schulgebäudes stattfinden. Die Wege zwischen dem Betreuungsgebäude und dem Veranstaltungsort der AG sind von der Aufsichtspflicht des Personals der pädagogischen Betreuung ausgeschlossen. Sofern die Schule rechtzeitig die pädagogische Betreuung über den Ausfall der AG unterrichtet, verbleibt das Kind in der pädagogischen Betreuung und somit in der Aufsichtspflicht der Einrichtung.</p> <p>(4) Während der hessischen Schulferien wird außerhalb der unter § 5 Abs. 1 genannten Schließzeiten eine ganztägige Ferienbetreuung von 7 Stunden für alle Kinder unabhängig von der gebuchten Betreuungszeit zu folgenden Zeiten angeboten:</p>	<p>(3) Wird die Betreuungszeit gemäß § 4 Abs. 1 durch den Besuch einer AG der Schule unterbrochen, so erlischt Mitteilung des Verlassens des Kindes bei der städtischen Betreuung die Aufsichtspflicht des Personals. Diese beginnt wieder mit Rückkehr des Kindes und Anmeldung bei der städtischen Betreuung. Die schriftliche Informationspflicht über die grundsätzliche Teilnahme an einer AG obliegt den Sorgeberechtigten. Diese Informationspflicht der Sorgeberechtigten gilt auch für die schriftliche Angabe der Zeiten, zu denen das Kind die Betreuungseinrichtung bei AGs verlassen soll, die außerhalb des Schulgebäudes stattfinden. Die Wege zwischen dem Betreuungsgebäude und dem Veranstaltungsort der AG sind von der Aufsichtspflicht des Personals der pädagogischen Betreuung ausgeschlossen. Sofern die Schule rechtzeitig die städtische Betreuung über den Ausfall der AG unterrichtet, verbleibt das Kind in der städtischen Betreuung und somit in der Aufsichtspflicht der Einrichtung.</p> <p>(4) Während der hessischen Schulferien und an beweglichen Ferientagen wird außerhalb der unter § 5 Abs. 1 genannten Schließzeiten eine ganztägige Ferienbetreuung von 7 Stunden für alle Kinder unabhängig von der gebuchten Betreuungszeit zu folgenden Zeiten angeboten:</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
---------------------	---------------------

Einrichtung	Öffnungszeiten während der Ferienzeit außerhalb der Schließzeiten	Betreuungsart	Betreuungszeiten während der Ferienzeit außerhalb der Schließzeiten	Einrichtung	Öffnungszeiten während der Ferienzeit außerhalb der Schließzeiten	Betreuungsart	Betreuungszeiten während der Ferienzeit außerhalb der Schließzeiten
Päd. Betreuung an der Konrad-Adenauer-Schule	7:30 Uhr – 14:30 Uhr	Platzsharing ohne Mittagessen*	7:30 Uhr bis 13:00 Uhr	städtische Betreuung an der Konrad-Adenauer-Schule	7:30 Uhr bis 14:30 Uhr	Modul 1	7:30 Uhr bis 14:30 Uhr
		Betreuung über Mittag	7:30 Uhr bis 14:30 Uhr			Modul 2	7:30 Uhr bis 14:30 Uhr
		Ganztagsplatz	7:30 Uhr bis 14:30 Uhr	städtische Betreuung an der Emma-Schule	8:00 Uhr bis 15:00 Uhr	Modul 1	8:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Päd. Betreuung an der Emma-Schule	8:00 Uhr - 15:00 Uhr	Platzsharing ohne Mittagessen*	8:00 Uhr bis 13:15 Uhr			Modul 2	8:00 Uhr bis 15:00 Uhr
		Betreuung über Mittag	8:00 Uhr bis 15:00 Uhr				
		Ganztagsplatz	8:00 Uhr bis 15:00 Uhr				

*Ein Betreuungsplatz bis 13.00 Uhr bzw. 13.15 Uhr wird grundsätzlich nur ohne Mittagessen angeboten.

(5) Bei bestimmten Veranstaltungen der Schule, die einen Unterrichtsausfall zur Folge haben, hat die pädagogische Betreuung bereits vor Ende der vierten Schulstunde geöffnet. Diese Termine werden im Vorfeld durch die Einrichtung bekannt gegeben.

(6) Sonstige unterrichtsfreie Zeiten während der Schulzeit, die vor Beendigung der vierten Schulstunde anfallen, werden von den pädagogischen Betreuungen nicht abgedeckt.

(5) Bei bestimmten Veranstaltungen der Schule, die einen Unterrichtsausfall zur Folge haben, hat die städtische Betreuung bereits vor Ende der vierten Schulstunde geöffnet. Diese Termine werden im Vorfeld durch die Einrichtung bekannt gegeben.

(6) Sonstige unterrichtsfreie Zeiten während der Schulzeit, die vor Beendigung der vierten Schulstunde anfallen, werden von den städtischen Betreuungen nicht abgedeckt.

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<p>§ 5 Schließzeiten</p> <p>(1) In den Sommerferien werden die pädagogischen Betreuungen für drei Wochen sowie in den Weihnachtsferien zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen.</p> <p>(2) Für Fortbildungen, städtische Veranstaltungen, an Fastnacht sowie Brückentagen kann die Einrichtung bis zu max. 6 Tagen im Schuljahr geschlossen werden.</p>	<p>§ 5 Schließzeiten</p> <p>(1) In den Sommerferien werden die städtischen Betreuungen für drei Wochen sowie in den Weihnachtsferien zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen.</p> <p>(2) Für Fortbildungen, städtische Veranstaltungen, an Fastnacht sowie Brückentagen kann die Einrichtung bis zu max. 6 Tagen im Schuljahr geschlossen werden.</p>
<p>§ 6 Benutzungsgebühren</p> <p>(1) Für die Benutzung der pädagogischen Betreuungen haben die gesetzlichen Vertreter der Kinder Benutzungsgebühren zu entrichten. Diese gliedern sich in</p> <p>(1.1) die monatliche Betreuungsgebühr:</p> <p>Diese beträgt in beiden pädagogischen Betreuungen für das Betreuungsangebot</p>	<p>§ 6 Höhe der Kostenbeiträge sowie der Verpflegungs- und Getränkegebühr</p> <p>(1) Für die Betreuung ihrer Kinder haben die gesetzlichen Vertreter der Kinder Kostenbeiträge zu zahlen.</p> <p>(2) Die monatlich zu zahlenden Kostenbeiträge sowie die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren richten sich nach dem Angebot der Einrichtung sowie der gebuchten Betreuungszeit für das angemeldete Kind und werden entsprechend der gebuchten Zeiten wie folgt festgesetzt und erhoben:</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung		Neue Fassung															
<ul style="list-style-type: none"> ➤ Platzsharing ohne Mittagessen: 55,00 € ➤ Betreuung über Mittag: 105,00 € ➤ Ganztagsplatz: 145,00 € <p>(1.2) die monatliche Verpflegungsgebühr:</p> <p>Diese beinhaltet die Teilnahme an der Mittagsverpflegung einschließlich der Getränke. Sie wird auf der Grundlage der tatsächlichen Selbstkosten einschließlich anteiliger Betriebskosten und unter Berücksichtigung der Schließzeiten kalkuliert und beträgt für die</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Päd. Betreuung an der Konrad-Adenauer-Schule: 78,00 € ➤ Päd. Betreuung an der Emma-Schule: 87,00 € <p>(1.3) die monatliche Getränkegebühr:</p> <p>Diese Gebühr ist für Kinder zu entrichten, die nicht an der Verpflegung teilnehmen und beträgt</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ in beiden pädagogischen Betreuungen: 3,00 € 		<p>(2.1) monatliche Kostenbeiträge Betreuung:</p> <table border="1"> <thead> <tr> <th align="center">Betreuungsart</th> <th align="center">Kostenbeitrag</th> <th align="center">Kostenbeitrag unter Berücksichtigung weiterer Kinder (Abs. 3)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td align="center">Modul 1</td> <td align="center">130,00 €</td> <td align="center">110,50 €</td> </tr> <tr> <td align="center">Modul 2</td> <td align="center">180,00 €</td> <td align="center">153,00 €</td> </tr> </tbody> </table> <p>(2.2) monatliche Verpflegungs- und Getränkegebühr bei Betreuung für Modul 1 und Modul 2 mit gebuchtem Mittagessen:</p> <table border="1"> <tbody> <tr> <td>Städtische Betreuung an der Konrad-Adenauer-Schule</td> <td align="right">78,00 €</td> </tr> <tr> <td>Städtische Betreuung an der Emma-Schule</td> <td align="right">87,00 €</td> </tr> </tbody> </table> <p>Diese beinhaltet die Teilnahme an der Mittagsverpflegung einschließlich der Getränke. Sie wird auf der Grundlage der tatsächlichen Selbstkosten einschließlich anteiliger Betriebskosten und unter Berücksichtigung der Schließzeiten kalkuliert.</p> <p>(2.3) monatliche Getränkegebühr:</p>			Betreuungsart	Kostenbeitrag	Kostenbeitrag unter Berücksichtigung weiterer Kinder (Abs. 3)	Modul 1	130,00 €	110,50 €	Modul 2	180,00 €	153,00 €	Städtische Betreuung an der Konrad-Adenauer-Schule	78,00 €	Städtische Betreuung an der Emma-Schule	87,00 €
Betreuungsart	Kostenbeitrag	Kostenbeitrag unter Berücksichtigung weiterer Kinder (Abs. 3)															
Modul 1	130,00 €	110,50 €															
Modul 2	180,00 €	153,00 €															
Städtische Betreuung an der Konrad-Adenauer-Schule	78,00 €																
Städtische Betreuung an der Emma-Schule	87,00 €																

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung		
<p>(2) Die Benutzungsgebühren sind für das Gesamtjahr kalkuliert und werden in gleichen monatlichen Pauschalbeträgen erhoben. Sie sind in der Regel fortlaufend vom Beginn des Schuljahres, d. h. vom 1. August (Beginn des Schuljahres gem. § 57 des Hess. Schulgesetzes) bis 31. Juli des Folgejahres, zu entrichten. Die Betreuungsgebühren sowie die Verpflegungs- und Getränkegebühren sind auch bei vorübergehender Schließung der pädagogischen Einrichtungen sowie bei Fehlen des Kindes zu zahlen und stets für einen vollen Monat zu entrichten.</p> <p>(3) Wenn die Betreuung gemäß der Satzung der Einhardstadt Seligenstadt über die Benutzung der pädagogischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule an insgesamt mehr als 5 Betreuungstagen im Kalenderhalbjahr nicht oder nur für einen eingeschränkten Personenkreis angeboten werden konnte, entfällt die Pflicht zur Entrichtung <u>der Betreuungsgebühr</u> ab dem 6. Betreuungstag in folgenden Fällen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenn Gesetze, Verordnungen oder Verfügungen zuständiger Behörden den Betrieb der Einrichtung durch ein Betretungsverbot generell untersagen oder einschränken (z.B. Wechselunterricht in der Schule) • wenn Gesetze, Verordnungen oder Verfügungen zuständiger Behörden den Besuch der Einrichtung für Kinder, z.B. durch Quarantäneauflagen, untersagen oder einschränken 	<table border="1" data-bbox="1167 384 2199 443"> <tr> <td data-bbox="1167 384 1733 443">in beiden städtischen Betreuungen</td> <td data-bbox="1733 384 2199 443">3,00 €</td> </tr> </table> <p>Diese Gebühr ist für Kinder zu zahlen, die nicht an der Verpflegung teilnehmen.</p> <p>(3) Werden gleichzeitig mehrere Kinder einer Familie (im Sinne einer Haushaltsgemeinschaft, in der die Kinder gleichzeitig mit den Erziehungsberechtigten leben) in einer der beiden städtischen Betreuungen beitragspflichtig betreut, werden die zu zahlenden Kostenbeiträge nach Abs. 2 (2.1), ab dem 2. und jedem weiteren Kind um 15 % ermäßigt (Berücksichtigung weiterer Kinder).</p> <p>(4) Die Kostenbeiträge sowie die Verpflegungs- und Getränkegebühren sind immer für das Gesamtjahr kalkuliert und werden in gleichen monatlichen Pauschalbeträgen erhoben.</p>	in beiden städtischen Betreuungen	3,00 €
in beiden städtischen Betreuungen	3,00 €		

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<ul style="list-style-type: none"> • wenn Ereignisse von höherer Gewalt, wozu auch Streiks gehören, den Betrieb der Einrichtung oder den Besuch für einen Teil der aufgenommenen Kinder verhindern. <p>Wurde die Betreuungsgebühr bereits entrichtet, ist diese ab dem 6. Betreuungstag, an dem die Betreuung aufgrund der vorgenannten Ereignisse nicht in Anspruch genommen oder angeboten werden konnte, auf Antrag der Personensorgeberechtigten zurückzuerstatten. Die Anträge sind bei der Stadtverwaltung mit dem dafür vorgesehenen Formular zu stellen. Der Rückerstattungsbetrag beträgt pro zu erstattenden Tag 1/20 der Betreuungsgebühr. Wurde die Betreuungsgebühr für den betreffenden Zeitraum noch nicht entrichtet, sind pro in Anspruch genommenen Betreuungstag 1/20 der Betreuungsgebühr zu zahlen.</p> <p>(4) Die Pflicht zur Entrichtung der <u>Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr</u> entfällt ab dem dritten Tag, wenn die Verpflegung bzw. die Getränke in folgenden Fällen nicht in Anspruch genommen werden konnte:</p> <ul style="list-style-type: none"> • wenn Gesetze, Verordnungen oder Verfügungen zuständiger Behörden den Betrieb der Tageseinrichtung für Kinder durch ein Betretungsverbot generell untersagen oder einschränken (z.B. Wechselunterricht in der Schule) • wenn Gesetze, Verordnungen oder Verfügungen zuständiger Behörden den Besuch der Tageseinrichtung für Kinder, z.B. durch Quarantäneauflagen, untersagen oder einschränken 	

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<ul style="list-style-type: none"> wenn Ereignisse von höherer Gewalt, wozu auch Streiks gehören, den Betrieb der Einrichtung oder den Besuch für einen Teil der aufgenommenen Kinder verhindern. <p>Wurde die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr bereits entrichtet, ist diese ab dem 3. Betreuungstag, an dem die Verpflegung und die Getränke aus den vorgenannten Gründen nicht in Anspruch genommen werden konnte, auf Antrag der Personensorgeberechtigten zurückzuerstatten. Die Anträge sind bei der Stadtverwaltung mit dem dafür vorgesehenen Formular zu stellen. Der Rückerstattungsanspruch beträgt pro zu erstattenden Tag 1/20 der Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr. Wurde die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr für den betreffenden Zeitraum noch nicht entrichtet, sind pro in Anspruch genommenen Betreuungstag 1/20 der Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr zu zahlen.</p> <p>(5) Die Anträge der Sorgeberechtigten auf Rückerstattung wegen der nicht in Anspruch genommenen Betreuung, Verpflegung oder Getränke aus vorgenannten Gründen im ersten Kalenderhalbjahr sind frühestens nach Ablauf des ersten Kalenderhalbjahres bis spätestens 31.07. zu stellen. Die Rückerstattung erfolgt bis 30.09. und die Fälligkeit zur Zahlung auch. Anträge im zweiten Halbjahr sind frühestens nach Ablauf des zweiten Kalenderhalbjahres bis spätestens 31.01. des Folgejahres zu stellen. Die Rückerstattung erfolgt bis 31.03. des Folgejahres und die Fälligkeit zur Zahlung auch.</p> <p>(6) Kann ein Kind aufgrund ärztlich nachgewiesener Erkrankung oder Kuraufenthalt die Einrichtung über einen zusammenhängenden Zeitraum von mindestens drei Wochen nicht besuchen, entfällt die Pflicht zur Entrichtung der Verpflegungs- oder Getränkegebühr für die nach Eintritt der</p>	

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<p>Erkrankung folgende Zeit bis zur Wiederteilnahme an der Betreuung bzw. Verpflegung. Ggf. schon entrichtete Verpflegungs- oder Getränkegebühren werden zurückerstattet.</p>	
<p align="center">§ 7 Gebührenabwicklung</p> <p>(1) Die Gebührenpflicht entsteht mit der Aufnahme und erlischt nur durch Abmeldung oder Ausschluss nach den Vorgaben dieser Satzung. Wird das Kind nicht abgemeldet, so ist die Gebühr auch dann zu zahlen, wenn das Kind der pädagogischen Betreuung fernbleibt. Bei einem Ausscheiden vor dem Monatsende ist die Gebühr bis zum Ende des Monats zu zahlen.</p> <p>(2) Die monatlichen Benutzungsgebühren sind von den gesetzlichen Vertretern der betreuten Kinder an den Magistrat der Stadt Seligenstadt unbar, möglichst mit Lastschriftmandat, zu entrichten und jeweils zum 15. des laufenden Monats zur Zahlung fällig. Etwaige Rückbuchungsgebühren bei nicht ausreichender Deckung des Kontos gehen zu Lasten der Erziehungsberechtigten.</p> <p>(3) Mehrere Gebührenpflichtige haften als Gesamtschuldner. Leben Eltern, denen die elterliche Sorge gemeinsam zusteht, nicht nur vorübergehend getrennt, ist der Elternteil gebührenpflichtig, dem die elterliche Sorge vom Familiengericht ganz oder teilweise übertragen ist. Ist eine solche Entscheidung nicht erfolgt und besteht in diesen Fällen eine gemeinsame elterliche Sorge, ist der Elternteil gebührenpflichtig, der Kindergeld oder</p>	<p align="center">§ 7 Zahlungspflicht, Fälligkeit und Gebührenabwicklung</p> <p>(1) Für die Betreuung von Kindern in den städtischen Schulbetreuungen der Einhardstadt Seligenstadt haben die Sorgeberechtigten der Kinder Kostenbeiträge sowie zusätzlich Verpflegungs- und Getränkegebühren in der Regel fortlaufend vom Beginn des Schuljahres, d.h. vom 01.08. (Beginn des Schuljahres gem. § 57 des Hess. Schulgesetzes) bis 31.07. des Folgejahres zu zahlen.</p> <p>(2) Zu zahlen sind die Kostenbeiträge je nach Inanspruchnahme der gebuchten Betreuungszeiten in der sich aus § 6 ergebenden Höhe. Die Kostenbeiträge sowie die Verpflegungs- und Gebühren sind jeweils für einen vollen Monat zu zahlen und am 15. eines jeden Monats für den laufenden Monat fällig.</p> <p>(3) Die Pflicht zur Zahlung der Kostenbeiträge sowie der Gebühren entsteht mit der Aufnahme des Kindes in die städtische Betreuung und endet nur durch die schriftliche Abmeldung oder Ausschluss des Kindes von der weiteren Betreuung in der Betreuungseinrichtung. Wird das Kind nicht abgemeldet, sind die Kostenbeiträge sowie die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren auch dann zu zahlen, wenn das Kind der Betreuung fernbleibt. Die Regelungen in § 8 Abs. 2 und 3 bleiben davon unberührt. Bei einem Ausscheiden vor dem Monatsende sind die Gebühren bis zum Ende des Monats zu zahlen.</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<p>dem Kindergeld gleichstehende Leistungen nach dem Bundeskindergeldgesetz oder nach dem Einkommensteuergesetz erhält.</p> <p>(4) Über Stundung, Niederschlagung und Erlass von Benutzungsgebühren entscheidet der Magistrat der Stadt Seligenstadt nach Maßgabe der §§ 163, 222, 227 und 261 der Abgabeordnung (AO).</p> <p>(5) Im Rahmen der Leistungen der wirtschaftlichen Jugendhilfe können die Sorgeberechtigten die Übernahme der Betreuungsgebühren beim Kreis Offenbach beantragen. Des Weiteren können Sorgeberechtigte, die bestimmte Sozialleistungen beziehen, im Rahmen der Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes Anträge zur Übernahme der Kosten für die Mittagsverpflegung beim Kreis Offenbach stellen. Solange der Kreis Offenbach nicht über den Antrag entschieden hat, besteht eine Verpflichtung der Sorgeberechtigten zur Selbstzahlung der Benutzungsgebühren. Dies gilt auch bei Folgeanträgen.</p>	<p>(4) Zahlungspflichtig sind die Sorgeberechtigten als Gesamtschuldner; bei Getrenntleben der Sorgeberechtigten wird zunächst der/die Sorgeberechtigte für die Zahlungen herangezogen, bei dem das Kind mit Hauptwohnung gemeldet ist oder dem das alleinige Aufenthaltsbestimmungsrecht zusteht. Falls keine Zahlung eingeht und auch keine Übernahme der Kostenbeiträge nach § 90 SGB VIII durch den Kreis Offenbach bzw. der Verpflegungsgebühren durch Pro Arbeit- Kreis Offenbach – (AöR) erfolgt, wird der andere Elternteil zur Zahlung herangezogen.</p> <p>(5) Die Zahlungen haben an den Magistrat der Einhardstadt Seligenstadt zu erfolgen. Grundsätzlich sollen die Zahlungen im SEPA-Lastschriftverfahren erfolgen, wofür die betreffende Einzugsermächtigung bzw. das Lastschriftmandat zu erteilen ist.</p> <p>(6) Sofern die Kostenbeiträge sowie die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren aufgrund finanzieller Engpässe nicht gezahlt werden können, kann ein Antrag auf Kostenübernahme gestellt werden. Solange nicht über einen Antrag auf Kostenübernahme entschieden wurde, besteht weiterhin eine Verpflichtung der Sorgeberechtigten zur Selbstzahlung der Gebühren. Dies gilt auch für Folgeanträge.</p> <p>(7) Rückständige Kostenbeiträge sowie Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren werden im Verwaltungszwangsverfahren beigetrieben.</p> <p>(8) Ermäßigungen oder Rückerstattungen von Kostenbeiträgen ergeben sich aus § 8.</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung										
	<p align="center">§ 8</p> <p align="center">Ermäßigung oder Rückerstattung von Kostenbeiträgen und Gebühren</p> <p>(1) Mehrere Kinder einer Familie werden über eine Ermäßigung von Beiträgen entsprechend § 6 Abs. 3 berücksichtigt. Die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühren bleiben von dieser Ermäßigungsregelung unberührt und sind für jedes Kind voll zu zahlen.</p> <p>(2) Wird durch Gesetz, Verordnungen oder Verfügungen zuständiger Behörden ein regulärer Betrieb der Betreuungseinrichtung eingeschränkt oder untersagt (z.B. aufgrund von krankheitsbedingten Personalausfällen, bei bestehenden Gesundheitsgefährdungen, Pandemien) wird von den tatsächlich festgesetzten <u>Kostenbeiträgen</u> für die Betreuung <u>auf Antrag</u> ein Betrag wie folgt erstattet:</p> <table border="1" data-bbox="1272 951 2103 1254"> <thead> <tr> <th>Betreuung im Monat</th> <th>Erstattung des Kostenbeitrags</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>75 % und mehr</td> <td>0 %</td> </tr> <tr> <td>50 % bis 74 %</td> <td>25 %</td> </tr> <tr> <td>25 % bis 49 %</td> <td>50 %</td> </tr> <tr> <td>0 % bis 24 %</td> <td>100 %</td> </tr> </tbody> </table> <p>Die Berechnung der Erstattungen erfolgt auf Basis der gebuchten Betreuungszeit pro Monat.</p>	Betreuung im Monat	Erstattung des Kostenbeitrags	75 % und mehr	0 %	50 % bis 74 %	25 %	25 % bis 49 %	50 %	0 % bis 24 %	100 %
Betreuung im Monat	Erstattung des Kostenbeitrags										
75 % und mehr	0 %										
50 % bis 74 %	25 %										
25 % bis 49 %	50 %										
0 % bis 24 %	100 %										

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
	<p>Bei Schließungen aufgrund von Streiks, die nicht durch eine Notbetreuung abgedeckt werden können, wird Abs. 2 S. 1 mit der Maßgabe angewendet, dass ein Rückerstattungsanspruch von Kostenbeiträgen erst nach einem abgeschlossenen Zeitraum von einem Monat entsteht. Für den vorhergehenden Zeitraum sind die Beiträge weiter zu zahlen.</p> <p>(3) Wenn ein Kind an mehr als 5 aufeinanderfolgenden Betreuungstagen außerhalb der Schließzeiten, z.B. wegen Krankheit, keine Verpflegung erhält, schriftlich bzw. per E-Mail für diesen Zeitraum entschuldigt wurde und deswegen die <u>Kosten für die Verpflegung</u> eingespart werden können, kann auf schriftlichen Antrag der Sorgeberechtigten ab dem 6. fehlenden Betreuungstag eine Rückerstattung erfolgen. Der Rückerstattungsanspruch beträgt pro zu erstattenden Tag 1/20 der Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr. Wurde die Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr für den betreffenden Zeitraum noch nicht entrichtet, sind pro in Anspruch genommenen Betreuungstag 1/20 der Verpflegungs- bzw. Getränkegebühr zu zahlen.</p> <p>(4) Anträge der Sorgeberechtigten auf Rückerstattung wegen der nicht in Anspruch genommenen Betreuung und/oder Verpflegung aufgrund der vorgenannten Gründe im ersten Kalenderhalbjahr sind frühestens nach Ablauf des ersten Kalenderhalbjahres bis spätestens 31. Juli schriftlich zu stellen. Die Rückerstattung erfolgt bis 30. September und die Fälligkeit zur Zahlung auch. Anträge im zweiten Kalenderhalbjahr sind frühestens nach Ablauf des zweiten Kalenderhalbjahres bis spätestens 31. Januar des Folgejahres zu stellen. Die Rückerstattung erfolgt bis 31. März des Folgejahres und die Fälligkeit zur Zahlung auch.</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
	<p>(5) Kann ein Kind aufgrund ärztlich nachgewiesener Erkrankung die Betreuungseinrichtung über einen durchgehenden Zeitraum von mehr als sechs Wochen nicht besuchen, kann der Magistrat nach Ermessen entsprechend § 227 AO eine Ermäßigung oder einen Erlass des Kostenbeitrages für die nach dem Eintritt der Erkrankung folgende Zeit gewähren.</p>
<p align="center">§ 8</p> <p align="center">Zusätzliches Betreuungsangebot in den Ferien</p> <p>(1) Während der hessischen Schulferien außerhalb der Schließzeiten gem. § 4 Abs. 4 bieten die pädagogischen Betreuungen bei Bedarf für Schülerinnen und Schüler der Klassen 2 bis 4 mit Hauptwohnsitz in Seligenstadt eine Ferienbetreuung mit Verpflegung bis 14.30 Uhr bzw. 15.00 Uhr an. Dieses Betreuungsangebot gilt für Kinder, die nicht mehr in den städtischen Betreuungseinrichtungen angemeldet sind, diese aber zuvor besucht haben. Des Weiteren müssen die in § 3 Abs. 1 und 2 genannten Voraussetzungen zutreffen. Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme in die Ferienbetreuung besteht nicht.</p> <p>(2) Die Teilnahme an der Ferienbetreuung ist nur wochenweise möglich.</p> <p>(3) Die Anmeldungen müssen spätestens vier Wochen vor Beginn der Ferien bei der Leitung vorliegen.</p> <p>(4) Für die Ferienbetreuung erhebt der Magistrat der Einhardstadt Seligenstadt folgende Gebühren:</p>	<p align="center">§ 9</p> <p align="center">Zusätzliches Betreuungsangebot in den Ferien</p> <p>(1) Während der hessischen Schulferien außerhalb der Schließzeiten gem. § 4 Abs. 4 bieten die städtischen Betreuungen bei Bedarf für Schülerinnen und Schüler der Klassen 2 bis 4 mit Hauptwohnsitz in Seligenstadt eine Ferienbetreuung mit Verpflegung bis 14.30 Uhr bzw. 15.00 Uhr an. Dieses Betreuungsangebot gilt für Kinder, die nicht mehr in den städtischen Betreuungseinrichtungen angemeldet sind, diese aber zuvor besucht haben. Des Weiteren müssen die in § 3 Abs. 1 und 2 genannten Voraussetzungen zutreffen. Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme in die Ferienbetreuung besteht nicht.</p> <p>(2) Die Teilnahme an der Ferienbetreuung ist nur wochenweise möglich.</p> <p>(3) Die Anmeldungen müssen spätestens vier Wochen vor Beginn der Ferien bei der Leitung vorliegen.</p> <p>(4) Für die Ferienbetreuung erhebt der Magistrat der Einhardstadt Seligenstadt folgende Gebühren:</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<p>Päd. Betreuung an der Konrad-Adenauer-Schule</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Betreuungsgebühr: 12,00 € pro Tag ➤ Verpflegungsgebühr: 4,40 € pro Tag (Getränke inkludiert) oder alternativ ➤ Getränkegebühr: 1,00 € pro Woche <p>Päd. Betreuung an der Emma-Schule</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Betreuungsgebühr: 12,00 € pro Tag ➤ Verpflegungsgebühr: 4,90 € pro Tag (Getränke inkludiert) oder alternativ ➤ Getränkegebühr: 1,00 € pro Woche <p align="center">§ 9 Aufnahme/An- und Abmeldung</p> <p>(1) Anmeldungen müssen schriftlich bei den Leitungen der pädagogischen Betreuungen erfolgen.</p> <p>(2) Stichtag für die Abgabe der Anmeldungen für eine Aufnahme zu Beginn des neuen Schuljahres (01.08. gem. § 57 des Hess. Schulgesetzes) ist der 30.09. des Vorjahres. Später eingegangene Anmeldungen werden wie unter Abs. 5 behandelt.</p> <p>(3) Ist die Nachfrage nach Plätzen größer als das Platzangebot, erfolgt die Aufnahme in die Schulbetreuung in der Regel nach dem Alter, wobei das geringere Alter vorrangig vor dem höheren Alter ist. Über die Aufnahme</p>	<p>städtische Betreuung an der Konrad-Adenauer-Schule</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kostenbeitrag: 15,00 € pro Tag ➤ Verpflegungsgebühr: 4,40 € pro Tag (Getränke inkl.) ➤ Getränkegebühr: 1,00 € pro Woche <p>städtische Betreuung an der Emma-Schule</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kostenbeitrag: 15,00 € pro Tag ➤ Verpflegungsgebühr: 4,90 € pro Tag (Getränke inkl.) ➤ Getränkegebühr: 1,00 € pro Woche <p align="center">§ 10 Aufnahme /An- und Abmeldung bzw. Änderungsanträge</p> <p>(1) Anmeldungen müssen schriftlich in einer der beiden städtischen Betreuungseinrichtungen erfolgen.</p> <p>(2) Stichtag für die Abgabe der Anmeldungen für eine Aufnahme zu Beginn des neuen Schuljahres (01.08. gem. § 57 des Hess. Schulgesetzes) ist der 30.09. des Vorjahres. Später eingegangene Anmeldungen werden wie unter Abs. 5 behandelt.</p> <p>(3) Ist die Nachfrage nach Plätzen größer als das Platzangebot, erfolgt die Aufnahme in die Schulbetreuung in der Regel nach dem Alter, wobei das geringere Alter vorrangig vor dem höheren Alter ist. Über die Aufnahme</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<p>entscheidet die Leitung der pädagogischen Betreuung gemeinsam mit dem zuständigen Fachamt der Stadt Seligenstadt im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen nach pflichtgemäßem Ermessen. Bei der Platzvergabe kann abweichend von dieser Regel verfahren werden, wenn ein besonderer Erziehungsbedarf schriftlich nachgewiesen wird.</p> <p>(4) Allein die Antragstellung zur Aufnahme eines Kindes in die pädagogische Betreuung begründet noch kein Rechtsverhältnis, insbesondere kann hieraus nicht das Recht auf sofortige Aufnahme hergeleitet werden. Die Aufnahme erfolgt durch schriftliche Bestätigung des Magistrates (Aufnahme- und Gebührenbescheid) zum Schuljahresbeginn (01. August gem. § 57 des Hess. Schulgesetzes).</p> <p>(5) Die Aufnahme im laufenden Schuljahr ist in Ausnahmefällen möglich, wenn besondere Umstände dies rechtfertigen (z. B. Zuzug) und die Platzkapazitäten dies ermöglichen. Entsprechende Anmeldungen müssen vollständig mindestens vier Wochen vor dem gewünschten Aufnahmedatum vorliegen. Die Aufnahme erfolgt immer zum Monatsersten.</p> <p>(6) Kinder, denen zunächst kein Platz angeboten werden kann, werden auf die Warteliste gesetzt.</p> <p>(7) Abmeldungen müssen schriftlich bei den Leitungen der pädagogischen Betreuungen erfolgen. Sie sind unter folgenden Bedingungen möglich:</p> <p>a) grundsätzlich zum 31. Juli bzw. zum 31. Januar unter Einhaltung einer Frist von zwei Monaten</p>	<p>entscheidet die Leitung der städtischen Betreuung gemeinsam mit dem zuständigen Fachamt der Einhardstadt Seligenstadt im Rahmen der gesetzlichen Grundlagen nach pflichtgemäßem Ermessen. Bei der Platzvergabe kann abweichend von dieser Regel verfahren werden, wenn ein besonderer Erziehungsbedarf schriftlich nachgewiesen wird.</p> <p>(4) Allein die Antragstellung zur Aufnahme eines Kindes in die städtische Betreuung begründet noch kein Rechtsverhältnis, insbesondere kann hieraus nicht das Recht auf sofortige Aufnahme hergeleitet werden. Die Aufnahme erfolgt durch schriftliche Bestätigung des Magistrates (Aufnahme- und Gebührenbescheid) zum Schuljahresbeginn (01. August gem. § 57 des Hess. Schulgesetzes).</p> <p>(5) Die Aufnahme im laufenden Schuljahr ist in Ausnahmefällen möglich, wenn besondere Umstände dies rechtfertigen (z. B. Zuzug) und die Platzkapazitäten dies ermöglichen. Entsprechende Anmeldungen müssen vollständig mindestens vier Wochen vor dem gewünschten Aufnahmedatum vorliegen. Die Aufnahme erfolgt immer zum Monatsersten.</p> <p>(6) Kinder, denen zunächst kein Platz angeboten werden kann, werden auf die Warteliste gesetzt.</p> <p>(7) Abmeldungen müssen schriftlich bei den Leitungen der städtischen Betreuungen erfolgen. Sie sind unter folgenden Bedingungen möglich:</p> <p>a) grundsätzlich zum 31. Juli bzw. zum 31. Januar unter Einhaltung einer Frist von zwei Monaten</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<p>b) bis zum 15. eines Monats zum Ende des Folgemonats, wenn der freiwerdende Platz durch ein Kind auf der Warteliste nachbelegt werden kann</p> <p>c) bis zum 15. eines Monats zum Ende des Folgemonats, wenn zwingende Gründe (z.B. Wegzug oder Verlust des Arbeitsplatzes) vorliegen</p> <p>(8) Änderungsanträge bzgl. der Betreuungszeit oder der Verpflegung sind nach Absprache mit der Leitung auch innerhalb des Schuljahres bis zum 15. eines Monats für den Beginn des Folgemonats möglich. Die entsprechenden Änderungen gelten dann mindestens bis zum Ende des Schulhalbjahres. Innerhalb der letzten zwei Monate vor der Schließzeit in den Sommerferien kann eine Änderung nicht erfolgen.</p> <p>(9) Bei einem Schulwechsel innerhalb Seligenstadts muss erneut ein Antrag auf Aufnahme in der entsprechenden Betreuungseinrichtung gestellt werden. Ein Anspruch auf Aufnahme, der sich aus dem früheren Betreuungsverhältnis herleitet, besteht nicht.</p> <p>(10) Mit der Aufnahme erkennen die Sorgeberechtigten diese Satzung an.</p>	<p>b) bis zum 15. eines Monats zum Ende des Folgemonats, wenn der freiwerdende Platz durch ein Kind auf der Warteliste nachbelegt werden kann</p> <p>c) bis zum 15. eines Monats zum Ende des Folgemonats, wenn zwingende Gründe (z.B. Wegzug, Verlust des Arbeitsplatzes, oder Erhöhung der Kostenbeiträge) vorliegen</p> <p>(8) Änderungsanträge bzgl. der Betreuungszeit oder der Verpflegung sind nach Absprache mit der Leitung auch innerhalb des Schuljahres bis zum 15. eines Monats für den Beginn des Folgemonats möglich. Die entsprechenden Änderungen gelten dann mindestens bis zum Ende des Schulhalbjahres. Innerhalb der letzten zwei Monate vor der Schließzeit in den Sommerferien kann eine Änderung nicht erfolgen.</p> <p>(9) Bei einem Schulwechsel innerhalb Seligenstadts muss erneut ein Antrag auf Aufnahme in der entsprechenden Betreuungseinrichtung gestellt werden. Ein Anspruch auf Aufnahme, der sich aus dem früheren Betreuungsverhältnis herleitet, besteht nicht.</p> <p>(10) Mit der Aufnahme erkennen die Erziehungsberechtigten diese Satzung an.</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<p align="center">§ 10 Mitwirkung der Sorgeberechtigten</p> <p>(1) Bei Verdacht auf eine oder Auftreten einer der im Infektionsschutzgesetz aufgeführten Erkrankungen des Kindes oder von Personen, die in der Haushaltsgemeinschaft des Kindes leben, ist dies vom Erziehungsberechtigten der Leitung der pädagogischen Betreuung unverzüglich anzuzeigen. Grundlage für die Wiedenzulassung des jeweils betroffenen Kindes sind die Regelungen in den Hinweisen für Ärzte, Leitungen von Gemeinschaftseinrichtungen und Gesundheitsämtern zur Wiedenzulassung in Schulen und sonstigen Gemeinschaftseinrichtungen des Robert-Koch-Institutes. Soweit für die Ausstellung von ärztlichen Bescheinigungen Kosten anfallen, sind diese von den Sorgeberechtigten zu tragen.</p> <p>(2) Das Fehlen des Kindes ist der Leitung der pädagogischen Betreuung unverzüglich mitzuteilen.</p> <p>(3) Zwischen der Leitung der pädagogischen Betreuung und der jeweiligen Grundschule findet ein Informationsaustausch statt. Wenn die Sorgeberechtigten den Informationsaustausch nicht wünschen, ist dies schriftlich gegenüber der Stadt Seligenstadt zu erklären.</p> <p>(4) Die Sorgeberechtigten haben die Satzung einzuhalten. Änderungen der persönlichen Verhältnisse (insbesondere Wohnsitzwechsel, Veränderung der Familiensituation, Arbeitsstelle, Telefonnummern) sind umgehend schriftlich mitzuteilen.</p>	<p align="center">§ 11 Mitwirkung der Erziehungsberechtigten</p> <p>(1) Bei Verdacht auf eine oder Auftreten einer der im Infektionsschutzgesetz aufgeführten Erkrankungen des Kindes oder von Personen, die in der Haushaltsgemeinschaft des Kindes leben, ist dies vom Erziehungsberechtigten der Leitung der städtischen Betreuung unverzüglich anzuzeigen. Grundlage für die Wiedenzulassung des jeweils betroffenen Kindes sind die Regelungen in den Hinweisen für Ärzte, Leitungen von Gemeinschaftseinrichtungen und Gesundheitsämtern zur Wiedenzulassung in Schulen und sonstigen Gemeinschaftseinrichtungen des Robert-Koch-Institutes. Soweit für die Ausstellung von ärztlichen Bescheinigungen Kosten anfallen, sind diese von den Sorgeberechtigten zu tragen.</p> <p>(2) Das Fehlen des Kindes ist der Leitung der städtischen Betreuung unverzüglich mitzuteilen.</p> <p>(3) Zwischen der Leitung der städtischen Betreuung und der jeweiligen Grundschule findet ein Informationsaustausch statt. Wenn die Sorgeberechtigten den Informationsaustausch nicht wünschen, ist dies schriftlich gegenüber der Einhardstadt Seligenstadt zu erklären.</p> <p>(4) Die Erziehungsberechtigten haben die Satzung einzuhalten. Änderungen der persönlichen Verhältnisse (insbesondere Wohnsitzwechsel, Veränderung der Familiensituation, Arbeitsstelle, Telefonnummern) sind umgehend schriftlich mitzuteilen.</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<p>(5) Besonderer Betreuungsbedarf des Kindes z. B. im Zusammenhang mit Krankheiten, Ernährung und Entwicklung sind bei Anmeldung schriftlich anzugeben. Ergeben sich diese erst im Laufe des Betreuungsverhältnisses, sind sie der Einrichtungsleitung unverzüglich schriftlich mitzuteilen. In den pädagogischen Betreuungen dürfen den Kindern vom Personal keine Medikamente verabreicht werden. Nur in Ausnahmefällen kann im Einvernehmen zwischen der Einrichtungsleitung und den Erziehungsberechtigten eine anderweitige Regelung vereinbart werden.</p> <p>(6) Die Sorgeberechtigten der aufzunehmenden Kinder werden vor Eintritt des Kindes in die päd. Betreuung schriftlich über ihre Verpflichtungen gemäß den Bestimmungen des Infektionsschutzgesetzes belehrt. Die Kenntnisnahme der Belehrung ist seitens der Sorgeberechtigten schriftlich zu bestätigen.</p> <p>(7) Vor der Aufnahme in die pädagogische Betreuung ist für jedes Kind eine aktuelle Impfbescheinigung vorzulegen, aus der hervorgeht, dass das Kind gegen Masern geimpft und bereits immun ist.</p>	<p>(5) Besonderer Betreuungsbedarf des Kindes z. B. im Zusammenhang mit Krankheiten, Ernährung und Entwicklung sind bei Anmeldung schriftlich anzugeben. Ergeben sich diese erst im Laufe des Betreuungsverhältnisses, sind sie der Einrichtungsleitung unverzüglich schriftlich mitzuteilen. In den städtischen Betreuungen dürfen den Kindern vom Personal keine Medikamente verabreicht werden. Nur in Ausnahmefällen kann im Einvernehmen zwischen der Einrichtungsleitung und den Sorgeberechtigten eine anderweitige Regelung vereinbart werden.</p> <p>(6) Die Sorgeberechtigten der aufzunehmenden Kinder werden vor Eintritt des Kindes in die städtische Betreuung schriftlich über ihre Verpflichtungen gemäß den Bestimmungen des Infektionsschutzgesetzes belehrt. Die Kenntnisnahme der Belehrung ist seitens der Sorgeberechtigten schriftlich zu bestätigen.</p> <p>(7) Vor der Aufnahme in die städtische Betreuung ist für jedes Kind eine aktuelle Impfbescheinigung vorzulegen, aus der hervorgeht, dass das Kind gegen Masern geimpft und bereits immun ist.</p>
<p align="center">§ 11 Aufsicht</p> <p>(1) Die Aufsichtspflicht des pädagogischen Personals erstreckt sich auf die Zeit des Aufenthaltes des Kindes in der Einrichtung. Sie beginnt mit der Anmeldung bei der pädagogischen Betreuung im Betreuungsgebäude und endet mit der</p>	<p align="center">§ 12 Aufsicht</p> <p>(1) Die Aufsichtspflicht des pädagogischen Personals erstreckt sich auf die Zeit des Aufenthaltes des Kindes in der Einrichtung. Sie beginnt mit der Anmeldung bei der städtischen Betreuung im Betreuungsgebäude und endet mit Mitteilung des Verlassens des Betreuungsgebäudes. Soll das</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<p>Abmeldung im Betreuungsgebäude. Soll das Kind auf Wunsch der Sorgeberechtigten die pädagogische Betreuung vor Ende der Betreuungszeit verlassen, ist die Vorlage einer schriftlichen Erklärung der Sorgeberechtigten notwendig.</p> <p>(2) Auf dem Weg von und zu den Einrichtungen sind die Sorgeberechtigten für ihr Kind verantwortlich. Es liegt im Ermessen der Sorgeberechtigten, ob sie ihr Kind den Weg zur und von der Einrichtung alleine bewältigen lassen.</p> <p>(3) Bei Veranstaltungen der pädagogischen Betreuung mit Teilnahme von Sorgeberechtigten obliegt diesen die Aufsichtspflicht gegenüber ihren Kindern.</p> <p>(4) Bei unerlaubtem Verlassen der Gruppe, der Gruppenräume oder des Geländes, auf dem die Betreuung stattfindet, erlischt die Aufsichtspflicht des pädagogischen Personals.</p>	<p>Kind auf Wunsch der Sorgeberechtigten die städtische Betreuung vor Ende der Betreuungszeit verlassen, ist die Vorlage einer schriftlichen Erklärung oder z.B. per E-Mail der Sorgeberechtigten notwendig.</p> <p>(2) Auf dem Weg von und zu den Einrichtungen sind die Erziehungsberechtigten für ihr Kind verantwortlich. Es liegt im Ermessen der Erziehungsberechtigten, ob sie ihr Kind den Weg zur und von der Einrichtung alleine bewältigen lassen.</p> <p>(3) Bei Veranstaltungen der städtischen Betreuung mit Teilnahme von Erziehungsberechtigten obliegt diesen die Aufsichtspflicht gegenüber ihren Kindern.</p> <p>(4) Bei unerlaubtem Verlassen der Gruppe, der Gruppenräume oder des Geländes, auf dem die Betreuung stattfindet, erlischt die Aufsichtspflicht des pädagogischen Personals.</p>
<p align="center">§ 12 Ausschluss</p> <p>(1) Die Stadt Seligenstadt kann das Betreuungsverhältnis für beendet erklären und das Kind vom weiteren Besuch der Einrichtung ausschließen, wobei der Ausschluss als Abmeldung gilt,</p> <p>a) wenn die Satzung nicht eingehalten wird. Dies gilt auch, wenn die Sorgeberechtigten ihren in der Satzung aufgeführten Informationspflichten nicht nachkommen,</p>	<p align="center">§ 13 Ausschluss</p> <p>(1) Die Einhardstadt Seligenstadt kann das Betreuungsverhältnis für beendet erklären und das Kind vom weiteren Besuch der Einrichtung ausschließen, wobei der Ausschluss als Abmeldung gilt,</p> <p>a) wenn die Satzung nicht eingehalten wird. Dies gilt auch, wenn die Erziehungsberechtigten ihren in der Satzung aufgeführten Informationspflichten nicht nachkommen,</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<p>b) wenn durch das Verhalten des Kindes eine für den Betrieb der Betreuung unzumutbare Belastung entsteht,</p> <p>c) wenn ein Kind mehrere Male oder ununterbrochen mehr als zwei Wochen ohne Begründung die pädagogische Betreuung nicht besucht,</p> <p>d) wenn die Gebühren für zwei aufeinanderfolgende Termine nicht oder nur zu einem unwesentlichen Teil entrichtet oder in einem Zeitraum, der sich über mehr als zwei Termine erstreckt, nur unvollständig entrichtet wurden und die Rückstände insgesamt zwei Monatsgebühren erreicht haben,</p> <p>e) wenn unüberbrückbare Auffassungsunterschiede zwischen der Leitung der pädagogischen Betreuung und den Sorgeberechtigten über das Betreuungskonzept bestehen.</p> <p>(2) Besteht eine der unter § 3 Abs. 1 und 2 genannten Voraussetzungen nicht oder nicht mehr oder haben Schülerinnen und Schüler der pädagogischen Betreuung das 11. Lebensjahr vollendet, kann die Stadt Seligenstadt das Betreuungsverhältnis mit einer angemessenen Frist, spätestens jedoch zum Ende des jeweiligen Schulhalbjahres (31. Januar bzw. 31. Juli), für beendet erklären und das Kind ausschließen, wenn die Nachfrage nach den Plätzen größer ist als das Platzangebot.</p>	<p>b) wenn durch das Verhalten des Kindes eine für den Betrieb der Betreuung unzumutbare Belastung entsteht,</p> <p>c) wenn ein Kind mehrere Male oder ununterbrochen mehr als zwei Wochen ohne Begründung die städtische Betreuung nicht besucht,</p> <p>d) wenn die Gebühren für zwei aufeinanderfolgende Termine nicht oder nur zu einem unwesentlichen Teil entrichtet oder in einem Zeitraum, der sich über mehr als zwei Termine erstreckt, nur unvollständig entrichtet wurden und die Rückstände insgesamt zwei Monatsgebühren erreicht haben,</p> <p>e) wenn unüberbrückbare Auffassungsunterschiede zwischen der Leitung der jeweiligen städtischen Betreuung und den Erziehungsberechtigten über das Betreuungskonzept bestehen.</p> <p>(2) Besteht eine der unter § 3 Abs. 1 und 2 genannten Voraussetzungen nicht oder nicht mehr oder haben Schülerinnen und Schüler der städtischen Betreuung das 11. Lebensjahr vollendet, kann die Einhardstadt Seligenstadt das Betreuungsverhältnis mit einer angemessenen Frist, spätestens jedoch zum Ende des jeweiligen Schulhalbjahres (31. Januar bzw. 31. Juli), für beendet erklären und das Kind ausschließen, wenn die Nachfrage nach den Plätzen größer ist als das Platzangebot.</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<p align="center">§ 13 Versicherung</p> <p>Die Kinder sind entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen des Sozialgesetzbuches (SGB) VII gegen Unfall versichert. Bei Wegeunfällen ist eine unverzügliche Meldung durch die Sorge-berechtigten an die Einrichtung erforderlich, wobei nur der direkte Weg versichert ist.</p>	<p align="center">§ 14 Versicherung</p> <p>Die Kinder sind entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen des Sozialgesetzbuches (SGB VII) gegen Unfall versichert. Bei Wegeunfällen ist eine unverzügliche Meldung durch die Sorgeberechtigten an die Einrichtung erforderlich, wobei nur der direkte Weg versichert ist.</p>
<p align="center">§ 14 Gespeicherte Daten</p> <p>(1) Für die Bearbeitung des Antrags auf Aufnahme in die Betreuungseinrichtung sowie für die Erhebung der Benutzungsgebühren werden folgende personenbezogene Daten in automatisierten Dateien gespeichert:</p> <p>a) Allgemeine Daten: Name und Anschrift der Erziehungsberechtigten und der Kinder, Geburtsdatum aller Kinder sowie weitere zur kassenmäßigen Abwicklung erforderliche Daten.</p> <p>b) Rechtsgrundlage: Hessische Gemeindeordnung (HGO), Kommunalabgabengesetz (KAG), Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB), Hessisches Datenschutzgesetz (HDSG), Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII), Satzung.</p> <p>(2) Durch die Bekanntmachung dieser Satzung werden die betroffenen Erziehungsberechtigten gemäß den Bestimmungen des HDSG über die</p>	<p align="center">§ 15 Datenschutz</p> <p>(1) Personenbezogene Daten werden bei der Anmeldung und Aufnahme der Kinder in der Tageseinrichtung von den Betroffenen erhoben über</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Name, Vorname(n) des Kindes und der Erziehungsberechtigten, 2. Geburtsdatum des Kindes, 3. Anschrift, Telefonnummer, E-Mail, sonstige Kontaktmöglichkeiten, 4. Namen und Alter weiterer Kinder der Zahlungspflichtigen, die gleichzeitig eine städtische Betreuung der Einhardstadt Seligenstadt besuchen, 5. Weitere zur kassenmäßigen Abwicklung erforderliche Daten (Kontodaten, SEPA-Lastschriften usw.). <p>(2) Die Daten dürfen von der datenverarbeitenden Stelle nur zum Zwecke der Bearbeitung des Antrages auf Aufnahme in die Betreuungseinrichtung, der weiteren Regelungen der Betreuung des angemeldeten Kindes sowie für die</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
<p>Aufnahme der in Abs. 1 genannten Daten in automatisierte Dateien unterrichtet.</p> <p>(3) Die Löschung der personenbezogenen Daten erfolgt zwei Jahre nach Verlassen der Betreuungseinrichtung.</p>	<p>Festsetzung und Erhebung der Kostenbeiträge und der Gebühren weiterverarbeitet und gespeichert werden. Die Löschung der Daten erfolgt gemäß dem Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten gemäß Art. 30 Abs. 1 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) der Einhardstadt Seligenstadt soweit eine längere Aufbewahrung nicht erforderlich ist.</p> <p>(3) Die Nutzung und Verarbeitung der Daten erfolgt im Übrigen unter Beachtung der Vorgaben der DS-GVO und der Vorschriften des Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG), die auf der Homepage der Einhardstadt Seligenstadt einsehbar sind. Weitere Datenschutzinformationen der Einhardstadt Seligenstadt, die auch für die städtischen Betreuungseinrichtungen gelten, sind auf der Homepage der Einhardstadt Seligenstadt zu finden (§ 50 HDSIG). Auf Wunsch betroffener Personen übersenden wir diese Informationen auch in Papierform.</p>
<p align="center">§ 15 Inkrafttreten</p> <p>Die Achte Änderungssatzung tritt am 1. August 2024 in Kraft.</p>	<p align="center">§ 16 Inkrafttreten</p> <p>Diese Satzung tritt am 1. April 2025 in Kraft und ersetzt die Satzung der Einhardstadt Seligenstadt über die Benutzung der pädagogischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule vom 23.03.2015, zuletzt geändert am 08.07.2024. Die vorstehende Satzung wird hiermit ausfertigt:</p> <p>Ausfertigungsvermerk</p> <p>Es wird bestätigt, dass der Inhalt dieser Satzung mit den hierzu ergangenen Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlung übereinstimmt, und dass die für</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
	<p>die Rechtswirksamkeit maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten wurden.</p> <hr/> <p>(Ort, Datum) Bürgermeister</p> <p>Die Satzung wird hiermit ausgefertigt:</p> <p>Seligenstadt, den</p> <p>Für den Magistrat der Einhardstadt Seligenstadt</p> <p>Dr. Daniell Bastian Bürgermeister</p> <p>Bekanntmachungsvermerk:</p>

Alte und neue Fassung: Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule

Alte Fassung	Neue Fassung
	<p>Die vorstehend ausgefertigte Satzung wurde am _____ im _____ öffentlich bekannt gemacht.</p> <p>_____ (Ort, Datum) Bürgermeister</p>



FWS * Fraktion * 63500 Seligenstadt

Präsidium der Stadtverordnetenversammlung
Marktplatz 1
63500 Seligenstadt

Vorsitzender
Matthias Rupp
Friedhofstraße 6
☎ 06182/7498
E-Mail: fraktion.fwsseligenstadt@web.de
Stellv. Vorsitzende
Ruth Gassel
Max-Planck-Str. 15
☎ 06182/67377
Hagen Oftring
Ellenseestraße 7
☎ 01779666512

Seligenstadt, d. 02.02.2025

**Änderungsantrag zu Drs. 17-393/I/1359 21-26,
Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen
Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die genannte Drucksache wie folgt zu ändern:

- § 4 Abs. 1 Betreuungszeiten**
Städtische Betreuung an der Konrad-Adenauer-Schule Modul 1 von 11:15-15:00 Uhr
- § 6 Abs. 3 Höhe der Kostenbeiträge sowie der Verpflegungs- und Getränkegebühr**
Werden gleichzeitig mehrere Kinder einer Familie (im Sinne einer Haushaltsgemeinschaft, in der die Kinder gleichzeitig mit den Erziehungsberechtigten leben) in einer der beiden städtischen Betreuungen beitragspflichtig betreut, werden die zu zahlenden Kostenbeiträge nach Abs. 2 (2.1), ab dem 2. und jedem weiteren Kind um 30 % ermäßigt (Berücksichtigung weiterer Kinder).

Die ermäßigten Beträge sind in der Tabelle unter § 6 entsprechend anzupassen

Begründung:

Mit der Anpassung der Betreuungszeit bei Modul 1 der KAS gleicht man die städtischen Einrichtungen aneinander an.

Die Höhe der Ermäßigung wird mit 30 % angesetzt, anstatt der 15 % wie in der Magistratsvorlage vorgesehen, um den gleichen Rabatt-Prozentsatz wie bei der Krippen- und Kindergartenbetreuung zu wählen.

Fraktionsvorsitzender FWS
Matthias Rupp



MAGISTRAT DER EINHARDSTADT SELIGENSTADT

Seligenstadt, den 14. Januar 2025

Antrag des Magistrats Drucksachen Nr. 17-394/I/1350 21-26

Gremium	Sitzungsdatum	TOP	Öff.	Nicht Öff.
Magistrat	13.01.2025			X
Ausschuss für Bau, Stadtentwicklung und Digitalisierung	28.01.2025		X	
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	03.02.2025		X	
Stadtverordnetenversammlung	10.02.2025		X	

**Betreff: Ankauf von Biotopwertpunkten als Ausgleichsmaßnahme für
Bebauungsplangebiete und Baumaßnahmen
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-394/I/1350 21-26**

Der Stadtverordnetenversammlung wird nachstehende Beschlussfassung vorgeschlagen:

Die Einhardstadt Seligenstadt erwirbt von Herrn Stephan Neubauer aus Seligenstadt 507.024 Biotopwertpunkte (BWP).

Der im Kaufvertrag zu vereinbarende Kaufpreis beträgt 0,65 €/Punkt zuzüglich Mehrwertsteuer.

Der Kaufpreis wird aus Mitteln für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden aus dem laufenden Haushalt finanziert.

Begründung:

Die Einhardstadt Seligenstadt betreibt aktuell mehrere Aufstellungs- und Änderungsverfahren für Bebauungspläne und Baumaßnahmen, für die ggf. ein ökologischer Ausgleich erfolgen muss. Außerdem sind einige Maßnahmen in der mittelfristigen Planung. Es handelt sich dabei u.a. um:

- Umgehungsstraße 3. BAU (hier werden die Umweltauflagen immer umfangreicher, z.B. wegen der mittlerweile erfolgten Biberansiedlung)
- Bauleitplanverfahren ehem. Jahnsportplatz
- Bauleitplanverfahren Steinheimer Straße
- Bauleitplanverfahren Am Sandborn
- Bauleitplanverfahren Nordring II / Anschluss an die Umgehungsstraße
- Bauleitplanverfahren Umplanung neuer Friedhof Froschhausen
- Bau eines Umspannwerks der ENO
- Bau einer Fußgänger- und Radfahrerbrücke über den Main
- Bau des Radweges nach Weiskirchen

Es wird zunehmend schwieriger, den erforderlichen Ausgleich für solche Vorhaben im Gemeindegebiet Seligenstadt umzusetzen, das dies in der Regel zu Lasten der örtlichen Landwirtschaft geht. Um der Landwirtschaft nicht noch weitere Ackerflächen zu entziehen, sollen Biotopwertpunkte erworben werden.

Biotopwertpunkte entstehen, wenn Ausgleichsmaßnahmen durchgeführt und dauerhaft gesichert werden. Diese Punkte können dann einem „Konto“ gutgeschrieben und gehandelt werden.

Der Verkäufer ist Herr Stephan Neubauer, Betreiber des Eichwaldhofes in Seligenstadt. Auf dessen Flächen in der Gemarkung Seligenstadt, Flur 11, wurden Ausgleichsmaßnahmen durchgeführt, durch die Biotopwert (BWP) generiert wurden. Die Maßnahmen werden vom Verkäufer – dinglich gesichert – dauerhaft gepflegt und unterhalten. Herr Stephan Neubauer hat der Stadt nun Biotopwertpunkte zum Kauf angeboten.

Zur Übertragung dieser Biotopwertpunkte vom Verkäufer auf die Stadt Seligenstadt wird ein Kaufvertrag abgeschlossen, wonach der Verkäufer an die Stadt Seligenstadt 507.024 BWP zu einem Preis von 0,65 €/BWP zuzüglich Mehrwertsteuer verkauft.

$507.024 \text{ BWP} \times 0,65 \text{ €} = 329.565,60 \text{ €} + 19 \% \text{ Mehrwertsteuer} = 392.183,06 \text{ €}$

Im Kaufpreis ist eine dauerhafte Pflege der Kompensationsmaßnahmen beinhaltet, die der Verkäufer durchführt.

Die Finanzierung des Kaufpreises erfolgt über das Produkt 11107, Maßnahme 009, Konto 8418 2100 (Liegenschaften und Gebäudemanagement, Grundstücksverkehr, Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden)

Die finanziellen Mittel stehen als Haushaltsreste aus dem Haushaltsjahr 2024 zur Verfügung. Ein geplanter Ackerlandankauf kam nicht zustande, da die Erben des Landwirts derzeit nicht verkaufen möchten.

Der Kaufpreis von 0,7735 €/BWP brutto ist erheblich günstiger als eine Ablösung bei der Unteren Naturschutzbehörde. Hier kostet der Biotopwertpunkt 1,01 €.

Durch den Erwerb der Biotopwertpunkte von Herrn Neubauer hat die Stadt Seligenstadt nicht nur einen finanziellen Vorteil, sie wird in ihrem Handeln auch unabhängiger. Die erworbenen Biotopwertpunkte können für unterschiedliche Maßnahmen eingesetzt werden. Außerdem liegen die Flächen in der Gemarkung Seligenstadt und kommen der Stadt und Ihrer Bevölkerung so unmittelbar zugute.

Die nun zu erwerbenden BWP wurden durch die Umwandlung von „intensiv genutztem Ackerland“ in „extensiv genutzte, artenreichen Mähwiesen“ generiert.

Die Zustimmung der Stadtverordnetenversammlung ist erforderlich, da der Kaufpreis über 25.000 € liegt.

Die Verwaltung bittet um Beschlussfassung gemäß Antrag.



MAGISTRAT DER EINHARDSTADT SELIGENSTADT

Seligenstadt, den 14. Januar 2025

Antrag des Magistrats Drucksachen Nr. 17-395/I/1351 21-26

Gremium	Sitzungsdatum	TOP	Öff.	Nicht Öff.
Magistrat	13.01.2025			X
Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr	27.01.2025		X	
Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss	03.02.2025		X	
Stadtverordnetenversammlung	10.02.2025		X	

**Betreff: Waldwirtschaftsplan 2025
 - Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
 Drucks. 17-395/I/1351 21-26**

Anlagen: Anschreiben Hessen Forst 2025 mit Übersichtsplan
 Planbericht Haushalt
 Planbericht Forstbetrieb
 Planbericht Kostenrechnung
 Liste nach Teilleistungen

Der Stadtverordnetenversammlung wird nachstehende Beschlussfassung vorgeschlagen:

Der vom Forstamt Langen vorgelegte Waldwirtschaftsplan 2025 wird in der vorgelegten Fassung anerkannt und genehmigt.

Der Ergebnishaushalt schließt mit einem Verlust von - 88.435 € ab.

Begründung:

Nach den Bestimmungen des Forstgesetzes (§ 34) ist der vom Forstamt nach forstrechtlichen Kriterien ausgearbeitete Plan mit seinen Ausgaben über künftige Waldbautechnik, Holzernte und Kulturplanung, die mit einem Vorschlag von Einnahmen und Ausgaben abschließen, der Stadt zur Beschlussfassung vorzulegen.

Die Forstfachleute werden in den Beratungen der Beschlussgremien der Einhardstadt Seligenstadt den vorgelegten Plan entsprechend erläutern.

Die Ertrags- und Aufwendungsansätze sind mit der Kämmerei und dem Forstamt abgestimmt und im Produkt 555.01 „Forstwirtschaftliche Unternehmen“ der Einhardstadt Seligenstadt für das Jahr 2025 übernommen.

Das negative Endergebnis des Waldwirtschaftsplanes resultiert aus den Ereignissen der letzten Jahre (extreme Trockenheit, Schadinsektenbefall wie Borkenkäfer und 2-Punkt-Eichenprachtkäfer, Pilzbefall) sowie aus der Erhöhung der Beförsterungsbeiträge. Um die daraus entstandenen Abgänge zu kompensieren und den Stadtwald klimastabil zu entwickeln, sind weiterhin umfangreiche Aufforstungs- und Umbaumaßnahmen erforderlich. Im Jahr 2025 schlagen außerdem die Kosten für die notwendige Erstellung der Forsteinrichtung, d.h. eines 10-Jahresplans für den Zeitraum 2025-2035, zu Buche.

HessenForst Langen • Dieburger Str. 53 • 63225 Langen

Stadt Seligenstadt
Liegenschaftsamt
Marktplatz 1
63500 Seligenstadt

Aktenzeichen
Bearbeiter/in Melvin Mika
Durchwahl
Fax
E-Mail Melvin.mika@forst.hessen.de
Ihr Zeichen K11
Ihre Nachricht vom
Datum 19.11.2024

Waldwirtschaftsplanung für 2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie den Waldwirtschaftsplan für den Stadtwald Seligenstadt für das Jahr 2025.

Ausgangssituation

Das letzte Jahr war von regelmäßigen Niederschlägen geprägt, der Wald konnte allem Anschein nach etwas durchatmen. Auch in 2024 fiel der Niederschlag regelmäßig und kam so letztlich auch im Grundwasser an.

Nichtsdestotrotz gehen wir weder von einer generellen Trendwende aus noch davon, dass es in den nächsten Jahren stetig so weiter geht. Auch für das kommende Jahr haben wir daher mit Schadholz mengen geplant.

Des Weiteren hatten wir bereits darüber informiert, dass der 2-Punkt-Eichenprachtkäfer etlichen Eichenbeständen im Rhein-Main-Gebiet und insbesondere im Forstamt Langen mitunter erheblich zusetzt. Durch diesen zusätzlichen Stressfaktor wird der Waldzustand sich voraussichtlich weiter verschlechtern.

Die Zukunft ist ungewiss, weshalb das oberste Ziel der Waldbewirtschaftung die Entwicklung eines klimastabilen Mischwaldes sein sollte. Hierfür ist es wichtig Holzerntemaßnahmen umzusetzen, insbesondere Durchforstungen. Außerdem muss der Seligenstädter Wald konsequent verjüngt werden. Dies gelingt sowohl durch die Etablierung von Naturverjüngung als auch durch die Pflanzung klimastabiler Baumarten.

Der vorliegende Plan ist als Vorschlag für die kommunalen Gremien zu verstehen. Gerne können wir diesen z.B. in einer Ausschusssitzung diskutieren.

Verjüngung

Pflanzung

Für das Jahr 2025 sind mehrere Verjüngungsmaßnahmen geplant. So sollen z.B. in der Abt. 222 etwa 5.000 Eichen gepflanzt werden. Für das Pflanzmaterial inklusive Pflanzung sind knapp 7.000 € vorgesehen. Bei diesem Projekt sollen auch Fördermittel beantragt werden.

Des Weiteren ist die Pflanzung klimaangepasster Mischbaumarten wie Spitzahorn, Esskastanie oder Roteiche eingeplant.

Sicherung von Kulturen

Die etablierten Forstkulturen müssen mindestens 1x pro Jahr von Begleitvegetation wie z.B. Brombeere freigeschnitten werden. In regenreichen Jahren kann dies mitunter auch 2x pro Jahr notwendig sein.

Für das Jahr 2025 haben wir das Freischneiden von 18 ha (19.350 €) mit einem Durchgang pro Jahr eingeplant, wobei ca. ¼ der Kosten auf die Pflege der Weihnachtsbaumkultur zurück zu führen ist.

Schutz gegen Wildschäden

Durch den mitunter massiven Wildeinfluss auf die Verjüngung, ist es unabdingbar gepflanzte Baumarten zu schützen. Für die geplanten Verjüngungsprojekte sind hierfür 9.760 € notwendig.

Wir empfehlen daher ein Abstimmungsgespräch mit den Jagdpächtern, die im Stadtwald Seligenstadt jagen. Thematisiert werden sollte dabei die Schwerpunktbejagung in Verjüngungshotspots. Gerne sind wir bereit uns daran zu beteiligen.

Holzernte

Die geplante Holzernte orientiert sich i.d.R. am ausgeglichenen Hiebsatz. Dies ist die Holzmenge, die nachhaltig geerntet werden kann, bei gleichzeitiger Berücksichtigung der im Forsteinrichtungszeitraum bereits geernteten Holzmenge. Durch den Sturm im Jahr 2019 ist der ausgeglichene Hiebsatz nicht mehr aussagekräftig, weshalb wir die Holzerntemengen gutachterlich festgelegt haben.

Für das Jahr 2025 haben wir eine Holzerntemenge von 1.700 m³ geplant.

Die Planung der Erlöse hat einen sehr starken Einfluss auf den Waldwirtschaftsplan. Wie diese sich allerdings entwickeln, ist praktisch nicht absehbar. Wir haben daher die aktuellen Preise in der Planung etwas reduziert, um einer möglichen Abschwächung des Holzmarktes Rechnung zu tragen.

Holzernte in Altbeständen

Bis auf die Ernte von vorgeschädigten Buchen in der Abt. 8 sind keine Maßnahmen in älteren Baumbeständen geplant.

Die Maßnahme wurde dabei als „Hauptnutzung-Kalamität“ verschlüsselt. Dadurch wird zum Ausdruck gebracht, dass insbesondere Schadholz geerntet wird.

Durchforstung mittelalter Waldbestände

Um qualitativ hochwertigen und vitale Waldbestände zu entwickeln aber auch um gewünschte Mischbaumarten zu erhalten, sind Durchforstungen notwendig. Hierbei werden Bäume gefällt, um den übrigen mehr Standraum zu geben.

In der Abteilung 119 haben wir beispielsweise die Durchforstung eines Kiefernbestands geplant und in der Abteilung 18 von Buchen. Waldbestände in welchen wir davon ausgehen, dass sich die Holzernte im nächsten Jahr vor allem auf die waldbauliche Entwicklung und nicht die Schadholzernte fokussiert, haben wir als „Pflegenutzung planmäßig“ verschlüsselt. Bestände bei welchen der Fokus auf der Schadholzernte liegt mit „Pflegenutzung Kalamität“.

Insgesamt planen wir in den mittelalten Waldbeständen Holzerntemengen von ca. 1.600 m³.

Umsetzung Holzernte

Für das Jahr 2025 haben wir die Holzernte komplett als Regiemaßnahme geplant. Der Unternehmereinsatz wird vom Forstamt organisiert und von der Stadt Seligenstadt finanziert. Erst im zweiten Schritt vermarktet das Holzkontor die aufgearbeiteten Holzmengen. Dadurch können höhere Erlöse erzielt werden. Ein weiterer Vorteil ist, dass Brennholz bereitgestellt werden kann. Nachteilig ist, dass die Ausgaben (Holzerntekosten) und die Erlöse (Holzgeldeinnahmen) voneinander entkoppelt sind.

Verkehrssicherung

Für 2025 haben wir Kosten für Verkehrssicherungsmaßnahmen in Höhe von ca. 21.500 € angenommen. Durch die anhaltenden Regenfälle ist unsere Hoffnung jedoch, dass die Schäden im kommenden Jahr überschaubar bleiben und der Betrag nicht vollständig ausgeschöpft werden muss.

Zusammenfassung

Die Gemeinkosten enthalten all die Kosten, die keiner anderen Leistung zugeordnet werden können wie beispielsweise die Beförsterungskosten. Aber auch Einnahmen, die durch das Förderprogramm „Klimaangepasstes Waldmanagement“ generiert werden, sind darunter aufgeführt. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Allgemeinkosten deutlich angestiegen, was an der Erneuerung der Forsteinrichtung liegt.

Trotz der Beantragung von Fördermitteln werden durch die Verjüngungsmaßnahmen Kosten entstehen, was ein negatives Ergebnis in dieser Leistung verursacht. Dies sollte jedoch als Investition in die Zukunft und den klimastabilen Mischwald gesehen werden.

Wie zuvor beschrieben wird der Großteil der Holzerntemaßnahmen als Regiemaßnahme umgesetzt (sowohl die mechanisierte Holzernte als auch die motormanuelle Holzernte). Durch diese Aufarbeitungsverfahren ist der Aufwand kleiner als der Ertrag. Die Erlöse der Holzernte helfen somit den Negativbetrag bei der Verjüngung auszugleichen.

Der Bau von Zäunen oder das Anbringen von Einzelschutz fällt unter die Leistung Schutz gegen Wildschäden. Die geplanten Pflanzungen bedingen Schutzmaßnahmen. Wir werden auch hierbei versuchen Fördermittel zu beantragen.

Das Budget für Wegebaumaßnahmen soll beispielsweise in der Abteilung 9 aufgewendet werden, um den Weg dort zu reparieren.

Übersicht ausgewählter Konten

	Erlöse	Kosten	Ergebnis
Gemeinkosten	95.260	180.177	-84.917
Verjüngung	15.000	33.326	-18.326
HE-Mechanisierte Aufarbeitung Unternehmer	72.374	21.718	50.656
HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	14.043	5.861	8.182
Schutz gegen Wildschäden		9.760	-9.760
Verkehrssicherung/Bewirt.Betriebsflächen		21.570	-21.570
Wegebau		5.500	- 5.500

Zusammenfassend schließt der Waldwirtschaftsplan 2025 mit folgenden Zahlen:

Einnahmen: **196.977 €**

Ausgaben: **285.412 €**

In Summe ergibt sich ein Überschuss von **-88.435 €**.

Für Rückfragen stehen Herr Herrmann und ich sehr gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

(Forstamtsleiter)

Wirtschaftsplan Haushalt
WiPlus

Forstamt	Langen
Betrieb	Stadtwald Seligenstadt
Revier	Revier Seligenstadt
Geschäftsjahr	2025
Besteuerung	Regelbesteuerung

Teilergebnis Ertrag	196.977
Teilergebnis Aufwand	285.412
Überschuss	-88.435
Teilergebnis IBLV Ertrag	0
Teilergebnis IBLV Aufwand	0
Überschuss IBLV	0
Überschuss Gesamt	-88.435

Kontengruppe	Konto		Ergebnis
Aufwand	60000000	Verbrauchsmittel Forstbetrieb	17.206,00
	60301000	Geräte/Ausstattung unter 60 €	50,00
	60510000	Strom Waldbauhof	200,00
	60550000	Treibstoffe Betriebsfahrzeug	400,00
	60560000	Wasser, Abwasser Waldbauhof	100,00
	60610000	Material Gebäudeunterhaltung	500,00
	61000000	Unternehmereinsatz	87.028,65
	61390000	Beförsterungsbeiträge	126.731,07
	61610000	Gebäudeinstandhaltung	3.000,00
	61640000	Instandhaltung Betriebsfahrzeuge	600,00
	61650000	Instandhaltung Sachanlagen	1.000,00
	61664000	Wartung Feuerlöscher	119,00
	61710000	Aufwendg. f. Fremdentsorgung "Wilder Müll"	6.000,00
	62000000	Dienstbezüge u. dergl.	20.280,00
	62230000	Leistungszulage nach TVöD	400,00
	64000000	Beiträge zur ges. Soz.Vers.	4.540,00
	64200000	Berufsgenossenschaft	6.000,00
	64700000	Beiträge zu Versorgungskassen	1.680,00
	66500000	Abschreibung GWG	100,00
	67300000	Gebühren (Schornsteinf., Feuerstä.besch)	100,00
	67720000	Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	850,00
	68400000	Bekanntmachungen Holzkontor	150,00
	69000000	Gebäudevers. Betriebsgebäude	750,00
	69010000	Kfz-Versicherungsbeiträge	200,00
	69090000	Steuern u. Versicherungen	500,00
	69100000	Mitgliedsbeiträge PEFC, FSC,HVO	4.827,34
	70200000	Steuern und Müllabfuhrgebühren	2.000,00
	84383100	Investitionen in GWG	100,00

Erträge	50040000	Jagdpacht	3.600,00
	50600000	Holzkaufgeld u. Nebennutzungen	95.416,85
	50990000	Gebühr Nutzung für Motorsägenlehrgänge	300,00
	53990000	Zuschuss von FSC Deutschland	160,00
	54200000	Förderung forstl. Maßnahmen Bund	82.500,00
	54210000	Förderung forstl. Maßnahmen	15.000,00

Wirtschaftsplan Forstbetrieb
WiPluS

Forstamt	Langen
Betrieb	Stadtwald Seligenstadt
Revier	Revier Seligenstadt
Geschäftsjahr	2025
Besteuerung	Regelbesteuerung
Fläche Wald im regelmäßigen Betrieb	801,8 [ha]

Holzernte	Einschlag (Efm)	1.741
	davon FE /X-Holz (Efm)	235
	verkauffähiges Holz (Efm)	1.506
	Einschlag je Hektar (Efm)	2,2
	Erlöse (EUR)	86.417
	Kosten (EUR)	27.579
	Deckungsbeitrag (EUR)	58.838
	Erlöse (EUR/Efm)	57
	Kosten (EUR/Efm)	18
	Deckungsbeitrag (EUR/Efm)	39
	Erlöse (EUR/ha)	108
	Kosten (EUR/ha)	34
	Deckungsbeitrag (EUR/ha)	73
	Biologische Produktion	Erlöse Verjüngung/Pflege/Schutz (EUR)
Kosten Verjüngung/Pflege/Schutz (EUR)		46.586
Deckungsbeitrag Verjüngung/Pflege/Schutz (EUR)		-31.586
Erlöse/ha Verjüngung/Pflege/Schutz (EUR/ha)		19
Kosten/ha Verjüngung/Pflege/Schutz (EUR/ha)		58
Deckungsbeitrag Verjüngung/Pflege/Schutz (EUR/ha)		-39

Wirtschaftsplan Kostenrechnung

WiPlus

Forstamt	Langen
Betrieb	Stadtwald Seligenstadt
Revier	Revier Seligenstadt
Geschäftsjahr	2025
Besteuerung	Regelbesteuerung
Fläche Wald im regelmäßigen Betrieb	801,8 [ha]

	Erlös		Kosten		Ergebnis
Je Hektar Wald im regelmäßigen Betrieb (WirB)	246		356		-110

Leistung		Erlöse	(davon IBLV)	Kosten	(davon IBLV)	Ergebnis
000000	Gemeinkosten	95.260		180.177		-84.917
011100	Verjüngung	15.000		33.326		-18.326
011300	LTG/JB-Pflege/Astung			3.500		-3.500
011500	HE-Mechanisierte Aufarbeitung Unternehmer	72.374		21.718		50.656
011700	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	14.043		5.861		8.182
011800	Schutz gegen Wildschäden			9.760		-9.760
013300	Flächenverpachtung und Vermietung	300				300
013600	Verkehrssicherung/Bewirt.Betriebsflächen			21.570		-21.570
021101	Arbeiten für AuB			2.000		-2.000
031100	Erholungseinrichtungen			500		-500
043310	Einsatz im Bauhof			500		-500
060100	Wegeunterhaltung			5.500		-5.500
060500	Einzelne Maschinen			1.000		-1.000
Gesamtergebnis		196.977		285.412		-88.435

Liste nach Teilleistung

Forstamt	Langen
Betrieb	Stadtwald Seligenstadt
Revier	Revier Seligenstadt
Geschäftsjahr	2025
Besteuerung	Regelbesteuerung

Teilleistung	Planobjekt	Erfassungsmaske	Leistung	Ausführende	Priorität	Quartal	Bemerkung	ME, MAT, BA, HA	Menge je ha	Größe des PO (ha)	Menge	Erlöse in EUR	Kosten in EUR	Ergebnis in EUR
Feinerschließung	FE_Abt_9220	Kosten und Erlöse	LTG/JB-Pflege/Astung	Unternehmer	normal	Nicht zugeordnet	Nachmark. v. RG u. Pflegepfaden, Z- u. H-Bäumen; UN;	#	0,00	834,90	0		500,00	-500,00
							motormanuelle Anlage v. RG, Pflegepfaden; UN	#	0,00	834,90	0		500,00	-500,00
		Ergebnis											1.000,00	-1.000,00
Gatter/Einzelsch. Kontr./Rep.	WS_Abt_9220_WeiBa	Kosten und Erlöse	Schutz gegen Wildschäden	Unternehmer	normal	Nicht zugeordnet	Kontrolle u. Reparatur d. Gatter	#	0,00	834,90	0		1.000,00	-1.000,00
		Ergebnis											1.000,00	-1.000,00
Gatterneubau/-erweiterung	VJ_Pflanzung_Eiche	Kosten und Erlöse	Schutz gegen Wildschäden	-	normal	Nicht zugeordnet	Gatter Material + Aufbau	lfd. Meter	400,00	1,00	400		4.000,00	-4.000,00
		Ergebnis											4.000,00	-4.000,00
Hauptnutzung-Kalamität	mmHE Abt 8 BuKie	Holzernte	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	Unternehmer	normal	Jan/Feb/Mrz	#	EFm Buche	15,52	6,44	100	6.150,00	1.540,00	4.610,00
		Ergebnis										6.150,00	1.540,00	4.610,00
Kultur- und Jungwuchspflege	KP_9220_Dgl_Kulturen_ganzesRevier	Biologische Produktion	Verjüngung	Unternehmer	normal	Jul/Aug/Sep	Freischneiden der EZS-Pflanzungen	ha Freischneiden (einfach)	0,00	834,90	4		3.800,00	-3.800,00
	KP_9220_WeiBa	Biologische Produktion	Verjüngung	Unternehmer	normal	Jul/Aug/Sep	Freischneiden d. Weihnachtsbaumkultur	ha Freischneiden (einfach)	0,01	834,90	5		4.750,00	-4.750,00
	KP_Abt_9220_WBFIKa	Biologische Produktion	Verjüngung	Unternehmer	normal	Jul/Aug/Sep	Pflege der 9 Eichengatter	ha Jungwuchspflege bis 2 m Oberhöhe (aufwändig)	0,01	834,90	9		10.800,00	-10.800,00
		Ergebnis											19.350,00	-19.350,00
Läuterung /Jungbestandspflege	JWP_Abt_9220	Biologische Produktion	LTG/JB-Pflege/Astung	Unternehmer	normal	Jul/Aug/Sep	Abt 209-2 inkl Astung der Douglasie, 103, 105	ha Läuterung manuell	0,00	834,90	3		2.500,00	-2.500,00
		Ergebnis											2.500,00	-2.500,00
Nachbesserung	VJ_Abt_9220_WeiBa	Künstliche Verjüngung	Verjüngung	Unternehmer	normal	Okt/Nov/Dez	Nachpflanzung mit Nta	Stück Abies nordmanniana	1,20	834,90	1.000		1.430,00	-1.430,00
		Ergebnis											1.430,00	-1.430,00
Pflanzung	VJ_Pflanzung_Eiche	Kosten und Erlöse	Verjüngung	-	-	Nicht zugeordnet	Fördermittel Eichenpflanzung	#	0,00	1,00	0	15.000,00		15.000,00
		Künstliche Verjüngung	Verjüngung	Unternehmer	normal	Okt/Nov/Dez	1ha Eichen-Mischkultur Abt 222	Stück Quercus robur	5.000,00	1,00	5.000		6.750,00	-6.750,00
							Mischung Eichenkultur mit HBU, EKA, VKIR	Stück Betulus carpinus	1.200,00	1,00	1.200		1.836,00	-1.836,00
	VJ_Pflanzung_Mischbaumarten	Künstliche Verjüngung	Verjüngung	Unternehmer	normal	Okt/Nov/Dez	SAH, EKA, REI, DGL Ausbesserung + Mischung erhöhen	Stück Acer platanoides	2,40	834,90	2.000		3.960,00	-3.960,00
		Ergebnis										15.000,00	12.546,00	2.454,00
Pflegennutzung-Kalamität	hmHE Abt 102-1 Kie	Holzernte	HE-Mechanisierte Aufarbeitung Unternehmer	Unternehmer	-	Okt/Nov/Dez	#	EFm Kiefer	48,29	7,95	384	18.374,40	5.875,20	12.499,20
	hmHE Abt 103A1 Kie	Holzernte	HE-Mechanisierte Aufarbeitung Unternehmer	Unternehmer	-	Okt/Nov/Dez	#	EFm Kiefer	39,02	7,36	287	13.732,95	4.391,10	9.341,85
	mmHE Abt 45 Kie	Holzernte	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	Unternehmer	normal	Jan/Feb/Mrz	#	EFm Kiefer	28,00	1,00	28	1.148,00	499,80	648,20
		Ergebnis										33.255,35	10.766,10	22.489,25

Teilleistung	Planobjekt	Erfassungsmaske	Leistung	Ausführende	Priorität	Quartal	Bemerkung	ME, MAT, BA, HA	Menge je ha	Größe des PO (ha)	Menge	Erlöse in EUR	Kosten in EUR	Ergebnis in EUR
Pflegenuzung-Planmäßig	hmHE Abt 101A1	Holzernte	HE-Mechanisierte Aufarbeitung Unternehmer	Unternehmer	-	Okt/Nov/Dez	#	EFm Kiefer	48,49	3,65	177	8.469,45	2.708,10	5.761,35
	hmHE Abt 105 Kie	Holzernte	HE-Mechanisierte Aufarbeitung Unternehmer	Unternehmer	-	Okt/Nov/Dez	#	EFm Kiefer	25,52	5,80	148	7.081,80	2.264,40	4.817,40
	hmHE Abt 106B	Holzernte	HE-Mechanisierte Aufarbeitung Unternehmer	Unternehmer	-	Okt/Nov/Dez	#	EFm Buche	146,67	1,50	220	14.080,00	3.168,00	10.912,00
								EFm Kiefer	60,00	1,50	90	4.306,50	1.377,00	2.929,50
	hmHE Abt 119 Kie	Holzernte	HE-Mechanisierte Aufarbeitung Unternehmer	Unternehmer	-	Okt/Nov/Dez	#	EFm Kiefer	8,27	10,28	85	4.024,75	1.300,50	2.724,25
	hmHE Abt 18 Bu	Holzernte	HE-Mechanisierte Aufarbeitung Unternehmer	Unternehmer	normal	Jan/Feb/Mrz	#	EFm Buche	5,58	6,45	36	2.304,00	633,60	1.670,40
	mmHE Abt 20 Bir	Holzernte	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	Unternehmer	normal	Jan/Feb/Mrz	#	EFm Birke	16,00	0,50	8	0,00	149,60	-149,60
	mmHE Abt 21-2 Bu	Holzernte	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	Unternehmer	normal	Jan/Feb/Mrz	#	EFm Buche	7,27	1,10	8	544,00	149,60	394,40
	mmHE Abt 23A3 Eiche	Holzernte	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	Unternehmer	normal	Jan/Feb/Mrz	#	EFm Eiche	56,03	0,59	33	2.607,00	580,80	2.026,20
	mmHE Abt 30 BuKie	Holzernte	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	Unternehmer	normal	Jan/Feb/Mrz	Läuterung in Abt 25 mitmachen!	EFm Kiefer	1,13	7,08	8	256,00	134,40	121,60
							#	EFm Buche	1,13	7,08	8	576,00	158,40	417,60
	mmHE Abt 7C1 Ah	Holzernte	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	Unternehmer	normal	Jan/Feb/Mrz	#	EFm Bergahorn	21,82	2,20	48	0,00	897,60	-897,60
								EFm Kiefer	10,45	2,20	23	782,00	410,55	371,45
	mmHE Abt 8 BuKie	Holzernte	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	Unternehmer	normal	Jan/Feb/Mrz	#	EFm Kiefer	7,76	6,44	50	1.980,00	840,00	1.140,00
	Ergebnis											47.011,50	14.772,55	32.238,95
Sonst. Holzernte	SonstHE_Abt_9220	Kosten und Erlöse	HE-Motormanuelle Aufarbeitung Unternehmer	-	normal	Nicht zugeordnet	Farbe u. Nummernplättchen	#	0,00	834,90	0		500,00	-500,00
	Ergebnis												500,00	-500,00
Verbiss-/ Fegeschutz	VJ_Pflanzung_Mischbaumarten	Kosten und Erlöse	Schutz gegen Wildschäden	-	normal	Nicht zugeordnet	#	Stück	1,20	834,90	1.000		4.760,00	-4.760,00
	Ergebnis												4.760,00	-4.760,00
Nicht zugeordnet	AuB_Abt_9220	Kosten und Erlöse	Arbeiten für AuB	Unternehmer	normal	Nicht zugeordnet	Waldrandpflege	#	0,00	834,90	0		1.000,00	-1.000,00
	BH_Abt_9220	Kosten und Erlöse	Einsatz im Bauhof	Unternehmer	normal	Nicht zugeordnet	Gebäude- u. Grundstücksunterhaltung WBH; UN;	#	0,00	834,90	0		500,00	-500,00
	Default - ganzer Betrieb	Kosten und Erlöse	Flächenverpachtung und Vermietung	-	-	Nicht zugeordnet	Gebühr für Nutzung von Wald für Motorsägenlehrgänge	#	0,00	834,90	0	300,00		300,00
			Gemeinkosten	-	-	Nicht zugeordnet	Beitrag FSC	Stück	0,00	834,90	0		913,00	-913,00
							Beitrag HVO (AöR)	Stück	0,00	834,90	0		3.750,00	-3.750,00
							Beitrag PEFC	Stück	0,00	834,90	0		164,34	-164,34
							Bekanntmachungen Holzkontor	#	0,00	834,90	0		150,00	-150,00
							Geräte/Ausstattung unter 60 C	#	0,00	834,90	0		50,00	-50,00
							Instandhaltung Sachanlagen	#	0,00	834,90	0		1.000,00	-1.000,00
							Leistungszulage nach TVöD	#	0,00	834,90	0		400,00	-400,00
	Erholungseinrichtungen_Abt_9220	Kosten und Erlöse	Erholungseinrichtungen	Unternehmer	normal	Nicht zugeordnet	Wander-u. Reitwege; Fledermauslehrpfad	#	0,00	834,90	0		500,00	-500,00
	Gemeinkosten_Abt_9220	Kosten und Erlöse	Gemeinkosten	-	normal	Nicht zugeordnet	Abschreibung GWG	#	0,00	834,90	0		100,00	-100,00
							Beförsterungskosten	#	0,00	834,90	0		55.502,07	-55.502,07

Teilleistung	Planobjekt	Erfassungsmaske	Leistung	Ausführende	Priorität	Quartal	Bemerkung	ME, MAT, BA, HA	Menge je ha	Größe des PO (ha)	Menge	Erlöse in EUR	Kosten in EUR	Ergebnis in EUR
							Beiträge zur Berufsgenossenschaft	#	0,00	834,90	0		6.000,00	-6.000,00
							Beiträge zur Versorgungskasse	#	0,00	834,90	0		1.680,00	-1.680,00
							Beiträge zur ges. Sozialversicherung	#	0,00	834,90	0		4.540,00	-4.540,00
							Erlöse aus Rechten; Jagdpacht, MEWA	#	0,00	834,90	0	3.600,00		3.600,00
							Gebäudeversicherung Betriebsgebäude	#	0,00	834,90	0		750,00	-750,00
							Investitionen in GWG	#	0,00	834,90	0		100,00	-100,00
							Kfz-Versicherung	#	0,00	834,90	0		200,00	-200,00
							Steuerberater und Wirtschaftsprüfer	#	0,00	834,90	0		850,00	-850,00
							Steuern und Versicherungen	#	0,00	834,90	0		500,00	-500,00
							Strom Waldbauhof	#	0,00	834,90	0		200,00	-200,00
							Umsatzerlöse aus Forstnebennutzung (Weihnachtsbäume etc)	#	0,00	834,90	0	9.000,00		9.000,00
					-	Nicht zugeordnet	Grundsteuer	#	0,00	834,90	0		2.000,00	-2.000,00
							Instandhaltung Waldbauhof	#	0,00	834,90	0		3.000,00	-3.000,00
							Kosten Forsteinrichtungserneuerung	#	0,00	834,90	0		71.229,00	-71.229,00
							Material Gebäudeunterhaltung	#	0,00	834,90	0		500,00	-500,00
							Schornsteinfeger, Feuerstättenbescheid	#	0,00	834,90	0		100,00	-100,00
							Wartung Feuerlöscher	#	0,00	834,90	0		119,00	-119,00
							Wasser, Abwasser; Waldbauhof	#	0,00	834,90	0		100,00	-100,00
							Wilder Müll im Wald	#	0,00	834,90	0		6.000,00	-6.000,00
							Zuschuss von FSC Deutschland	#	0,00	834,90	0	160,00		160,00
				Eigene Waldarbeiter	normal	Nicht zugeordnet	städt. Dienstbezüge	#	0,00	834,90	0		20.280,00	-20.280,00
	KLAWAM-Förderung 2024 834ha*100€	Kosten und Erlöse	Gemeinkosten	-	-	Nicht zugeordnet	lt. Bewilligungsbescheid (KLAWAM)	#	0,00	834,90	0	82.500,00		82.500,00
	MAS_Abt_9220	Kosten und Erlöse	Einzelne Maschinen	-	normal	Nicht zugeordnet	Reparaturen; UN;	#	0,00	834,90	0		600,00	-600,00
							Treibstoffe	#	0,00	834,90	0		400,00	-400,00
	optionale Tümpelanlage	Kosten und Erlöse	Arbeiten für AuB	Unternehmer	-	Nicht zugeordnet	optionale Tümpelanlage	#	0,00	0,05	0		1.000,00	-1.000,00
	Verkehrssicherung	Kosten und Erlöse	Verkehrssicherung/Bewirt.Betriebsflächen	Unternehmer	-	Nicht zugeordnet	VKS BAB, L, Bebauung,...	#	0,00	834,90	0		18.000,00	-18.000,00
	VKS_Hebebühne_Revier22 0-11	Kosten und Erlöse	Verkehrssicherung/Bewirt.Betriebsflächen	Unternehmer	-	Nicht zugeordnet	VKS Hebebühne	#	0,00	834,90	0		3.570,00	-3.570,00
	WB_Abt_9220	Kosten und Erlöse	Wegeunterhaltung	Unternehmer	normal	Nicht zugeordnet	Instandhaltung d. Wegebeschilderung	#	0,00	834,90	0		500,00	-500,00
	Wegeinstandsetzung kleine Reparaturen	Kosten und Erlöse	Wegeunterhaltung	Unternehmer	normal	Nicht zugeordnet	Mulchen der Wegebankette und Aufasten	lfd. Meter	0,00	834,90	0		1.000,00	-1.000,00
							Wegeinstandsetzungen	#	0,00	834,90	0		4.000,00	-4.000,00
	Ergebnis											95.560,00	211.247,41	-115.687,41
Gesamtergebnis												196.976,85	285.412,06	-88.435,21

31. SITZUNG der Stadtverordnetenversammlung am 10. Februar 2025

- STELLUNGNAHMEN DER FACHAUSSCHÜSSE –

Tagesordnung

Öffentlich

1. Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Hierzu liegen keine Stellungnahmen vor.

2. Genehmigung der Niederschrift der letzten Stadtverordnetenversammlung

Hierzu liegen keine Stellungnahmen vor.

3. Mitteilung des Stadtverordnetenvorstehers

Hierzu liegen keine Stellungnahmen vor.

4. Mitteilungen des Magistrats

Hierzu liegen keine Stellungnahmen vor.

5. Beantwortung von Anfragen

Hierzu liegen keine Stellungnahmen vor.

6. Aussprache zu TOP 3 bis 5

Hierzu liegen keine Stellungnahmen vor.

7. Abstimmung über die Tagesordnung öffentlich und nichtöffentlich Abt. B

Hierzu liegen keine Stellungnahmen vor.

**8. Verkehrsberuhigung der Ortsdurchfahrt des Stadtteils Froschhausen
- Antrag des Magistrats vom 25.03.2024 -
Drucks. 17-324/I/1056 21-26**

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 13.05.2024, TOP 5

Herr von Mörner stellt das Konzept zur Verkehrsberuhigung der Ortsdurchfahrt des Stadtteils Froschhausen vor.

Die Empfehlung des Planungsbüros und des Magistrats ist die bestandsorientierte Variante mit Schutzstreifen für die Radinfrastruktur so weit wie möglich in die Ortsmitte hinein. Es ist davon auszugehen, durch die Maßnahmen weniger Geschwindigkeit und evtl. weniger Durchgangsverkehr zu erhalten, weil es durch die optische Verengung unattraktiver für den Verkehr scheint.

Erster Stadtrat Gerheim erläutert, dass die Engstelle im Bestand belassen werden soll, weil Hessen Mobil eine Fahrbahnrestbreite von 4m für den Winterdienst fordert und sonst dem Vorhaben nicht zustimmen wird.

Es entsteht eine rege Diskussion. Herr von Mörner beantwortet gemeinsam mit Erstem Stadtrat Gerheim zahlreiche Fragen der Ausschussmitglieder.

Die Berichte des Magistrats aus den Jahren 2017, 2019 und 2020 zum Thema Verkehrsberuhigung im Ortsteil Froschhausen sollen dem Protokoll beigelegt werden.

Es wird beantragt, keine Abstimmung vorzunehmen, so wird verfahren.

Hfwiförd Ausschuss am 21.05.2024, TOP 7

Stv. Ernst meldet für die CDU-Fraktion weiteren Beratungsbedarf an und beantragt den Antrag eine Runde zu schieben. Es erfolgt keine Gegenrede. So wird verfahren.

Stadtverordnetenversammlung am 27.05.2024, TOP 9

Wie zu Beginn der Sitzung bekannt gegeben, wird dieser Punkt von der heutigen Tagesordnung abgesetzt.

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 24.06.2024, TOP 5

Dieser Punkt wird von der Tagesordnung abgesetzt.

Hfwiförd Ausschuss am 01.07.2024, TOP 9

Wie zu Beginn der Sitzung bekannt gegeben, wird dieser Punkt von der heutigen Tagesordnung abgesetzt.

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 16.09.2024, TOP 5

Stve. Bicherl teilt mit, dass zu dieser Drucksache noch Änderungsanträge der CDU-Fraktion eingebracht werden.

Stve. Rückert teilt mit, dass für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen ebenfalls ein Änderungsantrag eingebracht wird und beantragt, heute keine Abstimmung vorzunehmen.

So wird verfahren.

Hfwiförd. Ausschuss am 23.09.2024, TOP 7

Stv. Lortz berichtet, dass zu diesem Thema eine interfraktionelle Runde stattfinden wird. Deshalb beantragt er den Antrag eine Runde zu schieben. Es erfolgt keine Gegenrede. So wird verfahren.

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 21.10.2024, TOP 6

Wie zu Beginn der Sitzung bekannt gegeben, wird dieser Punkt von der heutigen Tagesordnung abgesetzt.

Hfwiförd. Ausschuss am 28.10.2024, TOP 7

Wie eingangs der Sitzung festgelegt, eine Runde geschoben.

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 02.12.2024, TOP 5

Stv. Böhm bittet heute um keine Abstimmung, aufgrund der fraktionsübergreifenden Lösungssuche.

Erster Stadtrat Oliver Steidl berichtet hierzu, dass es noch in dieser Woche ein Treffen zwischen Ordnungsamt und dem Nahmobilitätsberater vom Kreis Offenbach gibt.

Hfwiförd. Ausschuss am 09.12.2024, TOP 7

Stv. Böhm beantragt den Antrag des Magistrats eine Runde zu schieben, da noch ein Gespräch mit dem Nahmobilitätskoordinator des Kreises Offenbach stattfinden soll. Es erfolgt keine Gegenrede. So wird verfahren.

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 27.01.2025, TOP 6

Erster Stadtrat Oliver Steidl berichtet, dass noch keine abschließende Beratung mit dem Nahmobilitätskoordinator des Kreises Offenbach gab.

Stv. Böhm beantragt, den Antrag um eine Runde zu schieben, bis der Termin stattgefunden hat.

Der Antrag wird um eine Sitzungsrunde geschoben.

Hfwiförd. Ausschuss am 03.02.2025, TOP 6

Wie eingangs der Sitzung festgelegt, eine Runde geschoben.

- 9. Haushaltssatzung der Einhardstadt Seligenstadt für das Jahr 2025**
- Antrag des Magistrats vom 02.12.2024 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26
 - hierzu Veränderungsliste des Magistrats vom 20.01.2025 -
 - hierzu Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 20.01.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 A
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 B
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 C
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 D
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 E
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 F
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 G
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 H
 - hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 I
 - hierzu Änderungsantrag der FWS-Fraktion vom 02.02.2025 -
Drucks. 17-385/I/1317 21-26 J
 - hierzu 2. Veränderungsliste des Magistrats vom 03.02.2025 -

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 27.01.2025, TOP 7

Wie zu Beginn der Sitzung bekannt gegeben, wird dieser Punkt von der heutigen Tagesordnung abgesetzt.

Ausschuss für Bau, Stadtentwicklung und Digitalisierung am 28.01.2025, TOP 5

Die Anträge der Fraktionen SPD und Bündnis 90 / Die Grünen werden verteilt, die Anträge der FWS werden rechtzeitig eingereicht.

Der Tagesordnungspunkt wird auf Vorschlag vom Ausschussvorsitzender Stv. Eiles von der Tagesordnung abgesetzt.

Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur am 30.01.2025, TOP 5

Wie zu Beginn der Sitzung bekannt gegeben, wird dieser Punkt von der heutigen Tagesordnung abgesetzt.

Hfwiförd. Ausschuss am 03.02.2025, TOP 7

Bürgermeister Dr. Bastian bringt die eingangs der Sitzung verteilte 2. Veränderungsliste des Magistrats zum Entwurf der Haushaltssatzung 2025 ein und erläutert den Inhalt.

Stv. Böhm beantragt in der heutigen Sitzung keine Abstimmung vorzunehmen. Es erfolgt keine Gegenrede. So wird verfahren. Der Antrag bleibt auf der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung vom 10.02.2025.

Weiter merkt er bezüglich der Änderungsanträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen an, dass es sich dabei teilweise nicht um Haushaltsanträge handelt.

Stve. Rückert kündigt an, dass ihre Fraktion die Anträge überarbeiten und zur Sitzung des Ältestenrates nochmals vorlegen wird.

Es schließt sich eine kurze Aussprache zu den vorliegenden Änderungsanträgen der FWS- und SPD-Fraktion an.

10. Ankauf von Biotopwertpunkten als Ausgleichsmaßnahme für Bebauungsplangebiete und Baumaßnahmen
- Antrag des Magistrats vom 09.12.2024 -
Drucks. 17-387/I/1319 21-26

Ausschuss für Bau, Stadtentwicklung und Digitalisierung am 28.01.2025, TOP 6

Der Antrag wird ohne Wortmeldungen mehrheitlich, durch die Stimmen der CDU, FDP, FWS und SPD und einer Gegenstimme der Bündnis 90 / Die Grünen, zur Annahme empfohlen.

Hfwiförd. Ausschuss am 03.02.2025, TOP 8

Der Antrag wird bei Zustimmung der Fraktionen CDU, FDP, FWS und SPD sowie Ablehnung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mehrheitlich zur Annahme empfohlen.

11. Verkehrsberuhigung Aschaffener Straße
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.01.2025 -
Drucks. 17-388/I/1360 21-26

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 27.01.2025, TOP 8

Stv. Raupach erläutert den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und fasst die Wünsche der IG Asch zusammen.

Erster Stadtrat Oliver Steidl weist darauf hin, dass Straßenverkehrsangelegenheiten dem Bürgermeister als Ordnungsbehörde obliegen. Solche Anträge können nicht von der Stadtverordnetenversammlung gestellt werden. Er ist immer bereit zu Gesprächen mit den Fraktionen und sagt eine Prüfung seitens der Verwaltung zu.

Stve. Bicherl fragt, ob es eine Zuwegung von der Aschaffener Straße zu diesem Baugebiet gibt. Dies wird von den Anwesenden Mitglieder der IG Asch bejaht. Sie ist der Meinung, dass diese Zuwegung nicht im Bebauungsplan bzw. Bauplan vorgesehen ist. Dies soll vom Amt für Stadtentwicklung geprüft werden. (Anmerkung vom Amt für Stadtentwicklung: Die angesprochene Ausfahrt von dem Baugrundstück der WEG ist in der ausgeführten Form genehmigt.)

Zudem fragt Stv. Bicherl, ob diese Stelle ein Unfallschwerpunkt ist. Dies verneint der Ordnungsamtsleiter Herr Braun.

Es entsteht eine rege Diskussion.

Stv. Böhm bittet, das Thema in der Verkehrskommission zu beraten.

Stv. Fuchs fragt nach den Prüfungsergebnissen der Verwaltung. Herr Braun berichtet, dass die besprochenen Markierungen bzw. Demarkierungen möglich wären. Zudem erläutert er, dass bei Geschwindigkeitsmessungen 85% der Fahrzeuge die vorgeschriebene Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h eingehalten haben. Eine stationäre Geschwindigkeitsmessanlage ist an dieser Stelle aufgrund der nicht vorliegenden Richtlinien nicht mehr möglich.

Stv. Rupp kritisiert den Antrag, weil man dies in interfraktionellen Gesprächen hätte klären können. Dies wurde von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen nicht so aufgefasst.

Stv. Schäfer bittet zu prüfen, ob eine baurechtliche Prüfung notwendig ist mit der Zuwegung zur Aschaffener Straße. Zudem kündigt sie eine Korrektur zum Protokoll der IG Asch an, weil dort einige Punkte protokolliert sind, wie es nicht besprochen wurde.

Erster Stadtrat Oliver Steidl sichert zu, dieses Thema auf die Tagesordnung der nächsten Verkehrskommission zu nehmen. Die Verwaltung prüft, welche Maßnahmen an dieser Stelle möglich sind.

Stv. Fuchs fasst zusammen, dass über den Antrag nicht abgestimmt werden kann, wenn die Straßenverkehrsbehörde zuständig ist.

Die Abstimmung wird an den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss delegiert.

Hfwiförd. Ausschuss am 03.02.2025, TOP 9

Stv. Fuchs beantragt in der heutigen Sitzung keine Abstimmung vorzunehmen. Es erfolgt keine Gegenrede. So wird verfahren. Der Antrag bleibt auf der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung vom 10.02.2025.

**12. Neue Gebührenkalkulation im Bereich Abfallwirtschaft, Produkt 5.3.7.00
- Antrag der FWS-Fraktion vom 12.01.2025 -
Drucks. 17-389/I/1361 21-26**

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 27.01.2025, TOP 9

Stv. Rupp erläutert den Antrag der FWS-Fraktion. Herr Braun berichtet, dass die Verwaltung den Kalkulationszeitraum über 4 Jahre gewählt hat. Die letzte Kalkulation fand im Jahr 2022 statt. Von daher steht nun eine neue Kalkulation an. Die Verwaltung geht davon aus, dass es im Jahr 2026 eine Auszahlung an die Gebührenzahler gibt. Da es dann aber wieder über einen Zeitraum von 4 Jahren geht, wäre die Rückzahlung z. B. für eine 60 Liter Tonne voraussichtlich bei ca. 15 Euro im Jahr.

Es wird heute keine Abstimmung beantragt.

Die Abstimmung wird an den Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschuss delegiert.

Hfwiförd. Ausschuss am 03.02.2025, TOP 10

Der Antrag wird bei Zustimmung der Fraktionen FWS und SPD sowie Ablehnung der Fraktionen CDU und FDP und Enthaltung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen mehrheitlich zur Ablehnung empfohlen.

- 13. Zuschussanpassung für die Musikschule Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen e. V. ab 2025**
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-390/I/1354 21-26

Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur am 30.01.2025, TOP 6

Ausschussvorsitzender Stv. Thiel eröffnet die Aussprache.

Bürgermeister Dr. Bastian erläutert die Hintergründe des Antrags in Folge des Herrenberg-Urteils.

Es gibt keine weiteren Fragen.

Der Antrag wird einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen.

Hfwiförd. Ausschuss am 03.02.2025, TOP 11

Der Antrag wird einstimmig zur Annahme empfohlen.

- 14. Kostenbeitrags- und Gebührensatzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Tageseinrichtungen für Kinder**
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-391/I/1356 21-26
- hierzu Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 27.01.2025
Drucks. 17-391/I/1356 21-26 A

Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur am 30.01.2025, TOP 7

Ausschussvorsitzender Stv. Thiel eröffnet die Aussprache.

Bürgermeister Dr. Bastian weist darauf hin, dass der Antrag bereits in den letzten Ausschüssen ausgiebig diskutiert wurde. Er begrüßt die zuständige Amtsleiterin Frau Knies und ihre Stellvertreterin Frau Perruzzi, die bei Bedarf Fragen der Ausschussmitglieder zum Antrag beantworten können.

Stv. Kirchner stellt den vorliegenden Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vor und erläutert die vorgeschlagene einkommensabhängige Gebührenstaffelung.

Stv. Oftring beantragt, auf Grund weiteren Beratungsbedarfs, keine Abstimmung vorzunehmen. Er begrüßt das Ansinnen des Antrags und die vorgesehene Anzeige- und Nachweispflicht. Er gibt zu bedenken, dass der vorgesehene Zeitrahmen für die Einführung der Gebühren sehr kurzfristig sei.

Stve. Schäfer weist darauf hin, dass die vorgesehene Staffelung bei 30.000€ Einkommen in einem Zwei-Personen-Haushalt, unter dem Mindestlohneinkommen liegt und in diesen Fällen Unterstützung durch die Sozialhilfe erfolgen kann. Sie fragt, ob diese Einkommensgrenze für den Sozialhilfebezug vor Erstellung des Änderungsantrags erfragt wurde.

Stve. Kirchner teilt mit, dass die Berechtigung zum Sozialhilfebezug eine Einzelfallentscheidung sei und daher nicht leicht zu ermitteln.

Amtsleiterin Frau Knies teilt mit, dass Ermittlung und Berechnung der Sozialhilfe durch den Kreis Offenbach erfolgen.

Bürgermeister Dr. Bastian weist darauf hin, dass die Stadt Heusenstamm derzeit eine einkommensgestaffelte Gebührenerhebung einführt und damit ein sehr erheblicher Verwaltungsaufwand einhergeht. Er führt aus, dass die Stadt Seligenstadt nicht der Sozialhilfeträger ist und damit keine Handhabung zur Überprüfung von vorgelegten Daten und Dokumenten hat.

Stve. Fuchs berichtet von einem Gespräch mit einem sozialdemokratischen Bürgermeister und zwei Stadträten, die jeweils von einer einkommensgestaffelten Gebührenerhebung abrieten, da der Verwaltungsaufwand für die Überprüfung der Anträge unangemessen hoch sei. Aus dem Gespräch ergab sich die Einschätzung, dass eine Person alleine für die Überprüfung der Anträge abgestellt werden müsste. Weiterhin könne der Wunsch nach einer sozialgerechten Gebührenerhebung nicht ausreichend sichergestellt werden, da die Berechnung des Jahreseinkommens durch zu viele Faktoren beeinflusst werden könnte.

Sie weist daraufhin, dass ihre Partei das Anliegen des Antrags sehr begrüße. Die Erfahrungen aus anderen Kommunen jedoch dazu führen, dass von der Einführung der einkommensgestaffelten Gebührenerhebung abzuraten sei.

Ausschussvorsitzender Stv. Thiel erteilt Frau Rückert das Wort. Frau Rückert bedankt sich für die Möglichkeit sich zu äußern, auch wenn sie den Ausschuss nicht in der Funktion als Stadtverordnete besuche.

Frau Rückert weist auf den Unterschied zwischen Einkommen und Bruttoarbeitslohn hin. Das steuerliche Einkommen sei dem Einkommenssteuerbescheid mit einem Blick zu entnehmen.

Bürgermeister Dr. Bastian weist auf die unterschiedlichen Einkommensarten hin, die in der Gebührensatzung der Stadt Heusenstamm berücksichtigt wurden. Er führt aus, dass eine etwaige Gebührensatzung durch die Stadt Seligenstadt individuell gestaltet werden kann, die Nachweise, die zu einer Antragstellung eingereicht würden, durch die Stadtverwaltung jedoch nicht überprüfbar wären.

Frau Rückert weist darauf hin, dass das Finanzamt mit dem Einkommenssteuerbescheid diese Einkünfte feststellt.

Stv. Rupp teilt mit, dass er den vorliegenden Änderungsantrag so versteht, dass im Unterschied zur Satzung der Stadt Heusenstamm, mit dem vorliegenden Änderungsantrag das Ziel verfolgt wird, dem Antragsstellenden die Nachweispflicht des Einkommens zu übertragen, ohne dass die Stadtverwaltung ermittelnd oder prüfend tätig sein muss.

Stv. Böhm hebt den sozialen Gedanken des Änderungsantrags hervor, weist aber auf die Möglichkeiten hin, dass Einkommen vor Erstellung des Einkommenssteuerbescheids zu beeinflussen. Diese Möglichkeiten könnten insbesondere von Familien mit hohen Einkünften, neben dem klassischen Erwerbseinkommen genutzt werden.

Stv. Fuchs berichtet von Erfahrungen aus anderen Kommunen, nach denen die Bewertung nach den Einkommenssteuerbescheiden nicht zu der gewünschten sozialgerechten Gebührenerhebung führte.

Stv. Wiederkehr erläutert, dass mit der Festsetzung der Einkommensgrenzen unterhalb des Medianeinkommens das Ziel verfolgt werde, diejenigen Familien mit sehr geringen Einkommen zu entlasten. Hier sei nicht zu erwarten, dass die angesprochenen Familien über Einkünfte beispielsweise aus Aktienvermögen oder Immobilien verfügen. Im Sinne der Bildungsgerechtigkeit seien insbesondere die Familien, mit entsprechend niedrigem Einkommen, Ziel der einkommensgestaffelten Gebührenerhebung.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Es findet einvernehmlich keine Abstimmung statt.

Hfwiförd. Ausschuss am 03.02.2025, TOP 12

Zunächst wird über den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen abgestimmt.

Dieser wird bei Zustimmung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und FWS sowie Ablehnung der Fraktionen CDU, FDP und SPD mehrheitlich zur Ablehnung empfohlen.

Im Anschluss daran wird über den Antrag des Magistrats abgestimmt.

Dieser wird bei Zustimmung der Fraktionen CDU, FDP und FWS sowie Ablehnung der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen und SPD mehrheitlich zur Annahme empfohlen.

- 15. Satzung zur Bildung eines Stadtelternbeirates für die Kindertagesstätten und die Kindertagespflege in der Einhardstadt Seligenstadt (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 10.07.2023 – Drucks. 17-263/I/815 21-26 A) - Antrag des Magistrats vom 13.02.2025 - Drucks. 17-392/I/1358 21-26**

Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur am 30.01.2025, TOP 8

Ausschussvorsitzender Stv. Thiel ruft Tagesordnungspunkt 8 auf.

Bürgermeister Dr. Bastian erläutert den Antrag des Magistrats, der auf einem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung beruht. Er informiert, dass vorbereitend eine Rückmeldung des Landeselternbeirates eingeholt wurde und die Elternbeiräte der örtlichen Einrichtungen vorab informiert wurden. Die Rückmeldungen werden als sehr positiv bewertet.

Der Stadtelternbeirat soll insbesondere der Kommunikation und Information dienen.

Stv. Rupp fragt, was die Formulierung „... der Stadtelternbeirat ist von den örtlich zuständigen Stellen über alle wesentlichen Angelegenheiten [...] Erziehung, Bildung und Betreuung von allen Kindern [...] zu informieren und anzuhören...“ umfasse. Er weist darauf hin, dass bei Fragen der Finanzierung für die einzelnen Einrichtungen bereits das Recht besteht, angehört zu werden.

Bürgermeister Dr. Bastian erläutert, dass die Finanzierung nur ein Thema von vielen sei. Weitere Themen seien zum Beispiel Erziehungsinhalte, Baufragen, Fragen der Ausstattung und Standards und Andere.

Er führt aus, dass dies bereits jetzt Themen seien, mit denen sich die verschiedenen Elternbeiräte und Einrichtungen beschäftigen und mit dem Stadtelternbeirat ein Gremium zum Austausch geschaffen werden soll.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Der Antrag wird einstimmig zur Beschlussfassung empfohlen.

Hfwiförd. Ausschuss am 03.02.2025, TOP 13

Der Antrag wird einstimmig zur Annahme empfohlen.

- 16. Satzung der Einhardstadt Seligenstadt für die Inanspruchnahme der städtischen Betreuungen an der Konrad-Adenauer-Schule und der Emma-Schule
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-393/I/1359 21-26
- hierzu Änderungsantrag der FWS-Fraktion vom 02.02.2025 -
Drucks. 17-393/I/1359 21-26 A**

Ausschuss für Bildung, Sport, Soziales und Kultur am 30.01.2025, TOP 9

Ausschussvorsitzender Stv. Thiel ruft Tagesordnungspunkt 9 auf.

Stve. Fuchs fragt, warum die Möglichkeiten zum Platz-Sharing im neuen Satzungsentwurf nicht mehr vorgesehen seien.

Amtsleiterin Frau Knies antwortet, dass das Platz-Sharing als vorübergehende Maßnahme für die Emma-Schule vorgesehen war und auf Grund der nun ausreichend vorhandenen Betreuungsplätze und mangelnder Nachfrage nun nicht fortgesetzt wird. Stv. Oftring weist auf unterschiedliche Betreuungszeiten in den Grundschulen hin und fragt, ob die Zeiten, im Sinne der Angebotsgerechtigkeit angeglichen werden könnten.

Amtsleiterin Fr. Knies erläutert, dass die unterschiedlichen Zeiten durch unterschiedliche Unterrichtszeiten der Schulen begründet sind und die Stadt hier keinen Einfluss habe.

Stv. Oftring regt an, die Betreuungsdauer durch ein späteres Betreuungsende anzugleichen.

Ebenso weist Stv. Oftring darauf hin, dass sich der Geschwisterrabatt bei den KiTas mit 30% vom Geschwisterrabatt in den Grundschulen mit 15% unterscheidet und regt an, auch diese Beträge anzugleichen.

Stv. Oftring beantragt, keine Abstimmung vorzunehmen.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Es findet einvernehmlich keine Abstimmung statt.

Hfwiförd. Ausschuss am 03.02.2025, TOP 14

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt ein Änderungsantrag der FWS-Fraktion vor.

Stv. Thiel stellt die Frage an die Verwaltung, welche Auswirkungen die Verlängerung der Betreuungszeit haben wird. Bürgermeister Dr. Bastian antwortet, dass dies grundsätzlich umsetzbar wäre, aber zu einer Neukalkulation des Personaleinsatzes führen wird.

Stve. Fuchs beantragt in der heutigen Sitzung keine Abstimmung vorzunehmen. Es erfolgt keine Gegenrede. So wird verfahren. Der Antrag bleibt auf der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung vom 10.02.2025.

**17. Ankauf von Biotopwertpunkten als Ausgleichsmaßnahme für
Bebauungsplangebiete und Baumaßnahmen
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-394/I/1350 21-26**

Ausschuss für Bau, Stadtentwicklung und Digitalisierung am 28.01.2025, TOP 7

Nach einer kurzen Aussprache wird über den Antrag abgestimmt. Der Antrag wird bei Zustimmung aller Fraktionen einstimmig zur Annahme empfohlen.

Hfwiförd. Ausschuss am 03.02.2025, TOP 15

Der Antrag wird einstimmig zur Annahme empfohlen.

**18. Waldwirtschaftsplan 2025
- Antrag des Magistrats vom 13.01.2025 -
Drucks. 17-395/I/1351 21-26**

Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz, Energie und Verkehr am 27.01.2025, TOP 5

Der Ausschussvorsitzende, Stv. Lortz begrüßt zu diesem TOP Herrn Mika, Herrn Hermann und Herrn Bies vom Forstamt Langen.

Herr Mika und Herr Hermann berichten über die Ausgangssituation des Waldes, die Pflanzung, die Sicherung von Kulturen, die Holzernte sowie den Schutz gegen Wildschäden. Durch den vielen Regen im letzten Jahr hat sich der Wald etwas von den Trockenperioden erholt.

Herr Mika berichtet, dass in 2025 wieder ein Forsteinrichtungswerk notwendig ist. Die Summe von 71.000 Euro wird komplett in diesem Jahr fällig, weil es an ein externes Unternehmen vergeben wurde. Hessen Forst hat aufgrund der fehlenden Kapazitäten für Seligenstadt kein Angebot abgegeben.

Herr Hermann erläutert die Förderungsmöglichkeiten und wie sich die Fördermittel im Waldwirtschaftsplan zusammensetzen. Es könnten noch weitere Fördermittel dazu kommen.

Herr Mika und Herr Hermann beantworten zahlreiche Fragen der Ausschussmitglieder.

Der Antrag wird einstimmig zur Annahme empfohlen.

Hfwiförd. Ausschuss am 03.02.2025, TOP 16

Der Antrag wird einstimmig zur Annahme empfohlen.

Hinweis: Die Stellungnahmen erfolgen vorbehaltlich der Zustimmung des Ausschussvorsitzenden des BSSK.

**Aufgestellt:
Seligenstadt, 05.02.2025**

**Alt
Verwaltungsfachangestellter**